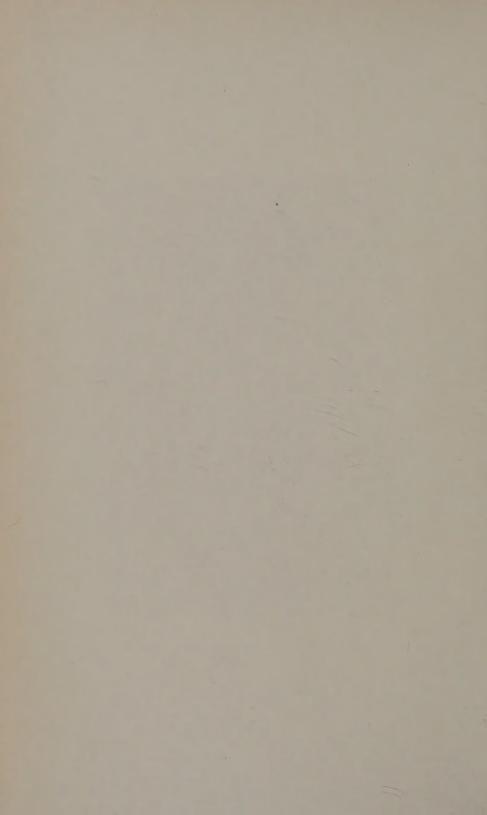
School of Theology at Claremont
1001 1385135

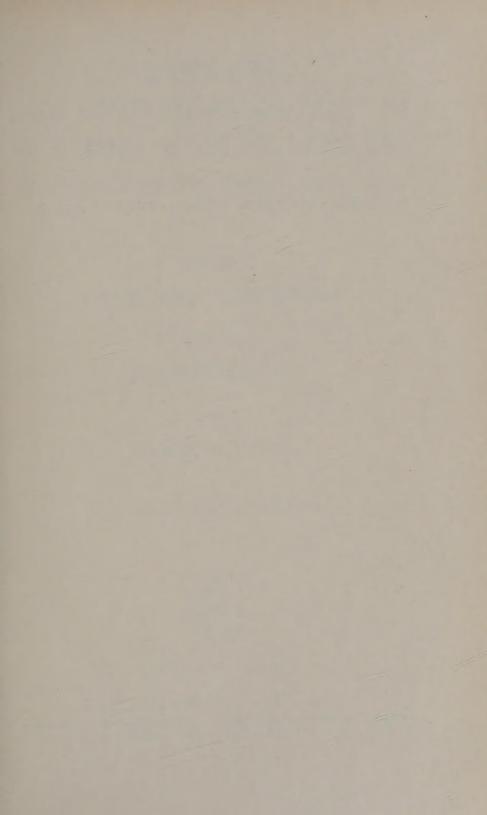


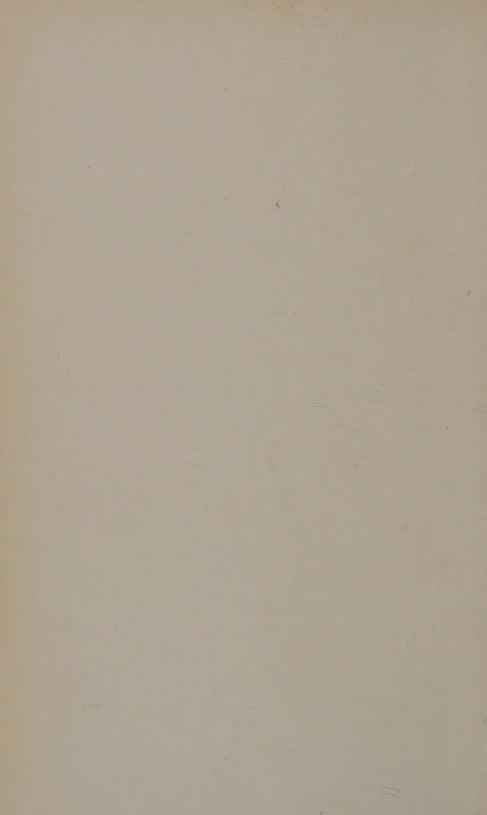
The Library
SCHOOL OF THEOLOGY
AT CLAREMONT

WEST FOOTHILL AT COLLEGE AVENUE CLAREMONT, CALIFORNIA









GRAMMATIK DER GRIECHISCHEN PAPYRI AUS DER PTOLEMÄERZEIT

MIT EINSCHLUSS DER GLEICHZEITIGEN OSTRAKA UND DER IN ÄGYPTEN VERFASSTEN INSCHRIFTEN

BAND I

LAUT- UND WORTLEHRE

III. TEIL:

STAMMBILDUNG

VON

EDWIN MAYSER

ZWEITE UMGEARBEITETE AUFLAGE



BERLIN UND LEIPZIG

WALTER DE GRUYTER & CO.

VORMALS G. J. GÖSCHEN'SCHE VERLAGSHANDLUNG / J. GUTTENTAG, VERLAGS-BUCHHANDLUNG / GEORG REIMER / KARL J. TRÜBNER / VEIT & COMP.

Theology Library

SCHOOL OF THEOLOGY AT CLAREMONT California

Archiv-Nr. 34 19 36 Druck von Walter de Gruyter & Co., Berlin W 10 Printed in Germany

VORWORT.

Eine Neubearbeitung des I. Bandes der Papyrusgrammatik erscheint aus mehreren Gründen dringend geboten.

Als ich um die Jahrhundertwende mit dem Plan umging, meine beiden Gymnasialprogramme über "Grammatik der griechischen Papyri aus der Ptolemäerzeit" (I. Teil: Orthographie und Vokalismus. Leipzig 1898; II. Teil: Konsonantismus. Stuttgart 1900), ergänzt durch Flexionsund Stammbildungslehre, in Buchform herauszugeben, wandte ich mich an den ἀρχηγέτης τῆς παπυρολογίας Prof. Dr. Ulrich Wilcken. Er hielt zunächst die Sache für verfrüht, da die Texte noch wenig zuverlässig gelesen seien und viele neue Publikationen (Hibeh, Tebtunenses, UPZ u. a.) unmittelbar bevorstünden. Später zog er seine Bedenken zurück, und ich wagte den Versuch. So erschien im Jahre 1906 bei Teubner die Laut- und Formenlehre 1).

In den folgenden drei Jahrzehnten hat die Papyrusforschung einen ungeahnten Aufschwung genommen, wie schon ein Blick in die 11 Bände des Papyrusarchivs erkennen läßt: das Material ist gerade für die ptolemäische Periode, namentlich durch die reichen Funde der Hibeh- und Zenonpapyri, BGU VI—VIII, PSI I—XI, Tebtunenses II. III., Enteuxeis etc., außerordentlich angewachsen, und wenn auch die meisten grammatikalischen Beobachtungen durch die neuen Texte bestätigt und nur die Zahl der Belege merklich vermehrt worden ist, so ist doch die Copia verborum beträchtlich größer geworden, so daß die erstmalige Behandlung der Stammbildung dem heutigen Stand entfernt nicht mehr entspricht.

Einen Markstein auf semasiologisch-lexikalischem Gebiet bildet das Wörterbuch der Papyrusurkunden von Friedrich Preisigke und Emil Kießling, das in drei Bänden (Berlin 1925. 1927. 1931) den gesamten Sprachschatz der vor- und nachchristlichen Zeit mit bewunderungswürdiger Zuverlässigkeit und Vollständigkeit bucht. Jetzt erst ist eine Zusammenfassung aller Spracherscheinungen möglich, da inzwischen nach Ausweis des Wörterbuchs die spezifisch hellenistischen Typen einen Zuwachs von über tausend neugebildeten d. h. in der frühe-

¹⁾ Im Jahre 1923 übernahm der Verlag Walter de Gruyter & Co. die Restbestände von Teubner.

IV Vorwort.

ren Literatur nicht belegten Wörtern erfahren haben; und die Funde der allerletzten Jahre haben selbst diese Zahl noch weit überschritten.

Darum steht im Vordergrund des Interesses die Stammbildung, die ursprünglich als 3. Hauptstück den Schluß des I. Bandes der Grammatik bildete, nun aber in der neuen Auflage zuerst erscheint, worauf rückwärts schreitend die Flexions- und Lautlehre folgen sollen. Die Gesamtanlage und Einteilung bleibt ebenso wie die Paragraphenbezeichnung unverändert. Neu ist die Beifügung der Wortbedeutungen sowie die tunlichst vollständige Aufzählung auch der früher literarisch belegten Wörter, durch die erst das Fortleben und die Triebkraft der betreffenden Suffixe zahlenmäßig ins Licht gesetzt wird. Statistische Übersichten werden dies am besten illustrieren.

Ein derartiges Unternehmen ist ein opus laboriosum und übersteigt fast die Kraft eines einzelnen Sammlers, der nicht durch kontrollierende Mitarbeiter unterstützt wird. Darum bitte ich um Nachsicht, wo Lücken und Mängel auftauchen. Tatkräftiger Beistand wurde mir dagegen bei der Drucklegung des Manuskripts zuteil, indem nicht nur der Verlag Walter de Gruyter & Co. mit dankenswerter Sorgfalt den überaus komplizierten Satz besorgte, sondern auch befreundete Kollegen die Korrekturen mitlasen.

Zu danken habe ich wieder vor allen meinem treuen Freund Prof. Dr. Wilhelm Schmid (Tübingen), der auch manchen wertvollen Beitrag lieferte; ferner Prof. Dr. Emil Wendling (Ludwigsburg), Dr. Hans Widmann (Reutlingen) und Studienrat Eugen Staiger (Stuttgart), der sich auch diesmal um die Abfassung des Wortregisters verdient gemacht hat.

Stuttgart-Degerloch, im Juli 1935.

Prof. Dr. Edwin Mayser.

INHALT.

Vorwort	III
Inhaltsangabe	V
Ergänzender Nachtrag neuerer ptolemäischer Papyruspublika-	
	III
tionen v	111
STAMMBILDUNG.	
Vorbemerkung	I
A. Primitiva.	
§ 82. Substantiva primitiva	2
B. Ableitung.	
§ 83. Abgeleitete Substantiva	4
I. Nomina auf $-\alpha \log_{s}$, $-\alpha (\alpha (-\alpha (\alpha \varsigma))$, $-\alpha \log v$	4
2. Maskulinvokalische Stämme auf -ας und -ης	5
3. Feminin., selten maskul. Dentalstämme auf -ας oder -ς	6
4. Feminin. a-Stämme auf -εία	7
5. Feminin. a-Stämme auf 4ειά	II
6. Neutra auf -εῖον (-ειον)	12
7. Maskulin. Nomina agentis auf -εύς	15
8. Feminin. a-Stämme: Oxytona auf -ή oder -ά	16
9. Feminin. a-Stämme: Paroxytona und Proparoxytona	22
10 ^b . Maskulina auf -ίας	24 26
II. Feminin. a-Stämme auf -ία	27
12. Deminutivbildungen	38
a) auf -άδιον	38
b) ,, -ίδιον	38
c) ,, -10v und -10v	39
d) ,, -άριον	43
eg) auf -άσιον, -ιδεύς, -ίσκος, -ίσκη	44
h—l) ,, -ίς, -ύδριον, -ύλλιον; doppelte Deminutivbildung	45
13. Nomina auf 40v und -10v ohne deminutive Bedeutung	45
14. Feminin. d-Stämme auf -ίς ohne deminutive Bedeutung 15. Feminin. Bildungen auf -ίσσα	52
15. Feminin. Bildungen auf 4ισσα	54 54
17. Substantiva auf -μη (-μή)	61
18. Substantiva auf -μός	61
19. Substantiva auf -615	65
20. Substantiva auf -σύνη	71
21 Substantiva auf -Tho	71

		•	Seite
	2	2. Substantiva auf -τήριον	73
		3. Maskul. a-Stämme auf -της	74
	Ī	a) Paroxytona auf ² της	74
		b) Nomina auf -ίτης	76
		c) Oxytona auf -τής	78
	2	4. Feminina auf ² της (-ότης)	81
		5. Maskul. Subst. auf -τός (² τος)	81
		6. Feminina auf ² τρα, ² τρια, ² θρα, -τρίς	82
		7. Maskulina auf -троs (-тро́s)	84
		8. Neutra auf ⁴ τρον, ⁴ θρον	84
		9. Nomina agentis auf ² τωρ	86
		o. Substantiva auf -ών, -ῶνος	86
		r. Einsam stehende Bildungen auf -νός, -μενή. Ergebnisse	88
§ 8		bgeleitete Adjektiva.	
		r. auf -αιος, -ιαΐος	92
		2. ,, -ε(1)ος, -1ειος	93
		3. ,, -αρός, -ηρός ····································	96
		4. ,, -ής (s-Stämme)	97
		5. ,, -ίμος, - ² σιμος	98
		6. ,, -1vos (-1vós)	99
		7. ,, -10ς (-ίδιος, -ήσιος -ίσιος)	IOI
		8. ,, 4ισσα, -ῖτις, -ιῶτις	103
		9. ,, κός (-ακος -ικός)	
	I	o. Verbaladjektiva auf -τος	III
	1	1. Einsam stehende Bildungen (-άκης, -ανός -βός, -ηλός, -ων). Er-	
		gebnisse	115
§ 8	35. A	Adverbialbildung	117
§ 8	36. A	Abgeleitete Verba	126
		 auf -άω, -ιάω 	
		2. ,, -έω	128
		3. ,, -εύω	
		4. ,, -όω	
		5. ,, -΄ζω (-άζω, -ίζω, -ύζω -όζω)	
		6. ,, -άνω	
		7. ,, ∸νω (-ίνω, -ὑνω)	
		8. ,, -αίνω	
		9. ,, -σκω	150
	5	Statistische Übersicht	151
			-3-
		C. Zusammensetzung.	
8 5	87. 2	Zusammengesetzte Substantiva.	
		1. Aus zwei nominalen Bestandteilen	153
		2. Aus einem verbalen und nominalen Bestandteil	160
		a) Verbum + Nomen	160
		b) Nomen + Verbum	161
		3. aus einem adverbialen und einem nominalen Bestandteil	172
		4. aus Präposition + Nomen	172
		Ergebnisse und Statistik	177
§ 8	88. 2	Zusammengesetzte Adjektiva.	
		1. aus zwei nominalen Bestandteilen:	
		a) Adjektiv + Substantiv	TAS
		b) Substantiv + Substantiv	170

Inhalt.	VII
c) Zahl + Substantiv d) Substantiv + Adjektiv. e) Adjektiv + Adjektiv (Dvandva). 2. aus Pronomen + Nomen 3. Adverb + Nomen 4. Adiectiva privativa:	186 186 186
a) mit &	192
b) Verbum + Nomen 6. aus einem adverbialen und einem verbalen Bestandteil 7. mit einer Präposition im ersten Glied 8. Zahlencomposita Statistik über Adiectiva composita	195 196 197 203
§ 89. Zusammengesetzte Adverbien	205
I. Composita mit einer Präposition (διπλᾶ): 1. mit ἀνά 207; 2. δ 208; 3. ἀπό 209; 4. διά 211; 5. εἰς 215; 6. ἐκ (ἐγ, ἐξ) 215; 7 218; 8. ἐπί 220; 9. κατά 222; 10. μετά 225; 11. παρά 2 12. περί 228; 13. πρό 229; 14. πρός 231; 15. σύν 233; 16. ὑ 236; 17. ὑπό 237.	'. ἐν 226;
Statistik über Verbalcomposition	238
II. Composita mit zwei Präpositionen (τριπλᾶ)	
III. Composita mit drei Präpositionen (τετραπλᾶ)	
Zusammenfassende Ergebnisse über τριπλᾶ	257

ERGÄNZENDER NACHTRAG NEUERER PTOLEMÄISCHER PAPYRUSPUBLIKATIONEN UND DER DAFÜR GEBRAUCHTEN ABKÜRZUNGEN.

Enteux. = Octave Guéraud, Ἐντεύξεις: Requêtes et plaintes adressées au roi d'Égypte au IIIe siècle avant J.-C. [= Publications de la société royale Égyptienne de papyrologie: Textes et documents I]. Premier fascicule. Le Caire 1931. Referat: Wilcken, Archiv X S. 96 f. Deuxième fasc. Le Caire 1932. Referat: Wilcken, Arch. X S. 241 ff.

PSI = Pubblicazioni della Società Italiana. Vol. IX: Papiri greci e latini, fascic. I nr. 1001—1061 (nr. 1001—1013 aus dem Zenonarchiv; 1014—1025 neue ptolemäische Texte aus dem Turiner Museum). Firenze 1929. — Fascic. II. nr. 1062—1096 (aus röm. Zeit). — X: Papiri greci e latini fascic. I: nr. 1097—1162. Firenze 1932. — XI: Papiri greci e latini: nr. 1182—1222 (literarische Stücke). Firenze 1935.

Teb. III 1 = The Tebtunis Papyri. Vol. III Part. I edited by A. S. Hunt and L. G. Smyly with assistance from B. G. Grenfell, E. Lobel, M. Rostovtzeff (= Univ. California Publications Graeco-Roman-Archaeology Vol. III). With seven collotype plates. London—New York 1933. Referat von Wilcken, Arch. XI 146—152.

UPZ II = Urkunden der Ptolemäerzeit (ältere Funde) herausg. von U. Wilcken. II. Band: Papyri aus Oberägypten, r. Lieferung. Berlin und Leipzig 1935.

Würzburg. Pap. = U. Wilcken, Mitteilungen aus der Würzburger Papyrussammlung (= Abhandl. der preuß. Ak. d. Wissensch. 1933. Phil.-hist. Klasse Nr. 6).

Zen. Bus. = Zenon Papyri: Business papers of the 3rd century B. C. Ed. by William Linn Westermann and Elizabeth Sayre Hasenoehrl. Vol. I. New York 1934. Referat von U. Wilcken, Arch. XI 286.

STAMMBILDUNG

Vorbemerkung: Die gewöhnlichen, in allen Epochen der griechischen Sprache verbreiteten Bildungstypen werden nur insoweit berücksichtigt, als neue, vorher unbelegte Exemplare der betreffenden Gattung in den Papyri, Inschriften und Ostraka vorkommen. Dagegen werden diejenigen Typen, die nach bisher gemachten Erfahrungen für die Sprache der Koine besonders charakteristisch sind, nach Möglichkeit vollzählig registriert. Wörter, die sonst in vorchristlicher Zeit nur durch die LXX, den Aristeasbrief 1 und Polybios (Schweighäuser, Lexicon Polyb. 1795) belegt sind, werden als Neubildungen der Koine geführt 2). Die Belegstellen für sämtliche Neubildungen werden in der Regel angeführt; dagegen wird 10 für die von Preisigke schon gebuchten altüberlieferten Wörter auf dessen Wörterbuch verwiesen, das nur gelegentlich durch Stellen aus neueren Publikationen ergänzt wird 3).

Die Neubildungen sind groß und gesperrt gedruckt; in kleinerem Druck werden andere, aus früherer Zeit belegte, in den ptolemäischen Texten ebenfalls 15 vorkommende Vertreter des betreffenden Typus (ohne Anspruch auf erschöpfende Vollzähligkeit) beigefügt. In Methode und Auswahl dienten als Vorbild namentlich die Sammlungen von W. Schmid Attic. IV 685—7124).

¹) Der Index verborum von Wendland hat mir gute Dienste geleistet. — Außer Polybios, Septuaginta und Aristeasbrief wird besonders der Wortschatz der pergamenischen und magnesischen Inschriften (Perg. Magn.) und Philo Byz. (mech. synt. IV. V ed. Schoene) zur Vergleichung herangezogen.

²⁾ Die bei Polybios vorkommenden Wörter sind durch * bezeichnet.

³⁾ Wörter, die in Preisigkes Wörterbuch (WB) noch nicht aufgenommen sind, werden durch ♦ kenntlich gemacht.

⁴⁾ Von weiterer Literatur seien (abgesehen von Einzeluntersuchungen, die gelegentlich erwähnt werden) folgende Werke angeführt: Albert Debrunner, Griechische Wortbildungslehre. Heidelberg 1917 (Sprachwissenschaftliche Gymnasialbibliothek 8). Karl Dieterich, Die Suffixbildung im Neugriechischen (Balkan-Archiv Bd. IV 1928). Erwin Herrmann, Die Liquidaformantien in der Nominalbildung des ionischen Dialekts. Tüb. Diss. Tübingen 1911. Georg Limberger, Die Nominalbildung bei Polybios. Tüb. Diss. Stuttgart 1923. Pierre Chantraine, La formation des noms en grec ancien [Collection linguistique publiée par la société de linguistique de Paris. XXXVIII]. Paris 1933. Wilhelm Breitenbach, Untersuchungen zur Sprache der Euripideischen Lyrik = Tübinger Beiträge zur Altertumswissenschaft. 20. Heft. Stuttgart 1934.

A. PRIMITIVA.

§ 82. Substantiva primitiva.

Folgende Nomina primitiva, die in klassischer Prosa nicht belegt

sind, erscheinen zum erstenmal in den ptolemäischen Papyri:

2

15

γέρδιος Weber [Hesych. γέρδιος ὑφάντης] Teb. 116, 48 (II^{af}). Spätere Belege bei Preisigke WB s. v. Die Belegstellen für das τέλος γερδίων (Webersteuer), das in Theben erhoben wurde, sind gesammelt von Wilcken Ostr. I 172 f.

δεῖσα Nässe, Schlamm, Unrat [Suid. ἡ ὑγρασία καὶ κόπρος; in der Literatur (nach Dindorfs sehr wahrscheinlicher Verbesserung) nur Luc. Nigr. 16]: SB 7188, 19. 25 καθαρὸν ἀπό τε ἀνατολῶν (aufgeschossenes Unkraut)¹) καὶ τῆς ἄλλης δίσης (151^a). Teb. 75, 74 (112^a); 105, 6. 27. 60 (103^a); 106, 26 (101^a). δεισαλέος Clem. Alex. Protr. 4,55, 5; Paed. 3, 11, 75.

ἐρυθρόδανον [Diosc.] Färberröte, Krapp: Zen. pap. 59326 (bis)

23. 24 (III^a). PSI V 489, 5 ἐρυθρύδανον (258—57^a).

κέρκηρις (κερκήρις?), bisher unbekannt, begegnet in einem Privatbrief an Zenon: Zen. pap. 59186, 10 κατέβην ἐπὶ τὴν θήραν καὶ οὐκ ἡδυνάσθημεν πλέω ἀποστεῖλαι ἀλλ' ἢ κερκήρεις λ (255²), wohl Sumpf- oder Wasservögel, cf. latein. cerceris bei Varro l. l. 5, 79 Sp., nach Müller = κερκουρίς. Nach Edgar z. St. verbirgt sich das Wort auch BGU 1252, 30 in βεβλαμμένοι εἰς κερκήρεις (II²), wo die Herausgeber mit der Lesung κερκήρ εἰς an das demotische Wort κερκήρ = τάλαντον denken, was dem Zusammenhang nicht entspricht: auch dort ist vorher von einer Vogeljagd die Rede.

κεῦτλον (?) ein nicht näher zu bestimmendes Gartengewächs (Preisigke) in Rechnungen neben anderen Gemüsearten erwähnt: Teb. 112 introd. (112^a); 190 descr. (I^{ae}). Vielleicht = σεῦτλον (vgl. Bd. I^I S. 224), das von Moeris p. 210, 11 als hellenistische Nebenform zu σευτ30 λίον (Mangold) bezeichnet wird. Auch ein dorisch redender Arzt bei Alexis fr. 143, 6 K gebraucht σεῦτλον (nach Herwerden, Append. lexic. suppl. 195). Hib. 121, 56 τεῦτ[λον] (251^a). E. Herrmann, Liquidaformantien 22.

κόλον Speise unbekannter Art (in Töpfen): PSI V 535, 39. 46 (III*). 35 Vgl. Ath. VI 262a. Das Wort wurde zur Ableitung von βουκόλος und κόλαξ herangezogen.

κράς, κραδός (cf. κλάς, κλάδος) Schößling, Senker: PSI V 499, 6

¹⁾ Vgl. den Kommentar zu Teb. III 703, 51 (IIIª), wo aus einem unpublizierten Zenonpapyrus im brit. Museum (Inv. nr. 2097) zitiert wird ἐνῆν ἀ⟨να⟩τολἡ ἀραία (poor sprouting) und die obige Stelle übersetzt ist "free from young weeds". Der Änderung Wilckens in ἀναβολήν (aufgeworfene Erde) hätte es nicht bedurft.

κράδας ἀποστεῖλαι τῶν συκῶν (257—56°). An κράδαι (Zweigspitzen) ist im Zusammenhang kaum zu denken.

μάγδωλον (μαγδῶλον?) [Hesych. οἰκοδόμημά τι] Wachtturm: BGU VII 1550, 2 (IIIa). Semitisches Lehnwort (Bd. I¹ S. 40) zum hebr. מָנְּדָל Vgl. Herwerden, lex. suppl. s. v.

μάνης [Nicon bei Ath. XI 487d von einem Gegenstand beim Kottabosspiel] irdener Topf: Hib. 121, 50 (251—50^a). Reil Gewerbe 44. In der Bedeutung, "Becher" bei Schlageter 76 (auf delischen Inschriften).

 ϕ μήλη [Medic.] Sonde, Katheter: BGU VI 1300, 10 (III—IIa). μύλος, $\delta = \dot{\eta}$ μύλη [Diod. Sic. Plut.] Mühlstein, tragbare Hand-10 mühle: PSI V 530, 2 (IIIa). Mich. Zen. 79, 5. 14 (IIIa). BGU IV 1116, 22 (13a).

πλύνος [Suid. πλυνὸς ὀξυτόνως τὸ ἀγγεῖον αὐτό, παροξυτόνως δὲ τὸ πλυνόμενον] das Gewaschene, die Wäsche: Hib. 114, 2. 8. 11. 16. 19 (244ª). Theb. Bk. 8, 5 νιτρικὴ πλύνου Waschnatronsteuer, da Natron als 15 Seife benützt wird (IIª); ebenso BGU VI 1364, 2 (126ª) und oft auf Ostraka, z.B. W. Ostr. II 329 (IIIª); 1497 (IIª). Vgl. Wilcken Ostr. I 264. — πλυνός Waschgrube schon bei Homer, Il. XXII 153; Od. VI, 40. 86.

- ♦ σιπύα (pap. συπύας) Zen. pap. 59014, 14 (259^a). Das seiner Ab-20 leitung nach dunkle Wort ist bisher nur in Lexicis belegt und wird bald σιπύα, bald σιπύη (Nebenform σιπυίς, σιπύς) geschrieben. Daneben gab es eine Form ἰπύα (Lob. Phryn. 301) und attisch σίφνις, σίφνος. Bedeutung: ein Gefäß, Behälter, kleiner Beutel, Brotsack zum Aufbewahren von Mehl und Brot (Schol. Ar. Plut. 807 = ἀρτοθήκη; dazu Soph. frgm. 259 25 N.² und Schol. Ar. equit. 1293).
- ♦ σφῆκος irgend ein Gefäß oder Bündel: Zen. pap. 59099, 3 σὕκα χ σφήκη η (257^a). Ob σῦκα χ mit σφήκη η eng zu verbinden oder σφ. η ein neuer Zusatz ist, bleibt offen.

Seltene bekannte Substantiva, teilweise mit neuer Bedeutung:

ἄβαξ Schreibtafel [Cratinus bei Poll. 10, 105. Ath. X 435 d]: Lond. II nr. 402 (p. 12) 29 (152 oder 141^a). Über die vielleicht semitische Abstammung vgl. Bd. I¹ S. 41. αἴρα [Ar. frgm. 364. Theophr.] Lolchsamen: Zen. pap. 59292, 22 (250^a). ♦ ἀλάβης (ἀλλάβης), ∸ητος ein Nilfisch: Mich. Zen. 72, 5 ἀλάβητας δέκα (IIIa). Teb. III 701, 41 (235^a). ἄμης Milchkuchen [Ar. Plut. 999. Ath. XIV 642 35 d. e.]: Leid. C recto IV = UPZ 89, 9 ἄμ(η)τας (160-59^a). Οχ. 1297, 17 (IVP). ἔριθος [Dem. 27, 45. Theokr.] Spinner: Hib. 121, 34 ἔριθος ἐρίων (251-50^a). ♦ θρᾶνος [eigentlich = Bank, Stuhl, Schemel] ein Bauglied unterhalb des κυμάτιον: Zen. pap. 59445, 5 (IIIa). Vgl. Herwerden lexic. suppl. s. ν. ὑποδόκιον. θρῖναξ [Ar. pax 559. Nic. Ther. 114] dreizackige Gabel, mit der Getreide gewor- 40 felt wird: Giss. bibl. 10, 2, 18 (III-Ia). Fay. 120, 3 (IIP). θρίσσα (att. θρίττα) ein Fisch (= τριχίς), eine Sardellenart (?) [Arist. h. a. 9, 37. Ath. VII 328 e]: Zen. pap. 59261, 6. 9. 12. 15; ebenda 3 θρισσέμπορος (251^a). Teb. III 701, 27. 39. 47 u. ö. (235^a). θύον [Od. 5, 60. Ath. V 207 e] Weihrauch: Zen. pap. 59705, 34 (IIIa). *θυρεός [bei Hom. Türstein; bei Polyb. Schild der Römer und Gallier. 45 D. H. 4, 16. Ath. VI 273 f] Langschild: Zen. pap. 59054, 40 (257^a); 59800, 3

(IIIa). *κόρος [Ios. ein Maß; Polyb. = satietas] ein Maß: PSI VI 554, 14 κόρων καὶ β, 15 ἐκ κόρ(ων) 1β (259^a). *κριός hat folgende Bedeutungen: 1. Widder PSI V 516, 1 (IIIa); 2. in der Verbindung ἐρέβινθος κριός = Kichererbse: Edg. 102 = SB 6817, 8 σημεῖον δέ, ὅτι σοι ἀπέστειλα ἐρεβίνθου κριοῦ ἀρ(τάβας) β (255 $^{\rm a}$). 5 Zen. pap. 59281, 5 (250a); 3. ein Bauglied unbekannter Art: SB 7245, 11 τοῖς ἐπιπέδοις κριούς προςοικοδομήσαντος (2218). Hesych. s. v. καὶ παρὰ τοῖς ἀρχιτέκτοσι μέρος τι τοῦ Κορινθίου κιόνος. λάγυνος [Ath. XI 491 c] Weinflasche: Zen. pap. 59741, 15. 22 (IIIa). ♦λάκος schlechte Schreibung für λάκκος [Hdt. Ar. Xen. Dem. Luc.] Loch, Grube, Teich, Zisterne: Zen. pap. 59176, 220. 224. 234. 10 235 (255a). Luckhard Privathaus 101. **πόπανον [Plat. Ar.] Opferkuchen: Zen. pap. 59708, 5 (IIIa). δίσκος [Antiph. bei Poll. 10, 137. Phot.] Koffer, Kiste, Kleiderkasten: Zen. pap. 59054, 32; 59092, I (beide 257a). PSI IV 428, 45. 46; Geldkasten IV 411, 1 (IIIa). +σαπέρδης [Ath. XIII 339 e] eine Sardellenart: Zen. pap. 59680, 33 (IIIa). ♦σίλουρος [Ath. VI 230 e; VII 287 b] Wels: z5 Zen. pap. 59680, 36 (IIIa). σιρός [Eur. Dem. Anaxandr.] sonst = Grube, Vorratskammer: Teb. III 793 col. 6, 8 (183a). Giss. bibl. 10, 2, 17 = Faß [Hesych. σιρός πίθος] (II-Ia). ♦ σκέπαρνος [Hom. σκέπαρνον] Holzaxt, Beil der Zimmerleute [Soph. fr. 787 bei Herodian π. μον. λ. p. 34, 3]: Zen. pap. 59753, 33.44 (IIIa). BGU VI 1295, 2 (etwa IIIa). φσκόμβρος [scomber. Ar. equ. 1003. Ath. ²⁰ XII 321] Makrele: Zen. pap. 59508, 3 (III^a). σκύβαλον [nach Suid. = κυσίβαλου? Anthol. Plut. Ach. Tat.] Kot, Auswurf, Kehricht, Mist, Abfall: Zen. pap. 59494, 16; 59732, 4 (IIIa). Mich. Zen. 31, 15 (256a). *στίβος [Polyb. Fußpfad] Walkerei: Hib. 114, 3.17 neben πλύνος (s. oben) (244⁸). στρόβιλος [Ps.-Hdt. vit. Hom. 20. Lob. Phryn. 397. Geopon. Plut.] Tannenzapfen: Zen. pap. 59157, 1. 7. 8 (256a); ²⁵ 59233, 4. 7. (253^a). Teb. 120, 80 (97 oder 64^a). σχαδών [Arist. Theophr.] Honigwabe: Zen. pap. 59354, 8 (243a). ὕρχη [Ar. vesp. 676. Poll. 6, 14. lat. urceus] Gefäß mit eingesalzenen Fischen: PSI IV 428, 8. 84 (III^a). φανός [Ar. Lys. 308. φανός bei Schol. Heph. p. 94, 26 Consbruch ist Adjektiv] Leuchte, Fackel, Laterne: Par. 35 = UPZ 6, 15; 37 = UPZ 5, 18 (163a). φοιμός in der neuen Bedeu-3° tung "Scheide": Zen. Bus. 5, 35 φ. τῆς μαχαίρας (257^a). ♦ φόρταξ [Poll. 7, 132 = Lastträger] Lastkahn: BGU VIII 1807, 3.8 (Ia). χήμη [Aristot. Ael.] Gienmuschel: Zen. pap. 59082, 12 (257^a). ♦ ὧχρος [Antiphan. bei Ath. II 63 a und Alexis ebenda 55^a; bei Hom. Γ 35 = Blässe] ein blaßgelbes Schotengewächs (ervilia): Zen. pap. 59592, 530. 556 (250a). 59715, 28 (IIIa).

B. ABLEITUNG.

§ 83. Abgeleitete Substantiva.

- 1. Nomina auf -αιος, -αία (-αίας), -αιον 1).
- a) auf --αῖος:

35

III^a ἀντακαῖος (Preis. WB -αῖον) eine Störart, Kaviar: PSI V 535, 35 40 ἀντακαίου πεπονηκὸς (pap. -κότος) κερ(άμιον) α (III^a). Zen. pap. 59681, 9; 59682, 6 (III^a). Vgl. Herod. IV, 53. Ath. III 118 d.

b) auf - α i α (- α i α s):

III a κυβαία (Preis. WB κύβαια. Cicero cybaea) Kauffahrteischiff,

¹⁾ Vgl. K. Zacher, De nominibus graecis in - α 105, - α 107. Diss. philol. Halens. 1877.

Barke: Zen. pap. 59002, 3 (260a); 59012, 3 (259a); 59054, 18 (257a); 59077, 4. 10 (257a); 59320, 3 (249a).

*περικεφαλαία Stirnbinde, Kopftuch, Mütze [bei Polyb. = Helm]: Petr. III 140 (a) 3 (III^a).

χαλμαίας, δ ein Ölmaß: PSI V 531, 7 τον χαλμαίαν τοῦ ἐλαίου (ΙΙΙ a). 5

III^a *κεραία Segelstange [Aeschyl. Plut.]: Magd. 11, 4 (222^a). Zen. pap. 59025, 3 (III^a); 59566, 8. 9 (250^a); 59754, 9 (III^a). Philo Byz. mech. synt. 91, 34; 100, 18. Schoene. ★κορυφαία [Xen. Poll. 1, 147] Kopf-, Stirnriemen beim Pferd: Zen. pap. 59781, 9. 12. 16 (III^a). συρμαία (ein Brech- oder Abführmittel, nach Herod. II, 125 eine Rettichart): Petr. III 138 I 10; Sakk. 100; Zen. pap. 59685, 1 (alle 10 III^a). Vgl. Herod. II 88. Ar. Pax 1253 nebst Scholion. Diod. 1, 64. Weiteres im Thes. gr. s. v.

III—Ia *αὐλαία [Hyperid. Diod. Sic.; aulaeum lateinisch seit Lucilius belegt] Vorhang: Zen. pap. 59054, 29. 37 (257a). PSI IV 428, 33; V 533, 4 (beide IIIa). Mich. Zen. 17, I = Schiffsdach (257a). BGU VIII 1875, 8 (Ia). Über *σημαία 15 (Nebenform zu σημεία) s. unten. S. II, I4.

c) auf -alov (Limberger Pol. 6):

III^a διατόναιον Querbalken: Petr. II 14 (II) 6 (III^a). Zen. pap. 59353, II (243^a).

II— I^a μύλαιον = μύλη (Preis. WB μυλαῖον) Mühle: Teb. III 793, 20 I, 26 (183°). SB 5246, 4. 7. 9 (I^a). Vgl. Lond. II nr. 335 (p. 191) 8 ff. (166 oder 198°). Luckhard 93 f.

IIIa ἀρχαῖον Kapital. ἡμιμναῖον [Pl. Xen.] halbe Mine.

III—Ia *κεφάλαιον [LXX. Aristeas] Hauptsumme, Gesamtbetrag. προςκεφάλαιον [NT.] Kopfkissen: Zen. pap. 59061, 3; 59069, 8; 59092, 22 (alle 257a); 25 59609, 5; 59776, 7 (IIIa). Mich. Zen. 72, 22 (IIIa). Giss. bibl. 10, 2, 7 (II—Ia). Teb. III 793, 8, 1 (183a). Reil 119 2). *συμβόλαιον Vertrag, Quittung.

Ia περιβόλαιον [Eur. Plut.] Umhang, Mantel: Straßb. 91, 9 (87a).

2. Maskulin.-vokal. Stämme auf -as und -ns:

II^a ♦κᾶς Decke: Lond. II nr. 402 (p. II) verso 5 κ. ἐφίππι(ος) 30 Schabracke (152 oder 141^a) und ebenso κασῆς Decke: Teb. 38, 22 (130^a); 181 descr. (II^a) an Stelle der von Xen. Cyr. VIII 3, 6. 7. 8 gebrauchten Form κασᾶς für das semitische Lehnwort. Vgl. Bd. I^I S. 4I.

III—I^a βορρᾶς (aus βορέας) Nordwind, Nord. Chantraine p. 31.

1) G. Limberger, Die Nominalbildung bei Polybios (1932) 57.

²⁾ Die Bildung ἐπικεφάλαιον, die Preis. WB s. v. in der Bedeutung "Gesamtübersicht, Hauptliste" annimmt, steht nicht fest. An den meisten Stellen: Teb. 24,52; 67, 2; 68, 2; 69, 2; 70, 2; 89, 3; 174 descr. (alle IIa) in Verbindungen wie τὸν ἐπὶ κεφαλαίου σπόρον oder κατὰ φύλλον ἐπὶ κεφαλαίου τοῦ αὐτοῦ ἔτους ist getrennt ἐπὶ κ. (nach summarischer Übersicht) zu schreiben. ἐπικεφάλαιον = Kopfsteuer gehört späterer Zeit an. Vgl. auch ἐπικεφάλιον unten S. 47, 7. Teb. 119, 31 ἐπικεφάλιον τῶν κατοίκων (105—101) ist unsicher überliefert. Ebenso Teb. 119, 6 statt κατακεφάλ(αιον) vielmehr κατὰ κεφάλ(αιον). Vgl. Hyperid. I 6, 22; VI 4. Polyb. I 65, 5. ἐν κ-ω Aristot. ἐν κ-οις Plat. Xen. Redner. ἐπὶ κ-ω Pl. Dem. Aeschin. Arist.

3. Femininische, selten maskulinische Dental-Stämme auf -og oder -5 (Limberger Polyb. 6. Chantraine § 282—291):

a) Feminina:

III - + ἀμνάς, ἡ [Theokr. 8, 35 var. l. für ἀμνίς] Lamm: Zen. pap. 5 59406, 6. 9; 59576, 3 (III -). Chantraine p. 356.

κολυμβάς [Ath. IX 3; 95 d von Schwimmvögeln] Schwimmerin: PSI V 535, 27 ἐλαῖαι κολυμβάδες schwimmende d. h. in Salzlake eingemachte Oliven: Zen. pap. 59501, 9 (beide III^a) (so auch Ath. II 56 u. ö.). Im Attischen besser ἀλμάδες (Lob. Phryn. p. 118).

κοπάς [Hesych. κοπάδες· τὰ ἐπικεκομμένα δένδρα; Theophr. adjektivisch = beschnitten, vom Ölbaum] gestutzter Ölbaum: PSI IV 323, 2. 8 εἰς ξυλοκοπίαν τῆς κοπάδος (265—64°); V 537, 16 (?). Zen. pap. 59116, 2. 6 (257°); 59117, 3. 10; 59118, 5. 12 (256°); 59517, 8; 59549, 3 (III°). Zen. Bus. 22, 2. 5; 23, 3. 7; 24, 3. 8 (alle 256°) und öfter.

♦ ἡαγάς [Diod. Sic.] Ritze, Spalt, Kluft: SB 6797, 9 διὰ τὸ ἡαγάδας

είναι (255-54a).

III—II^a προστάς [Hesych. προστάς: πρόστωον] Vorhalle, Vorzimmer: Zen. pap. 59445, 3; 59665, 16; 59764, 29 (alle III^a). Or. gr. 51 (Ptolemais) 23 (c. 240^a). Leid. C recto = UPZ 77 col. 1, 22 ἐν τῆ προστάτι = ²⁰ προστάδι (161^a). Teb. III 793, 12, 25 (183^a); 796, 5. 7 (185^a); 804, 14 (112^a?).

II^a λοιπάς Rückstand: Teb. 112, 50 (120^a). Spätere Belege bei Preis. WB.

II—I^a: *κοιλάς [Diod. Sic., Hdn., Tryphiod.] Höhlung, Mulde: ²⁵ BGU 993 III 8; 995 III 4 (II^a); 1000, 6 (I^a). Über das primitive κράς (= κλάς?) s. oben S. 2, 37.

IIIa δορκάς [Eur. Hdt. Xen.] Gazelle: Zen. pap. 59429, 12 (IIIa). ♦πα-ραστάς (vgl. προστάς) Pfeiler [Eur. Xen.]: Or. gr. 46, 6 (IIIa). Petr. II 25 (d) 2 (IIIa). *τοκάς [Chantraine 352] Muttertier: von Gänsen χῆνες τοκάδες 3ο Zuchtgänse Petr. III S. 286 (g) 4, S. 287, 24; 289, 26 (IIIa); von Hühnern Edg. 6ο = SB 6766, 43 τὰς τοκάδας Legehühner (243—42a); am häufigsten von Schweinen: ὕς τοκάς = Mutterschwein: Zen. pap. 59274, 5 (251a); 59292, 304 (250a); 59334, 3. 17. 23. 36 (248a). PSI IV 379, 21 (249—48a). SB 7202, 33 (265 oder 227a). Teb. III 701, 179. 180 (235a).

5 III—IIa lσχάς getrocknete Feige: Petr. III 136 (III) 22; 142, 16 (IIIa). Zen. pap. 59012, 21. 95; 59013, 3 (beide 259a); 59110, 22. 34 (257a); 59680, 22 (IIIa). Par. 57 II = UPZ 101, 12 (156a). λοπάς [Ar. equ. 1029; vesp. 511] nach Reil 44 irdener Tiegel, Teller: Petr. III 140 (b) 2 (IIIa). Zen. pap. 59534, 11 (IIIa). Auch Teb. 112, 50 ist nach Crönert (Wehschr. f. kl. Phil. 1903, 486) λοπάδος statt λοι-

40 πάδος zu lesen (1128). Chantraine 352.

III—Ia ἀναδενδράς [Chantraine 357] Weingut, dessen Reben an Bäumen gezogen werden: Petr. I 29, 7 (IIIa). PSI IV 396, 8 (241a). BGU 1115, 18. 21. 40 (Ia). *λαμπάς in neuer Bedeutung = kohlkopfartiges Gartengewächs: Zen. pap. 59608, 16 (IIIa). BGU 1118, 12 κεφαλώνων λαμπάδες (ein Teil des Kohlkopfs) (Ia). Ia μεμβράς [Ar. vesp. 493. Antiph. bei Ath. VII 287 e] kleine Sardellenart:

Oxy. 788 (Ia). Chantraine 356.

10

Über die Zahlsubstantive δεκάς, εἰκάς, τετράς, τριακάς zur Bezeichnung der Monatstage s. Bd. I¹ S. 319. μυριάς (abgekürzt) s. Bd. II 2 S. 43, 39; 44, 3.

b) Masculina auf -ας:

IIIa φυγάς Flüchtling: Petr. III S. 341, 33 (IIIa).

II—I^a κιλλίβας, -αντος [Ar. Ach. 1087 Gestell für die Schilde, dreibeiniger 5 Bock. Poll. 1,143 Teil des Wagengestells] Schrank, Gestell für Geschirr: BGU 1127, 11 σὺν τοῖς ἀκοδομημένοις κιλλίβασιν (18^a). Die Gestelle waren in die Wände eingemauert. Ne benform κελλίβας Teb. III 793 col. 6, 4 (183^a). Vgl. Preis. WB. Chantraine 269.

- 4. Femininale a-Stämme auf -εία 1).
- a) meist Parallelbildungen zu Verben auf -εύω.
 - α) ohne Variante auf -ία:

 $III^a +$ σησαμεία (zu σησαμεύω) Aussaạt von Sesampflanzen: Lille 26, I περὶ τῆς εἰς τὴν σησαμείαν γῆς (III^a). PSI V 500, 4 (257 a).

♦σιτεία Fütterung, Mästung: Zen. pap. 59534, I (IIIa).

ταριχεία (zu ταριχεύω) [Lucian] Einpökelung, Einbalsamieren der Mumien: Eleph. 8, 7 τὸ συναγόμενον ἀργύριον ἀπὸ τῶν ταριχειῶν (zu ταριχευτῶν ist der Raum zu klein) (c. 225²). Oxy. 40, 9 (II^p).

III—II^a *καρπεία (καρπεύω) Nutznießung, Einkommen aus einer Priesterstelle: Petr. III 53 (p) 5 (III^a). Lond. I nr. 3 (p. 46) 19. 21 (146 ° oder 135 °). Leid. P p. 83 (II °). Par. 5, 39, 9 (114 °). PSI IX nr. 1016—1024 passim (129—104 °). Teb. 5, 66. 68 (118 °); 6, 23. 24 (140—139 °). Weitere Belege Preis. WB. Chantraine p. 89.

παραλογεία (παραλογεύω) Veruntreuung, widerrechtliche Gebührenerhebung: Teb. III 703, 222 (III^{af}); 786, 14 (nach 138^a). Amh. 33, 13; ²⁵ 34 (c) 6 (beide nach 157^a).

προφητεία (προφητεύω) [LXX. Luc.] ein Priesteramt: SB 1178 a und b (III^a). Teb. 5, 65. 79. 80 (118^a); 6, 21. 34 (140^a); 88, 2 (115^a). Spätere Belege Preis. WB III Abschn. 20. Chantraine 90.

III— I^a *ἐφοδεία (ἐφοδεύω) Inspektionsreise: Teb. 96, 2. 3 (95 30 oder 62a); 120, 28 (97 oder 64a); 257 descr. (I^a); III 703, 208 (III^{af}). BGU VIII 1780, 16 (I^a); 1832, 6 (I^a).

λαχανεία (λαχανεύω) [Ios. LXX] Gemüsebau: Zen. pap. 59269, 22 (c. 250 $^{\rm a}$). Petr. III 96, 4 (III $^{\rm a}$). Teb. 60, 39 (II8 $^{\rm a}$); 86, 43. 50 (II $^{\rm af}$). BGU 1118, 28. 34. 1119, 25; 1128, 22. 31 (alle I $^{\rm a}$).

λογε(i)α (λογεύω) [Chantraine 90] Kollekte, Erheben von Gefällen und Sporteln: Zen. pap. 59346, 26 (245^a). Mich. Zen. 84, 13 (III^a). Hib. 51, 5. 2 (245^a). Petr. II 39 (c) 6. 8. 10. 12. 13. 15 (III^a). Lond. I nr. 3 (p. 46) 7 (146 oder 135^a). Leid. M 2, 4. Par. 5 col. 27, 6; 39, 8 (114^a). Teb. 58, 55 (111^a). Grenf. II 38, 15 (81^a). Weitere Belege bei 40

¹⁾ Schmid Attic. IV 688. Für N. T. Debrunner⁶ § 109, 5. Zu Polyb. Limberger 7 f. Chantraine § 68.

Deißmann Bibelstud. I 139 f.; derselbe, Licht von Osten¹ 72 und Preis. WB. Vgl. W. Otto, Tempel und Priester I 359. Zu λογέα s. Bd. I^r S. 67.

II a ♦ άλωνιεία (άλωνεύομαι) [vgl. άλωνία Ath. XII 524 a] Tenne, s Tennenvorrat: Teb. III 727, 21. 25 (184a?).

ἐπισκοπεία (ἐπισκοπεύω Phryn. Lob. 591) Aufsichtsdienst: Teb.

5, 189 (118a).

II—Ia *κυριεία (κυριεύω) Eigentumsrecht: Tor. I 4, 30; 7, 16. 31 (116a). Leid. G = UPZ 106, 14; H = UPZ 108, 13 (99a). BGU 1187, 7.

10 32 (Ia). Über κυρεία s. Bd. II S. 92.

πρακτορεία (πρακτορεύω Lond. 255, II. 14; 306, 9 im II^p) Steuererhebung: Amh. 31, 7 (II2^a). Teb. 27, I06; 45, 9; I28 descr. (II3^a); III 735, 3 (nach I40^a). BGU VIII 1867, 2 (I^a). Viele nachchristliche Belege bei Preis. WB s. v. ^I).

1^a ἀνεπισταθμεία (ἐπισταθμεύω) Dispens von militärischer Einquartierung: Reskript des M. Antonius SB 4224, 15 (42^a). Polyb. 15, 24, 2 ἀνεπιστάθμευτος ²).

ἐργατεία (ἐργατεύομαι Diod. Sic.) Tätigkeit, Betätigung: BGU

1159, 9. 21 (Ia).

20

καταφυτεία (καταφυτεύω) Bepflanzung: BGU 1120, 20 (5^a).

λιτανεία (λιτανεύω) [D. Hal. und Sp.] Bittgebet: Teb. 284, 9 λιτανήα (I^a).

τροφεία (τροφεύω) Ernährung des Säuglings: BGU 1058, 14; ebenso 1106—1110 (alle I^a).

25 IIIa *ἀνδρεία (nicht ἀνδρία, was die echte Form wäre, wohl infolge psychologischer Einwirkung von ἀνδρεῖος, Limberger Pol. 7) Männlichkeit: Petr. I 10, 34 (c. 220a). ♦νηστεία (νηστεύω) [Diphil. bei Ath. VII 308a. Aristot. Plut.] Fastenzeit: Zen. pap. 59350, 5 (244a). ὀχεία [Aristot. Plut.] Bespringen, Belegen weiblicher Tiere: Zen. pap. 59225, 4. 5. 6 (253a). Später von der Samen-30 befruchtung der Pflanzen, Preis. WB. ♦ταφρεία (ταφρεύω) [Dem. 18, 299] Wassergrabenarbeit: Zen. pap. 59277, 8 (251a). *φαρμακεία (φαρμακεύω vergiften) [Plat. Dem.] Vergiftung: Zen. pap. 59018, 5 (258a).

III—IIa *βασιλεία (βασιλεύω) Königskrone, Königsherrschaft. *θεραπεία (θεραπεύω) Pflege, Krankenpflege; Dienstleistung. ἱεραπεία (ἱεραπεύω) 35 [Arist. pol. 7, 8] Priestertum. Chantraine 90. ἱκεπεία (ἱκεπεύω) Schutzbitte. λογιστεία (λογιστεύω) eine Rechnungsbehörde: SB 7246 (Inschr.) 10 (III—IIa).

*πορεία (πορεύω) Reise, Lauf; Reisekosten; Fuhr.

III—Ia ἀγνεία (ἀγνεύω) eigentlich Reinigung, Reinigungsopfer (womit für die Priester eine Sportel verbunden ist): BGU 1198, 12 ποιεῖσθαι ἀγνείας καὶ θυσίας 40 (Ia). Kanop. Dekr. 32, wie es scheint, eine Sportel (237a). Vgl. Otto, Priester und Tempel II 28. Preis. WB III Abschn. 20. παιδεία (παιδεύω) Erziehung, Bildung. *πραγματεία (πραγματεύομαι) Bemühung, Verwaltung. πρεσβεία (πρεσ-

r) Preis. WB s. v. führt πρακτορία als Normalform an, aber in ptol. Zeit überall πρακτορεία.

 $^{^{2}}$) Preis. WB zitiert fälschlich ἀνεπισταθμία, bietet aber in seinem eigenen Text -εία.

15

βεύω) Gesandtschaft: Zen. pap. 59674, 4 (IIIa). PSI X 1160, 11 (Ia). Chantraine p. 90. φυτεία (φυτεύω) Bepflanzung.

ΙΙα ἀγχιστεία (ἀγχιστεύω) [Pl. Dem. Plut.] Nächstenverwandtschaft: SB 4638, 8 (167 oder 136^a). Chantraine p. 89. ἀλιεία (ἀλιεύω) Fischerei: Pathyr. Pap. (Ricci) Arch. II 519, 9 (c. 130^a) — früher bei Arist. pol. 1, 8. Chantraine 5 90 ¹). προςεδρεία (προςεδρεύω) Emsigkeit, Diensteifer: Teb. 24, 39 (117^a) die richtige Form, wie Thuc. I 126, 8; bei Eur. Or. 93 des Metrums wegen προςεδρία. Chantraine 90. *στρατεία (στρατεύω) militia: Lond. Inr. 23 = UPZ 13, 12. 19 (158a).

Ια δεσποτεία (δεσποτεύω das Eigentumsrecht ausüben P. Gen. 60, 1 im IVP) Eigentumsrecht (in der klassischen Zeit bei Plat. Isocr. von der unumschränkten 10 Macht des Perserkönigs): BGU 1187, 32 (Ia). Viele spätere Belege gibt Preis. WB. *ἐπιτροπεία (ἐπιτροπεύω) Vormundschaft [Plat. D. H. Pol. 15, 31, 4 ἐπιτροπία]: BGU 1113, 8. 13 (Ia). ληστεία (ληστεύω) Räuberei: BGU VIII 1780, 7 (51/50a). *ξυλεία (ξυλεύομαι) Holzfällen: BGU 1123, 9; 1121, 27 (I2). Bei Polyb. 21, 39, 12 in einer schlechten Variante ξυλία.

β) Formen, die Bildungen auf -ία neben sich haben:

III a-I a ἀπαρτεία Versteigerung, Hausrat? [Poll. 10, 18, 19 ἀπαρ-

τία]: Zen. pap. 59769, 2. 7 (IIIa). Straßb. 79, 3 ἀπαρτήα (Ia).

III—IIa *ἐξοδεία (ἐξοδεύω) Auszug, Götterprozession: Kanop. Dekr. 60 (237^a). Rosettast. 42 (169^a). — *ἐξοδία [Hdt. 5, 56 und Pol. 20 8, 26, 1; 8, 27, 4] Geschäftsreise: SB 293 (Inschr.) 5 (unb. ptol.). PSI IV 406, 27 (IIIa). Bei Preis. WB nur ἐξοδία.

ναυτεία Schiffahrt: Rev. L. 85, 6 (258a). Rosettast. 17 (196a). Vgl. Dittenberger or. gr. I p. 153. —ναυτία = Seekrankheit bei Aristot. (vgl. Phryn. Lob. 194).

*προεδρεία (προεδρεύω Aeschin. 1, 33) [Luc.] Ehre, Vorrang: SB 6152, 9 = 6153, II $\tau_1 \mu \tilde{\eta}_5$ καὶ προεδρείας τετευχότες (93^a) . Polyb. 2, 56, 15. — Sonst wie im Klassischen (Herod. Pl. Dem.) προεδρία: SB 5942, 12 (251a). PSI IV 380, 3 (249—48a). Or. gr. 49, 13 (285—47a). Teb. 23, 8 (nach II9 oder II4ª).

*συνεδρεία (συνεδρεύω) Versammlung, Beratung: Frankfurt 7 (B) 4 (IIIa). Teb. 72, 155. 171 (114a). — Ebenda 43, 30 συνεδρ{ω}ία; 61 (b) 223 συνεδρε[ίας], 234 συνεδρ[εί]αν (118^a). Im Klassischen (von Aeschyl. bis Aristot.) συνεδρία. Ebenso Polyb. 18, 37, 2 (mscr.) und Aristeas (Wendland) 303.

II^a ἀσωτεία (ἀσωτεύω) [Hdn.] Verschwendung: Fay. 12, 24 (nach 103a). - *ἀσωτία Plat. Arist. Bei Preis. WB nur ἀσωτία.

όρφανεία (ὀρφανεύω) Waisenschaft: Par. 39 = UPZ 9, 11 (161a).

- *ὀρφανία Pind. Plat. Bei Preis. WB nur ὀρφανία.

Über ἐπιτροπεία ~ *ἐπιτροπία, ξυλεία ~ *ξυλία s. oben Z. 12. 14; über 40 *λιθεία ~ λιθία, καλαμεία ~ καλαμία unten S. 10, 15. 26.

¹⁾ Wenn Preisigke WB s. v. W. Chr. 167, 9. 31. 39 ἡ τετάρτη τῶν ἁλιειῶν (1318) als "Abgabe für das Fischereirecht" erklärt, so wird doch Wilcken mit Recht ἀλιείων = ἀλιέων zu άλιεύς ziehen. ἀλιείων ebenso Teb. III 701, 113 (253ª); 721, 5 (1938?).

b) Titel und Ämter- oder Tätigkeits- und Massenbezeichnungen, nur scheinbar von nominalen a-, i-, o- und eu-Stämmen abgeleitet (Limberger Pol. 8): es liegen auch hier (wenn auch teilweise nur vorgestellte) Verbalformen auf- εύω zu Grunde.

III → ἐγδοχεία (ἐγδοχεύς) Maklerberuf: Mich. Zen. 23, 6. 12 pap. ἐγδοχέας (257°).

III—II² ἀντιγραφεία Amt des *ἀντιγραφεύς: Petr. III 56 (b) 9 (c. 260²). Teb. 5, 85 (118²). Preis. WB III Absch. 8 ἀντιγραφία.

γραμματεία Amt des *γραμματεύς [Plut.]: Hib. 82, 20 (239^a). Lille 10 3, 45 (nach 241^a). Teb. 5, 65. 80; 6, 22. 34; 30, 18; 31, 18 usw. (alle II^a).

III—I^a ἐπιστατεία Amt des ἐπιστάτης, Aufsicht ¹): SB 6767 (Inschr.) 17 (242—41^a); 5021, 4 (II^a). Teb. 13, 17; 15, 8. 23; 16, 5; 24, 68; 38, 6; 43, 9 usw. (alle II^a). Bezirk des ἐπιστάτης SB 5942, 2. 6. 8 (251^a) Teb. 283, 1 (I^a).

*λιθεία Vorrat an Steinen als Baumaterial: Zen. pap. 59771, 27 (III^a). BGU VI 1928, 2.6 (III^a). Delische Inschr. Bull. corr. hell. XXVII p. 75, 90 (250^a). Or. gr. 132 (Alexandria) 8 (130^a). SB 5801, 3 (80—69^a). Die Nebenform λιθία Strab. 9, 5, 16 v. l. Vgl. Limberger Pol. 25/26.

20 IIa διδασκαλέ(ι)α Eudox. 24, 4 (vor 165a) erscheint als abnorme Nebenform zum gewöhnlichen διδασκαλία, s. Bd. II S. 67.

ἐπικουρεία (statt *ἐπικουρία falsch gebildet; ἐπικουρεύω erst im VIIIP Lond. 1464 belegt): Beistand, Fürsorge: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 39 pap. ἐπεικουρείας (164—3 $^{\rm a}$). Bei Preis. WB nur ἐπικουρία mit späteren Belegen.

καλαμεία Rohrgeflecht und κουφεία Schutt, beides zur Faschinenarbeit beim Kanalbau: Teb. 5, 199 (118^a). Die Nebenform καλαμία Lond. II nr. 163 (p. 183) 22 (88^p).

κωμογραμματεία Amt des Dorfschreibers: Teb. 9, 4 (119^a); 10, 2; 30 24, 72; 72, 444; 79, 49; 112, 57 (alle II^a). Grenf. I 22, 6 κωμογραμματήας (118^a).

λεσωνεία Amt des λεσῶνις, vgl. Bd. I $^{\text{I}}$ S. 38: Amh. 35, 26 (132 $^{\text{a}}$). Preis. WB nur λεσωνία.

♦παρασχιστεία (zu παρασχίστης Leichenöffner): Tor. VIII 14. 35 20 (119^a).

τοπογραμματεία (zu τοπογραμματεύς): Grenf. I 22, 3 pap. -τήας (118a). Teb. 24, 66; 25, 15 (117a).

II— I^a ἀρχιφυλακιτεία (Amt des ἀρχιφυλακίτης): Teb. 27, 21. 39. 68; 43, 10; 138 descr. (alle II^{af}); 121, 3 (94—61a) usw.

· Ia ἐγλογιστεία Amt des ἐγλογιστής (Vorstand der Oberrechnungskammer): BGU VIII 1821, 7 (51—50a). Oxy. 1436, 23 (II^p). Preis.

¹⁾ Das Verbum ἐπιστατεύω wird erst ganz spät gebildet, vgl. Liddell-Scott, A Greek-English Lexicon s. v.

5

WB III Absch. 8 s. v. ἐκλογιστία (die beiden aus Petr. II 9, 2, 8 u. III 43, 3, 16 zitierten Belege treffen nicht zu).

λειτουργή $\alpha = \lambda$ ειτουργεία Grenf. I 35, 2 (99^a) (Bd. I^I S. 74) ist von Wilcken und Hunt in λ ειτουργῶι berichtigt worden.

Über λυμαγωνεία s. unter Bildungen auf -ία S. 34, 11.

c) Eine Sonderstellung nehmen ein:

άλειψανεία Salbung (Preis. WB s. v. ἀλειψανία) auf einem sehr schlecht geschriebenen Text einer Vereinssatzung SB 5627, 8 (unb. ptol.).

IIIa φφορβεία (oder φορβειά) [Aristot. Luc.] Pferdehalfter: Zen.

pap. 59781, 10. 12. 16 φορβέας (IIIa).

II^a *σημεία Fähnlein, Kompagnie: Par. 23 = UPZ 18, 5 (163^a); geschr. σημέα Lond. I nr. 23 = UPZ 19, 23. 45. 66 (158^a). Vat. F = UPZ 16, 6. II (158^a). SB 1436, 9 (c. 140^a).

Die Schreibung σημε(ί)α, die auch gute Polybioshandschriften neben σημαία bieten, bestätigt sich als die ursprüngliche Form. σημαία ist übrigens nicht durch $_{15}$ lautliche Vertauschung von ει >αι (Bd. I¹ S. 107 Anm.) entstanden, sondern spätere vulgäre Nebenform (ἔγγειος, αὐλεία: ἔγγαιος, αὐλαία = σημεία: σημαία). Glaser, de rat. 75 ff. Dittenb. Syll.² 224 Note 58.

Ia *σιτοδεία [Hdt. Thuc. Dem.] Getreide-, Nahrungsmangel: Or. gr. 194, 10.
14 (42^a). Das Wort hat im Gegensatz zu anderen von Adjektiven auf -εής abge- 20 leiteten Substantiven wie ἔγδεια, ἔνδεια, εὔκλεια usw. ein langes α. Herodian II

454, 23 ff. K.-Bl. II 277 Anm. 3.

- 5. Feminin. a-Stämme auf 4siå (Debrunner, Wortbildung § 299. Limberger Pol. 8 ff. Chantraine § 67).
 - a) meist Nomina abstracta von s-stämmigen Adjektiven gebildet: 25

III—II^a ἐκτένεια (zu ἐκτενής) [LXX. N. T.] Diensteifer, Ausdauer: Petr. III 144 = W. Chr. 1 col. IV 17 (c. 246^a). Par. 63 = UPZ 110, 12

(165a). Chantraine 88.

IIª ἀήδεια Verdruß, Unannehmlichkeit Par. 48 = UPZ 72, 8 (152ª) könnte von ἀηδής gebildet sein. Da aber schon im Attischen 30 *ἀηδία stehend ist (K.-Bl. II 176), auch Par. 11 = UPZ 119, 23 (157ª) und Straßb. II 115, 4 (IIª) begegnet, wird man wohl besser (mit Wilcken) in jenem vereinzelten Fall eine orthographische Abweichung (ει für ι) annehmen und ἀηδεία betonen, zumal da der Brief zweier Araber (von Apollonios?) schlecht geschrieben ist und auch sonst Spuren von Itazismus 35 aufweist. Vgl. unten S. 31, 14. Chantraine 88.

♦γυναικογένεια (opp. ἀνδρογένεια) Weibesstamm: PSI IX 1016, 26

πρὸς γ ... αν (129^a).

συνέργεια (zu συνεργής) Hilfeleistung: Par. 63 = UPZ 110, 163 (165^a); 30 = UPZ 35, 16; Dresd. verso II = UPZ 34, 7; Leid. D = UPZ 40 36, 10; Lond. I nr. 41 verso = UPZ 38, 4 (alle 161^a). — *συνεργία abgeleitet von συνεργός bei Dem. Din. Pol., auch auf voll. Hercul., worüber

Crönert 32. Vgl. dazu unten S. 29, 20 und S. 31, 14 ff., wo auch von ἀηδία, ἀμελία, αὐθαδία gehandelt wird.

Groß ist in den ptol. Pap. die Zahl der herkömmlichen Bildungen auf εια, die teils der allgriechischen Sprache, teils einzelnen Attikern, teils der nachklas-

5 sischen Periode angehören. Im folgenden Auswahl:

IIIa ♦ ἀναίδεια Schamlosigkeit: Zen. pap. 59534, 21 (IIIa). *ἀσέβεια Gottesfrevel, Gottlosigkeit: Zen. pap. 59011 verso 3 (IIIa). αὐτάρκεια genügendes Auskommen: PSI VII 854, 8 (258—57a). *ἔνδεια Mangel: Zen. pap. 59453, 4 (IIIa). Petr. III 36 (a) 9 (IIIa). *ἐπιείκεια Billigkeit: Zen. pap. 59626, 9 (IIIa).

*ο *συνήθεια freundliche Beziehung, geselliger Verkehr: Zen. pap. 59042, 2 (257a).

III—IIa ἀμέλεια ~ ἀμελία s. unten S. 31, 17. ἔγδεια Fehlbetrag: Zen. pap. 59320, 7 (249a). BGU 1245, 5 ἐγδέας (IIIa). Teb. III 733, 17 ἐν ἐγδείαις (143a). *εὐλάβεια [N. T. Diod.] Rücksichtnahme, Scheu, Furcht, Unentschlossenheit: Hib. 15 (rhetor. Fragment) 90 (c. 280—240a). Par. 26 = UPZ 42, 21 (162a). *συν-

τό τέλεια [N. T.] 1. Fertigstellung; 2. Steuerzahlung.

III—I^a *ἀκρίβεια Genauigkeit, Pünktlichkeit: Zen. pap. 59030, 7 (258^a); 59446, 15 (III^a). Petr. III 36 (a) II 26 (III^a). BGU VIII 1805, 10 (I^a). *ἀλήθεια Wahrheit. *ἀπώλεια [Demad. N. T.] Verlust: Zen. pap. 59770, 5 ἀπώλεα (III^a). BGU VIII 1857, 14 (I^a). Chantraine 87. *ἀσφάλεια Sicherheit, Garantie. *βοή²⁰ θεια Hilfe, Beistand. *ἐπιμέλεια Sorgfalt, Fürsorge. *εὐσέβεια Frömmigkeit, Ehrfurcht. περιφέρεια Umdrehung: SB 358, 1 (III^a). Eudox. 348 (vor 165^a). *ὑγίεια Gesundheit: Bd. I^I S. 92. Ferner PSI VI 634, 2 (III^a). SB 6792, 2 (III^a).

IIa ἀνδρογένεια [Hippocr.] Mannesstamm: Straßb. 81, 18 (IIa). *εὐχέρεια [Aristot.] Bequemlichkeit. *μεγαλομέρεια [Aristot. metaphys. 1, 8, 4]
25 eigentlich = das aus großen Teilen bestehende, die Größe; dann Gnadenfülle, Verdienst. Bei Polyb. 1, 26, 9 μεγαλομερία. Nach Glaser, de rat. 73 wäre μεγαλομερεία

zu betonen; vgl. unten S. 31, 23.

II-I^a ἐμφάνεια Sichtbarwerden, Erscheinen.

- Ia *ἀσθένεια Krankheit, Schwäche. *ἀτέλεια Steuerfreiheit. *ἐνέργεια 3º [Arist. Eth. 1, 1] Wirksamkeit, Tätigkeit: Arch. III S. 132 nr. 9, 12 ist ἐνέργ[εια] unsicher, da ebenso von dem gewöhnlichen ἐνεργός ein ἐνεργία abgeleitet werden konnte, wie z. B. Amh. 133, 13 (IIP) ἐνεργίας gelesen wird. *ἐπήρεια [Thuc. Dem. Is. Ios. N. T.] schimpfliche Behandlung: BGU VIII 1765, 4 (Ia). Chantraine p. 87.
- b) Ausnahmsweise wird ein weibliches Nomen agentis auf ∠εια zu einem maskulinischen a-Stamm gebildet:
 - II^a \bullet εὐεργέτεια Wohltäterin, Beiwort der Isis: Leid. U=UPZ 81 col. II 9 pap. εὐεργετια (geschr. II^a).
- 6. Neutra auf -εῖον (--εῖον): Das Suffix dient zur Bezeichnung 40 eines Orts, Werkzeugs, Lohnes 1).
 - a) ohne Variante auf -10v:
 - III^a ♦ἀμοσκαφεῖον ein aus ἄμη (Schaufel) und σκαφεῖον (Hacke) zusammengesetztes Grabscheit: BGU VII 1521 (Ostr.) 2.4 (III^a).

r) Limberger Pol. 11 f. Schmid Attic. IV 692. Blaβ-Debrunner NT.⁵ § 111, 5 (seltene Bildung). Debrunner Wortbildung § 290. Chantraine § 48.

♦μελίσσειον [Schol. Nic. Al. 547] Bienenstock: SB 6989, 4. 8 (III^{am}).

σιτοποιεῖον Kornmühle: Cornell 1, 11. 129 (256a). Zen. pap. 59193, 9 (254a). Lond. I nr. 50 = UPZ 116, 10 (IIIa).

★σκηνεῖον (σκήνειον?) Zeltstange, Zeltpfahl: Zen. pap. 59353, 2 5 (243³).

Der Bedeutung nach unsicher, wenn auch gut überliefert,

★πολημιεῖον (vielleicht = πωλημιεῖον Warenhaus?): Petr. II 13
 (15) 3. 4 — beidemal über dem η ein ει (258—253²). Vgl. Teb. 5, 46 (118²).
 ★ὑφαντεῖον Weberei: Teb. III 703, 88 (III ²).

III—II^a λινυφαντεῖον Leineweberei: Magd, 36, 2 (III^{af}). Teb. 5, 538 (118^a).

III—I^a καταλογεῖον ein Abteilungsbüro des Erzrichters (Preisigke Fachw. s. v.): BGU VI 1211, 8 (III^a); 1124, 27 (18^a); 1168, 9; 1153, 17 (beide I^a); VIII 1756, 12 (59—58^a); 1772, 9. 42 (57—56^a). Teb. III 770, 15 13 (210^a?).

II a ἀνωτερεῖον (Bedeutung zweifelhaft): Arch. I 64, 13 (123a). Preisigke faßt ἀνωτέρειος als Adjektiv = den oberen Teil betreffend.

♦βυρσεῖον [Schol. Ar. Ach. 724] Gerberei: Teb. III 801, 2 βυρσήου (142—141⁸).

μνημονεῖον Notariat, Büro des μνήμων: Rein. 18, 8; 19, 8 (108^a). πασπέρμειον Mischung von allerlei Sämereien [bei Pl. Arist. Luc. ἡ πανσπερμία; πασπέρμη s. unten S. 61, 7]: Teb. 11, 9 (119^a).

♦σαυριεῖον Krokodilpflegestätte: BGU VI 1216, 126 pap. σευριείου (c. 110^a).

σπονδεῖον [LXX. Aristeas 33. Philo. Plut. Poll. Ath. XI 486^b] Opferstock, Opferschale: Lond. I nr. 41 recto = UPZ 57, 5 σπονδῆα (c. 160^a). Spätere Belege Preis. s. v.

♦τοκεῖον Brutstätte: BGU VI 1206, 171 (110ª).

II—Ia ἱερακεῖον Pflegestätte heiliger Falken: Teb. 5,70 (118a). 30 BGU VIII 1754, 15 (Ia).

IIIa *γραμματεῖον [Pl. Dem. Lys. Is.] Schriftstück, Urkunde. ♦ θωρακεῖον (oder θωράκειον = *θωράκιον?) [Aesch. Sept. 32] Panzer, Brustwehr: Zen. pap. 59014 (b) 12 (259a); 59445, 5 (IIIa). *κηρύκειον [Thuc. Heroldstab] Ausruferlohn: Preis. WB III 11. κουρεῖον Barbierstube: Zen. pap. 59653, 6 (IIIa). 35. ♦κυλικεῖον [Comic. bei Ath. XI 460d; XII 534e] Schenktisch, Geschirrschrank: Zen. pap. 59014, 9 (259a). ὄστρεον = ὄστρειον [Plat.] Muschel, Auster: Zen. pap. 59702, 3. 10. 13; 59706, 26 (IIIa). ♦ποδεῖον [Ath. II 64d. Poll. 7, 91; 10, 50] Socke: Zen. pap. 59092, 23 (257a); 59319, 3. 8 (249a); 59456, 1; 59778, 5 (beide IIIa). *πρυτανεῖον Rathaus. *χρυσεῖον Goldbergwerk: PSI VI 601, 10 pap. χρυσέον. 40

III—IIa *ἀγγεῖον Gefäß und Behälter jeglicher Art. ἐργαλεῖον Werkgerät, Maschine: Zen. pap. 59782 (a) 29 (IIIa). Teb. 5, 243 (118a). *ἱερεῖον Opfertier. *σημεῖον Kennzeichen, Stempel. σκαφεῖον Spaten, Hacke: Zen. pap. 59164, 2 (255a); 59247, 7 (252a); 59307, 20 (250a); 59434, 4. 6. 17 (IIIa). PSI VI 567, 15 (254a); 595, 11 (IIIa); 629, 3. 6. 9. 15 (IIIa). Teb. 45, 39; 47, 36 45 (113a) usw. τυλεῖον [Sappho b. Hdn. π. μον. λ. p. 39, 27; Soph. frgm. 794 bei

Poll. 10, 39; vgl. Lob. Phryn. 174] Polster: Rev. L. 94, 10; 102, 5 (258a). Meyer Ostr. 62, 7 (IIa).

III—Ia *ἀρχεῖον Amtslokal. *βαλανεῖον Bad. γένειον Kinn. δάνειον Darlehen. κεραμεῖον [Aeschin. 3, 119] Töpferei: Zen. pap. 59417, 13 (IIIa). P. 5 Berol. 11641, 14 publ. v. W. Schubart, Einf. in die Papyruskunde S. 507 (Ia). *πορεῖον I. Reise, Fuhre: SB 7263, 3 (254a). Teb. 112, 72 (112a); 121, 50 (94 oder 61a). 2. Fuhrmittel (Fahrzeug, Lasttier): Teb. 5, 196 (118a); III 750, 6 (187a?). *ταμιεῖον (nicht ταμεῖον, s. Bd. I · S. 92) Vorratskammer: PSI IV 433, 7 (261a); VI 620, 17 (IIIa). Cornell 1, 14 (256a). Aber BGU 1115, 41 τοῦ ταμίου (13a). το τροφεῖον (meist Plural) Kostgeld: Petr. III 2, 22 nach Wilcken, Add. et Corr. XII (237a). BGU VI 1216, 113 (110a); ebenda 1106—1112 (alle Ia); VIII 1826, 6. 31 (52—51a); 1827, 20 (Ia).

IIa *βασίλειον Königskrone. *διδασκαλεῖον Schule: Par. 51 = UPZ 78, 10 (159a). ἐγμαγεῖον [Plat. Tim. 72c. Poll. 6, 93] Handtuch, Badelaken: Par. 55 52 = UPZ 83, 7 ἐγμαγῆον; 53 = UPZ 85, 43 ἐγμαγῆν; 54 = UPZ 84, 9. 20. 39. 61. 74. 81. 84 (alle 163—160a). Mey. Ostr. 62, 5 (IIa). καπηλεῖον Kramladen. πρεσβεῖον [Hom. Soph. Pl. Dem.] Ehrengeschenk: Tor. VIII 60 (127a).

Ia *πορθμεῖον Fähre.

b) mit Variante auf -10v:

20 IIIa ἀβακεῖον (ἀβάκειον?) Rechentafel, Rechenbrett: Zen. pap. 59071, 1. 2. 5 (257a). Mich. Zen. 14, 1. 25 (257a). Früher (Lys. fr. 28; Poll. 105; Alex. bei Ath. III 117e) und später (Pol. 5, 26, 13 und auf nachchristl. Papyri nach Preis. WB s. v.) *ἀβάκιον, was wohl als Deminut. zu ἄβαξ zu betrachten ist.

→ ἐπιτόνειον Wirbel zum Aufziehen der Saiten: Sakkak. 125 pap. ἐπιτόνηον (IIIa). Die Nebenform ἐπιτόνιον Schol. Pl. rep. VII 357; Ath. X 456d; bildlich Plut. educ. lib. 5.

III—II^a ἐπιστολογραφεῖου Sekretariat: Corn. I = SB 6796, 155; aber 150 ἐπιστολογραφίου (258—57^a). Lond. 23 = UPZ 14, 133 ἐπισολογραφεῖ(ο)υ (158^a). Zen. pap. 59687, 4. 9. 10 -φίου (III^a); ebenso Straßb. 105, 3 nach Wilcken Arch. VII 91 (III^a).

iβιοταφείον Ibisgrabstätte: Pariser Holztafeln Wilcken Ostr. I p. 65 A u. B = SB 1178a u. b; ebenso Londoner und Berliner Tafeln, ebenda p. 66 f. (IIIa). — ἰβιοταφίον (oder ἰβιοτάφιον?) Teb. 88, 53 (114a); 87, 100 ἰβηοταφίου (115a).

IIIa μαγειρεῖον Garküche [Aristot. Antiph. Babr.]: Zen. pap. 59006, 55 f., 68 (259a). — μαγιρίον PSI VI 669, 6 (IIIa). *δλκεῖον [Menand. und Philem. bei Poll. 10, 176] ein bauchiges Gefäß: PSI IV 428, 62 (IIIa). — *δλκίον Pol. 31, 4, 1. πλινθεῖον [Ar. Lys.] Rechteck: Lille 1 recto interl. zwischen 7 und 8 40 ὡς διαγέγραπται ἐν τῶι πλινθείωι wie auf dem Plan verzeichnet ist (259—58a). — viereckige Fläche: Zen. pap. 59663, 10. 19 (IIIa). — πλινθίον nach Poll. 9, 98 — Spielbrett; πλινθία bei Plut. Rom. 12 Felder, in welche die Augurn den Himmel einteilen. ♦στρουθεῖον (στρούθειον?) Seifenkraut, zum Reinigen der Wolle gebraucht: Edg. 107 — SB 6990, 15 (IIIa). — στρουθίον Luc. Alex. 12; Theophr. 45 Dioscor. ♦*στυππεῖον Werg: Zen. pap. 59177, 6(255a); 59514, 7 (IIIa). στυπεῖον Zen. Bus. 39, 10 (IIIa). — *στυππίον Philo Byz. mech. synt. Schoene 90, 11. Daneben öfter στίππυον Zen. pap. 59176, 43 (255a); 59489, 27; 59472, 9; 59779, 1; 59780, 3; 59782 (b) oft (alle IIIa). PSI IV 404, 2. 8 (IIIa). Philo Byz. m. synt.

Sch. 94, 10; 95, 8. Attisch: $\sigma\tau u\pi(\pi)$ eĩov, z. B. Xen. Cyr. 7, 5. Pol. 1, 45, 12. Luc. Asin. 31.

III—IIa μελάνθειον Schwarzkümmel: stehende Form der Papyri statt μελάνθιον: Zen. pap. 59760, 8 μελανθέου (IIIa). Teb. 66, 44 (121a); 68, 52 (117—16a); 69, 25 (114a). Einmal durch Kontraktion μελάνθην (oder μελανθήν? 5 vgl. Bd. I¹ S. 154) Leid. Crecto IV = UPZ 89, 6 (160—159a). Nicand. Ther. 43 μελανθίου mit langem 1. χαλκεῖον—χαλκίον (oder χαλκῖον?) Kupferkessel: in der Rechnung Leid. S col. IIff. = UPZ 98 wechseln willkürlich beide Formen: χαλκεῖον 21. 22. 45; χαλκίον 3. 4. 37. 46. 54 (158a). PSI IV 406, 38 χαλκία, ebenso VI 625, 12 (IIIa) — wohl nur orthographischer Unterschied.

III—I^a κηλώνειον [bei Hdt. neben κηλώνιον] Schwengel des Ziehbrunnens: Zen. pap. 59155, 4 (256^a). Teb. III 701, 193 (235^a); 815, 6. 61f. (228—21^a). BGU

1116, 25 (neben κελώνιον); 1120, 26. 36 (5^a); 1258, 5 (II^a).

IIa Κρονεῖον (wohl orthographische Variante zu Κρονίον) Kronostempel:

Grenf. I II (1) 16; (2) 15 (157a).

I³ *ἐμπόρειον (ἐμπορεῖον?) Handelsplatz (?): BGU VIII 1821, 11 ἐμπορήου σπέρμασι (51−50³). Gemeingriechisch ἐμπόριον. So auch PSI IV 413, 5 (III³). Vgl. unten S. 46, 25. κλιβανεῖον Bäckerei, Backofen: BGU 1117, 24 κλιβανήω, aber 8 κλιβάνιον (13³) — möglicherweise Deminutivbildung. Ebenso Lond. 1733, 23 (VIP). κραμβεῖον Κohlgericht: Oxy. 1479, 10 pap. κραμβεῖν (I³). κραμβίον 20 Σικελοὶ τὸ κώνειον οὕτω καλοῦσιν Erotian. p. 89, 11. Vgl. Hesych. s. v.

Über die Nomina auf -1610v, namentlich Tempelnamen, vgl. Bd. I¹ S. 92.

7. Maskuline Nomina agentis auf -ɛús ¹). Vgl. Debrunner, Wortbildung § 301—303. Limberger Polyb. 12. Schmid Att. IV 691. 25 Chantraine § 96—100.

III^a + ἀντιλαβεύς Halter, Griff: Zen. pap. 59756, 4 (III^a).

★ ἀποδοχεύς Einnehmer, Abnehmer: Zen. pap. 59694, I (IIIa).
 κοπεύς [Luc. = Meißel] Arbeiter, der die Früchte in der Ölfabrik
 zerschneidet, Ölschläger: Rev. L. 45, 5 (259a).

+όμαλεύς ein die Unebenheiten des Ackerbodens beseitigender

Arbeiter (cf. ὁμαλίζω): BGU VII 1527, 3 (IIIa).

♦ ὁπτανεύς Brater: Berl. Pap. bei Wilcken Ostr. I 693 (IIIa).
 στιβεύς [Hesych. ὁ πλύτης στειβεύς. Schol. Ap. Rh. II 30 στιβεῖς οἱ
 κναφεῖς] Walker: Petr. III 59 (a) col. 2, 4 (IIIa). Chantraine 127. 35

♦σφηνεύς [Ath. VI 307b] ein Meerfisch (mugil): Zen. pap. 59680,

25; 59681, 14 (IIIa). PSI IV 428, 67; V 335, 37 (IIIa).

♦τριβεύς [Strab.] Reiber, Wäscher: Zen. pap. 59675, I (IIIa).

+ύποστολεύς(?): Zen. pap. 59753, 25 τοῖς ὑποστολεῦσιν (pap. ὑποστελεῦσιν) (III a).

III—II² ἐγδοχεύς Zwischenhändler, Makler (San Nicolò I 129):

¹⁾ Merkwürdigerweise erscheint (außer ἀντιλαβεύς) keine neue Werkzeugsbezeichnung auf -εύς, ein Typus, der doch sonst in der hellenistischen und namentlich attizistischen Sprache sehr verbreitet ist (W. Schmid, Berl. phil. Wochenschr. 1904, 391. Debrunner Wortbildung § 303).

Zen. pap. 59021, II (258a). Mich. Zen. 23, 3 (257a). Or. gr. 140, 8 (146—116a). Vgl. Strack, Dyn. d. Ptol. nr. 115.

II^a ἀφωντεύς ein militärischer Titel [Spiegelberg, Arch. f. Pap. 9, 59f.]: BGU 1249, 4 (148—147^a).

♦ἐλεφαντεύς Arbeiter in Elfenbein (?): Par. 5 col. 43, I. 3 (II4²).

IIIa *κεραμεύς Töpíer: Zen. pap. 59500, I (IIIa). PSI IV 420, 15; 441, 4.18.28 (alle IIIa). BGU VII 1537, 8.22 (IIIa). SB 6767, 9 (242a). ★κεστρεύς ein Seefisch, so genannt nach seiner pfriemenförmigen Gestalt (κέστρα Pfriemen): Teb. III 701, 43.61 τὸν κεστρέα (235a). PSI VII 862, 4 κεστρέων (IIIa). Denkro bar freilich auch κεστρεῶν zu κεστρέα, was dasselbe bedeutet. Vgl. Aristot. H. A. 5, 11. Ath. VII 306e. σκαφεύς [Eur.] ein Grabender: BGU VII 1538, 3.6 (IIIa). Vgl. Arch. V 381 nr. 42, 2 u. ö. (Ip). ὑπογραφεύς [Ar. eq. 1256 Bergk ὑ. δικῶν] Protokollführer: Zen. pap. 59647, 50 (IIIa). Straßb. 105, 5 (IIIa). χοεύς [Ar.] ein Flüssigkeitsmaß: Zen. pap. 59160, 3 (255a).

III—II^a *ἀγωγεύς Leitseil, Zügel: Zen. pap. 59781, 10. 16 (III^a). Lond. II nr. 402 II 28 (152 oder 141^a). ἑρμηνεύς Dolmetscher, Makler im Marktverkehr:

Zen. pap. 59394, 50 (IIIa). σκυτεύς Schuster.

III—I² *ἀντιγραφεύς [Dem. Arist.] Gegenbuchführer. Preisigke, Girowesen 250. *ἀρχιερεύς Erzpriester. Preis. WB III 20. βαλανεύς Bader. *βα-20 σιλεύς überall. βαφεύς [Pl. rep. IV 429d] Färber: Zen. pap. 59326 (bis) 22 (III²). Grenf. I 39, 18. 22 (II—I²). γναφεύς Walker: Belege Bd. I¹ S. 169/70. Ferner Zen. pap. 59206, 18 (254²). BGU VI 1374, 5 (113²); VIII 1883, 12 (60—59²). In röm. Zeit κναφεύς. *γονεῖς Eltern. *γραμματεύς Schreiber, Sekretär. Über die Composita ἱερο-, κωμο-, τοπογραμματεύς s. unten S. 155, 19. 28. εἰςαγωγεύς ge-25 richtlicher Instruktionsbeamter (Preisigke WB III Abschn. 8): Suppl. epigr. gr. 866 (unb. ptol.). Teb. 86, 4 εἰςαγ. βαλανείου Badediener (II²). BGU VIII 1762, 4; 1825, 10; 1827, 12 (alle I²). ἱερεύς. *ἱππεύς. κουρεύς Haarschneider: Zen. pap. 59288, 2 (250²); 59702, 26; 59780, 4 (III²). Teb. 103, 29 (94 oder 61²). BGU VIII 1883, 10 (60—59²). *χαλκεύς Schmied: Zen. pap. 59729, 10 (III²). Teb. 103, 33 30 (94 oder 61²).

IIa ἀλιεύς Fischer: Bd. I¹ S. 82 (nicht ἀλεεύς). εἰςαγγελεύς [Hdt. Diod. Ael. Plut.] Beamter, der die Besucher zur Audienz anmeldet: Preis. WB III Abschn. 8. Par. 40 = UPZ 12, 2 und 41 = UPZ 13, 3 (158a). *τροφεύς Pfleger.

II-Ia πορθμεύς Fährmann. *στροφεύς [Ar. Luc.] Türangel.

- 8. Femininale a-Stämme: Oxytona auf -ή oder -ά (Kühner-Blaß II p. 266, 3. Debrunner Wortbildung § 281. Limberger Polyb. 13ff. Chantraine § 16—21), meist Bildungen aus Verbalstämmen mit abstraktem Sinn.
 - a) von einem Verbum simplex abgeleitet:
- 40 IIIa βροχή (LXX Regen] Bewässerung: Petr. III 43 (2) recto col. 2, 13 (246a). Zen. pap. 59517, 19 (IIIa). PSI IV 315, 5 βροχὰς τέσσαρας (137—138p). Chantraine p. 18.
 - ightharpoonup δρυά (zu ἐρύω?) unter Arbeiterwerkzeugen in einem Steinbruch, schwerlich = ὀρύα Darm: Zen. pap. 59759, 7 (IIIª).
 - σκαφή [bisher zweifelhaft] das Graben: PSI VI 595, 3. II (III¹).

 III—II¹ → πλαστή [nicht πλάστη] Lehmmauer, Umwallung eines
 Grundstücks (specie di muro a secco Vitelli): PSI III 171, 22. 24. 37

(125—121^a). BGU VII 1503, 2 (III^a). Vgl. Oxy. XIV 1631, 10. Schnebel Landwirtsch. S. 41. 243.

I^a ποτή Trinkprobe: BGU 1143, 18 (18^a) — nach Preis. WB s. v. φονή Ermordung [poet.]: BGU 1857, 20 (I^a).

IV-I^a *φερνή Mitgift, Brautbeibringen.

IIIa + ἀγή [Trag. Pind.] Bruch: Zen. pap. 59015 recto 27 und Marginalnote 4 άγην φέρουσι κεράμια (259-58a); 59739, 10 ὑπόλογος ἀγῆς (IIIa). Mich. Zen. 30 (e) 1 (256a). βαφή Eintauchen, Färben: Zen. pap. 59630, 1 βάπτων τὰς βαφάς (IIIa). Zen. Bus. 15, 5 (257a). βολή (Wurf?) in unverständlichem Zusammenhang Zen. pap. 59621, 8 (IIIa) 1). 3εά [Hdt. D. Hal.] Spelt, Durrah: Petr. 10 II 23 (1) 2 (IIIa). Bei Hom. und Xen. 3ειά. Ebenso Zen. pap. 59716, 17. 19. 23 (IIIa). *κομιδή Zufuhr, Beförderung, Empfang: Zen. pap. 59150, 20 (256a). κουρά [Soph. Eur. Pl.] Schafschur, Wolle: Zen. pap. 59433, 26 τά τε πρόβατα καὶ τὰς κουράς (ΙΙΙα). λαβή Griff, Stiel: Zen. Bus. 5, 44 τῆς μαχαίρας (257a). *μονή Ausharren, Dableiben: Zen. pap. 59636, 5 (IIIa). *όλκή [poet.] Zug an 15 der Wage, Gewicht: Lille 6, 13 (IIIa). Zen. pap. 59774, 2. 4. 5 (IIIa). Mich. Zen. 13, 2 (257^a); 120, 6. 7 (III^a). *οὐρά Schwanz [Pol. = Nachhut]. *παλαιστή die flache Hand als Längenmaß: Zen. pap. 59484, 11 (IIIa). Über die klassische Schreibung παλαστή s. Bd. I¹ S. 105. περιστερά Taube: Zen. pap. 59710, 43. 68 (IIIa); 59539, 8 Eigenname (258a). *πλευρά [seit Homer] Seite, Rippe (von 20 einem Tier): Zen. pap. 59381, 5 (IIIa). *ποινή [poet.] Buße: Gurob 1, 4 (IIIa). *σκηνή Behausung, Zelt: Zen. pap. 59013, 14 (IIIa). Schiffsdeck: Zen. pap. 59054, 34 (257^a). σπορά [früher meist poetisch von Menschenzeugung] Aussaat der Feldfrucht: PSI IV 356, 6 (2538). τομή Schnitt, Zerkleinerung. *τροπή (Sonnen-)Wende. + ὑφή [Trag. Pl. Plut.] Weben steckt wohl PSI IV 341, I in τῆς 25 κατά τὴν ἐρέαν πᾶσαν γυναικυυφη = γυναικ(είας) ὑφῆ(ς) (256 a). *φορά Tracht, Ladung, Fuhre: BGU VII 1509 (Ostr.) ausgeschrieben 7 φοράς, 8 φοράν, oft abgekürzt (IIIa). *φρουρά Besatzung: W. Chr. 1 col. 3, 14 (c. 246a). χηλή Klaue, Kralle, Krebsschere. χορδή Darmsaite.

III—IIa *ἀρετή Tüchtigkeit, Brauchbarkeit: Kanop. Dekr. 18.99 (237a). 30 Teb. 5, 146. 165 (118a); III 787, 9 (nach 138a). *βοή Geschrei. *γενεά Abstammung, Generation. *εὐχή Gebet, Weihung, Gelübde: häufig auf Weihinschriften. *πληγή Schlag, Hieb. σχολή Muße, Untätigkeit: Zen. pap. 59219, 4 (IIIa). UPZ 62, 31 (161a). *φωνή Stimme, Sprache: BGU 1007, 11 (IIIa). Leid. C recto = UPZ 77 col. 1, 16 (158a).

III—I² *ἀγορά Marktplatz, Lebensmittel, Naturalverpflegung: Lille 4, 15 (217²). Teb. 48, 14 (c. 113²). BGU VI 1424 (Ostr.) 3 (spätptol.). *ἀγωγή Transport, Fuhre; Verhaftung; Sinnesart, Führung; Fassungsvermögen (eines Schiffs). *ἀλλαγή Aufgeld: Preis. WB III 17. *ἀρχή Anfang, Beginn; Amt, Behörde. *αὐλή Königshof, Gasthof, Hofraum. *βουλή Rat, Ratsversammlung. *γραφή 40 Schrift, Vertrag, Liste. δοχή [Macho b. Ath. VIII 348f. N. T.] Aufnahme, Verpflegung eines Gastes: Zen. pap. 59087, 7 (258—57²). Teb. 112, 89 (112²); 115, 8 (115²); 120, 4. 55 (97 oder 64²). *δωρεά Lehensland als Geschenk. ἑορτή Fest. *κραυγή Geschrei. *κριθή Gerste. νομή Weide, Weideplatz. *πηγή Quelle, Brunnen. ῥοιά (ῥοά) Granatapfel. *σκιά Schatten, Schattenriß. *σπονδή 45 Spende, Opfergabe. *σπουδή Eile, Eifer, Bemühung. *στολή langes Gewand. ταγή Gebinde, Bündel; Umfang einer Lieferung: Zen. pap. 59333, 14ff. (248²); 59569 passim (246—245²); 59707, 3; 59709, 7. 9. 14 (III²). BGU 1118, 16; 1120,

r) Edgar zur Stelle denkt an die Bedeutungsmöglichkeit "appeal to witnesses"; er lehnt die Vermutung βο(ν)λῆς ab.

25

14. 15 (Ia). ταφή Bestattung, Begräbnisstätte. *τροφή Ernährung, Unterhalt. *φυλακή Wache, Gefängnis, Gewahrsam. *φυλή politische Gruppe: BGU 1113, 3 (Ia). Priesterphyle: Kanop. Dekr. 24ff. (237a). Giss. 37 II 7; 38 B 10; 39, 15; 108, 10 (alle IIa). *ώνή Kauf, Kaufvertrag, Pacht.

ΙΙα ἀφή (λύχνων) Lichtanzünden, Lampenfest. *ροπή Wert, Bedeutung, Ausschlag: Par. 63 = UPZ 110, 73 (165^a). Teb. 27, 79 (113^a). *ταραχή Unruhe, Aufruhr, Empörung. *τελευτή Ende, Tod. *φθορά Verderben, Vernichtung, Verlust. *φυγή Flucht: Teb. 38, 23; 48, 24 (c. 1138); 230 descr. (IIaf). φωρά Diebstahl (poet. Hymn. Merc.): SB 4638, 17 ἔνοχοι ὄντες φωρᾶι λείας (147 oder 1368).

II-Ia εἰρκτή [Thuc. Xen.] Gefängnis: Teb. 5, 260 (118a); 15, 13 (IIa). BGU VIII 1847, 18 (51-50^a). Lond. 354, 14 (c. 10^a). παλλακή (semitisches Fremdwort, Bd. II S. 41) [Hdt. Ar. Pl. Dem.] Kebsweib. *wuxn Hauch, Seele,

Leben, Herz, Gemüt.

I² ὀφειλή [im Et. magn. zitiert aus Xen., vgl. Lob. Phryn. 90. N. T.] x5 Schuld: BGU 1158, 15 (9²). Spätere Belege Preis. WB s. v. *τριβή Abnutzung: BGU 1116, 26 (Ia). *χαρά Freude: BGU 1141, 3 (14a); VIII 1768, 7 (Ia).

b) meist von einem Verbum compositum abgeleitet: das Nomen ist teils nach Analogie schon vorhandener, von einem Verbum simplex abgeleiteter Substantiva, teils direkt von zusammengesetzten oder de-20 nominativen Verben gebildet.

III² ἀνασκαφή Ausgrabung: Lille I recto 8 (259—58^a).

άνοικοδομή Aufbau: Zen. pap. 59556, 6 (254^a). Enteux. 7 verso (221a). Bei Preis. s. v. nur nachchristl. Belege.

♦βαθυορυγή Tiefgrabung: Hal. 1,82 (IIIa).

♦διυφή doppeltes Gewebe: Zen. pap. 59423, II (IIIa).

ἐντυπή Regelungsplan (Preisigke): PSI V 502, 20 (257-56a). Später = Gewebemuster (Preis. s. v.).

ἐπιτιμή Buße, gesetzliche Strafe: Petr. III 20 col. 2, 5 (246a). εὐκαιρή günstige Zeit im Adverbialausdruck ἀπὲν εὐκαιρῆς gleich 30 zu günstiger Stunde: SB 4369 (b) 30 (IIIa). εὐκαιρή Oxy. 123, 3 (IVP). καθαπτή gehenkeltes Gefäß: PSI IV 420, 26 (IIIa).

+καθολκή Herunterziehen der Schiffe: Zen. pap. 59540, 9 (257^a). *προκοπή [Philol. Plut.] Fortgang, Fortschritt: PSI V 502, 26 (257-56a).

III-II a άντιδιαγραφή Gegenrechnung, Zahlung, der Bank oder 35 des Staatsspeichers für Rechnung und im Auftrag eines Girokunden (Preis. Fachwörter): Zen. Bus. 42 verso (254a). PSI VI 571, 4 (252a). BGU VI 1446 (Ostr.) 4 (IIa). Wilck. Ostr. II 742 (c. 135a); 1509 (144a); 1518 (139a); 1533 (118a).

*ἀποσκευή [LXX] ursprünglich Hausrat, Gepäck; dann in neuer persönlicher Bedeutung = Troß, d. h. die vom Kampf zurückgelassenen Weiber und Kinder (auch im Plural): Zen. pap. 59093, 9 (257ª). Hal. I, I28 (IIIa). Par. 63 = UPZ IIO, 90. I98. 205 (165a).

ἐπικαταβολή Eigentumszuschlag an den Gläubiger: Magd. 31, 9 45 (218a). Enteux. 14, 4 (222a). Teb. III 817, 19 (182a).

προςευχή [N. T. Philo] jüdische Synagoge: Magd. 35, 5 (217²). Teb. 86, 17. 18. 29 (II^{af}). Or. gr. 96, 6; 129, 5 (146—116²); 101, 6 (205—181²).

III— I^a ἀποχή Quittung: Zen. pap. 59144, 3 (256a). Hib. 162 descr. (228a). Gurob 7, 4 (c. 212a). Teb. 11, 14 (119a). Rein. 12, 19; 5 13, 23 (beide IIa). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 6 verso (102a). BGU 1116, 41 (Ia).

ἐπιγονή Nachwuchs zweiter Generation: Hib. 52, 27 (245²). Petr. I. II. III. sehr oft. Par. 63 = UPZ 110, 136 (165²). Teb. I sehr oft (II af). Leid. O 10 (89²) usw.

*καταγραφή [D. H. Plut.] Übereignungserklärung: Rev. L. 34, 4 (258a). SB 4512 (Erbschaftsprozeß) 68 (167—134a). BGU 1128, 14; 1131, 11. 18. 21. 22 (Zeit des Augustus).

κατοχή I. neu in der Bedeutung: Gebundensein an ein Heiligtum, klösterliche Zurückgezogenheit oder vielleicht = Besessenheit. Belege 15 Bd. II S. 22 f. 2. Beschlagnahme von Geldern (III^a).

οἰκοδομή [Lob. Phryn. 421. 490 N. T. LXX] bauliche Herstellung: Petr. III 46 (3) 10 (III^a). Zen. pap. 59499, 93; 59620, 4; 59621, 2; 59757, 5 (alle III^a). Grenf. I 21, 17 (126^a). Or. gr. 655, 2 (24^a).

παραμονή [Ath. I 30b] Ausharren, Festigkeit: Hib. 41, 5 (nach 20 261^a). Hal. 1, 48 (III^a). Zen. pap. 59421, 4 (III^a); 59636, 3 (III^a). BGU 1139, 5. 9. 10; 1153, 19; 1154, 23. 35 (I^a).

II^a *ἀντιπαραγωγή hinterlistige Gegenunternehmung: Par. 63 = UPZ 110, 135 (165 a). Leid. B = UPZ 20, 44 (164 a).

διασφαγή Wasserausfluß eines Kanals: W. Chr. II B6 (123a). 25 *διατροπή Verwirrung: Teb. 27, 104 (113a).

έγκατοχή (= κατοχή) Gebundensein an ein Heiligtum: Par. 55 (bis) III = UPZ 63, 2 περὶ τῆς ἐνκατοχῆς μου (159²).

καταλιφή (= καταλειφή oder καταλοιφή, s. Bd. I¹ S. III) Bemalen: Strack, Ptol. Inschr. Arch. III 129, 10 = Or. gr. 737, 10 (II^a).

*παρασυγγραφή Vertragsbruch: Tor. VIII 35 (II9^a).

παρεπιγραφή Randvermerk: Teb. 61 (b) 4 (118^a).

προςοχή [Strab. Plut. Aristeas 62] Achtsamkeit, Eifer: Par. 63 = UPZ 110, 42 (165^a). Theb. Bk. VIII 6 (130^a). Teb. 27, 78 (113^a).

σιταγωγή Fruchtlieferung: Teb. 57, 12 (114^a).

*συμπεριφορά Nachgiebigkeit, Gefälligkeit: Par. 63 = UPZ 110, 44 (165^a).

II— I^a *διαστολή: I. Einzelübersicht: Teb. 24, 45 (II 7^a). 2. Auftrag, Weisung: Par. 63 = UPZ IIO, 35 (I6 5^a). Teb. 27, 30 (II 3^a); 34, I3 (nach IOO a); III 789, II (nach I4 0^a). BGU II4I, 38 (I a). 3. Eingabe 40 eines Klägers: BGU II3I, 53; II58, I6 (I^a).

*διεξαγωγή gerichtl. Entscheidung: Amh. 35, 41 (132^a). Grenf. I II col. 2, 24 (157^a). Teb. 14, 6. 16 (114^a). Ryl. 65, 10 (I^a). Glaser 34.

*καταρχή Beginn: Eudox. 4, 27 (vor 165^a). BGU 1209, 11 (I^a). κατασπορά Aussaat: Teb. 67, 74 (118^a); III 787, 32 (nach 138^a); 789, 26 (nach 140^a). Rein. 18, 17. 32; 19, 13. 19 (108^a). Bad. 15, 6 (I^a). BGU VIII 1821, 13 (51—50^a); 1853, 8 (46—45^a); 1861, 5 (I^a).

μετεπιγραφή [Ios. N. T.] Umbuchung: Teb. 113, 4.5 (114—113^a). BGU 1186, 12. 18 (99^a); 1731—1739 oft (I^a). Vgl. unten S. 21, 17 ἐπιγραφή. *παραδοχή Zuguterechnung: Teb. 79, 41 (148^a). BGU VIII 1789, 7

(Ia); 1853, 6 (46-45a).

παραζυγή Gespanndienst: Teb. 121, 52. 58. 83 (94 oder 61^a); 180

I² ♦ἀνταναφορά amtlicher Gegenbericht: BGU VIII 1859 S. 138 unten Z. 11 (I²).

άποδιαστολή Verteilung: Ryl. 65, 4 (Ia).

*διακοπή [Medic. = Trennung, Durchbruch. Plut.] Durchschnitt, ²⁵ Bodeneinschnitt: BGU 1188, 8 (I^a).

*ἐκκοπή [Strab. Plut. Apoll. Cit. 7, 4] Ausholzung: BGU 1121, 27 (Ia). καταστολή [Diod. Plut.] Unterdrückung: W. Chr. 12, 15 (88a). BGU VIII 1868, 8 (Ia).

προςδοχή Abrechnung: Teb. 209 (Ia).

συνοχή [LXX. N. T.] Zusammenhalt, Beklemmung: BGU VIII 1821, 21. 28 (51—50^a). Lond. II nr. 354 (p. 163) 24 (10^a).

IVa καταβοή Verfluchung: Artemisiapap. = UPZ 1, 6 pap. καταβοιή (IVa). III^a *ἀναστροφή Verhalten, Lebensart: Teb. III 703, 271 (III^a). *ἀνατολή: 1. Aufgang eines Gestirns: Hib. 27, 43 (301-240a). 2. Aufkeimendes Unkraut, wo-25 rüber oben S. 2, 12 mit Note. *ἀνοχή Aufschub: PSI VI 632, 13 (III2). *ἀπαγωγή Abführung ins Gefängnis: Zen. pap. 59520, 9 (IIIa). ἀποβολή Verlust: Zen. pap. 59569, 25. 106 (246-45^a). *ἀποκομιδή Ablieferung: Rev. L. 31, 3 (258^a). *διαβολή üble Nachrede: PSI IV 441, 19 (IIIa). *διακομιδή Hinüberbeförderung [Thuc.]: Lille 25, 3 (IIIa). *ἐγβολή Auswerfen: UPZ II 158 A 66; 158 B 7. 30 43 (beide III^a). Zen. pap. 59745, 17 (III^a). ♦ἐκτομή Ausschnitt: Teb. III 703, 95. 106. 113 (III^af). *ἐκτροπή Kanalabzweigung: Petr. II 13 (15) 1 (258— 53a). ἐμπολή Handelsgewinn: PSI VI 666,8 (IIIa). *ἐξαγωγή Ausfuhr. ἐπαλλαγή [Hdt. 1, 74 = ἐπιγαμία. Diod. Sic.] Aufgeld: Preis. WB III 17. *καταγωγή Hinabbeförderung (flußabwärts): Zen. pap. 59429, 9; 59518, 2; 59740, 2 35 (alle IIIa). κατακομιδή dasselbe: PSI V 499, 6 (257—56a). καταλλαγή [Dem.] Aufgeld, Wechslergebühr: Zen. pap. 59320, 11 (249a). PSI VII 859, 4 (IIIa). *παραβολή Sicherheitsleistung. παραπομπή Begleitung, Geleite: Zen. pap. 59585, 11 (IIIa). *παρασκευή Zurüstung, Vorbereitung. *συγκομιδή Ernte: SB 6819, 9 (253^a). *ὑποδοχή Aufnahme, Übernahme: Teb. III 703, 32 (IIIaf). III-IIa *ἀναφορά Bericht, Eingabe, Teilzahlung. διαλογή Bereitstellung

eines Schriftstücks zwecks Prüfung und Untersuchung (Preis. Fachw.): Alex. 4, 13 (IIIa). Amh. 33, 23 (157a). Vgl. Arch. IV 372. *διαφορά Unterschied, Zwist. ἐγδοχή Bürgschaft: Mich. Zen. 28, 21 (256a). Lond. II nr. 227 (p. 4) (a) 4 (177a). Par. 63 = UPZ 110, 86 ἐγδοκή (165a). *ἐπιτολή Aufgang eines Gestirns: Kanop. 45 Dekr. 38 (237a). Eudox. 3. 378. 494 (vor 165a). *κατασκευή Hausrat, Ausstattung. παραγραφή Einbuchung eines Geldpostens im Steuerbuch. *προβολή I. Vorschuß; 2. öffentliche Anklage: Teb. 5, 225 (118a). *προςαγωγή I. Hinschaffung, Beförderung: Zen. pap. 59748, 2 (IIIa). Zen. Bus. 37, 17 (254—250a).

2. Pachtzinsaufschlag. *ὑπερβολή Übergang, Gebirgspaß; Übergebot, Aufschub.

III—Ia *ἀναβολή [Xen. Diod.] 1. Aufschub; 2. Umwurf, Mantelkragen. *ἀναγωγή I. Einbringung der Feldfrucht; 2. Rückvergütung; 3. Heraufbeförderung: Zen. pap. 59304, 3 (250a). Kanop. Dekr. 51 (237a). *ἀπογραφή Steuer- 5 deklaration. *ἀποστολή [Aristeas 5] Absendung. ἀποφορά Nutznießung, Ertrag, Gewinn: SB 6771, 133. 137. 149. 153 (243^a). BGU VIII 1827, 31 (52-51^a). *δ1αγραφή Zahlung durch Anweisung, Girobankurkunde: s. Preisigke WB. s. v. *διαδοχή Ablösung, Erbfolge. *διατριβή Aufenthalt: Zen. pap. 59192, 2 (2552); 59556, 8 (254^a); 59588, 4 (III^a). BGU VIII 1849, 9 (48-46^a). διατροφή [Xen. 10 N. T.] Lebensunterhalt: Mich. Zen. 42, 4 (253^a). Teb. 52, 16 (114^a). BGU VIII 1848, 24 (48-46a). εἰςαγωγή Einfuhr, Import: Zen. pap. 59326 (bis) 18 (IIIa). BGU VIII 1825, 5 (Ia). εἰςδοχή Einnahme: Zen. pap. 59530, 2 (IIIa). Bad. 9, 8 (103a). Teb. 159 descr. (112a); 123, 4. 11. 15 (Ia). *ἐμβολή 1. Mündung: Teb. III 703, 38 (IIIaf). 2. Schiffsfracht, Ladung: Straßb. II 111, 16 (IIIa); 113, 1 (IIa). 15 Teb. III 757, 9 (186 oder 162^a). BGU VIII 1887, 3 (I^a). *ἐντολή Auftrag. *ἐπιβολή Aufschüttung; Angriff, Strafe. *ἐπιγραφή Aufzeichnung, Steuerzuschlag: BGU 1731, 11; 1733, 14 usw. (Ia). *ἐπισκευή Ausbesserung, Ausrüstung. *ἐπιστολή Brief. *ἐπιστροφή Rücksicht, Achtung, Entgegenkommen: Zen. pap. 59049, 4 (257^a); 59631, 3 (III^a). Teb. III 731, 8 (153 oder 142^a); 741, 4. 12 (187 20 -86a); 790, 28 (IIa); 793, 6, 18 (183a). BGU VIII 1824, 16 (Ia). *καταβολή Niederlegung, Bezahlung [Apoll. Cit. 26, 12 φυσική καταβολή natürlicher Körperbau]. καταφθορά Verderben, Vernichtung. *καταφορά 1. Sonnenuntergang; 2. Abtragung, Tilgung [Philo Byz. mech. synt. 79, 17 Sch. = Stich: καταφοραί αἱ κατὰ τὰς πλευρὰς γινόμεναι]. *μεταβολή ι. Umworfeln des Korns; 2. Geld- 25 umsatz. μετοχή Teilhaberschaft. *παρακομιδή Herbeischaffung. *προςβολή Zuschlag. συμβολή Beitragszahlung. *συναγωγή Erntearbeit: Zen. pap. 59207, 4 (255^a); Zusammenziehung: Zen. pap. 59054, 6. 21 (257^a); 59454, 15; 59644, 7 (alle IIIa); Versammlung: Or. gr. 737, 1 (IIa). BGU 1137, 2 (Ia); Lieferung: Mich. Zen. 84, 15 τῶν ξύλων (III²). *ὑπογραφή Unterschrift, namentlich Beamtenunter- 30 schrift, Beglaubigung, Randentscheidung, Verpfändung.

IIa *ἀναδοχή Leistungsübernahme, Bürgschaft: Teb. 62, 332 (119–118a).

† ἀναθοχή Leistungsübernahme, Burgschaft: 1eb. 62, 332 (119–118*).

† ἀναψυχή Erholung: Lond. I nr. 42 = UPZ 59, 18 (168*). *ἀφορμή Anlaß, Gelegenheit, Ursache. *διαγωγή (τῶν οἴνων) eine Abgabe: SB 4631, 5 (107 –106*). BGU 1401, 5; 1410, 1; 1411, 1 (II*). *εἰςφορά Beitrag, Zahlung. ἐπισπορά 35 [Theophr. N. T.] Nachsaat. *καταδρομή Anfall, Belästigung. *καταφυγή Zuflucht: SB 4638, 29 (II*) und oft. περιφορά Bewegung? Arbeit?: Teb. 12, 17 (118*). Nach anderer Auffassung ein Instrument zur Feldmessung. †*ὑπεροχή hervorragende Stellung: Teb. III 734, 24 τῶν ἐν ὑπεροχῆι ὄντων (141–39*).

II—Ia *ἀναγραφή Aufzeichnung: Teb. 104, 42 (92a); 105, 64 (103a) und 40 oft. Lond. III S. XXIV nr. 664 (99—98a). *ἀπαρχή Erstlingsopfer; Geburts-ausweis; Erbschaftssteuer: Tor. I 7, 10 (116a). *ἐγλογή Auswahl, Rechnungs-ausgleich.

Ia *ἐπαγωγή [Thuc. Xen.] Mitnahme, Heranziehung, Anspruch: BGU VIII 1855, 7 (Ia). ἐπαφή eigentlich Berührung, dann dinglicher Anspruch an eine Sache 45 (Preisigke, Fachw.): Straßb. 79, 7 (16/15a). *ἐπιβουλή Nachstellung, Anschlag: BGU VIII 1816, 12 (60—59a). ἐπικοπή [Theophr.Beschneidung der Bäume] technischer Ausdruck beim Instandsetzen der Wasserrohre (?): BGU 1116, 13 (Ia). *ἐπιτροπή Vollmacht: SB 1161, 40 (Ia). Οχy. 743, 32 (Ia). μεταφορά Übertragung eines Besitzes: BGU 1127, 37 (Ia).

Vgl. auch Subst. comp. (mit einer Präposition) § 87, 4. Über χορτονομή vgl. S. 157, 1.

- 9. Femininale a-Stämme: Paroxytona und Proparoxytona (Limberger Pol. 18).
 - a) Paroxytona auf 4η oder 4α.

III^a ♦ ἀφάκη [Theophr. bei Ath. IX 406c] Vogelwicke: Zen. pap. 5 59292, 47. 125 (250^a).

κρύπτη (lat. crypta) [Ath. IV 205α] bedeckter Gang, Gewölbe: PSI V 547, 18 (IIIa).

μανδάκη Bündel: Mey. Ostr. 61, 7 ἀχύρου (IIIa).

II^a ἐντύλη (vgl. unten S. 23, 43 τύλη) Kissen, Kopfkissen (Preis.) 10 nach Kenyon 'a wrapper or rug' Einwickeltuch: Lond. II nr. 402 (p. 11) 15 (152 oder 141^a).

◆κροτώνη [Hesych. κροτώνη τὸ ἐπιγινόμενον τοῖς δένδροις, μάλιστα τῷ ἐλαίᾳ] auf einem Ostrakon, veröffentlicht von Wilcken, Theb. Bk. p. 59 (135²).

Iª τροχιλλέα Drehbalken der Mühle, Göpelbalken: BGU III6, 24 ¹⁵ (13ª). Als Nebenformen erscheinen später τροχελλέα und τροχειλία (Preis. WB). Schon Hippokr. Ar. Lys. 722 und Ath. XIII 587 f. kennen *τροχιλία (Haspel, Winde), wozu als Nebenformen τροχαλία, τροχιλαία, τροχηλέα notiert werden ¹).

Sehr zahlreich sind alte, früher literarisch belegte Bildungen des Typus (davon 20 Auswahl):

III^a *ἀγκάλη (poet.) Arm: Kanop. Dekr. 60 (237^a). ♦ἀγκοίνη (poet.) = ἀγκάλη [Homer, Theokrit]: Zen. pap. 59756, I ein Gegenstand im Schiff (IIIa). *åξίνη [Hom. Hdt. Xen.] Axt, Beil: oft Zen. pap. 59783 (IIIa). BGU VII 1529, 4 (IIIa). ἀποθήκη Warenlager: Teb. III 703, 158 (IIIa). ἀρπεδόνη [Hdt. Xen. 25 Poll. 5, 33; 7, 31] Seil, Strick: PSI VI 605, 2 (IIIa). Teb. III 703, 98 (IIIaf). ♦ἀσκοπυτίνη [Antiph. bei Poll. 10, 73. Judith 10, 5] ein mit Leder überzogenes Trinkgeschirr: Zen. pap. 59353, 16 (243a). ♦ἀστράβη [Lys. Dem.] Saumsattel: Zen. pap. 59659, 13 (IIIa). γρύτη Kasten; Schmuck; Bauschutt. *ἐγγύη Bürgschaft. *εἰρἡνη Landfriede. ἡἐσχάρα Herd, Brandstelle: Zen. pap. 59692, 12 30 (IIIa). ȝεὑγλη [Hom. Pind. Aeschyl. Hdt. Eur.] Joch: BGU VII 1507 (Ostr.) 5 ausgeschrieben ζεύγλαις, 12 ζεῦγλαι, abgekürzt ζεύ(γλαις) 6 ff. (IIIa). ζώνη Gürtel: Zen. pap. 59659, 14. 18. 22 (IIIa). θήκη Kasten, Behälter: Petr. III 140 (a) (IIIa). Getreidestapel: PSI IV 380, 6 (249-49a). Grab: Artemisiapap. = UPZ 1, 3.5 (IVa). θήρα Jagd. Ιτέα Weide, Weidenbaum: Teb. III 703, 195 35 (IIIa). *καταδίκη die vom Kläger beanspruchte und durch Urteil zugesprochene Summe (Preisigke Fachw.). κόλλα Leim: Zen. pap. 59767, 5 (IIIa). 💠κύρτη Fischreuse aus Binsen geflochten [Hdt. 1, 191 Käfig? Poll. 10, 160. Diod. Sic.]: Zen. pap. 59054, 45 (257a). Preisigke notiert κύρτος Fischernetz Oxy. 520, 20 κύρτων (wohl κυρτῶν?) πλεκτῶν (IIP). κυψάλη Getreidetonne: PSI IV 358, 8. 22 40 (252-518). κυψέλη Kasten, Kiste: Enteux. 80, 10 (2428). κώπη Drehstange am Mühlstein: PSI V 530, 10 (IIIa). Ruder: Zen. Bus. 43, 8 (253a). Zen. pap. 592,66, 13 (250a); 59755, 8 (IIIa). λόγχη Lanze, Spitze: Zen. pap. 59782 (a) 49 (IIIa). ♦μηλέα Apfelbaum: Zen. pap. 59486, 2 (IIIa). ♦μυρίκη [seit Homer] Tamariske: Zen. pap. 59383, 16 (IIIa). Teb. III 703, 196 μυρύκης (IIIa). *ὀπώρα 45 Obsternte: PSI VI 553, 12 (260-598). Teb. III 773, 5 (III^a). ὀφρύη [Hesych.

¹⁾ συνοξύνη Zen. pap. 59054, 7. 15, im plur. συνοξύναι (257^a) hält Preisigke s. v. für eine Neubildung = sich verjüngende Spitze — schwerlich mit Recht; eher ist συνοξύναι der Inf. aor. zu συνοξύνω = zuspitzen.

ὀφρύα τὰ ὑψηλά. Hdt. 4, 181. 182. 183 Hügel] Grenzzaun, Feldsteinmauer: Hal. 1, 184 pap. ὀφρύγη (IIIa). Die Form ist ionisch. Das attische ὀφρύα scheint nicht vorzukommen.; auch Eur. Heracl. 395 ὀφρύην. *παρακαταθήκη Verwahrung, Pfand: W. Chr. 198, 17 (2408). *πέδη Fußfessel: PSI IV 406, 24 (IIIa). Zen. pap. 59368, 25 (240a). ποίμνη (in dorischer Form ποίμναν) Schafherde: Enteux. 2, 5 5 (218a). *πρύμνα [Hom. und Hdt. πρύμνη, Thuc. -να. Chantraine 101] puppis: Zen. pap. 59054, 8 (257a); 59755, 12 (IIIa). *πρώτρα, gewöhnlich πρῶιρα geschrieben [über das Schwanken von πρώιρα und πρῶιρα Chantraine 102] Schiffsvorderteil: Zen. pap. 59054, 15 (257a). PSI IV 382, 2 (248-47a). πτισάνη [Hippocr. Plut.] Gerstengraupen: Zen. pap. 59710, 76; 59711, 10 (IIIa). Dafür Oxy. IV 51 10 τισάνη (um Chr. Geb.). Chantraine 199. ρίζα Wurzel. 💠 σελήνη Mond: Hib. 27, 42 (301-240a). φσικύα [Plat. Tim. 79 e. Theophr. Ath. II 58 f] eine Kürbisart: SB 7202, 20 (265 oder 227a). συβίνη [Alex. bei Poll. 10, 144; Ath. XII 537e] Wurfspieß (Nebenformen σιβύνη und σιγύνη): SB 6766, 34 (243-42a). σφῦρα Hammer: Zen. pap. 59759, 4 (IIIa). ὕλη Gestrüpp: PSI VI 577, 8 (248-47a). 15 Zen. Bus. 27, 2. 8 (256a). φάτνη [seit Homer] Futterkrippe: Lille 17, 15 (IIIa). ἄχρα [Arist.] Ockerfarbe: Zen. pap. 59764, 13 .(IIIa).

III—IIa αἰσχύνη Schande. ἄμη [Xen. Aeschin. Ael. Schol. Ar. av. 1145 σιδηροῦν σκεῦος] Schaufel, Hacke: Zen. pap. 59782 (a) 10 (IIIa). BGU VII 1506, 5 (IIIa). SB 6002, 17 (IIa). Reil 64. 68. *διαθήκη Testament. ἐλαία Ölbaum, 20 Olive. *ἔχθρα Feindschaft. *θέα Besichtigung. καμάρα Gewölbe, Kammer, Gelaß: Zen. pap. 59445, 9 (IIIa). Grenf. I 21, 11 (126a). κίστη Kiste, Kasten. κλίνη Bett, Lager. λεκάνη Schüssel, Becken. *παιδίσκη Tochter, junge Sklavin: s. Deminutiva S. 45, 8. *παραθήκη [N. T.] depositum. *σκέπη Schutz, Schirm. σπάθη Weberspatel. *ὑποθήκη Verpfändung, Pfand. *φιάλη [N. T. Aristeas] 25

Schale, Gefäß.

III—I^a *βία Gewalt. *βλάβη Schaden, Nachteil. *δίκη Recht, Prozeß. *κοίτη Ruhebett, Lager, Quartier. κοτύλη ein Hohlmaß. *κράμβη Kohl: Zen. pap. 59129, 19 (256^a); 59702, 26 κράμμη; 59704, 10. 24 (III^a). Teb. 112, 9 (112^a). BGU 1118, 12; 1120, 11 (I^a). κρόκη [Hdt. Pl. Arist.] Gewebeeinschlag. *λίμνη ³⁰ Teich, See. πίσσα Pech: PSI IV 437, 7 (247—246^a); 441, 8. 16 (III^a); V 487, 1.3 (258^a). Teb. 120, 2 (97 oder 64^a). *πορφύρα Purpur: Zen. pap. 59069, 8. 20 (257^a); 59630, 3 (III^a). BGU 1141, 41 (14^a). Vgl. Bd. I¹ S. 12. *σκάφη Boot, Kahn. σκυτάλη Streichmaß (zum Abstreichen des über den Rand hinausreichenden Kornes). στέγη Dach. *στήλη Säule. χήρα Witwe: Mich. Zen. 29, 11 pap. ³⁵ χέρα (256^a). BGU VIII 1849, 21 (48—46^a). *χώρα Land, Acker. ἀλένη eigentlich Ellenbogen, dann Schilfbündel: Petr. III 46 (3) 6 (III^a). BGU 1116, 12; 1117, 16 (8^a). *ἄρα bestimmte Zeit.

IIa *ἀπάτη List. *δαπάνη Aufwand, Ausgabe. λαύρα Gasse: Teb. III 796, 15 (185a). *μάχη Händel, Prügelei. *νίκη Sieg. *ῥητίνη [Arist. Theophr. 40 Nic. Alex.] Harz, Gummi. *στάθμη Eichung: Teb. 5, 88 (188a). ★*στρέβλη (zu στρεβλόω drehen, winden) [Aischyl. Plut.] Folterwerkzeug: Teb. III 789, 15 (nach 140a). τύλη Polster: Teb. 181 descr. (IIa); III 756, 2 (153a). ἀμοπλάτη Schulter-

blatt: Teb. 138 descr. (IIa-).

Ia *μελέτη Wartung, Pflege: BGU 1125, 7 (Ia). *σπεῖρα Kohorte, Manipel: 45 BGU VIII 1806, 4 (Ia).

b) Proparoxytona auf -α:

III—II^a Μάκετα feminin. Ethnikon zu Μακεδών: Magd. 27, 1 und verso 2 Ἡδίστη Νικάνορος Μάκετα (218^a) ¹). Die Herausgeber (Bull. corr.

¹⁾ Stephanos N. Dragumis (Athena Bd. 18, 53) zieht Μακέτα als dorischen Genitiv zu Νικάνορος, was abzulehnen ist.

hell. 1903, 184) zitieren die Glosse des Stephan. Byz. 428: λέγεται και Μακέτης ἀρσενικῶς καὶ Μακέτις γυνὴ καὶ Μάκεσσα ἐπιθετικῶς ὡς Ἡρακλείδης, καὶ Μάκεττα διὰ ττ καὶ δι' ἐνός. Das Wort steht schon Petr. I 13 (1) 7 καταλείπω τὰ ὑπάρχοντα [fehlt weiblicher Eigenname im Dativ] Πύρρου Μακέται (237²). Vgl. Petr. III Einl. p. 4 und nr. 4 (2) 23. Ferner Teb. III 815 Fr. 1,26 Μύσσα... Μάκετα; Fr. 2, 24 Νικαία ᾿Αμύντου Μάκετα; Fr. 4, 24 Εὐτυχίδι Ταρρίου Μακέται (228—21²); 821, 1 (209²). Giss. I 2 col. I 9 ᾿Ολυμπιὰς Διονυσίου Μάκετα (173²) mit Nachtrag Heft 3 S. 160, wo die Akzentuierung Μακέτα oder Μάκετα offen gelassen wird und als weitere 10 Belege angeführt werden I. Gr. XII 322. 515 (Wilcken, Arch. III S. 309) und Inschrift aus Thermos Ἦξο. ἀρχ. 1905, 91¹).

Nicht selten sind proparoxytone weibliche Eigennamen auf -α z. B. 'Αβίσιλα Petr. I 12, 9 (III²). "Αξιλα ebenda 18 (1) 12 (III²). Μάτελα Petr. III 56 (b) 4 (III²). Νίκαια Enteux. 22, I (218²) usw.

von den zahlreichen alten Nominalbildungen auf -ά eine Auswahl:

III^a *ἄγκυρα [poet.] Anker: Zen. pap. 59287 (a) 64 (III^a). Zen. Bus. 43, 6 (253^a). *ἄκανθα [Chantraine 102] Stachelbaum: PSI IV 382, 7. 13 (248—47^a). Teb. III 703, 196 (III^a).

III—IIa *ἄγνοια Unkenntnis, Irrtum: Zen. pap. 59647, 16 (IIIa). Teb. 24, 33 20 (117a). ἔρευνα Nachforschung: Zen. pap. 59350, 6 (244a); 59596, 8 (IIIa). Teb.

5, 23 (118a). Vgl. Bd. I¹ 28. 113. *πρόνοια Fürsorge.

III—I² *ἄμαξα Lastwagen. ἄρουρα ein Feldmaß: vgl. Bd. I¹ S. 12 Note 4. Dazu PSI IV 372, 14 τῆς ἀρούρης (250²). BGU VI 1263, 15 ἑκάστης ἀρούρης (215—14²); in der Dublette 1264, 15 ἀρούρας. γέφυρα Brücke. δίκελλα zweizs zinkige Hacke. *εὕνοια Wohlwollen, Ergebenheit, häufig auf Inschriften. κολόκυντα (κολόκυνθα) Kürbis: Bd. I¹ S. 16. 101. *μάχαιρα Messer, Dolchmesser. *τράπετα Tisch, Bank.

Ia *εὔθυνα Rechenschaftsablegung: PSI X 1160, 16 (Ia). BGU VIII 1797, 8

(Ia); 1816, 27 (60-59a).

30 10a. Maskuline a-Stämme auf $\frac{2}{3}$ 5 und $\frac{2}{3}$ 6. Die Bildungen auf $\frac{2}{3}$ 7 werden unter Nr. 22 aufgezählt.

III^a ἀρχώνης Hauptpächter: Rev. L. 10, 10; 11, 14; 13, 4. 7; 14, 2. 9; 34, 15. 18 (258^a). [Andoc. 1, 133 Konjektur].

δεκαδάρχης (cf. δεκάταρχος) Obmann einer Zehnerschaft: PSI V 35 538, I (III^a).

♦δορκαδοθήρας Gazellenjäger: Zen. pap. 59744, I (IIIa).

*ἰλάρχης Befehlshaber einer ῖλη: Belege Bd. I¹ S. 93 Note 4; ebenda ἐπιλάρχης sein Untergebener. Dazu εἰλάρχης Teb. III 815 Fr. 13 (228—21²).

♦καλαμοπώλης Rohrhändler: Zen. pap. 59398, 5 (III^a).

καψάκης (zu κάψα Kapsel) [LXX] Dose: Zen. pap. 59007 Introd. (IIIa); 59012, 85. 107 (259a). PSI IV 428, 15. 64 (IIIa).

λιβυάρχης Beamter über Libyen: Bd. I¹ S. 257.

2) Limberger Pol. 19. Chantraine § 22-26.

¹⁾ Vgl. Henr. Steph. Thes. gr. s. v. Μακεδόνες. P. Kretschmer Einl. 284.

στολάρχης Flottenkommandant: Zen. pap. 59048, 2 (2578).

♦συκοπώλης Feigenhändler: Lille 58 col. II 6 (IIIa).

♦φυλακάρχης Oberster der Gendarmerie: Zen. pap. 59006, 23 (259^a).

III—II^a πτεροφόρας ein ägyptischer Priesterstand: Kanop. Dekr. 4 πτεροφόραι (237^a). Rosettast. 7 (196^a). Zu vergleichen sind analoge 5 Bildungen wie βακτροφόρας, πελτοφόρας, σαμφόρας, τεττιγοφόρας (Ar. eq. 1331), ήμεροδρόμας, τειχομάχας. Vgl. Dittenb. zu Or. gr. 56, 4 und W. Otto, Priester und Tempel I 86 ff. Die Form πτεροφόρος liegt, wie es scheint, zugrunde Grenf. I 44 col. II 3 τῶν πρωτοστολιστῶν καὶ πτεροφόρων (II^a). BGU VI 1240, 25 (II^a) τοῖς πτεροφόροις, wo W. Schubart το eine andere Bedeutung (Wedelträger) annimmt. πτεροφόρου Zen. pap. 59512, 9 (III^a) könnte Eigenname sein. BGU 1196, 37 πτερλαφόρος (sic) (I^a); VIII 1849, 4 τοῦ πτεραφόρου lepέως (48—46^a).

τοπάρχης [LXX] Oberhaupt einer Toparchie: Bd. I¹ S. 257.

III—I^a ἱππάρχης Kommandant einer ἱππαρχία: Bd. I^I S. 256f. ^{I5} II^a γυάλας [Ath. XI 467c] Becher: Lond. II nr. 402 (p. 10) II 13 (152 oder 141^a).

ἴματιοπώλης Kleiderhändler: Par. 36 = UPZ 7, 8 (163—161^a). Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 32 (161^a).

◆κρομβυοπώλης Zwiebelhändler: Par. 5 col. 20, 8 (114²) — her- 20 gestellt von Wilcken Ostr. I 691. Über μ(μ) > μβ Bd. I^r S. 169 Anm.

♦λαμπαδάρχης Führer der Fackelträger: BGU VI 1256, 8. 11. 21
(IIa). [Das Wort fehlt bei Preisigke III Abschn. 8.]

ψυρτοπώλης (?): Ägypt. Inschr. im Journal des Savants Aug.
 1879, 474. Vielleicht Verwechslung mit μυροπώλης (Salbenhändler), s. 25
 unten S. 26, 2.

παντοπώλης Trödler: W. Ostr. 347. 348 (IIa).

περιστεροπώλης Taubenhändler: BGU VI 1258, 10 (IIa).

χαρτοπώλης Papierhändler: Teb. 112, 62 (112ª) — hergestellt von Wilcken Grdz. 255 aus χαρτοπο(ιός).

II—I^a θηβάρχης ein Beamter in Theben: Bd. I^I S. 256. Dazu SB 4084 (Inschr.) 2 (62^a).

μεριδάρχης Beamter im Fayum mit unbekanntem Geschäftskreis: Bd. 1 S. 257. Dazu BGU VIII 1808, 14; 1828, 15; 1855, 3; 1856, 11; 1872, 4 (alle I^a).

Ia άλοπώλης [Crönert] Salzhändler: Teb. 120, 16 (97 oder 64a). άμφοδάρχης Vorsteher eines Stadtquartiers: BGU 1179 descr. (13a). ἐρανάρχης Vorsteher eines ἔρανος: BGU 1133, 5 (19a).

φόθονιοπώλης Leinwandhändler: Leid. K = UPZ 109, 13 (98^a).
 στρατοπεδάρχης [DHal. Luc.] Anführer des Lagers: BGU VIII 40
 1822, 13 (I^a).

ταριχοπώλης Pökelwarenhändler: BGU 1155, 4 Anm. (Ia). τεταρτοπώλης Batzenkrämer: Teb. 180 descr. (92 oder 59a).

IIIa βυρσοδέψης [Ar. Pl.] Gerber: Petr. II 32 (1) 3 (c. 238a). ♦ δεκατώνης [Anaxil. bei Poll. 9, 29] Zehntpächter: Or. gr. 55, 19 (240a). μυροπώλης [Xen.] Salbenhändler: Zen. pap. 59490, 2 (IIIa). ♦ ὀξίνης [Ar. Plut.] Säuerling, Krätzer: Zen. pap. 59698, 31. 34 (IIIa). ὀρνιθοθήρας [Ar. Arist.] Vogeljäger: Zen. pap. 59398, 9 (IIIa). παιδοτρίβης Turnlehrer: Zen. pap. 59326, 28 (249a). Hal. 1, 261 (IIIa). ♦ σαπέρδης [Archestr. und Timocl. bei Ath. XIII 399 e. Luc.] eine Sardellenart: Zen. pap. 59680, 33 (IIIa). χάρτης Papyrusblatt, Papyrusrolle, Papier (wohl ägyptischen Ursprungs): PSI IV 333, 14 (257—56a); VI 572, 3 (251a). Mich. Zen. 46, 15 (251a). In manchen Fällen von III—Ia ist es unsicher, ob ὁ χάρτης oder ἡ το χάρτη zu Grunde liegt. Vgl. Preisigke WB s. ν. χειροτέχνης Handwerker: Enteux. 47, 6 (221a).

Persische Lehnwörter: καυμάκης [Ar. Vesp. 1132. Arr. Poll. 7, 59. 60] Pelz, Pelzmantel wird bald als Mascul. gebraucht, wie Zen. pap. 59048, 3 τοῦ καυνάκου (257^a). Hib. 121, 11 τὸν καυνάκην (250^a), bald als Femin. ἡ καυνάκη: PSI VI 15 605, 1; 678, 10 (III^a). Unbestimmt PSI IV 340, 22 γαυνάκην (sic) (257^a). σατράπης Statthalter: Petr. II 45 (3) = W. Chr. 1 col. III 11. 20 (c. 246^a).

III—IIa γεωμέτρης Feldmesser. ἐλαιοπώλης Ölhändler: Rev. L. 49, I Wilcken (258a). Zen. pap. 59499, 96; 59795, 10 (beide IIIa). κωμάρχης [Xen. An. IV 5, 24] und νομάρχης [Her. 2, 177]: s. Bd. I¹ S. 257. σιτομέτρης [Hype-20 rides] Proviantmeister: Hib. 100, 10 (270a). Zen. pap. 59363, 10 (242a); 59 519, I (IIIa). Teb. III 701, 278. 296 (235a). SB 6792, I; 6793, I (beide IIIa); 4623, 8 (101a). III—Ia *τελώνης Zolleinnehmer [Ar. Aeschin. Inschr. N. T.].

Anmerkung. Die den obengenannten männlichen Nomina agendi auf -ης entsprechende Bildung weiblicher Substantiva auf -ις (vgl. Chantraine 25 S. 339 f.) ist vertreten durch die Neubildung παντόπωλις Trödlerin Teb. III 814, 47. 53 (239—227^a) und das ursprünglich poetische ἰκέτις Bittstellerin im Artemisiapap. I (IVa) und in einer Bittschrift Magd. 33, 6 (222^a). Das schon attische Εὐεργέτις dient seit dem König Πτολ. Εὐεργέτης als Ehrenbeiname der Königin.

10b. Bildungen auf -ίας, teilweise Spitznamen (vgl. Lobeck, 30 pathol. proleg. 444f. Th. Kock zu Eupolis fr. 412. Brotbenennungen auf -ίας J. Jüthner, Wien. Akad. Sitz. Ber. 145, 44. Debrunner Wortbildung § 288. Schmid Attic. IV 691 i. Chantraine § 71—74).

III a μετωπίας breitstirnig [Poll. 2, 43 εὐρυμέτωπος ὁ καὶ μετωπίας ὀνομαζόμενος]: Petr. III 5 (b) 12 (238a).

*στεμφυλίας Tresterweinbereiter: Zen. pap. 59737, 2. 5. 10. 13. 20. 23. 30 (III^a).

τετραγωνίας vierschrötig [Hesych. τετραντίας· τετράγωνος καὶ ἰσχυρός]: Petr. III 12, 21 (235 $^{\rm a}$); ebenso zu ergänzen 8 (1) 12 (238 $^{\rm a}$); 17 (b) 7 (III $^{\rm a}$).

40 Als Eigennamen begegnen: 'Ισχυρίας Petr. II 10 (1) 10 (240a). Στειελίας Zen. pap. 59599, 5 (IIIa).

IIIa ἐρυθρίας [Arist. Categ. 8 p. 9b 31] von rötlicher Hautsarbe: Petr. III 13 (a) 26 nach Add. et Corrig. p. IX (235a); 17 (b) 7 (IIIa). Auch ἐξθρυθρίου Petr. III 1 col. 2, 20 (237a) gehört zu ἐρυθρίας. ♦ἐτησίας [vgl. Eust. Il. 21, 346; sonst 45 nur im Plural ἔτησίαι (sc. ἄνεμοι) = Passatwinde] Spitzname des entthronten Makedonierkönigs Antipatros, der nur 45 Tage regierte, wie die Passatwinde regelmäßig 45 Tage wehen: Zen. pap. 59019, 6 (260-58a). ἔτησίαι Hib. 27, 125 (300-241a). Ähnlich ♦ὀρνιθίας (sc. ἄνεμος) ein Nordwind im Frühjahr, mit dem die Zugvögel ankommen: Hib. 27, 59. σχιβίας aufgeschossen, schmächtig: Zen. pap.

59374, 5 (239^a). Petr. III 14, 7 (235^a). Cratin, bei Phot. σχι3ίας ὁ τετανὸς καὶ ἰσχνός. Vgl. Dicaearch. fr. 10 M. Demnach übersetzt Fr. Bechtel, Einstämmige männl. Personennamen p. 16 nach dem Vorgang von Fick (Curt. Stud. 9, 183) σχι3ίας = ein Mann wie ein Span, also spindeldürr. ταμίας Schatzmeister: Zen. pap. 59202, 2. 5 (254^a). Hal. 1, 244. 245 (III^a). ♦ τομίας [Antiph. s bei Ath. IX 402 e; Arist., Ael., Hdn.] Verschnittener: PSI VI 553, 2 (260^a). Ebenso ♦ἐκτομίας [Hdt., Antiph. bei Ath. IX 402 e., Luc.]: Zen. pap. 59406, 7 (III^a) ¹).

- II. Femininale a-Stämme auf -ία [Debrunner Wortbildung § 287. Limberger Pol. 20ff. Schmid Attic. IV 685f. Chan- τraine § 59—65].
 - 1) Postnominale Bildungen
 - a) angeschlossen an vokalische Nominal-Stämme:
 - α) o-Stämme:

III^a ἀδωσιδικία (*δωσίδικος) das Ruhen der Rechenschaftspflicht 15 während des Aufenthalts im Asyl (Preisigke): BGU VI 1212, 16 (III^a).

δεκαταρχία = δεκαδαρχία (zu δεκάταρχος) Zehnmännerschaft: W. Chr. 304, 8. 9 (III $^{\rm a}$).

νιτρία (zu νίτρον) Natrongrube: Petr. III p. 60 (b) 10 (c. 260°). Strabo XVII 23 p. 803.

πεταλία (πέταλον) Schüssel oder Korb: Zen. pap. 59099, 3 = 59544, 2 ἐλαῶν (φοινίκων) πεταλίας β (257^a). So wohl auch Berl. Ostr. = Arch. VI 220 nr. 8, 1.5. 16 (III^a), wo Wilamowitz πεταλιά vorschlug.

*συμμετρία (zu σύμμετρος angemessen?) langes Frauengewand [Poll. 4, 120]: PSI IV 341, 7 (256 $^{\rm a}$).

τριμηνία Vierteljahr: Rev. L. 22, 1; 34, 21 (258a).

ώμαλία in der adverbiellen Verbindung ἐφ' ὡμαλίαν = im gleichen Verhältnis, im Durchschnitt: Petr. III 43 (2) verso col. 4, 6. 7 (246a). Zen. pap. 5927I, 4 ἐφ' ὡμελίαν (sic) (25Ia). Vgl. Ditt. Syll.² 540, 8 Inschr. v. Lebadeia (175—164a). Das ω ist durch falsche Analogie mit ἀνωμαλία 30 hereingekommen ²). Daneben hat sich das normale ὁμαλία in der Schreibung ὁμαρία in der Bedeutung,,Einebnung, Nivellierung" erhalten. Mich. Zen. 37, I3. 25 im Wechsel mit ὁμαλισμός Z. 30. 34 (254a).

III—IIa ἀνιππία Steuer zur Ablösung der den Anwohnern einer Poststraße zufallenden Pflicht der Pferdegestellung für die Schnellpost 35 (Preisigke, Fachw. und Klio VII 271. Wilcken Grdz. 373): Petr. II 39 (e) 3, 15; (6) 9; (8) 22 (IIIa). PSI IV 388, 37 (244a). Teb. 99, 56. 57 (nach 148a).

III—I^a ἀβροχία Regenmangel, Mangel an Bewässerung: Kanop. Dekr. 15 (237^a). BGU VIII 1843, 6 (50—49^a).

^{1) *}τραυματίας Verwundeter [Pind. Thuc. Luc.]: Philo Byz. mech. synt. R. Schoene 94, 20; 96, 20.

²⁾ W. Schubart, Einführung in d. Pap.-Kunde und Preisigke WB schreiben in einem Wort ἐφωμαλίαν und fassen den Akkusativ wohl als Acc. adverb.

ἐπαφροδισία (ἐπαφρόδιτος) Liebreiz, Gunst, Gnade [Ath. VI 242e. App.]: PSI IV 328, 6 (259a); V 53I, 2 (IIIa). Par. 30 = UPZ 35, 28; ebenso UPZ 33, 9; 34, I4; 36, 24 (alle c. 162a). BGU 1197, I4 (5—4a).

λυχνία (zu λύχνος) Kandelaber, Lampenständer: Eleph. 5, 7 (284—83°). PSI IV 428, 38. 63 (III°). Zen. pap. 59014, 7 (259°). Lond. II nr. 402 (p. 11) 17 (II°). Leid. T = UPZ 99, 7 (158°). Grenf. I 46, 6 (150 oder 139°). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 4, 14. 18 (II°). BGU VIII 1854, II (I°). Das Wort ist nicht spezifisch alexandrinisch, sondern auch in Kleinasien gebraucht, z. B. IG. 2825, 14. 61 (Didym.) v. Jahr 243°; 3071, 8 (Lyd.); Paton-Hicks, Inscr. of Cos 36 d 7; bei Iosephos (W. Schmidt, de Ios. eloc. 529) und bei Attizisten (Luc. asin. 40). Schmid Attic. IV 686.

II^a ♦κακοικονομία (κακοικονόμος Philo) schlechte Verwaltung, "faule Geschäfte" (Wilcken zu UPZ II 162 col. VI 14): Tor. I 6, 14 ¹⁵ (116^a).

λααρχία [λάαρχος Straßb. II 91, 2 (87°). Or. gr. 731, 4 (221—201°)] Truppenkörper: Teb. 60, 29; 61 (a) 111; 62, 258 (alle 118°); 93, 19 (112°).

τολμηρία (bisher bezweifelt) Kühnheit, Verwegenheit: Tor. VIII 66 (119 a).

φιλαυτία (φίλαυτος) [Plut.] Selbstliebe, Selbstsucht: Par. 26 ==
 UPZ 42, 10 (1628).

II—I^a νεκρία Totenstätte: Par. 22 = UPZ 19, 16 (165^a). Tor. I 1, 20 (116^a). SB 5216, 5 (I^a). BGU VIII 1849, 18 (48—46^a). συνορία Grenze, Nachbarschaft: Or. gr. 168, 18 (116—81^a).

1^a ἀλειτουργησία (zu ἀλειτούργητος) und ἀστρατευσία (zu ἀστράτευτος) Freiheit von liturgischen Lasten und vom Kriegsdienst: SB 4224, I4 (42^a). ἀλειτουργησία auch Strab. XIII p. 595. Suppl. ep. Gr. IV n. 307, 4; 515, 15; Inschr. v. Pergamon Ath. Mitt. 32, 276, 38.

ἰδιογραφία (zu ἰδιόγραφου?) Handschein: BGU 1135, 10 (I²).

→ κακαγωγία (zu κακαγωγός?) schlechte Erziehung, Führung: BGU VIII 1816, 13 (60—59²). Analogiebildung zu εὐαγωγία.

IIIa *ἀνυδρία (ἄνυδρος) [Thuc. Xen.] Wasserlosigkeit: Petr. II 9 (2) 6 (241a). Zen. pap. 59377, 9 (IIIa). *ἐμπειρία Erfahrung. *ἐπωνυμία Benennung. κωμωιδία Lustspiel. *ὀφθαλμία [Pl. Xen. Arist.] Augenkrankheit: Zen. pap. 59642, 6 35 (IIIa). *ποικιλία Buntheit: Teb. III 703, 93 (IIIa). *προθυμία Bereitwilligkeit, Eifer. *τραγωιδία Trauerspiel. ★φθονερία [Arist. DL.] neidisches Wesen, Neidsucht: Mich. Zen. 23, 4 (257a).

III—IIa διχομηνία [schon auf Inschriften des 5. Jahrh. v. Chr.] Vollmond: Rev. L. 56, 18 (258a). Eudox. 19, 2 (vor 165a). Leid. U = UPZ 81 col. II 2 pap. 40 διὰ δεχομενίαν (geschr. IIa). *εὐταξία (εὕτακτος) gute Ordnung. *κακία übler Zustand, schlechte Beschaffenheit, Bosheit. *κοιλία Unterleib, Bauch: Magd. 33, 4 (221a). Leid. U = UPZ 81 col. II 16 (geschr. IIa). Τeb. III 798, 16 (IIa). *προεδρία ~ προεδρεία Vorrang: s. oben S. 9, 26.

III—Ια *ἀδικία (ἄδικος) Unrecht. *αἰτία Anschuldigung, Grund, Ursache.

*γωνία Winkel, Ecke. *κληρουχία Lehenbesitz. *κυρία Herrin, Eigentümerin. *λιθία ~ λιθεία Steinmaterial: s. oben S. 10, 15. *οἰκία Haus, Behausung. *οἰκονομία (οἰκονόμος) Verwaltung, Bewirtschaftung. *στρατηγία Feldherrnamt. *φιλία Liebe, Freundschaft.

IIa ♦*ἀκαιρία Unzeit: Par. 63 col. XII = UPZ 145, 43 (164-63a). *ἀμει-5 ξία (ἄμεικτος) Unruhe, Aufruhr: Bd. I¹ S. 91. Ferner PSI III 171, 34 (118a). ἀπραξία (ἄπρακτος) Untätigkeit: Teb. 24, 33 (117a). *ἀσυλία Freistättenrecht: Strack, Ptol. Inschr. = Arch. II 555 nr. 38, 7 (IIa). Fay. p. 48 (Inschr.) 6. 18 (ptol.). ♦*βαναυσία handwerksmäßige, banausische Gesinnung: Par. 49 = UPZ 62, 3 (vor 162a). *ἐμπορία Handelsgeschäft. *ἐπικαρπία Fruchtgenuß, Nutz-το nießung: Teb. III 725, 2 (IIa). χιλιαρχία (zu χιλίαρχος) Amt eines Führers von 1000 Mann (vgl. Xen. Cyr. IV 1, 4): Teb. 137 descr. (IIa).

II^a—I^a *ἀγορανομία (zu ἀγορανόμος Staatsnotar und Marktmeister) [Arist.]: Preisigke WB III 8. *ἀξία Geldwert. *κατοικία Ansiedlung, Katökengenossenschaft: Fay. 12, 27 (nach 103^a). Teb. I oft (II^a), z. B. 124, 32. 39 (I^a). 15 BGU 1061, 13 (I^a). κεδρία (zu κέδρος) [Hdt. D. Sic.] Zedernharz: vgl. Reil 145. φπανοικία [Hdt. nur Dativ = mit dem ganzen Haus] das ganze Haus: Aegyptus

13, 21 ff. Z. 8 (IIa). BGU VIII 1835, 12 σύν πανοικία (51-50a).

I¹a ἀκαθαρσία (zu ἀκάθαρτος) [Plat. Dem.] Unreinlichkeit. ἀποτομία, eigentlich = Abgeschnittensein, dann Schwierigkeit, Verlegenheit. ἐνεργία 20 (ἐνεργός) Tätigkeit: Arch. III. 132 nr. 9, 12 (I¹a). Bei Arist. und auf späteren Papyri (Preis. WB) ἐνέργεια (zu ἐνεργής) worüber oben S. 12, 29. Ebenso *συνέργεια neben συνεργία, S. 11, 39. ἐρημία Hilflosigkeit, Verlassenheit: PSI ¾ 1160, 10 (I¹a). εὐκοσμία gute Ordnung. ♦*οὐραγία Nachtrab: BGU VIII 1784, 5 (I¹a). *προξενία Bündnisvertrag: Or. gr. 654, 7 (I¹a).

β) Maskulin. und feminin. a-Stämme:

III^a ♦βοωνία (zu βοώνης): Ochsenkauf: Mich. Zen. 30 (d) 4.14 (256^a).

λινωνία Flachskauf (analog zu σιτωνία, τελωνία gebildet): Petr. II 28 (5) 9; (8) 21; (9) 31 (III^a).

♦σιτωνία Getreidekauf: Zen. pap. 59326, 33 (249^a).

III— I^a *σιταρχία (σιτάρχης) [Ath. IV 148f] Soldbezug der Soldaten in Geld: Hal. 1, 159. 160 (IIIa). Lille 3, 66 (IIIa). Amh. 29, 22 (nach 250a). Vat. F = UPZ 16, 7 (156a). Teb. III 729, 2 (IIa). BGU 1190, 9. 14 (Ia); VIII 1749, 15 (64—63a); 1755, 5. 10 (52—51a). Nirgends 35 die von Dindorf, Thes. gr. geforderte Form σιταρκία.

τοπαρχία (τοπάρχης) [LXX. Ios.] Verwaltungsbezirk: Rev. L. 87, 4 (258^a). BGU 995 III 2; IV 3 (109^a). Teb. 24, 62 (117^a). BGU

1129, 10 (Ia). Weitere Belege Preis. WB III Abschn. 8.

II^a θηβαρχία Amt des θηβάρχης: Theb. Bk. III 2, 13; IV 2, 6 (130^a). 40 κωμαρχία (κωμάρχης gewöhnlich, vereinzelt κώμαρχος, vgl. Bd. I¹ S. 257) Amt des Dorfschulzen: Teb. 24, 63 (117^a).

Ι^a μισθοπρασία (-άτης) Vermietung auf lange Zeit: BGU 1157, 8. 12. 16 (11^a).

III² *ἰσημερία Tag - und Nachtgleiche. ψύπερημερία [Dem.; Suppl. 45 ep. Gr. III 342, 25 Thisbe s. III. a. C.] Übertägigkeit, Versäumung eines Termins: Mich. Zen. 70, 9, 14 (237⁸).

III-IIa *ίππαρχία (ἱππάρχης) Reiterabteilung: s. Preis. WB III Abschn. 10.

IIa γυμνασιαρχία Vorsteheramt eines Gymnasiums: Teb. III 700, 25 (124a). *εὐεργεσία Wohltat, Gnade. *εὐημερία [II. III. Macc. Aristeas] Glück, Wohlstand: Par. 30 = UPZ 35, 29; Leid. D = UPZ 36, 24 (beide 162a). Würzburger 5 Sosylosfragm. ed. Wilcken (Hermes 41, 106) col. II 7 = Erfolg (IIa). Ps. Heraclid. π. πόλεων 3 (= Erfolg); Cert. Hom. et Hes. 8. ♦λαμπαδαρχία [Arist.] Aufsicht über den Fackellauf: BGU VI 1256, 16. 30 (IIa)1). ♦τελωνία [Dem. 21, 166] Amt des τελώνης, Zolleinnahme: Par. 61 recto = UPZ 113, 9 (156a). Teb. III 758, 13 (IIa). Später τελωνεία, so Or. gr. 669, 10. 12 (69p).

II—Ia: *συκοφαντία [Ar. Dem. Xen.] Betragen eines συκοφάντης, falsche Anklage, Angeberei: Par. 15, 67 (120a). Teb. 43, 36 (118a). SB 7259, 21 (95a).

I^a ♦ ἀναρχία Herrscherlosigkeit, Unordnung: BGU VIII 1858, 3 (I^a).

y) i-Stämme:

III^a ★*καυσία (zu καῦσις, Sommerhitze) [Pol. 4, 4, 5. Plut. Anton. ²⁵ 54. Poll. 10, 162]: ein weißer makedonischer Sommerhut mit breiter Krempe: Zen. pap. 59633, 6 ἀποστεῖλαι εἰς καυσίας ἀρνακίδας (III^a).

III— I^a κονία (zu κόνις) [seit Homer] Staub, Baukalk: P. Sachinis = UPZ II 158 A 154 (IIIa). Tor. I, 8, 17 (116a). Teb. 241 descr. (I^a).

- b) konsonantische Stämme:
- α) Dentalstämme:

III^a φάπουσία Abwesenheit: Zen. pap. 59631, 12; 59662, 2 (beide III^a). Schwund eines Metalls: PSI VI 630, 12 (III^a).

III—Ia * $\dot{\epsilon}$ \$000(\alpha\$ Möglichkeit, Vollmacht, Erlaubnis. * $\pi\alpha\rho$ 000(\alpha\$ Anwesenheit, Dienstreise.

25 II *οὐσία Anwesen, Vermögen, Besitztum: Teb. 6, 23 (140—39^a). Später oft (Preis. WB). Chantraine p. 117 nimmt an, daß solche Bildungen durch Vermittlung des feminin. Partiz. οὖσα entstanden seien. Unbestimmt ptol. *γερουσία Rat der Alten: Strack, Ptol. Inschr. = Arch. III 138 nr. 21, 5.

β) k-Stämme:

30 III ^a νυκτοφυλακία Nachtwache (Beruf des νυκτοφύλαξ, Xen. An. VII 2, 18): SB 6757, 7 (249—48^a).

II^a γενηματοφυλακία: Erntewache: Teb. 27, 4. 13. 48 (113^a); III 731, 5 (153 oder 142^a).

ποταμοφυλακία Flußwache: Amh. 32, 13 (IIa).

³⁵ φυλακία Wache, Wachtdienst: Teb. 37, 28 (II3^a).

IIIa ♦νομοφυλακία [Plat. Arist.] Amt des Gesetzeswächters: SB 6774, 9 (IIIa).

IIa *ἡλικία Lebensalter: Mitt. Chr. 284, 18 (IIa).

y) n-Stämme:

40 IIa *ἡγεμονία, Stellung eines ἡγεμών, Offiziersdienst: Preis. WB III Abschn. 10.

δ) r-Stämme:

 I^a \bullet όλιγανδρία [Plut.] Menschenmangel: BGU VIII 1835, 10 pap. όλιανδρία (51—50°).

¹⁾ Das Wort fehlt bei Preisigke WB III Abschn. 8 S. 131.

III—IIa σωτηρία Rettung, Wohlfahrt, Heilung: Zen. pap. 59623, 27 (IIIa). Teb. III 762, 6 (IIa).

II^a *πολυχειρία [Thuc. Xen. D. Sic.] Menge von Händen und Helfern: Par. 14, 24 (127^a). Tor. III 26 (127^a).

ε) s-Stämme:

5

 II^a αὐτοκρασία = αὐτοκρατία (zu αὐτοκρατής) Selbstherrschaft, Herrschsucht: Tor. VIII 68 (119 a). Zu $\tau > \sigma$ vgl. Bd. I $^{\tau}$ S. 209.

 δ_{16} [N. T.] Zeitraum von zwei Jahren: Teb. III 729, 3 (IIa).

II—I^a ἐντυχία [III. Macc. Aristeas] analog zu ἀ-, εὐτυχία von ἀτυχής, εὐτυχής gebildet; der Bedeutung nach = ἔντευξις Eingabe, 10 Bittgesuch: Lond. I nr. 44 = UPZ 8, 26 (161^a). Teb. 61 (b) 26 (118^a). BGU 1209, 17 (I^a); VIII 1767, 3 (64—63^a); 1833, 8 (51—50^a).

IIIa ψεὐηθία Gutmütigkeit: Zen. pap. 59454, 2 (IIIa).

III—IIa *ἀηδία (zu ἀηδής) [schon im Attischen regelmäßig seit Plat. Or.] Verdruß, Unannehmlichkeit, Zwist: Zen. pap. 59529, 2; 59520, I (IIIa). Teb. III 15 793, II, 5 (nach 183a). Par. II = UPZ II9, 23 (156a). Straßb. II II5, 4 (IIa). Über die Variante ἀήδεια oder richtiger ἀηδεία s. oben S. II, 29. ἀμελία [Aristeas 248 ἀμέλεια] Sorglosigkeit, Nachlässigkeit: BGU 1003, 9 (IIIa). Zen. pap. 59435, 9 (IIIa). Teb. 61 (a) 176. 179 (II8a); 66, 57 (I2Ia); 67, 71; 68, 84 (beide II7a); III 747, I8 ἀμέλειαν (oder ἀμελείαν?) (243a). Vgl. Kühner-Blaß II 276 Anm. I. 20 G. Meyer 183. Schmid Attic. IV 685. Schweizer Perg. 54. Crönert Mem. herc. 31.

IIa *μεγαλομερία ~ μεγαλομέρεια: s. oben S. 12, 24.

II—Ia *αὐθαδία (αὐθάδης) [Aeschyl. Soph. Eur. Ar.] Selbstgefälligkeit, Anmaßung, Rechthaberei: Teb. 16, 10 (114a). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 4, 16 25 (IIa). BGU 1187, 21 (Ia). Crönert 32: αὐθαδία linguae pedestris auctoribus sine dubio reddenda est. Polyb. 16, 22, 1 und 38, 1, 6 bietet der rezipierte Text τὴν αὐθάδειαν.

I^a εὐτυχία: Teb. 284, 10 (I^a).

- 2) Am häufigsten sind postverbale Bildungen auf -í α , an- 30 geschlossen
 - α) an Verba contracta auf -άω und -έω:

III^a βλαστολογία (βλαστολογέω) Verschneiden der Schößlinge (Preisigke) oder Abblatten der Rebenblätter (?): PSI VI 624, 6 (III^a).

δραγματηγία (δραγματηγέω) Garbeneinbringen: BGU VII 1513, I 35 (IIIa).

ἱεροποιία [Ios.] Opferbesorgung (zu ἱεροποιέω): Petr. II II (2) 2

pap. ἱεροποία, s. Bd. I¹ S. 110 (III^a).

♦ἰσωνία [Ar. pax 1227 = gleicher Kauf]: PSI VI 670, 2 (IIIa). Bedeutung unsicher, doch scheint das Verbum ἀνέομαι zu Grunde zu liegen, 40 wie wohl auch in dem ebenso unsicheren ἱερωνία Teb. 119, 32 (105a). Vgl. oben S. 29, 27 ff. βοωνία, λινωνία, σιτωνία.

♦κρεονομία (sic) (κρεανομέω) [Luc. κρεανομία, s. Ath. XII 532d; 534d]: Verteilung des Fleisches der Opfertiere (visceratio) Zen. pap. 59720, col. I, 3 (III²).

λατομία (λατομέω) [Ath. I 7a. Diod.] Steinbruch: Zen. pap. 59176, 215 (255^a). Hib. 71, 7 (245^a).

ψονοπωλία (μονοπωλέω) [Aristot. Strab.] Alleinhandel: Mich. Zen.
 60, 6; wohl auch 10 εἰς μονοπωλία⟨ν⟩ (248—47²).

*ξυλοκοπία (ξυλοκοπέω) Baumfällen, Holzrodung: Zen. pap. 59103,7; 59117, 3. 10; 59118, 4. 11; 59127, 3. 8; 59292, 483 (alle IIIa). Lille 49, 4 (248a). PSI IV. V. Zen. Bus. oft.

οινολογία Eintreiben von Weinabgaben (Wilcken Ostr. I 268 f.):

W. Ostr. 711 (IIIa).

ο ὀνηλασία (ὀνηλατέω)*) pflichtmäßige Eselhalterei: Petr. III 61 (i) 4 herausg. v. Wilcken Add. et Corr. S. XVIII und Arch. III 519 (226°). πηλοποιία (πηλοποιέω) Herstellung von Lehmbauten: Petr. II 12 (4) 3 (241°).

πλινθουλκία [πλινθουλκέω Poll. 7, 163] Ziegelstreichen: Petr. II 14

 $_{15}$ (2) $_{13} = _{111}$ 46 (2) 3, wo jetzt πλινθολκία gelesen wird (III $_{2}$).

πωολογία (ein Verbum ποιολογέω ist wohl analog zu σιτολογέω, φορολογέω u. ä. anzunehmen) = ποιολογία Grünfutterernte (vgl. Crönert, Lit. Z. 1907, 58 p. 1121 und Wilcken Arch. V 224): Lille 5, 3. 8. 12. 14. 29. 37 (260—59^a); 43, 20 ποιολογία; 47, 4. 12 (beide 248^a). Jouguet, Lille Addit. et Correct. S. 259 entscheidet sich für die Auffassung "Sammlung von Präriegras" (πόα).

σταθμοδοσία (σταθμοδοτέω)*) Gewährung eines militärischen Quartiers: Hal. 1, 167 (IIIa). Enteux. 11, 3 (221a); 12, 9 (243a).

♦τεκνοθεσία*) [vgl. υἰοτεθέω und υἰοθεσία im N. T.] Annahme an
25 Kindesstatt, Adoption: Zen. Bus. 58, 9 (248²).

III—II^a ἀσημωνία (ἀσημωνεόμαι) Kauf ungemünzten Goldes, Handel mit ungemünztem Edelmetall (Preisigke): BGU VI 1242, 4. 10 (III—II^a).

σιτομετρία (*σιτομετρέω) [Plut. Diod.] Zumessen von Naturalver-30 pflegung: PSI IV 371, 2; 378, 7; 408, 5; 421, 3; 443, 5 (alle III^a). Zen. pap. 59292, 63. 74. 82. 94. II0. II4 (250^a). Fras. II = UPZ II 158 C 5 (III^a). Stud. I 57 (II^a). Weitere Belege Preis. WB.

III—I^a φορολογία (*φορολογέω) Steuereinzug: Rev. L. 33, 13. 20 (258a). BGU 1010, 3 (219a). Rosettast. 12 (196a). Lond. II nr. 401 ³⁵ (p. 14) 14 (116—111a). Teb. 24, 55 (117a); 27, 46 (113a); 29, 12 (110a) usw. BGU VIII 1760, 6 (51—50a).

χειρογραφία (χειρογραφέω) handschriftliche, meist eidliche Erklärung: Rev. L. 36, 10; 37, 13. 20 (258°). Zen. pap. 59199, 5 (254°); 59753, 38 (III°). Petr. III 120, 2 χερογραφία (III°). Teb. III 709, 7 (159°).

^{*)} Zu den Bildungen auf - σ i α , die zunächst neben solche auf - σ i γ treten und diese verdrängen, vgl. E. Fränkel, Kuhns Zschr. 45 (1913) p. 160 ff. und Chantraine § 63 p. 83 ff.

Schubart Einf. S. 302 in einem Berl. Pap. 11706 (IIa). BGU VIII 1736, 21; 1738, 1. 23. 28; 1739, 9; 1740, 13 (alle Ia).

 $II^a \spadesuit \mathring{\alpha}$ μνηστία ($\mathring{\alpha}$ μνηστέω) Vergessen: Par. 63 = UPZ 110, 79 (165 a).

ἀντιδικία (ἀντιδικέω) [Poll. 42,6] Streit vor Gericht: Tor. I 6, 9 5 (116^a).

★ἀρχιτεκτονία (ἀρχιτεκτονέω) [LXX] Baukunst: Teb. III 725, 3
 (IIa).

εὐθηνία (εὐθηνέω) blühender Zustand: Rosettast. 13 (196ª). Teb. III 788, 23 (IIª). Über εὐθένεια (oder εὐθενεία?) bei Aelian s. Schmid Attic. 10 III 241. IV 685.

εὐθυμετρία (analog zu γεωμετρία, σιτομετρία gebildet) Längenmessung: Teb. 12, 6. 8 (118 $^{\rm a}$); 83, 8; 84, 2; 85, 1 (alle II $^{\rm af}$).

ἱερωνία s. oben S. 31, 41 unter ἰσωνία. Bedeutung?

*μυσταγωγία (μυσταγωγέω) Einführung (in Steuerfragen): Teb. III 15
 812, 5 (192—91^a?). Plut. Alc. 34 vom Mysterienkult.

παραστρατηγία (παραστρατηγέω D. H. Plut.] Täuschung, Quertreiberei: Lond. I nr. 23 = UPZ 39, 25 hergest. v. Witkowski Prodr. 32 (161^a) 1).

◆σιταγωγία [σιταγωγέω Plut.] Getreidezufuhr: Teb. 57, 12 20 (114²).

*σιτολογία (*σιτολογέω) Getreidesammeln (in den Kornspeicher): Teb. 5, 85 (118a); 24, 63 (117a).

σχηματογραφία (σχηματογραφέω Nicom. arithm. Schol. Aesch. Prom. 812) Grundriß: Meyer Gr. T. nr. 1, 20 (144²).

◆τιμογραφία (τιμογραφέω LXX) Schätzung: Rev. Mél. 324, I (II^a). χερσοκοπία (χερσοκοπέω) Aufreißen des trockenen Landes (mit dem Pflug): Teb. 105, 20. 33. 35. 57 (II3^a).

II—Ι
a γειτνία (γειτνιάω) Nachbarschaft (eines Grundstücks oder Gebäudes): Belege Bd. I
r S. 21. $_{\rm 30}$

*εὐρεσιλογία (εὐρησιλογία) [εὐρεσιλογέω Pol. bei Ath. V 193 d und Plut.] Erfinden von Gründen und Worten, Winkelzug, Ausflucht: Rein. 15, 21 (109²); 14, 22 εὑρησιλογία (110²). Auch Teb. 11, 14 nach πάσης zu ergänzen (119²). PSI X 1099, 11 (6²).

★*εὐχρηστία [Lob. Phryn. 402 εὐχρηστέω = κίχρημι] Borgen, 35 Kredit: Par. 13 = UPZ 133, 26 (157²). BGU VIII 1731, 8; 1732, 8; 1733, 10 (alle I²).

μισοπονηρία (*μισοπονηρέω) [II. Macc. Aristeas 280. Plut.] Haß gegen das Böse und die Bösen, Strafe, Züchtigung: Lond. I nr. 44 = UPZ 48, 30 (161²). BGU VIII 1764, 15; 1855, 3 (I^a).

¹) Der Pap. hat παραστραγίας; daher nimmt Crönert παραστραγία =παραστραγγία an von στραγός = στραγγός (verdreht).

Ι² ἀγρία (ἀγρέω) Jagd: BGU 1123, 9 (Ι²).

άντλία (ἀντλέω) Wasserhebewerk: BGU 1120, 26. 47. 48 (5²).

♦εὐπροςωπία (εὐπροςωπέω) gutes Aussehen [D. Hal.]: BGU VIII
 1787, 12 (I²).

5 θρυσκοπία (θρυσκοπέω) Beseitigung des Binsenwuchses: Lond. III nr. 1171 (p. 177) 58 (8^a). Oxy. 1628, 18 (I^a).

λαογραφία (λαογραφέω) Kopfsteuer: Teb. 103, 1; 121, 61 (beide 94 oder 61^a); 189 descr. (I^a).

λοιπογραφία (λοιπογραφέω) Übertragung eines Restbetrags: BGU 10 VIII 1869, I (Ia).

♦ λυμαγωνία (aus λῦμα und ἀγωνιάω) Furcht vor Schädigung: BGU VIII 1823, 24 pap. λυμαγωνεία (I²).

συναλλαγματογραφία Amt eines Privatnotars: Teb. 140 descr. (72°). ὑλοτομία (ὑλοτομέω) Holzhauen, Beseitigung des Strauchwerks: ¹⁵ Lond. III nr. 1171 (p. 177) 58 (8°). Schnebel Landw. I S. 20.

χειραγωγία (χειραγωγέω) Führen an der Hand, Anleitung: BGU VIII 1768, II (I^a).

IIIa *ἀγωνία (ἀγωνιάω) Besorgnis, Angst: Teb. III 703, 271 (IIIa). *ἀκληρία (ἀκληρέω) [Soph. Antiph. Diod.] Heimatlosigkeit, Elend, Unglück: Zen. pap. 59638, 10 (IIIa). Enteux. 26, 10 (221a). ἀποδημία (ἀποδημέω) Abreise. *ἀργία (ἀργέω) Nichtstun, Arbeitsruhe. *αὐτονργία (αὐτονργέω) Selbstbewirtschaftung: Zen. pap. 59361, 17. 22; 59623, 27 und öfter (IIIa). ἐργολαβία (ἐργολαβέω) Geschäftsübernahme: Petr. III 14 (1b) 4 (250a); 13 (b) 5; 18 (b) 10 (255a); 20 (4) 12 (252a). PSI V 547, 2 (IIIa). εὐλογία (*εὐλογέω) [Pind. Eur. Pl. N. T.] Segen. 25 *καχεξία (καχεκτέω) schlechtes Befinden. *λοιδορία (λοιδορέω) Schmähung, Beschimpfung. ὁδοποιία (ὁδοποιέω) Weganlage. *οἰκοδομία (οἰκοδομέω) Bauarbeit. *όλιγωρία [Thuc. Xen.] Vernachlässigung: Μich. Zen. 17, 7 (257a). Zen. pap. 59331, 2 όλιωρία (248a). ὁμιλία (*όμιλέω) Verkehr: Teb. III 703, 273 (IIIai). πολυωρία (πολυωρέω) [Zenon bei Sext. Emp. Plut. Diod.] Fürsorge, Achtung:

3° Zen. pap. 59427, 12 (IIIa). ♦σιτηγία [Dem. 56, 11] Korntransport: Zen. Bus. 2, 20 (259a). *στενοχωρία (στενοχωρέω) Enge, Verlegenheit: Zen. pap. 59435, 2 (IIIa). Vgl. Neuausgabe im Bd. IV Add. et Corr. p. 289. στεφανηφορία (στεφανοφορέω) [Pind. Eur. Dem. Plut.] Kränzetragen (am Fest): Preis. WB III 20. *τιμωρία (τιμωρέω) Strafe: Zen. pap. 59203, 13 (254a). *φιλοτιμία (φιλοτιμέσουαι) Ehrgeiz, Eifer.

III-—IIa *ἀρρωστία (ἀρρωστέω) Krankheit, Gebrechlichkeit. *άψιμαχία (ἀψιμαχέω) [Aeschin.] Streit: Petr. II 4 (4) 3 (IIIa). Teb. III 802, 17 (135a). *γεωμετρία (γεωμετρέω) Feldmessung: Zen. pap. 59126, 3. 4 (256a). Teb. 24, 42 (117a). *γεωργία (γεωργέω) Ackerbau: PSI VI 628, 11 (IIIa). Teb. 5, 235 40 (118a); 61 (b) 411; 72, 422 (beide 114a). *ἐγδημία (ἐγδημέω) Verreisen, Abwesenheit. *ῥαδιουργία (ῥαδιουργέω) Leichtsinn, Böswilligkeit: Magd. 35, 11 (217a). Tor. I 6, 3 (116a). Teb. III 776, 31 (IIai).

III—Ia *ἀπορία (ἀπορέω) Verlegenheit, Ratlosigkeit: Zen. pap. 59599, 4 (IIIa); Mangel: Or. gr. 194, 17 (Ia). *ἀσχολία (ἀσχολέω) Mangel an Muße, Ab-45 haltung, Geschäft: Zen. pap. 59359, 21 (242a). BGU 1202, 4 (Ia). *ξημία (ζητέω? Chantraine p. 81) Strafe, Verlust. *λειτουργία (λειτουργέω) [LXX. Aristeas] nach Oertel, Die Liturgie p. 3 "ein zwangsmäßig vom Staat oder der Kommune auferlegter Dienst für das Gemeinwesen". Zur religiösen Bedeutung vgl. W. Otto, Priester und Tempel I 235. A. Deißmann, Licht v. Osten ²-3 (1909) 75.

Belegstellen Bd. I: S. 128. *μαρτυρία (μαρτυρέω) Zeugenaussage. *ὁμολογία (ὁμολογέω) Übereinkunft, Vertrag. *συνοικία (συνοικέω) [Trag. Thuc. Isae. Ar.] ursprünglich Zusammenwohnen, dann konkret Miethaus. *φιλανθρωπία (φιλανθρωπέω) [LXX. Aristeas] Wohlwollen, Gnade, Gnadenerlaß. *χορηγία (χορηγέω) [Aristeas] Leistung, Lieferung.

IIa *δικαιολογία (δικαιολογέομαι) [Dem. Arist. Plut.] Verfolgung seines Rechts vor Gericht: Teb. III 796, 18 (185a). Τοτ. I 9, 4 (116a). ★εὐγηρία (εὐγηρέω) [Arist. rhet. I, 5 (1361b) 26 εὐγηρία δ' ἐστὶ βραδύτης γήρως μετ' ἀλυπίας] glückliches Alter: Or. gr. 168, 55 (113a). ★εὐθυδικία (εὐθυδικέω) [Dem. Poll. 8, 11] gerechte Entscheidung: Tor. I 6, 13 (116a). *θεωρία (θεωρέω) Besichtigung, 10 Visitation. *κακολογία (κακολογέω) [Hdt. Xen. Pl. Hyperid.] üble Nachrede. *κακοτεχνία (κακοτεχνέω) Hinterhältigkeit, Unredlichkeit: Rein. 16, 26 (109a); 20, 26; 23, 20 (105a). κληρονομία (*κληρονομέω) Erbschaft: Teb. III 816, 5. 11 (192a). Grenf. I 17, 23 (147 oder 136a). *κοινολογία (κοινολογέομαι) [Hippocr.] Abmachung. *πλεονεξία (πλεονεκτέω) Habsucht, Eigennutz: Teb. III 735, 8 15 (παch 140a). *προςδοκία (προςδοκάω) Besorgnis: Teb. 24, 41 (117a). *προστασία (προστατέω) [Aristeas] 1. Vorsteherschaft: Par. 63 = UPZ 110, 113 (165a); 2. Pflege, Fürsorge: Theb. Bk. II 6 (130a). Leid. M II 1 (114a). ★σκευωρία (σκευωρέομαι) [Dem. 55, 2. Plut. Dion. 30] Schlauheit, Betrug: Tor. I 6, 14 (116a). *ταλαιπωρία (ταλαιπωρέω) Mühsal, kummervolles Leben. ὑπουργία 20 (*ὑπουργέω) Dienstleistung: BGU VI 1290, 6 (IIa).

II—Ia ἀλλοδημία (nach Analogie von ἐγδημία, ἐνδημία, ἐπιδημία aus ἐγ-, ἐν-, ἐπιδημέω ist ein Verbum ἀλλοδημέω zu postulieren) [Plat.] Aufenthalt in der Fremde: Teb. 50, 9 (112—1112). BGU VI 1255, 5 (Ia). *εὐωχία (εὐωχέομαι) [Plat.] Schmaus: Or. gr. 737, 18 (IIa). BGU VIII 1858, 5 (Ia). *πολιορκία 25 (πολιορκέω) Belagerung: Rosettast. 22 (196a). Or. gr. 654, 4 (29a). SB 3776, 4 (Ia). *ὑπηρεσία (ὑπηρετέω) Dienst, Gefolge eines Beamten: Or. gr. 139, 8

(127-117^a). PSI X 1160, 14 (nach 32^a).

I³ ἀγρυπνία (ἀγρυπνέω) Schlaflosigkeit: BGU VIII 1764, 9 (I³). ♦διαφωνία (*διαφωνέω) Mißton, Widerspruch: BGU VIII 1770, 10 (64−63³). 30 ♦εὐεργία (εὐεργέω) gute Bearbeitung: BGU 1119, 23; 1120, 32 (beide 5³). *εὐχαριστία (εὐχαριστέω) Dankbarkeit: BGU VIII 1764, 21 (I³) *κακοπαθία (κακοπαθέω) [Thuc.] üble Erfahrung, Leiden, Unglück: BGU 1209, 7 (I³); VIII 1822, 15 (I³); 1836, 11 (51−50³). Teb. III 787, 16 (nach 138³). Polyb. κακοπάθεια. ♦οἰνοποσία (οἰνοποτέω) [Hippokr. und Spät. Aelian. Lob. Phryn. 522] Wein-35 trinken: BGU VIII 1854, 12 (I³).

β) an Verba barytona angeschlossen:

IV—I^a συνοικισία (*συνοικίζω) eheliches Zusammenleben: Eleph. 1, 2 (312a). BGU VIII 1848, 6 (48-46a). Vgl. συνοικίσιον S. 50, 3.

III α ψευδενεχυρασία (ἐνεχυράζω) falsche (verbotene) Pfändung: 40

Hal. 1, 241 (IIIa).

III—II^a *προςαγγελία (Analogiebildung) Anmeldung, Anzeige: Petr. III 51, 6 (III^a). Grenf. I 17, 13 (147 oder 136^a). Teb. 16, 21 (114^a); 38, 8 (113^a); 43, 16 (118^a). Rein. 17, 12 (109^a) usw.

II a ἀντικατεργασία (vgl. ἐργασία, κατεργασία S. 36, 14. 17) Bebauung 45 eines Ackers statt eines anderen: P. Meyer, Gr. T. nr. 1, 6. 23 (144a). *ἐπισημασία (ἐπισημαίνω) Wohlwollen: Teb. 23, 6 (119 oder 114a).

Oxy. II 292, 10 (25°).

χωματογραφία Dammliste: Teb. 237 descr. (1142).

II— I^a κωμασία (*κωμάζω) [Clem. Al. Iambl.] Prozession, festlicher Aufzug: Leid. T=UPZ 99, 9 pap. κομασίας (158a). Tor. I 8, 21 (116a). Or. gr. 194, 25 (37a).

Ι αχειραψία (ἄπτομαι) [Plut.] Handanlegung, Vergewaltigung: SB 5 6152, 13=6153, 15 (Asylie - Inschr.) διὰ χειραψίας καὶ τῆς χειρίστης βίας (93^a) .

IIIª ἐξωμοσία (ἐξομνύω) [Ar.] eidliche Verneinung. μανία (μαίνομαι) Jähzorn: Zen. pap. 59300, 6 (250ª). *συναρχία (συνάρχω) [Arist.] Samtherrschaft: W. Chr. 1 col. III 21 (um 246ª). *σχεδία (zu *σχεδιάζω? möglicherweise Adjektiv?) [ion.-ep.] leicht zusammengefügtes Notfloß: Lille 25, 4 (IIIª). Teb. III 701, 152. 224 (235ª).

III-II^a *ἀντιλογία (ἀντιλέγω) [Hdt. Thuc. Xen.] Widerspruch, Einwand,

Streit.

III—I^a ἐνεχυρασία (ἐνεχυράζω) [Pl. Dem.] Pfändung. *ἐργασία ¹⁵ (ἐργάζομαι) Beschäftigung, Diensttätigkeit, Beruf. θυσία (θύω) Opfer: Preis. WB III Abschn. 20. *ταινία Band, Streifen.

IIa εἰκασία (εἰκάζω) Abschätzung, Vergleichung. *κατεργασία [Arist. LXX. Aristeas] Bearbeitung (des Ackers); Handarbeit: Teb. III 728, 1. 6 (IIa).

II—Ia *παραγγελία Verkündigung, Vorladung: Teb. III 700, 33 (124a).

20 BGU VIII 1774, 12; 1716, 12; 1823, 19 (alle Ia).

 I^a *ἀπαγγελία (ἀπαγγέλλω) [Dem.] Botschaft. λυχνοκαΐα (καίω) [Hdt.] Lichteranzünden: BGU VIII 1835, 9 (51–50ª); 1854, 4 (I^a).

3) Substantivierte Adjektive auf -ía.

III^a διαρταβία (sc. ώνή) eine Abgabe von zwei Artaben: BGU VI ²⁵ 1238, 19 (III^a).

δωδεκαχαλκία (sc. ώνή?) eine Steuer von 12 χαλκοί: Hib. 112, 41; abgekürzt ebenda 6.8.30.33.48.53.63.84.89 (nach 260^a).

συρία (sc. χλαῖνα) [Poll. 7, 61] syrischer Wollstoff: Hib. 38, 7 τῶν συρίων ὑπὲρ τὴν σκηνὴν οὐσῶν Sonnensegel auf dem Schiffsverdeck aus 30 syrischer Wolle (Preis gke) (250²); 51, 3. 6 (245²). Zen. pap. 59010, 25 (c. 259²). Enteux. 1, 8. 14 (257²). Hal. 13, 6 (III²)¹).

III—II^a ἐγβατηρία (sc. μηχανή?) Schleusenkammer (zum Heben und Senken der Schiffe) Preis.: Petr. II 4 (1) 2. II (255^a); 23 (1) 6. 8; 37 (1) l. col. 9 (III^a); III 39 col. 1, 13; col. 2, 10 (III^a). Lille 3, 19 (III^a).

35 Teb. 33, 9. II (II2^a).

τριημιολία (sc. ναῦς) Dreieinhalbruderer: Lond. I nr. 1063, 3 (IIIa). SB 6261, 20 (160a).

III—I^a δωδεκαδραχμία (sc. ἀνή) Zwölfdrachmensteuer: Zen. pap. 59753, 12. 30 (III^a). PSI VI 619, 2 (III^a). Fay. 43, 2 (I^a).

40 IIIa ♦ ἐπωβελία [Pl. Dem. Aeschin. Poll. 8, 48] Obolensteuer: Zen. pap. 59015 recto 44 (259-58a). *ἰκετηρία (sc. ἐλαία oder ῥάβδος) [Trag. Hdt.

¹⁾ Hesych. συρία ἡ παχεῖα χλαῖνα ἤτοι ἀπὸ τοῦ σισύρνης ἢ ὅτι ἐν Καππαδοκία γίνεται, οὖτοι δὲ Σύροι. Poll. 7, 61 ἢν δὲ συρίαν οἱ πολλοί, ταύτην αὐτόκοπον ἱμάτιον οἱ κωμικοί. Vgl. d. Bemerkungen der Herausg. zu Hib. 51, 3.

x 5

Dem. Andoc.] Schutzbitte, Bittgesuch: SB 5113, 9. 11 (IIIa). στυπτηρία (sc. γ ῆ) [Hdt. Arist. D. Sic.] Alaun, Vitriol: Zen. pap. 59326 (bis) 26 (IIIa). ὑπερορία (sc. γ ῆ) Ausland: Zen. Bus. 58, 5 (248a).

III—IIa προθεσμία (sc. ἡμέρα) [vgl. Pl. leg. 12, 954 d. e.] Termin: Hal. 1, 256 (IIIa). Tor. I 4, 31; 7, 26 (116a).

III—Ia * $\mathring{\eta}$ μιολία [Pl. Legg. XII 956 c. Pol. ein kleines Schiff] das Anderthalbfache: Zen. Bus. 54, 37. 49 (250a). Leid. A = UPZ 124, 13. 15 (176—165a). Par. 13 = UPZ 123, 15 (157—56a). Grenf. I 26, 9 (113a); II 31, 16 (104a) Teb. III, 10 (116a); 109, 25 (93a).

IIa *εὐδία (sc. ἡμέρα) heiteres Wetter; übertragen Wohlfahrt (poetisch); 10 Belege Bd. I $^{\text{I}}$ S. 28 und Teb. III 700, 34 (124 $^{\text{a}}$).

4) Teils der Bildung, teils der Bedeutung nach unklar:

II^a ♦ψελλινία (zu ψέλλιον?) Halskette oder Armband?: Par. 9, 14 (117^a).

Über ♦πυτία Pflanzensaft vgl. Bd. I¹ S. 102 Anm. 1.

IIIa κιρία (zu κείρω?) Tuch, Sacktuch: PSI IV 341,7 (256a); 387,4 (244a); VI 616, 33 (IIIa); VII 854, 10 (258-57a). Zen. pap. 59609, 9. 11 (IIIa). Sonst auch κειρία Band, Binde [Ar. Plut.]. Im N. T.: Joh. 11, 14 κηρία. Prov. 7, 16. Blaβ-Debr. § 24.

Anmerkung. Als semitisches Fremdwort ist zu bemerken: 20 IIIa κασία Zimt: PSI VI 628, 9 (IIIa). Zen. pap. 59536, 15 (IIIa). Sonst κασσία bei Hdt. 2, 86; 3, 110. Diosc.

5) Oxytonale Formen auf -1ά (-εά).

Während alle oben aufgeführten femininalen Bildungen auf -1 α Paroxytona sind, verzeichnen die Grammatiker (Chantraine § 62 25 p. 81f.) als besonderen Typus oxytonale Formen auf- 1 α (- α). Von solchen Bildungen sind in den ptol. Papyri erhalten:

III^a ♦λαχανιά [Schol. Od. 7, 127] Gemüse-, Küchengarten: Zen. pap. 59329, 16 (248^a). Über mögliches πεταλιά s. oben S. 27, 21.

III^a καλιά [Hes. Ap. Rh. Poll. 10, 160. Theocr.] Hühnerkäfig: PSI VI 569, 2 30 (253-52^a). λοφιά Nacken, Rücken; s. poet. Anhang. πρασιά Gartenbeet: Teb. III 703, 198 (III^a). Ζυ φορβειά vgl. oben S. 11, 9.

III—Iª ἀρμαλιά (mit den Nebenformen ἀρμολιά und ἀρμολεά) [ursprünglich nur poetisch: Hes. Theocr. Ap. Rh.] Futter, Mundvorrat: PSI VI 601, 7 εἰς ἀρμαλιάν (IIIª). Teb. 121, 78. 86 ἀρμολιά vom Ibisfutter (94 oder 61ª); ebenda 35 112 Introd. ἀρμολεά (I12ª). Vgl. Bd. I¹ S. 27. *στοά [Aristoph. στοιά; äolisch στωία Collitz-Bechtel 273; Chantraine p. 82] Halle: Zen. pap. 59573, 11 (IIIª). BGU 1127, 9. 34; 1167, 32 (beide Aug.).

Ia: *στρατιά Kriegsheer: Or. gr. 654, 5 (29a).

Einen eigenen Typ, wie es scheint nach Analogie des Part, perf. fem. auf -υῖα 40 (Chantraine p. 439), repräsentieren die Wörter ἄγυια [Homer] Straße: Petr. III 4 (1) 9 (IIIa) und *ὀργυιά ein Längenmaß = 4 πήχεις: Belege Preis. WB III 18.

12. Deminutiv bildungen 1).

a) auf -άδιον: 2):

Ια περιβολάδιον Umhang: BGU VIII 1848, 13 (Ia). Oxy. 921, 2 (IIIP).

b) auf -idiov (Chantraine p. 70 ff.):

III a ἀμπελωνίδιον kleiner Weingarten: PSI IV 375, 7 (250 a). Zen. pap. 59309, 6 (250 a).

♦ 'Αντιπατρίδιον (sc. ποτήριον) ein kleiner Becher, nach Antipatros

genannt: Zen. pap. 59038, II; 59044, II (beide 257^a).

♦άξινίδιον [Ios.] kleine Axt: Zen. pap. 59783, 12 (IIIa).

γήιδιον Ackerstück: PSI VI 571, I (252^a). Mich. Zen. 46, 19 (251^a). Teb. III 794, 13 (III^{af}). Zen. Bus. 48, 8 (253^a).

ξρίδιον [Luc.] Wolle: Petr. II 32 (1) 10 = III 36 (d) 10 nach Wilcken Add, et Corr. XIV (c. 238^a). Zen. pap. 59411, 3 (III^a).

♦ἡμιταινίδιον ein halber Streifen: PSI VII 858, 9 (258a).

♦καλοίδιον kleines Tau: Zen. Bus. 43, 2 (253^a).

κυβαίδιον (zu κυβαία) kleines Kauffahrteischiff: PSI VI 594, 3 (IIIa). ὀξίδιον Weinessig: Zen. pap. 59427, 9 (IIIa).

παλαιστρίδιον Ringschule: PSI IV 418, 7 (IIIa). Διηγήσεις di poemi

20 di Callimaco (1934) VIII 35 (I—IIP).

περιτραχηλίδιον Halskettchen: Magd. 42, 5 (2212).

τεγίδιον [Hesych, τεγείδιον · κοσμάριον ποιὸν γυναικεῖον] Umschlagetuch für Frauen: PSI IV 341, 7 (256^a).

II^a ἀρτίδιον Brötchen: Straßb. II 112, 15 (II^a). In röm. Zeit häufig.

I^a δακτυλίδιον Fingerring: BGU 1104, 13 (8^a); 1141, 39 (14^a).

ἐργαστηρίδιον Werkstatt: BGU 1127, 9 (18^a).

κοχλίδιον (zu κόχλος) Speiseschnecke: BGU 1118, 25 (25^a).

συριστηρίδιον Flötenspiel: BGU 1125, 3. 23 (138).

IIIa ἐλαίδιον [Kom. b. Ath. VIII 293 b; XIII 582 d] ein wenig Öl: PSI IV 30 418, II (IIIa). ♦κορακινίδιον (zu κορακῖνος junger Rabe) [Anaxandr. b. Ath. VII 329e]: Zen. pap. 59616, 3. 5 (IIIa). κωιδιον Fell: Petr. II 32 (1) 9. 28 (c. 238a). Mich. Zen. 16, I. 5 (257a). Bei Pl. Ar. Arist. ohne 1 adscr., vgl. Bd. I¹ S. 132. ποτηρίδιον [Menand. b. Ath. XI 484 c] kleiner Becher: Zen. pap. 59038, 7; 59044, 2 (beide 257a). PSI IV 369, I. 13 (250a). πυρίδιον (zu πυρός) [Ar. Lys. 1206] ein 35 wenig Weizen, Lohn in Weizen: PSI VI611, 2 (IIIa). ταινίδιον [Hippokr.] kleines Bändchen, Streifen, Binde: Mich. Zen. 38, 7 (IIIa). ♦ψυκτηρίδιον [Alex. b. Ath. XI 503] (kleines) Kühlgefäß: Zen. pap. 59044, II (257a).

¹⁾ Limberger Pol. 28 ff. Knodel, Über Deminution bei Polyb. Württ. Korr. bl. 1910, 51 ff. Derselbe, Urbanitätsausdrücke bei Polyb. 50 f. Schmid Attic. IV 689. Thumb Hellenismus 178. 220. Debrunner Wortbildung § 291—296; § 397—399. Chantraine § 50—58. J. Friedrich, Deminutivbildungen mit nicht deminutiver Bedeutung. Diss. Leipz. 1916.

²⁾ Über dieses Suffix, das erst in späthellenistischer Zeit auftaucht, trotzdem aber im Ngr. erstarrt ist, vgl. Hatzidakis 'Αθηνᾶ 9,76—103. K. Dieterich, Suffixbildung im Ngr. S. 135. Chantraine p. 72.

III—Ia *οἰκίδιον [Pl. Ar. Plut.] Häuschen: Zen. pap. 59631, 6 (IIIa.) χοιρίδιον Schweinchen: Zen. pap. 59419, 6; 59478, 7 und verso; 59693, 4 (alle IIIa). BGU VI 1292, 49. 50. 60. 63 (80a); 1495 (Ostr.) 21 (IIIa).

IIa 3ώιδιον Tierkreisbild: Bd. II S. 131.

II-Ia ἡματίδιον [Ar.] Kleidchen: Par. 10 = UPZ 121, 22 (156a). BGU 5 1103, 12 (13a).

Ia ἰχθύδιον (= ἰχθυίδιον) [Ar. Arist.] Fischlein: Oxy. 784 (Ia).

c) auf -iov und -iov [Walter Petersen, Greek Deminutives in -iov. Weimar 1910]:

III^a ἀλύσιον [bisher zweifelhaftes Demin. zu ἄλυσις] Kettchen: 10 Hib, 121, 3 (251^a). Zen. pap. 59782 (a) 48 (III^a).

♦ἄμιον kleine Hacke: BGU VII 1531, 8 (IIIa).

άπλοίδιον (zu άπλοίς einfaches Kleid) Hauskleid: Petr. I 12 = II Einl. S. 22, 20 (c. 238ª).

♦ἀργυρωμάτιου Silberzeug: Zen. pap. 59044, 9; 59074, 2 (beide 257²). 15

♦άρμάτιον kleiner Wagen: SB 7263, 3 (254a).

★ἀσκίον (zu ἀσκός) [D. L. 5, 16] Schlauch (zum Aufbewahren des Weines): Zen. pap. 59012, 106. 115 (250²).

βανώτιον (zu βανωτός) ein Weingefäß: Zen. pap. 59012, 55 (259°).

PSI IV 428, 22. 27; VI 594, 19 (beide IIIa).

♦βικίον (zu βῖκος, s. Bd. I¹ S. 40) [Diosc. und Sp.] Krug, Topf: Zen. pap. 59012, 41. 81 (259²); 59692, 20 (III²).

γενημάτιον Ernteertrag: Zen. pap. 59251, 9 (252a).

δερμάτιον Fell: Zen. pap. 59353, 15 (243^a).

♦ δεσμίον (zu δέσμη) Bündelchen, Band: Zen. pap. 59776, 10 (III^a). 25
 ἡμιονάγριον — ὀνάγριον wilder Maulesel: Zen. pap. 59075, 3. 4. 5.
 10. II (257^a); 59692, 17 (III^a).

♦ ἡμιόνιον Halbesel: SB 6760 (d) 3 (246a).

κάδιον (zu κάδος) Eimer, Gefäß: Zen. pap. 59061, 3 (257^a). PSI VII 858, 42 (vgl. Add. et Corrig. IX pg. X) (III^a). καθόρμιον [LXX] Halsband: Magd. 42, 5 (221^a).

♦καμήλιον (zu κάμηλος) Kamel: Zen. pap. 59143, 5 (256a).

♦καταλυμάτιον Herberge: Zen. pap. 59205, 4. 5 (255—54^a).

★κολλύβιον [κόλλυβον Poll. 9, 72. Ar. Plutos 768] Kuchen, Naschwerk: Zen. pap. 59707, 19 (IIIa).

κοφίνιον (zu κόφινος) Körbchen: Petr. III 53 (m) 6 (225^a). κοχλίον (zu κόχλος) Speiseschnecke: PSI VI 533, II (260^a).

◆κυμάτιον [LXX und Sp.] Hohlkehle (Bauglied): Zen. pap. 59445, 4 (IIIa).

λαχάνιον [D. L. 2, 134] Gemüse: Edg. 51 = SB 6757, 15 περί 40

λαχανίων τινῶν (Edit. λαχανιῶν) (249—48 $^{\rm a}$).

οἰκημάτιον [Luc. Plut.] Zimmerchen: PSI IV 443, 39 (III^a). Zen. pap. 59647, 18 (III^a).

όστράκιον (zu ὅστρακον) Scherbentier: Zen. pap. 59082 (b) II ὀστρακείων μύες (Miesmuscheln) λ (257 $^{\rm a}$).

★περκίου (πέρκιου? zu πέρκη, perca) Barsch: Zen. pap. 59066, 13. 14 (257²).

→ πριόνιον (zu πρίων) kleine Säge [bisher zweifelhaft]: BGU VI
1295, 3 (III²).

προστάδιον (zu προστάς) Vorzimmer: PSI V 546, II (IIIa).

★πτυχίον (zu πτύξ, vgl. Poll. 10, 24 αἱ θύραι καὶ σανίδες καὶ πτύχες ὀνομάζονται) eigentlich Faltung, dann Türflügel: PSI V 547, 6 (IIIª).
 ἡοπάλιον (zu ῥόπαλον) Knüppel, Prügel: Petr. III 28 (e) 8 (c.

260a). Vgl. Ditt. Syll.² 588, 146 (Delos).

σκάριον (Preisigke σκαρίον) zu σκάρος, ein Seefisch: Zen. pap. 59082, 3; ebenda

τριγλίον (zu τρίγλη) Meerbarbe — aber in der Dublette 59083, 2 ₂₅ σκάρων καὶ τριγλῶν (257^a).

◆στήμνιον (= στημόνιον) [Hesych.] Aufzug am Webstuhl: Mich.
 Zen. 16, 1. 2 (257²).

στρωμάτιον [M. Ant. 5, 1] Decke, Teppich: Zen. pap. 59060, 9 (256^a);59061, 2 und verso (257^a);59571, 7 (242^a). PSI IV 391, 26 (242^a); 20 401, 2 (III^a).

♦σφυρίον (zu σφῦρα) kleiner Hammer: Zen. pap. 59759, 5 (IIIa).

♦ύδροψύκτιου Kaltwasserraum: Zen. pap. 59764, 30 (IIIa).

φρεάτιον (zu φρέαρ Moeris) Brunnen: PSI IV 423, 39; aber 16 τὰ φρέατα (IIIa). Zen. pap. 59745, 18 (IIIa).

★χηνίον Gänschen: BGU 1501, 2. 3 (III^a). Auch Zen. pap. 59381, 4
scheint χηνεον eher = χηνίον als = χήνειον zu sein (III^a).

♦χλαμύδιον [Plut.] Mäntelchen: Zen. pap. 59609, 4 (IIIa). χωμάτιον [D. Hal.] kleiner Damm: PSI IV 403, 21 (IIIa).

ψυκτήριου (vgl. ψυκτηρίδιου S. 38, 36 und ψυκτηρίσκος S. 44, 42)
 30 kleines Kühlgefäß: Zen. pap. 59038, 13 (257²).

ψιμίθιον (späte Form statt ψιμύθιον zu ψίμυθος) Bleiweiß: Zen. pap. 59763, 19; 59764, 10; 59789, 11. 12 (IIIa).

ώτίον [Lucill. Phryn. Lob. 211] Öhrchen: Zen. pap. 59663, 11 (IIIa).

III—IIa ἀδέλφιον Bruder: Zen. pap. 59428, 19 (IIIa). Par. 39 = 35 UPZ 9, 9 (161a).

♦κουδύλιου [Axionic. b. Ath. VI 239f.] ein Längenmaß (?): BGU VI 1300, 12 (III—II¹a).

♦κροτάλιον (zu κρόταλον) [vgl. Plin. H. A. 9, 35] Kinderklapper: BGU VI 1300, 25 (III—IIa).

*πιλίον Filzhut: Zen. pap. 59659, 23 (IIIa). Teb. 230 descr. (IIaf). ἡαφάνιον (zu ἡάφανος) Rettich: Petr. III 137 I 11; 139 (b) I 7; 140 (b) 1; (d) 2 (IIIa). Hib. 34, 18 (243a); 121, 40. 44 (250a). Zen. pap. 59608, 11; 59704, 4 (IIIa). Leid. C IV = UPZ 89, 4; aber 15 ἡαπάνιον (164a). σεβίτιον = σεβίδιον [Hesych. σεβίς · πυξίς] Büchse [nach Reil 119 ein weibliches Kleidungsstück]: Par. 10 = UPZ 121, 22 (156a); 60 (b) recto = UPZ 149, 26 (IIIaf). BGU VII 1558, 4 (IIIa). Oxy. 919, 8 (IIP).

στεφάνιον Kranzspende, Belohnung: Petr. III 142, 19 (III a). Par. 42 = UPZ 64, 12 (156 a). W. Ostr. 1530, 4 (121 a).

ταπίδιον (zu τάπις, spätere Form = τάπης) Teppich, Decke: PSI VI 616, 15 (III^a). Lond. II nr. 402 II 17 [nach G. H. Class. rev. 1898, 34] (152 oder 141^a).

τριπόδιον [Diosc.] Dreifuß: PSI VII 867 = Zen. pap. 59014, 5 (259^a). Teb. III 793, 6. 8 (nach 183^a).

III—I¹ ἐπιστόλιον Brief, Sendschreiben: Zen. pap. 59044, 8 (257²); 59359, 2 (242²); 59590, 3 (III²). Goodsp. 3, II (III²). Par. 44 = UPZ 68, 4; 45 = UPZ 69, 3 (beide 152²). Teb. 12, I5 (II2²); 34, 3 (100²); 253 descr. (94 oder 63³) usw. Zu ἐπιστόλιν vgl. Bd. I¹ S. 260.

κλιβάνιον kleiner Backofen: Teb. III 760, 31 (215^a). BGU III 7, 8 ¹⁵ neben κλιβανεῖον Bäckerei (13^a), also vielleicht κλιβάνιον Nebenform zu κλιβανεῖον ohne deminutive Bedeutung?

κόπριον Mist, Dung, Unrat: Sakk. 66 (IIIa). BGU 1115, 50; 1116, 17 (beide 13a).

χαρτίον (zu χάρτης) Papyrusblättchen: Zen. pap. 59470, 7 (IIIª). 20 Grenf. II 38, 5 (81²).

II a ἄρβια vielleicht = ὀρ(ό)βια (?) s. Bd. I S. 61. 3ωμίον (zu 3ωμός) Süppchen: Teb. 112, 75 (112 a).

λαγάνιον (neben λάγανον) Kuchen: Leid. C IV = UPZ 89, 12 (160 -59^a). Über eine andere Erklärung der Form Bd. I¹ S. 147.

πυργίον [Luc.] kleiner Turm: Teb. III 780, II (1712).

ρυμίον (zu ρύμη) Gäßchen: SB 7188, 18 (151ª).

σκοίκιον (zu κόιξ Poll. 10, 179 aus Antiph., oder κόις Lob. Phryn. 88) korbartiges Gefäß: Leid. C IV = UPZ 89, 17 (160—59^a). Teb. 45, 41 (113^a). Reil Gewerbe 67. Vgl. Bd. I¹ S. 204.

ψωμίον (zu ψωμός) [N. T.] kleiner Bissen, Brötchen: Teb. 33, 14 (112a).

II—I^a ♦αἰώριον (zu αἰώρα) Schwebe, Hängekorb: Giss. bibl. 10, 2, 13 (II—I^a).

*πιττάκιον Blättchen, Zettel, Brief zu allerlei Verwendung: Teb. 112 35 introd. (112^a); 120, 126 (97 oder 64^a). BGU VI 1303, 18. 25 πιττάκιν (I^a); VIII 1873, 18. 22 (51—50^a). Weitere Belege Preisigke WB.

I² ἀναφόριον (zu ἀναφορά) Eingabe, Gesuch: BGU 1123, 3. 5 (Zeit des Augustus); VIII 1747, 16; 1861, 2 (beide I²).

καλάθιον (zu κάλαθος) Körbchen (als Maß): BGU 1120, 17 (5ª). 40 Vgl. Poll. 10, 125.

καρπίον Feldfrucht: BGU 1120, 50 (5^a).

♦προπύργιον Vortürmchen: BGU VI 1261, 8; VIII 1734, 8 (Ia).

◆σπερμάτιον Samen: BGU VIII 1861, 4 (Ia).

σταθμίον (zu σταθμός) Gewicht: Teb. 117, 17 (99ª) ausgeschrieben; abgekürzt 116, 23. 26 u. ö. (I^a).

Unbestimmt ptol.: μελλάκιον (zu μέλ(λ)αξ, -ακτος Hesych.) Jüng- 5 ling: SB 2104 (ptol.).

Über *άβάκιον (άβακεῖον?) s. oben S. 14, 20.

III^a *ἀκάτιον (zu ἄκατος) [Thuc. Plut. Luc.] Segelboot: Edg. 107 = SB 6990, 13 (IIIa). PSI VI 558, 4 (257-56a). ἀρνίον [Philippid. com. Stob. flor. 2, 10] Lämmchen, Böckchen: Zen. pap. 59406, 11. 16 (IIIa). +βατάνιον (zu το βατάνη = πατάνη, patina, nach Bekk. Anecd. alexandrinisch) Schüssel: Zen. pap. 59066, 12. 15; 11 βατινίοις (257^a). Ζυ βατάνιον Ath. I 28c aus Komikern; IV 169d. Über πατάνιον Eubul. und Antiph. bei Poll. 10, 107. ♦βατιάκιον (zum persischen Lehnwort βατιάκη, vgl. Ps.-Arist. mirab. ausc. 39) [Ath. XI 480a aus Philemon] Trinkgeschirr: Zen. pap. 59120, 2. 3. 7 (256a); 59327, 57 (249a). γύ-15 ναιον Frau: Zen. pap. 59350, 6 (244^a). δελφάκιον (zu δέλφαξ) [Ar. Eubul. b. Ath. VII 330c] Ferkelchen: Zen. pap. 59310, 2.3 (250a); 59769, 6 (IIIa). SB 6755, 2 (250-49a). PSI IV 381, 4. 11 (248a). δόκιον [Arist. D. Sic.] (zu δοκός) kleiner Balken: PSI IV 443, 31 (IIIa). θυλάκιον (zu θύλακος) [Hdt. Ar.] Täschchen, Säckchen: Zen. pap. 59069, 6. 7. 20. 21 (257ª). Nach Wilcken auch Lille 10 20 ΙΙ 14 θ]υλάκιον statt φ]υλάκιον, wie in der ersten Ausgabe (ΙΙΙα). ἱστίον (zu ίστός) 1. Webestück (= ίστός) als Maß: Zen. pap. 59176, 323 pap. ίστείων (255a). Teb. III 703, 90. 113 pap. ἱστέων (IIIab). 2. Segel: Magd. 11, 7 (222a). Weitere Belege Preis. WB. κερμάτιον (zu κέρμα) [Philippid. bei Poll. 9, 88] kleines Geld, Scheidemün e: Zen. pap. 59016, 6 (2598); 59044, 27; 29074, 2 (beide 2578); 59120, 2 25 (256); 59780, 2 (IIIa). Hib. 45, 8 (257a). *κηπίον [Thuc.] Gärtchen: Zen. pap. 59359 3 (242^a); 59607, 3 (III^a). ◆κρατήριον [Hippokr.] kleines Mischgefäß: Zen. pap. 59702, 27 (IIIa). κτημάτιον [Alkiphr. 1, 36] Gütlein: PSI IV 382, 2 (248a). SB 7177, 3 (244a). Zen. pap. 59593, 2. 13; 59607, 3 (beide IIIa). Zen. Bus. 16, 5 (2578). λοπάδιον (zu λοπάς) [Ar. Plutos 812] kleiner Tiegel: Zen. pap. 59082, 30 1. 2. 4 (257^a). μαρσίππιον (zu μάρσιππος) [Apollod. Car. bei Poll. 10, 152 μαρσίπιον] Beutelchen, Geldtäschchen: Zen. pap. 59010, 27 (2592); 59659, 21 (III2). SB 6775, 5. 15. 17 (2572). μαχαίριον [Xen. Arist.] Messer: Eleph. 5, 13 (284-832). μόριον [Trag. Hdt. Thuc.] Teilchen. ὀρνίθιον [Hdt. Plut.] Hühnchen. *πινάκιον (zu πίναξ) [Ar. Pl. Dem.] Täfelchen: Zen. pap. 59064, 7 (257a). ♦σκολύ-35 θριον [Pl. Euthyd. 278 B. Poll. 10, 48] kleiner Schemel: Magd. 20, 5 (2218). σταμνίον (zu στάμνος) [Ar. Pl.] Krüglein, Kännchen: Zen. pap. 59536, 10 (2612). SB 6779, 58 (259a). PSI IV 413, 19; V 535, 49 (IIIa). τειχίον (der Form nach Demin. zu τεῖχος) Mauer: Hal. 1, 88. 91 (IIIa). τριβώνιον (zu τρίβων) [Ar.] Mäntelchen, Kittel: Zen. pap. 59659, 20 (IIIa). ὑπογάστριον [Comic. b. Ath. 40 VII 6c und Poll. 2, 170] Unterleib, speziell Rauchfleisch von großen Meerfischen [Ar. Vesp. 195 mit Schol.]: Zen. pap. 59012, 40 (259a). PSI IV. V. VI (IIIa). 000μάκιον [Plat.] Giftmittel: Petr. III 42 H (8f.) 25 (c. 250⁸). ♦φυκίδιον (zu φυκίς) [Asklep. 28] eine Fischart: Zen. pap. 59066, 14 (2572). Über θωράκιον (θωρακεῖου?) S. 13, 32.

45 III—II^a θυγάτριον [Macho b. Ath. XIII 581 c. Long. 1, 6] Töchterchen: Zen. pap. 59292, 302 (250^a). Lond. 24 recto = UPZ 2, 6 (163^a). *ὁθόνιον (zu ὁθόνη) feine Leinwand, Linnen: Belege Bd. I¹ S. 42. σπυρίδιον (zu σπυρίς) [Ar.] Körbchen: PSI IV 428, 26 (III^a). Ebenso σφυρίδιον Zen. pap. 59013, 12 (259^a). Berl. Ostr. (Plaumann) = Arch. VI 220 nr. 8, 5 (III^a). σχοινίον (nur 50 der Form nach Demin. zu σχοῖνος Binse) [Pind. Hdt. Ar.] 1. Meßschnur; 2. Längen-

15

maß. Belege bei Preisigke WB III Abschn. 18. χιτώνιον [Ar. Plut.] Leibrock: Zen. pap. 59776, 8 (IIIa). Ζυ κιθώνιον s. Bd. I¹ S. 184.

III—Ia *ἀργύριον Silbergeld; passim. βυβλίον Buch: Belege Bd. I¹ S. 102. *ἱμάτιον (zu εἰμα) Kleid, Mantel. *κεράμιον (zu κέραμος) Τορί, Τορίgeschirr, oft Maßbezeichnung. παιδίον Kind, Sklave. σωμάτιον [Isokr. Plut. Luc.] 5 1. Körper: Edg. 109 = SB 6992, 4 (252a); 5216, 9 von einer Leiche (Ia). 2. Sklave: PSI VI 602, 2; VII 863, 16 (beide IIIa). SB 6720, 11 (257—56a). BGU 1111, 11. 17; 1153, 7 (Ia). 3. Teilbetrag: Eleph. 14, 21 (IIIa). φορτίον (nur der Form nach Demin. zu φόρτος) 1. Ladung. 2. Ertrag. φρούριον Wachtposten. χρυσίον Goldsache, Goldschmuck, Goldmünze. *χωρίον (zu χώρα) Ackerstück.

IIª ἀκόντιον (zu ἄκων) Wurfspieß: Teb. III 793 col. VIII 2 (183ª). ληκύθιον (zu λήκυθος) [Ar. Dem.] Ölfläschchen. ◆προβάτιον Schäfchen [Pl. Plut.]: Teb. III 793, 1.28 (183ª). σκάφιον [Ar. Theophr. Ath. VI 142d; XI 475c] kleine Wanne, Näpfchen. χελώνιον (zu χελώνη) schildkrötenförmige Hülle des

Riegels: Teb. 46, 7 (113a). 1)

II-I^a κιβώτιον (zu κιβωτός) Kästchen: BGU VI 1291, 3 (II-I^a). I^a μαγάδιον (zu μαγάς) Zithersteg: BGU 1125, 21 (14^a).

d) auf -άριον [Chantraine p. 74f.]2):

III^a βυβλάριον [Lukill. βιβλάριον] Bittschrift, Aktenstück: Lille 7,7 (III^a). Zen. pap. 59270 verso βυ(βλά)ρια (III^a); 59581,2 (III^a). ²⁰ ♦κοντάριον (zu κοντός) [Schol. Opp. Hal. 2, 25; κοντάρι im Neugr. = Lanze] kleine Stange, Spieß: Zen. pap. 59659, 17. 26 (III^a).

κοσμάριον [Ath. XI 474e] Schmuckgegenstand: PSI IV 369, 2

(250ª).

μοσχάριον (zu μόσχος) [im Neugr. μοσκάρι] Kälbchen: PSI VI 600, 4 25 (IIIa). Zen. pap. 59326, 141 (249a); 59499, 43 (IIIa). Mich. Zen. 98, 6 (IIIa). Teb. III 701, 292 (235a); 759, 6 (226a).

οψάριον (zu ὄψον) Zukost (zur Brotnahrung), eine kleine Portion Fisch [Chantraine p. 75. Neugr. ψάρι]: Petr. III 138 I 11 (IIIa). Zen. pap. 59440, 3 (IIIa). In röm. Zeit oft.

Über παιδισκάριον — doppeltes Deminutiv — s. S. 45, 27.

χιτωνάριον (zu χιτών) kurzes Kleid: Petr. II 32 (g) recto (a) 18

(c. 240a). Zen. pap. 59469, 4; 59644, 12 (beide IIIa).

III—I^a *σιτάριον Getreide, Korn [im Neugr. σιτάρι]: Zen. pap. 59150 verso; 59160, oι (beide 255^a); 59217, 3 (254^a); 59427, 3 (III^a). 35 Zen. Bus. 31, 4 (256^a). Lille 17, 4. 15 (III^a). PSI IV. VI oft. Lond. I nr. 28 = UPZ 73, 5 (II^a). Par. 32 = UPZ 61, 10 (161^a). Bad. 15, 32 (I^a).

¹⁾ Vgl. Reil Gewerbe 81 (Schloß). Fr. Luckhard, Das Privathaus im ptol. und röm. Ägypten (1904) 91. Crönert, Wchschr. f. kl. Ph. 1903, 459. van Herwerden, Lex. suppl. 897 χελώνιον τὸ ἐπὶ τοῖς κλεισὶ λεγόμενον, σπανίως δὲ παρὰ τοῖς παλαιοῖς εἰρημένον. Theognost. Can. 124, 15. Auf einer delischen Inschr. Bull. corr. hell. XXVII p. 69f. κλεὶς καὶ χελώνη (250^a).

²⁾ Nach K. Dieterich, Suffixbildung im Neugr. (1928) 133 ist -άριον das eigentliche Deminutivsuffix der agr. Vulgärsprache; es kommt schon bei Aristophanes unzähligemal vor, dringt in hellenistischer Zeit auch in die Sprache der Urkunden und scheint dann in frühbyzantinischer Zeit erstarrt zu sein.

I¹ ♦ἱπποκοινάριον (?): SB 7182 (Protokoll eines Sklavenklubs) 45 (spät-ptol.).

★κτηνάριον (zu κτῆνος) Vieh: BGU VIII 1833, 15 (51—50°).
 φερνάριον (zu φερνή) Mitgift: BGU 1052, 10. 18. 31; 1101, 18;
 5 1102, 19. 26; 1103, 12. 18 (Zeit des Aug.).

IIIa 3ευγάριον (zu 3εῦγος) [Ar. av. 583; im Neugr. 3ευγάρι = Paar] kleines Gespann: Zen. pap. 59251, 7 (252a). Chantraine p. 75. ἱππάριον Pferdchen: Zen. pap. 59030, 1. 5. 6. 10 (258a); 59093, 3 (257a). κλινάριον (zu κλίνη) [Ar. Arr. Poll. 10, 33] Bettchen: PSI VI 616, 14 (IIIa). οἰνάριον [Dem.] Wein: Eleph. 10 13, 5 (223a). PSI V 528, 6; VI 666, 7. 17. 18 (IIIa). Zen. pap. 59124, 5 (256a); 59373, 3 (239a). Mich. Zen. 28, 29 (256a). ὀρνιθάριον [Nicostr. bei Ath. XIV 654b] Vögelchen, Hühnchen: Zen. pap. 59702, 25 (IIIa).

III—II^a λογάριον [Dem. Com. Ngr. λογάρι = Schatz] Rechnung: Lille 60, 12 (III^a). Teb. 20, 8 (113^a). *παιδάριον junger Sklave, Knecht: Zen. pap. 15 59076, 16 (257^a); 59378, 3 (III^a). PSI IV. V. (III^a). UPZ 62, 30 (161^a); 121, 22 (156^a) usw. πλοιάριον [Ar. Menand. bei Ath. XIII 559d] Kahn, Schiffchen: Zen. pap. 59217, 4 (254^a); 59242, 3 (253^a). PSI IV 333, 13 (257^a); 431, 14 (III^a); 374 6.

πλοάριον (250a). Straßb. II 102, 18 (IIIa); 112, 12 (IIa).

Anmerkung: Besonderes beliebt ist das Suffix für weibliche Kose20 namen (W. Crönert, Kolotes und Menedemos 16). In den ptol. Papyri kommen vor: IIIa 'Αμμωνάρι(ο)ν 'Ηρώδου ἀστή SB 4528 (IIIa). IIa Νικάριον Grenf. I 21, 12 (126a). Lond. II nr. 401 (p. 13) 6 (116—111a). Ia Ἐρωτάριον BGU 1170, 25. 27. 30 (10a).

e) auf -άσιον [Chantraine p. 75]:

III^a τυράσιον (zu τυρός) Käschen; nach Preisigke s. v. Gerät zum Käsebereiten: PSI VI 606, 6 (III^a).

III—Ia κοράσιον (κόρη) Mädchen: Zen. pap. 59028, 10 (258a). UPZ 3, 8; 4, 9 (beide 164a). Straßb. 79, 2. II (Ia).

f) auf -ιδεύς:

- 30 III—IIa περιστεριδεύς (zu περιστερά) junge Taube: Zen. pap. 59354, 5 (243a); 59693, 6 (IIIa). Petr. III 53 (m) 4 (225a). BGU VI 1495 (Ostr.) 36. 42 (IIIa). Grenf. II 14 (b) 4 synkopiert περιστριδείς (227a). Vgl. zur Bildung Kühner-Blaß II 280 (ἀετιδεύς, λαγιδεύς). Auch Par. 50 = UPZ 79, 18 (159a) ist statt der von Witkowski vorgeschlagenen, 35 von Wilcken akzeptierten Lesung περιστερίδ΄, ἡ δ'ἐκπέφευγεν nach My. Revue critique d'histoire et de littérature (1908) nr. 3 p. 42 zu lesen περιστεριδήα (= περιστεριδέα)· ἐκπέφευγεν usw.
 - g) auf -ίσκος, -ίσκη [Chantraine p. 73: ,,Das Suffix -ίσκος ist nicht notwendig deminutiv"]:
- 40 IIIa ♦*λημνίσκος [Plut.] wollenes Band, Verband: Zen. pap. 59696, 7 (IIIa).

ψυκτηρίσκος (vgl. oben S. 40, 29 ψυκτήριον und S. 38, 36 ψυκτηρίδιον) (kleines) Kühlgefäß: Zen. pap. 59038, 7 (257²).

IIa ὁρμίσκος [Ath. III 93 c] Halsbändchen: Teb. III 793, 8, 3 4s (nach 183a).

10

I^a ◆στατηρίσκος eine Abgabe: BGU VIII 1843, 10 (50—49^a). Lesung nicht ganz sicher; möglich auch στατηρισμός (vgl. ταλαντισμός S. 64, 1).

III^a γλαυκίσκος Bläuling, ein blauer Fisch [Arist. H. A. 8, 30 und öfters bei den Komik. und Ath.]: Zen. pap. 59082, 9 (257^a). ♦μοχλίσκος [Ar. frgm. 405] kleiner Hebel: Zen. pap. 59759, 6 (III^a). *ὁβελίσκος Bratspieß: Eleph. 5 5, 2 (284^a).

III—IIa ♦καλαμίσκος (zu κάλαμος) [Ar. Ach. 1034] Röhrchen: BGU VI 1300, 10 (III—IIa). *νεανίσκος junger Mann: passim. *παιδίσκη 1. Tochter:

Artem. Pap. = UPZ 1, 12 (IVa); 2. junge Sklavin, Dirne: passim.

h) auf -is [Chantraine p. 344 f.]:

Über περιστερίς (?) s. oben unter f.

III a ♦στηθοδεσμίς (Demin. zu στηθόδεσμος: LXX) Brustbinde: Zen. pap. 59456, I (III a).

III—Ia *θυρίς (zu θύρα) [Ar. Pl. Plut.] Fenster, Audienzfenster: Petr. III 48, 18 (IIIa). Frankf. 3, 18. 28 (IIIa). Zen. pap. 59663, 3. 14 (IIIa). Lond. 15 35 = UPZ 53, 5 (161a). UPZ 15, 7; 16, 20 (beide 156a). Giss. bibl. 10, 2, 14 (II—Ia). 1) *μερίς kleiner Teil, Unterabteilung, Gaubezirk: Chantraine p. 345.

i) auf -ύδριον [Chantraine p. 72 f.]:

I² ♦χαλκύδρια Kleingeld: BGU VIII 1821, 12 (51—50²). Vgl. später κτηνύδριον (Vieh) bei Preisigke WB s. v. und νεανισκύδριον. 20

k) auf -ύλλιον:

III^a → κεραμύλλιον (zu κέραμος) Krüglein, kleiner Topf: Zen. pap. 59012, 35 (259^a). So wohl auch zu ergänzen PSI V 535, 12 κεραμύ(λλιον) (III^a).

l) Doppelte Deminutivbildung (Debrunner, Wortbildung 25 § 295. Chantraine p. 76):

III^a ♦παιδισκάριον kleiner Bursche: Zen. pap. 59010, 31 (259^a).

13. Nomina auf 410v oder -10v ohne deminutive Bedeutung von verschiedenartigen Stämmen abgeleitet (Limberger Polyb. 30f. Debrunner Wortbildung § 289. Chantraine § 44ff.).

Über Akzent und Quantität ist oft keine Sicherheit zu erlangen. Manche Bildungen sind als substantivierte Adjektiva zu betrachten.

a) mit Varianten auf -eiov (vgl. oben S. 14, 19):

IIIa ἀποδόχιον Lagerraum für Getreide: Rev. L. 31, 1. 19; 32, 2; 54, 18 (258a). Hib. 85, 21 (261a). Petr. III 36 (b) col. 2, 12 (252a). 35 Teb. III 815, 6, 50. 64 (228—21a). Zen. Bus. 54, 36 (250a). — LXX ἀποδοχεῖον.

εἰςόδιον [LXX] Einnahme: Petr. II 16, 4 (c. 250a). — Hib. 116

Einl. εἰςόδεια (III a).

ίπποτρόφιον Stuterei: Petr. III 62 (b) 3 (III²). Hib. 162 descr. 40 (228²). — Polyb. und Strabo *ίπποτροφεῖον.

¹) Vgl. Luckhard, Privathaus 89f. Wilcken UPZ I S. 63f. Otto, Arch. f. Pap. VI 303ff.

ύδραγώγιου Abflußrinne: SB 6797, 6. 23 (255—542). Strabo ύδρα-γωγεῖου.

χαλκωρύχιον Kupferbergwerk: Petr. II 9(2) 3 (c.242a); III 130, 2

(IIIa). Strabo χαλκωρυχεῖον.

5 III—II^a ἐλαιούργιον Ölmühle: Hib. 43, 6 (261^a). Rev. L. 44, 4; 45, 13; 49, 16; 50, 23; 55, 20; 58, 6; 60, 12 (258^a). Zen. pap. 59223, 7 (254^a); 59412, 6; 59717, 7 (III^a). Petr. II 27 (2) 15 (236^a). PSI IV 438, 6 (III^a). W. Ostr. 1608 (III^a). Lond. nr. 227 p. 4 (b) 7 (181—146^a). Theb. Bk. X^a 2 (134^a). Weitere Belege bei Reil 138 (der übrigens wie Preisigke WB ἐλαιουργίον akzentuiert). Bei Arist. schwankt die Überlieferung zwischen -εῖον und ²1ον; in den ptol. Texten herrscht ²10ν νοτ.

ύποδόχιον Aufnahmeraum, besonders staatliches Vorratsmagazin (P. Meyer, Hamb. I S. 21): Petr. II 4, 4 (252^a); 9 (5) 7 (241^a). Teb. 86, 15, 43, 50, 51 (II^{af}); III 704, 14 (208^a); 733, 8 (143^a). — Aristeas

25 89. 91 und Strabo ὑποδοχεῖον.

ἱβιοταφεῖον ~ ἰβιοτάφιον, στυππεῖον ~ στυππίον s. oben S. 14, 32. 46.

III—I¹ γραφίον Schreibstube, Notariat: Petr. III 53 (s) 5 (III¹).

Tor. XIII = Mitt. Chr. 29, 9 (147²). Buttmann 4 (134²). SB 4506 ὁ πρὸς τῶι γραφίωι (ptol.); 5246, 22 (3—2²). — Plut. γραφεῖον; ebenso in späteren 20 Papyrustexten (Preisigke).

II—I^a ἀρτοκόπιον Bäckerei: Or. gr. 177, 19 (113—112^a). BGU

1202, 5 (Ia). Reil 150. Geopon. артокотеїоч.

IIIa θεσμοφόριον ein Demetertempel: Enteux. 4 verso 7 (243a); 19, 4

(IIIa). Später θεσμοφορεῖον.

III—II^a * ἐμπόριον Handelshafen. Belege Bd. I^I S. 93. Dazu Zen. Bus. 14, 3 (257^a). Zen. pap. 59025, 9 (III^a). Polyb. und Strabo auch ἐμπορεῖον. BGU VIII 1821, 11 ἐμπορήου σπέρμασι (51–50^a) ist der Bedeutung nach zweifelhaft. Vgl. oben S. 15, 16.

b) ohne Variante auf - εῖον:

III a αἴθριον Lichthof, atrium der Römer: Zen. pap. 59764, 39 (III a)
— bisher ohne Beleg aus ptol. Zeit. Luckhard Privathaus S. 58 Note 3.
ἀμφούριον Grenzergeld (Preisigke, Fachw.): Hal. 1, 253 (III a) 1).

+ἀργυρωματοφυλάκιον Silberschatz: Cornell 1 = SB 6796, 12.130 (258—57a).

αὐτούργιον (?) Selbstbewirtschaftung (?): Petr. II Einl. p. 31 Z. I v. unten (IIIa).

¹⁾ ἀμφούριον ist noch nicht sicher gedeutet. Die Herausgeber der Dikaiomata S. 152ff. denken an das ionische οὖρος (Grenze) und deuten das neue Wort unter Berufung auf ein Theophrast-Fragment als kleine "Münze", die in Thurioi der Verkäufer eines Landstücks beim Abschluß des Kaufs seinen Grenznachbarn bezahlte. Demnach wäre das Wort ionischen Ursprungs und von Kleinasien nach Thurioi gewandert, zugleich aber als altes aus der schriftlosen Zeit stammendes Rudiment auch nach Alexandrien gedrungen. Abweichend davon erklärt W. Schwahn, Arch. XI 57—63 ἀμφούριον endgültig als "Liegenschaftsvertrag".

35

διλέσβιον ein doppelter lesbischer Krug: PSI V 535, 28 (IIIa). Zen. pap. 59684, 2 (IIIa).

Έλλήνιον Tempel und Quartier in Memphis: PSIV 488, 12 (258—57^a). Zen. pap. 59593, 8 (III^a).

ἐπελλύχνιον (ionisch, s. Bd. I¹ S. 22) Lampenöl: Rev. L. 40, 10. 12; 55, 9 (258^a).

ἐπικεφάλιον [Cic. Attic. 5, 16] Kopfsteuer: Teb. III 701, 186 (235°). Vgl. Preisigke WB. III 11 s. v. ἐπικεφάλαιον. Vgl. S. 5 Fußnote 2.

ἐπιστύλιον [Vitr. Plut.] Säulenbalken, Architrav: PSI V 496, 5 (258^a).

♦ἐφόλκιον [Plut.] Schleppboot: Zen. pap. 59648, 7 (III²). ἐφόνιον (analog zu ἐφίππιον gebildet) Eselsattel: Edg. 65 = SB 6771, 86 (243²).

ἡμιαρούριον 1/2 Arure: PSI IV 368, 14 (250a).

ήμικίριον halbes Sacktuch: Zen. pap. 59069, 10 (257a).

ήμιπλέριον = ήμιπλεύριον halbe Seite (von einem Tier): Zen. pap. 59381, 6 (IIIa).

ἡμιχῖον: PSI V 535, 42 (III²).

ἡμιψίλιον eine bestimmte Gewebeart: PSI VII 858, 3 (258a). ἡμιωβέλιον ¹/₂ Obole: Belege Preis. WB III Abschn. 17. Poll. 20 9, 67 ἡμιωβόλιον.

θεμέλιον Grundstein, Grundmauer: vgl. Bd. I¹ S. 289. Dazu PSI IV 445, 3 (III²); V 488, 16 (258²).

★κλοτίον (κλότιον): Bedeutung unbekannt, offenbar ein Gefäß,
 Korb: PSI IV 428, 2 μήκων ἐν κλοτίωι, 51 ἐν κλοτίωι μικρῶι μῆλα (III²).

*κοινοδίκιον (κοινοδίκαιον): s. Zusammensetzungen aus zwei nominalen Bestandteilen S. 157 mit Fußnote 2.

κύβιον (nach Ath. III 118b eine Fischart; nach Poll. 6, 48 ein in viereckigen Stücken [κύβος] eingesalzenes Fischfleisch): PSI IV 428, 70; V 535, 37 (III^a). Zen. pap. 59012, 42 (259^a); 59547, 2. 40 (257^a); 59680, 30. 40 (III^a).

λεπτάγιον vielleicht ein Erntegerät (Preisigke): Hib. 47, 13 λεπταγίοις σύντασσε ἀμᾶν (256^a).

♦λεπτοσίνιον: Sinn unklar, wie es scheint, eine Fruchtgattung: Petr. III 53 (p) 9 (III^a).

♦μεθόδιον = ἐφόδιον Reisegeld: Zen. pap. 59044, 25 (257°).

♦μοσπώλιον (=μώστιον? s. unten S. 49, 17.) ein Gefäß: BGUVII 1523, 6; neben μωστίων 7 (III²).

♦μοσχοτρόφιον Kälberzuchtstelle: Teb. III 703, 69. 183 (III^{af}).

♦ὄδιον = ἐφόδιον Reisegeld: Grenf. II 14 (b) 4 (227^a). W. Ostr. ₄₀ I 390.

παραβόλιον (= παραβολή s. oben S. 20, 37) [von Phryn. Lob. 238 verworfen] Pfand, Sicherheitsleistung: PSI IV 324, 2 (261^a); 325, 3 (III^a). Die alte Form ist παράβολον.

30

♦παρασφήνιον (zu σφήν Keil) Nebenkeil: Zen. pap. 59759, 3 (IIIa).

★πενθημιαρτάβιον 2¹/₂ A.: Zen. pap. 59376, 4; 8 τριημιαρτάβια,
 9 ἡμιαρτάβιον (III^a); 59488, 3 τριημιαρτάβια (III^a).

περιδέξιον Armband (am rechten Arm) [LXX]: Petr. I 12, 24 $_5=$ II Einl. p. 22, 24 (c. 238a). Reil 58.

♦ρισκοφυλάκιον Schatzkammer: PSI VII 858, 30 (258a).

σαλούσιον (ein Gefäß; nach Preisigke WB ein Gebinde hängender Gegenstände): Zen. pap. 59012, 44 κρεῶν συαγρέων σαλού(σια) β, aber 52 κρεῶν συαγρέων κε(ράμιον), 116 οἴνου σαλού(σια) (259²); 59014, 11 σαλωσίων; 10 59672, 4 σαλουσίων τιμή; 59698, 26. 32. 34 (alle III²). PSI IV 428, 55 ὀρτύγων σαλούσιον (III²). Nachchristlich SB 1, 25 (III²). Ryl. 172, 11 σαλώτια. Also ein Gefäß für feste und flüssige Dinge.

σευτλίον (σεύτλιον?) der Form nach Deminut. zu σεῦτλον Mangold: Petr. III 139 (b) I 6 (IIIa). Sakk. col. 3, 20 (IIIa). Zen. pap. 15 59292, 23 (250a); 59608, 12; 59702, 26 (IIIa). Vgl. Bd. II S. 224 und 416. σκευοφυλάκιον [Suid. und bei Späteren, s. Sophokles, Greek lexic. s. v. = sacristy] Ort zum Aufbewahren des Gepäcks: Petr. II 5 (a) 2.5 (255—54a).

σορώιον Mumienleinwand: Hib. 67, 14. 21; 68, 8. 18. 19 (nach 228a).

* *σταμφυλούργιον Tresterweinfabrik: Zen. pap. 59199, 3; 59202, 3
 (254a). PSI VI 669, 8 (IIIa). Aber στεμφυλουργεῖον BGU 531 II 12 (v. Add. BGU vol. II p. 357).

συγγράφιον (= σύμβολον Quittung?): PSI IV 356, 6 (254a).

◆συμβέννιον (= σεβέννιον) ägypt. Wort = Hülle der Palmblüte und 25 -Frucht: Zen. pap. 59438, 5 (III^a) ¹).

♦συνδείπνιον [Ath. IV 140c] gemeinsamer Speiseraum: Zen. pap. 59764, 45 (IIIa).

♦συνέργιον Geschäftsgenossenschaft: Mich. Zen. 57, 2.7 (248²).

♦ταρτημόριον ¹/₄ κοτύλη: BGU VII 1551, 5 (IIIa). Vgl. S. 158, 18.
ὑοφόρβιον [Strabo 4, 4, 3] Schweineherde: PSI VI 669, 7 (IIIa).

♦ὑποστύλιον unbekanntes Bauglied (ein Teil der Wand): Zen. pap. 59445, 6 (IIIa).

★χαβίτιον ein unbekanntes Gefäß: Zen. pap. 59680, 20 (IIIª).
Wohl dasselbe PSI IV 428, 53 χαβότια (IIIª).

III—II^a ἀγώγιον Fuhre, Wagen-, Schiffsladung [Xen. Cyr. VI 1, 54 v. l. für ἀγώγιμον]: Petr. III 28 (e) verso 13 (260^a); 41 (B) 3. 7. 10 (III^a). Zen. pap. 59129, 10 (256^a). BGU VI 1251, 16 (III—II^a).

γεώργιον Landgut, Ackerparzelle: Zen. pap. 59651, 3 (IIIa). Par. 63 = UPZ 110, 48 (165a). Teb. 61 (b) 370 (118a); 72, 370 (114a); 149 descr. 40 (116a).

i) Offenbar Übertragung eines ägypt. Wortes, das auch in dem von Hesych. erwähnten σεβένιον oder σεβένιον (vgl. Preisigke WB s. v.) steckt: die Hülle der Palmblüte und -Frucht. Dieser bastartige Stoff wurde zur Herstellung von Stricken benützt.

ἐποίκιον Nebengebäude, Landhaus, Dorf: Zen. pap. 59325, 13 (249²); 59659, 4 (III²). Zen. Bus. 51, 7 (251—50²). PSI VI 579, 4 (246²). Petr. II 27 (1) 4; 28 (b) 24 (236²); III 43 (2) r. col.3, 35; col. 4, 5 (246²); 65 (a) 4 (240²). Lond. II nr. 401 p. 12, 13 (116—111²).

έστιατόριον Speisehaus: sicher ergänzt auf einer Inschr. v. Fayum 5 = Annal. de l'Antiq. de l'Égypte 21, 163 publ. v. G. Lefebvre = SB 6596, 3 (140^a); ebenda 6668, 7 (209^a). Suppl. epigr. gr. I 867, 8 (209 bis 205^a); IV 566, 7 (II^a).

ἡμιαρτάβιον halbe Artabe: Mich. Zen. 72, 9 (IIIa). Rein. 9 (b) 9 (IIIa).

ίδρώιον (oder ίδρῶιον) Schweißtuch: PSI V 527, 3 (III^a). Zen. pap. 59659, 13 (III^a). BGU VII 1515 (Ostr.) 3. 6. 10—12 (III^a). Lond. II nr. 402 p. 11, 18. 19 (152 oder 141^a). Teb. III 796, 11 (185^a).

κροκοδιλοτάφιον (oder -ταφίον?) Krokodilgräberstätte: Grenf. II 14 (d) 3 (III^a). Teb. 88, 4. 10 (II5^a). BGU VI 1303, 9 pap. κορκοδιλο- ¹⁵ τάφιν (ptol.).

μώστιον ein Gefäß (Krug?): Grenf. I 14,5 (IIa). Neben μοσπώ-

λιον (s. S. 47, 37) BGU VII 1523 (Ostr.) 6 (IIIa).

ύπερβόλιον Übergebot: Par. 62 = UPZ 112 col. 8, 8 (203—202^a). Teb. 61 (b) 408. 416 (118^a); 72, 418 (114^a). BGU VI 1217, 9 (II^a). 10 III—I^a ἀγορανόμιον Staatsnotariat: Hib. 29, 3. 10. 33 (c. 265^a).

Tor. VIII 6 (119a). Rein. 12, 5. (111—10a); 13, 8 (110a); 28, 5 (105a) usw. BGU 1736, 11; 1738, 16; 1740, 7 (alle Ia).

ἐννόμιον Weidegeld: Rev. L. frgm. 4 (m) 8; 6 (c) 3; 14 (d) 7 (258a). Or. gr. 55, 14 (240a). Hib. 132 descr. (255a). PSI V 509, 31 (256a). 25 W. Ostr. 319, 324, 325, 1510 (144a). Lond, III nr. 1171, 4 (8a).

ἐπαρούριον (sc. τέλος) Ackersteuer: Hib. 112, 13. 27. 40. 50. 61 (nach 260°). Edg. 52 = SB 6758, 5 (248—47°). BGU VII 1561, 3. 5; 1562, 4 (III°). Lond. III nr. 1171 (p. 160) 74 (8°). Teb. 209 descr. (I°). SB 1069, 7 (I°).

3υτοπώλιον Bierhandlung, Kneipe: Zen. pap. 59199, 3; 59202, 3 (beide 254^a); 59176, 206; 59189, 6 (255^a); 59791, 6 (III^a). Mich. Zen. 36, 8 (254^a). Teb. III 701, 249 (253^a). Zen. Bus. 34, 2 (254^a). BGU 1126, 10 (8^a).

καταγώγιον [im Klassischen = Herberge] Beförderungsgebühr: 35 Petr. III 67 (a) 3 v. unten (III^a). Eleph. 14, 11 (223^a). Par. 62 = UPZ col. 5, 17 (203—202^a). Teb. 35, 8 (III^a); 121, 8 (94 oder 61^a). BGU VIII 1846, 6 ((51—49^a).

παστοφόριον [LXX. Ios.] Tempelzelle: Petr. II 1, 15 (c. 260^a). Eleph. 20, 50. 56; 24, 5. 12 (223^a). Par. 11 = UPZ 119, 6. 22. 25. 27 4° (156^a); 37 = UPZ 5, 4 (163^a); 40 = UPZ 12, 28; 41 = UPZ 13, 18

¹⁾ Zur Sache Wilcken Ostr. I 193 § 43; Grdz. 171 Anm. 1. Otto, Priester und Tempel II 57 § 9. Preisigke Fachw. P. Meyer, Griech. T. Ostr. nr. 6.

30

(156a). BGU 993 III 10 (127a); VIII 1816, 8 (60—59a); 1849, 8 (48—46a). Grenf. II 34, 3 (99a); 35, 8 (98a).

συνοικίσιον Vollehe: SB 7267, 8 (226a). Teb. III 822, II (179a). BGU 1101, 20 (Ia). Par. I3 = UPZ 123, IO (157—6a). Pap. Gen. 21 5 Rückseite (Wilcken) (IIa). Die jüngere Form ist συνοικέσιον [Phryn. Lob. 516]: PSI III 166, I4 (118a). BGU VI 1285, 7 (Ia). Oxy. II 250, I6 (61p). Amh. 71, 8 (178p). Vgl. Wilcken Arch. I 345. 487. Doch auch schon Teb. III 809, 5 (156a); 815, 4, 6 (228—21a).

τελώνιον [N. T.] Zollstelle: Rev. L. 9, 5 (258a). PSI IV 383, 2 ²⁰ (248a). Petr. II II (2) 3 (IIIa). SB 5729, 2 (209a). Par. 62 = UPZ

112 col. 8, 3 (203—202^a). BGU 1118, 20 (24^a).

II^a ♦δωδεκατημόριον Zwölftel: Eudox. 358. 364 (vor 165^a). ♦εἰςαγώγιον Einfuhrgebühr: Giss. bibl. 2, 5 (II^a). Vgl. IG II/III ed. min. nr. 1103, 5. Paton und Hicks Inscr. of Cos 36 (b) 12 f.

ἐπάρδιον ager irrigatus: Amh. 63, 9 (c. 135^a).

θρυοπώλιον Binsenhandlung: Par. 40 = UPZ 12, 13 pap. θροιοπόλιον (1562). Vgl. Bd. I S. III.

♦λαοκρίσιον Volksgerichtshof: Teb. III 795, 9 und verso (II^{ai}). ὑδροδόχιον Wassersammelbecken: Teb. 84, 13 (II8^a).

²⁰ ὑπομνηματογραφίον (oder -γράφιον?) Zivilkabinett: Teb. 58, 12 (III²).

ύποπόδιον Fußbank, Schemel: Teb. 45, 38 (113^a). Mél. Nic. p. 184 Ostr. 10, 3 (ptol.). Reil 79.

χηνοβόσκιον Gänseweide: Grenf. I 42, 14 (IIaf).

²⁵ II—I^a σιτώνιον Löhnung in Korn (Preisigke): Grenf. I 42, 9 (II^a). Lond. I 15, 1. 9; 23, 74 (154^a). Theb. Bk. VI 17; VII 3 (131^a). BGU VIII 1846, 5 (I^a).

Ia ♦δραπεταγώγιον Zuchthaus: BGU VIII 1881, 7 (Ia).

♦ἐλαιοχρίστιον(?) Ölsalbe: BGU VIII 1813, 12 (nach 62—61^a). ἐνόρμιον Hafenzoll: BGU VIII 1834, 11 (51—50^a).

κηποτάφιον Grabbau mit Garten: BGU 1120, 7. 10. 20. 22 (5^a).

♦ ὁμολόγιον Übereinkunft, Vereinbarung: BGU VIII 1736, 10 (78—77°); 1738, 15 (72—71°); 1739, 9. 13 (72—71°); 1844, 14 (50—49°).
 ὀρθογώνιον Rechtwinkligkeit, in d. Verbindung ἐξ ὀρθογωνίου 35 Οχy. 1635, 6 (I°). Spätere Belege Preis. s. v.

χρυσώτιον goldenes Ohrgehänge: BGU 1100, 12 (Zeit des Aug.). Mehrere bisher unbekannte Bildungen auf -10ν, Maßbezeichnungen, allem Anschein nach ägyptischen Ursprungs, deren Bedeutung und Etymologie nicht ganz sicher ist, sind Bd. I¹ S. 37 zusammengestellt:

· III^a ἀωίλιον, ein Raummaß, Erdmesser in Würfelform (Nebenformen ἀγωίλιον, αἰοίλια, αὐωίλια).

βάιον, ein Längenmaß (vielleicht zu βατς Palmzweig?). III—II^a Γνιον ägyptisches Hohlmaß "Hin".

μώιον, nach Reil Gewerbe 44 ein tönernes Gefäß, auch als Maß gebraucht.

III-Ia ναύβιον Raummaß = ἀωίλιον.

Noch nicht erklärt ist der mit Schiffsladungsbeförderung zusammenhängende Ausdruck εἰς βαιοελυπίου Petr. III 129 (a) 11; (b) col. 1, 12; 5 col. 2, I. Lille 25, 43 (alle IIIa). Teb. III 701, 259 (235a).

IIIa ἡμικλήριον [Isae. = halbe Erbschaft] die Hälfte eines Soldatenlehens. ἡμιτύβιον [Ar. Plutos 729; nach Poll. 7, 71 ein ägyptisches Wort] Hand- und Halstuch: PSI IV 387, 5. 6 (244a). 17010v [Ar. Acharn. 1057. D. Hal. Ath. XIV 646 d. Akzent nach Arcad. p. 119] Kuchen aus Sesam und Honig: 10 Zen. pap. 59562, 21 (253a); 59686, 15; 59707, 20 (IIIa). μονοπώλιον [Hyperid. bei Poll. 7, 11. D. Sic.] Alleinverkaufsrecht: PSI VI 619 = Mich. Zen. 60, 10 $(248-47^{8})$ ¹). πηδάλιον Steuerruder: Zen. pap. 59566, 11 (2508); 59649, 34 (IIIa); 59753, 20 (IIIa). *ποίμνιον weidende Herde: Zen. pap. 59362, 4 (242a); 59589, 4 (IIIa). σιδήριον [Hdt. Thuc. Pl.] Eisengerät, Werkzeug: Zen. pap. 59720 15 col. I 3 (IIIa). *στρατήγιον [Dem. 42, 14. Aeschin. 3, 146. Soph. Ai. 721] Feldherrnzelt: Petr. II 10 (2) 11 (vor 240a). Überall herrscht in guten Texten στρατήγιον, nirgends στρατηγείον. + ὑπηρέσιον [Thuc. Plut.] Ruderkissen: Zen. pap. 59054, 44 (257^a). χειρωνάξιον [Arist. oecon. 2, 1] Gewerbesteuer: Preis. WB III 11. χέννιον [Hipparch. bei Ath. IX 393c. Pallad. 21 (IX 377)] 20 eine Wachtelart: PSI IV 428, 81; VII 862, 11 (beide IIIa). ψευδομαρτύριον [Plat. Aeschin.] falsche Zeugenaussage, nur im Genit. ψευδομαρτυρίου (sc. δίκη).

III-IIa *'Αφροδίσιον 1. Standbild der Aphrodite; 2. Hurenhaus. διαπύλιον [Arist. oecon. 2, 14] Torzoll: Zen. pap. 59436, 4 (IIIa). Teb. 8, 19 (200a). Διοσκούριον Dioskurentempel: Preis. WB III 12. ἐμπλόκιον [Macho bei Ath. 25 XIII 579d. LXX] Frauenhaarschmuck: BGU VI 1300, 24 (III-IIa). evoikiov [Dem. Is. Luc.] Hausmiete: Petr. II 8 (3) 10 (2672); (22) 12 (2462); 33 col. A 5 (IIIa). Mich. Zen. 79, 9 (IIIa). Teb. 112 introd. (112a). ἐπώνιον [Harpocr. bei Poll. 7, 15. E. M. aus Isaios] Abgabe von verkauften Waren, Accise (vgl. Wilcken Ostr. I 216]: Preis. WB III 11. 3ωτον Tier. *στάδιον ein Längenmaß: Preis. WB 30 III 18. *ὑποζύγιον Lasttier, in der Regel Esel (vgl. Bd. II 1 S. 31 Anm. 1) 2). Für ὑποζύγιον steht im Wechsel •ζύγιον in einer Weintransportrechnung: Zen. pap. 59741, 2. ὑποζυγίοις, 3-6 ζυγίοις, 7 ὑποζυγίοις (IIIa).

III-I2 ἀποστάσιον [Dem. N. T.] in der Verbindung ἀποστασίου συγγραφή Abstands- oder Rücktrittsurkunde. *γυμνάσιον Übungsplatz, Turnschule: 35 Preis. WB III 12. BGU VIII 1767, 2 (64-63^a); 1768, 12 (I^a). ἐκφόριον Pachtzins. *ἐπιτίμιον Strafgeld. *ἐφόδιον Reisegeld: Zen. pap. 59408, 7 (IIIa); 59469, 8 (IIIa). Teb. 116, 58 (IIaf); 121, 31. 39. 45 (II-Ia). ἡμικάδιον [Philoch. bei Poll. 10, 71] 1/2 Eimer: Zen. pap. 59015 recto 29. 31. 33. 46. 48. 50 (259a); 59680, 7. 13. 18 (IIIa). PSI IV. V. VI. Mich. Zen. 2, 9 (nach 259a). BGU VIII 1884, 2. 3. 4 40 (Ia). κόριον [Nic. Alex. Ther.] Koriander: Zen. pap. 59760, 9 (IIIa). Mich. Zen. 50, 4 (250^a). Teb. 190 descr. (Iai). *ξένιον Gastgeschenk, kostenfreie Lieferung an durchreisende Beamte oder Truppen (Preisigke Fachw.): Zen. pap. 59075, 6 (257^a). Teb. 5, 184 (118^a). Or. gr. 665, 20 (I^a). δριον Grenze. δσπριον Hülsen-

¹⁾ Edgar zu Mich. Zen. 60, 10 hält εἰς μονοπωλία(ν) nach Zeile 6 für wahrscheinlich.

²⁾ Zen. pap. 59075, 4 ὑποζύγια 'Αραβικά (2572) hält Edgar mit Recht gegen Père Vincent, der an Kamele denkt, an der Bedeutung "Esel" fest; ebenda 59158, 3 wird ausdrücklich unterschieden τούς ἡμιόνους καὶ τὰ ὑποζύγια (2562); 59292, 282 ύποζύγια νωτοφόρα (250^a). Vgl. auch PSI VII 859, 15. 17. 18. 20. 34 (III^a).

frucht. *ὀψώνιον Sold, Beköstigung, teils an Beamte teils an Soldaten [Aristeas. N. T. pergam. Inschr.]: Sakk. 43 (IIIa). Par. 62 = UPZ 112 col. 5, 3 (203 —202a). Theb. Bk. VI 8. 10. 18; VII 3 (131a). Lond. nr. 1171, 3 (Ia). Wilck. Ostr. 714 (unb. ptol.). *ψέλιον [Hdt. Xen.] 1. Band an einem Bau: Petr. II 33 col. 5 A 16 (IIIa); 2. Armband: BGU 1101, 8 (14a).

IIa: ἀδίκιον (= ἀδίκημα) unerlaubte Handlung: Par. 14, 44 (127a). Tor. III 44; IV 15 (117a). Leid. F 15 (127a). ἐλλύχνιον [Hdt. Hippocr., von Phryn. 162 als ionisch verworfen gegenüber dem attischen θρυαλλίς] Lampendocht: Par. 57 II = UPZ 101, 6 (156a). Vgl. oben S. 47, 5 ἐπελλύχνιον. *ἐν ὑπνιον Traum: Leid. C recto = UPZ 77 col. 1, 1. 14; col. 2, 2 (161a). Par. 50 = UPZ 79, 2. 13 (159a). SB 685, 1 (IIa). ἐφίππιον (ursprünglich Adjektiv mit zu ergänzendem στρῶμα) [Xen. Luc. Plut.] Pferdesattel: Dond. II nr. 402 (p. 11) verso 5 (152 oder 141a) 1). *τεκμήριον Beweis: Giss. 39, 9 (IIa).

II—Ia ἀντίον [Ar. Thes. 822. LXX] Weberschiff; Giss. bibl. 10, 2. 18 (II—Ia). 15 Oxy. 264, 4 (IP). Reil 94. *συνέδριον Sitzung, Beratung: SB 4512, 56. 58 (167—134a). Par. 15, 22 (115a). Teb. 27, 31 (113a); III 736, 20 (143a); 798, 26

IIa). Oxy. 717, 8. 11 (Ia).

Ia *μαρτύριον Zeugnis: BGU VIII 1764, 10 (Ia). συμπόσιον Trink-gelage, Speisezimmer.

14. Femininale d-Stämme auf -ίς (-15) ohne deminutive Bedeutung, alle von Nomina abgeleitet (außer dem nicht weiter ableitbaren σφραγίς, das ī hat), darunter auch substantivierte Adjektiva 2).

III a ἀμφιετηρίς (sc. ἑορτή) jährlich wiederkehrendes Fest: Or. gr. 51, 28 (239a).

*ἐφαπτίς [Strabo. Ath. V 194 f.; 196 f.] Soldatenmantel: Mich. Zen. 9 recto 5 (257^a). Magd. 13, 6 (218^a).

♦καταζυγίς eigentlich Verbindung, dann zusammenhängende Steine beim Bau: Zen. pap. 59499, 21 (III¹).; 59757, 4. 18 (III¹).

λατομίς Werkzeug beim Steinbrechen (Preisigke): Petr. II 4 (6) 2. 30 II (255^a). Zen. pap. 59759, I; 59782 (a) oft (III^a).

- ♦οδοντίς (vgl. συνοδοντίς Ath. VII 312 b; VIII 356 f.) eine Fischart: Zen. pap. 59616, 6. 10 (IIIa).
- ♦παραγναθίς [eigentlich Backenstück Schol. II. 5,743; herabhängendes Stück der Tiara Strab. XV 733] ein Fisch oder Stück von 3s einem Fisch: Zen. pap. 59680, 31 (III¹a).

παραδρομίς Säulengang, Laubengang (xystus): Zen. pap. 59764, 34. 44 (III²).

♦συνθιασιτίς Kultvereinsgenossin: Enteux. 21, 2 u. verso (218^a). σταφίς Rosine: Zen. pap. 59013, 17 (259^a).

σωρακίς [Poll. 1, 185] Streichlappen zum Reinigen der Pferde nach dem Striegeln: PSI IV 430, 5 (III^a) 3).

¹) Unsicher ist, ob in der Form κασεφιππ() das Wort ἐφίππ(105) zu κᾶς (Decke) gehört oder als weiterer Gegenstand ἐφίππ(10ν) zu κᾶς hinzutritt.

2) Limberger Polyb. 32. Debrunner Wortbildung § 381-382. Chantraine § 269-277. J. Vassalini, Riv. Indogreco-ital. 2 (1918), 49ff. 253ff.

^{3) [}τα] πιδυφίς (?) Teppichweberin (fem. zu ταπίδυφος) Petr. III 144 S. 340, 12 (IIIa) ist höchst unsicher.

τριτωνίς Tritonfigur: Petr. II 16, 7 (c. 250^a); III 42 H (7) 3 (III^a). ψιλόταπις (= ψιλόδαπις) glatter Teppich, der nicht auf beiden Seiten wollig ist: Zen. pap. 59048, 2 (257^a); 59630, 3 (III^a). PSI VI 593, 5 (III^a).

III—II^a πυξίς [Luc. Asin. 14] Büchse aus Buchsbaumholz, dann 5 überhaupt hölzerner Behälter: BGU VI 1300, 8 (III—II^a).

τριακοντ(α)ετηρίς ein Zeitraum von 30 Jahren (oder ein alle 30 Jahr gefeiertes Fest): Rosettast. 2 (196^a). W. Chr. 109, 7 (III^{af}). Vgl. Bd. I¹ S. 317.

III—Ia èqnµepís [Ios.] Amtstagebuch: Zen. pap. 59559, I (254a); 10 59792, I2 (IIIa). Cornell I = SB 6796, 2 (258—57a). Zen. Bus. 4, 8 (258a); 5, 33. 50. 58 (257a). Par. 62 = UPZ II2 col. 8, 9 (203—02a). BGU II68, IO (IIa).

προςαγωγίς [zweifelhafte Lesart Arist. pol. 5, 9, 3] Kornkahn: Petr. II 20 (1) 6; III 107 (a) 2; (d) col. 1, 1 (IIIa). Teb. III 704, 14 15 (208a). BGU VIII 1807, 6 (Ia).

II^a ♦ ὀκταετηρίς 8jährige Periode: Eudox. 13, 12; 14, 4 (vor 165^a). ποταμοφυλακίς Flußwachtschiff: Amh. 32, 13 (II^a). Vgl. Rev. arch. 1865, 436. Wilcken Ostr. I 382.

◆σπλαγχνίς (pap. σφλανγνίδης plur.) Eingeweide: Leid. C = 20
 UPZ 89, 13 (160—59²). Vgl. Bd. I¹ S. 184.

♦τετραετηρίς Zeitraum von 4 Jahren: Eudox. 3, 31 (vor 165^a). I^a θρυαλίς unbekanntes Gartengewächs: BGU 1118, 15; 1120, 12 (beide 25—24^a).

♦τοκίς (= τοκάς): BGU VI 1212, 26 τοκίδες (sc. χῆνες) Legegänse 25 (spät-ptol. Abschrift eines Erlasses aus der Zeit des Philopator).

Über das Suffix -τρίς, das weibliche Nomina agentis bezeichnet, s. unter Lit. 25 d.

IIIa + ἀκρίς [seit Homer] Heuschrecke: Teb. III 772, 2 (236a). [Com.] Nachttopf: Zen. pap. 59264, 16 (251a); 59705, 9 - vielleicht in anderer 30 Bedeutung? (IIIa). Chantraine p. 343. ἀρνακίς [Ar. Plat. Theocr.] Schaffell: Zen. pap. 59633, 7 (IIIa). • ἀτμίς [Hippocr. Hdt. Plat.] Dampf, Dunst: Zen. pap. 59354, 7 (IIIa). Chantraine 343. δαφνίς [Hippocr.] Frucht des Lorbeerbaums: Zen. pap. 59125, 3 (256a). Chantraine 343. διπλοίς [Antip. Sid.] Umschlagetuch: Zen. pap. 59176, 253 (255^a). PSI VI 569, 11 pap. διπλοιίδας 35 (253a). Chantraine 344. *κεραμίς Tongefäß: BGU 1501 (Ostr.) 6; 1514, 2. 3. 4. 5. 8. 9. 10 (IIIa). *λεπίς Metallplättchen: Zen. pap. 59782 (a) 68 (IIIa). Chantraine 343. *πενταετηρίς (sc. ἑορτή) Fünfjahresfest: Mich. Zen. 46, 8 (251a). πικρίς [Arist. Theophr.] wilder Lattich, Endivie: SB 6797, 12. 15. 29 (255a) 1). Zen. pap. 59517, 17 (IIIa) - nach Edgar = sour soil (?); 59728, 3. 8 (IIIa). *σανίς Brett: 40 Zen. Bus. 5, 57 (257^a). *σελίς Baustreckenabschnitt (Preisigke): Petr. III 43 S. 124, 5 (IIIa). Chantraine 337. σκελίς [Pherecr. bei Ath. VI 269a] Schinken. *συνωρίς [Trag. Ar. Pl.] Zweigespann: Zen. pap. 59292, 66 (250a); 59782 (a) 21 (IIIa). τριετηρίς dreijähriges Fest. χειρίς [Hom. Xen.] Geldtasche: Enteux. 45, 4. II (222a).

¹⁾ Die Deutung der Hg. = alkalischer Boden ist schwerlich anzunehmen.

III—IIa ἀλμυρίς (sc. γῆ) [Theophr.] salzhaltiger Boden: Zen. pap. 59635, I2 (IIIa). Teb. I passim (s. Index). Chantraine 343. *ἀσπίς I. Schild; 2. Uräusschlange. βᾶρις [Hdt. Aeschyl. Eur. Diod. Plut.] ägyptischer Nachen: Hib. 100, I3 βᾶριν. Arch. I S. 59, 22 βάρει (I23a). Vgl. Bd. I¹ S. 36. Chantraine 337. 5 γογγυλίς [Hippocr. Com.] Rübe: Bd. I¹ S. 21. PSI V 537, I5 (IIIa). Chantraine 346. *ἐλπίς Hoffnung. κερκίς Weberschiff: BGU VI 1300, 7 (III—IIa). ὀξίς [Ar. Diphil. bei Ath. II 67a; VI 230e] Essigflasche: Zen. pap. 59613, 3 (IIIa). Lond. II nr. 402 p. 10 verso 24 (152 oder 141a). Chantraine 343.

III—I^a *κρηπίς (mit langem 1) [Trag. Hdt. Xen. Pl. Arist.] 1. Grundlage, ¹⁰ Grundmauer; 2. Halbstiefel (crepida): Zen. Bus. 5, 22 (257^a). Chantraine 347. *πατρίς Heimat. πορθμίς [Eur. Antiph. Ael.] Schiff. Chantraine 343. σπυρίς — σφυρίς Korb: Bd. I S. 173. Chantraine 337. *σφραγίς Siegel, Besiegelung; Acker-

los. Als weiblicher Eigenname Zen. pap. 59145, 2 (256a).

IIa καπηλίς [Ar. Plut.] Höckerin. ♦φυλακίς [Pl. Wächterin] Wacht²⁵ schiff: Par. 63 = UPZ 110, 22 (165a). Chantraine 342.

Is μηκωνίς [Nic. Ther. 630] Mohnlattich: BGU 1118, 13 (25-248).

15. Femininale Bildungen auf 41σσα: weibliche Titel 1).

IIIa +ποιμένισσα Hirtin: BGU VI 1289, 11 pap. ποιμένεισσα (IIIa).

IIª ♦ἀφώντισσα [wird zwar von Preisigke WBs. v. erwähnt, aber auf III. Bd. Abschn. 10 verwiesen, wo nichts kommt] ein unbekannter weiblicher Titel: BGU VI 1249, 2 (148—147²), gehört zum Maskulinum ἀφωντεύς, das Z. 4 mit dem Attribut ἄμισθος erscheint, woraus W. Schubart schließt, daß es im Gegensatz zum term. milit. τακτόμισθος steht. Doch könnte auch beides ein Ethnikon sein. Vgl. W. Spiegelberg 25 Arch. f. Pap. IX 59f.

♦γεώργισσα Bäuerin: PSI IX 1021, 31 (109²).

III—I^a *βασίλισσα Königin: eine der Κοινή angehörige Bildung makedonischer Herkunft (nach W. Schulze und J. Wackernagel, Vorl. über Synt. II 11), zuerst bei Xen. oec. 9, 15. S. Gautier, la langue de Xén. p. 68. Blaß30 Debrunner N. T.6 § 111, 1. Ιέρισσα Priesterin: Bd. I¹ S. 255.

Über die seltenen Adjektiva auf -100a s. unten S. 103.

16. Nomina auf -μα, alle von Verben abgeleitet ²). III ³ ◆ἄλλαγμα Tausch: Zen. pap. 59753, 26 (III ³). ἀνάγγελμα Meldung: Petr. II 13 (14) 2 (258—53 ³).

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 300. Blaß-Debrunner N. T.6 § 111, 1. Limberger Polyb. 63. K. Dieterich Wortbildung; ein in römischer Zeit sehr produktives Suffix; in byzantinischer Zeit, insbesondere in Verbindung mit lateinischen Titelbezeichnungen, überaus häufig; s. die Beispiele bei Hatzidakis, Einl. 26. Chantraine § 86.

²⁾ O. Glaser, De ratione quae intercedit inter sermonem Polybii et eum qui in titulis saeculi III—I apparet. Diss. Gießen 1894 S. 52 ff. Kühner-Blaß II p. 272, 30. A. Debrunner Wortbildung § 309—311. Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 109, 2. Schmid Attic. IV 686. Limberger Polyb. 33 ff. K. Dieterich Suffixbildung im Neugr. § 13. Chantraine § 134-147. C. W. Peppler, The suffix μα in Aristophanes, Amer. journ. of philol. 37, 459 ff. Einen Katalog von Substantiven auf -μα gibt Pollux Onom. VI 179 ff.

ἀνάσταμα (= *ἀνάστημα?) Ergänzung, Ersatzbeschaffung einer Mannschaft (Preisigke): Petr. III 114, 2. 3. 14. 19 (III²).

†άποκτένισμα das Abgekämmte: Zen. pap. 59176, 42 (255²).

*ἀπόλειμμα [D. Sic.] Überrest: Zen. pap. 59268, 2 pap. ἀπολήμματος
 (252—51^a).

ἀπόπραμα Afterpacht: Rev. L. 18, 16 (258a). Par. 62 = UPZ 112 col. 3, 17 (203—202a).

ἀποσφράγισμα Untersiegeltes Aktenstück: Rev. L. 31, 17. 19; 40, 2. 5; 84, 5 (258a). Petr. III 25, 26. 34. 38 (IIIa).

◆ἀπόψημα (ἀποψῆν) [Diosc.] das Abgewischte, Schmutz: Zen. pap. 10
 59009 (c) 6 (III¹).

διάλημμα Zwischenraum: Petr. III 42 F (b) 2; (c) 4 (252°); 44 (4) 3 (246°); p. 290, II (221°).

διάχωμα Querdamm: Petr. II 29 (e) l. 9; r. 15 (242^a); III 43 (2) r. col. 4, 7; verso col. 4, 6 (246^a). Zen. pap. 59073, 3; 59102, 6. 13 (beide ¹⁵ 257^a). Von einer Steuer-Dammgebühr (?) Gradenw. 6 col. II 3. 9. 13; col. III 3 (223^a).

★δόρωμα (vgl. δόρωσις) Lehmverputz: Mich. Zen. 37, 9 (254ª).
ἔγκομμα [N. T.] (zu ἐγκόπτω) Hindernis: PSI V 500, 7 ἐνκόμματα ποιεῖν (257ª).

ἐγλόγημα Rechnungsauszug: Straßb. II 103, 2; 108, 2 (IIIa).

*ἔκθεμα — ἔχθεμα öffentliche Bekanntmachung: s. Bd. I¹ § 10 S. 65.

♦ἐνείλημα Einwickelzeug, Hülle: Zen. Bus. 4, 10 (258a).

ἐπανήλωμα Nachtragsausgabe: Petr. II 33 col. B 1. 3 (IIIa).

ἡμίσευμα Hälfte: PSI IV 434, 4 (261°). Zen. pap. 59604, 4 (III°). 25 SB 7177, 2 (244—43°).

♦κάθεμα [Hesych. ὁ κατὰ στήθους ὅρμος. LXX] das Herabhängende, Halsband: Teb. III 761, 12 (III ^{af}).

♦κατάβλημα ein Stück der Takelage: Zen. pap. 59782 (a) 64 (III•).

*κοίλωμα Vertiefung, Höhlung, Flußbett: Petr. II 13 (18²) 13 30 (258²). Apoll. Cit. p. 4, 3; 27, 3 Schöne.

λόγευμα eingesammelte Summe: Rev. L. 3, 5; 12, 13; 56, 15 (258 $^{\rm a}$). Zen. pap. 59041, 1 (257 $^{\rm a}$). Mich. Zen. 32, 17 (255 $^{\rm a}$). Zen. Bus. 42, 3. 6 (254 $^{\rm a}$).

παράπαιγμα Spott, Schelmerei: Petr. III 54 (a) I col. II 3. 7 (IIIa). 35

★παράπρημα: Zen. pap. 59225, 3 ἵππος παραπρήματα μεγάλα ἔχων [with large swellings on the legs] eigentlich mit "Säbelbeinen", d. h. mit geschwollenen Füßen (cf. πρῆστις ~πρίστις) (253a).

★*πέλματα (συάγρεα) [Poll. 7, 90 aus Eratosthenes] Schuhsohlen aus Leder vom Wildschwein: Zen. pap. 59692, 18 (IIIa).

*περίζωμα Gurt, Schürze: Rev. L. 94, 7 (258°). Nachchristl. Oxy. VI 921, 10 (IIIP). Reil 119.

♦προανήλωμα vorher gemachter Aufwand: Zen. pap. 59333: 76 (248a).

♦προθύρωμα Vorhof: SB 7245, 13 (221²).

♦προκήρυγμα [Schol. Ar. vesp, 1003] Bekanntmachung: Enteux.
37, 3 (222²).

προςγένημα Zuwachs (von Ackerland): Par. 62 = UPZ 112 col. 4, 15 5 (203—02²).

πρόςθεμα Zusatzgebühr: Petr. II 2 (4) 9 (c. 250°); 8 (2 c) 12. 13 (246°).

**ρνμα [Polyb. 1, 26, 14; 3, 46, 5. D. Hal.] Schlepptau: Zen. Bus.
43, 3; ebenda 4 ★πρόρρυμα Vorder-Ankertau (253²).

*σύνθεμα [Pol. σύνθημα] (neben-dem synonymen σύμβολον) Gleichnis, Sinnbild: Gurob I (Mysterienritual) 26 (IIIa).

♦σφαίρωμα (?) vielleicht = Halfter, Kummet: Zen. pap. 59659, 12 (IIIa).

◆ταρίχευμα Pökelware: Petr I 28 (2) 9 (235^a).

τεχνίτευμα [Aristeas 78. Max. Tyr.] Schauspielwesen: Or. gr. 51, 11 (239⁸).

★τρῶγμα (zu τρώγω, wohl = τράγημα) Knupperzeug: Lille 58 col. 3, 5
19; verso col. 3, 3 (III²). Sonst τρωγάλιον (Aristoph.).

♦ὑπερανήλωμα übertriebener Aufwand: Zen. pap. 59704, 37 (IIIa).

* * ψπόθεμα [Plut. qu. Plat. 7 ὑπόθημα Grundlage] Pfand: PSI VII 869, 5 (IIIa). BGU VII 1523,7 (IIIa). = Unterlage, Unterbau Philo Byz. mech. synt. 53, 24; 54, 33; 57, 34; 66, 14; 67, 11 Schoene.

III—II^a διεγγύημα Sicherung, Gewähr, Bürgschaft: Frankf. 7 II 10 (III^a). Par. 62 = UPZ 112 col. 2, 10 (203—02^a). Zoisp. = UPZ 114 I ²⁵ 16; II 16 (150—148^a). Teb. 5, 12 (118^a). Theb. Bk. XI 2; XI (a) 1 (116^a). Weitere Belege gibt Preisigke WB.

ἔμβλημα 1. Geldeinlage, Aufwand, Bezahlung: Zen. pap. 59022, 22 (III^a); 59787, 90 (III^a). 2. Falltor der Wasserabflußstelle: SB 7188, 17 (151^a).

30 ἔνδυμα [LXX. N. T.] Kleid: Zen. pap. 59020, 3 (258a). Fay. 12, 20 (nach 103a).

*κατάλυμα [Aristeas LXX] Unterkunft, Herberge: Zen. pap. 59204, 3 (254a); 59410, 5; 59663, 1 (IIIa). PSI IV 341, 8 (256a). Petr. III 21 (d) 14 (226a). Par. 34 = UPZ 120, 5 (IIa). Moeris 241 καταγώγιου 35 'A., κατάλυμα "Ε.

περίχωμα Ringdamm: SB 6766, 24 (243—42ª); 6797, 4. 15 (255ª). Par. 66, 22. 57 (IIIª). Zen. pap. 59169, 6; 59745, 62; 59781, 5 (IIIª). Grenf. I 27, 3, 2 (109ª); II 23 (a) 2, 8 (107ª). Teb. 61 (b) 167. 170 (118ª) usw.

*πρόδομα vorläufige Gabe, Handgeld: Petr. III 45 (4) 3; 91, 3 (III^a). Zen. pap. 59002, 4 (260^a); 59269, 16 (c. 250^a); 59469, 20 (III^a). Teb. III 769, 8 (237 oder 212^a); 815, 2, 13 (228—21^a). Theb. Bk. VI 14; VII 10 (131^a). Teb. 42, 15 (114^a) usw. O. Glaser de rat. 81.

προςάγγελμα Benachrichtigung: Petr. II 13 (18^b) 12 (258^a); III Add. et Corr. p. 10 Z. 1 (III^a). Hib. 53, 2 (246^a). Gradenw. 5, 12 (230^a). Zen. pap. 59167, 1 (255^a), aber Z. 10 durch Schreibversehen προάγγελμα; 59384, 16 (III^a). Mich. Zen. 34, 3. 11 (254^a); 52, 1 (250^a). Teb. 18, 12; 19, 11; 24, 31; 39, 35; 71, 2; 73, 2; 78, 16 (alle II^{af}); III 5 793, 1, 19 (nach 183^a). Zen. Bus. 53, 1 (250^a). BGU VIII 1760, 7 (51—50^a).

*χάλασμα (ursprünglich = Abspannung, Erschlaffung, so bei Luc. Plut.) Spielraum bei Ackermaßen, um diese als ungefähre Schätzungen zu bezeichnen (Preisigke): Lille 2, 16 (IIIa). Giss. 36, 17 (135a). 10 Lond. III nr. 881 (p. 12) 21. 24 (108a). Grenf. II 23 (a) col. 2, 7 (107a). Cop. 7 (IIa). Straßb. II 88, 7. 21 (105a).

*χόρτασμα [N. T.] Grünfutter: Hamb. I 27, 17 (250^a). PSI IV 354, 5 (254—53^a); 400, 15; 405, 15 (III^a). Teb. 244 descr. (115^a).

III—I² ἀνήλωμα [ἀνάλωμα Thuc. Pl. Dem. al.] Ausgabe, Aufwand: 15 Belege Bd. I¹ S. 346.

άφεύρεμα Fehlbetrag: Bd. I¹ S. 65. γένημα Ernteertrag: Bd. I¹ S. 214.

*ἐπιγένημα Ernteüberschuß: Rev. 17, 2. 4. II. 12; 19, 4; 34, 14. 15; 41, II; 55, IO. I4; 57, I7. 20; 59, I9. 23 (258^a). Petr. II 2 (I) 19 ²⁰ (260^a). Teb. 27, 66 (II3^a); 61 (b) 352. 360 (II8^a); 66, 62 (I21^a); 72, 243. 356 (II4^a). W. Ostr. IO27 (ptol.). BGU VIII 1851, 9 (I^a).

 $\theta \notin \mu \alpha$ [Plut.] Giroguthaben: Zen. pap. 59022, II (IIIa). Straßb. II 84, 32 (II4a). BGU 995 IV 2 (109a); VI 1420 (Ostr.) 2 (81a). Teb. 120, 125 (97 oder 64a); 123, 12—14 (Ia). Vgl. Bd. II S. 65.

λεύκωμα I. weiß getünchte Aushängetafel: Hib. 29, 9 (nach 265ª). Milesische Eudemos-Inschr. (Ziebarth) 89 (IIIª). Leid G=UPZ 106, 20 Leid. H=UPZ 108, 18 (beide 99ª) ¹). 2. Der weiße Augenstar: Grenf. I 33, 14 (103ª).

περίστρωμα [Ath. II 48 c. Diod. Sic.] Vorhang, Decke: Zen. pap. 30 59060, 9 (257^a). PSI IV 391, 36 (242^a); VI 616, 9. 21. 40 (III^a). BGU 1207, 5 (28^a).

IIa ἀθέτημα [LXX] Kraftlosigkeit: Teb. 124, 19 (118a). ἄφεμα Sendung: Teb. 226 descr. (IIaf). Crönert, mem. hercul. 284. διάταγμα [Plut. u. Sp.] Befehl, Erlaß: Teb. 5, 9 (118a). ἐπίλεγμα Auswahl (einer Bittschrift): Grenf. I 37, 15 (IIaf).

♦λαάρχημα Truppenkörper: Teb. 64 (a) 145 (116a).

λοίπημα Restbetrag: Teb. 281, 24 (125^a).

*παράπτωμα Fehlbetrag: Teb. 5, 91 (118a).

 \star περίστελμα (Bedeutung?): W. Ostr. 1535 δέδωκας ὑπὲρ οὖ γεωργεῖς κλή- 40 ρου 'Εριέως τοῖς συνστρατιώταις αὐτοῦ εἰς τὸ περ[ίστ]ελμα (Bekleidung?) (IIa).

¹⁾ Diese Bedeutung ist eingehend behandelt von A. Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde (1909) Anhang.

πλεόνασμα [LXX] Mehrbetrag, Überschuß: Teb. 78,7 (110²); 81,27 (Π^{af}).

σεῖσμα [LXX] Erpressung: Teb. 41, 22 (119a).

ψυστέρημα [N. T.] Rückstand, Nachteil: Teb. III 786 9 (nach 138^a).
 φάγη(μα) (ἰβίων) [Suid. φάγημα · βρῶμα] Fütterung: Rein. 40, 4
 (c. 114^a). 1).

II—I^a *ἐλάσσωμα Fehlbetrag: Teb. 97, 2 (II8a); III 771, 14 (nach

125^a). BGU VIII 1771, 21 (63-62^a). Glaser 53.

κατάγνωσμα Verurteilung: Teb. 5, 4; 124, 24 (beide 118^a). BGU

10 II85, 7 (93-92ª).

I^a ἀπαίτημα [M. Ant. 5, 15] Forderung: BGU 1113, 15 (14^a); 1148, 23 (13^a); 1154, 30 (17^a); 1155, 27 (10^a); 1164—1169 öfter (alle I^a). διάσεισμα Erpressung: BGU 1138, 11. 22 (18^a).

♦ἐγλόγισμα (synonym mit ὀψώνιον) Monatslöhnuung: W. Kunkel,

¹⁵ Arch. VIII S. 204 nr. 8, 12 = BGU VIII 1749 (64-63^a.

ἐπίθεμα 1. Zulage: Teb. 576 descr. (Zeit des Aug.). 2. Musiktechnischer Ausdruck (?): BGU 1125, 3. 24 (13^a).

θρήνωμα [Eur. Hel. 173 θρήνημα] Klagegesang: Teb. 140 descr. (72°). κατάντημα [Schol. Ar. Ran. 1026] Ergebnis, Ausgang: BGU VIII 20 1765, 8 (I°).

*κένωμα [Plut.] leerer Krug, Topf: BGU VI 1293, 2. 3; 1302, 3

(beide Ia). Philo Byz. mech. synt. 57, 17. 21 Schoene.

προςκύνημα Gebet, Fürbitte, Verehrung: Or. gr. 185 (69^a); 186 (62^a); 188 (89^a); 189 (89^a); 190 (51^a); 191 (59^a) usw.

♦σέβισμα Kultform: BGU VIII 1764, 12 (I²).

τέλεσμα Bezahlung, Steuer, Zoll: PSI X 1097, 6. 12 (54—53°). BGU 1129, 31 (13°); VIII 1815, 8 (61/60°). Bei Preisigke WB viele spätere Belege.

ύδρευμα [Schol. zu Pind. P. 4, 303] Wasserstelle, Zisterne: BGU

30 II30, I2 (I4ª).

ύπερδαπάνημα Mehrausgabe: Lond. III nr. 1171 (p. 177) 22. 24 — aber 21 ύπερδάπανον (8²).

*ὑπόδειγμα [Phryn. Lob. 12 zieht παράδειγμα vor] Muster, Probe: BGU 1141, 43 (13^a).

35 Anmerkung. Eine Neubildung von bisher unbekannter Bedeutung ist στύμα, das zweimal in einem Pachtkontrakt Teb. III 815 Fr. 6, 56 ff. begegnet im Zusammenhang mit kontraktlichen Bedingungen: ἀναστήσει δὲ αὐτῶι τοὺς περιπάτους καθ' ἔκαστον θρύον καὶ κάλαμον καὶ βάτον, τὰ δὲ στύματα [die Lesung steht fest, außer daß statt μ ein λ oder π möglich wäre] παρέξει Νικάνωρ; 40 59 ὑπολογήσει εἶς τὸν φόρον . . . τιμὴν ἑκάστου στύματος (228—21²).

r) Unbedingt sicher erscheint Reinachs Ergänzung nicht. Man könnte auch an einen Plural zu einem Wort φάγος denken. Oder liegt vielleicht eine Infinitivform wie im Neugr. τὸ φαγί (das Essen) vor?

III^a *ἄγαλμα Götterbild. ♦ἄγγελμα [Thuc. Eur.] Botschaft: Lille 60, 8 (IIIa). *ἄγημα (Dorismus = ἥγημα) [Xen. Plut.] s. Bd. I S. 6 Note 1. Dazu SB 6763, I (246-45a). Zen. pap. 59347, I (245a). Teb. III 815, 4, 30 (228-21a). ♦ἀγόρασμα (nur im Plur.) [Arist. oecon. 2, 34. Alex. b. Ath. VI 242d. Aeschin. Dem. Plut.] Ware: Zen. pap. 59016, 1 (259a). *ἀργύρωμα [Philem. bei Ath. VI 5 231 a] Silberzeug: Zen. pap. 59038, 31 (257^a); 59327 verso (249^a). Cornell I = SB6796, 195 (258a). PSI IV 326, 3.8 (261a); 428, 47 (IIIa). Teb. III 763, II (IIai). ♦ἀρρώστημα [Dem. Plut. Schwäche, Kränklichkeit]: Zen. pap. 59042, 7 (257²). ♦ἄρτυμα [Batrach. Soph. Plut.] Gewürz: Zen. pap. 59083, 3 (257^a); 59457, 7; 59702, 29; 59705, 12; 59775, 11 (alle IIIa). *δεῖγμα [Pl. Dem. Xen.] Warenprobe: 10 Zen. Bus. 15, 16. 18. 20. (227a). W. Chr. 441, 17 (251a). Zen pap. 59177, 2 10; 59190, I (beide 255²); 59522, 16 (III²). διάφραγμα [Thuc. Diod. Sic. Scheidewand; Pl. Zwerchfell] Kanalschleuse: Par. 66 = UPZ II 157, 72 (242-412?). Zen. pap. 59755, 13 (III^a). διόρθωμα [Arist. Plut.] Berichtigung. δράγμα (zu δράσσομαι) [seit Hom. Ath. XIV 6 18 d] eigentlich was man mit der Hand fassen kann, 15 Ährenbündel, Garbe: Zen. pap. 59176, 46; 59207, 9 (255—54ª). ἐγκατάλειμμα [Epicur bei DH. 10, 50. LXX], Überbleibsel. ♦ξκκαυμα [Soph. Diod. Sic. Nach Moeris hellenistisch für φάκελον] Anzündholz, Zunder: Zen. pap. 59292, 28.96 (250a). Vgl. Calderini, Bagni publici p. 315. *ἔρεισμα [Trag. Pl. Arist. Theocr.] Stütze, Strebe: SB 7245, 12. 14 (2212). ξψημα [Plat.] dick gekochter Most: Zen. 20 pap. 59737, 17 (IIIa). Mich. Zen. 65, 3 (244a). *ζεῦγμα [Eur. Thuc. D.H. Plut.] Schleusenjoch. ♦κατάπλασμα [Theophr. Medic.] Aufstrich, Salbe: Zen. pap. 59548, 26 (257a); 59710, 72. 76; 59711, 5 (beide IIIa). *κατηγόρημα [Pl. Dem. Din. Arist.] Anklagepunkt. *κήρυγμα Heroldruf, Bekanntmachung. ♦*κλίμα Hang: BGU VII 1549, 7; 1550, 5. 10 (beide IIIa). κονίαμα [Dem. Arist. Diod. 25 Sic.] Kalkanstrich, Tünche. *κρῖμα (κρίμα?) [Aeschyl. N. T.] Urteil, Richterspruch. *κτῆμα erworbener Besitz. *κώλυμα Hindernis. *μαθήματα Kenntnisse, Wissenschaften. μόσχευμα [Theophr.] Ableger, Setzling: Zen. pap. 59125, 3; 59156, 1 und verso (beide 256a). *ὄρυγμα [Hdt. Pl. Xen.] Graben. ὄχημα Fuhrwerk, Fahrzeug: PSI V 494, 11 (258a). *παράδειγμα Beispiel, 30 Muster, Probe: Zen. pap. 59665, 2 (IIIa). ♦περίβλημα [Plat.] Umhüllung, Bedeckung: Zen. pap. 59092, 2 (2578). ♦περίφραγμα [Tim. Locr.] Einzäunung, Gehege: Mich. Zen. 84, 12 (IIIa). *πλήρωμα [Trag. Hdt. Thuc. Ar. Xen.] Bemannung, Truppen. πλῦμα [Plat. com. bei Poll. 7, 40. Nic. Alex.] Waschwasser, Spülwasser: Zen. pap. 59398, 10. 11 (IIIa). *πῶμα [seit Homer] Deckel: PSI IV 35 44I, 26 (III^a). *ῥεῦμα Strom. σάγμα [Ar. Plut.] Packsattel. *σήκωμα [Hyperid. bei Poll. 4, 172] Gewicht, Probe: Zen. pap. 59670, 7 = Zen. Bus. 40, 6 (254^a). Vgl. Edgar z. St. u. Preisigke WB III 19. σῆμα Grabmal. *σπέρμα Saat. στέγασμα [Pl. Xen.] Bedachung: Zen. pap. 59053, 6 (257a). στόμωμα [Aesch. Pers. 855 = στόμα. Plut.] geschärfte Spitze: Zen. pap. 59782 (a) 6. 17. 40 67. 83. 124 usw. (IIIa). *σύνταγμα [Xen. Isocr.] militär. Unterabteilung, Bataillon: Preis. WB III 10. φσφήκωμα [Soph. Ar.] Strick, Seil: Zen. pap. 59518, 8 (IIIa). *τίμημα Schätzwert. τριηράρχημα [Dem. 50, 44 der für die Trierarchie gemachte Aufwand] Flottensteuer: Zen. pap. 59604, 5 (IIIa). Mich. Zen. 100, 2 (nach 257a). Preisigke WB III 11. χρῶμα Farbe: Zen. pap. 59763, 18 45 (IIIa).

III—II¹a ἄλειμμα [Plat. Antiph. bei Ath. XII 553 c] Salböl: SB 7246, 19 (III—II¹a). ἀνάπαυμα [poet.] Brache, Brachfeld: Bd. I S. 27. *διάκομμα [Hippocr. Wunde] Einschnitt, Dammbruch: Bd. I¹ S. 21 und Teb. III 781, 14 (nach 164ª) = Lücke im Gebälk. *δικαίωμα [Thuc. Isocr.] Beweisurkunde. δόμα 50 [Plat. def. 415 B. LXX. Aristeas. Plut.] Zahlung, Bettelgabe. *θῦμα (halbpoetisch) [Aristeas] Opfergabe: Zen. pap. 59683, 9; 59693, 2 (beide III¹a). Teb. 33, 15 (112²a). *μέτρημα das Zugemessene, namentl. das den Soldaten zugemessene

Getreide: Zen. pap. 59223, 5 (254^a); 59396, 6 (III^a). Lond. I nr. 23 = UPZ 14, 26 (158^a). δραμα Traumgesicht [Xen. Cyr. III 3, 6. Arist. eth. 10, 37]: Goodsp. 3, 5 (III^a). Par. 51 = UPZ 78, 36 (159^a). *ὀχύρωμα [Xen. Hell. III 2, 3) fester Ort; Deich. *πτῶμα [Trag. Pl. Plut.] Fall; was in der Bank anfällt, Zahlung. *στόμα 5 Mund, Mündung. στρῶμα [Ar. Pl. Lys. Dem. Xen. Luc.] Decke, Teppich: Zen. pap. 59298, 2. 3 (250^a). Lond. II nr. 402 (p. 11) 2 (152—141^a). ◆*σύμπτωμα [Thuc. Pl.] Zufall, Unfall: Enteux. 14, 9 (222^a). *σῶμα Leib, Person, Sklave: Bd. II 1 S. 31. *τάγμα [LXX. Aristeas] militärischer Verband, Regiment: Preis. WB III 10. *ὑπόδημα [seit Homer] Sandale, Schuh. Reil Gewerbe 134. *χάλ-10 κωμα [Ar. Lys. Xen.] kupfernes Gerät: Zen. pap. 59040, 1 (257^a). PSI IV 428, 78 (III^a). BGU 993 II 12 (127^a).

III—I^a *ἀδίκημα Missetat. *ἀξίωμα 1. Würde, Rang; 2. Bitte, Gesuch. *γράμμα Buchstabe, Schrift; Plur. Urkunde. *δαπάνημα [Xen. Arist.] Aufwand, Kosten: Zen. pap. 59221, 10; danach zu ergänzen Z. 1. 4 (258a); 59388, 10 (IIIa). 15 BGU 1001 I 13 (56a).; 1158, 25 (8a); VIII 1826, 7; 1827, 23 (beide 52-51a). Glaser 53: non invenitur ante Polybium nisi tribus Xenophontis locis (Hell. III 5, 12; V 1, 4. Cyr. VIII 1, 3) et apud Aristotelem. *δέρμα Haut, Leder, Fell: Zen. pap. 59260, 8 (257^a); 59328, 6 (248^a). Mich. Zen. 67, 26 (nach 242^a). Lond. III nr. 1171 (p. 177) 27 (8a). *διάγραμμα [Pl. Xen. Hyperid. Plut.] Verordnung, Erlaß — nur in ptol. 20 Zeit. *διάπτωμα [Philemon bei Ath. XII 516 f. Plut.] Ausfall, Verlust, Irrtum. *ἔγκλημα Vorwurf, Anklage. *ἔκρηγμα — ἔχρηγμα Wasserdurchlaß, Schleuse: Bd. I¹ S. 166. Weitere Belege: PSI V 488, 5 ἐχρήγματα (258-57^a); VI 577, 21 [ἐκρ]ήγματος (248a). Zen. pap. 59172, 16 ἐγρήγματος (255a); ebenso 59296, 21; 59788, I (IIIa); 59499, 38 ἔρρηγμα (IIIa). θύρωμα [Thuc. Lys. Diod. Sic.] 25 Eingangstüre: Zen. pap. 59763, 9 (IIIa). Mich. Zen. 38, 14. 22. 63 (IIIa). Or. gr. 734, 4 (172-169a). Teb. III 781, 10 (nach 164a). SB 6157, 4 = 6158, 3 (149a). Straßb. II 90, 7 (99^a). κέρμα Scheidemünze: Preis. WB III 17. λάκτισμα [Aesch. Ag. Lycophr. Diod. Sic.] Fußtritt: PSI V 542, 8 (IIIa). BGU VIII 1796, 11 (Ia). * $\lambda \tilde{\eta} \mu \mu \alpha$ Geldeinnahme: SB 5680, 13 (229a). BGU VI 1346, 2 (98a). 30 *νόμισμα Münze, Geld: Preis. WB III Abschn. 17. *οἴκημα [Pind. Hdt. Pl. Dem.] Wohnraum, Behausung. Luckhard, Privathaus 48. *ὅνομα Name. *ὀφείλημα [Pl. N. T. Lob. Phryn. 465] Geldschuld. *παράγγελμα Verkündigung, Verordnung, πρόγραμμα Bekanntmachung. *πρόςταγμα Anordnung, Verordnung. *συνάλλαγμα Vereinbarung, Vertrag [Polyb. Prozeß]. *ὑπόμνημα Denkschrift 35 (vgl. Bd. I¹ S. 65 f.). *χωμα Damm, Wall. *ψήφισμα Volksbeschluß.

II^a *ἀρώματα [Xen. an. I 5, I]Gewürze, wohlriechende Salben: SB 7169, 24.
25 (II^a). ♦γνώρισμα Beweisstück: Akrostichon des Eudox.-Pap. = Par. I (vor 165^a). *διάστημα [LXX. Aristeas] Abstand: Bd. I^I S. 66. ♦ἔκτρωμα [Arist. gen. an. 4, 5. N. T. Nach Phryn. Lob. 208 hellenistisch für ἐξάμβλωμα]
40 Frühgeburt: Teb. III 800, 30 (142^a). ἔκπτωμα [Hippocr.] Einsturz: Bd. I^I S. 22. ἐπίδειγμα [Pl. Xen. Strab.] Probe, Muster. *ἐπίταγμα [Pl. Aeschin. Andoc.] Nachhut, Reserve: Preis. WB III Abschn. 10. θυμίαμα [Trag. Ar. Pl.] Räucherwerk. ♦μελίτωμα [Batrachom.] Honiggebäck: Leid. C col. 4 = UPZ 89, 15. 16 (160-159^a). *οἰκοδόμημα Gebäude: Teb. III 780, 14 (171^a); ebenda 793, 11, 15
45 *τραῦμα Wunde (183^a). ♦τρίμμα [Ar. Com. Ath.] zerriebene Sesamfrucht: Par. 49 = UPZ 62, 21 (vor 161 ^a).

II—Ia ἀγνόημα fahrlässiges Delikt (opp. ἀμάρτημα). *άμάρτημα absichtliches Delikt: Par. 63 col. 13 = UPZ 111, 2 (163a). Teb. 5, 3 (118a). BGU 1141, 8 (14a); 1185, 7 (Ia). *βῆμα Richterstuhl: Grenf. II 15 col. 1, 6 (139a). 50 Lond. III nr. 879 (p. 7) II (123a). Teb. 120, 15 (97 oder 64a). *ὅμμα Auge. *πολίτευμα [Pl. Dem. Isocr. Plut. II. Macc. Aristeas] organisierter Zusammenschluß von Männern gleichen Rechts, Gemeinde: Preis. WB III Abschn. 15.

Ια κροῦμα [Ar. Pl. Luc.] Tonstück, Spielweise. *παρανόμημα [Thuc.] gesetz-

widrige Handlung: BGU VIII 1801, 5 (Ia). περίπτωμα [Pl. Protag. 345 B] Unfall, Zufall: BGU VIII 1881, 8 (Ia). ὑπάλλαγμα [Arist. Phryn. Lob. 306 verwirft das Wort gegenüber ἐνέχυρον] Tauschmittel, Pfand. ψώμισμα [Arist. Plut.] ein Mund voll, Brot. Unbestimmt ptolemäisch: *δόγμα Verordnung, Erlaß: Arch. III S. 132 nr. 9, 16; S. 134 nr. 12, 39; S. 138 nr. 21, 31.

17. Substantiva auf -μη (-μή) 1).

 II^a πασπέρμη (= πασπέρμειον, s. oben S. 13,22) allerlei Samen: Teb. 9, 12. 17 (119 a).

IIIa *γραμμή [Pl. Ar. Plut. Luc.] Linie, Strich: SB 358 (Sonnenuhr) 24 (IIIa). καλάμη [seit Homer] Stoppel: Hib. 90, 17 (222a). Frankf. 2, 26 (IIIa). 10 PSI IV 380, 6. 7 (249—48a). Chantraine p. 148. *πυγμή (seit Homer) Faust: Petr. III 22 (e) 2 (IIIa). Enteux. 72, 5 (218a).

III—II² *ῥύμη in der nachklassischen Bedeutung "Straße, Gasse" [NT. Luc.] : Petr. II 17 (1) 2. 19; (2) 7; (3) 6 (III²). Amh. 31, 28 (112²). Par. 50 =

UPZ 79, 7; 51 = UPZ 78, 16 (pap. ῥύβην) (beide 159^a).

III—I^a *γνώμη: Preisigke WBs. v. δέσμη (Akzent nach Herodian I 324, 1; II 426, 6 L. δεσμή) Bündel, Bund: Petr. II 25 (b) 4; (c) 8.9; (g) 11 (226^a); 39 (d) 12; III 41 verso 4.8 (III^a). Teb. 122, 8 (96 oder 63^a). Oxy. 742, 4.13 (2^a). *δραχμή passim. *κώμη Dorf. *τιμή Ehre, Ehrenbezeugung; Preis.

Ha *συγγνώμη Verzeihung: Teb. 27, 43 (113a).
 Über στάθμη s. S. 23, 41; über χήμη S. 4, 31.

18. Substantiva auf - μ 65 — meist nomina actionis, zum Teil Bezeichnung eines Zustandes, Ortes, seltener von konkreten Gegenständen 2).

III^a βοτανισμός [Geopon.] Jäten des Unkrauts: Zen. pap. 59119, 2. 25 5; 59128, 2. 6; (beide 256^a); 59269, 36; 59292, 462. 657 (beide 250^a); 59454, 15 (III^a); 59551, 2. 6 (256^a). PSI VII 863, 50. 53 (257^a). Lille 49, 15 (248^a). Zen. Bus. 25, 2. 5 (256^a); 54, 10. 15 (250^a).

διαπλευρισμός Querdamm: Lille I recto 6; verso 5 (259—58^a). ἐγκεντρισμός [Geopon.] Pfropfen: PSI VI 624, 20 (III^a).

- ♦εἰκασμός [Luc. Plut.] Vermutung, Schätzung, Überschlag: Zen. pap. 59147, 3. 7. verso 3 (256^a).
 - ♦ἐνεχυρασμός [Plut. Coriol. 5] Pfändung: Enteux. 87 verso (222a).
- ♦ἐπαρτισμός (vielleicht = ἀπαρτισμός?) Fertigstellung, Vollendung [N. T. DHal.]: Teb. III 703, 4 (III af).
- ♦ ὁμαλισμός Gleichmachen, Einebnen: Zen. pap. 59748, 4. 29 (III²).
 Mich. Zen. 37, 29. 33 (254²).

παρασφραγισμός Sperrung durch Versiegelung (Preisigke): Rev.L. 26, 7; 51, 3.8 (258a). Teb. III 703, 144 (III af).

♦πτερισμός (Bedeutung unbekannt, Lesung sicher): Zen. pap. 40
59418, 4 (III¹). Zusammenhang Bebauung von Landstücken.

1) K-Bl. II p. 272, 30. Limberger Polyb. 37 f. Chantraine § 112-113.

²⁾ Blaß-Debrunner N. T.6 § 109, 1. Debrunner Wortbildung § 304. Schmid Attic. IV 687. Limberger Polyb. 38 ff. K. Dieterich Suffixbildung im Ngr. 13. Chantraine § 101—111.

ρηγμός (= ρῆγμα) Riß, Spalte: PSI IV 422, 14 (IIIa).

σκαλ(ισμός) [zu σκαλίζω] Graben, Hacken, Schürfen: Zen. pap. 59748, 2. 17. 33. 41. 43 (IIIa).

★τιναγμός Schwingen, Schütteln (vom Sammeln der Oliven):
 5 Zen. pap. 59787, 59 (IIIa).

III—II² δειγματισμός Vorweisung einer Probe: PSI IV 358, 8 (252—51²). W. Chr. 304, 3. 12 (III²). Rosettast. 30 (196²).

ἐρεγμός [Hesych. ὁ κύαμος ὁ διακεκομμένος] Bohnenmehl: Mich. Zen. 2, 13 ἐρε(γ)μόν (nach 259²). Teb. 9, 10. 18; 11, 8 (beide 119²). 10 Vgl. Bd. I¹ S. 263.

στολισμός [LXX. Aristeas 96] Bekleidung eines Götterbilds: Kanop. Dekr. 4.60 (237^a). Rosettast. 6 (196^a). Teb. 5, 247 (118^a). III—I^a ἀγορασμός [LXX] Bieten bei Versteigerungen (Preisigke): Zen. Bus. 5, 34 (257^a). Theb. Bk. I 14 (131^a). BGU 650, 6 (I^a).

15 Kauf: BGU 1128, 9 (138).

ίματισμός Bekleidung: Eleph. I, 4 είματισμός — etymologisch richtig, aber orthographisch falsch (311—10^a). Hib. 54, 16 (245^a). PSI IV 443, 19 (III^a); VI 571, 16. 18 (252^a). Petr. II 19 (c) 20 (III^a). Zen. pap. 59100 verso (257^a); 59178 verso (255^a); 59378, 7 (III^a). Zen. Bus. 20 5, 47 (257^a); 31, 5 (256^a). Giss. I nr. 2 col. 1, 17 (173^a). Lond. III nr. 1171 (p. 177) 52 (8^a).

καταλοχισμός Verteilung von Lehensland an einen λόχος d. h. eine Kompanie (Preisigke): Petr. III 93 r. col. 7, 24 (IIIa). BGU 1129, 26 (13a); 1769, 3 (48—47a); 1772, 6 (57—56a). Vgl. unten S.63, 11 λοχισμός.

25 παραφρυγανισμός Faschinenarbeit: Petr. II 6, II (255^a); I4 (Id) 2; 37 l. col. 3; III 4I r. col. 4; 43 (2) r. col. 3, 26 (246^a); p. 290 col. I, 2 (221^a). Zen. pap. 59296, I9 (250^a). Teb. 180 descr. (92 oder 59^a). ποτισμός [LXX] Bewässerung (der Felder): Zen. pap. 59268, 36

(252—51°); 59517, 18 (III°). Petr. II 9 (4) 3 (241°). BGU 1003, 12 (III°). 30 SB 7188, 12 (151°). BGU VI 1216, 25 (110°); VIII 1877, 6 (I°).

Teb. 50, 16. 29 (112^a); 106, 21 (101^a); III 725, 17 (II^a). Bad. 15, 10 (I^a). συναγορασμός Zusammenkauf: PSI IV 370, 4 (250^a); VI 571, 22 (252^a). Zen. pap. 59326, 204 (249^a); 59787, 7; 59790, 2 (beide III^a). Edg. 105 = SB 6820, 2 (III^a). Mich. Zen. 42, 10 (253^a); 46, 4 (251^a).

35 BGU VI 1303, 12 (Ia).

ψυγμός Trockenplatz, Darre: PSI IV 332, 27 (257 $^{\rm a}$). Petr. II 32 (2 a) 4.7.9.19 (c. 240 $^{\rm a}$). Teb. 86, 45. 47. 51 (II $^{\rm af}$). Or. gr. 176, 5. 10 (98 $^{\rm a}$). Ryl. II 69, 9 (I $^{\rm a}$).

II^a ἀροσμός Ackerbestellung: Teb. 49, 10 (113^a).

ο γενισμός Einteilung des Ackerlands in Klassen (Preisigke, Fachw.): Teb. 67, 5. 64 (118a); 68, 5. 76 (117a); 70, 5. 62 (111a).

διασκορπισμός Verwirrung: Teb. 24, 55 (117^a).

διελκυσμός Hemmung, Verzögerung: Teb. 25, 29 (1172).

ἐπισπουδασμός Beschleunigung: Grenf. II 23, 18 (108a). Straßb. 93, 2 (IIa).

καταρτισμός Ausrüstung: Teb. 33, 12 (1128).

κατασπασμός [Plut.] Abpflücken, Abernten (von Baumfrüchten):

SB 7188, 13; ebenda

σκολοπισμός Anpfählen, und Z. 14 ὑποσχισμός Pflügen (151a). καταχωρισμός Registratur, Niederlegung eines Schriftstücks: Amh.

35, 37 (132a). Später sehr häufig (Preis. WB).

κουφισμός Zahlungserleichterung [Plut.]: Teb. III 807, 20 (152-512) Spätere Belege bei Preis. WB.

λοχισ(μός) (Bedeutung?): Teb. 93, 2. 17. 28. 34. 38. 53. 58 (112a), hergestellt von Crönert; 94, 3 (II2a); 95, 4.8 (IIaf) vermutet Preisigke λοχιλ(ισμός), s. WB III Abt. II (Abgaben).

πλευρισμός Damm (vgl. oben S. 61, 28 διαπλευρισμός): BGU VI 1270, 14 (1928).

προδιαλογισμός Vorbereitung für die Abrechnung: Teb. 89, 2 (1132). προςλογισμός Hinzurechnung: Teb. 124, 29 (1182); 174; 238 (beide II af).

προχειρισμός Ausrüstung, Ausbildung: Amh. 39, I (IIaf). Teb. III 711, 7 (nach 125ª).

σκολοπισμός: s. oben Z. 6 unter κατασπασμός.

σκυλμός Belästigung, Drangsalierung: Teb. 16, 5 (1142); 41, 7 (nach 119a); 48, 22 (113a); III 790, 11 (IIa).

♦συμπαιγμός Zusammenspiel, Komplott: Tor. I 6, 15 (116a). σφραγισμός Versiegelung: Amh. 41, 13 (IIa).

ύποσχισμός: s. oben Z 6 unter κατασπασμός.

χωματισμός Dammarbeit: Teb. 106, 21 (101a).

II—I^a διασεισμός Erpressung, Drangsalierung: Par. 61 = UPZ II3, 9 (156a); 63 = UPZ II0, I34 (165a). Teb. 43, 36 (II8a). BGU VIII 1849, 13 (48—46a).

πηχισμός Vermessung nach Flächenellen: Teb. 164 descr. 13.23

(IIaf). Lond. III nr. 1171 (p. 160) 73 (8a).

oαβδισμός Dreschen: Teb. 119, 46 (105—101a); 229 descr. (97 oder 62ª).

σχοινισμός Ausmessen mit der Meßschnur: Teb. 12, 7; 61 (b) 35 333-38 (beide 118a); 382, 9 (30-1a). BGU VIII 1731-1739 (Ia).

Ι^a ἀποτροπιασμός Abwendung durch Sühnopfer (?) [Ios. DL. Aesop.]: Teb. 140 descr. (728).

καινισμός Erneuerung: Lond. II nr. 354 (p. 163) 16 (c. 10a).

καινοχωρισμός erneute Hinterlegung einer Urkunde: Oxy. 1644, 40 99 (Ia).

συγκλεισμός Abschluß, Ablauf (einer Frist) [LXX]: BGU VIII 1786, 7 (51-50a).

♦ταλαντισμός eine Steuer in der Höhe eines Talents (?): BGUVIII 1850, 14 (48—46a). Vgl. στατηρίσκος (S. 45, 1), wofür auch στατηρισμός denkbar ist.

ύπαυλισμός Begleitung mit Flötenspiel: BGU 1125, 3. 4. 22. 25-27 5 (13ª).

IIIa ἀναβαθμός [Hdt. Ael. -- ionisch?] Treppe, Stufe. +αὐχμός Trockenheit, Dürre: Teb. III 769, 9 (237 oder 212a). *δρυμός [poet.] Gebüsch, Sumpfdickicht: Bd. I¹ S. 28. είργμός [Pl. Dem.] Gefängnis, Gewahrsam: Zen. pap. 59474, 10 (IIIa). *ἐμπυρισμός [Hyperid. bei Phryn. Lob. 335, der das Wort wie 10 Poll. 9, 156 als unattisch für ἐμπρησμός tadelt; Diod. Sic.] Verbrennung (des Unkrauts): Zen. pap. 59103, 7; 59104, 6; 59117, 6. 13; 59118, 7. 14; 59127, 4. 8 (alle 256a); 59517, 3 (IIIa); 59549, 5.12 (257a) usw. *θερισμός [Xen.] Erntezeit, Erntearbeit: Mich. Zen. 30 (d) 3. 11 (256a). καυθμός [Theophr.] Brennstoff (für den Kochofen). κορμός [seit Homer] Holzblock, Klotz, Scheit: Zen. pap. 59154, 2 15 (256a); 59244, I. 5 (252a); 59584, 9; 59698, 27 (alle IIIa). Philo Byz. mech. synt. Sch. 92, 10. 18 = Gesims. ὀπισμός [Theophr. Diosc.] Ausziehen des Milchsaftes aus Pflanzen (ὀπίζω): Edg. 63 = SB 6769, 20 (241-40a). ϕ συνδυασμός [Aristot. pol. 6, 1. Plut.] Sonderbund zweier Personen oder Parteien: Teb. III 703, 275 (IIIaf). τετραγωνισμός [Arist. phys. 1, 2] Viereckigmachen, Quadratur, spe-20 ziell Vermessung von Ackerland nach rechten Winkeln: Magd. 29, 6 (218a). τιλμός [Aeschyl. Suppl. 879 vom Raufen der Haare] Ausjätung: Zen. pap. 59268, 29 (259a); 59719, 14; 59787, 21. 63. 70 (beide IIIa). *φορμός [Hes. Hdt. Arist.] Binsenkorb: Zen. pap. 59012, 56; 59013, 6. 15 (beide 259a). Philo Byz. mech. synt. Sch. 90, 5; 93, 31; 100, 16. 28.

III—IIa *ἀπολογισμός [Aeschin.] Rechenschaftsbericht, Abrechnung: Mich. Zen. 43, 2 (253ª). BGU VI 1216, 13 (110ª). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 7 II 2 (IIa). Philo Byz. mech. synt. Sch. 56, 39; 62, 35.

III-I^a *βωμός Altar: Zen. pap. 59446, 13 (III^a). Teb. III 797, 22 (185^a). Vgl. Preis, WB III Abschn. 20. *διαλογισμός [Pl. Dem. N. T. Plut.] Abrechnung: 30 Mich. Zen. 31, 1 (256-55a). Leid. B = UPZ 20, 13 (163a). BGU VIII 1781, 3. 9. (61-60a). *ἐθισμός [Aristot. LXX. Aristeas] Herkommen, Brauch, Gewohnheit. *κατακλυσμός [Pl. Dem. Plut.] Überschwemmung. *σταθμός Standort, Station, *χειρισμός [Hippocr.] Verwaltung, Verwaltungsnachweis: Bd. I¹ S. 24 (Ionismus?]. *χρηματισμός [LXX. Aristeas] Urkundenbescheinigung, 35 Unter- oder Beischrift eines Beamten: Par. 63 col. 11 = UPZ 145, 6 ἄνευ χρηματισμοῦ ohne Reiseerlaubnis (165a). Zur Bedeutung vgl. Meyer zu Giss. I 2 S. 14.

IIa *ἐμποδισμός [Arist. rhet. 2, 2] Verhinderung, Hindernis. ἐπηρεασμός [Arist. Diod. Sic.] Quertreiberei. *μερισμός [Pl. Strab.] Besitzteilung: Lond. II nr. 222 (p. 7) 12; (p. 8) 30 (IIa). Teb. 29, 15 (110a); 58, 38 (111a). ὁρισμός 40 [Hyperid. Arist. Begriffsbildung] Untersuchung: SB 5675, 19 (184-83a). Ditt. Syll.² 315, 11 Priene (136^a); 304, 33 Olympia (II^a). Beispiele aus nachchristl. Zeit gibt Daniela Gromska, De sermone Hyperidis, Leopoli (1927) S. 75.

II—Ια *παραλογισμός [Arist.] falsche Rechnung, Betrug. *σεισμός [Trag. Thuc. Pl.] Erschütterung, Beunruhigung: SB 5675, 13 (184-83ª); Drang-45 salierung: SB 7259, 22 (95a).

Ia *δεσμός [seit Homer] Riemenzeug. λαχανισμός [Thuc. 3, 111] Abschneiden und Sammeln der Gemüse. φραγμός [Soph. Hdt.] Zaun, Umfriedung. *χωρισμός [Pl. Plut.] Trennung, (eheliche) Scheidung.

Unbestimmt ptolemäisch:

ἐκτρωσμός [Arist. h. a. 8, 3] Früh-, Fehlgeburt: SB 3451, 5. 10 (ptol.). Vgl. ἔκτρωμα S. 60, 38.

19. Substantiva auf -ois 1).

Die Bildungen sind überwiegend Verbalabstrakta, teilweise mit Übergang zu konkreter Bedeutung oder Bezeichnung des Ergebnisses der Handlung. Vgl. oben. S. 32 Fußnote.

III^a *ἀνακάθαρσις Reinigung: Hal. I, 107. II2 (III^a). Lille 3, 18 ⁵ (nach 241^a). Petr. II 23 (I) 5 (III^a). Philo Byz. mech. synt. 100, 41 Schoene.

ἀπέγδοσις Verdingung von Arbeiten: Petr. II 13 (3) 6; (4) 2 (258—53^a). PSI IV 357, 5 (254^a). Zen. pap. 59247, 6 (252^a); 59269, 2 (250^a); 59763, 4 (III^a). Mich. Zen. 38, 3. 61 (III^a).

ἀποθέωσις [Cic. ad Attic. I 16] Aufnahme unter die Götter: Kanop.

Dekr. 56 (237ª).

ἀπότριψις (σκόρδων) Abreiben: PSI IV 332, 24 (257°).

♦ ἀροτρίασις das Pflügen: Teb. III 704, 21 (208a).

ἀφέψησις Abkochen (von Salben): Petr. II 34 (b) 3; ebenda ἀφίμωσις (zu ἰμάω) Abseihen (IIIa).

♦ δέσμευσις (τοῦ χόρτου) Zusammenbinden: Zen. pap. 59180, 2 (255°).
 διάπρασις Verpachtung, Verkauf: PSIIV 434, 8 (261°). Teb. 8, 15 (201°).

διατίμησις Schätzung: Rev. L. 55, 24 (258a).

δόρωσις (zu δορόω CIA II 1054, 58) Lehm-, Schilfarbeit, Lehmverputz: Petr. III 46 (3) 7 (IIIa). Luckhard Privathaus 41.

ἔγχυσις Einfüllen (des Weins): Petr. II 40 (b) 7 (277^a). ἐκθέωσις Erhebung unter die Götter: Kanop. Dekr. 53 (237^a).

♦ ἐναλλοίωσις Verwandlung, Veränderung: PSI V 483, 3 (258—57²). 25 ἐξανήλωσις [ἐξανάλωσις Plut.] Verbrauch: PSI VI 604, 15 (III²). ἐπάνοιξις Einbruch: Hib. 31, 12. 23 (nach 271²).

ἐπιζήτησις [Galen] Nachforschung: PSI IV 386, 40 (IIIa).

♦ἐπιλόγευσις Einziehung von Steuern: Rev. L. 19, 2 (258a).

♦ἐπισύστασις [N. T. Sext. Emp. adv. eth. 127] Aufstand, 30 Empörung: Enteux. 86, 5 (2218).

ἐπιχώρησις [Arrian] Zugeständnis: Hib. 151 descr. (nach 250°). καμάρωσις Gewölbebau: Petr. III 48, 2 (III°). Luckhard Privathaus 45.

♦κρασπέδωσις Saum, Umsäumung: Zen. Bus. 15, 3. 5 (257^a). κύλισις Rolle, gerolltes Paket: PSI IV 428, 37 (III^a).

ψαυπήγησις (= ναυπηγία) [Phryn. Lob. 513] Schiffsbau: SB
 6994 = Zen. pap. 59649, 30 (IIIa).

όφείλησις Verschuldung: Magd. 17, 12 (221a).

οχύρωσις [Ios.] Deichbefestigung: Lille 3, 21 (nach 241a).

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 370 ff. Blaß-Debrunner N. T.6 § 109, 4. Limberger Polyb. 40 ff. Schmid Attic. IV 686; 688, 9. K. Dieterich Suffixbildung im Ngr. 12. Chantraine § 217—228. K. Münscher, Philol. Wchschr. 1921, 165 ff.

πάκτωσις [Poll. 1, 84] Dichtung eines Schiffes: Petr. III 46 (1) 2. 6 (IIIa). Zen. pap. 59483, 3 (IIIa).

παράκαυσις Verbrennung: Petr. II 25 (a) 13; (b) 16; (c) 1; (e) 7 (2263).

♦παραμάλαξις (?): Zen. pap. 59534, 27; ebenda 23

+πρόςραξις (= -ρηξις?) Zerbrechen (IIIa).

περίχωσις Umgrabung, Aufdämmung: Lille I verso I4 (259—58²). PSI V 577, I3 (248—47²).

→πίσσωσις [Medic.] Verpichen, Bestreichen mit Pech: Zen. pap.
59271, 8 (251²).

♦σίτευσις Fütterung, Mästung: Mich. Zen. 48, 2 (251a).

*σύμπτωσις [bei Polyb.=Zusammenstoß] Zusammenfallen, Verfall: Petr. III 48, 5 (III^a). S. Add. et Corr. X.

συντίμησις [LXX] Abschätzung, Schätzungswert: Rev. L. 24, 11 ¹⁵ (258^a). Petr. III 70 (a) col. 2, 1. 7. 10. ; 71, 20 (III^a). PSI IV 434, 3 (261^a); V 502, 9. 12 (257^a).

τρύγησις [Plut.] Weinlese: PSI IV 434, 22 (261^a). ὑποτίμησις [Plut.] Abschätzung: PSI V 502, 26 (257^a).

χρῖσις Salben, Bestreichen einer Wunde oder Farbenaufstreichen: 20 Petr. II 25 (a) 13 (2262). Zen. pap. 59445, II (III2).

χώνευσις Ausgießen von Topfwaren: PSIIV 441, 10 (mit Pech) (IIIa). III—IIa ἀναμέτρησις Landvermessung: Rev. L. 27, 2 (258a).

Petr. II 12 (4) 4 (241a). Teb. III 793, 3, 23 (183a).

*παράθεσις [Lieblingswort des Polyb. in verschiedenen Bedeutungen: Nachbarschaft, Vergleichung, Hinzusetzen, Gewicht, Magazin, vgl. G. Limberger Pol. 45] Hinterlegung einer Sache, Sicherleistung: Petr. II 37 A II 3 (IIIa); III 44 (2) r. col. 2, 12 (c. 246a). PS I V 571, 24 (252—51a). Vorrat: Rosettast. 22 (196a).

III—I^a ἀναμίσθωσις Neuverpachtung: Teb. III 815, 6, 72 (228—30 21^a). BGU 1116, 33 (13^a); 1119, 41 (5^a); 1120, 46; 1121, 37 (beide 4^a); 1122, 32 (13^a).

ἔγληψις — ἔγλημψις [zur Form Bd. I¹ S. 195] Einnahme: Eleph. 8, 22 (230^a). W. Chr. 167, 18 (131^a). Übernahme einer Pacht oder Leistung: Petr. III 57 (a) 10 (III^a). Teb. 38, 11 (113^a). BGU 1122, 21. 31. 34 (13^a).

ξυλάμησις ein völlig neues Wort = Säen mit Grünsaat [ξυλαμάω und ξυλάμη erst in Urkunden der römischen Zeit außer Oxy. 1629, 10 ξυλαμῆσαι ἀράκω (I²)]: Hamb. 27, 6 (250²). Vermutlich ist auch ξυλαμη Lond. III nr. 1171 (p. 178) 37; (p. 179) 56 zu fassen als μισθὸς ξυλαμή (σεως) (8²). Vgl. P. Meyer, Hamb. I S. 119.

πρόχρησις Vorschuß, Anleihe: Zen. pap. 59326, 50. 53. 56. 65 usw. (249^a). Zen. Bus. 5, 51. 55. 61 (257^a). SB 6771, 24. 71. 156. 176 (244—43^a); 6777, 70 (III^a). BGU 1118, 43 (22^a).

II a *ἀνάτασις ([LXX. Aristeas] Drohung: Par. 40 = UPZ 12, 26 (158a).

διαμίσθωσις Verpachtung, Vermietung: Teb. 72, 450 (114a). BGU VI 1216, 15 (c. 110a).

♦διαμφιζβήτησις (sic) Einspruch, Rechtsstreit: Teb. III 771, II (II^{am}). διάσεισις Erpressung, Drangsalierung: Teb. 41, 30 (II9^a).

διαφόρησις Entführung, Diebstahl [Plut. Galen]: Teb. 64 (b) 16 (116^a); 72, 239, 261 (114^a).

♦διάφωσις Lichtwinkel, Lichtung (zwischen den Häusern): Par. 5 I 10 = Leid. M I 18 (114^a); N 2, 11 (103^a) am Original von Wilcken ge- 10 lesen. Vgl. Luckhard Privathaus S. 51.

δόκωσις Brettergerüst, Bedachung: Teb. III 781, 12 (nach 164^a). ἐγδιοίκησις Veräußerung: Teb. 27, 37 (II3^a).

εἴςδοσις [Aristeas 28. 33] Eingabe: Lond. I nr. 23 = UPZ 14, 36. 113. 115 (158a).

κατάχρησις Verbrauch: Teb. 61 (b) 305 (II8^a).; 72, 315 (II4^a). κατεγγύησις Beschlagnahme: Teb. 148 descr. (II3—III^a).

*παράληψις —παράλημψις [D. Sic.] Entgegennahme: zur Form mit Belegen Bd. I¹ S. 195.

προκήρυξις öffentliche Bekanntmachung, Versteigerung: SB 4512, 10 20 (167—134 2). BGU 992 I 10 (162 2).

πρόκτησις Vorbesitz(urkunde): Tor. I 9, 5 (116^a). SB 4512, 55 (167—134^a); 4638, 10 (147—136^a).

προςτίμησις Schätzung: Teb. 5, 63 (118a).

♦στύλωσις Säulenstellung: Teb. III 781, 15 (nach 164ª).
στυρίωσις (ägyptisches Wort, Bd. I¹ S. 38) noch nicht erklärter
t. t. in Verträgen.

♦συγγένεσις astronomischer Kunstausdruck: Eudox. 86 αὶ γενέσεις καὶ αὶ συγγενέσεις (νοτ 165²).

II—Ia *ἀπάντησις [LXX. Aristeas] Begegnung, Entgegenkommen: 30 Teb. 43, 7 (118a). Strack, Ptol. Inschr. = Arch. III 129, 24; 133, 38 (beide IIa). SB 6236, 25 (70a).

*ἀποκατάστασις [Aristeas. Perg. Magnes. DH. N. T. Plut.] Restitution: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 41 (165 a). Leid. B = UPZ 20, 60 (163 a). Beisetzung von Tiermumien: SB 6028, 13 (78 a).

ἔγκλησις Beschuldigung, Anklage: Tor. I 6,24 (116a). BGU

1113, 21 (14^a).

*ἐπίγνωσις [LXX. Aristeas Plut.] Klarstellung, Erkenntnis: Tor. XIII 16 (139^a). Teb. 24, 33 (117^a); 28, 11 (114^a). BGU VIII 1873, 20 (I^a). Philo Byz. mech. synt. 59, 2 Schoene.

κονίασις [Aristeas 90] Betünchung der Wände: Or. gr. 737, 10 (176 oder 165^a). Strack, Ptol. Inschr. = Arch. III 129 (II^a). Teb. 241 descr. (74^a).

κράτησις Besitzrecht, Verfügungsrecht: Par. 15, 60 (120^a). Tor. I 7, 16 (116^a). BGU 1185, 26 (I^a).

παραχώρησις [DH. D. Sic. Plut.] Abtretung, Verzicht: Grenf. I 27 (1) 2 (109^a). Teb. 30, 12 (115^a); 31, 3. 7 (113^a). BGU 1127, 13 (18^a); 5 1128, 8. 10 (13^a).

*συμπλήρωσις [LXX. Aristeas] das Vollzähligmachen: Teb. 61 (b) 382 (II8^a); 72, 385 (II4^a); II2, 7. 61. 105 (II2^a). Grenf. II 33, 7 (100^a).

+συντήρησις Beobachtung, Schutz: Teb. III 725, 9 (II^a). BGU VIII 1835, 16 (51—50^a).

I^a ♦ ἀντάμειψις Vergeltung: BGU VIII 1816, 18 (60—59^a).

*ἀντικατάστασις gerichtliche Verhandlung vor zwei Parteien: BGU 1138, 2 (18^a); VIII 1827, 29 (52—51^a).

άντιφώνησις Erwiderung, Antwort: BGU 1204, 4 (28a).

+ *ἔκκλησις [Plut.] Herausruf, Vorladung (evocatio): BGU VIII 1756, 4. 13 (59—58a).

♦ἐκπλήρωσις [DH. Sättigung] Ausbezahlung: BGU VIII 1825, 23 Ia).

ἔκπραξις [Diod. Sic.] Steuereintreibung: BGU VIII 1827, 5. 10 20 (52—512).

♦ἐκφόρησις (= ἐκφορά Clem. Al.) Heraustragen, Entwendung: BGU VIII 1774, 6 (I^a).

ἐκχώρησις [Plut.] Weggang, Abzug: BGU 1115, 39 (13a).

έξυπηρέτησις Dienstleistung: BGU 1159, 7 (Zeit des Aug.); VIII 25 1764, 9 (I 2).

ἐπιβεβαίωσις Gewährleistungsgebühr: BGU VIII 1774, 6 (Ia). θλῖψις [Strab. N. T.] Druck, Bedrückung: BGU 1139, 4 (5a). κατάντησις Ankommen, Eintreffen: BGU VIII 1886, 2 (49/48a). λύτρωσις Pfandauslösung: Teb. 120, 41 (97 oder 64a).

³⁰ παράτασις Ausdehnung: Teb. 37,8 (73^a).

προςφώνησις amtliche Aussage: Grenf. I 35, 6 (99^a). στέγνωσις Verdichten, Verstopfen: BGU 1116, 12 (13^a).

*συμβίωσις eheliches Zusammenleben: BGU 1102, 10. 28; 1103, 7. 20 (beide 14^a); VIII 1827, 21 (52—1^a).

*ὑπέρθεσις Aufschub: BGU 1115, 27 (13a); 1142, 10 (25a).

III *ἄλυσις [Hdt. Thuc. Dem.] Kette: Gurob 10, 3 (IIIa). Zen. pap. 59782 (a) 76 (IIIa). Philo Byz. mech. synt. 100, 34 Schoene. *ἀνάδοσις Rückgabe: Zen. pap. 59441, 2 (IIIa). *ἀναχώρησις Zurücktreten (des Nil); Zurückgezogenheit. ἀνάχωσις Aufschüttung. ἀποκάθαρσις [Thuc. Xen. Plut.] Reini-40 gung: Zen. pap. 59292, 371 (250a). W. Chr. 198, 19 (240a). ★*ἀπόρρησις Absage, Weigerung: Zen. pap. 59367, 31 (240a). *ἀπόφασις Erklärung, Entscheidung: PSI IV 377, 11 (250-49a). ★*ἀποχώρησις Weggang, Ausgang: Mich. Zen. 38, 31 (IIIa). ★ἄρνησις [Aeschyl. Dem.] Weigerung: Zen. pap. 59228, 8 (253a). ★ἄρτισις [Hdt. 1, 196] Zubereitung: Zen. pap. 59771, 27 (IIIa). *ἄφιξις [Hdt. Pl.

Dem. Aristeas 173] Ankunft. *γένεσις [N. T.] Geburt. *γνῶσις Kenntnis, Richterspruch. *δέησις Bitte. δέσις Bündelung (v. Heu): BGU 1502 (Ostr.) 11 (IIIa). Philo Byz. mech. synt. Sch. 61, 5; 62, 29 = Binden. Par. 10 = UPZ 121, 9 hat Wilcken die Lesung Letronnes δέσιν (was als Geldkatze oder Halsband erklärt wurde) in δυσίν (zu γράμμασι βαρβαρικοῖς) geändert. διάγνωσις richterliche 5 Vernehmung. *διακόσμησις [Pl. LXX. Aristeas] Einrichtung. διεγγύησις [Dem. 24, 73] Bürgschaftsleistung. *ἔγδοσις Verdingung, Vergebung von Arbeiten. ἐπαίνεσις [Eur. Tr. 418] Lob.: Zen. pap. 59534, το (IIIa). ἐπανάτασις [Arist.] Bedrohung (mit der Waffe). **** Tovois Zuströmen: Teb. III 703, 31. 37 (IIIaf). ἐπίσχεσις [seit Homer] Verzögerung. *ἐπίχυσις Zuschuß, Zu-10 gabe: Teb. III 701, 114 (2352). έψησις [Hdt. Pl. Theophr.] Kochen: Zen. pap. 59304, 4. 7 (250a). Teb. III 703, 103 (IIIaf). *3ήτησις Haussuchung. *θέσις Legen, Setzen: Zen. pap. 59745, 48 (IIIa). *καθαίρεσις Abbruch (eines Tempels): Magd. 9, 6 (IIIa). Philo Byz. mech. synt. Sch. 92, 31. *κάθαρσις Reinigung: Zen. pap. 59549, 3 (257^a). *κλῆσις Vorladung. *ὄρασις ([Gesichtssinn bei 15 Demad. 3. Arist. N. T. Aristeas. Plut.] Augenlicht, Augapfel: Kanop. Dekr. 56 (237^a). Philo Byz. mech. synt. Sch. = Aussehen: 51, 10; 62, 23. ♦ ὅσφρανσις [Klearch bei Ath. XIII 611 b. LXX] Riechen, Geruch: Zen. pap. 59534, 8 (IIIa). Zur Bildung- νσις vgl. Chantraine p. 280. *παράστασις Gestellung vor Gericht: Enteux. 91, 9 (221a). Magd. 22, 4 (221a). Philo Byz. mech. synt. Sch. 85, 3 = 20 spatium. *σίτησις Ehrenspeisung. *σκῆψις [poet. Trag. Hdt. Dem.] Ausrede, Vorwand. φστόμωσις [Soph. O. C. 799. Plut.] Spitzen, Schärfen: Zen. pap. 59782 (a) 54, 86. 91 und oft (IIIa). ◆συνάντησις [Eur. Ion. 335. DH. Plut.] Begegnen, Zusammentreffen: Zen. pap. 59541, 8 (2572). *Tiunois [Pl. Dem.] Schätzung: Zen. pap. 59012, I (259^a). τμῆσις [Plat.] Schneiden, Ziehen (eines Grabens). 25 *ὑπόθεσις Grundlage, Umstand, Vorgang. *φύσις Natur, Wesen, Beschaffenheit. φύτευσις Bepflanzung. χαράκωσις [Lycurg. Leocr. 44. Plut.] Anpfählen.

III-IIa *αιρεσις [LXX. Aristeas] Vorsatz, Gesinnung: Par. 63 col. 12 = UPZ 145, 45 (165^a). Einnahme: Teb. 27, 66 τῶν ἐπιγενημάτων (113^a). Vereinigung, Abteilung: Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 4, 10 (IIa). Vgl. Or. gr. 176 und 30 178 (Ia). *ἀνανέωσις Erneuerung. *ἄνεσις [LXX. Aristeas] Erleichtern, Nachlassen: Zen. pap. 59639, 3 (IIIa). Teb. 24, 73 (117a). Philo Byz. mech. synt. Sch. 58, 11; 61, 26. 39. *ἀπόστασις 1. Aufstand, Aufruhr: Par. 36 = UPZ 7, 13 (163a); 2. [Strab. XVII p. 794] Niederlage, Warenlager: Zen. Bus. 14, 4 (257a). *ἄφεσις Entlassung, Freigabe: Teb. III 815 Fr. 2 verso 20; Fr. 3 recto 12; Fr. 35 5, 32 (228-21²). Mich. Zen. 103, 6 Schleuse (III²). *βάσις [N. T. Aristeas] Untersatz, Sockel. *διοίκησις [Aristeas] Verwaltung. *δόσις Schenkung, Teilzahlung. *δύσις [Trag. Thuc. N. T.] Untergang (eines Gestirns): Hib. 27, 45 (300-241a). Eudox. 21, 4 (vor 165a). εἴςπραξις Zwangseintreibung, *ἐπίθεσις [Aristeas] Angriff. ἐπίλυσις [Aesch. Sept. 124] Lösung, Ablösung einer Schuld. 40 ἐπίπληξις Zurechtweisung, Strafe. *ἐπίσκεψις [LXX. Aristeas] Besichtigung, Visitation. *κρίσις Urteil, Gerichtsentscheidung. *πρόθεσις (LXX. Magnes. Aristeas] 1. öffentliche Ausstellung (des Allerheiligsten): Zen. pap. 59328, 75 (248a). Par. 60 bis recto = UPZ 149, 21 πρ. τῶν ἄρτων (IIIa). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 4, 12 (IIa). Rosettastein 48 (196a). 2. Vorsatz, Vorhaben, Absicht: Teb. 45 27, 81 (113^a). *πρόφασις Vorwand, Scheingrund, Ausrede. στέρεσις — στέρησις [Aristeas] Beraubung, Entziehung. Zur Form Bd. I. S. 65. συγχώρησις Übereinkunft, Zugeständnis. *ὑπόστασις [LXX. N. T.] Pachtangebot; Vermögensstand. Philo Byz. mech. synt. Sch. = Unterstand: 84, 9. 38; 85, 21. *ὑπόσχεσις Versprechen, Angebot: Zen. pap. 59736, 25 (IIIa). Teb. 10, 7 (109a). 50

III—I^a *ἀνάβασις Reise nil- oder landaufwärts; Aufstieg; am häufigsten Nilschwelle wie auch bei Aristot. Polyb. *ἀνάκρισις [Hdt. Pl. Is.] Nachprüfung: Zen. pap. 59368, 26 (240^a). Mich. Zen. 55, 20 (240^a). SB 6769, 26 (241-240^a). Teb.

86 col. II 2. 3 (IIaf); III 742, 22. 31 (nach 1572). BGU VIII 1807, 10; 1809, 1 (Ia). Vgl. Arch. VI 392. Dikaiomata S. 32. *ἀναπλήρωσις Vollzählung. *ἀπόδειξις III. und IV. Macc. Aristeas] Beweisführung, Darlegung. *ἀπόδοσις Rückzahlung. 5 *ἀπόλυσις [III. Macc. Aristeas] Lösung, Befreiung, Beendigung. ἀρίθμησις Verrechnung. *διάθεσις [Aristeas] Lage, Zustand, Ausstellung zum Verkauf, Verschleiß. *διαίρεσις Teilung, Zeitabschnitt. *διάλη(μ) ψις (zur Form Bd. I¹ S. 195) [Arist. Zwischenraum; Diod. Sic. Geräumigkeit; II. Macc. Aristeas] Aufnahme, Annahme, Meinung, Beschluß. *διόρθωσις Bereinigung, Bezahlung. ἔκθεσις (= ἔκθεμα) 20 öffentliche Bekanntmachung; ausstehende Schuld. Philo Byz. mech. synt. Sch. 59, 4; 82, 3. ἔκτ (ε) ισις Rückbezahlung, Buße: Bd. I¹ S. 91. *ἔντευξις [Pol. Unterredung, Zusammentreffen, Lesen] Bittschrift, Gesuch. *ἐπίδοσις 1. Zunehmen, Wachstum; 2. Einreichung eines Schriftstücks. *κατάλυσις Auflösung; = κατάλυμα Herberge, Unterkunft. *κατάστασις Einsetzung, Zustand, Bez5 schaffenheit; Gerichtsverhandlung: Lond. II nr. 354 (p. 165) 16 [Bell statt ἀποστάσεως am Original] (10a). Philo Byz. mech. synt. Sch. 78, 30 = Fähigkeit. *κτῆσις Besitz, Besitzurkunde. *μετάθεσις Veränderung, Umstellung. *μέτρησις Vermessung, Zumessung. μίσθωσις Vermietung, Verpachtung. *οἴκησις — οἵκεσις Behausung, Wohnung, Wohnhaus: Bd. I¹ S. 66. *παράδοσις Übergabe, Aus-20 lieferung. παρεύρεσις [Dem. 18, 37 gefälschte Urkunde; Aristeas. Pergam. III⁸] Vorwand, Ausflucht, Ausrede. *πρᾶξις Zwangsvollstreckung. πρᾶσις Kauf, Verkauf, Steuerpachtgeschäft. *προαίρεσις Wunsch, Wille, Gesinnung. *πρόληψις Vorstellung: BGU VIII 1770, 11 (64-63a). *ρύσις [Pl. Flußlauf] Auslauf, Keltern des Öls. Konkret vom Ertrag der Kelterung: Bad. 15,31 (Ia). *στά-25 σις Stand, Arbeitsstätte, Standpunkt. *σύνταξις Kostenanschlag, Besoldung, Gehalt. *γρῆσις 1. Gebrauch; 2. Darlehen; Magd. 14, 9 (221a). BGU 1120, 22. 41 (5ª).

IIa *ἀνάγνωσις (lautes) Vorlesen: Teb. 61 (b) 4 (118a). *ἀνάληψις Empfang, Übernahme. ἀνταναίρεσις [Arist. top. 8, 3] Austausch, Ausgleich. *βούλησις 30 [Aristeas] Wille, Entschließung: Leid. U = UPZ 81 col. 4, 19 (geschr. IIa). *διάβασις feierliche Überfahrt über den Nil: Tor. I 3, 2; 8, 20 (116a). ♦*διάστασις 1. Abstand: Eudox. = Par. 1, 212. 217. 465 (vor 165a). 2. Zwiespalt, Zwietracht: BGU VIII 1764, 13 (Ia). Philo Byz. mech. synt. Sch. 74, 46; 77, 23; 98, 31. δίεσις [Hippocr. Arist.] Freigabe. ἔκχυσις Ergießung, Vergießen: Teb. III 730, 3 αἵματος 35 (178 oder 167^a). ἔμσκεψις (sic = ἐπίσκεψις) Besichtigung: PSI III 168, 31 (118^a). *ἐπαύξησις [Pl. Plut.] Vergrößerung, Vermehrung. *ἔφεσις [Dem. DH. Plut.] Berufung (an das Gericht). *κατάληψις Einnahme, Eroberung. καταφρόνησις Verachtung, Mißachtung: Lond. I nr. 44 = UPZ 8, 27 (161a). κύρωσις Bestätigung, Bekräftigung. *λῆψις Vereinnahmung. μέμψις Tadel, Vorwurf: Teb. III 797, 10 40 (IIa). ψνέμεσις [poet.] Rache, Vergeltung: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 50 (164-163a). *ὄψις 1. Anblick, Zustand: Grenf. I 11, 2, 2 (157a); 2. Angesicht: Teb. III 797, 19 (IIa). *παράκλησις Aufforderung, Ermahnung. *περίστασις Umgebung, Nachbarschaft, Weichbild; bedrängte Lage: Lond. I nr. 42 (p. 30) = UPZ 59, 20 (168a). BGU VIII 41766, II (Ia). Ebenso LXX. Pol. Pergam. Inschr. Vgl. 45 Deißmann, Bibelstud. I 148. πρόςληψις — πρόςλημψις (Bd. I¹ S. 195) Aufnahme. *σύλληψις Zwangsaushebung. *τάξις Ordnung, Stand, Zustand; Klasse.

nahme. *σύλληψις Zwangsaushebung. *τάξις Ordnung, Stand, Zustand; Klasse. II—Ia *αἴτησις Forderung (der Steuer?): Teb. 5, 129 (118a). BGU VIII 1827, 20 (52—51a). ἀντίλη (μ)ψις (Bd. I¹ S. 195) in der neuen Bedeutung »Fürsorge, Beistand«: Teb. III 725, 19 (IIa). *διάκρισις Nachprüfung: SB 5675, 10 (184—83a). BGU VIII 1757, 6 (52—51a); 1770, 5. 14 (64—63a); 1781, 8 (61—60a). *ἐξαίρεσις Warenstapelplatz [Hyperid. bei Poll. 9, 34]: Teb. 5, 26 (118a). BGU VIII 1742, 16; 1743, 13 (beide 64—63a). SB 7169, 24 (IIa). Philo Byz. mech. synt. 96, 16 Sch. ἐπίλη (μ)ψις (Bd. I¹ S. 195) Ergreifung, Angriff. ἐπίστασις [Aristeas] Hemmung, Anhalten (nicht Kenntnisnahme, wie Preisigke WB): Teb. III 703, 48.

228 (III—IIa); formelhaft πρὸς ἐπίστασιν ἄλλων (ἐπέρων) = um andere abzuhalten, abzuschrecken: Amh. 35, 48 (132a). BGU VIII 1816, 27 (60a); 1832, 16; 1855, 19 (beide Ia). Oxy. 1465, 15 (Ia). Vgl. Teb. 28, 19 (114a). Agrarischer Kunstausdruck γῆ ἐν ἐπιστάσει: oft Teb. I (s. Index). Bedeutung? Philo Byz. mech. synt. 50, 53; 79, 26 Sch. = Aufstellung. *ἐπίτασις [Plat. Theophr.] Anspannung, Steigerung: γῆ ἐν ἐπιτάσει Ackerfeld, das infolge von Melioration in eine höhere Steuerklasse eingerückt ist: Teb. 61 (b) 381. 399 (118a); 72, 384. 408 (114a). Philo Byz. mech. synt. 58, 9; 79, 26 Sch. πλήρωσις Vollzähligkeit. *σύγκρισις [Polyb. Vergleichung] Prüfung Entscheidung, Beschlußfassung. συν-άλλαξις Vereinbarung, Vertrag. σύνθεσις Zusammenstellung, Abfassung: Teb. 10 III 714, 6 λόγων (II—Ia). *τήρησις [Thuc. Pl. N. T.] Wahrung, Besorgung; Wachdienst. *φάσις Nachricht; Ausspruch, Phrase: Par. 15, 68 φάσει κενῆι (120a). Teb. 19 I descr. (Ia).

Ia *ἀμφισβήτησις Rechtsstreit. ἀναζήτησις [Plat.] Nachforschung: BGU VIII 1816, 14 (60−59²); 1857, 6 (I³). ἀνάκτησις [Hippocr. Wieder-15 erlangen der Kräfte, Erholung] Wiederherstellung (wirtschaftlich): BGU VIII 1846, 14 (I³). ἀπαίτησις Zurückforderung: BGU 1760, 6; 1825, 10 usw. (I³). *αὔξησις Mehrung, Vergrößerung. βεβαίωσις Sicherstellung. ♦ἔγλυσις Befreiung, Ablösung: BGU VIII 1874, 12 (70−69 oder 41−40²). ἔκκρουσις [Xen. Cyr. 10, 12 Heraustreiben] Abzug, rechnerischer Ausfall. ἐνοίκησις Wohnrecht. ἐξέτασις 20 Prüfung: BGU VIII 1781, 8 (61−60²). ἐπίδειξις Beweis; (Musik-) Vortrag. *κατάπληξις Bestürzung. *κόλασις Bestrafung. *λύσις Lösung. ὅπτησις [Arist. meteor. 4, 3. Ath. III 109. Plut.] Brennen der Töpferwaren. παράδειξις Nachweis. *παράταξις Schlachtordnung. *πόσις (poet. Pl. Xen. N. T.] Trunk. πρόςκλησις Vorladung. σῆψις Verfaulung. *σύστασις Festsetzung, Ver-25 einbarung. Τελείωσις [Arist. an. pr. 1, 6] Vollziehung (einer Urkunde).

20. Substantiva auf -σύνη 1).

III^a ἐλεημοσύνη [Callim. N. T. Kirchenschriftsteller] Mitleid, Erbarmen, Almosen: Zen. pap. 59495, 10 (III^a).

ἷερεωσύνη [Her. Pl. Dem. Isocr. Aeschin. ἷερωσύνη] Priesteramt, ³⁰ Priesterwürde: Kanop. Dekr. 23 (237^a). Zur Bildung vgl. Bd. I¹ S. 15.

Über συνοξύνη, das Preisigke als Neubildung betrachtet, s. Verbalcomposita mit συν- (συνοξύνω) S. 235,12.

IIIa ἀγνωμοσύνη Unverstand, Böswilligkeit: SB 6771, 109 (243a).

II² *εύγνωμοσύνη Rechtschaffenheit, Ehrlichkeit: Par. 63 = UPZ 110, 84 35 (165²). Leid. B = UPZ 20, 7 (164²).

Ια δικαιοσύνη Gerechtigkeit: BGU 1138, 4 (Ia); VIII 1824, 30 (Ia).

21. Substantiva auf -τήρ, teils nomina agentis persönlicher Art, teils nomina instrumenti, selten Körperteile (γαστήρ, μυκτήρ) 2).

¹⁾ K.-Bl. II 285. Debrunner Wortbildungslehre § 323. Blaß-Debrunn er N. T. § 110, 2. Limberger Polyb. 46. Schmid Attic. IV 689. K. Dieterich Suffixbildung Nr. 20. 59 (im Ngr. auffallend reiche Verbreitung). Chantraine § 165—167.

²⁾ Debrunner Wortbildung § 338—350. Blaß-Debrunner N. T.6 § 109, 8 (nicht mehr- τηρ oder- τωρ, sondern durchweg- της). K. Dieterich Suffixbildung führt keine Belege fürs Neugr. an. Limberger Polyb. 47 findet keine Neubildungen. E. Herrmann, Liquidaformantien im ionischen Dialekt (1911) 7ff.

Das bei Homer und überhaupt im Ionischen (Herodot. Hippocr.) häufige Suffix ist in den Papyri wie in der ganzen Κοινή im Schwinden begriffen und tritt immer mehr gegenüber -της zurück; doch hat sich eine Reihe alter, der Bedeutung nach nicht immer bestimmbarer Begriffe erhalten; s auch Neubildungen fehlen nicht.

IIIa ξιφιστήρ [Plut. Heliodor] Degengehänge: Zen. pap. 59035, 2 (257a). PSI IV 341, 6 (256—55a); VII 866, 9; so wohl auch 865, 8 (beide IIIa).

III—II^a 3μυρναστατῆρας (?) BGU VI 1300, 13 (III—II^a). Der ¹⁰ Herausgeber bemerkt: 3υγοστατῆρας scheint nicht möglich. 3υγοστάτης = Bediener der Amtswage.

ξυστήρ [Plut. Anth. Pal.] Schabeisen, Striegel: Zen. pap. 59782 (a) 12 (IIIa). Par. 36 = UPZ 7, 17 (163—161a).

II^a σφαιρωτήρ [LXX] lederner Riemen: Lond. II nr. 402 (p. 12) ₁₅ 22 (152 oder 141^a).

χρητήρ (vielleicht = κρητήρ? oder = Benutzer?) nach Preisigke WB Hausrat = χρηστήριον (s. unten S. 73, 25): Grenf. I 21, 10 τοὺς δὲ λο(ιποὺς) οἴκους καὶ χρητήρας (126a).

II—I^a χιλωτήρ (χίλωμα Futter) Futtersack: Lond. II nr. 402 ²⁰ verso 9. 24 (152 oder 141^a). Grenf. II 38, 11 metaplastisch χιλωθήρου (81^a). Vgl. Bd. I¹ S. 179. 288.

Ι ε καπτήρ (Bedeutung?): BGU 1194, 10 καπτέρων τῶν καθηκόν(των) τῷ (sic) Ἱερῷ τελεῖσθαι (27 ε). Sonst καπτήρ = eiserne Röhre [Theophr.].

IIIa *γαστήρ [nach Brugmann Grdr.² II 1, 339 zu γέμω] Bauch: Zen. pap. 59328, 20 (249a). ★*κρατήρ (poet.) Mischkrug, Mischgefäß: Zen. pap. 59767, 2 (IIIa). λαμπτήρ [seit Homer, ionisch; vgl. Herrmann Liquidaformantien 7] Lampe, Leuchter: Cornell I = SB 6796, 78. 85. 89. 160. 166 (256-55a). PSI IV 428, 38 (IIIa). Chantraine p. 327. μυκτήρ [Trag. Hippocr. Com. Arist. DH] Nasenflügel: Bd. I¹ S. 29. Teb. III 793 Fr. 11, 7. 16 (183a). πρατήρ [Pl. Is.] Ver-30 käufer: Hal. 1, 251 (IIIa). ★ρυτήρ [seit Homer; Herrmann l. c. 9] Riemen, Leitseil, Zügel: Zen. pap. 59659, 11 (IIIa). ★*στρωτήρ [Hippocr. Theophr.] Querbalken, Latte: BGU VII 1546, 8 (IIIa). *χαρακτήρ Stempel, Siegel: Teb. III 703, 154 (IIIaf). ψυκτήρ [Pl. Plut. Philostr.] Kühlgefäß: Zen. pap. 59044, 10 (257a); 59327, 103 (249a); 59417, 7 (IIIa).

III—I^a γνωστήρ [Xen. Cyr. 6, 2, 29] Ausweiser, Zeuge, Bürge: PSI IV 341, 9 (256—55^a); 444, 9 (III^a). Oxy. 1479, 1 (I^a). Vgl. P. Meyer zu Hamb. 31, 20. Chantraine p. 328. στατήρ Münze und Gewicht: Belege bei Preisigke WB III 17 und 19. σωτήρ Erretter, Heiland (von Königen, Statthaltern, hochgestellten Privatleuten).

IIa ἀστήρ [seit Homer] Stern, Gestirn: Eudox. Akrostich 10 (vor 165a).

Schmid Attic. IV 690 (aus Luc. καυτήρ, aus Aelian φυσητήρ). Ernst Fränkel, Geschichte der griech. Nomina agentis auf- τήρ, - τωρ, - της. Erster Teil. Untersuchungen zur indogerm. Sprach- und Kulturwissenschaft, hrsg. von K. Brugmann und A. Thumb, Straßburg 1910. Chantraine § 258—263.

22. Substantiva auf -τήριον 1).

Die ursprüngliche lokative Bedeutung herrscht auch in der Κοινή vor; aber schon finden sich Ansätze zu der neuen, im Neugr. sehr verbreiteten Bedeutung (Mittel und Werkzeug). Auch das Neutrum von Adjektiven auf -τήριος wird substantivisch gebraucht.

III a δεικτήριον: Petr. III 142, 27 (III a). Bedeutung unsicher; vielleicht ein Ort, wo Warenproben (δείγματα) ausgestellt sind. Vgl. Etym. M. 261, 9.

♦έψητήρια [Hesych.] Kochgeschirr: Teb. III 703, 100 (III^{af}).

♦ἱλαστήριον [LXX. N. T.] Sühneraum (?): Enteux. 8, 5 (IIIa). 10 ἰπωτήριον Ölpresse: Rev. L. 49, 6. 13; 51, 1. 2 (258a).

♦κοπτήριου: Zen. pap. 59464, 7. 12. 17. 27 (IIIa) — wohl der Platz, wo das Getreide ausgeklopft, gedroschen wurde.

ληιστήριου Räuberbande: Petr. III 28 (e) 6 (260°). Über ληιστήριοι (?) vgl. Bd. I¹ S. 27.

λογευτήριον Büro des λογευτής, Rechnungskammer: Rev. L. 11, 13 (258 a). Hib. 106, 3 (246 a); 107, 3 (240 a); 108, 2 (258 oder 248 a). Lille 59, 6 (236 a). Gradenw. = SB 5680, 8 (229 a). Teb. III 814, 61 (239—227 a).

ορκωτήριον Eidesstätte: Hal. I, 125 (IIIa).

III—II^a ἐφημερευτήριον Aufenthaltsraum der Arbeiter: Petr. II 10 (2) 13 (c. 240^a). Par. II = UPZ 119, II (156^a).

καταχυτήρια ägyptisches Fest bei Nilüberschwemmungen (auch Νειλαῖα) genannt: Zen. pap. 59176, 39 (255²). Eudox. 3, 75 (vor 165²).

III—I^a χρηστήριον Gerätschaft, Hausrat, Zubehör: Zen. pap. ²⁵ 59764, 37 (III^a). BGU 1115, 19 τοῖς τῆς οἰκίας χρηστηρίοις, d. h. Gebrauchsgegenstände (13^a). Vgl. oben S. 72, ¹⁶ χρητήρ und unten S. 74, ¹⁹ χρηστήριος.

II a ἐγβατήριον Anlegeplatz der Schiffe: Teb. 33, 9. II (II2a). ἐγλογιστήριον Kanzlei des Steuerberechners: Lond. I nr. 23 = UPZ

14, III (158a). Vgl. eine ägypt. Inschr. IG III p. 302.

3ωστήριον (= 3ωστήρ, also vielleicht deminut.?) Gürtel: Lond. II nr. 402 (p. 11) 8 (152—141^a). Sophokles, Lexic. zitiert aus Mauric. Goth. II 2, 12 (p. 303) 3ωστάριον.

κλωστήριον ein Bund Garn: Wilck. Ostr. 1525 (124—23^a). κολλυβιστήριον Wechslerstube: Teb. 485 descr. (II^a).

I² ♦θηλαστήριον Haus des Säugens, Säuglingsheim: BGU VIII 1854, 6 (I²).

κιθαριστήριον [zum Adj. κιθαριστήριος Ath. IV 182c; XIV 634e. Poll. 4, 83] Zithermusik: BGU 1125, 26 (14^a).

¹⁾ Kühner-Blaß II 281. Debrunner Wortbildung § 283. Blaß-Debrunner N. T.6 § 109, 9 (wenig lokative Bildungen). Limberger Polyb. 47f. Schmid Attic. IV 690, 5. K. Dieterich Suffixbildung Nr. 32 (im Neugr. viele Bildungen auf -τῆρι vom Mittel und Werkzeug). Chantraine § 49.

κωμαστήριον Versammlungslokal der κωμασταί (Prozessionspriester): SB 4211, 5 (68^a).

III^a ♦ἀποδυτήριον [Plat.] Auskleidezimmer im Bad: Zen. pap. 59627,6 (III^a). *δεσμωτήριον Gefängnis.* δικαστήριον Gerichtsgebäude: Preis. WB 5 III Abschn. 8.

 $III-II^a$ *ποτήριον [Aristeas. N. T.] 1. Becher, Krug: PSI IV 348, 6 (254-53a); 369, 12 (250-49a); VI 608, 3 (IIIa). 2. Sammelbüchse: Teb. 6, 27 (140-139a).

III—I^a *ἐργαστήριον Werkstatt. *κριτήριον Gerichtshof. λογιστήτο ριον Rechnungskammer: Mich. Zen. 93, 3 (III^a). Teb. III 700, 98 (124^a). Zen.

Bus. 4, 14. 17. 23 (258a). Preisigke WB III 8.

II^a ♦πρατήριον [Hdt. 7, 23 πρητήριον] Verkaufsplatz: Rev. L. Append. I col. 3, 15 (II^a). Teb. III 701 (a) 7 (nach 131^a); 709, 11 (159^a). *φυλακτήριον [Dem. 6, 24. Plut.] Schutzmittel, Amulett.

II-Ia *οἰκητήριον [Eur. N. T.] Wohnraum: Bd. II S. 29. Auch in einem

amtlichen Erlaß: SB 3926, 17 (76-752).

I² *χαριστήριον (zum Adj. χαριστήριος) [Xen. LXX. Aristeas. Plut.] Dankgeschenk: Or. gr. 654, 9 (29²). Chantraine p. 64.

Ein neues Maskulinum auf -τήριος ist χρηστήριος (Bedeutung unsicher): Petr. III 6 (a) 22 (237²), womit zu vergleichen ist χαριστήριος (?) Rein. 9, 32 (112²); 15, 28; 16, 37 (beide 109²). Wilcken GGA 1895, 136 erblickt im erstgenannten Wort eine Gaubezeichnung. Vgl. Reinach z. St.

- 23. Maskulin. a-Stämme auf -της τ).
- a) Paroxytona auf -της:

25 III^a ἀμαξηλάτης Kutscher: Zen. pap. 59176, 281. 352 (255^a). ◆βράστης Worfler (?): Mich. Zen. 53, 6 (249^a).

ἐργοδιώκτης [LXX. Philo] Werkmeister, Fronvogt: Petr. II 4 (1) 2 (255*). Wilcken Ostr. I 690.

παραχύτης [Ath. XII 518 c. Plut.]eigentlich Zugießer, Badewärter: 30 Zen. pap. 59176, 38 (255°); 59799, 7 (III°). Magd. 33, 14 (221°). Teb. III 798, 10 (II°). Im Zusammenhang mit dem Fest der καταχυτήρια scheinen die παραχύται eine bestimmte Funktion gehabt zu haben.

πρίστης [Poll. 7, 114] Säger: Zen. pap. 59754, 3 (IIIa).

σταθμοδότης [Plut.] Quartiermeister: Lond. I nr. 106 (p. 61) 6 35 (261—223^a).

ταπιδυφάντης Teppichweber: Hib. 112, 76 (nach 260a). PSI IV 442, 2. 13. 17 pap. ταπιδοφάντης (IIIa).

ύποδύτης (nicht ὑποδυτής, wie Pape Lexic. und Preisigke) [Plut. Diod. S.] Unterkleid unter dem Panzer: Magd. 13, 6 (218a).

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 338—350. Blaß-Debrunner N. T.6 § 109, 8 (nomina agentis nur noch auf -της, nicht mehr auf -τηρ oder -τωρ.) Schmid Attic. IV 690, 8. Limberger Polyb. S. 48f. K. Dieterich Suffixbildung Nr. 1 (-της unverändert produktiv durch Übernahme der Funktionen der abgestorbenen Suffixe -εύς und -τήρ). Petersen, Verzeichnis der Substantive auf -της, Class. Philol. 17, 44ff. Chantraine § 247—257.

III—II^a ἀρχυπηρέτης Oberster der Hilfsarbeiter: Zen. pap. 59006,
 52 (259^a). Par. 10 = UPZ 121, 19 (156^a).

ύποκαύστης (Wilchen ύποκαυστής) Heizer: Zen. Bus. 5, 38 (257^a). Leid. S = UPZ 98, 50. 138; T = UPZ 99, 5 (beide 158^a).

χοαχύτης Totenspendedarbringer: ägyptisches Wort, s. Bd. I S. 39 s 186 mit Belegen.

II^a *ἀποστάτης Abtrünniger, Empörer: W. Chr. 10, 12 (131^a). Amh. 30, 34 (II^a). Teb. III 781, 7 (nach 164^a).

βαδιστηλάτης Eselstreiber: Teb. 262 descr. (IIaf).

ἐνδίκτης = ἐνδείκτης [LXX] Angeber, Denunziant: Par. 45 = UPZ 10 69, 7 (152 $^{\rm a}$).

ἐριοϋφάντης Wollweber: Teb. 5, 239 (118^a).

ἰατροκλύστης Darmspezialist: Lond. I nr. 43 (p. 48) = W. Chr. 136, 7 mit Anmerkung (IIa).

ίεροψάλτης [Ios.] Tempelsänger: Or. gr. 737, 16 (IIa).

♦κοπροξύστης Par. II = UPZ II9, 40 (156a). Wilcken übersetzt ,,Mistkratzer". ¹)

κωμεγέται (κωμηγέται) = κώμαρχοι Dorfbeamte (?): Or. gr. 97, 10 (nach 193 $^{\rm a}$).

λινοφάντης (unrein komponiert statt λινοϋφάντης oder λινυφάντης) 20 Leineweber: Par. 53 = UPZ 85, 14. 30 (163—602).

μετασχίστης (vgl. unten παρασχίστης) ein nicht näher bekannter Beruf: Wilcken Ostr. 1, 5 (ptol.).

*οἰνοπότης [N. T.] Weintrinker: Leid. U = UPZ 81 col. 4, 21 (IIa).

♦ ὀλυροπράτης Speltweizenverkäufer: BGU VI 1288, 2 (IIa).
ὁρκωμότης [von Phot. lex. wie ὁρκιστής statt ὁρκωτής verworfen]
Eideshelfer, Schwurzeuge: Grenf. I 11 col. 2, 17 (157a).

*παρασχίστης Leichenöffner, Aufschlitzer der zur Mumifizierung bestimmten Leichen: Tor. VIII 2, 5; IX 6 (119^a). XIV 3 (II^a). Zur Sache Peyron, Pap. gr. I p. I L. 21 und W. Otto Priester I 105.

★πλανήτης [Xen. mem. IV 7, 5 πλάνητες ἀστέρες] Irrstern, Planet: Eudox. 7 (vor 165²).

τανυφάντης Weber langer Gewänder: Teb. 5, 171 (118a).

II—I^a σαυρήτης Krokodilpfleger, Wärter der hlg. Krokodile: Teb. 57, 4 (114^a); 211 descr. (nach 99^a). Vgl. W. Otto l.c. 111, der nicht ³⁵ Krokodilpfleger, sondern Pfleger einer anderen Saurierart annimmt. Diels, Indog. Forsch. XV (1903) 1ff.

I^a ἀρχιπροστάτης oberster Aufseher: Arch. II 430 Nr. 5, 4 (I^a). δικαιοδότης Rechterteilender: BGU VIII 1846, 9 (I^a).

¹⁾ Crönert, Lit. Z. bl. 1907 S. 863 liest κωποξύστης Ruderverfertiger. Lumbroso, Recherches p. 104, 3 vermutet einen Schreibfehler für κοπόξυστρος Striegelmacher, sonst ξυστροποιός, z. B. Teb. 278 Akrostichon (frühes I. Jahrh. nach Chr.).

λυχνάπτης [Hesych.] Lampenanzünder: Oxy. (XII) 1453, 4. 8 (pap. λυχνάπτοι) (30—29^a).

πορθώτης: ein neues, wie es scheint, ägyptisches Wort, das auf Beisetzungsurkunden für Ibis- und Falkenmumien SB 6027—6034 öfter 5 vorkommt. Es bedeutet nach Sottas, Le thiase d'Ombos, Revue archéolog. 1921 S. 24ff. als Titel: der Obere der Ibisse: SB 1628, 7 (78a); 6029, 8 (77a); 6030, 4 (75a); 6031, 6 (74a); 6034, 7f. (72a).

Über die dichterischen Neubildungen ὀρειοβάτης, φρεναπάτης vgl. den poetischen Anhang.

111a δεσμώτης [poet. Trag. Hdt. Thuc.] Gefangener: Zen. pap. 59707, 4 (IIIa). Zen. Bus. 58, 12 (248a). *ἐρέτης [seit Homer] Ruderer, Ruderknecht. 3ευγηλάτης [Xen. an. VI 1, 8] Treiber eines Gespanns, Gespannknecht: Zen. pap. 59734, 4 (IIIa). ★κηροπλάστης [Plat. Plut.] Wachsbildner, Wachsbossierer: Zen. pap. 59782 (a) 64 (IIIa). *κλέπτης Dieb. κωμήτης Dorfbewohner. *ναύτης Schiffs
**s mann, Matrose: Zen. pap. 59024, I (258a); 59077, 4 (257a); 59107, 3. 4. 6 (pap. ναύτοις) (257a). *νησιώτης Inselbewohner. πλάστης [Pl. Plut.] Former, Bildner.

*πλεονέκτης [Hdt. Thuc. Xen.] Plusmacher. *πρεσβύτης Greis: PSI IV 380,II (249-48a). ὑφάντης [Pl.] Weber: Zen. pap. 59080, IO (257a); 59176, 322 (255a).

Teb. III 703, 92 (IIIaf). χρήστης [Ar. Lyc. Is.] Gläubiger: Enteux. 64,6 (221a).

III—IIa ♦*δραπέτης [Pind. Trag. Hdt.] Ausreißer: Zen. pap. 59474, 19 (IIIa). Par. 45 = UPZ 69, 6 (pap. δραπέδην) (152a). *εὐεργέτης Wohltäter; häufig als Königsbeiname. *ἴδιώτης [Aristeas] Privatmann, Laie. *κυβερνήτης

Steuermann. *οἰκέτης Hausgenosse, Haussklave.

III—Ia ἀπηλιώτης Osten: Ionismus, s. Bd. I¹ S. 16. *δεσπότης Herr, Eigen25 tümer. *ἐπιστάτης Vorsteher, Vorstand. *ἐργάτης [Aristeas] Lohnarbeiter:
PSI V 509, II (256a); 543, I5. I8; VI 586, 3 (beide IIIa). Petr. II 32 (I) 8 (c. 238a);
I9 (2) 4 statt ἐργάνης; III 142, 21 (alle IIIa). Teb. 145 descr. (II3—Ioīa); 252
descr. (95 oder 62a); 121 introd. und 51 (94 oder 61a). ὀνηλάτης [Dem. 42, 7]
Eselstreiber: Petr. II Einl. p. 32, I2 (IIIa); 25 (f) I; (i) II (226a); III 61 (i) 4 (225a).
30 Zen. pap. 59620, I7 (IIIa). Rein. 9 (b) 5 (II2a). BGU VI 1303, 27 (Ia); VIII 1832, 7
(Ia). προφήτης Vorhersager, Prophet: Kanop. Dekr. 4. 59 (237a). Rosettast. 6
(196a). BGU VIII 1795, 4 (48—47a). Preisigke WB III Abschn. 20. *στρατιώτης
Soldat: Preis. III 10. *ὑπηρέτης [Aristeas] Diener, Gehilfe. χάρτης: S. 26, 7.

II^a ♦*καταράκτης (vgl. Bd. I¹ S. 213) Katarakt: Or. gr. 130, 11 (141—116^a 35 Ditt., nach Seymour de Ricci, Arch. II 429, aus der Zeit des Augustus).

II—I^a ♦πράτης [Is. Hyperid. b. Poll. 7, 8] Verkäufer: BGU VI 149, 3 (Ostr.) I (II—I^a). *προστάτης Vorsteher: Or. gr. 130, 16 (146—116^a). BGU 1194, 4; I197 I 8 (Aug.); VIII 1741, 5. 11; 1742, 7; 1743, 5; 1833, 12 (alle I^a).

b) Nomina auf -irns, teils Substantiva teils Adjektiva 1):

40 IIIa ♦ ἀρματίτης (ἴππος) zum Wagen gehörig: Zen. pap. 59673, 5 (IIIa. διμοιρίτης [Arr. Luc. Aen. Tact.] Soldat mit doppeltem Sold: Lille 27, 3 (IIIaf). BGU VI 1266, 40 (IIIa) 2).

1) Debrunner Wortbildung § 358-59. Schmid Attic. IV 690 8c. Limberger Polyb. S. 49. Radermacher Rh. M. 63, 460ff. Chantraine p. 311 ff.

²⁾ Oxy. (III) 409, 28 frgm. aus dem κόλαξ des Menander mit der Glosse: διμοιρίτης ὁ διπλοῦν λαμβάνων τῶν στρατιωτῶν μισθόν. Vgl. διμοιρία Doppelsold Xen. Lac. pol. 15, 4; Hell. 6, 14. Lesquier, Instit. mil. de l'Égypte sous les Lagides p. 367. Jouguet zu Lille 27.

ήμιονίτης Maultiertreiber: Zen. pap. 59004, 69 (259^a); 59270, 3 (251^a). κερκουρίτης Ruderer auf einem κέρκουρος (Nilschiff): PSI VI 614, 22 (III^a).

★κοντωτίτης Ruderer oder Arbeiter auf einem κοντωτός (Schiebe-kahn): Zen. pap. 59492, 2 (IIIa).

*μεσίτης [N.T.D. Sic.] Vermittler, Vergleichsrichter: Lille 28, 11 (IIIa).
σινδονίτης [Strab. in Linnen gekleidet] Linnenhändler (Preis.),
Linnengewand (Edit.): Hib. 121, 16 εἰς τὸν σινδονείτην (251a).

φιλοτεχνίτης Ehrenmitglied einer Zunft: Or. gr. 51,73 (239^a). Zur Bedeutung vgl. Dittenberger l. c. 50 Note 2 und 51 Note 19. Im 10 allgemeinen O. Lüders, Die dionysischen Künstler; E. Ziebarth, Ph. Wchschr. 1904, 1190f.

φρυγανίτης [Heliod. 9, 8] (sc. κάλαμος) dürres Röhricht: Zen.
 pap. 59085, 3 = 59086, 3 (257²).

χερσίτης Bebauer von Ödland (Preisigke): Petr. II 32 (2^a) 8. 14 (c. 240^a). 15 III—II^a ἀρχιφυλακίτης Oberster der Gendarmerie. Belege bei Preisigke WB III Abschn. 18.

λαοκρίτης Mitglied eines einheimischen Richterkollegiums: Magd. 42, 12 (221^a). Teb. 5, 216 (118^a). Tor. I 7, 3 (116^a).

III—Ια ἀρχιθιασίτης Vorstandeines Kultvereins: Enteux. 20,4 (221a). 20 SB 6028, II (78a).

φυλακίτης Gendarm: Belege Preisigke WB III Abschn. 18.

II^a ἐνυπνιοκρίτης Traumdeuter: Par. 54 = UPZ 84, 79 (163—61^a).

κεντρίτης (κάλαμος) stachelig, Stachelrohr: Teb. 61 (b) 426 (118^a);
72, 435 (114^a); 152 descr. (112^a).

κωμίτης (sonst κωμήτης, s. oben S.76, $_{14}$) — zu κωμίου? — Dorfbewohner: Par. $_{34} = UPZ$ 120, $_{3}$ (IIa).

φσυμφυλακίτης Mitgendarm: Rein. 17, 1 (109^a).

τεταρτομερίτης (vgl. oben διμοιρίτης) wohl = einer, der einen Viertelanteil erhält: Bad. 2, 37 (130 a). So ist vielleicht auch Ryl. 261 zu er- 30 gänzen, während die Edit. τεταρτομερι(στής) vermuten.

II—Ia θιασείτης = θιασίτης [Poll. 6, 8. Delische Inschr. Moeris p. 186 θιασῶται διὰ τοῦ ω 'A., θιασῖται "E.] Mitglied eines Kultvereins: Or. gr. 97, II (c. 190a). SB 6027, 7 (79a); 6033, 8 (73a). Ziebarth, Rh. Mus. LV 514. San Nicolò I 14. Dazu συνθιασίτης [Ar. Plut. 508 35 συνθιασώτης] Grenf. I 31, 5. 15 (104—03a). SB 5627, 4 (ptol.).

συνοδίτης Mitglied eines Vereins (σύνοδος): SB 6184, 7 (138—137°).

BGU 1137, 9 (6a).

I^a → ἀρχενδρομίτης (zu ἐνδρομίς Jagdstiefel) Oberstiefelwart: BGU 1834, 4 (51—50^a).

λασανίτης (δίφρος) dreifußartiges Gestell zum Absetzen der Wassereimer (Preis.): BGU 1116, 25 (13ª). Luckhard Privathaus 69 erklärt "Nachtstuhl", was kaum in den Zusammenhang paßt.

στεφανίτης [Xen. mem. III 7, 1 adjektivisch στεφανίτας άγῶνας, ebenso Dem. 20, 141] Kranzträger (vom Sieger im Wettkampf): BGU 1074, I. 14 (Ia). SB 4224, 9 (Iaf).

τερείτης Ton, Spielweise: BGU 1125, 3. 4. 23. 29 (13^a).

Anmerkung. Das thessalische Wort φάίτης [Ath. X 430 d; XI 782c. v. Herwerden, lex. suppl. s. v. Theocr. 12, 14 = Geliebter, Liebling] erscheint sonderbarer Weise Teb. III 701, 44 und 65 (235^a) als Beiwort eines Fisches (κεστρεύς) und zwar als Gegensatz zu ἄρσην. Da der Kaufpreis des ἀίτης höher ist als der

des ἄρσην, scheint der Rogen besonders geschätzt gewesen zu sein.

III^a ♦ζυμίτης (ἄρτος) [Xen. b. Ath. III 111e] gesäuertes Brot: Zen. pap. 59708, 3 (IIIa). 1) μακαρίτης [Aeschyl. Theocr. Luc. Plut.] der Selige, Verstorbene: Zen. pap. 59447, I (IIIa). *πολίτης: Preis. WB III Abschn. 15. σεμιδαλίτης (sc. ἄρτος) [Hippocr. p. 356, 18 οἱ σεμιδαλῖται ἰσχυρότατοι πάντων τῶν ἄρτων] feines Weizenbrot. *τεχνίτης [Pl. Xen. Plut.] Handwerker, dionysischer 15 Künstler: Zen. pap. 59500, 3 (IIIa). Or. gr. 50, 7 (240a); 51, 14 (239a).

III-Ia *τραπεζίτης [Aristeas] Bankdirektor: Preisigke WB III Abschn. 8. IIa καμηλίτης [Arist. h. a. 9, 47. Strab. XVI p. 748] Kameltreiber: Oxy. (IV) 710 (a) 4 (1112). Ebenso ist zu ergänzen Goodsp. 30 col. 3, 17; 7, 27; 8, 8.9; 12, 22; 30, 23; 35, 18 (191-92^p). Zur Bedeutung vgl. Preisigke, Die ptolem.

20 Staatspost (Klio VII 272ff.).

Über Femininbildungen auf - 1715 s. unten S. 104, 3.

c) Oxytona auf -τής:

IIIª ♦ ἀορτής Quersack, Rucksack [bei Preisigke und den anderen Lexikographen nur ἀορτή]: PSI VII 858, 37 ἀορτής καινός (258^a); VI 25 678, 4 ἀορταί (IIIa). Letztere Form kann ebensogut zu ἀορτή gehören. Poll. 10, 139 αι ἀορταί und aus Posidipp. ἀορτάς, aus Menand. ἀορτήν.

+ ἀωιλιαστής Aoilienarbeiter: Zen. pap. 59745, 58 (IIIa).

♦δικελλευτής wer mit der δίκελλα arbeitet: Zen. pap. 59788, 20. 21. 22 (IIIa).

♦ἐγκαυτής Einbrenner, Verfertiger enkaustischer Gemälde: Zen. pap. 59763, 2 (IIIa). Bisher ἐγκαυστής Plut. de glor. Ath. 6; nur im Et. Μ. ἐγκαυτής.

♦ ἐγμετρητής Nachmesser: Petr. II 9 (2) 8; (3) 6 (241—39^a); 30 (e) 3 (235a). Das Wort fehlt bei Preis. WB III Abschn. 8.

ἐξαλλακτής Narr (Preis.): PSI IV 392, 7 (242-41a).

♦ἐρευνητής Untersucher: Par. 60 bis = UPZ 149, 15 ἐ. πλοίου (IIIaf). Mich. Zen. 84, 10 (IIIa).

κονιατής [Poll. 1, 125 Komödientitel des Amphis] Anstreicher, Kalktüncher: Petr. III p. 290 col. 1, 7 (221a). Zen. pap. 59761, 7; 59788, 14 40 (beide IIIa). Sakk. = UPZ II 158 A 156 (IIIa). Goodsp. 30 col. 42, 17 (191-92^p).

κοσκινευτής Sieber: PSI IV 365, 18 (251a). Zen. pap. 59292, 484 (250a); 59326, 83 (249a); 59494, 2; 59715, 5; 59745, 79 (IIIa). Mich. Zen. 53, 6 (249ª).

¹⁾ Über Brotnamen auf -ίτης J. Jüthner, Wien. Ak. S. B. 145 (1902) 44.

- ♦ξυλαμητής: Mich. Zen. 31, 25 (256a). Vgl. das folgende Wort.
- ♦ξυλαμιστής (vgl. ξυλάμησις oben S. 66, 35) Säer mit Grünsaat: Zen. pap. 59727, 12 (III²).
- ♦ ὀχευτής Bespringer, Beschäler [Schol. Theocr. 8, 44. Philodem 26]:
 Zen. pap. 59406, 10 κριοί; 59429, 6; 59713, 3 ὄνος, 4 ἵππος (alle III²). 5 πιστολογευτής [bisher Schol. Arat. 137. Plut.] Bürge: Zen. pap. 59199, 7 (254²).
- ♦προτρυγητής ein kurz vor der Weinlese aufgehendes Sternbild: Hib. 27, 130 (300—241³).
- ★πωλοδαμαστής Fohlenbändiger: Mich. Zen. 71, 5 (III²).
 σκαλιδευτής (zu σκαλίδεύω = σκαλίζω] Grabarbeiter: SB 6797, 8. 52
 (255—54²).
- ◆σκορδευτής Knoblauchpflanzer: BGU VII 1530 (Ostr.) 7 (III²). στασιαστής Aufrührer: PSI IV 442, 4 (III²). Zen. pap. 59499, 87 (III²).
- ◆στοιβαστής eigentlich Stopfer, d.h. Verpacker von Gepäck im Schiff: Zen. pap. 59754,48 (IIIa).

συνωριστής Fuhrmann, Gespannhalter einer συνωρίς: PSI IV 406, 3 (III^a). Zen. pap. 59008, II (III^{am}); 59673, 4 [vielleicht ein Tier?] (III^a).

◆ταφρευτής Grabenarbeiter: Zen. pap. 59744, 9 (IIIa). τηρητής Beobachter, Wächter: Mich. Zen. 84, 10 (IIIa).

III—II^a κωμομισθωτής ein Beamter bei der Verpachtung königlicher Domänen: PSI VI 554, 13 (259—58^a). Teb. 183 descr. (II^{af}).

★πανδοκευτής (= πανδοκεύς) Gastwirt: BGU VI 1468 (Ostr.) 3 25
 (III—II²).

III—I^a ἀρχιδικαστής Erzrichter: s. Zusammensetzungen S. 160, 38. *διοικητής Finanzminister: Preisigke WB III Abschn. 8. Dazu ὑποδιοικητής Finanzminister in der χώρα, dem διοικητής untergeordnet: Zen. pap. 59403, II (III^a). Weitere Belege Preis. WB III Abschn. 18. 30

ἐγλογιστής [LXX] Oberfinanzbeamter, Prüfer: Preis. WB III 8; ebenso

λογευτής Erheber von Gefällen: Zen. pap. 59041, 8 (257^a); 59209, I (254^a). Mich. Zen. 100, I (nach 257^a). Teb. III 700, 46 (124^a); 746, 5 (243^a). Weitere Belege Preis. WB III 8.

*χειριστής Hilfsarbeiter der verschiedensten Behörden: s. Bd. I¹ S. 24. Zen. Bus. 5, 47 (257^a); 40, 4. 7 (254^a). Hib. 74, I (nach 250^a). PSI V 537, IO (III^a); VI 603, I. 7 (253^a). BGU 1207, I7. Oxy. 1061, 22 (beide I^a) usw.

II^a ἀρχιστολιστής Oberster Bekleider der Götterbilder: Or. gr. 40 III, 8 (nach 163^a). W. Otto Priester und Tempel I 83.

βαλανευτής [Chrysost.] Bader: Teb. III 798, 20 (IIa). βασιλιστής Mitglied des Militärvereins (nach San Nicolò I 26 zu-

gleich Kultvereins) der Königstreuen: Or. gr. 130, 6 (146—116a). W. Ottol. c. I 126. Ebenso συμβασιλιστής: Arch. V 158, 6 (IIa).

καλλυντής (ἱεροῦ) Tempelreiniger: Par. 36 = UPZ 7, 5; Lond. I nr. 44 = UPZ 8, 6 (beide 161²).

★κουρευτής (= κουρεύς) Barbier: Par. 55 bis = UPZ 96, 10 (159a).
 κτιστής (nicht κτίστης) [D. Sic. Luc. Ath. VIII 345d] Anbauer,
 Gründer, Stifter: Or. gr. 111, 9 (nach 163a).

πορευτής (= πορθμεύς) Fährmann: Wilchen Ostr. 1351, 2. 1354. 1504. 1507. 1508 (alle c. 140^a).

ο πρωτοστολιστής Priestertitel: Grenf. I 44 (2) 2. 6. II (II^a). IG III 4945. 4946. W. Otto l. c. I 86.

φιλοβασιλιστής Mitglied eines Militär- (vielleicht auch Kult-) vereins (vgl. βασιλιστής und συμβασιλιστής): Par. 15, 4 (120°). Amh. 39 + Grenf. I 30 = Witk. ep. priv. 57 verso (103°).

II—I^a *βεβαιωτής Hintermann der Bürgen, Gewährgeber [DH. Plut.]: Preis. WB s. v.

ἐμφανιστής [Aristeas 167] Angeber, Denunziant (beim Amt): Tor. I 8, 12. 32 (1162). BGU 1141, 8 (142).

προπωλητής Unterhändler: Preis. s. v.

20 Ia ἀντλητής der den Ziehbrunnen bedient: Teb. 241 descr. (74a). Vielleicht schon Zen. pap. 59799, 9 (IIIa).

ἐνταφιαστής [LXX] Leichenbestatter: Par. 7, 6 (100^a). Später Oxy. (III) 476, 9 (römisch). Dazu ἀρχενταφιαστής Oberbestatter: Leid. G = UPZ 106, 10; H = UPZ 108, 10. 22; I = UPZ 107, 11 (beide 25 99^a); K = UPZ 109, 2 ἀρχιενταφιαστής (98^a).

ἐπαρδευτής ein Arbeiter, der das Wasserhebewerk bedient (Preisigke): Teb. 108 introd. (93 oder 60^a); 120, 37 (97 oder 64^a).

κορδακιστής Kordaxtänzer: Teb. 231 descr. (97 oder 64^a).

λικμητής Worfler, Getreidereiniger: Fay. 101, 4 (nach 18^a). [Hom. 30 II. N 590 und Poll. 1, 222 λικμητήρ.]

λιμνα (στής): Teb. 209 descr. (76^a). Wilcken Ostr. I 508 Note 2 erwähnt λιμναστής καὶ κατασπορεύς in einem Par. Pap., jetzt W. Chr. 392, 4 (II^p). Wie es scheint, bedeutet das Wort einen mit der Nilbewässerung beschäftigten Beamten. Das Amt λιμναστεία BGU 91, 5 (171^p). Vgl. P. Meyer Gr. T. S. 24f. zu nr. 4, 1 (161^p).

στολιστής [Plut.] Bekleider, Ausrüster eines Götterbilds: SB 5216, 2. 3. 13 (Ia).

Über poetisches φιλοπυγιστής s. poet. Anhang.

IIIa βαδιστής [Eur. Med. 1182] Paßgänger (vom Esel): Zen. pap. 59458, 1; 59710, 38; 59721, 2; 59722 col. I und II (alle IIIa). δοκιμαστής [Aristeas 252] Abschätzer, Rechnungsprüfer, Münzprüfer: Preisigke WB III Abschn. 8. Wilcken Kommentar zu UPZ II S. 14. *ἐγγυητής Bürge. θεριστής [Dem. Arist.] Schnitter: Zen. pap. 59292, 486 (250a); 59322, 6 (249a) usw. θηρευτής Jäger. κιθαριστής Zitherspieler. κυβευτής [Soph. Xen. Arist.] Würfelspieler. ληιστής Räuber: Zen.

pap. 59313, 8 (IIIa). λογιστής Verrechner: Zen. pap. 59367, 5 (240a). Mich. Zen. 93, 4 (IIIa). *ὀρχηστής — *σαλπικτής Tänzer — Trompeter. *ποιητής (ὁ) Homer: Zen. pap. 59603, 3 (IIIa). *συναγωνιστής [Plat. Dem.] Sekundant. ♦τοκιστής [Pl. Alc. II 149 e] Wucherer: Enteux. 33, 2 (221a). ♦ὑποκριτής Schauspieler (oder Traumdeuter?): Zen. pap. 59004, 44 (259a). 5 ώνητής [Pl. Aeschin. Plut.] Käufer: Zen. pap. 59393, 2 (IIIa).

III—IIa ἀγοραστής Käufer, Geschäftsführer: Teb. III 825 (a) 13; (b) 12 (176^a?). δανειστής Gläubiger. *δικαστής Richter. χρηματιστής {[Aristeas] ptolem. Richteramt: Preis. WB III Abschn. 8. Vgl. Mitteis, Reichsrecht

und Volksrecht 47 ff. O. Gradenwitz, Arch. III 22 ff.

III—Ia *αὐλητής Flötenspieler: Hib. 54, 4 (245a). Teb. 189 descr. (Ia). *ἐπιμελητής Beamter verschiedener Verwaltungszweige: Preisigke Fachw. und WB III Abschn. 8. ἡπητής [von den Attizisten, z. B. Phryn. Lob. 91 gegen ἀκεστής (Alciphr. II 24, 1) verworfen, doch auch in guten Handschriften bei Xen. Cyr. I 6, 16] Schneider: PSI IV 384, 3 (284a). Teb. 112, 48 (112a); 90, 24 (Ia). 15 κολλυβιστής [Lys. bei Poll. 7, 33. N. T. Von Phryn. Lob. 440 gegenüber von ἀργυραμοιβός verworfen; doch auch bei Menander] Geldwechsler: Petr. III 59 (a) col. 1, 7 (IIIa). BGU VI 1303, 18 (Ia). κοσμητής Beamter am Gymnasium: SB 7246, 5 (III—IIa); 1569, 5 (88—80a). *κριτής Schiedsrichter. *μετρητής [LXX. Pergam. Aristeas] ein Maß: Preis. WB III Abschn. 18. ταριχευτής [Hdt. 20 2, 89] Einpökler, Einbalsamierer¹): Eleph. 8, 5 (255—54a). Par. 5 col. 3, 9; col. 18, 1; col. 26, 10; col. 29, 5 (114a). Tor. I 8, 14. 23. 33 (116a). Leid. O = UPZ 125, 9 (89a); P 23 (88a). W. Otto l. c. I 105 ff.

Π^a ♦ἀργεστής [Akzent nach Spitzner zu II. 11, 306; ebenso Herodian I 79, 1; II 74, 39 L.] Beiwort des Νότος, der weißen Schaum erregt: Eudox. 482 25 (vor 165^a). θεραπευτής Helfer im Gottesdienst: Preis. WB III 20. ♦*παλαιστής Ringkämpfer: Par. 5, 24, 8 (114^a). *πρεσβευτής Gesandter: Par.

10 = UPZ 121, 2 (156a).

II—Ia ἐξηγητής Beamter in Alexandria: Preisigke WB III 10.
Ia κολυμβητής Taucher: SB 3747 (Ia).

24. Feminina auf 4της (abstracta) 2) sind selten und beschränken sich auf altgriechische Wörter auf -6της.

Isokrates hat diese Bildung nicht (E. Drerup, Herodes Attic. 47 f.); Aischylos hat keine, Sophokles 1-2, Euripides 1 Neubildung (κουφότης) vgl. W. Breitenbach S. 30, 20.

II^a *ἀλλοτριότης Auflehnung, Empörung: Rosettast. 23 (196^a). ♦ἐλευθεριότης Freimut, freiheitliche Gesinnung: Par. 49 = UPZ 62, 3 (vor 161^a). οἰκειότης Vertraulichkeit: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 22 (c. 165^a). ὀσιότης Frömmigkeit: UPZ 34, 7; 35, 15; 36, 13 (alle c. 162^a).

II-Ia *ίδιότης Verwandtschaft: Teb. III 725, 3 (IIa). Oxy. 1644, 21 (Ia). 40

25. Maskulin. Substantiva auf -τός (-τος) 3).

1) Die Bedeutung von ταριχευτής steht im Einzelfall nicht immer fest, da das Wort sowohl Einpökler von Konserven (Fischen u. dgl.) als "Leichenbalsamierer" sein kann: z. B. Fay. 13, 4 τοῖς μετόχοις ταριχευταῖς kann ebenso gut eine Company of fish-salters als of mumifiers sein.

2) Debrunner Wortbildung § 364-365. Blaß-Debrunner N. T.6 § 110, I (10 Beispiele). Moulton-Howard II 3 § 152. Limberger Polyb. S. 50 f. (7 Neubildungen). Schmid Attic. IV 688 (II Beispiele). Dieterich Suffixbildung nr. 18 (im Ngr. nicht mehr lebensfähig). Chantraine § 231-236.

3) Kühner-Blaß II 270, 23. Debrunner Wortbildung § 365. Limberger Polyb. 51. Schmid Attic. IV 690, 6 (2 Beispiele). Chantraine § 237 ff.

III^a βανωτός ein Gefäß für flüssige und feste Gegenstände: PSI IV 428, 12. 66. 76. 81. 99. 107; V 535, 23; VII 862, 9 ff. (alle III^a). Zen. pap. 59007 (a) 6; (b) 5 (III^a); 59194, 2 und verso (255^a); 59680, 36; 59742, 30. 33 (III^a).

γοητός (?) Zauberer: Hib. 52, 18 ερεύς γοητός Wahrsagepriester (nach 245^a).

κυλιστός gerolltes Briefpaket (eine der ἐπιστολή gegenüberstehende Postpackung): Hib. 110, 51. 73. 110; oft abgekürzt ζ, κυ() (nach 270°a). Zur Sache Preisigke, Klio VII 264. Bekannt bisher nur das το Adjektiv κυλιστός (sc. στέφανος) ein Kranz, der so fest geflochten ist, daß man ihn rollen kann: Com. b. Ath. II 49 f., XV 678 e.

III—I^a σκαφητός [bisher zweifelhaft] Umgraben, Grabarbeit: Mich. Zen. 62, 8 (247^a). SB 7188, 14 (151^a). Bad. 15, 9 (I^a).

IIIa ἄμητος (ἀμάω) [seit Homer] das Abmähen, Erntearbeit: PSI V 490, 7

15 (258a). Philo. Byz. mech. synt. 96, 30 Schoene = Erntezeit. βλαστός [Hdt. Arist. Plut.] Keim, Trieb, Schößling: PSI VI 624, 8. 13. 14. 19 (IIIa). κιβωτός (ἡ) [semitisches Lehnwort, vgl. Bd. I¹ S. 41] Kiste, Truhe, Kasten: Zen. pap. 59013, 9 (259a). SB 4511 a-b (235a); 5710-5713 (241a). Arch. VI 276, 13 (IIIa). *κονιορτός [Hdt. Thuc. Plat. Xen. Dem.] Staubwirbel, Staub, Schmutz. κοντός [hom. Trag. Hdt.] Stange, Speer (so Luc. Tox. 55): Zen. pap. 59014, 12 (259a); 59266, 12 (250a); 59362, 34 (242a). Zen. Bus. 43, 8 (253a)¹). λιβανωτός [Hdt. Ar. Pl.] Weihrauch: Hib. 121, 54 (250a). P. Sachinis = UPZ II 158 A 89 (IIIa). Φναστός [Ar. Plut. 1142. Ath. III 11 c] Opferkuchen: Zen. pap. 59708, 4 (IIIa). BGU VI 1495, 38 (IIIa). Φ*τρύφακτος [oder -τον?] (nicht δρύφακτος, vgl. 25 Dittenberger Or. gr. 598 Note 2 und 3; v. Herwerden lex. suppl. s. v.) Ringmauer: Mich. Zen. 85, 21 τοῦ τρυφάκ[του] (IIIa). Φύετός [Hom. Hes. Ar. Pl. Arist.] Platzregen: Petr. II 49 (a) 16 (IIIa).

III—Ia ἀλοητός (ἀλοητός?) [Xen. oec. 18, 15] Drescharbeit: BGU IV 1031, 11 τὸν ἀλοητόν (IIP). In ptol. Zeit nimmt Preisigke WB III 11 durchweg τὸ ἀλοητόν 30 = Dreschgebühr an: so Teb. 48, 17 (113a); 90, 1 u. ö. (Ia). BGU 1507, 1 εἰς ἀλοητόν (IIIa). ἐνιαυτός Jahreszeitraum. *ἰστός Gewebe, Webstuhl: Reil Gewerbe 94. ἀχετός Wassergraben, Wasserleitung. τρύγητος [zum Akzent Herodian I 219, 29—220, 1: τρύγητος ὁ καιρὸς μονογενῶς, τρυγητὸς δὲ τὸ τρυγώμενον] Lesearbeit, Lesezeit: Zen. pap. 59355, 113 (243a); 59417, 33 (IIIa). BGU VII 1519, 35 14 (IIIa). Teb. 120, 120, 124, 140 (97 oder 64a). Alciphr. II 12 (Schepers).

- 26. Femininbildungen auf ετρα, ετρια, εθρα, -τρίς.
- a) Nomina auf 4τρα2):
- Ια ὑφάντρα Weberin: Teb. 117, 37. 47. 49. 54. 57. 68 (99a). Die Auffassung ὕφαντρα plur. zu ὕφαντρον Weberlohn ist 47. 55 f. ausge-

¹⁾ κοντωτόν (sc. πλοῖον) Schute, Schiebekahn Hib. 39, 4 (265a) ist wohl richtiger als Adjektiv anzusprechen. Andere nehmen ein maskulinisches Substantiv κοντωτός an, so Reil Gewerbe im hellenistischen Ägypten 89. Vgl. Bd. II I S. 24 mit Note 1. D. Sic. 19, 22 κοντωτά.

²⁾ Debrunner Wortbildung § 351. Limberger Polyb. 52. Herrmann Liquidaformantien 17 ff. K. Dieterich Suffixbildung nr. 7 (im Ngr. als Werkzeugsbezeichnung sehr verbreitet). Hatzidakis Einl. 179. Chantraine § 267 f.

schlossen durch den Zusatz ὁμοίως αὐ(τῆι). Sonst ὑφάντρια, z. B. M. Anton. 10, 38.

Anmerkung: ἐκδικήτρα (Rächerin?) notiert Knös cod. graec. XV Upsala (1903) 58.

IIIa γάστρα (zu γαστήρ) [Hom. Nicand. Ath. V 199 c] bauchiger Topf. 5 *παλαίστρα Ringschule. φαρέτρα Köcher: PSI IV 428, 36 (IIIa). φράτρα (neben φρατρία) [Hom. Pl. Arist.] Phratrie: Hib. 28, 10. 14. 17; aber 23 φρατρίῶν (265a). Vgl. D. Hal. A. R. 2, 7; 4, 12. χύτρα Topf: Zen. pap. 59099, 2 = 59544, 2 (257a); 59698, 7 (IIIa). Zur Form κύθρα s. Bd. I¹ S. 184. ψήκτρα [Trag. Philod.] Pferdestriegel.

III—IIa εὕστρα geröstete Ährenkörner als Nahrung: Petr. III 53 (m) 6 εὕσ[τρα] (IIIa). Teb. 9, 14; 11, 19 (beide 119a). Bei Ar. eq. 1332 der Ort, wo Schweine abgesengt werden. Et. Magn. ἀμφίκαυσις: ἡ ὀρεινὴ κριθή, ἢν ἡμεῖς εὕστραν καλοῦμεν. Hesych. εὕστρα: ὁ στάχυς, ὅταν μὴ πέπειρος ὢν ἀποφλογισθῆ. Vgl. van Herwerden Append. lex. suppl. p. 94.

III—I^a ξύστρα [Phryn. Lob. 299 ξύστραν μὴ λέγε, ἀλλὰ στλεγγίδα] Striegel, Schabmesser: Zen. pap. 59488, I (III^a). Par. 10 = UPZ 121, II (156^a). Lond. II nr. 402 (p. 12) 25 (152 oder 141^a). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 5, 9. 12

(31a). Reil Gewerbe 67.

b) Nomina auf -τρια 1):

III^a ♦θηρεύτρια (βοῦς) Jägerin: Zen. pap. 59292, 298 (250^a). ♦τοκίστρια [Ephr. Syr. III 160 D] Wucherin: Teb. III 761, 11 (III^{af}). II^a ἡπήτρια Flickschneiderin: Par. 59 = UPZ 93, 10 (159^a). Leid. S = UPZ 91, 16 (159^a).

II—Ia βεβαιώτρια Gewährgeberin, gewöhnlich verbunden mit προ-25 πωλήτρια Vorverkäuferin, Maklerin: BGU 994 col. III 6 (113a). Grenf. I 33, 49 (103—102a); II 23 (a) 2, 11 (107a). Mitt. Chr. 284, 7 (IIa). Lond. I III nr. 882, 18 (101a). SB 6645, 10 (105a). Cop. 10/11 (100a). SB 428, 11 (Ia) usw.

c) Nomina auf 4θρα2):

III^a διαβάθρα [LXX. Aristeas. Strab. XVI 763] 1. Leiter, Treppe: Petr. II 13 (8) 3 (258—53^a). Zen. pap. 59542, 5. 7. 9 (257^a). 2. Brücke: PSI V 543, 16. 39. 44 (III^a). Ebenso Philo Byz. mech. synt. 95, 42 Schoene.

*ἐπιβάθρα [Diod. Sic. Ios. Arr.] Schiffsleiter: Zen. pap. 59753, 34-36 (IIIa). Philo Byz. mech. synt. 91, 48; 92, 4; 95, 24; 98, 44; 99, 22; 35 100, 102 Sch. Bei Polybios = Zugang. Vgl. unten S. 85, 16 ἐπίβαθρον.

d) Nomina auf -τρίς (fem. zu -τήρ) nur in der übertragenen Bedeutung von Werkzeugen, Gewändern 3):

2) Limberger Polyb. 52. Dieterich Suffixbildung (im Ngr. meist Werk-

zeuge). Chantraine p. 373.

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 300. 348. Blaß-Debrunner N. T. § 109, 8. Limberger Polyb. 52. Schmid Attic. IV 690, 83. Chantraine p. 106 f. (meist Beispiele aus der attischen Komödie).

³⁾ Debrunner Wortbildung § 382. Herrmann Liquidaform. 13. Limberger Polyb. 52. E. Fraenkel, Ind. Forsch. XXXII (1913) p. 405-413.

III a ϕ ἀρτοπτρίς (ἐσχάρα) Herd zum Brotbacken: Zen. pap. 59692, 12 (III a).

ἐγλουστρίς [Poll. 7, 66 zu ῷα λουτρίς τὸ δέρμα, ῷ ὑποζώννυνται αὶ γυναῖκες λουόμεναι ἢ λούοντες αὐτάς] eine Art Badehose (?): Zen. pap. 5 59060, 8 (256²).

♦θερμαστρίς [Arist. quaest. mech. 1] Feuerzange: Zen. pap.

59782 (a) 50.61 (IIIa).

Andere Femininbildungen auf -αινα, -τειρα kommen in den Papyri nicht vor.

27. Maskulina auf 'τρος (-τρός) 1).

III a ἐδέατρος ein makedonisches (oder persisches) Lehnwort = Vorkoster, der die Vorbereitung der Mahlzeiten hat (Hoffmann, die Makedonen S. 77): Zen. pap. 59031 verso (258a). Dazu

IIa ἀρχεδέατρος: Or. gr. 169 (116a); 181, 4 (114—108a). Teb. III 15 728, 4 (IIa); 778, 12 (178—77a). Auch im Aristeasbrief von Letronne

aus ἀρχιητρός hergestellt.

ελέατρος nach Edgar ,steward or intendant' [Ath. IV 171 d definiert ὁ ἐπιστάτης τῆς ὅλης διακονίας; ähnlich Suidas]: Zen. pap. 59059, 5; 59071, 1; Mich. Zen. 14, 1 (alle 257²). Nach Wilcken Arch. VIII 277 wechseln 20 in einem theban. Text ἀρχεδέατρος und ♦ἀρχελέατρος im Titel desselben Mannes.

III—Ia ἰατρός Arzt: Zen. pap. 59548, 2. 5 (257a). Zen. Bus. 54, 26 (250a). Par. 36 = UPZ 7, 8 (163-61a). BGU VIII 1883, 9 (60-59a).

- 28. Neutrale Substantiva auf ²τρον, ²θρον ²).
- a) Gebrauchsgegenstände:

III— I^a ἐγκοίμητρον Schlafdecke: Petr. I 12 = III 9, 20 (c. 240^a). Zen. pap. 59048, 4 (257^a). Bad. 48, 4 ἐκκοίμητρον (126^a). BGU 1204, 10; 1205, 18. 24 (beide 28^a). Chantraine p. 332 gibt als Bedeutung des Worts "philtre soporifique".

κάλλυντρον [bei Arist. eine Blume; bei Plut. Putzbesen] Zweig: PSI VI 625, 13 κ. φοινίκων (III^a). BGU 1120, 17 κάλλυνθρα φοινίκων (5^a). Chantraine p. 332. Daher latein. caliendrum (trotz des Widerspruchs

von Walde-Hoffmann).

25

II^a ♦ἀνάβαθρον Stufe: Teb. III 793 col. 8, I (nach 183^a).

Ia κόπτρον Stampfeisen zum Zerkleinern des Viehfutters (Preis.): Lond. III nr. 1171 (p. 179) 62 (8a). Wilcken Arch. IV 485.

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 351. Chantraine p. 330. E. Herrmann Liquidaformantien p. 19.

²⁾ Debrunner Wortbildung § 351. 390. Limberger Polyb. 52. Herrmann, Liquidaform. 16 ff. Dieterich nr. 30. Bror Olsson, Die Substantiva auf -τρον in den Papyri: Aegyptus VI (1925) 289-293. Chantraine § 264-266.

ὑπόθετρον ein nicht näher zu bestimmender musikal. Ausdruck: BGU 1125, 28 (13^a).

IIIa ἄστρον Stern. ἔςοπτρον Spiegel [nach Bekk. Anecd. 102 der Form κάτοπτρον vorgezogen] (Pind. N. 7, 14. Plut.): Gurob 1, 30 (IIIa). *θέατρον Schaubühne: Or. gr. 49, 8 (285-47a). θέριστρον [Theocr. Eubul. LXX. Alciphr. 5 (Schepers) IV 12, 1] Sommerkleid: Petr. I 12, 18. 20 = II Einl. p. 22 (c. 238a) 1). Zen. pap. 59092, 20 (257a). PSI VII 865, 5. 23 (IIIa). BGU VI 1283, 14 (216-15a). σκῆπτρον Stützstab, Szepter: Kanop. Dekr. 62 (237a). ◆τέρετρον Bohrer: BGU VI 1295, 4 (IIIa). ◆χειρόμακτρον [Hdt. Xen.] Handtuch, Serviette: Rev. L. 94, 4 (258a). Zen. pap. 59087, 8. 10. 15. 21. 26 (258-57a). Nach Herrmann, 10 Liquid. 21 ursprünglich χειρώμακτρον = χειρο — όμαρκτρον, 21 ἀμόργνυμι; so Enteux. 38, 3. 9 (221a); gemeingriechisch χειρόμακτρον zu μάσσω.

III—IIa ἄροτρον Pflug. ἐξάλιπτρον [ἐξάλειπτρον Ar. Ach. 1063. Anti-

phil. bei Poll. 4, 183] Salbgefäß: BGU VI 1300, 10 (III-IIa).

III-Ia μέτρον passim.

IIa βάθρον Stufe, Schwelle: PSI III 171, 16; ebenda 27 ἐπίβαθρον Treppe (IIa). κλεΐθρον Türschloß: SB 6253, 9 (c. 137a).

Ia φίλτρον Liebestrank: PSI 64, 20 (Ia).

b) Löhne für verschiedene Arbeiten und Leistungen, meist im Plural (vgl. Bd. II 1, 40):

IIIa ἄλετρον Mahlkosten: Petr. III S. 313, 26 (IIIa) 2).

♦γνάπτρον Walkerlohn: Zen. pap. 59398, 7. 8 γνάπτρα (III²). Zen. Bus. 5, 41 (257²).

ἔμβληθρον Verladekosten: Petr. III 129 (a) 13; abgekürzt 20 (b) col. 3. 6 neben φόρετρον (IIIa).

ἔργαστρον Arbeitslohn: SB 6771, 89 ἔργαστρα (243°).

♦πέπτρον Kochlohn: UPZ II 158 A 41 πέπτρα; ebenso 158 B 20 (beide IIIª).

★πλύντρον Wäschelohn: Zen. pap. 59176, 252 πλύντρα (255²).
 III—I² ὕφαντρον Weberlohn: PSI VI 599, 8 (III²). Enteux. 4, 4, 30

(243^a). Teb. 117, 37. 47. 49. 54. 57 ὖφαντρα (99^a).

φόρετρον [Poll. 7, 133] Trägerlohn, Fuhrlohn: Petr. II 27 (2) 19 (236^a); 30 (a) 13 (235^a); 33 col. A 3; 39 (g) 8 (III^a). Zen. pap. 59014, I. 3; 59244, 4 (beide 252^a). Par. 60 (b) 18 (c. 150^a). Theb. Bk. X^a 5 (130^a). Fay. 18 (b) 6 (I^a) usw. φόρεθρα Hib. 121, 39 (251^a).

I^a ἀλόητρον Dreschgebühr: Oxy. II 277, 7 (19^a).

ήπητρον Flickerlohn: Teb. 120 introd. ήπητρα (97 oder 64^a).

θέριστρον Erntekosten (vgl. oben Z. 5 θέριστρον = Sommerkleid): Oxy. II 277, 8 θέριστρα (I^a).

¹⁾ In der neuesten Ausgabe desselben Stücks Petr. III 9, 19 bietet Kenyon die Lesart θερίστου, die Nachmanson, Beitr. zur Kenntnis der altgriech. Volkssprache S. 8 durch Dissimilation im Satzzusammenhang entstanden erklärt: wo kein zweites ρ in der Nähe steht Z. 18. 20, liest man θερίστρου; dagegen 19 in der Verbindung θερίστου τριβάκου sei ρ durch Einwirkung des ρ² ausgefallen. Chantraine p. 332 zitiert θερίστριον aus Theokrit.

²⁾ Später ἄλεστρον: Oxy. 736, 8. 31. 34. 72. 76; 739, 6 (IP).

σιτοπόητρον Bäckerlohn: Oxy. 739, 4 plur. (Ia).

III^a μήνυτρον [Hymn. hom. Thuc. Andoc. Lys.] Belohnung für eine Anzeige: Zen. pap. 59489, 9 (III^a).

IIa *ἐπίμετρον [Theocr. Theophr.] Zugabe (Abgabe): Preis. WB III 11. 5 διάμετρον s. S. 172, 34.

II—I^a λύτρον (gewöhnlich Plural) Lösegeld: SB 5865, 4 (109^a). Oxy. 784 (I^a).

29. Nomina agentis auf -τωρ, Parallelbildungen zu Nomina auf -τήρ (s. oben nr. 21) 1).

Der aus der Dichtersprache entlehnte, vereinzelt im Ionischen fortlebende Typ (Herrmann Liquidaform. 15) hat sich in wenigen altertümlichen Formen erhalten:

II—I^a ἀντιλήμπτωρ [LXX] Fürsorger: Lond. I nr. 23 (p. 38) = UPZ 14, 18 τοὺς θεοὺς μεγίστους καὶ ἀντιλήμπτορας (158^a). BGU 1138, 19; 15 1139, 17; 1182; 1200, 25 (alle I^{af}).

ἐγλή(μ)πτωρ Unternehmer: Teb. III 733, 17 ἐγλήπτορας (143 —42^a). Lond. II nr. 354 (p. 164) 3 ἐγλημπτόρων (10^a).

IIIª κλήτωρ [Dem. 34, 15; aber in 2 codices κλητήρων. Plut.] Belastungszeuge. λήιστωρ (= ληιστής) [Hom. Nicand.] Räuber, Plünderer: Alex. IX 14. 16 ληιστό20 ρων (IIIª). *συνίστωρ [ursprüngl. poet., dann Thuc.] Mitwisser, Zeuge: Zen. pap. 59625, 2 (IIIª). φράτωρ [Aeschyl. Ar. Dem.] Mitglied einer Phratrie: Hib. 28, 7 (265ª).

III—Ia πράκτωρ [Dem. 25, 28 ein athenischer Finanzbeamter] Zwangsbeitreiber staatlicher Forderungen: Preisigke WB III 8 2).

25 IIa **άλάστωρ [Trag. Dem. cor. 324. Alciphr. (Schepers) III 26, 3] Verbrecher: Par. 42 = UPZ 64, 4. 9 (156a).

Ia ἀλέκτωρ [poet.] Hahn: Teb. 140 descr. (72a). BGU VIII 1883, 3. 7 (60−59a). Nach E. Fränkel, Gesch. der griech. Nomina agentis (Straßburg 1910) II p. 154 von einer dorischen Wurzel alek/alk abgeleitet. Vgl. Chantraine p. 324. 30 πατροπάτωρ [Pind. Kallikrat.] Großvater von väterlicher Seite: SB 1570 (Inschr.) 4 (44−30a). μητροπάτωρ Λ 224. συλλήπτωρ [Trag. Hdt. Pl. Xen.] Helfer: Or. gr. 654, 8 (Ia).

30. Substantiva auf -ών, -ῶνος mit lokaler Bedeutung 3):

IIIa ♦αἰγών Ziegenstall: Zen. pap. 59771, 14 (IIIa).

35 βοών [Bekker Anecd. 29] Rinderstall: PSI V 497, 4 (257°). Zen. pap. 59292, 136 (250°).

♦μοσχών Kälberstall: Zen. pap. 59642, 3 (IIIa).

♦προβατών Schafstall: Zen. pap. 59068, 2 (257ª). Delische Inschr. Bull. corr. hell. VI 63 Kum.

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 345. Blaß-Debrunner N. T. § 109, 7 (kein Beispiel). Limberger Polyb. 52 (2 alte poet. Exemplare). Chantraine § 258 ff.

²) εὐλα]βοῦμαι oder φο]βοῦμαι τὸν πράτορα Zen. pap. 59497, 3 (IIIa) halt Edgar wohl mit Recht für ein Schreibversehen statt τὸν πράκτορα.

³⁾ Debrunner Wortbildung § 315. Blaß-Debrunner N. T.6 § 111, 6 (selten). Limberger Polyb. 53 (keine Neubildung). Dieterich Suffixbildung nr. 26 (im Ngr. -ωνας). Chantraine § 123. B. Olsson, Aegyptus XIII (1933) 327—330.

σικυών Gurken-, Melonenpflanzung: Teb. III 815, 5, 30 (228—21^a). σιτοβολών [Geop.] Kornkammer, Scheuer: PSI IV 358, 9. 22 (252^a). Zen. Bus. 53, 2 (250^a).

♦ὑών Schweinestall: nicht ganz sicher Zen. pap. 59468, I [τὸ παι-] δάριον [τὸ πρὸς τῶι] ὑῶνι (III²) — Vermutung von Edgar.

III—II a ἐλαιών [Geop. Ios.] Ölgarten, Olivenpflanzung: Zen. pap. 59157, 2 (256a); 59734, 1; 59788, 27 (pap. ἐλαῶνα) (beide IIIa). Mich. Zen. 45, 26 (252—51a). Teb. 81, 30; 82, 8. 22. 26 (beide II5a); 87, 43 (IIaf).

III— I^a ἀμπελών [Theocr. noch ἀμπελεών, zuerst Diod. S. ἀμπελών] ¹⁰ Weinberg, Weingarten: PSI IV 434, 6 (261^a). Rev. L. 25, 2; 26, 17; 33, II. 13. 19; 36, 12. 15; 37, 10 (258^a). Petr. II und III oft (Indices). Zen. pap. 59157, 2 (256^a). Eleph. 14, 2 (223^a). BGU 993 III 10 (127^a). Lond. II nr. 401 (p. 14) II (116—III^a). Grenf. II 28, 7. 9. 12. 14 (103^a). Teb. 5, 99 (118^a); 24, 43 (117^a); 80, 22. 32 (II^{af}); 120, 133 (97 oder ¹⁵ 64^a) usw.

ὶριών Ibispflegstelle = ἰρίων τροφή: Petr. III 368 (b) 4 (IIIa). Mich. Zen. 85, I (IIIa). Zen. Bus. 47, 6.7 (253a). BGU VI 1216, I. 2. 134 (II0a). Teb. 6I (a) 13I (II8—II7a); 62, I9. 23; 64, IO. II (beide II6a). BGU VIII 1753, 6 (64—63a). Über ἰριών handelt ausführlich 20 W. Crönert, Wehschr. f. kl. Phil. 1903, 484 und in Wesselys Stud. IV (1905) 105 f.

κοιτών [von Phryn. Lob. 252 als vulgär verworfen] Schlafzimmer, Kammer: Zen. pap. 59764, 40. 43; 59782 (a) 8 (beide IIIa). Mich. Zen. 38, 17 (IIIa). PSI V 547, 20 (IIIa). Teb. 120, 14 (97 oder 64a). Vgl. 25 Durham, vocab. of Menander 71.

περιστερών [Aesop. Plat. περιστερεών] Taubenschlag: Hib. 112, I (nach 260^a). Petr. III 69 verso 2. 5. 6; II9 col. I, 4. 6 (III^a). BGU VI 1377 (Ostr.) 3 (136^a); 1258, II (II^a). Grenf. I 2I, 9. II. 17 (126^a). Teb. 62, 49 (119^a); 79, 71 (148^a); 84, 9 (118^a); 86, I5 (II^{af}). W. Ostr. 30 1228, 3. 6 (unb. ptol.). Ganz vereinzelt begegnet die klassische Form περιστερεών: SB 7202, 6 (265 oder 227^a). BGU VIII 1855, I3 (I^a).

φοινικών [Ios. Ael.] Palmenland, -hain: Hib. 109, 4. 10 (247^a). Petr. II 39 (i) 14—21; 43 (b) oft (III^a); III 68 (b) 3 (III^a). Enteux. 18, 3; 64, 2.7 (beide 221^a). Teb. III 700, 14 (124^a); 815 Fr. 5, 42 35 (228—221^a). Amh. 31, 3 (112^a). PSI III 171, 21. 38 (II^{af}). SB 6645, 6. 7 (105^a). BGU 1120, 7 (5^a).

II^a ἀσφαλών (?) sicherer Platz (?) safe? Schrank?: Grenf. I 14, 8 (150 oder 139^a). Nach Wilcken ist zu lesen ἀσφαλίωνες Άττικοί, ἐν ὧι (l. οἷς) 3μύρνα. Ihm folgt Preisigke WB s. v. und übersetzt "Schachteln". +0

ληνών Kelterplatz, Kelterhaus: Lond. II nr. 401 (p. 14) 13 (116—111^a). Luckhard Privathaus 100.

Ια προβατιών [vgl. oben S. 86, 38 προβατών] Schafstall: BGU 1130, 11 (4a). Vielleicht eher προβατεών?

ροδεών Rosenpflanzung: BGU 1119, 11.26 (Ia). Aber ροδών Oxy. 729, 32 (IIp); ebenso vermutet Jacobs bei Rufin. 3 (V 36).

IIIa ἀγκών Ellenbogen: Zen. pap. 59659, 6 (IIIa). Zur Bedeutung Wagendeichsel, Kanalbucht s. Preisigke WB. ½ππών [Xen. de re equ. 4, 1; Cyrop. VIII 6, 17] Pferdestall: Zen. pap. 59193, 5 (255a). λουτρών [Aischyl. Xen. Plut.] Badezimmer: Cornell 1, 144 (258a). PSI V 547, 24 (IIIa). Teb. III 814, 19. 35 (239-27a). οἰνών [Xen. hell. VI 2, 4. Ath. XII 519] Weinkeller: PSI IV 396, 5 (240a).

III—IIa ἀνδρών [Aischyl. Ar. Xen.] Männergemach: PSI V 547, 14 (IIIa). *πυλών [Eur. Cykl. 239. Pol. IV 18, 12] Torbau: Lille 2, 5 (IIIa). PSI V 546, 7. 13 (IIIa). Zen. pap. 59193, 9 (255a); 59764, 27 (IIIa). Zen. Bus. 39, 4 (IIIa). Teb. III

814, 19. 35 $(239-227^a)$. SB 5862, 5 (116^a) ; 6157, 4 $(150-149^a)$.

Iaκυαμών[Theophr. Strab. XVII 799] Bohnenpflanzung: BGU 1119, 11. 19 (Ia).

- Anmerkung. Einem besonderen Bildungstypus gehört an das vereinzelte κοινών (= κοινωνός) Mitglied einer Gesellschaft, das Pollux 8, 134 als Ξενοφῶντος ίδιον bezeichnet. Es ist erhalten Rev. L. 10, 10 κοινῶνες = Genossen (258a); demnach 18, 2 τῶν κοινώνων; ebenso ist wohl zu ergänzen 11, 5; 14, 10; 14, 16 κοιν[ῶνας]. Das Wort findet sich in der Tat früher bei Xenoph. Cyr. VII 35; VIII 1. 20 16. 36. 40; außerdem bei Pindar Pyth. 3, 28 als v. l. neben κοινᾶνι. Vgl. Schmid, Wchschr. f. kl. Ph. 1899, 541; 1901, 602. Radermacher, Rh. M. LVII 48, 1. Kühner-Blaß I 506 und 519 Anm. Zu dem semitischen Wort ἀρραβών Handgeld, das nicht in die Klasse der lokalen Substantiva gehört, s. Bd. I¹ S. 40. Neue Belege: PSI IV 382, 7 (248a). Zen. pap. 59090, 8 (258—57a); 59446, 12; 59637, 5 (alle IIIa). BGU VI 1289, 3 (IIIa).
 - 31. Einsam stehende Bildungen:
 - I. Ganz allein steht als maskulinisches Substantiv auf -vós
- II—I^a δεκανός Aufseher über zehn: Teb. 27, 31 δεκανός φυλακιτῶν (II^{af}); ebenda 251 descr. (I^{ai}). Vgl. dazu das dunkle δεκανία Or. gr. ³⁰ 615, 3 ἀφιερώθη ὁ πύργος μετὰ τῆς δεκανίας [aus Arabien] (260—68^p) und Rev. arch. quatrième série II 1903 p. 167 nr. 189 ἀνεθρεψάμην ἀνπέλων (sic) δεκανίαν. Marc. Diac. vita Porphyr. (Teubn.) 35, 9; 36, 17. Auch Arrian und Aelian haben das Wort. Vgl. Preisigke WB III Abschn. 8 und 10. Alt, Herm. 55 (1921) 334 deutet δεκανία als Wachthaus für eine Rotte.
- 2. Von dem Suffix -meno, das gewöhnlich zur Bildung des Part. med. gebraucht wird, leitet sich ab das seltene δεξαμενή, das sich wie ein Part. aor. von δέχομαι ausnimmt, aber durch den Akzent als Substantiv charakterisiert wird (Chantraine p. 214). Bedeutung bei Herod. 3, 9; 6, 119 und D. Sic. 2, 9 Zisterne; bei Plat. Tim. 53 a, Critias 117 a = die jede Form annehmende Materie; Zen. Bus. 39, 6 = Wassersammelbecken (IIIa). Rutherford Phryn. p. 369 f. Phryn. Lob. 321 f. S. auch Philo de opif. mund. § 123; inschriftl. Pergamon (MAI. 27, 53 Z. 35; 54 Z. 51), Chios ('Αθηνᾶ 20, 169, 41). Der Akzent wird vielfach bestritten und δεξαμένη empfohlen.

Ergebnisse.

45

a) Von postnominalen Bildungen stehen voran die im wesent-

lichen an vokalische Stämme angegliederten Nomina auf -ία, meist abstracta mit 38 Neubildungen: darunter 21 von o-, 8 von a-, 1 von i-, 4 von k-, 1 von r-, 3 von s-Stämmen abgeleitet. Weit seltener werden Nomina auf -εια gebildet: 4 von s-Stämmen, 1 von einem vokalischen (a-)Stamm (εὐεργέτεια).

Bemerkenswert sind Femininbildungen auf -αία: 2; auf -άς: 7; Masculina auf -αίας: 1 und -ᾶς (-ῆς): 2; Neutra auf -αιον: 2. Feminin. Neubildungen auf -μονή und -της kommen nicht vor; auf -σύνη: 2.

b) Unter den postverbalen Ableitungen sind -μός und -ή (-ά), -ης (-ας) an Verba barytona, -εία an Verba auf -εύω gebunden: auf το -μός kommen 53; auf -ή (-ά) 51 (6 an verba simplicia, 45 an composita, angeschlossen); auf -ης (-ας) 31 (meist auf -άρχης und -πώλης); auf -εία 43 neue Bildungen. Die letztgenannten zerfallen in solche ohne (18) und in solche mit Variante auf -ία (7) und in Ämter -und Massenbezeichnungen (15), denen nur scheinbar nominale a-, i-, o-, eu- Stämme, 15 tatsächlich aber gleichfalls Verbalformen auf -εύω zu Grunde liegen, wenn auch teilweise nur vorgestellte, nicht tatsächlich gebrauchte.

Am üppigsten wuchern die bei allen Verbalstämmen möglichen Bildungen auf Δμα, die 82, und auf Δσις, die 90 neue Exemplare aufzuweisen haben. Der zu allen Zeiten seltene Typus Δμη ist mit I Neubildung vertreten. 20

- c) Noch nicht so zahlreich wie in nachchristlicher Zeit (Thumb, Hellenismus 178) und im Neugriechischen, aber immerhin weit häufiger als in der klassischen Zeit, auch bei Polybios und im N. T., sind die Deminutiva (teilweise ohne verkleinernde Bedeutung): die Gesamtzahl deminutiver Neubildungen beträgt 110 gegenüber von 77, die der 25 früheren literarischen Sprache angehören: nach Suffixen geordnet auf -άδιον I, auf -ίδιον 17, auf -ίον oder -1ον 71, auf -άριον II, auf -άσιον I, auf -1δεύς I, auf -ίσκος, -ίσκη 4, auf -ίς I, auf -ύδριον I, auf -ύλλιον I, mit Doppelsuffix auf -1σκάριον I.
- d) Einen immer weiteren Raum nehmen neutrale Bildungen auf 30-10v und -10v ohne deminutiven Sinn ein: im ganzen 89 neue Formen, darunter viele substantivierte Adjektiva; Varianten auf -£10v 9, das selbst wieder 20 neue Exemplare (größtenteils Composita) getrieben hat.

Ebenso finden sich 22 früher nicht belegte Substantiva auf -is ohne deminutive Bedeutung, doch sind dies vielfach ursprüngliche Ad- 35 jektiva mit einem zu ergänzenden femininen Gattungsbegriff. Auch die 3 Neubildungen auf 21σσα sind teils Substantiva teils Adjektiva.

- e) Als Lokalsuffixe sind vorwiegend zu betrachten -τήριον und -ών, -ῶνος: ersteres mit 19 Neubildungen, letzteres mit 17 früher nicht belegten Formen.
- f) Nomina agentis sind besonders zahlreich auf -της, und zwar auf -της 31, auf -ίτης 26, auf -τής 51 neue Wörter; seltener auf -εύς (12) auf -τήρ (7) und -τωρ (2).

Weibliche Parallelbildungen lauten auf $2\tau \rho \alpha$ (1), $2\tau \rho \alpha$ (5) und $-\theta \rho \alpha$ (2), denen wiederum maskulinische Bildungen auf $2\tau \rho \sigma s$ und $2\tau \rho \sigma s$ un

Das niemals häufige maskuline Suffix - τός (4705) hat noch 4 Neubils dungen aufzuweisen.

Über das Zahlenverhältnis der in den ptolem. Texten erstmals belegten Neubildungen der einzelnen Typen zu den aus der früheren Sprache übernommenen Formationen gibt am besten Aufschluß folgende

Statistik über Substantivbildungen in den ptol. Papyri.

Zum Vergleich wird die Frequenzzahl der Neubildungen bei Polybios (nach Limberger) in Klammer beigefügt.

	Dimotificial intermited beignings.						
	Suffixe	neu	alt	Gesamtsumme			
	 -αῖος	- (o)	I	I			
	-αία (-αίας)	3 (0)	5	8			
15	-αιον (ζαιον)	2 (0)	6	8			
	2ας (-ῆς)	2 (0)	I	3			
	3. feminάς (-ς)	7 (1)	13	20			
	maskul. (-άς)	— (o)	2	2			
	4εία	43 (24)	24	67			
20	a) ohne Variante auf -ία	18 (20)	24	42			
	b) mit Variante auf -ία	7 (4)		7			
	c) Ämter und Massenbezeich-						
	nungen	15 (0)		15			
	d) Sonderbildungen	3 (0)		3			
25	5 εια	5 (16)	27	32			
	a) von s-Stämmen	4 (16)	27	31			
	b) von a-Stamm	1 (0)		I			
	6EĨOV (ZE1OV)	20 (5)	43	63			
	a) ohne Variante auf -10v	16 (3)	29	45			
30	b) mit Variante auf -10v	4 (2)	14	18			
	7εύς	12 (0)	26	38			
	8ή, -ά	51 (30)	149 (181)	200 (Pol. 211)			
	a) simplicia	6	69	75			
	b) composita	45	80	125			
3 5	9a. Paroxytona -4η, -4α	6 (1)	85	91			
	9b. Proparoxytona auf -α	1 (0)	14	15			
	10α. 4ης, 4ας	31 (3)	16	47			
	10bίας	5 (0)	7	12			
	11ία (-ιά)	100 (90?)	156 (285)	256 (Pol. 375)			
40	1. postnominale Bildungen	38 (79?)	71	109			
	a) vokalische Stämme	30 (73) ¹)	55	85			
	α) o-St	2I (66) 1)	44	65			
	β) a-St	8 (7)	10	18			
	γ) i-St	I (I)	I	2			
45	b) von konsonant. Stämmen	8 (6)	16	24			
	α) Dental-St	— (o)	5	5			

¹⁾ Darunter viele postverbaler Abstammung.

Suffixe	neu	alt	Gesamtsumme	
β) kSt.	4 (0)	2	6	
γ) n-St	— (o)	ı	I	
δ) r-St	1 (1)	2	3	
ε) s-St	3 (5)	6	9	
2. postverbal	54 (7?)	72	126	5
a) von verba contracta	46 (0?)	58	104	
,	,			
b) von verba barytona	8 (7)	14	22	
3. Substantivierte Adjektiva	6 (4)	6	12	
4. Sonderbildung	1 (0)	I	2	10
5. Oxytona auf -ιά	1 (0)	6	7	
12. Deminutiva	110 (13)	77 (40)	187 (Pol. 53)	
-άδιον	1 (0)		I	
-ίδιον	17 (3)	12	29	
-iov (-10v)	71 (7)	48	119	15
-άριον	11 (1)	8	19	-5
-άσιον	I (0)	1	2	
-1δεύς	I (0)		I	
-ίσκος, -ίσκη	4 (1)	6	10	
-is	I (I)	2	3	
-ύδριον	I (0)		I	20
-ύλλιον	I (0)		ī	
Doppelsuffix -ισκάριον	I (0)	_	ī	
13 iov, -lov ohne deminu-	1 (0)		^	
	80 (77)	15 (12)	134 (Pol. 58)	
tive Bedeutung	89 (15)	45 (43)		25
a) mit Variante auf -ɛĩov	9	2	II	
b) ohne Variante auf -εῖον	81	43	124	
14is ohne Deminutivbedeutung	22 (15)	31	53	
151σσα	3 (0)	2	5	
16μα	82 (55)	108 (129)	190 (Pol. 184)	30
17μη, -μή	1 (1)	10	II	
18μός	53 (28)	31 (54)	84 (Pol. 82)	
19σις	90 (76)	156 (200)	246 (Pol. 276)	
20σύνη	2 (1)	3	5	
2Ιτήρ	7 (0)	13	20	35
22τήριον	19 (4)	II	30	
23. Mascul. auf -της	108 (32)	69 (82)	177 (Pol. 114)	
a) -πης	31 (15)	29	60	
b) -ίτης	26 (5)	7	33	
c) -τής	51 (12)	34	85	40
24. Feminina auf -της, -τητος	- (7)	5	5	40
25. Mascul. auf -τός (-τος)	4 (0)	14	18	
26. Feminina auf	4 (0)	-4		
	7 (0)	8	9	
a) ² τρα	1 (2)		-	
b) ' τρια	5 (1)		5	45
c) 'θ ρα	2 (1)		2	
d) -τρίς	3 (1)		3	
27. Masculina auf - τρος, -τρός	4 (0)	I	5	
28. Neutra auf 4τρου 4θρου	17 (0)	18	35	
29. Nomina agentis auf -τωρ	2 (0)	9	11	59
30ών, -ῶνος	17 (0)	7	24	

§ 84. Abgeleitete Adjektiva.

I. auf -αιος, -ιαῖος 1).

a) von o-Stämmen abgeleitet:

III^a ♦ ἀμναῖος (zu ἀμνός Lamm): Rev. L. 97, 7 (258^a). Theocr. 5 24, 61 ἀμνεῖος.

πολλασταῖος (statt πολλοσταῖος?): PSI V 528, 12 ἀγοράζομεν πολλασταῖοι (IIIa). Die Form ist bisher nur in Bekk. Anecd. aus Eubulides belegt. Bildung analog zu πολλαπλάσιος, πολλαπλοῦς etc. Bedeutung unsicher: entweder = an manchen Tagen (vgl. δευτεραῖος, τριταῖος) το oder (Preisigke) = um viel zu teuer (?).

III^a Ordinalzahlen mit der Endung -αῖος bezeichnen einen bestimmten Tag, teils mit persönlicher Konstruktion teils mit zu ergänzendem ἡμέρα: δευτεραῖος Zen. pap. 59736, 39 (III^a). τριταῖος Zen. Bus. 44, 5 (III^a). τεταρταῖος BGU VII 1549 (Ostr.) 2; ebenda 4 πεμπταῖος, 7 ἐνδεκαταῖος; ebenso 1550, 1 (alle III^a). ἡ ὑστεραία der folgende Tag.

b) von weiblichen a-Stämmen:

III ^a δωρεαῖος (zu δωρεά): δωρεαία γῆ Lehensland als Geschenk SB 1178 (a) 7; (b) 7; 3937, 6; 3938, 7 (alle III ^a).

Ια κατάγαιος (vulg. κατάγειος, z. B. LXX, doch auch Genes. 6, 16
 κατάγαιος) unterirdisch: τὸ κατάγαιον subst. = Keller BGU III 999 col. I 7 (998).

IIIª ἀγοραῖος den Markt betreffend. ♦διμναῖος [Arist.] zwei Minen wert: Zen. pap. 59645, 3 χόρτου δέσμας διμναίους; ebenso 59723, 4. 17 (beide IIIª). Mich. Zen. 13, 2 τεσσαρακονταμναῖος (257ª); ebenso Zen. Bus. 15, 1. 2; 3 πεντηκονταμναῖος (257ª). Auch PSI IV 400 ist βμν aufzulösen διμναίους (IIIª). Vgl. Preisigke WB s. ν. διμνῶος. *μάταιος (cf. μάτη, ματία; Chantraine p. 46) vergeblich: Zen. pap. 59060, 3 (257ª). *σπουδαῖος kostbar, vortrefflich: PSI IV 413, 26 τάριχος (IIIª). *ὡραῖος der Jahreszeit entsprechend. ἡ ὡραία = gute Jahreszeit: Frankf. 7, 3 (IIIª).

30 III—I^a *ἀναγκαῖος notwendig. *βίαιος gewalttätig: Zen. pap. 59624, 7 (III^a). Mich. Zen. 63, 10 (III^a). Oxy. 803 (I^a). *δίκαιος recht, gerecht. *ἔγγαιος (vulg. statt ἔγγειος, nach Glaser, de rat. 80 ionisch), substantiviert ἔγγαιον Grundstück, Grundbesitz: Zoisp. = UPZ 114 I 25; II 24 (150—148^a). Tor. I

5, 37; 7, 31 (116a).

1Ia *ἀκμαῖος rechtzeitig. *ἀρχαῖος alt, ehemalig, altertümlich. ♦σεληναῖος [Orakel bei Hdt. νὺξ σ. mondhelle Nacht]: Eudox. 3, 26 σεληναῖα Mondfest (vor 165a). Über σεληνιεῖος s. unten S. 95, 37.

Über die makedonischen Monate 'Απελλαῖος, Αὐδναῖος, Γορπιαῖος, Ύπερβερεταῖος (mit zu ergänzendem μήν) vgl. Preisigke WB III Abschn. 16. 40 Zur Sache Fr. Hohmann, Zur Chronologie der Papyrusurkunden (1911) 63ff. W. Chr. Grdz. (1912) LVI.

¹⁾ Kühner-Blaß II 292 Aum. 3. K. Zacher, De nominibus graecis in -αιος, -αία, -αιον Diss. Halens. 1877. Akens, Über die Adjektive auf -αιος, -ειος usw. Emmerich 1873. Zekides, 'Αθηνᾶ 18, 621ff. Sandsjoe, Gustaf, Die Adjektiva auf αιος, Diss. Uppsala 1918. Debrunner Wortbildung § 285. Limberger Pol. 57. Schmid Attic. IV 700 c. g. Chantraine § 39.

c) Verschiedener Herkunft sind:

III—Ia *βέβαιος fest, sicher, zuverlässig [Chantraine p. 46: mot radical à redoublement]. *παλαιός (vom Adverb πάλαι) alt.

Ia *κραταιός (zu κράτος) gewaltig: BGU VIII 1835, 5 θεὸς κρ. (51−50a).

d) Nach Analogie von Bildungen wie *σταδιαῖος, ὀργυιαῖος u. ä. s entwickelten sich früh auch von Stämmen ohne auslautendes i Formen auf -ιαιος. Vgl. Kühner-Blaß II 292 Anm. 3. Glaser l. c. 77 ff. Schmid Attic. IV 700 g.

III a χαλκιαΐος (χαλκίαιος?) aus Bronze: Zen. pap. 59019, 5 χαλκιαίους (sc. ἀστραγάλους); ebenda διχαλκιαίους (260—258a). SB 10 5729, 10 χαλκιαίαν (sc. ἀνήν) (209a). Über χαλκιεία im letzteren Sinn s. unten S. 95, 41.

Ia μηνιαῖος einen Monat dauernd oder betreffend [schon Aeschyl. Suppl. 266] erscheint in vorchristl. Zeit nur vereinzelt und unsicher: BGU 1135, 8 μηνι[αία (?) κ]αταβολῆ (11a). Notices et extr. XVIII 2 p. 420 (unb.). Später sehr 15 häufig, namentlich im Ausdruck μηνιαῖος (λόγος) oder τὸ μηνιαῖον = Monatsbericht, worüber Wilcken Ostr. I 641. Preisigke Fachw. s. v. Für die ptol. Zeit ist μηνιεῖος und seine Composita die stehende Form (worüber unten S.95, 34). Auch W. Chr. 167, 4 hat Wilcken statt μηνιαίου am Original μηνιείου festgestellt (131a).

2. auf -ε(1)ος, -1ε1ος 1).

a) auf $-\varepsilon(1)$ os:

Diese Bildung kommt namentlich bei solchen Adjektiven vor, die von Tieren, Pflanzen, Maßbezeichnungen abgeleitet sind, erstreckt sich aber auch auf andere stoff- und ortbezeichnende, seltener persönliche Attribute.

III a *δορκάδειος (νοη δορκάς Gazelle, Reh): Zen. pap. 59019, 2 τοὺς δορκαδέους (sc. ἀστραγάλους) (260—58a); 59069, 7. 18 (257a); vgl. 59009 (b) col. II (III a). PSI IV 331, 2 und verso (257a). Zen. pap. 59524, 4 τὰ λίνα τὰ δορκάδεια Netze zum Gazellenfang (III a). Chantraine p. 51.

♦ἡμιχόειος 1/2 χοεύς umfassend: Zen. pap. 59353, 16 (243°).

♦κυδώνειος von der Quitte [μῆλον κυδώνιον Ath. III 21]: Zen. pap. 59486, 2 (III²).

★πυρρομάκρειος Zen. pap. 59196, 9 (255a). Bedeutung unklar. Es handelt sich um Ableger (μοσχεύματα) besonderer Art; vor π. steht 35 γλυκύσυκα (Süßfeigen), nachher ῥοδ . . ., also vielleicht eine Rosensorte.

+στρούθειος vom Vogel Strauß: Mich. Zen. 9 recto 2 ἀιὸν στρ.

 $(257^{2}).$

♦συάγρειος [Diosc.] vom Wildschwein: Zen. pap. 59012, 44. 52 (259^a); 59692, 18 (III^a).

¹) Kühner-Blaß II 293, 4. Debrunner Wortbildung § 285. Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 113 (keine Belege). Limberger Polyb. 58. Chantraine § 42f.

♦χηναλωπέκειος von der Fuchsgans (einer ägyptischen Gänseart): Zen. pap. 59562, 17 (253^a).

Anmerkung. Fraglich ist, ob ἐρινεά (σῦκα) Zen. pap. 59033, 12 (257²) = ἐρινεία zu fassen ist als Derivatum von ἐρινεός oder ἐρινός (wilder Feigenbaum). 5 Auch Arist. h. a. 5, 21 ἐρινεόν σῦκον. Daneben kommt auch ἐρινεόν substantiviert vor = Frucht vom wilden Feigenbaum bei Theophr. und Alex. b. Ath. III 76d.

II² ἀνωτέρειος den oberen Teil betreffend: W. Arch. I 64, 13 (123²). Vielleicht ein Substantiv ἀνωτερεῖου? Vgl. oben S. 13, 17.

ἐπικαλάμειος auf den Halmen stehend: Teb. 115, 4. 16. 34 (115—13^a). μεσόγειος mitten im Land gelegen: Leid. U = UPZ 81 col. 3, 14 μεσόγεον (geschr. II^a). Polyb. μεσόγαιος.

 \star *παρώρειος [Strab. 12, 8, 13; minder gut παρόρειος Lob. Phryn. 712] am Berge gelegen: Teb. III 787, 4 ἐν τῆι παρωρείωι sc. χώραι (nach 138a).

5 πρακτόρειος Steuereinziehung betreffend: Teb. 72, 463 πρακτ(ορ)είων (114^a).

IIIa αἴγειος [Homer] von der Ziege: Zen. pap. 59012, 55 κρέας (259a); 59060, 8; 59061, 4 δέρμα (beide 257^a). PSI IV 429, 2 τρίχες (III^a). *ἀνδρεῖος 1. einem Mann gehörig, für einen Mann bestimmt: Petr. I 12, 18 = II Einl. p. 22 20 (238a). Zen. pap. 59488, 2 ἀνδρείας (opp. παιδικάς) ξύστρας (IIIa). = ἀνήρ (opp. viós) Zen. pap. 59292, 54 (250a); 2. = männlich, mutig: Mich. Zen. 49, 13. 15 (nach 250a). ἀστεῖος städtisch, vornehm. ἀχρεῖος unbrauchbar, wertlos. δίπλειον (falsch aufgelöstes δίπλεον) doppelt: Petr. II 13 (17) 4 (258-53a). Vgl. Bd. I¹ S. 71. ἐλάφειος [Xen. Arist.] vom Hirsch: Zen. pap. 59012, 54 κρεῶν (259²). 25 PSI VI 594, 15 (IIIa). Chantraine p. 51. ἐπίγειος [Pl. Theophr.] auf der Erde befindlich: Petr. II 20 recto col. 3, 10.12 τὰ ἐπίγεια die Liegenschaften (246a). Später ἐπίγαιος, so Masp. 188, 4 (VIP). ♦ἐρίφειος vom Zicklein [Xen. an. IV 5, 31. Pherecr. bei Ath. VI 269d]: Zen. pap. 59353, 15 δερμάτιον (243a); 59692, 14 ἐρίφεα Ziegenfelle (IIIa). ♦κάπνειος (ἄμπελος) eine unbekannte Rebenart, 30 die schon Aristot, de gen. anim. 4 als ἄμπελος κάπνεος bezeichnet: Zen. pap. 50033. 13. 14 (257^a). μελάγγειος [Theophr.] schwarzerdig, guterdig: BGU VII 1529, 7; 1534, 3 μελαγείωι (sic) (beide IIIa). *μόσχειος [Xen.] vom Kalb: Zen. pap. 59060, 8; 59061, 4; 59545, 15 (alle 257^a). PSI IV 428, 20 κρέας; VII 862, 8 (beide IIIa). ♦ ὀρνίθειος [Ar. Xen. Arist.] von der Henne: Zen. pap. 59266, 2. 8. 12 35 ἀιά (251a); 59562, 18 (253a). ♦προβάτειος [Aristot.] vom Schaf: Zen. pap. 59548, 43 χλαμύς προβατεία (257^a). ♦ ὕειος [Ar. Pl. Arist.] vom Schwein: PSI VII 862, 7 κρεῶν (IIIa).

III—IIa *αὔλειος zum Hof gehörig: BGU 1007, 16 θύρα (243 oder 218a).

Teb. III 795, 17 (IIa). *βασίλειος: Zen. Bus. 39, 4 βασίλει[ον] πυλῶνα (IIIa).

*O Petr. II 23 (2) 1 βασιλείωι γραμματεῖ (IIIa) ist Petr. III 33 von Smyly in βασ[ιλι]
κῶι berichtigt worden. Das Subst. τὸ βασίλειον Κönigskrone: Rosettast. 45 (196a).

★χήνειος [Trag. Hdt. χήνεος] von der Gans: Zen. pap. 59130, 26 ἀιὰ χήνεα (256a); ebenso 59562, 18 (253a). Leid. C recto IV = UPZ 89, 10 χήνεα κρέα (160—159a).

Par. 54 = UPZ 84, 13 χήνηα; 46. 68 χήνεα (163—161a).

45 III—Ia *γυναικεῖος weiblich. *ἐπιτήδειος geeignet, dienlich. *οἰκεῖος zum Haus gehörig, eigen. *τέλειος [Hom. Pind. Trag. Dem.] ausgewachsen, schlachtreif: Zen. pap. 59770, 6.9 ἄρνες (IIIa). Von Menschen großjährig: BGU 1100, 10 θυγατέρα τέλιον (sic) (11a). Chantraine p. 50.

IIa *ἐπέτειος [Aeschyl. Hdt. Pl. Dem.] alljährlich. ταύρειος [Hom. Trag.] vom Stier: Lond. II nr. 402 (p. 11) 8 ταύρεα 3ωστήρια (152—141a).

Ia *βόειος [Hom. Hdt. Eur. Ar.] vom Rind: BGU 1055, 17 γάλα (Ia). ἔτειος

jährlich: BGU VIII 1841, 1 (51-50a). Chantraine p. 50.

Anmerkung. Ob Zen. pap. 59033, 12 (257²) ◆*φοινίκεα (σὕκα) auf- 5 gelöst = φοινικᾶ oder als Nebenform zu φοινίκειος zu fassen ist, steht dahin. Auch die Bedeutung zweifelhaft: purpurrot oder phönikisch? Zen. pap. 59069, 11 κιρίαι φοινικᾶι rote Tücher (257²). — In der Verbindung τὴν τιμὴν τ[ῶν χοι]ρείων kann man Magd. 4, 8 (218²) ebenso gut das Adjektiv χοίρειος (vom Ferkel) (sc. κρεῶν] als das Deminutiv χοιρίων erkennen. Chantraine p. 51.

b) auf -18105 1):

Analog der Bildung auf -10105 (s. vorige Nr.) und in der ptolemäischen Zeit überwiegend, hat sich in Maß-, Zeit- und Wertangaben ein Suffix -16105 oder -16105 (?) auch bei solchen Substantiven entwickelt, deren Stamm nicht auf 1 auslautete. Hierher gehören:

III^a ♦γωνιεῖος [später bei Dion. Hal. und Plut. γωνιαῖος] eckig: Zen. pap. 59745, 44 (III^a).

◆εξαμηνιεῖος 6-monatig: Zen. pap. 59340, 6 (247a). Später,

z. B. W. Ostr. 1552 έξαμηνιαῖος (I^p).

★κοτυλιεῖος eine Kotyle fassend: Zen. pap. 59089, 4. 8; ebenda 20
 6. II. 15. 17 ἡμικοτυλιεῖος (2578). Später κοτυλιαῖος.

◆ταλαντιεῖος im Gewicht oder Wert eines Talents: Mich. Zen. 13,
 3 (257²). Zen. Bus. 15, 2 (257²). ταλαντιαῖος bei Dem. Arist. Polyb.

♦χοιεῖος einen χοεύς fassend: PSI V 535, 15 (III²). Zen. pap. 59061, 3 (257²).

III—II^a ♦μναιεῖος [Lob. Phryn. 552] im Gewicht oder Wert einer Mine: Mich. Zen. 56, 3 (251—48^a). BGU VII 1532, 14. 16 (III^a). Par. 10 = UPZ 121, 10 μναιεῖα γ 3 Minenstücke (156^a). Bei Aristot. und Polyb. μναιαῖος; ebenso auf nachchristl. Papyri (Preisigke WB s. v.).

II a ♦ἀρταβιεῖος im Wert einer Artabe: Teb. 5, 59; 61 (b) 55 (beide 118a); 119, 11 ἀρταβιήας (105a). Später ἀρταβιαῖος, vgl. Preis. WB III

Abschn. 18. — διαρταβιείος Teb. 5, 15 (118a).

μηνιεῖος monatig: Par. 62 = UPZ II2 col. 8, II (c. 200a). Eudox. 348 μηνιήαν (vor 165^{a}). Goodsp. 7, 7 (II9—II8a). W. Chr. 167, 4 35 (I3Ia). Über μηνιαῖος s. oben S. 93, 13.

♦σεληνιεῖος: Leid. C recto = UPZ 77 col. 1, 15 Σεληνειήοις am Mondfest (161²). Glaser, de rat. 77 ff. Über σεληναῖος s. oben S. 92, 35.

♦στατηριεῖος im Wert eines Stater: Leid. C recto = UPZ 77 col. 2, 12 στατηρειήους (161²). στατηριαῖος Theopomp. bei Poll. 9, 59.

χαλκιεῖος in Kupfer: Lond. III nr. 1200 (p. 2) 13. 16 ἡ χαλκιεία (sc. ἀνή) (192 oder 168^a). Über χαλκιαῖος s. oben S. 93, 9.

¹⁾ Bei Polybios keine Belege: Limberger Pol. 59. Chantraine p. 53.

- 3. Adjektiva auf -após und -npós 1).
- a) auf -αρός:

III—I^a *ρυπαρός [N.T. Nach Moeris in Verbindung mit ἔριον hellenistisch (ionisch) für das attische οἰσυπηρός] unrein, mit fremden Bestandteilen vermischt: Zen. pap. 59287, 2 ἔρια (250^a); 59670 = Zen. Bus. 40, 5 κρότων (254^a). Rein. 40, 5 πυρός (II4^a). Fay. I6, I0 σῖτος (I^a). Chantraine p. 227.

III^a νεαρός frisch: Zen. pap. 59488, 4 καππάρεως (Kapernfrucht) ότι νεαρωτάτης (III^a). In derselben Bedeutung einmal mit Kontraktion νηρός (Lob. Phryn. 10 42: νηρὸν ὕδωρ μὴ εἴπης, ἀλλὰ πρόσφατον, ἀκραιφνές): Zen. pap. 59616, 7. II von einem Fisch (III^a).

III— I^a *καθαρός rein, frei von etwas (namentlich von Ackerfrüchten, vom Ackerboden).

b) auf -ηρός, meist zur Bezeichnung von Steuern und Abgaben mit 15 zu ergänzendem ἀνή:

III^a δερματηρός: δερματηρά sc. ἀνή Gewerbesteuer der Gerber Petr. II 32, I unterste Zeile (c. 240^a); III 32 (d) 3 (246^a).

ἐλαιηρός das Öl betreffend: PSI V 535, 46 κόλου (IIIa). Chantraine p. 232.

III—II^a 3υτηρός das Bier betreffend: 3υτηρά sc. ἀνή Bierabgabe, Biersteuer Hib. 106, 7 (246^a); 112, 11 (nach 260^a); 113, 11 (nach 260^a). Zen. Bus. 42, 4 (254^a). Lille 3, 52 (nach 241^a). Petr. III 32 (e) 4 (c. 240^a); p. 289 col. 1, 7 (221^a); p. 307, 5; p. 311 Z. 2 v. u. (III^a). Par. 63 = UPZ 110, 98 (165^a). Teb. 40, 4 (117^a); III 701 (a) 1 (nach 131^a).

οδθονιηρός Linnen betreffend: δθονιηρά sc. ἀνή Linnensteuer Teb. III 703, 105 (III^{af}). W. Ostr. 1499, 2 (II^a). Vgl. Wilcken Ostr. I 266 ff. ταριχηρός [Ath. III 119 a] eingepökelt, eingesalzen: Petr. III 58

(a) 2 κρεῶν τ. (III^a). Sonst substantivisch gebraucht = ταριχευτής, Einpökler von Fleisch, nicht bloß Leichenbalsamierer (Reil, Gewerbe
 ³⁰ 162): Petr. III 117 (h) col. 2, 3. 23 (Fischpökler) (III^a); ebenso Hib. 112,

45. 47 (c. 260a). Fay. 13, 4 (170a); 15, 4 (112a). Chantraine p. 233.

III—I^a χαρτηρός: χαρτηρά sc. ώνή Papyrussteuer Petr. III 115, 3. 7 (III^a). Teb. 140 descr. (72^a).

IIIa λυπηρός betrübend. πονηρός schlecht, schlimm: Zen. pap. 59270, 9 35 (251a).

III—IIa ἰχθυηρός [Ar. frgm. 449. LXX] Fische betreffend: ἰχθυηρά sc. ἀνή Fischsteuer Par. 63 = UPZ 110, 98 (165a). Zen. pap. 59683, 7 ἰχθυηρόν (IIIa). IIa *αὐστηρός trocken, unwirtlich, unbehaglich. *μοχθηρός mühselig, elend, schlimm.

4° Ia ὀχληρός lästig: BGU VIII 1757, 16 (Ia). ◆σιτηρός Kornsteuer betreffend: BGU VIII 1742, 16; 1743, 13 σιτηρά (sc. ἀνή) Kornsteuer (beide 64−63a). Chantraine 233.

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 335f. Herrmann Liquidaform. 40 (-αρός), 53ff. (-ηρός). Limberger Polyb. 59. Dieterich Suffixe nr. 76 (im Neugr. nur noch -ερός). Chantraine § 176f. 182f.

4. Adjektiva auf - ής (s-Stämme) 1).

Simplicia sind selten, häufiger Composita (vgl. den Abschnitt über zusammengesetzte Adjektiva, namentlich Bildungen auf -ειδής und -ώδης), wobei (nach Debrunner Wortbildung § 102. 105. 140) das Suffix verbal umgedeutet wird. Neugebildete Simplicia kommen nicht s vor (Debrunner Wortb. § 400), auch neugebildete Composita sind selten. Von den zahlreichen hergebrachten Formen wird nur eine Auswahl typischer, meist auch bei Polyb. belegter Wörter angeführt:

III a *ἀποδεής [Ant. Plut.] unvollständig, angebrochen: PSI V 535, 18. 24. 27 κεράμιον (III a).

+γεωβαφής erdfarben: Zen. pap. 59092, 3. 23 (257^a).

ήμιτριβής (analog zu ἀτριβής, συντριβής gebildet) [Schol. Ar. Plut. 729] halb abgerieben, abgetragen: Zen. pap. 59092, 2. 5. 14. 17. 21 (257^a).

♦στερνοσχιδής [poet.] Brust zerspaltend: Zen. pap. 59534, 36 15 (IIIa).

III—II^a ὀφθαλμοφανής [Strab. Sext. Emp.] augenscheinlich, (von Münzen) echt: Hib. 89, 8 ἀργύριον (239^a). Grad. 10, 9 (III^a). Straßb. 92, 8 (III^a). BGU VI 1237, 8. 48 (222^a); 1274, 7 (218^a); 1276, 7 (215^a). Teb. III 815, 2 verso 3; 4, 19. 24 (228—21^a). Hamb. 28, 4 (II^a).

II^a ♦λειποτελής steuerflüchtig: Teb. III 711, 4 (nach 125^a). Möglich auch ein Partiz. von λειποτελέω.

IIIa *ἀσθενής schwach, untauglich. *ἀσινής [poet.] unverletzt. *ἀσφαλής sicher, in Sicherheit befindlich. *ἐλλιπής mangelhaft. *ἐπιεικής tüchtig, brauchbar, geordnet. *εὐγενής von guter Abkunft: Zen. pap. 59076, 5 (257a). εὐσε-25 βής gottesfürchtig, fromm. ἡμιδεής [Xen. an. I 9, 25] halbvoll (von Gefäßen). *καταφερής [ionisch bei Hippocr. Hdt. Xen. Plut.] sich abwärts neigend, abschüssig. *προςφιλής lieb, beliebt. προςφυής [Hom. Pl. Luc.] angewachsen. ★τρισκελής dreischenkelig, dreifüßig [Cratin. bei Ath. II 49. Theocr.]: Zen. pap. 59782 (a) 22 ξεύγματα.

III—IIa *ἀλυσιτελής [Plat. Redn.] unnütz, minderwertig. *ἐκτενής eifrig, gewissenhaft. *ἐνδεής ermangelnd, bedürftig: Petr. II 4 (7) pap. ἐκδηής (l. ἐνδηής Wilcken) (255a). Lond. I nr. 21 (p. 13) = UPZ 24, 26 (162a). *ἐπιφανής herrlich, hervorragend, sichtbar. *λυσιτελής nützlich, dienlich, vorteilhaft. *πλήρης voll, vollständig, vollzählig. *πολυτελής kostbar, prächtig, wertvoll. 35 *συνεχής [Hom. Thuc. Pl. Aristeas] zusammenhängend (räumlich und zeitlich).

ὑποτελής [Thuc. Plut. Luc.] steuerpflichtig, zollpfllichtig.

III—Ia *ἀβλαβής ungeschädigt, schuldlos. *ἀκριβής sorgfältig, gewissenhaft, genau. ἀληθής wahr. *ἀτελής steuerfrei. *ἐμφανής sichtbar, offenbar. *ἐπιμελής sorgsam, fürsorglich. εὐτελής wohlfeil, billig, geringwertig. *ὑγιής 40 gesund, vernünftig.

II^a ἀπρεπής unschicklich, unziemlich. *ἀσεβής abtrünnig, gottlos: Amh. 39, 7 ἀσεβεῖς statt τεβεις (II^a). ἀφειδής nicht schonend, schonungslos. ♦ *ἀχανής [bei Pol. stumm] offen: Par. 6, 18 θύρα (126^a). *δαψιλής [poet., vgl. Bd. I^I S. 31] reichlich. *ἐγκρατής Gewalt über etwas habend. εὐμαρής [Pind. Trag. 45

¹⁾ Limberger Polyb. 59f. Chantraine § 351-356. Mayser, Papyrusgrammatik. I 3 zweite Aufl.

D. Chr. Luc. Ael. Plut.] mühelos, leicht; vgl. Bd. I¹ S. 31. *εὐφυής [seit Homer] schön gewachsen, gut beschaffen, günstig. *εὐχερής leicht, mühelos. κλινοπετής [Hippocr. Xen. DHal] aufs Bett fallend, bettlägerig: Teb. III 800, 28 (142a). *προφανής offensichtlich: SB 4638, 17 (147 oder 136a). *σαφής klar, deutlich. 5 *ψευδής erlogen, falsch.

II—I² ἐπιστρεφής [Xen. Arist. Plut.] aufmerksam, sorgfältig, nachdrücklich. *όλοσχερής [ionisch. Theophr. LXX. Aristeas. Glaser, de rat. 63] ganz, vollständig: Par. 63 = UPZ 110, 81 (165²). Tor. I 7, 26 (116²). Or. gr. 194, 20 (42²). Apoll. Cit. 11, I. 3; 12, 7. 15. 28 (nach Schoene manchmal direkt im An-

10 schluß an Hippokr.). Vgl. Bd. I¹ S. 23 mit Note 1.

I^a ἀβαρής [Arist. Luc. N. T.] unbeschwert, mühelos: SB 6154, 19 (69^a). BGU VIII 1875, 9 (I^a). *ἀφυής unpassend (?): BGU VIII 1825, 15 (I^a). δυσσεβής gottlos: BGU VIII 1816, 4 (60—59^a). ἐκτελής vollbezahlt, vollständig. ★*ἐμβριθής schwer, gewichtig: BGU VIII 1769, 4 (48—47^a). εὐθαρσής [Trag. Xen.] unerschrocken, wohlgemut, beherzt. *εὐλαβής ängstlich, vorsichtig. *εὐπειθής [Trag. Pl. Xen. Arist.] leicht zu überreden, willig, einverstanden. ἰσομερής [Ath. IV 143e] gleichteilig. ★παμμιγής buntgemischt: BGU 1816, 22 (60—59^a). *συμφανής offensichtlich.

5. Adjektiva auf - 1 μος und - σ 1 μος 1).

. III a δορώσιμος (vgl. δόρωσις S. 65, 21) mit Lehmputz versehen: Petr. III 46 (3) 6 ἀλέναι (III a).

κλέπιμος (= κλόπιμος wie Phokyl. 127) gestohlen: Hib. 59, 7 ξλαιον (245a). Dagegen hat Wilcken Chr. 299 = Rev. L. 55, 20 statt κλ[έπ]ιμον hergestellt κλ[όπ]ιμον (258a).

→ πλύσιμος (bisher zweifelhaft) zur Wäsche gehörig: P. Sachinis = UPZ II 158 A 59. 60. 93 (III^a). Zen. pap. 59457, 7 (III^a).

→ πώλιμος käuflich: Zen. pap. 59225, 6 (253^a).

τελωνίσιμος zollpflichtig: Zen. pap. 59289, 8. 19 (250a).

ὑπερβόλιμος [Schol. Ar. Vesp. 592] aufschiebbar, zu vertagen: 30 Hal. I, 139. 150. 155 δίκη (IIIa).

II^a ἀπαιτήσιμος: Neutr. subst. Forderung, Steuerhebeliste (Preisigke Fachw.): Teb. 61 (b) 191 (118^a); 64 (b) 2 (116^a); 72, 107. 218 (114^a).

ἀφέσιμος [Aristot. Aristid.] befreit (von der Pflicht, Beiträge zu zahlen, vgl. San Nicolò, Ägypt. Vereinswesen II 167): Teb. 224 descr. 35 (108²). Chantraine p. 154.

δόσιμος was hergegeben werden kann: Teb. 5, 176 (118a). ἐγδιοικήσιμος was veräußert werden kann: Theb. Bk. 1, 1, 9 (131a).

¹⁾ Krapols, De adiectivorum graec. in -1μο, -σ1μο exeuntium forma origine. Diss. Leipzig 1887. C. Arbenz, Die Adjektiva auf -1μος. Ein Beitrag zur griech. Wortbildung. Züricher Diss. Tübingen 1933, besprochen von W. Schmid, Phil. Wchschr. 1934, 369ff. und von Hatzidakis, Athena 45 (1934) p. 192ff. Vgl. auch Chantraine, Additions et Corrections p. 441. Debrunner Wortbildung § 307. Blaβ-Debrunner N. T. § 113 (keine Belege). Limberger Pol. 60f. (vier Neubildungen). Schmid Attic. IV 699c. Hatzidakis, Glotta III (1912) 209—228. Dieterich Suffixbildung Nr. 15. W. Warning, De Vettii Valentis sermone (Diss. Münster 1919) S. 56. Chantraine § 115—117.

έγδό(σιμος) was ausgehändigt werden kann: unsicher Teb. 112, 117 (112^a).

καταγώγιμος Neutr. subst. Beförderungsgebühr (= καταγώγιον): Teb. 35, 5 (III^a).

* $\pi\rho\dot{\alpha}\xi$ ıµoş eintreibbar, beitreibungsfähig [Pol. 22, 26, 17]: Teb. 5 72, 294 (II4ª).

χειραγώγιμος abführbar (zur Schuldknechtschaft): Lond. II nr. 220 (p. 6) 21 (133^a).

I^a ♦παραχωρήσιμος veräußerlich: BGU VIII 1769, 5 (48-47^a).

IIIa *δόκιμος annehmbar, erprobt. εἰςαγώγιμος [Pl. Arist.] zulässig, το was eingeleitet werden darf. ἐργάσιμος [Pl. Xen. Theophr. LXX. Aristeas] Neutr. subst. anbaufähige Ackerfläche: Hal. 1, 103 (IIIa). Par. 60 (bis) recto = UPZ 149, 25 ἐργάσιμον τῶν ἄρτων Werklohn für die Brote (IIIaf). πράσιμος [Pl. Xen.] verkäuflich, feil. *προςδόκιμος [Hdt. Thuc. Dem.] erwartet, vermutet.

III—IIa *γνώριμος bekannt, vertraut: Zen. pap. 59225, 4 (253a). Ro- 15 settast. 53 (196a). ἐμβόλιμος (mit μήν) eingeschoben, eingeschaltet: Zen. pap. 59018, 9 (258a); 59571, 16 (242a). SB 6771, 7. 46 (244—43a). Eudox. 302, 316 (vor 165a). Das Wort ist ionisch: Bd. I¹ S. 22. κατόχιμος (κλῆρος) gesperrt, verfangen [Isaios 2, 28 in Besitz genommen; LXX besessen; Luc. begeistert]. *νόμιμος der Sitte gemäß, gesetzlich. ὄψιμος verspätet, spät: PSI IV 433, 2. 5 (261a). 20 Zen. pap. 59771, 11 ἄρνες (opp. πρώιμοι) (IIIa). πρώιμος [Xen. oecon. 17, 5. N. T. Geop.] früh: Zen. pap. 59771, 10 ἄρνες (IIIa). Τeb. 27, 25. 76 πρωιμώτερον (113a).

III-I³ ἀγώγιμος abführbar, der Festnahme unterliegend. *μάχιμος Soldat ägyptischen Stammes: Preisigke WB III Abschn. 10. σπόριμος saat- 25 fähig, besäbar (oft in Ackertabellen Teb. I). *χρήσιμος brauchbar, geeignet.

IIa λόγιμος (= ἐλλόγιμος) angesehen, berühmt: Leid. U = UPZ 81 col. 4, 1 (IIa). Später häufig: Preis. WB III 9. *μόνιμος bleibend, dauerhaft, haltbar. φόριμος fruchtbar. φφρόνιμος besonnen: Teb. III 752, 7 τὸ φρόνιμον (IIai).

II—I^a τρώξιμος (neben τρώξυμος) [Theophr. Long.]: Neutr. plur. τρώξιμα Viehfutter.

 I^a ὤριμος (= ὡραῖος) zeitig, zeitgemäß: urspr. poetisch; s. Bd. I^r S. 32. Bildungen auf -ιμαῖος kommen nicht vor.

- 6. Adjektiva auf -1105 (-1105) 1).
- a) Stoffbezeichnende Adjektiva auf 41105:

Die Belege sind Bd. II 2 S. 137 f. unter dem adnominalen Genitiv. materiae mit Bedeutung und Stellenangabe aufgeführt. Die Beispiele verteilen sich nach Jahrhunderten:

35

¹⁾ Kühner-Blaß II 296. Brugmann-Thumb⁴ § 194. Debrunner Wortbildung § 318f. Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 113, 3 (Zeitbegriffe auf -ινός: ὀρθινός, πρωινός, καθημερινός, ταχινός). Limberger Polyb. 61f. Schmid Attic. IV 700 i. Dieterich Suffixbildung nr. 72 (Stoffbezeichnung); nr. 81 (Zeitbegriffe). Chantraine § 155 (Zeitbegriffe); § 156f. (Stoffbezeichnungen). Frisk, Zum Periplus mar. rubr. p. 93. Nach J. Wackernagel, Glotta 7, 264f. A. 1 sind die Wörter auf -1νος lauter spätere Bildungen für ältere auf -1ος.

III^a Neubildungen 12: * * ἀμαράκινος, κολοκύντινος, *κρίθινος, ὀνύ-χινος, ὀστράκινος, περσέινος, * ῥόινος. * στύππινος (στυππέινος, * στυπ(π)ύ-ινος), συκαμίνινος, συκαμίνινος, συκαμίνινος, * τήλινος, ὑάλινος.

Alte Bildungen 15: ἀκάνθινος, *ἀμπέλινος, ἄνθινος, βύσσινος, ἐλάινος, δλάτινος, λώτινος, μύρσινος, ὀμφάκινος, πήλινος, πλίνθινος, ῥόδινος, σησάμινος, σύκινος, τρίχινος.

III-IIa neu 3: όλύρινος, ὅστρινος, παπύρινος.

alt 6: δερμάτινος, κόκκινος, μυρίκινος, *ξύλινος, *πύρινος (von Weizen und feuerrot), φοινίκινος.

III—Ia neu I: κνήκινος.

alt 1: *λίθινος.

II^a neu 4: 3έινος, κρανάινος, ὑποκόκκινος, χάλκινος.

alt: 2: μολύβδινος, πύξινος.

Ia neu 2: ἡαφάνινος, σανδύκινος.

Zusammen Neubildungen 22

alte Bildungen 24

46

b) Zeitbegriffe auf -1vós:

III^a ♦ πρωινός [Lob. Phryn. 52. Ath. I II e. N. T.] früh: Zen. pap. ²⁰ 59207, 36 τὸ πρωινόν (254^a) — unsicher, ob = morgens oder = Frühkorn (vgl. unten δειλινός).

♦σατινός (zu σᾶτες) heurig: Zen. pap. 59406, II (IIIa).

IIIa δειλινός (zu δείλη Spätnachmittag): Zen. pap. 59207, 37 (254a) τὸ δειλινόν etwa = abends oder Spätkorn (?), vgl. oben πρωινός. *έωθινός morgend-25 lich. *περυσινός [Ar. Pl. Babr.] vorjährig: Zen. pap. 59346, 6 (245a); 59361, 34; 59406, 8 (beide IIIa). PSI VI 560, 8 (257a). *φθινοπωρινός [Arist.] herbstlich.

III—IIa *ἐαρινός (ἠαρινός) zum Frühling gehörig: Zen. pap. 59033, I3 μῆλα (257^a); ebenso Petr. III 53 (m) 5 (IIIa). Eudox. col. 2 und 3 (vor 165^a). Vgl. Bd. I S. 282 Note 1. *χειμερινός winterlich: Par. 62 = UPZ 112 col. 4, 5 (202—30 200^a). Eudox. col. 2, 25. 27 (vor 165^a).

III-Ia *θερινός sommerlich.

 $II^a + i\sigma\eta$ μερινός [Arist.] äquinoktial und +μεθοπωρινός (= μετοπωρινός) [Hes. Thuc.] spätherbstlich: Eudox. col. 2 öfters (vor 165^a). +μεσημβρινός [poet.] mittägig: Eudox. 17, 2 (vor 165^a).

c) Qualitätsbezeichnungen allgemeiner Art:

II 2 ϕ δχινος (tragbar?): Teb. III 793, 1, 26 δχινον μύλαιον (nach 183 2).

III-Ia *ἀληθινός wahrhaftig, echt. *ἀνθρώπινος menschlich: stehend in der Testamentsformel ἐάν τι ἀνθρώπινον πάσχω.

Die Neubildung παθινός (= παθεινός?) Teb. 234 descr. (II4a) ist noch nicht endgültig erklärt. Nach Preisigke WB s. v. = leidend, krank. Demnach erklärt Schubart, Einf. in d. Pap.-Kunde S. 452 of παθινοί als Leidensbrüder, d. h. Mitglieder eines Privatvereins analog zu of ἀποθανούμενοι (Brüder vom gemeinsamen Tod). San Nicolò,

IO

Vereinswesen I 208 übersetzt "die Traurigen", ebenfalls Mitglieder eines Privatvereins, der in diesem Pap. die Kosten eines Gastmahls aufstellte.

Anmerkung. Verwandt diesem Typ und oft schwer von ihm zu trennen sind einige Bildungen auf -εινός (Chantraine § 151): εὐδινούς (heiter) auf einer Inschrift des Jahres 37 v. Chr. Or. gr. 194, 22 steht für εὐδιεινούς (vgl. Bd. I¹ 5 S. 92 Anm.). *ὀρεινός bergig. ποθεινός ersehnt, erwünscht: Zen. pap. 59445, 11 (IIIa). ♦⟨σ⟩κοτινόν (τόπον) dunkel: Par. 51 = UPZ 78, 19 (159a) ist in dem auch sonst sehr schlecht geschriebenen Traumbericht aus σκοτεινόν verschrieben und nicht als selbständige Bildung zu betrachten.

- 7. Adjektiva auf -10ς (-ίδιος, -ήσιος, -ίσιος) 1).
- a) auf -10ς (-0ῖος, -ω̃1ος):

III^a ♦ ἐφάλιος am Meer wohnend: Par. 60 (bis) recto = UPZ 149, 4 (III^{af}). Vgl. Wilcken z. St. UPZ I S. 637.

καταμήνιος [Hippocr. u. Arist. καταμήνια = monatliche Reinigung] in der neuen Bedeutung "auf einen Monat gedungen": Zen. pap. 59736, 36 ¹⁵ γεωργοί; 59751, 3 (beide III^a). BGU VII 1521 (Ostr.) 10. 15 substantiviert (III^a).

μίσθιος [Plut.] für Lohn arbeitend: Hamb. 27, 16 γεωργός (250²). Zen. pap. 59378, 14 subst. = Mietling, Lohnarbeiter (III²).

♦σχοίνιος = σχοίνινος [bisher Eur. Kykl. 208 bezweifelt] aus 20 Binsen geflochten: Zen. Bus. 43, 3 ρῦμα (Tau) σχοίνιον (253²).

φάλιος [Callim. frgm. 176] hell, lichtfarbig: von der Farbe eines Pferdes Petr. II 35 (a) col. 1, 1; (d) 2 (226a) — nach Procop. hist. p. 355 mit einem weißen Flecken an der Stirne.

ψακαδίσχιος, wie es scheint, Farbenbezeichnung eines Pferdes (von 25 ψακάς) getröpfelt, gesprenkelt: Petr. II 35 (a) col. 3, 5 (226) — entstanden wohl aus ψακαδίσκος = Tröpfchen (σκ > σχ ionisch) + 105. Vgl. ψακάδισσα unten S. 103, 40.

Über die beiden Formen χαριστήριος und χρηστήριος, deren Bedeutung noch nicht feststeht, s. oben S. 74, 19.

III—II² δακτύλιος ringförmig, rund: BGU VI 1300, 11 βάσις. (III
 —II²). Über das Subst. *δακτύλιος Fingerring s. Preisigke WB s. v.

III— I^a ὑποτίτθιος an der Mutterbrust liegend und saugend: Zen. pap. 59292, 302 (250 a). Giss. 2, I3 (173 a). BGU 1058, I2 ὑποτίθιος; ebenso 1106, I3; 1107, 9; 1110, 6 (alle I^{af}).

II^a ♦ἐγκοιμήτριος (zu ἐγκοίμητρον Schlafdecke, s. oben S. 84, 26):
Par. 53 = UPZ 86 col. I, 8 ὀθώνιον (sic) ἐγκοιμήτριν (sic) (163—60^a).
II—I^a παρόριος benachbart, angrenzend: Or. gr. 168 (Syene) 57

1) Debrunner Wortbildung § 147. 283f. (-10 das eigentliche Kompositionssuffix des Griechischen, entsprechend unserem "ig": weitherzig, hohläugig). Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 113, 1. Limberger Polyb. 62f. Schmid Attic. IV 701. Dieterich Suffixbildung nr. 74 (-105 hat sich im Neugr. mit mehreren Bildungen erhalten). Chantraine § 28-38.

(116—81°) — sicher zu ὅρος (vgl. ebenda συνορία), nicht zu ὅρος. Vgl. oben S. 94, $_{12}$ παρώρειος.

 $I^a \leftrightarrow \mathring{\alpha}$ φόσιος (etwa = ἀνόσιος) unheilig, gottlos: SB 6152, 15 = 6153, 17 ἀσεβήματα (beide 93 a).

ἐπιχρή(σ)τιος Schulden betreffend: BGU 1124, 29 (18a).

κλιβάνιος zur Bäckerei gehörig: BGU 1117, 8 (13²). Vgl. κλιβανικός S. 109, $_{\rm 32}.$

III^a *ἄγριος wild. *άζήμιος [Hdt. Lys. Pl. Xen.] straflos. ♦ἄκτιος am Ufer befindlich: Enteux. 26, 6 'Αρσινόη (221^a) βαιός [Pind. Aeschyl. ¹⁰ Soph. Antiphan. Hippocr.] klein (von einem Kind): Lille 27, 5 Θεόφιλος καὶ θυγάτηρ βαιά (IIIa). Jouguet nimmt einen Eigennamen Βαία an. *έλευθέριος von edler Art: Zen. pap. 59454, 5 (IIIa). ἐπιζήμιος [Thuc. Isocr. Xen.] straffällig. *ἐπιθαλάσσιος [Hdt. Thuc. Pl. Xen.] am Meer gelegen. *ἐπιμήνιος monatlich: Teb. III 703, 112 (IIIaf). *ἐπιχώριος inländisch, einheimisch. *θα-15 λάσσιος auf dem Meere weilend, das Meer betreffend [ursprünglich dichterisch, dann bei Thuc.]: PSI VI 614, 19 substantiviert = Seemann ἀπόστειλον δὲ αὐτῶι καὶ τῶν θαλασσίων, ἐὰν ἀναπλέηι τις τῶν κερκουριτῶν (ΙΙΙa). Preisigke WB s. v. erklärt "Seeschiffe". $\mu\epsilon\theta\acute{o}\rho\iota o\varsigma$ [Thuc. Pl. Xen.] auf der Grenze liegend: Hal. 1, 108 (IIIa) - von Wilcken, Arch. VI 348 ergänzt. μεταίτιος [Trag. 20 Hdt. Pl. Plut.] mitschuldig. *ὅσιος fromm, rechtschaffen. *πολλαπλάσιος vielmal mehr: Zen. pap. 59021, 8 (258^a). ♦*σπάνιος sparsam, dürftig: Mich. Zen. 21, 6 (257^a). σπόδιος [Simonid. Amorg. Arist.] aschgrau. *σωτήριος [N. T.] τὰ σωτήρια Rettungsfest: Or. gr. 36, 5 (285-76a). *τίμιος teuer, kostbar: Zen. pap. 59160, 10 (255^a). τόμιος [Ar. Pl. Dem. = geschnitten] in der neuen Be-25 deutung ,verschnitten' (von Tieren) [vgl. oben τομίας und ἐκτομίας S. 27, 5f.]: Frankf. 5, 7. 17 (IIIa). *τριπλάσιος dreimal mehr: Zen. pap. 59477, 13 (IIIa). *ὑπαίθριος [Pind. Trag. Hdt. Thuc. Pl.] unter freiem Himmel. ὑπερόριος [Pl. Lys. Xen.] jenseits der Grenze gelegen, fremd.

III—IIa *αἴτιος schuldig, etwas verursachend. *ἀντίος vorne, an der Vor30 derseite: Zen. pap. 59663, 9 (IIIa). Subtantiviert Prozeßgegner: Teb. 43, 21 (118a). *διπλάσιος doppelt. *ἐκούσιος freiwillig, bereitwillig. ἐνώπιος Aug in Auge, von Angesicht zu Angesicht, persönlich: Bd. II 2 S. 531, 22. ξένιος (= *ξενικός) fremd. *παραπλήσιος ähnlich. παρόδιος [Hyperid. bei Poll. 7, 121. Plut.] neben dem Weg gelegen: Zen. pap. 59663, 4 τοῖχοι. Teb. 45, 22; 47, 14 35 θύρα (113a). ★πολιός [poet.] weiß, grau (vom Haupthaar): Mich. Zen. 77, 12 in einem Zitat (IIIa). Par. 51 = UPZ 78, 25 in einem Traumbericht.

III—Ia *ἀλλότριος andern gehörig, fremd; ungehörig, unpassend. *ἄξιος würdig, wert. γενέθλιος die Geburt betreffend; τὰ γενέθλια Geburtstagsfeier. *γνήσιος rechtmäßig, ehelich. *δεξιός rechts. *δημόσιος öffentlich, staatlich. 40 ἐγκύκλιος im Kreis, der Reihe nach herumgehend, von der Umsatzsteuer (τὸ ἐγκύκλιον), die wohl von Haus aus eine Abgabe für den Eintritt in den Auktionsplatz (οἱ κύκλοι) ist: Preisigke WB III 11. *ἐγχώριος einheimisch. *ἡμιόλιος anderthalbfach. *ἴδιος für sich bestehend, eigen. *κατάξιος ganz würdig. *κύριος herrschend, besitzend, vorstehend; subst. = Herr, Eigentümer, Vormund. *μέ-τοιος mäßig, mittelmäßig, geringwertig, bescheiden, namentlich mit einer Negation = von erheblicher Bedeutung: Zen. pap. 59631, 10 (IIIa). Petr. III S. 115, 5 (IIIa). Lond. I nr. 33 = UPZ 39, 27 = Par. 33 (UPZ 40) 19 (161a). *πάτριος einheimisch, vaterländisch. *πλάγιος schräg, querlaufend [Thuc. Pl. Xen.]: Zen. pap. 59663, 8 (IIIa). BGU 1121, 24 (Ia).

IIa *δέσμιος (= δεσμώτης) [Trag. AP. Diod. N. T.] gefesselt. *ἐνιαύσιος jährlich: Acrostich. vor Eudox. (vor 165a). *νήπιος [poet. Bd. I¹ S. 31] unmündig,

kindlich: Leid. B = UPZ 20, 22 (1642). *παραίτιος [Trag. Diod. Sic. Apoll. Cit. Sch. 3, 16] mitschuldig: Par. 64 = UPZ 146, 44 (IIa).

II-I² *ἐμπόδιος im Wege stehend, hinderlich: Teb. 29, 19 (nach 110^a).

BGU VIII 1853, 9 (46-45^a). *ὄψιος spät, zu spät.

Ia ἐφόδιος zugänglich. ὁμομήτριος die gleiche Mutter habend: BGU 5 1117, 8 (Ia). πλησίος nahe. *φαιός [Pl. Arist.] braun, bräunlich (von der Hautfarbe). Ζυ λευκόφαιος, μελανόφαιος s. Zusammensetzung S. 186, 27. 31.

Speziell auf -oīos:

III—Ia *άλλοῖος anders geartet.

Ia *γελοῖος spaßig, scherzhaft.

auf - \initiation 105:

IIIa ♦πρῶιος (oder πρώιος) [cf. πρώιμος, πρωινός] (Hom. Hdt.) früh: Zen. pap. 59155, 2 σῖτος Frühkorn (256a).

III-II^a ἑω̃ιος morgendlich: Hib. 27, 88 u. ö. (301-240^a). Eudox. 29. 146 u. ö.; 138 ἡῶιος (ionisch) (vor 165a).

III—I^a *πατρῶιος vom Vater ererbt.

b) auf -ίδιος:

III a + 'Αντιπατρίδιος nach Antipatros benannt: Zen. pap. 59038, ΙΙ ποτήρια (257^a).

I² ♦κατοικίδιος [Callim. Theopomp. fr. 287 M. Long. 3, 6. Diod. 20 Sic. Luc Porph. Schol. Pind. zum Hause gehörig, ansässig: BGU VIII 1816, 8 (60-59ª).

IIIa *ἀίδιος ewig dauernd. μεσίδιος [Arist. pol. 5, 6; eth. 5, 4] in der Mitte stehend. Das Neutrum substantiviert το μεσίδιον Verwahrgut in der Hand eines Mittlers: PSI VI 551, 9 ἐδόθη ἡ συγγραφὴ μεσίδιον (Vitelli: in consegna) 25 Φαράτηι (272^a). Magd. 30, 2 έμοῦ δόντος μεσίδιον (συγγραφήν), ην συνεγράψατό μοι (218a). Vgl. Jouguet zur Stelle. Lob. Phryn. 122f. Auch das bisher nur dort erwähnte Verb μεσιδιόω hat sich in den ptol. Papyri gefunden; s. unten S. 141, 17.

III-Ia *ράιδιος leicht.

c) auf -hoios:

Ia *ἡμερήσιος [Hippocr. Hdt. Trag. Pl.] täglich: BGU 1117, 33 φόρος (13a).

d) auf -io105:

III^a ♦ ἐξηκονθημερίσιος 6οtägig: Zen. pap. 59341 (b) 5 (247^a). Vgl. Edgar z. Stelle (a period of sixty days). Preisigke WB s. v. ἡμερί σιος liest τὰ ξ ἡμερίσια und erklärt: die 60 Tageseinheiten.

8. Adjektivische Femininbildungen auf -1σσα, -ῖτις, -ιῶτις [Limberger Pol. 63].

a) auf -1σσα: 1):

III a μελανοσπαλάκισσα maulwurfschwarz (Pferdefarbe): Petr. II 35 (a) col. 1, 9 (226°). Ebenda col. 1, 7 ψακάδισσα getröpfelt, gesprenke lt 40 von einer Stute. Vgl. ψακαδίσχιος oben S. 101, 25.

III² φοίνισσα (ἄμπελος) [Pind.] purpurrot, dunkelrot: Zen. pap. 59033, 14 $(257^{a}).$

¹⁾ Chantraine § 86.

In substantivischer Verwendung findet sich das (ionische) Suffix nur in Titeln, wovon gehandelt wird oben S. 54, 17 ff.

b) auf -īris [Chantraine p. 340]:

III a θωρακῖτις (3ώνη) zum Panzer gehörig: Petr. I 14, 12 = III 6 5 (a) 28 (225 a). Vgl. Addenda et. Corr. IX.

νησῖτις (vgl. unten νησιῶτις) von Wasserarmen umgeben: Eleph. 20, 48 προςούσης τῆς νησίτιδος (sc. γ ῆς); 21, 12 νησι[ώ]τιδος (beide 223 a).

ξυλῖτις (γῆ) unfruchtbares Strauchland: Petr. II 39 (a) 7 (III^a).

¹⁰ Lille 5, 20. 58 (III^a). PSI V 502, 28 τὴν σησαμῖτιν και τὴν ξυλῖτιν (257—56^a); VI 631, 32 (III^a). Mich. Zen. 118, 26 (III^a).

σησαμῖτις (mit oder ohne $\gamma \tilde{\eta}$) mit Sesam bepflanztes Ackerstück: PSI IV 351, 17 (254^a); V 502, 28 (257—56^a); 522, I. II (248—47^a).

III—I^a τροφίτις (alimentaria): Petr. III 133, 1 συγγραφή τροφίτις Unterhaltsvertrag, Ammenlohnvertrag (Mitteis, Chr. Grdz. 206) (III^a). Tor. XIII 9 (139^a). Teb. 51, 8 (113^a). Giss. 36, 13. 15 γυναικὸς τροφίτιδος eine von einem Mann alimentierte Frau (135^a); 37 col. II 13 (136^a). Vgl. P. Meyer z. Stelle. BGU VIII 1827, 20. 31 (52—51^a); 1849, 13 (48—46^a).

II^a ἀμπελῖτις (γῆ) Erde zum Belegen der Weinstöcke: Rosettast. 20 15. 30 (196^a). Teb. 5, 93 (118^a); 82, 4 u. ö. (115^a). Rev. Mél. (tessera) 73.

c) auf -ιῶτις:

III-IIa νησιῶτις (cf. oben νησῖτις): Eleph. 21, 12 νησι[ώ]τιδος (223a). Grenf. II 15 (2) 2; (3) 3 (139a).

- 9. Adjektiva auf -κός 1).
- a) ohne Bindevokal:

III— I^a θηλυκός weiblich: Petr. II Einl. p. 23, 13; III 93 recto col. 7, 12 (IIIa). Lille 10, 5. 7 (IIIa). PSI IV 406, 18 (IIIa). Grenf. I 21, 7. 13 (126a). BGU VIII 1848, 12 (48—46a).

b) auf -ακός:

III² ♦δωρεακός im Besitz eines vom König verliehenen Lehenslandes: BGU VII 1540, 3 (III²); ebenso wohl zu ergänzen 1504, 3 (III²).

III—IIa τριβακός [Artemid. Luc.] abgerieben, abgetragen (von Gewändern): Petr. III 9, 19 Kenyon θερίστου τριβακοῦ (c. 240a). Lille 6, 9 ἰράτιον (IIIa). Zen. pap. 59092, 4. 7 χλαμύς, II. I2 χιτών (257a). Teb. 35 230 descr. ἰμάτιον (IIaf). Chantraine p. 384.

¹⁾ Kühner-Blaß II p. 294. Debrunner Wortbildung § 392—396 (neben -105 unstreitig das geläufigste und schmiegsamste Adjektivsuffix, wenn auch erst in histor. Zeit aus kleineren Anfängen bei Homer entwickelt). Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 113, 2. Limberger Pol. 64ff. Schmid Attic. IV 699. 701. Dieterich Suffixbildung nr. 75. 75^a. Budenz, Das Suffix -κος im Griechischen, Göttingen 1858. Chantraine § 316—325.

II a ἰλιακός in der Verbindung τριχοίνικον ἰλιακῶν ἀρουρῶν noch nicht endgültig erklärt: ἰλιακά scheint eine Abgabe zu sein: Teb. 61 (b) 319 (118a); 68, 88 (117—116a); 72, 323 (114—113a); 75, 1 (112a); 89, 33 (113a).

Iª ♦γενεσιακός auf die Geburt bezüglich: Neutr. subst. Geburts- 5 tag BGU 1843, 12 (50—49ª).

κηπουριακός Gartenbau [κηπουρία] betreffend [Poll. 7, 140]: BGU 1118, 13 (25^a).

III^a *μαλακός weich, weichlich, kränklich.

c) auf -1 κός 1):

III a ♦ ἀκολουθικός (begleitend?): Zen. pap. 59676, 6 τοῖς κατὰ τὴν

οἰκίαν σώμασιν ἀκολουθικοῖς (ΙΙΙ a).

άλικός (Salz betreffend) ist durchweg an Stelle des früheren άλυκός getreten, das nicht aus άλικός entstanden, sondern als selbständige Nebenform mit dem Suffix -uko gebildet ist. Belege Bd. I^I S. 102.

ἀναδενδρατικός (zu ἀναδενδράς Weingarten, arbustum, also für ἀναδενδραδικός) Weinland betreffend: BGU VI 1279, 2 (IIIa). Vgl. PSI VI 697, 4 ἀμπελῶνα ἀναδενδρατικόν (IIp).

ἀνηλωτικός [Plat. ἀναλωτικός] Ausgaben veranlassend: Hib. 74, 3ff. (nach 250^a); 101, 8 (261^a). Petr. III 129 (a) 3 (III^a).

βαλιδικός bisher ein unerklärtes Beiwort zur Bezeichnung einer besonderen Sorte von Nüssen (κάρυα): Petr. III 141, 12 neben χαλκιδικά, ποντικά usw. (III²), also wahrscheinlich ein Ortsname, vielleicht = aus Elis (Fᾶλις)?

γαριτικός (zu γάρον Fischlake): PSI V 535, 35 (IIIa).

δοκιμαστικός [Suid.] Prüfung betreffend: τὸ δοκιμαστικόν Abschätzungsgebühr: Leid. Q=UPZII 156 12 (von Wilcken hergestellt, der statt des sinnlosen ἀνευδοκιμαστὶ καί jetzt ἄνευ δοκιμαστικοῦ liest) (259^a). Hib. 29, 24 (nach 265^a); 110, 30 (nach 270^a). Teb. III 701, 42, 47, 48 (235^a).

♦ἐργολαβικός Lohnarbeit betreffend: Mich. Zen. 62, 13 μισθός (247a). 30

♦ ἐρευνητικός zur Erforschung bestimmt: Zen. pap. 59753, 40 ἐρευνητικόν eine Steuer (IIIa). Vgl. Cornell 3, 5.

ἐρικός wollen: Rev. L. 103, 2 (258a).

θεριστικός [Strab. XVII 831] zur Ernte gehörig: Magd. 8, 6 δρέπανον (218^a).

♦θιασιτικός einen Kultverein betreffend: Enteux. 20, 5. 9 (221^a). ἰππιατρικός den Pferdearzt betreffend: Hib. 45, 2 ἱππιατρικόν eine Steuer (257^a).

καμαρωτικός zum Gewölbebau bestimmt: BGU VII 1545, 6 ώλένη (III²).

¹⁾ Γαρδίκας, περὶ τῶν εἰς -ικός ληγόντων ἐπιθέτων, ᾿Αθηνᾶ ΧΧΙΙ, p. 426.

καταστατικός [Plut.]: Petr. III 57 (a) 2 v. u. καταστατικόν eine Steuer? (IIIa).

κολλυβιστική (τράπεζα) Wechslerbank: Ostr. Straßb. 93, 9 (IIIa). κονιατικός (zu κονία Kalk): Petr. III S. 290, 1 ἔργα Tüncherarbeiten s (IIIa).

★κουρικός [Plut.] zum Scheren bestimmt: Mich. Zen. 54, 2 σίδηρος κ. (248²).

♦ξυλοκοπικός zum Holzhauen bestimmt: Teb. III 794, 13 (III^{af}). παραδοχικός (vgl. unten S. 107, 1 δοχικός) gebräuchlich: Hib. 87, 13 10 μέτρα (256^a).

πεντακλινικός: Zen. pap. 59054, 34 σκηνή ein Raum mit 5 Ruhe-

betten (257^a). Dagegen PSI V 533, 3 πεντάκλινος σκηνή (III^a).

πεντετηρικός [Strab. VII 7, 6] 5 Jahre betreffend: Gradenw. 617 Neutr. Abgabe für die Fünfjahrfeier (IIIa).

πλινθικός Ziegel betreffend: Petr. III 48, 9 ἔργα (IIIa).

προπωλητικός Vorverkäufer, Makler betreffend: Rev. L. 55, 15 Neutr. Maklergebühr (258a).

πρυμνητικός — πρωιρατικός das Schiffshinter- und Vorderteil betreffend: Zen. pap. 59054, 4. 9, bzw. 13. 27 στέγη (257^a).

→σησαμικός Sesam betreffend: Zen. pap. 59268, 37 (252—51²);
 59314, 4 σπόρος (250²).

σιτολογικός den Sitologen betreffend, von ihm ausgehend: Zen. Bus. 54, 13 διάγραμμα (250°).

σιτομετρικός: Hib. 110, 14 σιτομετρικόν Lohn eines Getreidever-25 messers (nach 270^a).

♦σπλαγχνι [κό]ς [Diosc.] von den Eingeweiden: Zen. pap. 59707, 17 (IIIa).

♦στιβικός zur Walkerei gehörig: Zen. pap. 59176, 137. 247 στιβική Walkersteuer (255²).

★ταμιευτικός zur Verwaltung gehörig: Cornell 1, 16 βυβλία (258a).
 ταυρικός einen Stier betreffend: Lille 8, 8 3εῦγος (IIIa). PSI IV
 429, 25 (IIIa); VI 577, 18 (248a). Zen. pap. 59215, 5 (254a).

♦ταφικός die Bestattung betreffend; neutr. Bestattungsentschädigung: Enteux. 20, 5. 7 (221^a); 21, 6. 8 u. verso (218^a).

³⁵ τεταρτικός die τετάρτη betreffend: Petr. III 68 (a) 4 τὰ τεταρτικά eine Steuer (III^a).

φθινοπωρικός herbstlich: Lille 41, 4. 14; 42, 4 σήσαμον (248a). χορτικός Heu betreffend: Petr. II 38 (a) 19 γενήματα Heuernte (240a). III—IIa ἀργυρικός [Diod. D. H.] Silbergeld betreffend: Eleph.

40 14, 3 φόροι (223^a). Rosettast. II (196^a). Tor. V 9 (177^a); VI 10 (II^a). Grenf. I 21, 16 σύμβολα (126^a). Amh. 31, 6 πρόςοδος (112^a) usw.

δεκανικός (zu δεκανός Bd. I¹ S. 446 und oben S. 88, 28) ein militärischer Titel: Belege bei Preisigke WB III Abschn. 10. Dazu Teb. III 811, 14 (165^a); 815 Fr. 2 recto col. II 1 (228—221^a).

δοχικός gebräuchlich (von einem Maß): Lille 21, 23 μέτρον (IIIa). Ebenso Hib. 74, 2 (nach 250a). Par. 66, 26 (IIIa). Teb. 11, 6. 13 (119a); 61 (b) 390 (118a); 72, 395 (114a). Vgl. Preisigke WB III Abschn. 18 s. v. μέτρον. Im gleichen Sinn auch παραδοχικός, worüber oben S. 106, 9.

ἐλαικός [Aristeas] vom Ölbaum, Olivenöl betreffend: Belege Bd. I¹ 5 S. 106, 9.

κοσκινευτικός: Lille 20, 3 κοσκινευτικόν Getreidesiebsteuer (III^a). Ebenso Petr. III 81, 5; 129 (a) 15; S. 208, 9; S. 222, 14. 20 (alle III^a). Teb. 61 (b) 393 (118^a); 72, 398 (114^a); 92, 10 (II^{af}).

λιβανωτικός den Weihrauch betreffend: PSI VI 628, 4 ὁ ἐπὶ τῆς το λ-κῆς (ἐργασίας?) (IIIa). SB 7176, 3 φορτία (247—46a). Ebenso Or. gr. 132, 10 (130a).

νιτρικός: υιτρική Waschnatronsteuer. Belege Bd. I¹ S. 188 und Preis. WB III Abschn. 11.

φυλακιτικόν Polizeitaxe, Steuer zum Unterhalt der φυλακῖται 15 (Gendarmen): Preis. WB III Abschn. 11.

χωματικός einen Damm betreffend: Rev. L. App. II 2, 9 (πράγματα) (III^a). Teb. 13, 6 (ἔργα) (114^a). Am häufigsten τὸ χωματικόν Dammsteuer: Petr. II 39 (e) linke Kol. 11; rechte Kol. 4. 17; (f) 3. 7. 11 (III^a); III 56 (b) 9 (nach 260^a); 109 col. 2ff. (III^a). Hib. 45, 23 (257^a); 119, 22 ²⁰ (nach 260^a). W. Ostr. 1021 (altptol.).

III—I^a βοικός vom Rind: BGU VI 1251, 12 (III—II^a); 1189, 12 (I^a); VIII 1782, 7 (57—56^a). Theb. Bk. XII 14 (c. 116^a) — von den Grammatikern, z. B. von Herodian II 416, 23 Lentz verworfen gegen βοεικός (Xen. an. VII 5, 2), von andern (jedoch mit ī) gebilligt.

*κηδεμονικός fürsorglich [Plut.]: Kanop. Dekr. 15. 53 adv. (237°).

Or. gr. 194, 5 (Ia).

λαικός den ägyptischen Zivilisten betreffend, im Gegensatz zu Beamten, Lehensträgern, Staatspächtern (vgl. Preisigke WB s. v.): Lille 10, 4.7 λαικὰ τεθραμμένα (IIIa). Zen. pap. 59394, 13. 18 (IIIa). 30 Straßb. 93, 4 (IIa). BGU 1053 II 10 (Ia).

λειτουργικός [LXX]: Neutr. subst. Ablösegeld für liturgische Leistungen (Preisigke): Petr. II 39 (e) linke Kol. 16. 24; rechte Kol. 8. 21; III 110 (b) 4 (alle III^a). Zen. pap. 59604, 5 (III^a). Teb. 5, 49 (118^a); 88, 3 (115^a); 102, 3 (77^a).

οἰνικός Wein betreffend: PSI IV 425, 12 συγγραφαί (IIIa). Teb.

5, 184 γενήματα (118^a). BGU 1123, 9 (I^a); VIII 1827, 8 (52-51^a).

ονικός [N. T.] den Esel betreffend: PSI V 527, 2 σάγματα (IIIa). BUG VIII 1782, 7 κτήνη (57—56a).

*oıtıkós [Aristeas] das Korn betreffend: Zen. pap. 59292, 2 (250ª). 4º Eleph. 14, 4 (223ª). Rosettast. 11 (196ª). Grenf. I 21, 16 (126ª). Amh. 31, 6 (112ª). Teb. 5, 11. 102. 185 (118ª). BGU 1123, 9 (Iª). Weitere Belege bei Preis. WB.

φορικός die Steuer, Pacht betreffend: Petr. II 20 col. 2, 5. 9 σῖτος das als Steuer bezahlte Getreide (252a). Lille 22, 20; 23, 21 πυρός (IIIa). Teb. III 823, II ὄλυρα (185a). BGU VI 1303, I. 5 (Ia). Oxy. 807 (Ia).

χειριστικός (zu χειριστής Hilfsarbeiter): UPZ II 158 B 35 χειριστικόν Lohn für eine Hilfskraft (IIIa); ebenso Teb. 121, 49 (94 oder 61a); auch = Handbuch, Tagebuch.

II^a ♦ἀλοητικόν (sc. τέλος) Dreschgebühr: Teb. 48, 17 (nach 113^a). ἀλωτικός auf der Tenne befindlich: Straßb. II 93, 5 ὑποζύγια Dreschesel (120^a).

το ἀμπελιτικός (zu ἀμπελῖτις) Weinland betreffend: Teb. 5, 17 (118a). ἀναγνωστικός [Plut. garrul. 22] zum Lesen geeignet: Grenf. I 14, 12 ἀναγνωστικόν Leserolle (150 oder 139a).

άχυρικός Spreu betreffend: τέλη Spreusteuer W. Ostr. 738. 744. 1352. 1519. 1801 (alle II^a).

*βιοτικός (zu βίοτος , vgl. poet. Grabinschr. aus der Zeit des Euergetes II Arch. I p. 220 I II; 221 II 20. Polyb. βιωτικός): Teb. 52, 9 σύμβολα Urkunden in Vermögensangelegenheiten (II4^a).

βυσσουργικός zur Byssusbereitung gehörig: Teb. 5,243 ἐργαλεῖα (118a). διοικητικός [Clem. Al. Plut.]: Teb. 24, 61 χρηματισμός finanz-20 ministerielle Verfügung (117a); 64 (a) 55 (116—115a).

ἐμβαδικός: τὸ ἐμβαδικόν "Abgabe des Pächters für den Eintritt in ein Grundstück" (Mommsen). Belege Bd. I¹ S. 176.

έπταρουρικός (κλῆρος) ein Militärlehen von sieben Aruren: Teb. 128 descr. (113^a).

ἰχθυικός [LXX]: ἰχθυικά Fischereisteuer W. Ostr. 331, 4; 343 (IIa). λιθικός Steine betreffend: Leid. U=UPZ 81 col. 3, 22 ἔργα (IIa). Ebenso Strack, Ptol. Inschr. Arch. III 128 nr. 5, 6 (118a).

λινυφαντικός zur Leineweberei gehörig: Teb. 5, 242 ἐργαλεῖα (118a).

λογευτικός auf die Kollekte bezüglich: Teb. 105, 5. 24 τὰ λογευτικά (103^a); III 757, 3 (186 oder 162^a).

→μεταβολικός Warenumtausch betreffend: Teb. III 818, 18 ἐργασία (174ª).

οἰκοπεδικός (πῆχυς) Flächenelle: Par. 15, 42 (120ª). Tor. I 5, 9 (116ª). ♦πανδημικός das ganze Volk betreffend, allgemein: Eudox. 3, 23 ἐορτή (vor 165²).

♦παρασχιστικός Leichenöffner betreffend: Tor. IX 12 (119^a).
πορφυρικός: πορφυρική Purpurzollsteuer: Teb. 8, 31 (nach 200^a).

*πραγματικός ein Staatsdiener, im Staatsdienst tätig: Tor. VIII 59 (119^a). Teb. 58, 18 (111^a); III 739, 2 (163 oder 143^a). Or. gr. 139, 7 (127—117^a). BGU VIII 1781, 9 (57—56^a).

πρα(τικός): πρατικόν Händlerspesen: Teb. 91, 5. 7. 17. 19. 26 (II^a); 93, 10. 15. 24. 59 (nach 112^a); 95, 8 (II^{af}); 119, 19 (105—101^a).

*προγονικός [Plut.] Vorfahren betreffend: Leid. B = UPZ 20, 26 αἵρεσις (164²). Par. 14, 12 (127²); 15, 12 (120²).

σπειραντικός: Lond. II nr. 402 (p. 12) verso 21 μάχαιραι σπ. Dolche mit gewundener Klinge oder gewölbtem Heft (152 oder 141^a) ¹). Die Nasalierung statt σπειρατικός ist auffallend, vielleicht Analogie irgend ¹⁰ welcher Art? Vgl. Bd. I¹ S. 197.

ταγματικός zur Beamtenklasse gehörig: Theb. Bk. VIII 2.5 ὑπηρέται (130a).

χρυσικός golden: Teb. 60, 102 στέφανοι (118^a); 72, 254. 297 (114^a); 124, 14 (118^a).

II—I^a ἀποστατικός [Plut.] zum Abfall und Aufruhr geneigt: Tor. VIII 68 (119^a). BGU VI 1253, 7 (II^a); VIII 1763, 9 (I^a). Lond. II nr. 354 (p. 163) 6 (10^a).

έφοδικός das Amt eines ἔφοδος betreffend: Teb. 13 introd. κλῆρος (114^a); 32, 4 λειτουργία (145^a); 61 (b) 74. 112 (118^a); 72, 40 (114^a); 208 20 descr. (95 oder 62^a).

κατοικικός die Katöken betreffend: Teb. 105, 2. 13 κλῆρος (103^a). BGU 1129, 11 (13^a).

προςοδικός was mit den Staatseinkünften zusammenhängt: Amh. 33, 9 τῶν τὰ προςοδικὰ καὶ ἰδιωτικὰ κρινόντων (157^a). Grenf. I 40 = Mitt. ²⁵ Chr. 25, I (II^a). BGU VIII 1826, 18; 1827, II. 16 (52^a).

Ια δανειστικός [Plut.] ein Darlehen betreffend: BGU 1149, 23 (Ia). ἐξωτικός ausländisch: BGU VIII 1887, 4 (Ia).

ήλοκοπικός den Nagelschmied (ήλοκόπος) betreffend: BGU 1124, 11. 21 τέχνη (18^a).

καλαμικός aus Rohr geflochten: Teb. 120, 77 σφυρίδιον (97 oder 64°). κλιβανικός (vgl. oben S. 102, 6 κλιβάνιος) zur Bäckerei gehörig: BGU 1117, 11 (13°).

μαμμικός großmütterlich: BGU 1123,2 (Iaf).

♦μαχιμικός nach Art der μάχιμοι (ägyptische Soldaten) BGU VIII 35 1876, 3 (Ia).

νομαρχικός die Gaubeamten betreffend: BGU VIII 1781, 6 (61—60°)

1821, 16 (51—50°).

παπυρικός mit Papyrus bewachsen: BGU 1121, 10. 18 ἕλος (5^a). παραχωρητικός [Plut.] mit einer Abtretung (παραχώρησις) zusam- 40 menhängend: BGU 1127, 6 (18^a).

¹⁾ Nach Preisigke WB Schwerter mit schneckenförmig gewundenem Knaufe.

προκτητικός den Vorbesitz oder Vorbesitzer betreffend: BGU 1148, 34 ἀνή (14 a); VIII 1827, 27 (52-51 a).

Πτολεμαικός, ό Πτ. (sc. ποταμός) ein unbekannter Fluß: BGU VIII 1784,4 (I^a).

συντακτικός ein Beamter (der Lehen zuteilt?): Teb. 120, 50 (97 oder 64^a); 191 und 253 descr. (96 oder 63^a). Fay. descr. CXLV (unb. ptol.). σχοινικός aus Papyrus gefertigt: BGU 1121, 21 (5^a).

Anmerkung: Höchst zweifelhaft erscheint die ganz unorganische Zusammensetzung θηροφυλακιπολιτικοί SB 286, 2 (unb. ptol.). B. Keil vermutet, daß der Steinmetz der Vorlage an falscher Stelle einen Zusatz beigefügt hat, und schlägt vor ἡγεμόνι ἐπ' ἀνδρῶν καὶ θηροφύλακι οἱ πολιτικοὶ καὶ κυνηγοί κ. τ. λ.

IIIa ἀμπελικός [Hippocr.]: Petr. II 13 (17) 3 τὰ ἀμπελικά Weinbergsteuer (258a); III 100 (b) 2. 8. 32 (IIIa). βαδιστικός [Ar. Ran. 128. Theophr. = gut gehend] ein Lasttier, einen Esel betreffend: SB 7263, 3 πορεῖα (254a). Zen. pap. 559659, 9 ὑποζύγιον (IIIa). Teb. III 701, 72. 178 (235a). γενικός [Arist.] was zur Gattung gehört und zusammenfassend behandelt wird. ἐργατικός [Hdt. Pl. Arist. Plut.] zur Arbeit bestimmt: Zen. pap. 59659, 15 ὑποζύγιον (IIIa). *ἰατρικός die ärztliche Kunst betreffend: τὸ ἰατρικόν Ärztesteuer: Preis. WB III 11. ξυλικός [Arist. de part. anim. 3, 14] von Holz, hölzern. οἰκοδομικός [Pl. 20 Arist.] zum Hausbau gehörig. *οἰκονομικός die Verwaltung betreffend. *πολεμικός für den Krieg bestimmt. *στρατηγικός dem Feldherrn gehörig. *τραγικός [Hdt. Pl. Xen.] tragisch. χρυσοχοικός [Dem. 21, 22] zur Goldschmiedkunst gehörig.

III—IIa ἀμαξικός [Theophr.] Wagen betreffend: PSI III 227, 4 ἀμαξικά 25 (IIIa). Teb. III 748, 6 (nach 243a). Cornell 4, 10 3υγόν (IIIa). ♦καπηλικός den Trödler betreffend [Pl. Arist.]: BGU VI 1237, 2 pap. καπελικόν (III—IIa). *πεξικός aus Fuβνοlk bestehend. *στρατιωτικός Soldaten betreffend. *ὑικός [Xen. Mem. I 2, 30] vom Schwein: Zen. pap. 59078, 6; 59091, 3 (257a); 59161, 2 (255a).; 59310, 7 (250a). SB 7202, 33 (265 oder 227a). Giss. bibl. 2, 6 (IIa). *ὑική 30 Schweinesteuer.

III—Ia άλιευτικός [Ar. Pl.] zum Fischfang gehörig: Zen. pap. 59783, 16 πελέκεις Harpunen; 59782 (a) 28. 137 εἰς πελέκεις τῶν ἀλιευτικῶν (πλοίων) (beide IIIa). Würzburg. Pap. (Wilcken 1934) 5 ξύστρα Fischer-Schabeisen (31a). *βασιλικός königlich. *γραμματικός Buchstaben, Schrift betreffend: Kanop. 35 Dekr. 64 ἡ ἱερὰ γραμματική (sc. τέχνη) die Hieroglyphenschrift (237a). Sehr oft γραμματικόν Schreibgebühr: Preis. WB III Abschn. 11. *ναυτικός das Schiff oder den Schiffsmann betreffend; teils persönlich oἱ ναυτικοί Schiffsleute: Zen. pap. 59677, I (IIIa). BGU 1208, 40 (Ia); teils sachlich, was sich auf dem Schiff befindet: Eleph. 1, 13 τὰ ἔγγαια καὶ ναυτικά (311a); teils was den Schiffsdienst 40 betrifft: Or. gr. 54, 9 στόλος (247—241a). τὸ ναυτικόν Matrosendienst: Petr. III S. 341, 30 (IIIa). SB 3448, 6 δυνάμεις (IIa). *ξενικός [vgl. oben S. 102, 32 ξένιος] den Fremden, d. h. Nichteinheimischen betreffend, ausländisch. *πολιτικός staatlich, städtisch (von Personen und Sachen). τελωνικός [Pl. Dem. Plut.] Zoll- und Steuersachen betreffend: Hib. 77, 6 (249a). BGU VIII 1792, 4 (Ia).

45 IIª ἀγνευτικός [Arist.] die Reinigung (ἀγνεία) betreffend: SB 7169, 3 ἡμέρα (IIª). Ebenso PSI IX 1014, 3 (171ª); 1015, 3 (142ª); 1016, 4 (129ª); 1017-1024 oft (115-104ª). Zur Sache ἡμέραι ἀγνευτικαί s. W.Otto, Tempel und Priester II 31. Wilcken, Puntfahrten in der ptol. Zeit (Ztschr. f. ägypt. Sprache 60) p. 92. ♦ἀρχικός zum Herrschen gehörig: Teb. III 788, 22 (IIª). γεωργικός 50 [Ar. Pl. Xen. Arist.] zum Landbau gehörig. *διδασκαλικός schulmeisterlich:

Par. 63 = UPZ 110, 51 ὑφήγησις (165^a). *εὐεργετικός [Pl. Arist.] wohltätig. θηρατικός die Jagd betreffend: Teb. III 793, 8, 2 (nach 1832). *ίππικός Pferde betreffend: ἱππικόν Pferdesteuer der Kleruchen, Preis. WB III 11. *κοινωνικός im Gemeinschaftsbesitz befindlich: τὰ κοινωνικά eine Abgabe, Preis. WB III 11. ληιστικός räuberisch. Vgl. unten Z. 29 ληιστρικός. μαγειρικός [Ar. Pl. Plut.] 5 zum Kochen gehörig: Giss. bibl. 2, 5 μαγειρική Fleischersteuer (IIa). *νικητικός [Xen. Hermog.] zum Sieg gehörig. οἰκετικός zum Sklaven gehörig. ὀρφανικός einer Waise gehörig. *παιδικός [Ar. Pl. Xen. Arist.] das Kind betreffend. Über τὸ παιδικόν, Geliebter, Buhlknabe s. Bd. Ir S. 30. πορθμικός die Fähre, den Fährdienst betreffend: τὰ πορθμικά Fährsteuer, Preis. WB III Abschn. 11. *συγ- 10 γενικός: Neutr. subst. Verwandtschaftsrecht. συνηγορικός [Ar. Vesp. 691] einen Rechtsanwalt betreffend: Leid. F 3(1278) von Wilcken (Ostr. I 302) hergestellt statt des bisherigen ἀνητρικόν; ebenso W. Ostr. 1537 (II²). Vgl. Hyperid. bei Poll. 3, 125. Philo I 302, 15. Poll. 4, 25. 26. *σωματικός [Pl. Arist.] den Leib (oder einen Sklaven?) betreffend: Teb. 95, 10 σω(ματικοῦ?) eine Abgabe (IIaf). τε- 15 λεστικός auf Weihen bezüglich: Rosettast. 16 τὸ τελεστικόν Antrittsgebühr, Weihesteuer beim Eintritt in ein Priesteramt (196a). Preis. WB III 11. Wilcken Ostr. I 397 ff. W. Otto I 212. ♦*τροπικός (κύκλος) Wendekreis: Eudox. 149. 153 (vor 165a).

II—I³ *ἰδιωτικός [Hdt. Pl. Xen.] (zu ἰδιώτης Privatmann oder Ge-20 meiner im Heer): privat, oft speziell gemein, gewöhnlich: Par. 55 = UPZ 94, 117 ἄρτοι d. h. Grobbrote im Gegensatz zu καθαροὶ ἄρτοι (159³). ἰδιωτικά Privatschuld BGU 1127, 17 (I³). Oft VIII 1731 ff. (I³). μητρικός mütterlich. *πατρικός vom Vater ererbt, herrührend.

I³ ἀριθμητικός [Pl. Plut.] Neutr. eine Taxe der κάτοικοι (Wilck. Ostr. 25 I 351): Lond. III nr. 1171 (p. 178) 15 (8²). βαλανευτικός [Pl. Soph. 227³] zum Bad verwendet. *γραφικός [Pl. Xen. Arist. Theophr.] das Schreiben betreffend, zum Schreiben nötig. *δουλικός [Pl. Dem. Xen. Arist.] knechtisch, sklavisch. *ἐθνικός völkisch: BGU VIII 1764, 13 (I³). ληιστρικός (s. oben Z. 5 ληιστικός) räuberisch: BGU 1061, 14 (I³). *μουσικός die Musik betreffend. σκεπαστι- 30 κός [Hippocr. Arist.] Unrecht verhüllend, bedeckend. τακτικός [Xen. Luc.] die Taktik betreffend.

Aus unbestimmter vorchristlicher Zeit:

*γυμνικός Leibesübungen betreffend: Arch. III S. 134 nr. 12, 22 ἀγῶνες (ptol.). μηχανικός auf einem Grabstein SB 310 Ἡρώιδης μηχανικός ist nach 35 Preisigke ein appellatives Attribut = Maschinenwärter; nach Breccia ein Eigenname. Sicherlich das erstere. Ebenso SB 1109 Ἦπολλώνιος μηχανικός. Vgl. Xen. Mem. III 1, 6; IV 7, 1.

10. Verbaladjektiva auf -τος¹), ohne Bedeutung der Möglichkeit, worüber Bd. II I § 52 gehandelt wird ²). Die Belegstellen sind, ⁴⁰ wenn nicht hier, im Verbalverzeichnis Bd. I¹ § 81 unter dem betreffenden Verbum simplex aufgeführt.

a) von verba simplicia auf -τός:

2) Nachzutragen ist βρωτός eßbar [Eur. Xen.]: PSI 64, 21 (Eheversprechen der Braut) καὶ οὐθενὶ ἄλλωι συνέσεσθαι . . . μηδὲ ποιήσειν εἰς σὲ φάρμακα φίλτρα μηδὲ κακοποιὰ μήτε ἐν ποτοῖς μήτε ἐν βρωτοῖς (Ia).

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 368. Blaß-Debrunner N. T.⁶ § 112 (simplicia); § 117 (composita). Limberger Pol. 68 ff. Schmid Attic. IV 697 (composita); 700 h (simplicia). Dieterich Suffixbildung nr. 63 (im Ngr. häufig). Chantraine § 240-245.

III a ἀγοραστός (sc. σῖτος) vom Staat aufgekauftes Getreide, namentlich für militärische Zwecke (im Gegensatz zu φορικός = imperatum frumentum): Belege Bd. II 1, 21. Dazu Lille 53, 14 (III a).

♦*δικτυωτός [zu δικτυόω netzförmig machen LXX] vergittert:

5 Mich. Zen. 38, 25 θυρίς (III a).

♦ ἡθητός [zu ἡθέω] durchgeseiht: Zen. pap. 59436, 2 μύρον (IIIa). θλαστός [zu θλάω] ausgequetscht, zerdrückt: PSI V 535, 52 (IIIa) ἐλαιῶν θλαστῶν d. h. olivae quae sole torrentur (Bergk ap. Kock ad Aristoph. fr. 391—393).

κανόνωτός mit Gitterstäben (κανόνες) versehen: Zen. pap. 59663, 5 θυρίδες; ebenso PSI V 547, 4 und Mich. Zen. 38, 6 (alle III^a). Ohne Grund vermutet Preisigke WB s. v. eine Verschreibung von καννωτός

aus Rohr gefertigt.

★κογχωτός muschelförmig (?): Zen. pap. 59327, 103 ψυκτήρ (249²).
 κοντωτός mit Stangen fortbewegt (πλοῖον) = Schute, Schiebekahn: Hib. 39, 4 (265²). PSI VI 551, 1 (272²).

ραντός [zu ραίνω] gesprenkelt, bunt (von Hühnern): PSIVI 569, 10

(253ª).

III—II^a ♦ πεπτός [Medic. Plut.] gekocht, gebacken: Zen. pap. ²⁰ 59698, I σῖτα (III^a). Leid. B = UPZ 20, 12 ἄρτοι (c. 160^a). Lond. I nr. 4I (p. 27) = UPZ 57, 2 (c. 160^a).

III—I^a γραπτός [Aristeas. LXX] geschrieben, schriftlich, gemalt: Petr. III 21 (g) = Mitt. Chr. 21, 38. 40 λόγος (226—25^a). Arch. III 134 nr. 12, 29 εἰκών (III—II^a). Gurob 2, 36 (225^a). Oxy. 1061, 19 διὰ γραπτοῦ 25 (I^a).

κλαστός von untersetztem Wuchs (Preisigke, statt kraushaarig): Petr. I 19, 7 (225°). Teb. 32, 23 (145°); III 816, 13. P. Kairo Arch. I 65, 26.28.30 (123°). Leid. N 2, 6 (103°). Lond. III nr. 1209 (p. 20) 12 (89°).

II^a μηλωτή (διφθέρα) Schaffell: Teb. 38, 22 (II3^a). Vgl. Bd. II I 30 S. 22 Fußnote 2.

τορνευτός gedrechselt: Lond. II nr. 402 (p. 12) verso 31 πόδες κλίνης (152 oder 141^a). Arch. I 64, 5 κλίνη (123^a).

I³ ♦ παπτωτόν (sc. πλοῖον) irgend eine unbekannte Art von Boot: BGU VIII 1858, 12 (I³) — nach Wilcken, Arch. XI 124 Schreibfehler für 35 πακτωτόν zu πακτόω (s. S. 141, 38) = festgefügt, gedichtet. Vgl. Arch. III 244.

IIIa ἀγαπητός erwünscht. θετός (?): Zen. pap. 59665, 5 τὸ ἔδαφος ποιήσει θετόν (IIIa). ♦κηρωτός [Ar. Ach. 1176. Medic.] mit Wachs getränkt, überzogen: Zen. pap. 59539, 7 κηρωτή Heftpflaster (258a). κρυπτός [Hom. Trag.] verborgen, versteckt: Zen. pap. 59764, 25 θύρα (IIIa). Mich. Zen. 38, 25 (IIIa). μεικτός 40 vermischt: Zen. pap. 59292, 25. 90. 368 σήσαμος, ἐρέβινθος (250a). μισθωτός [Pl. com. bei Ath. Demosth.] um Lohn gedungen; subst. Söldner, Mietling: Zen. pap. 59443, 10; 59751, 10 (beide IIIa). ♦πέρατος (zu περάω) [poet. Hom. Ap. Rh.] jenseitig, auswärtig: Zen. pap. 59536, 7 (261a). πλαστός [Hes. Trag. Pl.] erdichtet, erlogen. *σιτευτός [Xen. an. V 4, 32. N. T.] gemästet: Zen. pap. 59026 (a) 4 χῆνες 45 (258a); 59219, 3 (254a); 59350, 4 ἷερεῖον (244a); 59375 ὄρνιξ (IIIa); 59584, 8

χῆνες; ebenso 59762, 16 (253^a). ♦στατός [Hom. Trag. Plut.] aufgestellt, stehend: Zen. pap. 59038, 7 ψυκτηρίσκος; 59044, 32 ψυκτηρίδιον (beide 257^a). σχιστός [Trag. Pl.] zerrissen, zerspalten, geschlitzt. τακτός festgesetzt. τιμητός [Dem. 27, 67] eingeschätzt: Petr. I 24 (3) 2 (254^a).

III—IIa ὀπτός I. gebraten, gebacken: Zen. pap. 59066, 13. 16 von Fischen 5 (IIIa). 2. gebrannt (von Ziegeln πλίνθος). *χειριδωτός [ionisch, Bd. I¹ S. 24] mit Ärmeln versehen: Zen. pap. 59092, 10. 11 (257a); 59164, 3 (256a); 59469, 6 (IIIa). PSI VII 865, 4 χεριδωτός (IIIa). Teb. 46, 34 (113a).

III—I^a ἀρεστός beliebt, tauglich, gefällig: PSI III 171, 17 (III^{af}); IV 433, I (261^a). Zen. pap. 59173, 9 (255—54^a); 59244, 6; 59668, 3 (III^a). Cornell 10

4, 11 (111a). BGU 1119, 21 (5a); 1120, 30 (Ia).

II^a γνωστός [poet.] bekannt: Herodesepigr. Arch. I 219, 6; ebenda 221, 11 ♦γνωτός (145—116^a).

II-Ia *γαμετή (γυνή) rechtmäßig verehelicht.

Als Substantiva werden gebraucht:

IIIa τὸ *ῥητόν Verbandstag, Gerichtstermin. τὸ *ῥυτόν [Dem. 21, 158. Ath. XI 496 f. Philod. de rhet. p. 319, 16 Sudh.] Trinkhorn: Petr. III 42 H (7) 3 (c. 250a).

III-Ia τὸ *φυτόν Gewächs.

b) von verba composita auf 4τος.

Über den Akzent vgl. Kühner-Blaß I 538f.

III a ἀπόπεμπτος fortgeschickt, entlassen: Petr. II 15 (1) 8 (241a).

♦ ἀπόσηστος durchgeseiht: Zen. pap. 59732, 5 (IIIa).

♦κατάπλαστος bestrichen: Zen. pap. 59665, 18 (IIIa).

III— I^a *ἔγγραπτος [Aristeas] rechtlich verbrieft. τό ἔγγραπτον Schrift- 25 stück, Schriftsatz: Magd. 18, 5 (221²). Teb. III 772, 9 (236²). Enteux. 22, 8 (218²). Leid. A = UPZ 124, 19 ἔνγραπτον πίστιν (176 oder 165²). Rein. 18, 31 (108²). BGU VIII 1782, 15 (57—56²); 1833, 26 (51—50²).

II^a ἔγκλητος [Arist. oec. 2, 16] angeklagt: Teb. 27, 42 (II3^a). ἐπίσακτος s. unten S. II4, 15 (Subst.).

I³ ★περικατάλημπτος [Plut.] ringsumgeben: BGU VIII 1844, 16 (50-49³).

Anmerkung: Bei ἐπαντλητός hält Preisigke WB an der Bedeutung der Möglichkeit fest und erklärt: bewässerbar (von einem Acker, für den ein Wasserhebewerk in der Nähe nutzbar gemacht werden kann, für den also die Möglichkeit 35 einer künstlichen Bewässerung besteht). Belege: Rev. L. 24, 8 τῆς ἐπαντλητ(οῦ γ)ῆς Preisigke (258²). Zen. pap. 59176, 230 τῶι πρὸς τῆι ἐπαντλητ(ῶι γ)ῆι (Wilcken Arch. VIII 382) (255²). Ob nicht doch besser beidemal das femin. ἐπαντλητή mit der Ergänzung von γῆ festzuhalten ist trotz P. Meyer Neut. Ostr. 58, 4 τῆς ἐπαντλητοῦ (sic) μου γῆς (IIP)? — Zweifelhaft bleibt es, ob ♦συμβλητος Zen. pap. 59755, 2. 40 3. 4. 7. (III²), Epitheton von πηδάλιον, ἱστός, κεραῖαι, κοντοί, als συμβλητός = zusammenlegbar oder als σύμβλητος = zusammengelegt zu fassen ist. Der Parallelausdruck κεραῖαι συμβεβλημέναι 59066, 9 (250²) scheint für die letztere Auffassung zu sprechen.

III^a *ἀπόλεκτος [Thuc. Xen.] auserlesen. ἀφαίρετος [Paus.] was aus-45 genommen ist [ἀφαιρετός wegnehmbar Plat. pol. 308 e]. ἔγβλητος ausgeworfen: Zen. pap. 59771, 13 κριοί (III^a). ἔκκλητος [Aeschin. Xen.] die Berufung betreffend: κρίσις, χρόνος. ἐξαίρετος ausgesucht, auserwählt: Teb. III 815, 2, 71.

72 (228-221a). ♦*πρόσφατος [Hom. Hdt. Pind. Aeschin. Lys. Dem.] frisch (geschlachtet): Mich. Zen. 72, 8 von Fischen (IIIa). Vgl. Lob. Phryn. 374 f.

III—II^a ἀπότακτος festgesetzt, vereinbart: Petr. III 107 (d) col. 1, 32 (III^a). Teb. 42, 12 (114^a); 106, 15 (101^a). *ἐπίλεκτος [Xen.] ausgesucht, auserwählt; 5 militärischer Ausdruck = Gardetruppen: Teb. III 823, 11 ὀλύρας, ῆς πλοῦζς διὰ τῆς ἐπιλέκτου (sc. νεώς?) auf auserlesenem Schiff befördert (185^a).

IIa ♦ *ἔγδοτος [poet.] preisgegeben, verraten: Grenf. I 1, 1, 7 (nach 173a). ἐπίκτητος dazu erworben. περίκλυστος (νῆσος) rings von Wasser umspült. *σύμφυτος zusammengewachsen: Grenf. II 28, 7 ἀμπελών — nach Mitteis ein Weingarten, in dem die Reben auf Bäume gezogen sind. Ebenso Lips. I 1, 5 (104a).

II—Ia *ἀπόρρητος verboten, untersagt: BGU VIII 1792, 2 (Ia). *σύμμεικτος vermischt. *ὕποπτος von unten angesehen, verdächtig.

Als Substantiva werden gebraucht:

III^a *κατάφρακτον Panzer, Harnisch: Magd. 13, 6 (218^a).

11 ε τι σακτον entweder zu ἐπισάσσω verpacken = Emballage oder zu ἐπειςάγω = Lieferungskosten: W. Ostr. 757 ἀπέχω παρά σου οἴνου κεράμια 1, ὧν σοι ἔδωκα σὺν τῶι ἐπισάκτωι + ρ (106—105°).

ἐπίστατον (= ὑποκρητηρίδιον) ein Untersatz für den Mischkrug: Grenf. I 14, 6 hergestellt von Wilamowitz aus ἔτι στατόν (150 oder 139ª).

²⁰ II^a ἡ *σύγκλητος (sc. βουλή) 1. Mobilmachung: Teb. 5, 197 (118^a); 2. Senat: Teb. 33, 4 (112^a).

c) Parasyntheta:

III^a κηρόκλυστος mit Wachs bestrichen: PSI VI 594, 20 (III^a).

III—II^a ♦κροκύφαντος aus Fäden gewoben: BGU VI 1300, 23

III—II^a ♦κροκύφαντος aus Fäden gewoben: BGU VI 1300, 23 ²⁵ (III—II^a).

II a αἰγιαλοφόρητος vom Ufer weggeschwemmt: Teb. III 701 (a) 12 (nach 131^a).

ἀλόγητος [zu ἀλογέω] sinnlos: Par. 63 = UPZ 110, 205 (164^a). Wilcken im Kommentar zu dieser Stelle hält ἀλόγητος, das nur in einem 30 Schol. Eur. Or. 1156 (= καταφρόνητος) nachzuweisen ist, für bedenklich und schlägt, da hier der Begriff "unklug, töricht" am Platze sei, ἀλόγιστος vor.

θεόκτιστος von Gott geschaffen: Or. gr. 168, 4 (IIa).

ποταμοφόρητος [N. T.] vom Fluß weggeschwemmt: BGU VI 35 1216, 98. 110. 187 (110^a).

III^a σκωληκόβρωτος [Theophr. N. T.] wurmzerfressen: PSI V 490, 14 (258^a). Teb. III 701, 74. 81 (235^a). ἀσκωληκόβρωτος Gradenw. 7, 11 (III^{af}).

Über echte Zusammensetzungen aus ἀ-, ἀν -priv., einem Pronomen (αὐτός), einer Präposition (z. Β. ὑπόκλαστος) oder einem Adverb (εῦ, 40 παν- usw.) und einem einfachen Verbaladjektiv auf -τος s. unter Zusammensetzung § 88.

11. Einsam stehende Bildungen.

a) auf -άκης:

III a πυρράκης [LXX] (Preisigke WB πυρρακής) von rötlicher Hautfarbe: Petr. I 14, 30 (237 a); 16 (1) 13 (230 a); 21, 23 (237 a). Petr. III 6 (a) 9 (237 a); 19 (g) 2 (225 a). Zen. pap. 59076, II (257 a); 59374, 5 (240 a). 5

b) auf -ανός (vgl. K. Dieterich Suffixbildung nr. 77. Chantraine § 152): III—Ia ξψανός [Hippocr. Arist.] kochbar, weichgekocht: Zen. pap. 59702, 1. 10. 14 λάχανα (IIIa). Substantiviert ξψανά Küchengemüse: BGU 1120, 14 τριακοσίας ξψανῶν ταγάς (5a). Chantraine 197. ὀρφανός (orbus) verwaist. Chantraine. 198.

c) auf -βός [Chantraine § 206, 5]:

III a σκαμβός [Geopon.] krumm gewachsen (an den Beinen), varus: Teb. III 814, 18. 27 (239—227a). Vgl. das Sprichwort τὸ σκαμβὸν ξύλον οὐδέποτε ὀρθόν Plut. prov. 18.

III a κολοβός (zu κόλος) [Xen. Cyr. I 4, 11. Ath. VI 230 f. Arist.] verstümmelt: Petr. III 19 (g) 1 ὄνος (IIIa); ebenso Zen. pap. 59215, 10 (254a). Chantraine p. 261. 15

d) auf -ηλός (vgl. Limberger Pol. 71d. Herrmann Liquidaform. 82ff. Chantraine § 188):

II a ★κατωμηλός (χιλωτήρ) ein von der Schulter herabhängender (?) Futtersack: Lond. II nr. 402 (p. II) 9 (152 oder 141a).

II-Ia ὑψηλός hochgelegen.

e) mit dem individualisierenden oder hervorhebenden Suffix ων (Debrunner Wortbildung § 313. Limberger Pol. 71, 6. Chantraine § 130—132):

IVa ἱλάων (?) = ἷλεως gnädig: Artemisiapap. = UPZ I, 8 μηδὲ ἱλάονος τυχάνοι (sic) 'Οσεράπιος, II μηδαμῶς ἱλαόνων [τῶν] θεῶν τυχχάνοι $_{25}$ (sic) (IVa). Die Lesung steht freilich nicht ganz fest. Weniger ansprechend vermutet Preisigke SB 5103, 8 μηδὲ [μη]δ (ε)νὸς τυχάνοι, II μηδ (ε)ν [ός κ]οτ[ε τῶν θ]εῶν τυχχάνοι.

III^a *ἀπράγμων friedlich, nicht streitsüchtig.

III-IIa *άγνώμων unverständig. *εὐγνώμων rechtschaffen.

IIa ἀσχήμων unwürdig.

Ia *εὐσχήμων wohlhabend: BGU VIII 1875, 12 (nach 30a).

Ergebnisse:

Am meisten Lebenskraft besitzt noch immer das bei Homer überaus seltene, erst in der attischen Blütezeit entwickelte (Kühner-Blaß II 294, 5) 35 Suffix -κός (-ακός, -ικός) mit 105 Neubildungen: vielfach Kunstausdrücke der Kanzlei, Rechtssprache, Verwaltung und namentlich des Steuerwesens. Daneben behauptet sich -ινος für Stoffbezeichnungen mit 22, -ινός für Zeitbegriffe mit 2 neuen Beispielen während -ιμος und -σιμος auf postverbale Bildungen (15) beschränkt bleiben. Das 40 Suffix -ειος treibt noch 12, -ιος (mit -ίδιος, -ήσιος, -ίσιος) 18 neue Formen. Eine gewisse Vorliebe für wohlklingende Ausgänge zeigt sich

20

30

im Vordringen von -αῖος und -ιαῖος (6) sowie von -ιεῖος (12). Auch die in alter Zeit seltene Endung -ηρός hat sich in 6 neuen Adjektiven lebendig erhalten. Das Femininsuffix Δισσα (2) weist auf ionischen Einfluß; -ῖτις treibt noch 6 Formen. Ein ziemlich weites Gebiet beherrschen s die Verbaladjektive (ohne die Bedeutung der Möglichkeit) im Sinn eines Part. perf. pass. auf -τος: simplicia 14, composita 9, parasyntheta 6.

Über das Zahlenverhältnis der in den ptolem. Papyri erstmals belegten Neubildungen der einzelnen Typen zu den früher belegten Formen gibt am besten Aufschluß folgende Statistik, in der die Fre-10 quenzzahl der Neubildungen bei Polybios (nach Limberger) vergleichsweise in Klammer beigefügt ist.

Suffixe	neu	alt	insgesamt
 -αιος, -ιαιος	6 (5)	26	32
a) -αῖος an o-Stämmen	2 (1)	6	8
b) -αῖος an a-St	2 (4)	16	18
 c) verschiedener Herkunft d) -ιαῖος an Stämmen ohne 	_	3	3
auslautendes i	2 (0)	I	3
2ε(1)ος, -1ε1ος	24 (2)	23	47
a) -ειος	12 (2)	23	35
b) -18105	12 (0)		12
 αρός, -ηρός 	7 (1)	8	15
a) -αρός	1 (1)	2	3
b) -ηρός	6 (0)	6	12
4ής (s-Stämme)	6 (22)	55	61
5. ∠ιμος, ∠σιμος	15 (4)	21	36
6. ∠1vos, -1vós	25 (6)	36	61
a) Stoffadj. ∸ıvoς	22 (6)	24	46
b) Zeitadj1vós	2 (0)	10	12
c) Qualität -11005	1 (0)	2	3
7. 410ς, -ίδιος, -ήσιος, -ίσιος	18 (4)	65	83
a) -105	15 (3)	61 (4 auf -0ῖος u. ῶιος)	76
b) -ίδιος	2 (1)	3	5
c) -ήσιος	— (o)	I	I
d) -ίσιος	I (0)	ma	I
8. 4ισσα, -ἴτις, -ιῶτις	8 (0)	2	10
a) ∸ισσα	2 (0)	I	3
b) -ῖτις	6 (o)	_	6
c) -ιῶτις	-	I	I
9κός (-ακός, -ικός)	105 (59)	59 (114)	164 (173
a) -кóς	I (0)	_	I
b) -ακός	5 (5)	1	6
c) -1Kó5	99 (54)	58 (114)	157 (168
10. Verbaladjektiva auf -τος	29 (12)	39	68
a) simplicia	14 (9)	21	35
b) composita	9 (3)	16	25
c) parasyntheta	6 (0)	2	8

§ 85. Adverbialbildung 1).

I. Adverbien auf -α:

IIIa *ἄμα zugleich, gleichzeitig: Bd. II 2 S. 526ff. σφόδρα heftig, sehr: Zen. pap. 59060, 6 σφόδρα ὀλίγου χρόνου (257ª); 59593, 11 σφόδρα δέ μοι χαριεῖ

(IIIa). Mich. Zen. 55, 14 σφόδρα ήμερῶν ὀλίγων (240a).

III—IIa ἐνταῦθα (über ἐνθαῦτα vgl. Bd. I¹ S. 184): 1. hier; 2. hierher: Bd. II 2 S. 169, 20; 175, 29. ♦ἔπειτα (nicht ἔπειτεν Bd. I¹ S. 242, 8) darauf, später: Bd. II S. 170, 14. Dagegen ♦εἶτεν Zen. pap. 59635, 5. 7 (IIIa). Mich. Zen. 104, 7 (IIIa) — beidemal ohne nachweisbare ionische Provenienz. Apoll. Cit. Schoene 9, 6; 13, 13 εἶτεν; 4, 2 ἔπειτεν; 10, 2; 12, 20; 27, I εἶτ' εἶρομένως, 4 εἶτ' ἐπιφέ- 10 ρει. Vgl. Bd. I¹ S. 14 Note 3.

IIa *τάχα vielleicht, wohl: Par. 63 = UPZ 110, 84 (c. 165a).

Anmerkung: Das Adverb δίχα 'abgesondert' ist in vorchristlichen Papyri nirgends sicher, z. B. Zen. pap. 59019, 10 (260—258a); sicher bei Philo Byz. mech. synt. 52, 12; 79, 11 Schoene. πέρα jenseits kommt nirgends als reines Adverb, ¹⁵ sondern nur mit dem Genitiv vor: PSI V 488, 12 πέρα Μέμφεως über M. hinaus gelegen (258a).

2. auf ai:

III^a πάλαι früher, ehemals: Hib. 46, 14 (258^a). Petr. II 3 (b)2 (III^a). III—II^a *ἰδίαι besonders, für sich, aus eigener Entschließung: Bd. I¹ S. 119f.; ²⁰ II 2 S. 175, ³¹.

II—I² λάθραι heimlich, unvermerkt, ohne Wissen, hinter dem Rücken: Bd. II 2 S. 532, 29.

Ia δημοσίαι von Amts wegen: BGU VIII 1780, 10 (51-50a).

3. Zahladverbien auf -άκι(ς):

III—Ia πολλάκι(ς). πλε(ι)ονάκι(ς). τετράκις usw. Über das Verhältnis von -άκι: -άκις Bd. I¹ S. 244, 3. Neue Belege: a) für -άκις: πολλάκις οὐκ Hib. 30, 17 (300—271a). πλεονάκις γεγράφαμεν Eleph. 11, 2 (223—22a). πλεονάκις σοι Teb. III 702, 9 (nach 260a).

b) für -άκι: πλεονάκι, διότι Zen. pap. 59629, 2; πλεονάκι λυθῆναι 30 59639, 3 (beide IIIa). πολλάκι τὰ τοιαῦτα Par. 63 col. II = UPZ 145, 23 (164a).

πλειονάκι ἐντετευχυιῶν SB 4638, 19 (nach 147 oder 136a).

4. Akkusativbildungen auf -αν:

III—II^a *δωρεάν umsonst, ohne Entgelt (gratis): Petr. II 15 (1a) 4 (241^a). PSI IV 400, 16; V 543, 19. 22. 24. 25. 29. 33. 38. 47. 49 (beide ³⁵ III^a). Zen. pap. 59667, 8 (III^a). Teb. 5, 187. 250 (118^a).

III² *μακράν weit entfernt (räumlich): Zen. pap. 59605, 3 οὐ μακράν σου ἀπέχομεν; 59647, 13 ὅπως μὴ μακράν ὧμεν ἀπεσπασμένοι ἀπὸ σοῦ (beide III²).

¹⁾ Vgl. zu diesem Paragraph insbesondere Kühner-Blaß §§ 336. 337. Brugmann-Thumb⁴ S. 292—300 (mit Literatur). Auf Debrunner Wortbildungslehre, soweit sie sich mit dem Adverb beschäftigt, wird im einzelnen hingewiesen. Die seit dem Erscheinen des I. Bandes (1906) aus später publizierten Texten hinzugekommenen adverbialen Bildungen sind im Bd. II 2 S. 175 ff. aufgezählt und mit Belegstellen versehen, auf die im folgenden von Fall zu Fall verwiesen wird.

IIa ϕ $\alpha\gamma\alpha\nu$ heftig, zu sehr: Par. 64 = UPZ 146, 3 (IIa). * λ i $\alpha\nu$ sehr: Grenf. I col. 1, 12 (erot. Fragm. nach 173a). Par. 42 = UPZ 64, 3 (156a). Teb. 12, 24 (118a); 24, 34 λ ei $\alpha\nu$ (113a).

5. Lokaladv. auf Δδε:

III—I^a *ὧδε (ausschließlich mit lokaler Bedeutung):

a) hier: Hib. 76, 13 (258a). Zen. pap. 59084, 9 (257a); 59577, 15 (IIIa). PSI VI 591, 8. 14 (IIIa). SB 7223, 6 (186—85a). Grenf. II 36, 17 (95a).

b) hierher: Lille I verso 16 (259—58a). Zen. pap. 59428, 20 (IIIa). PSI

VI 599, 2 (IIIa). SB 260 (unb. ptol.).

6. auf -δην:

IIa *ἄρδην (poet., s. Bd. I¹ S. 26) völlig, von Grund aus: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 37 (c. 164ª).

7. auf -δόν:

III^a ἡμερολεγδόν Tag für Tag: Rev. L. 4, 1 (258a).

III—IIa σχεδόν ungefähr, etwa: Zen. pap. 59642, 6 (IIIa). Zen. Bus. 6, 6

(257^a). Teb. 58, 58 (111^a).

II^a ♦*μετωπηδόν [Hdt. 7, 100. Thuk. II 90, 4. Pol. 2, 27, 4; II, 22, 10] stirnwärts, mit der Stirn zugekehrt: Würzb. Sosylosfragm. ed. Wilcken, Hermes 4I p. 108 col. III 12 (II^a). ὁμοθυμαδόν einmütig: Teb. 40, 8 (II7^a). BGU VIII 20 1768, 7; 1870, I (beide I^a).

8. auf -η(1) [über das 1 adscr. vgl. Bd. I¹ S. 124]:

III^a κρυφῆι (= κρυβῆι) [Soph. Ant. 85. Xen. conv. 5, 8] heimlich: Berl. Ostr. (Plaumann) = Arch. VI 220 nr. 8, 3 (III^a).

III—IIa *ήσυχῆ(i) a) in aller Stille; b) ein klein wenig, etwas (nachgestellt).

25 κοινη(1) gemeinsam, gemeinschaftlich. πεζηι zu Fuß.

III—I^a *εἰκῆ(ι) blindlings, unüberlegt. πανταχῆ(ι) allerorts. *πάντη(ι) überall.

Die Belege Bd. II S. 124 und II 2 S. 175f.

9. auf 4nv:

30 IIIa μάτην vergebens, nutz-, zwecklos: PSI IV 380, 14 (249a); 441, 9 (IIIa). Mich. Zen. 72, 19 (IIIa).

III—IIa *πρώην kürzlich neulich, einst: Eleph. 8, 22 (223a). Zen. pap. 59489, 3 πρώεν (IIIa). Par. 26 = UPZ 42, 25 (165a).

io. auf -ns:

IIIa ♦ἐξαπίνης plötzlich: Zen. pap. 59359, 13 (242a).

III—IIa ἐξαίφνης unvermutet, plötzlich: Mich. Zen. 21, 2 (257a). Kanop. Dekr. 48 (236a). Zen. pap. 59096, 4 (IIIa). Par. 51 = UPZ 78, 7 (159a). *ἐξῆς (nicht ἑξῆ) darauf, darnach: Bd. I¹ S. 245. ἐφεξῆς (zeitlich): SB 358 (Sonnenuhr) I (IIIa).

- . II. Lokaladverbien auf -θεν (ganz selten -θε) und -σε.
 - a) auf -θεν (-θε):

IIIa ♦ ἄδεθεν (zu ἄδε) von hier: Zen. pap. 59164, 2 (255a).

III^a ♦*ἄλλοθεν von anderswo her. ἐκατέρωθεν von beiden Seiten her: Petr. III 125 col. 4, 9 (246^a). *ἔσωθεν von innen, innerhalb: BGU VII 1516, 2; 1532, 10 (beide III^a). κάτωθεν vom Nil aufwärts: Hib. 110, 76. 98 (nach 255^a). Petr. III 42 F (a) 6 κάτοθεν (nach 246^a). *μηδαμόθεν von keiner Seite: Rev. L. 52, 9 (258^a). οἴκοθεν von Haus, aus eigenen Mitteln: Eleph. 11, 7 (223^a).

III—IIa *ἔμπροσθεν vorher, früher. ἔμπροσθε (wenn richtig gelesen) nur Hib. 35, 9 ἐν τοῖς ἔμπροσθε χρόνοις (250a): Bd. II 2 S. 539, 1. *ἐντεῦθεν von jetzt an. ἔξωθεν außerhalb, von außen: Bd. II 2 S. 169, 30. πατρόθεν vom Vater

her, von väterlicher Seite: Rev. L. 7, 3, (258a). Par. 65, 14 (146-135a).

III—Ia ἄνωθεν a) örtlich = von oben her: Hib. 110, 66. 107. 109 ἄνοθεν 10 (nach 255a). Petr. III 43 (2) recto col. 4, 17 (246a). Teb. 59, 7. 10 (99a); b) zeitlich = früher BGU VIII 1747, 27 (64—63a); 1780, 7 (51—50a). *αὐτόθεν von Ort und Stelle; kausal demzufolge: BGU 1098, 44 (c. 20a). ἐκεῖθεν (κεῖθεν?) von dort her: Bd. II 2 S. 176 Fußnote 1. πάντοθεν von allen Seiten: Zen. pap. 59596, 10 (IIIa). Par. 5 I 10 (114a). Amh. 51, 27 (88a).

IIa *μακρόθεν von fern her: Teb. 230 (IIaf). ♦οὐδαμόθεν von nirgends

her: Lond. I nr. 23 (p. 38) = UPZ 14, 16 οὐθαμόθεν (158a).

II—Ia $\dot{\epsilon}\pi\dot{\alpha}\nu\omega\theta\epsilon\nu$ a) oberhalb: Tor. V 16; VI 17 (177 oder 165a). SB 6236, 23 (70a); b) zeitlich = früher: BGU VIII 1846, 4 (51—49a).

Ia κυκλόθεν im Umkreis, ringsum: BGU 1117, 25 (Ia). Die Belegstellen 20 obiger Formen, so weit sie nicht angeführt sind, s. Bd. I¹ S. 240 und II 2 S. 176, 10.

b) auf -σε:

IIIa ἐκατέρωσε nach jeder von beiden Seiten hin: Hal. 1, 109 (IIIa).

12. Lokaladverb. auf -01:

III—Ia αὐτόθι (ursprünglich ionisch, aber auch in attischer Prosa) an 25 Ort und Stelle: Bd. II 2 S. 169,10 und S. 176,18. Über ἐναυτόθι s. unter Zusammensetzungen § 89.

- 13. Adverbien auf -i:
- a) ursprünglich -εῖ, -εί, -οί:

III^a ♦τηνεῖ (dorisch) = ἐνταῦθα in der schlichten Eingabe eines ³⁰ Juden: Zen. pap. 59509, 2. II (III^a) — beidemal in attributivem Gebrauch (Bd. II 2 S. 169, 45).

III—II^a ♦ἀσπερμοί (nicht ἀσπερμεί wie Preisigke WB s. v.) ohne Lieferung von Saatkorn: Frankf. 1, 12.63 (214^a). Teb. 61 (b) 17 f.; aber 307 und 67,97 ἀσπερμί (alle 118^a); ebenso 72,319 (114^a). ἀσπερμεί 35 nachchristlich Amh. 90,6; 91,8 (159^p).

II^a ♦ἀφορί steuerfrei: Teb. III 737, 22 (nach 136^a). Nachchristlich Flor. 384, 54 ἀφορεί. Vgl. Bell, Bull. soc. arch. Alex. 1928 p. 293.

III—IIa * $\pi\rho\omega$ i in der Frühe: Petr. III 42 H (8f) 6 (c. 250a). PSI IV 402, 10 (IIIa). Par. 35 = UPZ 6, 17; Par. 37 = UPZ 5, 20 $\pi\rho\omega$ si (163a); Par. 51 = UPZ 40 78, 18 (159a).

III—Ia *ἀεί immer: passim: Bd. II 2 S. 181,21.

b) deiktisches -i:

III—Ia *νυνί mindestens ebenso häufig wie νῦν ohne fühlbaren Bedeutungsunterschied, vor Vokalen wie vor Konsonanten. Ebenso οὐχί. Schmid Attic. 45 IV 199f. II^a ♦τηνικαυτί gerade damals: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 26 (c. 164^a).

Anmerkung. Die Entstehung von νύκτωρ Hal. 1, 194 (IIIa) ist dunkel. Die Annahme eines endungslosen Lokativs mit Abfall von i ist unsicher. Vgl. Brugmann Grdr.² 2, 2, 178 und Brugmann-Thumb⁴ S. 269 Anm.

14. Adverbien auf -15:

III—I^a μόγις — *μόλις kaum, mit Mühe, endlich [vgl. Solmsen, Beiträge I 169f.]. Gewöhnliche Form ist μόλις: Belege Bd. I¹ S. 17 Note 1. Dazu SB 4638, 14 (147 oder 136^a). BGU VIII 1872, 10 (I^a). μόγις: PSI IV 382, 6 (248^a); 443, 13; VI 664, 2 (III^a). Magd. 11, 4 (222^a). Polyb. I—V hat nur μόλις, ebenso so Strabo I—VIII.

III—IIa *χωρίς abgesondert, besonders für sich: gewöhnlich Präpos. c. gen., selten Adverb: Bd. II 2 S. 538, 1.

15. Akkusativbildungen auf -ov und -1(v):

III—II² ἐνώπιον [LXX] im Angesicht, vor, in Gegenwart, selten absolutes Adverb, meist mit Genitiv der Person: Belege Bd. II 2 S. 351, 11. Daraus entstand durch ἐνῶπιν (nach Bd. I¹ S. 260) mit Abfall des Schluß -ν die Form ἐνόπι Lond. I nr. 24 (p. 26) = UPZ 52, 6; Lond. nr. 35 (p. 25)? = UPZ 53, 6 (beide 161²). Vgl. ἀνόπι bei Schweizer, Pergam. 122, 2. Auf demselben Weg entstand *ἀπέναντι [LXX] gegenüber, angesichts: Bel. Bd. II 2 S. 538, 20. Dazu Teb. III 793, II, 4 ἐπάναντι (l. ἀπέναντι) τοῦ Βουβαστίου (183²). Die volle Form ἀπεναντίον hat Herodot 7, 55. Vgl. Schmid Attic. II 176. Ebenso ist zu beurteilen κατέναντι gegenüber: Bd. II 2 S. 541, 1.

II—I² ἐπάναγκον notwendigerweise, unabänderlich: Bd. I¹ S. 60 $_{25}$ oben.

IV—IIIa *ἐναντίον gegenüber, vor, in Gegenwart von: Bel. Bd. II 2 S. 529,28. Dazu Zen. Bus. 53, 5 ἐναντίον ὑμῶν (250a).

III—II^a *αὐθημερόν — αὐτημερόν (Akzent nach Herodian 491, 1; 509, 20 L.) am selbigen Tag: Rev. L. 20, 9; 26, 15; 48, 9; 56, II (258a). Hal. I, 30 (IIIa). ³⁰ Petr. III 56 (b) 12 (IIIa). PSI IV 328, 5 (258—57a); 387, 2 (244—43a). Eudox. 274 (vor 165a). Magd. 31, II αὐτημερόν (218a). σήμερον heute: Bd. I^I S. 224 Anm. 2; II 2 S. 170,33.

III—I^a *αὔριον — ἐφαύριον — ἐπαύριον morgen: Zen. pap. 59078, 8 ἐν τῆι αὔριον ἡμέραι (257^a). Petr. II 13 (5) 6 (258—53^a). Hamb. 27, 4 τῆι δὲ 35 ἐφαύριον (sc. ἡμέραι) (250^a). Lille 15, 2 (242—41^a). Teb. 119, 17 (105—101^a). SB 6011, 14 ἐπὶ τὴν ἐφαῦριν (I^a). πάλιν wieder — so die gewöhnliche Form der ptol. Urkunden vor Vokalen und Konsonanten: Bd. I¹ S. 240 f. πάλι poetisch: z. B Teb. 1 (anthol. Fragm.) 14 πάλι κομίζεται (c. 100^a) und ferner in einem ziemlich gezierten Privatbrief einer Frau an ihren Gatten: Bad. 48, 3 καὶ ἐκ πολεμίων φ ἡμᾶς ἔρυσαι καὶ πάλι εἰς πολεμίους ἡμᾶς ἀφεὶς ἀπελήλυθας (126^a). Vgl. Solmsen, Beitr. I 159 und Berl. phil. Wchschr. 1906, 755. χάριν wegen, zu gunsten ψc. genit.): Bd. II 2 S. 535,8.

IIa *πλησίον nahe, benachbart: W. Chr. 11 A col. 1, 6 ἐκ τῶν πλ[ησί]ον κωμῶν (123a).

35 Äußerlich betrachtet gehört hieher auch ἔνδον (aus ἔνδομ) innerhalb, innen: Teb. 99, 36 τῶν ἔνδον παίδ[ων] (nach 148a). BGU 1116, 14 ὁ ἔνδον κόπρος (Ia),

IO

16. Lokaladverbien auf -ov:

II a ♦παντοῦ überall: Par. 5 col. 1, 10 παντοῦ πάντοθεν (114a).

IIIa μηδαμοῦ nirgends: PSI IV 405, 6 (IIIa).

III—IIa *αὐτοῦ an Ort und Stelle: Hamb. 27, 7 (250a) Zen. pap. 59408, 11

(IIIa). PSI IV 374, 14 (250-49a); V 512, 25 (253a). Par. 15, 65 (120a).

III— I^a πανταχοῦ an jedem Ort: Hib. 96, 11. 28 (259^a). Mich. Zen. 103, (III^a). Lond. II nr. 220 (p. 6) col. II 23 (133^a). BGU 1125, 25 (I^a). Leid. O 28 (89^a) usw.

IIa ♦ἄλλου anderswo: Par. 15, 14 (120a).

Unbestimmt ptol. *oµoũ an demselben Ort, zusammen: SB 293.

17. Bildungen auf -o1(v):

III—Ia πέρυσι im vorigen Jahr, stets ohne ν paragog. (Bd. I¹ S. 240). Weitere Belege: PSI IV 434, 16 folgt Zahlwort κη (261a); V 536, 2 (IIIa). Zen. pap. 59377, 2 πέρυσι ἔργασαμένων; 59600, 1 πέρυσι χρήσας (IIIa). BGU VIII 1798, 4 ξως πέρυσι παραλαβέτω (Ia).

IIa ♦*παντάπασιν ganz und gar, stets mit ν paragog. (Bd. I¹ S. 240).

18. Temporale Adverbien auf -τε:

IIIa eviote manchmal: Zen. pap. 59362, 25 (2428).

IIa *τότε damals: Par. 15, 24 (120a); 22 = UPZ 19, 9 (c. 160a).

Ia πάντοτε jederzeit: BGU 1123, 8 (Ia).

ΙΙΙ---Ι^a *ὅτε, ὁπότε, *πότε: passim.

19. Adverbien auf -τί (-τεί), von Verben abgeleitet (Debrunner Wortbildungslehre § 352 f.):

III^a πατριαστί (zu πατριάζω) vom Vater her: Hal. I, 248 τὸ τοῦ δεῖνος ὄνομα πατριαστὶ (Vatername) καὶ δήμου (III^a). Auch bei ²⁵ Paton-Hicks, Inscriptions of Cos 367, 32.

II a ♦ἀνδραποδιστί (zu ἀνδραποδίζω) nach Sklavenart: Teb. III 765, 13 (153a?).

★κοτυλειστί (zu κοτυλίζω) kotylenweis: Par. 55 = UPZ 94, 41 (159—158²).

IIIa *νεωστί neuerdings, kürzlich: Zen. pap. 59169, 7 (IIIa). ὀνομαστί mit Namensnennung: Hal. I, 250 (IIIa). συριστί auf syrisch: Petr. III 7, 15 (IIIa).

III—IIa ἐλληνιστί in griechischer Sprache: Hib. 27, 27 (300—240a). Giss. 36 col. I 6 (135a). Theb. Bk. I 2, 13 (131a). Tor. I 5, 4 (116a). Leid. U = UPZ 81 col. 2, 15 ἐλληνιστεί (geschr. IIa).

II^a αἰγυπτιστεί auf ägyptisch: Leid. U = UPZ 81 col. 2, 7. 15 (geschr.

IIa).

Anmerkung. Über *ἄρτι ~ ἀρτίως soeben, jetzt vgl. Bd. II 2 S. 176 Anm. 1.

20. Adverbien auf -τός:

IIIa *ἐντός — *ἐκτός innerhalb — außerhalb: als absolutes Adverbin attribu- 40 tiver Form nur an einer Stelle: Petr. III 39 col. 1, 12 εἰς τὰ ἐντὸς σκέλη τῆς ἀφέσεως, col. 3, 9 εἰς τὰ ἐντὸς καὶ ἐκτὸς [σκέλη τῶν] ἀφέσεων [IIIa]. Abnorme Stellung in präpositionalem Gebrauch möglich. Absolut: Enteux. Append. A 7 προς-δώσουσίμ μοι ἐκτός (außerdem) ἀρτάβας (IIIaf). Sonst werden ἐκτός und ἐντός nur mit dem Genitiv gebraucht, worüber Bd. II 2 S. 529, 4; 530, 6.

21. Adverbien auf - \u00fc(s):

III—II² ἐγγύς nahe bei; Bd. II 2 S. 528,7. εὐθύς — εὐθύ beide im Sinn von "sogleich": Belege Bd. I¹ S. 244 f. Ebendort wird vom Verhältnis εὐθύς: εὐθύ gehandelt. Neue Belege für εὐθύ: a) vor Vokal: Straßb. 111, 23 εὐθύ ἀνάστρεψον 5 (ΙΙΙΔ). Par. 51 = UPZ 78, 18 εὐθύ Ιδον, 20 είδον εὐθύ, ὅτι ἀποκεκάθισται (159^a). b) vor Konsonant: Zen. pap. 59611, 14 εὐθύ παραγενόμενος (IIIa). PSI V 502, 13 εὐθὺ γράψαι (257^a). Straßb. 111, 4 εὐθὺ μα . [. .]μεθα (IIIa). Par. 51 = UPZ 78, 12 ἔρρ' εὐθ[ύ], τί ταῦτα λέγεις; (159ª). Häufiger *εὐθέως.

II—Ia *μεταξύ dazwischen: Bd. II 2 S. 532,34.

Anmerkung. *πάνυ [vgl. Brugmann-Thumb4 S. 300] ganz und gar, sehr: Hib. 27, 19 πάνυ ἀνὴρ σοφός (300-2408).

22. Lokaladverbien auf $-\omega(1)$.

Über das unorganische 1 adsc. vgl. Bd. II S. 136 wo auch die Belege. Beizu-

fügen ἔξωι—ἔσωι BGU 1141, 31. 33; aber 35. 36 *ἔξω (148).

III—I^a *ἄνω oberhalb: Bd. II 2 S. 169,2. εἴσω — ἔσω innerhalb, drinnen, beide Formen neben einander (ἔσω entweder ionisch oder durch Analogie mit ἔξω entstanden): Belege Bd. II S. 14 mit Note 2 und II 2 S. 528, 15. Außerdem: a) είσω Zen. pap. 59462, 5 (IIIa). PSI V 539, 5 (IIIa). Apoll. Cit. 10, 32; 12, 10 τὸ εἴσω καὶ τὸ ἔξω. b) ἔσω Zen. pap. 59417, 30; 59646, 7; 59663, 24; 59743, 6 (alle IIIa). 20 Mich, Zen, 38, 7, 21 (IIIa). PSI V 542, 5 (IIIa). BGU 1127, 9 (Ia); 1141, 33 (14a). Apoll. Cit. 10, 8. 25; 11, 4; 12, 20; 20, 10; 22, 23 usw. ἔξω außerhalb, ausgenommen: Bd. II 2 S. 531,34 ff. ἐπάνω a) früher (von der Zeit); b) oben, oberhalb, vorher im Text: Bd. I¹ S. 136; II 2 S. 169,32. κάτω unterhalb: ebenda S. 169,35. ὀπίσω hinten: Bd. II 2 S. 533, II. *ὑπεράνω oberhalb: PSI V 631, 6 (IIIa). *ὑποκάτω 25 unterhalb: Bd. II 2 S. 542,1.

23. Modaladverbien auf -ws 1)

a) von Adjektiven abgeleitet:

III² *ἀφιλοτίμως [Pol. 12, 23] unparteiisch: Petr. II 3 (b) 7 (260²). *ἐκτόπως außerordentlich, ungewöhnlich: Petr. III 53 (j) 14 (IIIa).

♦*ἐντελῶς vollständig, völlig: PSI IV 436, 6 (248a).

30 ♦εὐχαρίστως [Diod. Sic. I 90] dankbar: Zen. pap. 59196, 7 (254^a). ΙΙΙ--ΙΙ * ♦ἀκεφαλαίως (?): SB 7246, 8 τοὺς ἀπὸ τῶν ἔμπροσθεν χρόνων λόγους άκεφαλαίως κειμένους (ΙΙΙ-ΙΙ^a).

III—I^a ἀρεστῶς brauchbar: Zen. Bus. 17, 2 (257^a). BGU 1119, 21; 35 II20, 30 (5⁸).

*κηδεμονικῶς fürsorglich: Kanop. Dekr. 15. 53 (236°). Or. gr. 194, 5 (42ª).

*μισοπονήρως Böses verabscheuend: Magd. 14, 8 (221a). Par. 36 = UPZ 7, 22 (163^a). Lond. I nr. 45 (p. 35) = UPZ 10, 32 (160^a); II nr. 401 40 (p. 14) 30 (116—1112). Amh. 35, 46 (1322). BGU 1105, 40 (c. 102).

IIa *ἀδιαλείπτως [LXX. Aristeas. Plut.] ununterbrochen, fortgesetzt: Teb. 27, 45 (113ª).

¹⁾ F. Iber, Adverbiorum graec. in -ως cadentium historia. Diss. Marburg 1914.

ἀναμφιλέκτως unbestritten, ohne Widerspruch: Par. 14, 18 (127^a); 15, 56 (120^a). Tor. I 5, 20 (116^a); III 20 (127^a).

ἀσυντάκτως [Plut.] ohne Auftrag zu geben (vgl. Witk. ep. pr.²nr. 37, 28): Par. 32 = UPZ 61, 27 (161a).

♦ἐπιβούλως [DH. Plut.] hinterlistig: Grenf. I 1, 1, 3 (erot. Frgm. 5 nach 173^a).

♦ἐπιψελλῶς (zu ἐπιψελλίζω dazu stammeln Arr. Epict. III 24, 88) unzusammenhängend, stotternd: Teb. III 763, 14 (II²).

♦εὐδιαλύτως versöhnlich: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 5 (c. 164^a).

◆εὐεργετηκῶς(?) wohltätig: Strack, Ptol. Inschr. Arch. III 129, 7 10 (IIa).

εὐεργετικῶς Wohltaten erweisend: Rosettast. 11. 34 (1968).

♦ἰσοχρόνως gleichzeitig: Eudox. 124 (vor 165°).

♦κακοτρόπως boshaft, tückisch: Tor. I 6, 3 (II6a).

ὀψίμως spät, zu spät: Teb. 61 (b) 364 (118a); 72, 361 (114a).

★*προσφάτως [Aristeas 5; urspr. poetisch Bd. I¹ 26. Lob. Phryn. 374] neulich, jüngst: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 10 (c. 165a).

*προφανῶς offensichtlich: SB 4638, 17 (147 od. 1362). Teb. 25, 5. 10 (1172).

*ἡητῶς (= διαρρήδην) ausdrücklich: Par. 63 = UPZ 110, 62 20 (c. 1652). Apoll. Cit. 26, 8; 33, 6 Schoene. Vgl. O. Glaser 35.

στενῶς eng, kärglich, armselig: Vat. A=UPZ 60, 15 στ. ἐπανάγειν sich schmal, kärglich befinden (168²).

♦στοιχειωδῶς [Adject. bei Aristot. u. Plut.] grundsätzlich, elementar: Par. 63 = UPZ 110, 116 (c. 165²).

II—I^a ἀποστατικῶς zum Abfall geneigt: BGU VI 1253, 7 (II^a). Lond. II nr. 354 (p. 163) 6 ἀποστατικώτερον (c. 10^a).

ἐνδόξως ehrenvoll: Rosettast. 32 (196²). SB 6152, 22 = 6153, 24 (93²).

I^a ἀγρύπνως schlaflos, unermüdlich: Or. gr. 194, 23 (42^a).

♦ἀκαθυστερήτως unverzüglich: BGU 1126, 10 (8a).

ἀκεραίως [Cic. ad Attic. 13, 21] unversehrt, unentstellt: BGU 1208, 47 ἐξηγήσατό μοι ἀ. glaubhaft erzählte er mir (I^{af}).

άπαραποδίστως ungehindert: SB 6236, 29 (702). BGU 1157, 24 (102).

★ἀστρατεύτως [Adjektiv Ar. vesp. III7. Lys. 9, 15. Dem. 24, 102] 35
eigentlich = ungedient, dann übertragen = ohne Umstände: BGU VIII
1760, 7 (51—50²). Vgl. στρατεύομαι = Winkelzüge machen: BGU VI
1127, 28; 1131, 20 (I²).

*ἐκτελῶς völlig: BGU 1116, 9 (13a).

*εὐγενῶς in edler Weise: Or. gr. 194, 19 (422).

¹⁾ προοφθάλμως λαβόντες Teb. 28, 18 (nach 1142) ist von Crönert Wehschr. f. kl. Ph. 1903, 457 in πρὸ ὀφθαλμῶν berichtigt worden.

κατασπουδαίως [zu κατασπουδάζω? oder von κατά σπουδήν abgeleitet?] schleunigst, eiligst: BGU 1206, 7 pap. κατασπουδέως; ebenso zu lesen 1207, 10 (beide 28^a).

IIIa 1) ἀβλαβῶς schuldlos. ἀκριβῶς sorgfältig, gewissenhaft, genau. ς ἀκρίτως ohne Urteil. ἀλόγως grundlos: Enteux. 79,9 (218a). ἀλύπως sorgenfrei. ἀμελῶς nachlässig, sorglos. *ἀσθενῶς krank, schwach. *ἀσμένως gern: Grenf. II 14 (a) 17 ἀζμένως (270—233a). γελοίως spaßig, scherzhaft: Zen. Bus. 6, 4 (257a). *δυςχερῶς schwierig. *ἐναντίως in entgegengesetztem Sinn (selten statt ἐναντίον s. oben S. 120, 26): Petr. II 15 (1a) 14 (241a). *ἐπιμελῶς für-10 sorglich. εὐσεβῶς gottesfürchtig. *λαμπρῶς glänzend, prächtig. μαλακῶς kränklich. *μεγαλοπρεπῶς prunkvoll. *ὀλιχώρως (ὀλιώρως) nachlässig. ὀσίως fromm. *πάντως in allem, gänzlich, durchaus, in der Verbindung πάντη πάντως. *πιστῶς treu, zuverlässig. *τελείως vollkommen, vollständig: Petr. III 42 Η (8 c) 3 (c. 250a); gewöhnlich τελέως: Bd. II 2 S. 177,37. ὑγιῶς tatkräftig. *ὑπερηφάνως το überragend, tüchtig. *φιλανθρώπως in menschenfreundlicher Weise. *φιλοτίμως eifrig bemüht, bereitwillig.

III—IIa *ἀπροφασίστως unweigerlich, ohne Einrede: Petr. II 32 (2 a) 28 (IIIa). Grenf. I 11 col. 2, 4 (157a). Teb. III 707, 4 (118a). *εὐθέως sogleich, sofort. *εὐκαίρως rechtzeitig. *κυρίως in rechtsgültiger Form. *σαφῶς 20 deutlich, genau. *συντόμως schleunigst, sogleich.

III—Ia ἀμέμπτως [poet.] untadelig: PSI IV 361, 16 in einem Privatbrief (251a). Leid. U = UPZ 81 col. 2, 20 (geschr. IIa). Leid. B = UPZ 20, 62 (162a). BGU 1141, 25 (14a). ἀσφαλῶς mit Sicherheit. *δικαίως gerecht, richtig. εὐτάκτως ordnungsmäßig, pünktlich: Bd. II 2 S. 183,26. ἰκανῶς genügend. 25 *κακῶς schlecht, schlimm. *καλῶς schön, gut. *ὁμοίως in gleicher Weise. *ὀρθῶς richtig. *προθύμως bereitwillig. *ῥαιδίως leicht. *φιλικῶς freundlich, freundschaftlich.

IIa *ἀκολούθως übereinstimmend, demzufolge. ♦ἀπαρακαλύπτως [Plat. Euthyd. 294d] unverhohlen: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 3 (c. 165a). ἀπροσκέπτως 30 [Antiph. bei Ath. VI 288 f.] unvorsichtig, unüberlegt: SB 5675, 12 pap. ἀπροσκέπτως (184—83a). *βαρέως schwer, ernst: Lond. I nr. 42 (p. 29) = UPZ 59, 28 β. ἔχουσα (168a). *δαψιλῶς reichlich: Rosettast. 32 (196a). ἑκουσίως willig, gern: Bd. II 2 S. 175,20. εὐμαρῶς bequem, leicht: Par. 63 = UPZ 110, 189 [Wilcken] (c. 165a). εὐσήμως ausführlich, eingehend: Bd. II 2 S. 183,51. *καθαρῶς rein, 35 reinlich: ebenda 184,35. *παντελῶς gänzlich, ganz und gar: Bd. I¹ S. 50. 54; II 2 S. 179,32. *παρέργως nebenbei, nebensächlich: II 2 S. 183,37. ♦πραέως (Pol. πράως) milde: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 6 (c. 165a). *ὑπόπτως verdächtig. φιλοφρόνως wohlwollend.

II—Ia ἀνεμποδίστως ungehindert. *ἀπλῶς im allgemeinen, ohne Ausnahme.

40 *εὐλαβῶς vorsichtig, gewissenhaft. *μεγάλως bedeutend: Bd. II 2 S. 183,31. Teb.

III 711, 5 (nach 125a). *μετρίως mäßig, maßvoll: Bd II 2 S. 183,34. *ὁλοσχερῶς

[poet. Bd. I¹ S. 23 mit Note] vollkommen, ganz und gar: Tor. I 7, 26 (116a). Or. gr.

194, 20 (42a). Par. 63 = UPZ 110, 81 ὁλοσχερέστερον (c. 165a). Apoll. Cit.

15, 28. *πρώτως [im Klassischen selten, zuerst Arist. Eth. Nic. VIII 5 p. 1157 a

45 30; später häufiger, so Luc. Tyrann. 21. Aristeas 4; öfter Plotin] zuerst: Par. 63 =

UPZ 110, 181 (c. 150a). SB 6153, 6 (93a) — in der Dublette 6152 τῆς πρώτης.

Apoll. Cit. 2, 28; 9, 22. Glaser 35.

b) von Partizipien abgeleitet [vgl. Schmid Attic. I 96. 240; II 54 f.; III 77; IV 79. 620]:

¹) Auswahl. Vollzähligkeit der früher gebrauchten Adverbien ist nicht beabsichtigt. Nicht aufgeführte Belegstellen s. Bd. II 2 S. 177 ff.

III a εἰρομένως im Zusammenhang stehend: PSI IV 439, 15 εἰρ. γράψωμεν (242 a). Vgl. εἰρομένη λέξις bei den Rhetoren und τὸ εἰρόμενον = Übersichtstabelle bei Preisigke Fachw. s. v. und WB. Apoll. Cit. 27, 1; 32, 24 εἰρομένως im Anschluß.

II a ἀνεστραμμένως in umgekehrter Weise: Teb. 25, 16 (117a). 5 άρμο 3 όντως in entsprechender, geziemender Weise: Par. 63 = UPZ 110, 77 (c. 165a). BGU 1060, 31 (Ia).

*καθηκόντως [Aristeas] in gehöriger Weise: Rosettast. 28 (196a). Teb. III 793 col. II 15 (183a). Glaser 35.

♦συντετηρημένως Rücksicht nehmend, gehorsam: Leid. B = UPZ 10 20, 30 (164²).

IIIa *ἐνδεχομένως [Dem. cor. 165 in einem gefälschten ψήφισμα. Aristeas.

LXX] nach Möglichkeit: Petr. II 15 (3) 4 (241-39a).

IIa *δεόντως [Aristeas 54. 122. 256. 299. Apoll. Cit. 1, 7; 14, 17] wie es nötig ist, gehöriger Weise: Par. 63 = UPZ 110, 167. 189 (c. 165a). *όμολογουμένως 15 [Aristeas 24] zugestandenermaßen: Par. 15, 66 (120a). Tor. I 5, 32 (116a). ὄντως wirklich, in Wahrheit: Par. 63 = UPZ 110, 138 (c. 165a). πρεπόντως [Aristeas 302] in gebührender, geziemender Weise: ebenda 77 (c. 165a). *τυχόντως ungefähr, zufällig: Fay. XII 15 (nach 103a).

I² κεχαρισμένως bereitwillig, gefällig: Rev. Mél. 291, 7 = Ricci Arch. II 515 20

(vgl. Petr. III Einl. p. 10) (Ia).

c) von einem Pronomen abgeleitet:

III^a ♦ἐκείνως auf jene Weise: Petr. II 49 (e) col. 3 (klassisches Stück des III^a). ὁποτέρως auf welche von beiden Arten [Thuc. Plat.]: Petr. III 41 (B) 10 (III^a). Zen. pap. 59225, 7 (253^a).

III—IIa καὶ ὧς—οὐδ' ὧς auch so—auch so nicht: Bd. II I S. 58. Ferner καὶ ὧς Mich. Zen. 57, 5 (248a). Par. 64 = UPZ 146, 40 (IIa). οὐδ'ὧς PSI VII 869, 9 (IIIa). Vielleicht richtiger οὐδ'ἔως τοῦ νῦν? οὐδ' οὕτως Zen. pap. 59073, 15 (257a).

III—I² *ἄλλως überall. *οὖτω (ς). Über das Verhältnis von οὖτως:οὖτω 30

vgl. Bd. I¹ S. 242 ff. ώς αύτως ebenso: Bd. I¹ S. 310.

IIa οὐδαμῶς—μηδαμῶς (μηθαμῶς): Bd. I¹ S. 182.

24. Komparativ- und Superlativ-Adverbien.

a) Das Adverb vom Komparativ auf ⁴τερος lautet gewöhnlich ⁴τερον: Belege Bd. II i S. 49 f. ♦ἀνώτερον (γεγράφαμεν) weiter oben: Zen. pap. 35 59631, 10 (IIIa). βαθύτερον tiefer (räumlich): Petr. III 43 (2) recto col. 4, 13 (246a). παλαίτερον früher: PSI IV 349, 6 (254a). Mich. Zen. 46, 2 (251a). πρω-ιμώτερον etwas pünktlicher: Teb. 27, 25. 76 (113a) usw.

Selten erscheint die Pluralendung - τερα: z. Β. βραδύτερα (ziemlich ungeübt) γράφειν W. Ostr. 1027, 9 (ptol.); BGU 543, 17 (Ia) statt des gewöhnlichen βρα- 40 δύτερον γράφειν z. Β. W. Ostr. 757, 9 (106—05) und oft. εὐωνότερα billiger:

Zen. pap. 59270, 7 (251a).

Nur vereinzelt sind Bildungen auf -τέρως:

III^a ♦πολυτελεστέρως [Polyb. πολυτελέστερον] wertvoller, kost- 45 barer: PSI V 486, 17 (258^a).

II—I^a ♦στυγνοτέρως trauriger, schrecklicher: BGU VI 1301, 8 (II—I^a).

Ein Lokaladverb auf -τέρω(ι): ★*ἀπωτέρω, geschr. ἀποτέρωι, weiter entfernt: Eudox. 418 (vor 165²). Über das ι προςγεγρ. vgl. Bd. I¹ S. 136.

Vom adverbiell gebrauchten πλείω(ι), ἐλάσσω(ι) u. ä. wird gehandelt Bd. I¹ S. 299 ff. und Bd. II 2 S. 328, 43. Neues Beispiel: Mich. 5 Zen. 71, 5 ἄλλου πλείω (weiterhin) ἐπιγενομένου χρόνου (III²).

b) Die Endung des Superlativadverbs ist durchaus -τα: z. B. βραχύτατα BGU 1011 II 11 (219ª). *ἔγγιστα am nächsten: Genf. 21 + Oxf. + Monac. = Arch. III 388, 20 (IIª). Oft *μάλιστα, τάχιστα usw. Formen wie μεγίστως [Aristeas 19], *ἐσχάτως u. ä. fehlen ganz.

o Anmerkung. Auffallen muß mitten im nüchternsten Geschäftsstil das poetische Adverb πάρος früher: Petr. II 9, 16 (241^a) und das dorische ♦σᾶτες = heuer, in diesem Jahr, das sich in ein prosaisches Stück Zen. pap. 59346, 6 (245^a) verirrt hat. Über ἐχθές gestern (nirgends χθές) ¹) vgl. Bd. II 2 S. 178,17.

An Stelle des immer seltener werdenden *εὖ ist meist *καλῶς getreten: εὖ ἀν 15 ἔχοι Petr. III 53 (r) 3 (III¹a). Grenf. II 14 (c) 5 (c. 250²a). εὖ εἶη Petr. II 46 (a) 5 (200²a). Teb. 78, 17 (110²a). Weit häufiger καλῶς ἀν ἔχοι, εἶη, ποιήσαις usw., worüber die Indices, namentlich zu Teb. I Aufschluß geben. Polyb. I—V hat 6 εὖ, 20 καλῶς: Strabo I—VIII 51 εὖ, 25 καλῶς.

Ergebnis.

Die Mehrzahl der neu gebildeten Adverbien hat naturgemäß die stets lebendige Endung - ws aufzuweisen: 41 (darunter 5 Partizipialadverbien, 2 Komparative auf -τέρως), davon IIIª 6, III—IIª I, III— Ia 3, IIa 20, II-Ia 3, Ia 8. Als besonders charakteristisch für die Κοινή erscheint der Gebrauch des Akkusativs neutraler Adjektiva 25 zur Modalbezeichnung (Schmid Attic. II 36 ff.; III 49 f.): bemerkenswert dabei ist eine Neubildung auf -ον (ἐπάναγκον), 3 auf -ιον, das durch Synkope des o zunächst zu -ıv, dann durch Abfall des Schluß -v auf -ı zusammenschmelzen konnte. Andere Neubildungen sind nur vereinzelt: auf -άν Ι (δωρεάν); auf -ί (-εῖ, -εί, -οί) 3; ein Lokaladverb auf -θεν (ὥδεθεν); 30 auf -τί (von einem Verb abgeleitet) 3 (πατριαστί, ἀνδραποδιστί, κοτυλειστί). Befremdlich wirken 2 dorische Formen: τηνεῖ (dort) und σᾶτες (heuer), die sich ohne dialektische Begründung in zwei prosaischen Stücken erhalten haben. Endlich haben sich neben den regelmäßigen Komparativadverbien auf Δτερον und Δτερα zwei neue Komparative auf -τέρως 35 (πολυτελεστέρως, στυγνοτέρως) gefunden.

§ 86. Abgeleitete Verba.

- auf-άω und -ιάω²).
- a) auf -άω:
- α) Simplicia (bzw. denominativa und parasyntheta):

2) Debrunner Wortbildung § 179-186.

 $^{^{}_{1}}$) BGU VIII 1872, 10 (Ia) μόλις δὲ $\chi[\theta \dot{\epsilon}]$ ς ist unsicher, da ebenfalls μόλις δ'ἐ $\chi[\theta \dot{\epsilon}]$ ς möglich ist.

III^a ♦κωνάω verpichen: Zen. pap. 59366, 23 (nach 241^a); 59742, 4 pap. κεχωνημένα; 59743, 4 κεκωνημένου (III^a). Vgl. χωνεύω S. 139, 1.

Anmerkung: ῥαθυμᾶιτε (sic) Hib. 46, 12 (258a) ist gegenüber καταραθυμοῦντα 44, 4 (253a) schwerlich mehr als ein Schreibversehen statt *ῥαθυμεῖτε.

- II a ♦δοκιμάω = prüfen schwebte wohl in δοκιμήσης Teb. 24, 78 s (117a) dem Schreiber als Nebenform zu δοκιμάζω vor (oder Analogie zu εὐδοκιμέω?). Ebenso läßt sich das unerhörte Perfekt σεσημηκέναι (?) Teb. 79, 48 (nach 148a) nur verstehen durch Annahme eines Verb. contr. statt *σημαίνω.
- ϕ σκυλά ω = plündern erscheint als Nebenform zu σκύλλ ω Par. 35 = 10 UPZ 6, 15 σκυλήσας, 22 ἐσκύλησεν (163 $^{\rm a}$). Dagegen liest Wilcken Z. 19 προς [εσ]ύλησεν. Teb. III 790, 196 σκυλήσονται (II $^{\rm a}$). Vielleicht ist auch Anth. Pal. III 6 p. 60, 17 Stadtmüller σκυλάν zu lesen.

I a κωπάω mit Henkelgriff (κώπη) versehen: BGU 1143, 15 κοῦφα κεκωπημένα (18a).

ξυλαμάω mit Grünfutter besäen: Oxy. 1629, 10 (Ia). In römischer Zeit häufig.

IIIa *ἀλοάω [Ar. Xen. Plut.] dreschen: Zen. pap. 59443, II; 59658, I3 (IIIa). BGU VI 1264, 23 (215—14a). ἀμάω in Garben binden. ἀντάω [Hom. Pind. Trag. Hdt.] begegnen: Petr. II 13 (5) 6 = III 42 B (2) 6 (nach Wilcken Add. et 20 Corr. XV) ἄντησον ἡμῖν (258a). δράω tun. ἐμπολάω einkaufen. *ἐράω lieben: PSI IV 406, 36 (IIIa). ζμάω (= σμάω) Med. sich abtrocknen. *ἡσσάω benachteiligen, pass. unterliegen. *θεάομαι betrachten, anschauen. *ἰάομαι heilen. ὀπτάω braten. *τελευτάω enden, sterben.

III—IIa ἀγαπάω lieben, zufrieden sein. δαπανάω verausgaben, aufwenden. 25 *ἐάω lassen. *ἐρευνάω nachforschen: Petr. III 65 (b) 5. 10. 14 (IIIa). Mich. Zen. 84, 12 (IIIa). Par. 35 = UPZ 6, 9. 27 (163a); 37 = UPZ 5, 10 (163a). *πειράομαι versuchen, erproben. πλανάω in die Irre führen: Zen. pap. 59029, 2 (258a). Med.: Eudox. 87. 215. 463 (vor 165a). Pass.: Par. 47 = UPZ 70, 28 (152a). *τιμάω schätzen, ehren. *τολμάω wagen, sich entschließen.

III—I² βοάω schreien. *ἐγγυάω verpfänden. *ȝάω leben. κοιμάομαι [Hom. Pind. Hdt. Aeschyl. Pl. Xen. Arist. LXX] 1. sich zur Ruhe legen, übernachten: Goodsp. ȝ, 10 (III²): ². sterben: Fay. ²². ²². ²². ²². ²κτάομαι sich erwerben, verschaffen. λικμάω [Hom. Xen. Plut.] worfeln: BGU VIII 187², 9.1². 15 (51—50²). *νικάω siegen. *ὁράω sehen. τρυγάω Weinlese halten: PSI IV ¾45, 35² (256²); ¼¾4, 17 (261²). BGU VIII 1855, 1¾ (I²). *φωράω einen Dieb (φώρ) ertappen. *χράω, χράομαι leihen, entlehnen. *χράομαι gebrauchen.

IIa *ὁρμάω sichin Bewegung setzen. πεινάω hungern: Par. 23 = UPZ 18, 18 πινοντες (163a); 47 = UPZ 70, 23 πινῶν Wilcken (152—51a). σπάω ziehen, zücken. σταθμάω [Eur. Hdt. Ar. Pl.] eichen, nachmessen. τεχνάω ersinnen, er- 40 listen.

II—Ia *αἰτιάομαι anklagen, beschuldigen: Teb. 35, 12.19 (111a). BGU VIII 1764, 13 (Ia). διαιτάομαι sein Leben fristen.

Ia *μηχανάομαι ausdenken, ersinnen, ins Werk setzen: BGU VIII 1764, 14 (Ia).

β) Composita 1):

Neu: III a + ἀπομεριμνάω. δισυνεγγυάω (sic) [vgl. τριπλᾶ mit διασυν-].
ἐκτρυγάω. ἐναράομαι. + * ἐπικοιμάομαι. + κατατιμάω. μετεξεράω. παρεμπηδάω. + προςδιεγγυάω. + προςοπτάω. προτρυγάω. + * συγχράομαι entlehnen. συνεγ- + γυάομαι.

III—Ι^a *συγχράομαι zugleich gebrauchen.

το $I^a + ἐγχράομαι$. εἰςχράομαι (?). *καταντάω. ὑπαπαντάω. + ὑπερδαπανάω.

Alt: III^a *ἀποχράομαι. *ἀφοράω. ◆*διασπάω. διατιμάω. ἐγβοάω. ◆ἐγγελάω. εἰςοράω. *ἐξαρτάω. *ἐτιτιμάω. καταγελάω. προςκτάομαι. *συναντάω.

λάω. εἰςοράω. *ἐξαρτάω. *ἐπιτιμάω. καταγελάω. προςκτάομαι. *συναντάω. ΙΙΙ—ΙΙε *ἀπαντάω. ♦ἀποπηδάω. *διεγγυάω. εἰςπηδάω. *ἐκπηδάω.

x5 *ἐπικτάομαι. ἐφοράω. *περιοράω. συμψάω. ὑπεροράω.

III— I^a *ἀποσπάω. *ἐκσπάω. ἐπερωτάω. *ἐπισπάω. καταβοάω. *καταχράομαι. *κατεγγυάω. *περισπάω. προςπηδάω. προςχράομαι. συντιμάω.

IIª *ἀνακτάομαι. → ἀποκολυμβάω. ἀποσυλάω. διαζάω. διακυβερνάω. →ἐκκλάω. *ἐξορμάω. *ἐπιπηδάω. →καταγηράω. *καταιτιάομαι. →κατακολυμβάω. *καταψάω. προςεπικτάομαι. → προςεπισπάω. → συναρτάω. →συνεράω (poetisch). *συνοράω.

II— I^a *κατασπάω. *παροράω. *προοράομαι. *συνεξορμάω.

Ια έξερωτάω. *ἐπιβοάομαι. *ὑφοράομαι.

25 b) auf -ιάω:

Alt: IIIa ἀροτριάω pflügen: Zen. pap. 59729, 5 (IIIa). ♦*ἑστιάω bewirten: Zen. pap. 59419, 7 pap. ἱστιαθήσει (ionisch) (IIIa).

III—Ia *ἀγωνιάω in Angst, Sorge sein: Petr. II 11 (1) 8 (IIIa). PSI IV 333, I (257a); 361, 8 (251a); V 495, 21 (258—57a). Mich. Zen. 18, 4 (257a). Zen. pap. 30 59355, II2 (243a). Par. 49 = UPZ 62, 31 (160a). Bad. 48, 10 (126a). Oxy. 744, 4. I3 (Ia). *γειτνιάω [LXX. Aristeas] benachbart sein, anstoßend liegen.

I^a ἐρυθριάω [Ar. Pl. Lys. Dem.] erröten: Teb. 37, 10 ἡρυθρίακε (73^a). Preisigke WB s. v. leitet die Form von einem bisher nicht belegten ἐρυθριάτω ab.

35 2. auf -έω 4).

a) Simplicia (bzw. denominativa und parasyntheta):

¹) Sämtliche echten Verbalkomposita (διπλᾶ, τριπλᾶ und τετραπλᾶ) werden der Vollständigkeit wegen im folgenden aufgezählt, ihre Bedeutung und wichtigen Belegstellen unter den Zusammensetzungen (§ 90) nach Präpositionen chronologisch geordnet aufgeführt. Im übrigen wird für die Belege gemeingriechischer Verba auf Preisigkes WB verwiesen.

 ²⁾ Über mögliches ἐγλικμόω vgl. Verba composita mit ἐκ § 90, 6.
 3) Vgl. συναγοράζω unter den Composita mit σύν § 90, 15.

⁴⁾ Debrunner Wortbildung § 187—197. Blaß-Debrunner N.T.6 § 108, 2.

Neu: IVa νεωποιέω [Poll. 1, 11] einen Tempel bauen: Or. gr. 16 (c. 305a).

III a ἀγορανομέω Staatsnotar und Marktmeister sein: Teb. III 814, 22 (239—27^a).

♦άκαιρέω keine Zeit haben: Enteux. 45, 5 (222a).

♦άκαμπτέω unbeugsam, fest bleiben: Teb. III 703, 272 (IIIaf).

*ἀκληρέω [bei Polyb. = elend, unglücklich sein] ohne Lehen (κλῆρος) sein: BGU VI 1297, 4 (248a). Enteux. 26, 3 elend sein (221a).

◆άλωνοφυλακέω die Tenne bewachen: Zen. pap. 59745, 86 (IIIa).
 ἀναδικέω Berufung einlegen, Einspruch gegen ein Urteil erheben: 10
 Lille 29 = Mitt. Chr. 369, 4 (IIIa).

άρχωνέω Hauptpächter sein: Rev. L. 14, 3 (2582).

άσυνθετέω [LXX] wort- und bundbrüchig sein: PSI IV 418, 23 (IIIa).

★ἀχυρηγέω Spreu befördern: Zen. pap. 59176, 145. 157. 164, 285.
 295. 315 (255²).

♦δεσμοφυλακέω Gefängnisaufseher sein: Zen. pap. 59354, II (243a). διβολέω aufhacken, das Brachfeld stürzen: PSI IV 422, 20 (IIIa).

♦διοτοκέω den Zeus gebären: Gurob I (Mysterienritual) 3, gebildet analog zu διδυμοτοκέω, σκωληκοτοκέω (III²).

δισπορέω [Strab. XVI p. 768] zweimalbesäen: Zen. pap. 59155,2 (256²). 20 δραγματηγέω Garben einsammeln: BGU VII 1511 (Ostr.) 8 (III²). δραγματοκλεπτέω Garben stehlen: Petr. III 28 (e) verso (b) 6 (260²).

Preisigke WB fälschlich δραγματοκλέπτω (pap. ἐδραγματοκλέπτει).

εἰκονογραφέω eine Personalbeschreibung geben: Petr. II 4 (5) =
III 42 g (1) 4 (255—54^a). Enteux. 17,5; 22,11 (beide 218^a).

25

ἐλαιουργέω Öl pressen: Rev. L. 50, 20; 51, 15 (258°).

*εὐκαιρέω (= σχολάζω) Muße, Zeit haben [Suidas σχολάζειν καὶ σχολὴν ἄγειν, οὐκ εὐκαιρεῖν λέγουσιν 'Αττικοί, τὸ δὲ εὐκαιρεῖν βάρβαρον. Cobet var. lect² 65. Lob. Phryn. 125]: PSI IV 342, 2 (256a); 374, 4. 7 (250a); 392, 9 (242a); 425, 29 (IIIa). Zen. pap. 59324, 5 (249a); 59365, 5 (241a). 30

♦3υτοποιέω Bier brauen: Zen. pap. 59199, 9 (254²).

♦ήδυοινέω süßen Wein geben: Zen. pap. 59446, 8 (IIIa).

ightharpoonupίεραγέω = ίεραγωγέω Opfer bringen (?): Mich. Zen. 82, 8 = Zen. pap. 59590, 14 (IIIa) — vielleicht wie ὑδραγέω statt ὑδραγωγέω [Strab.] Zen. pap. 59380, 6: Wasser leiten (IIIa).

λατομέω [Diod. Sic.] Steine brechen, behauen: Zen. pap. 59499, 38 (IIIa). Petr. II 4 (9) 3 (255—54a). Vgl. unten S. 138, 31 λατομεύω.

*νευροκοπέω die Sehne (am Knie) durchschneiden: Zen. pap. 59462, 4 (III^a). Magd. 21, 3 ἐνευροκόπησαν, 4 zweifelhaft [καὶ νευρο]-κόψαι (?) (221^a). Preisigke gibt unrichtig νευροκόπτω.

*ξυλοκοπέω [bei Polyb. mit einem Stock schlagen, wie auch Oxy. 706, 13 im 3. nachchristl. Jahrhundert] Gestrüpp beseitigen: Lille 5, 24. 60 (260—50^a).

ξυλοφορέω [Luc.] Holz herbeitragen: PSI VI 667, 2 (IIIa).

οἰνοποιέω [Plut.] Wein keltern: Rev. L. 24, 5; 25, 4. 7; 26, I. II (258^a). Zen. pap. 59236, 7 (254—53^a).

όλιγοψυχέω [nach Hesych. = μικροψυχέω] kleinmütig sein: Petr. II

5 40 (a) 12 (260a). Mich. Zen. 57,5 (248a).

παλιμπρατέω wieder verkaufen: Rev. L. 47, 16 (258a).

φπαραχειρέω, Analogiebildung zu ἐπιχειρέω = einhändigen (?): SB 3937, 13 = Lond. Holztafel bei Wilcken Ostr. I p. 66 παρεχίρησαν Ταθαύτει καὶ Ταλίβει (254²). Wilcken UPZ II 155, 13 Komment. S. 12 10 hält παραχειρέω für unhaltbar und empfiehlt παρεχώρησαν.

†πλινθηγέω Ziegel führen: Zen. pap. 59176, 314 (255³).

πλινθουλκέω Ziegel streichen: PSI IV 440, 4 (IIIa). Poll. 7, 163. *πολιτογραφέω jemand als Neubürger vormerken: Hal. 1, 157 οἱ πεπολιτογραφημένοι (IIIa).

πυρετέω fiebern: Gurob 5, 6 (c. 215^a).

σιτοφορέω den Acker mit Korn bestellen, bewirtschaften: PSI IV 400, 7 γῆν (III^a).

σιτωνέω Getreide aufkaufen: PSI V 525, 4 (III^a). Zen. pap. 59723, 13 (III^a).

σταθμοδοτέω ein Militärquartier gewähren: Lond. I nr. 106 (p.61) 6 (IIIa). Demnach wird auch Magd. 2, 2 σταθμοδοθέντος von Wilcken Arch. II 39 als Verschreibung von σταθμοδο(τη)θέντος erklärt; doch könnte auch die Aoristform des simplex δοθείς in das Parasyntheton eingedrungen sein (261—223a). Vgl. oben S. 129,38 νευροκοπέω ~ 25 νευροκόπτω und unten Z. 37 χορτοσπορέω ~ χορτοσπείρω.

στεγανομέω jemand mit Obdach versehen: Hal. I, 172 οἱ στρατιῶται μάλιστα μὲν αὐτοὶ στεγανομείσθωσαν, d. h. sollen ihre eigenen Hauswirte (στεγανόμοι) sein, sich selbst mit Obdach versehen (III²). W. Schubart, Arch. VI 324.

- ♦ταριχηγέω Pökelfleisch führen, verhandeln: Zen. Bus. 2, 17 (259^a). τοπαρχέω Toparch sein: PSIVI 617, 20 (III^a). SB 3937, 9; 3938, 9 (beide 254^a) usw.
 - ♦ ὑδραγέω = ὑδραγωγέω (Strab.) Wasser leiten: s. oben unter ἱεραγέω. φλεβοτομέω zur Ader lassen: Petr. II 25 (b) 13 (226²).
 - ★χαρακολογέω Material für Pfähle sammeln: BGUVII 1534, 1 (IIIa).
 χορτηγέω Heu fortschaffen: BGU VII 1502, 1 (IIIa).
- ★χορτοσπορέω Gras säen: Zen. pap. 59497, 13 (IIIa); aber 59723, 1 χορτοσπαρήσονται (etwa zu χορτοσπείρω?) (IIIa). Vgl. oben Z.21 σταθμοδοθέντος.
 - +χορτοφαγέω Gras fressen: Teb. III 703, 68 (III^{af}).

χωροβατέω [LXX, z. B. Josua 18, 8] sich an einem Ort aufhalten: Zen. pap. 59329, 11 (248ª).

III—II a εὐσυνθετέω gewähren, zugestehen, willfahren: Petr. II 9 (2) 2 (241 a). Zen. pap. 59362, 9 (242 a). Teb. 61 (a) 32 (118 a); 64 (a) 113 (116 a).

κωμαρχέω Dorfschulze sein: Hib.35, II (250^a). Amh.33, II (157^a). λοιπογραφέω in Rest schreiben, eine Quantität (Geld, Getreide) als restierendes Aktivum oder Passivum auf neue Rechnung übertragen (P. Meyer, P. Hamb. I I S. 9): Petr. III 53 (p) 4 (III^a). Goodsp. 7, 7. II. 18 (II^a). Teb. II2, 34. 53. 74 (II2^a).

*σιτολογέω Getreide sammeln: Petr. II 48, 5. 14 (IIIa). Goodsp. 7, 5 (119—118a). Teb. 72, 326 (114a); 89, 12 (113a); 111, 2 (116a).

τελωνέω [LXX. Luc.] Zoll zahlen, entrichten: Petr. II 32 (1) 16 (IIIa). Or. gr. 55, 17 (240a). Teb. 5, 26 (118a).

ὑπολογέω [Arist. pol. 7, 3 v.l.] in Abzug bringen: Rev. L. 28, 16: 10 72, 2 (258a). Petr. II 12 (4) 6 (241a); 27 (2) 18 (236a). PSI VI 599, 20 (IIIa). Theb. Bk. VII 8 (131a). Teb. 61 (b) 391 (118a); 72, 396 (114a); 105, 49 (103a); 183 descr. (IIaf).

III—I^a ἐλαττονέω [LXX] rechnerisch zurückstehen: Magd. 26, 9. 12 (218^a). BGU 1195, 19 pap. ἐλατωνῖ (c. 20^a).

εὐγνωμονέω wohlwollend verfahren: Grenf. II 14,9 [Preisigke,

Bericht.-Liste] (270 oder 233a). BGU VIII 1865, 4 (Ia).

*εὐδοκέω [LXX] einverstanden sein, zustimmen: Rev. L. 29, 8 (258a). Grenf. I I (I) 17 (erot. Fragm.) (nach 173a); II (2) 25 (157a). Tor. VIII 38 (119a); XIII II (139a). SB 4512, 57 (167 oder 134a). 20 Teb. 33, I7 (112a). W. Ostr. 757, IO (106—105a). BGU 1157, I2 (Ia). Teb. 382, 4 (Ia). Anz, Subsidia 358.

εὐσταθέω [D. Hal. Luc.] fest und ruhig sein: Kanop. Dekr. 19 (237^a).

BGU VIII 1764, 14 (Ia).

3ωφυτέω lebende Schößlinge treiben: Zen. pap. 59072, 4 (257ª). Teb. 25 III 815, 6, 52 (228—21ª). BGU 1118, 30. 33 (25³); 1120, 33 (5³).

σιταρχέω Proviantmeister sein; trans. verproviantieren: Mich. Zen. 32, 5 (255²). Pass. Proviant erhalten: BGU 1190, 6 (I²).

χειρογραφέω eine schriftliche Erklärung (namentlich einen Eid) abgeben: Rev. L. 27, 5. 13; 78, 2 (258^a). Hib. 94, 17 (258—57^a); 147 descr. 30 (III^a). SB 1178 (b) 12 (III^a). Petr. II 29 (b) 8; (d) 10 (242^a). Amh. 35, 25 (132^a). Lond. I p. 23, 34; 28, 22 (161^a). Teb. 48, 5; 66, 59; 72, 47; 99, 62 (alle II^{af}). Grenf. II 37, 8 (II—I^a). BGU 1141, 50. 51 (I^a).

II αβροχέω (ἀναβροχέω?) trocken, unbewässert sein (von der Nilschwelle): PSI III 168, 22 ἔλυσαν τὸ χῶμα ιστ' ἀναβροχήσαντας τὸ 35 πεδίον οὐ κατὰ μικρὸν ἐλάττωμα παρακολουθεῖν τοῖς βασιλικοῖς d. h. sie öffneten (böswillig) den Damm, so daß sie das Land unter Wasser setzten, wodurch kein geringer Steuerausfall für den Fiskus sich ergab (Preisigke) — also Anakoluth. Dagegen vermutet Vitelli ιστ' ἀν (so sehr häufig, vgl. Bd. II r S. 300) ἀβροχήσαντος τοῦ πεδίου (da das Land trocken wurde), was dem 40 Sinn und der Konstruktion nach vorzuziehen ist, da das ohnehin unbekannte ἀναβροχέω in transitiver Bedeutung mehr als zweifelhaft erscheint.

131

- S. 84. Ferner Teb. 61 (b) 34. II3. 303. 322 (II8a); 66, 56; 68, 83 (II7a); III 789, 20 (nach I40a). Überall, auch W.Chr. II A 8; B 7 (I23a) intransitiv, nirgends, wie Preisigke s. v. annimmt, transitiv = den Acker unbebaut lassen.
- *ἀστοχέω (über κατ-αστοχέω s. Composita) fehl gehen, verfehlen: Par. 35 = UPZ 6, 26; Par. 37 = UPZ 5, 37; Vat. F = UPZ 16, 16 (alle 156^a). Teb. III 798, 14 (II^a).
- ϕ άτοπέω sich unkorrekt, widergesetzlich verhalten: Teb. III 711, 5 (nach 125²).
- ♦βαρυθυμέω [D. Sic. App. Plut.] mißmutig, traurig sein: Teb. III
 712, 7 (II^{af}).
- ♦ βαρυκαρπέω schwer mit Früchten beladen sein: SB 7188, 44 τὰ βαρυκαρποῦντα τῶν ἐλαίων δένδρων (151²).

διαδικέω prozessieren: Rein. 18, 25; 19, 16 (1082).

τ₅ ♦ἐγκληματογραφέω Klage erheben: Leid. A = UPZ 124, 26 (176 oder 165^a).

ἐμποδοστατέω [LXX. DL.] hintertreiben, verhindern: Teb. 24, 54 (117^a).

ἐνοικιολογέω [ἐνοικολογέω Pap. Flor. ed. Vitelli in Atene e Roma IV
 20 (1901) nr. 27, 7] Mietzins einziehen: Par. 22 = UPZ 19, 19 (c. 160^a).
 εὐπροσωπέω frohen Mutes sein: Teb. 19, 12 (114^a).

3ημιοπρακτέω Geldstrafe eintreiben: Tor. VI 15; VII 7 (172 oder 1658).

θυρουρέω [θυρωρέω Luc. vit. auct. 7; vgl. Bd. I $^{\text{r}}$ S. 15] Türhüter sein: $_{25}$ Par. $_{34} = \text{UPZ}$ 120, II (II $^{\text{a}}$).

καιροτηρέω [D. Sic. Aristeas 270 καιροτηρησία] die günstige Zeit abpassen: Par. 22 = UPZ 19, 26 (c. 160²). Amh. 35, 8 (132²).

- ◆κακοσχολέω [Plut. de stoic. repugn. 15] seine Muße schlecht anwenden, aus Langeweile dummes Zeug treiben: Teb. III 771, 14 (II^{am}); 30 782, 10 (nach 153^a); 785, 16 (138^a).
 - ★καρδιουλκέω [bisher bloß Luc. sacrif. 13 das Herz aus dem Opfertier herausziehen, um es mit Fett umwickelt zu verbrennen]: SB 7188, 43 vom Palmenmark μὴ καρδιουλκεῖν φοινίκινα μηδ΄ ἄλλο μηθὲν καταβλάπτειν (c. 151²).
- *καταταχέω beschleunigen, rasch erledigen: Teb. 19, 13 (114²); 24, 29 (117²).

λιθοκοπέω mit Steinen bewerfen: Vat. E = UPZ 15, 28; F = UPZ 16, 18 (beide 156a).

♦ ναυφυλακέω Schiffswächter sein [Eustath. 1562, 40]: Teb. III 802,
 40 5 (135²).

νομαρχέω Gauvorsteher sein: Teb. 72, 205 (114^a). ὑπεπιστατέω: s. Composita mit ὑπό § 90, 17.

ύπομνηματογραφέω Chef der kgl. Zivilkammer sein: Teb. 61 (a) 25; (b) 263 (118^a); 64 (a) 89 (116^a).

φιλαγαθέω das Gute lieben, rechtschaffen sein: Teb. 124, 17 (nach 118^a).

χερσοκοπέω trockenen Grund aufreißen, urbar machen: Teb. 105, 3. 5 6. 18. 27. 59 (103^a).

♦χοαχυτέω Mumienbewahrer sein: Belege Bd. I¹ S. 186; vgl. auch ebenda S. 39.

Anmerkung. Ein Verbum ἀνεπιτελέω = unvollendet, unerfüllt lassen nimmt Preisigke WB an in der Verbindung SB 4512, 79 (167—134^a) ἡ συνχώρησις 10 ἐφαίνετο ἀνεπιτετελεσμένη; doch wird man in dieser Partizipialform eher eine unorganische Bildung aus privativem ἀν- und dem geläufigen ἐπιτελέω zu erkennen haben = οὐκ ἐπιτετελεσμένη oder ἀνεπιτέλεστος. Vgl. unten S. 193 Anmerkung.

II—Ia *ἀθετέω [LXX. Plut. Anz, Šubsid. 350. 384] streichen, außer 15 Kraft setzen: Teb. 74, 59 (114^a); 75, 77 (112^a). BGU 1123, 11 (I^{af}).

*ἀνδραγαθέω [DHal. Plut.] tatkräftig, wacker sein: Teb. III 786, 4 (nach 138^a). BGU 1205, 13; 1207, 11 (I^a).

δικαιοδοτέω [Strab. Plut.] Recht sprechen: Par. 6i = UPZ 113, 6 (156a). SB 982, 7 (4a).

ἐγδικέω [NT] prozessieren, verteidigen: Tor. I 6, 27 (116a). Straßb.

79, 7 (Ia). BGU VIII 1772, 26 (57-56a). Anz l. c. 364.

*φιλανθρωπέω [LXX. Aristeas] menschlich, gütig und gerecht behandeln, begnadigen: Teb. 31, 21 (112 a); 124, 36 (nach 118 a). Rosettast. 12 (196 a). BGU 1141, 45 (14 a).

Ια ἀνδροκοιτέω bei einem Mann schlafen: in Ammenverträgen BGU

1058, 30; 1106, 29; 1107—1109 (alle I^a).

αὐθεντέω [N. T.] Herr sein, fest auftreten: BGU 1208, 38 (28a). βαριοτομέω unter Verwendung eines ägyptischen Kahns (βᾶρις) Papyrusstengel abschneiden: BGU 1121, 20 (5a).

♦βιαφορέω gewaltsam entwenden: BGU VIII 1844, 25 (50—49^a). εὐεργέω den Acker gut bewirtschaften: BGU 1118, 27; 1119, 29. 30;

1120, 32 (alle Iaf).

*εὐχρηστέω [προευχρ. s. Composita] borgen: Par. 13 = UPZ 123, 26 (157^a). BGU VIII 1739, 13 (72—71^a); 1740, 10 (I^a). Lob. Phryn. 402. 35 καλαμουργέω das aus κάλαμοι verfertigte Weinspalier anbringen (Preisigke WB): Teb. 120, 141 (94 oder 16^a).

κοιλοποιέομαι ausfallen lassen: BGU 1134, 13 (IIa).

λαογραφέω in die Liste kopfsteuerpflichtiger Bewohner eintragen: Oxy. 711, 3 (14^a). PSI X 1160, 3 (I^a).

όμορέω [Plut.] angrenzen: BGU VI 1255, 6 (Ia).

πυροσπορέω mit Weizen besäen: Oxy. 1628, 11; 1629, 9 (I^a).

τροφέω = τροφεύω [Lob. Phryn. 589] einen Säugling pflegen: BGU IIII, 10 (16²).

χρεοκοπέω (bessere Form χρεωκοπέω) Schulden unbezahlt lassen: BGU 1208, 17 χρεοκοπηθήναι (27 a).

Neubildungen aus un bestimmt ptol. Zeit:

ἀρχιπροστατέω oberster Vorsteher sein: SB 626, 3.

εὐψυχέω [Poll. 3, 28] guten Mutes, tapfer sein: im Nachruf an Gestorbene εὐψύχει = have: SB 309. 339 (Grabschriften).

κενέω vereiteln, zunichte machen: SB 287, 18.

Anmerkung. ♦*ἀντοφθαλμέω gerade aussehen: Par. 63 = UPZ 110,43 (164^a). Wilcken wollte die nicht ganz sichere Stelle herstellen ἀντ' ὀφθαλμῶν [θετο μένους], ist aber in der Neuausgabe UPZ auf den Vorschlag ἀντοφθαλ[μή]σ[ιν ἄπασ]ι gekommen, den er mit Vorbehalt macht. Jedenfalls steckt das auch von Polyb. [18, 46, 12] gebrauchte ἀντοφθαλμέω darin.

Alt: IV—Ια τεκνοποιέομαι [Xen.] Kinder erzeugen.

IIIa ♦άβουλέω [Pl. Plut.] nicht wollen, keine Lust haben: Zen. pap. 59152, 17 15 (256a). *ἀγανακτέω unwillig, ungehalten sein. ἀθρέω betrachten. ἀκριβολογέομαι [Pl. Aeschin. Dem. Arist.] sorgfältig aufzeichnen. ἀμνημονέω uneingedenk sein: Zen. Bus. 11, 9 (257a). *ἀμφισβητέω streiten, prozessieren. ἀνομέω [Hdt.] gesetzwidrig behandeln: Magd. 33, 7 ἠνομημένην [Wilcken Arch. IV 54] (2212). ἀντιδικέω [Lys. Pl. Dem.] prozessieren. ἀποκοιτέω [Dem. 18, 37] 20 nachtüber seinen Posten verlassen. ἀποστατέω [Xen. oecon. 8, 15] abwesend sein. ἀριθμέω zählen, berechnen. *ἀρνέομαι leugnen: Zen. pap. 59228, 4 (253a). ἀτροφέω [Arist. Ael. Plut.] ohne Nahrung, schlecht genährt sein: PSI IV 405, 24 (IIIa). γαμέω — γαμέομαι heiraten. *γεωμετρέω Land vermessen. *δέω binden, fesseln. φδιφορέω zweimal (δίς) bringen [Theophr. zweimal Frucht 25 tragen]: Zen. pap. 59147, 2 ἴνα μὴ διφορῆται damit (das Getreide) nicht zweimal gebracht wird (256a); 59782 (a) 71 (IIIa). Vgl. Wilcken Arch. VIII 279. *ἐνεργέω [Arist.] wirken, tätig sein. ἐργολαβέω eine Arbeit übernehmen: Petr. II 13 (18 b) 8 (258—53°); 26 = III 64 (a) 5. 7 (252°); III 42 C (14) 2(255°). *εὐλογέω lobpreisen. εὐσχημονέω sich anständig durchbringen. *θαρσέω Mut haben, sich ver-30 lassen auf. *θορυβέω lärmen: Zen. Bus. 29, 3 (256a). ἱπποτροφέω [Isocr. Lycurg.] Stuten züchten. *κακοποιέω [Aeschyl, Ar. Xen.] Übles antun. καρποφορέω [Xen. vect. 1, 3. Theophr.] Früchte tragen: Mich. Zen. 106, 6 (IIIa). κατηγορέω anklagen. *κοινωνέω gemeinsam betreiben, Gemeinsamkeit haben. *λαλέω sprechen, plaudern, erzählen: PSI IV 361, 5 (250a); 412, 1 (IIIa). λυσιτελέω 35 nützlich, vorteilhaft sein. μισθαρνέω als Prostituierte um Lohn dienen. ◆*ναυπηγέω Schiffe bauen: Zen. pap. 59648, 9; 59782 (a) 66 (IIIa). δδηγέω [Trag. und Prosa] den Weg zeigen, führen. *ὀκνέω zögern, zaudern, sich scheuen. ὀλιγωρέω gering achten, mißachten: PSI V 502, 30 (257—56a); VI 575, 6 (251a). *ὁμογνωμονέω [Thuc. Xen. Arist.] übereinstimmen. παρανομέω [Hdt. Thuc. Pl. 40 Antiph. Isocr. Xen. Dem.] jemand gesetzwidrig behandeln. *παροινέω [Pl. Ar. Xen. Dem.] (im Rausch) mißhandeln: Zen. pap. 59283, 3 (250a); 59443, 7; 59454, 2. 5; 59462, 8 (alle IIIa). Teb. III 703, 206 (IIIa). πλινθοφορέω [Ar. Polyaen.] Ziegel tragen: Zen. Bus. 5, 5 (259a). *πνέω wehen. *πολιορκέω belagern, bedrängen. *προτερέω [Hdt. Thuc. Dem.] voran sein. ♦σιτηγέω [Dem.] Korn 45 transportieren: Zen. pap. 59176, 113. 130. 144. 156. 176. 210. 342 (255ª). Zen. Bus. 2, 19. 23 (259^a). ♦σιτοδοτέω Getreide geben, mit Getreide versehen: Zen. pap. 59620, 14 (IIIa). φσιτοποιέω [Eur. Xen.] Getreide bereiten, mahlen: BGU VI 1463 (Ostr.) 11 (IIIa). Lond. I nr. 50 (p. 49) 15 (IIIa). σκηνέω [Thuc. Ar. Pl. Xen.] in einem Zelte wohnen. στενοχωρέω [zuerst Hippokr.] Mangel leiden. *συνεργέω [Eur. Xen. Luc.] zusammenarbeiten. *συνηγορέω als Anwalt tätig sein¹). *τιμωρέομαι zur Strafe ziehen: Zen. pap. 59492, 7; 59495, 2; 59497, 4 (alle III¹a). ὑμνέω preisen. *ὑπουργέω [Hdt. Trag. Thuc. Pl.] Hilfsdienste leisten, Handlanger sein: Zen. pap. 59176, 298 (255¹a). *ὑστερέω im Rückstand sein, versäumen, Mangel leiden: Zen. pap. 59307, 23; 59311, 5 (beide 250²a); 59355, III. II3 (243²a); 59497, I2 (III¹a) usw. *φιλοτιμέομαι sich eifrig bemühen, seine Ehre darein setzen. φλυαρέω schwatzen. *φορέω (am Leibe) tragen. ὡφελέω nützen, helfen.

III—IIa *ἀγνοέω nicht wissen, nicht kennen. *ἀκολουθέω folgen, geleiten, zugehören, entfalten, an etwas festhalten. ἀπειθέω [Trag. Pl.] nicht gehorchen, ungehorsam sein. ἀσχημονέω [Pl. Aeschin. Dem. Plut.] 1. beschimpfen: Teb. 10 44, 17 (114^a). 2. nicht standesgemäß leben: PSI IV 418, 13; VI 623, 6 (beide III^a). Zen. pap. 59477, 5; 59578, 4; 59599, 8 (alle IIIa). Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 38 (165a). γεωργέω den Acker bebauen. ἐλεέω bemitleiden. ἐνθυμέομαι gedenken, besorgt sein. ἐπιδημέω sich an einem Ort aufhalten: Zen. pap. 59150, 15 (256a); 59606, 7; 59607, 5 (IIIa). Par. 26 = UPZ 42, 4 (162a). *ἐπιχειρέω Hand 15 anlegen, unternehmen. *εὐδοκιμέω Ansehen genießen. εὐημερέω [Soph. Aeschin. Diod. Plut.] sich wohlbefinden. *εὐλαβέομαι sich in Acht nehmen, fürchten. *εὐχαριστέω [Dem.] eine Freude bereiten; beten; danken. *κακοπαθέω Übles erdulden: Zen. pap. 59093, 17 (257^a); 59474, 13 (III^a). Teb. III 800, 27 (142a). *κινέω bewegen; pass. sich wegbegeben. λοιδορέω schmähen, be-20 schimpfen. πολυωρέω [Aeschin. Ar. LXX Magnes.] besorgt sein, sich kümmern. πωλέω verkaufen, verpachten. *ῥαθυμέω leichtsinnig sein: Hib. 46, 12 pap. ραθυμᾶιτε Versehen statt ραθυμεῖτε (vgl. oben S. 127, 3) (258a). Leid. U = UPZ 81 col. 4, 21 (IIa). συκοφαντέω fälschlich anklagen. *φρονέω denken, bei Besinnung sein. *φρουρέω Wache halten, bewachen. *χωρέω nachgeben, zubilligen. 25

III—Ια ἀγρυπνέω in Unruhe sein. *ἀδικέω unrecht tun, unrecht behandeln. *αἰρέω, -έομαι nehmen, wählen, wünschen. *αἰτέω bitten, fordern. ἀμελέω versäumen, vernachlässigen. ἀποδημέω abwesend sein, verreisen: PSI IV 326, 2 pap. ἀπεδήμασας (vgl. unten S. 143,6) (2618). *ἀπολογέομαι sich verteidigen. *ἀργέω ruhen, untätig sein, feiern. *ἀρρωστέω krank, schwach sein: Hib. 73, 15 30 (243a). Petr. I 30 (I) 4 (IIIa). BGU 1125, 8 (Ia). ἀρχιτεκτονέω [Ar. bei Poll. 7, 117. LXX. Anz Subs. 384] Bauarbeiten leiten. *ἀσχολέομαι [Arist. eth. 10, 7] beschäftigt sein: PSI IV 343, 6 (IIIa). Mich. Zen. 83, 6 (IIIa). Par. 49 = UPZ 62, 25 (160^a). BGU VIII 1783, 2 (I^a). ἀτακτέω [Lys. Xen. Dem.] vertragswidrig handeln, seine Pflicht versäumen. *βοηθέω helfen. γυμνασιαρχέω [Lys. Xen. 35 Isae. Plut.] Gymnasiarch sein: Suppl. epigr. gr. 864, 2 (294—932). BGU VIII 1772, 34; 1849, 23 (Ia). Lond. II nr. 354 (p. 163) 19 (10a). *διασαφέω mitteilen, bekannt geben. *δοκέω scheinen, glauben. ἐγδημέω [Hdt. Soph. Pl.] auswärts sein, verreisen. *ἐγχειρέω in die Hand nehmen, einhändigen. ἐνδημέω ortsanwesend, daheim sein: Zen. pap. 59245, 4 (252^a); 59488, 1 (III^a). Teb. 104, 17 (92^a). *εὐερ- 40 γετέω Wohltaten erweisen. εὐορκέω wahr schwören. εὐτακτέω [Thuc.] voll und pünktlich bezahlen. εὐτυχέω glücklich sein. *ζητέω suchen, aufsuchen, durchsuchen, prüfen. *θεωρέω besichtigen, beschauen. κακοτεχνέω [Hdt. Antiph. Dem.] unredlich verfahren, schlimme Künste anwenden. *καλέω rufen, nennen, vorladen. κληρουχέω ein Ackerlos anweisen. *λειτουργέω [LXX. 45 Aristeas. Magn.] nicht im klassischen Sinn von öffentlichen Leistungen für den Staat, sondern von persönlichen Dienstleistungen, namentlich religiösen Funktionen: zahlreiche Belege bei A. Deißmann Bibelstud. I 137 und Preisigke WB s. v. Vgl. Glaser 18. Anz 346f. λυπέω betrüben. *μαρτυρέω bezeugen, be-

¹⁾ ταὐτὸ ποιέω ist vielleicht Petr. II 13 (19) 11 (258a—253a) getrennt zu schreiben wie auch CIG 4896 C (145—116a), nicht aber Arist. eth. Nic. p. 1161 b 31.

glaubigen. *μετρέω messen, ausmessen. *νοέω denken. *οἰκέω wohnen. *οἰκοδομέω bauen. *οἰκονομέω verwalten. *ὁμολογέω übereinstimmen, zugestehen. *ποιέω tun,machen, bewirken. *πονέω sich abmühen, baufällig sein. *προστατέω [LXX. Aristeas] vorstehen, besorgt sein. *στερέω berauben. στεφανηφορέω 5 [bessere Form als στεφανοφορέω Lob. Phryn. 650] Kränze tragen. *τηρέω behüten, bewachen, beobachten. ὑπηρετέω Dienste leisten. ὑπολογέω abziehen, jemand zugute rechnen. φοβέομαι fürchten. φυγοδικέω [Dem.] einem Prozeß ausweichen. *ψευδογραφέω [Arist.] falsch niederschreiben, falsch buchen. *χορηγέω liefern, beschaffen. ἀνέομαι kaufen, pachten.

II^a ἀγνωμονέω [Dem. Plut.] ungerecht behandeln: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, I (c. 164^a). BGU VI 1256, 25 (II^a). *ἀδυνατέω [Pl. LXX. Anz l. c. 376 = facere non possum] außer stande sein: Par. 63 = UPZ 110, 13.89 (164a). Par. 35 = UPZ 6, 36 (163^a). *ἀθυμέω mutlos sein. *αἰδέομαι sich scheuen. *ἀλογέω intr. sich nicht kümmern: UPZ 6, 20 (163a); trans. einschüchtern: Teb. 138 descr. 15 (Haf). *ἀσθενέω krank, schwach sein. αὐταρκέω sich selbst genügen, ausreichen: BGU VI 1256, 18 (IIa). αὐτουργέω [Arist.] selbst bewirtschaften: Par. 63 = UPZ 110, 107 (164⁸). διακονέω Dienste tun: Par. 23 = UPZ 18, 23; 22 = UPZ 19, 25 (beide 163^a). *δικαιολογέομαι [Lys. Aeschin. Luc.] seine Sache vor Gericht verfechten: Tor. I 3, 18 (116^a). δικαιοπραγέω [Arist.] gerecht 20 handeln. δωρέομαι schenken. *εὐωχέομαι schmausen. *ζηλοτυπέω: s. poetischer Anhang. *θρυλέω [Pol. θρυλλέω] schwatzen: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 45 (165^a). καρτερέω ausharren: Teb. III 712, 8 (II^{af}). ♦κλειδουχέω [Eur. I. Τ. 1463 κληδουχέω bewachen; Herc. Fur. 1283] die Schlüssel bewachen (als Aufseher): Or. gr. 170, 9 (146-116a). *κληρονομέω erben. *κοινολογέομαι [Hdt. 25 Arist. Luc.] gemeinsam verhandeln, sich besprechen. Vgl. Bd. I¹ S. 23. Dazu Aktiv Teb. III 716, 8 (158^a). *μισοπονηρέω [Lys.] Schlechtigkeit verabscheuen, böse Tat verfolgen. ὁδοποιέω [Xen. Dem. Arist.] eine Straße bauen, ordnen. οὐρέω pissen: Par. 51 = UPZ 78, 20 pap. ὀροῦσα (159a). SB 4531. 4532 (unb.). ♦*παρα-

σπονδέω [Dem. DH. Plut.] bundesbrüchig sein, durch Bundesbruch verletzen: 30 Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 16 (164^a). πενθέω trauern: Par. 23 = UPZ 18, 21; 22 = UPZ 19, 24 (beide 163^a). προθυμέομαι bereit, geneigt, willig sein. ῥαδιουργέω [Xen. Luc. Plut.] leichtfertig verfahren. χρονοτριβέομαι [Aktiv Arist. rhet. p. 1416 a 37] seine Zeit hinbringen oder (pass.) hingehalten werden.

II—Ia *ἀρκέω genügen. *ἡγέομαι glauben, meinen, erachten. κακουχέω 35 [Teles bei Stob. Diod. Sic. D. Cass.] schlecht behandeln. *κρατέω bezwingen, herrschen, besitzen. *πειθαρχέω gehorchen. *πλημμελέω einen Fehler machen, sich vergehen: Par. 63 col. 13 = UPZ 111, 10 (164a). BGU VIII 1816, 5 (60—59a). ★χειραγωγέω [Anacr. Luc. Plut.] an der Hand führen, leiten: Par. 63 = UPZ 110, 55 (164a). BGU VIII 1843, 11 (50—49a).

18 ἀλέω mahlen: BGU VIII 1858, 6 (Ia). ἀντλέω [Hdt. Pl. Xen.] Wasser schöpfen. *ἀσκέω üben. δειπνέω speisen. *ἐπιστατέω beaufsichtigen. εὐθηνέω [bei den Attikern bis auf Aristoteles εὐθενέω. Phryn. Lob. 466] blühen, gedeihen, sich wohl befinden [Aeschyl. Hdt. Dem.]. εὐφημέω gute Wünsche aussprechen: BGU VIII 1768, 8 (Ia). *ἰστορέω berichten. κυέω schwanger sein. 45 κυνηγέω jagen: SB 6319, 47 (spätptol.). λεηλατέω [Trag. Hdt. Xen. Plut.]

plündern: BGU VIII 1801, 5 (Ia). λιποψυχέω [Xen. λειποψυχέω] mutlos werden.
*λογοποιέομαι Gerede machen, abrechnen: BGU VIII 1773, 10 (59—58a);
1834, 9 (51—50a); 1855, 11 (Ia). μιμέομαι nachahmen: Or. gr. 195 (33a). παιδοποιέω [Trag. Xen. Dem.] Kinder zeugen: BGU VIII 1848, 18 (Ia). πισσοκοπέω
50 [Alexis bei Ath. XIII 565b. Poll. 7, 165] verpichen: BGU VI 1293, 3. 5. 6 (Ia).

*στρατηγέω Feldherr sein: Preisigke WB III 8. τιθηνέω ein Kind pflegen.
*χειροτονέω durch Handerheben wählen: BGU VII 1846, 14 (I^a).

Unbestimmt ptolemäisch: βινέω beischlafen: SB 5627, 12 (ptol.).

b) Verbalcomposita:

III— II^a ἀπευτακτέω. διευσχημονέω. εἰςμετρέω. ἐγδιοικέω. ἐπιγεωργέω. $^{\text{το}}$ *κατακολουθέω. \rightarrow προςξενολογέω. συνευκοσμέω. ὑποχειρογραφέω.

 $III-I^a$ ἀπαδικέω. *ἐξακολουθέω. *ἐξομολογέομαι. *παρεπιδημέω. *συντηρέω.

 II^a ἀναβροχέω(?) vgl. oben S. 131, 34 unter ἀβροχέω. ἀναντλέω. ἀντικαταμετρέω. \star ἀντιλειτουργέω. \star *ἀντοφθαλμέω. ἀπευδοκέω. ἐνειλέω. ἐπαγρυπνέω. ἐπεκ- 15 χέω. \star ἐπευχαριστέω. \star ἐπιλοιπογραφέω. *καταδιαιρέω. καταστοχέω. κατασυνεργέω. κατασχολέομαι. καταχωρέω. μεταδιοικέω. μετακληρουχέω. παραπωλέω. \star περισυγχωρέω(?). προαγνοέω. προανταναιρέω. προγεωμετρέω. \star προσευχρηστέω. \star *προκαθηγέομαι. *προςδιασαφέω. \star προςεγκαλέω. *προςεπινοέομαι. *προςορμέω. προςυπισχνέομαι. προςχορηγέω. \star προφιλανθρωπέω. συμπωλέομαι. 20 \star συνεγκαλέω. \star συσιτολογέω. ὑπεπιστατέω. \star ύπεραυγέω. ὑπερευχαριστέω.

ΙΙ-Ια διανδραγαθέω. καθυπονοέω. συνευδοκέω.

 I^a ἀντιπαραχωρέω. διαποιέω. διαυλέω. διευλυτέω. ἐκζητέω. ♦ἐκκροτέω. ♦ἐμβαρέω. Φὲξουδενέω (?). ἐπιστρατηγέω. *καταβαρέω. παρανθινολογέω. +προεξαριθμέω. προςσυγχωρέω. +συνδιαπορέω. συνεξοικονομέω. ὑπασχολέομαι. 25

Α1t: IIIa ἀπανθέω. ♦ἀπαριθμέω. ♦ἀποςέω. ♦ἀποκνέω. *ἀποπλέω. ἀποτελέω. ἀπωθέω. *διακαρτερέω. *διανοέομαι. *διαπειλέω. *διαπιστέω. *διαπλέω. διαπωλέω. *διατελέω. *διαχωρέω. εἶςκαλέομαι. ἐκπλέω. *ἐκ-χωρέω. *ἔξαιρέω. ἐπαινέω. *ἐπαρκέω. *ἐπιδιαιρέω. ἐπιπλέω. *ἐπιτηρέω. ἐπιχειρογραφέω(?). ἐπιχέω. *ἐφορμέω. καταδέομαι. *καταλαλέω. καταρ-30 ραθυμέω. *καταρρέω. καταχέω. κατολιγωρέω. ♦*παραβοηθέω. *παραιτέομαι. *παραπλέω. παραχέω. *παροικέω. *παρωθέω. *περιπλέω. Φπροδιαιρέομαι. προκαλέομαι. *προπολεμέω. προςαιρέω. προςαιτέω. προςδιαιρέομαι. *προςκαρτερέω. Φπροςκατηγορέω. προςοικοδομέω. *προςποιέομαι. προςωφελέω. *προ-χωρέω. *προωθέω. συγγεωργέω. *συλλαλέω. *συμποιέω. συμπονέω. *συν-35 αιρέομαι. *συνδέω. συνεπιστατέω.

III— II^a *ἀναζητέω. *ἀνακαλέω. *ἀναπλέω. *ἀναχωρέω. *ἀνθομολογέω. ἀνοικοδομέω. ἀνομολογέομαι. ἀνταναιρέω. ἀπομετρέω. ἀποστερέω. *ἀποχωρέω. *διατηρέω. *διαφορέω. *ἐγμετρέω. *ἐκκαλέω. *ἐκποιέω. \bigstar *ἐκπονέω. *ἐπιβοηθέω. *ἐπιζητέω. *καθαιρέω. *καθικνέομαι. *κατακρατέω. καταμαρτυρέω. *κατα-40 μετρέω. *καταπλέω. καταφρονέω. *παραιρέω. παραμετρέω. *προσιρέω. *προνοέω. *προγραμαρτυρέω. *προγραμαρτυρέω. *τορομαρτυρέω. *προγραμαρτυρέω. *προγραμαρτυ

III— I^a *ἀναιρέω. ἀναμετρέω. *ἀπαιτέω. *ἀφαιρέω. *διαιρέω. *διοικέω. *ἐγκαλέω. *ἐμπτοιέομαι. *ἐνοικέω. ἐνοικοδομέω. *ἐνοχλέω. ἐξαντλέω. *ἐξαριθμέω. 45

*ἐξηγέομαι. *ἐπακολουθέω. *ἐποικοδομέω. *ἐπικαλέω. *ἐπισκοπέω. *ἐπιτελέω. *ἐπιχωρέω. ἐφιορκέω. *καθυστερέω. *κατοικέω. κατοικοδομέω. μετανοέω. *παρακαλέω. *παρακολουθέω. παρασυγγραφέω. *περιαιρέω. *περιποιέω. *προςδέομαι. *προςκυνέω. προςμετρέω. *συγχωρέω. *συμφωνέω. 5 *συντελέω.

 II^a ἀναριθμέω. *άναφωνέω. \spadesuit ἀνωθέω. *ἀπονοέομαι. ἀπορρέω. ἀφηγέομαι. ἀφικνέομαι. \spadesuit *διαρρέω. ἐπαιτέω. ἐπαναιρέω. *ἐπικρατέω. \spadesuit *ἐπισκοτέω. ἐπιχορηγέω. *καταμελέω. *κατανοέω. καταντλέω. \spadesuit *καταφιλέω. \spadesuit κατοκνέω. *μετακαλέω. *παρατηρέω. περιοικοδομέω. *προςκαλέω. *προςπαρακαλέω. *προςωνέομαι. *συμμετρέω. συνακολουθέω. συναποδημέω. συνδειπνέω. \spadesuit *συνεκπλέω. συνθεωρέω. συννοέω. συνωνέομαι. ὑπεξαιρέω. ὑπισχνέομαι. II— I^a * ἀντιποιέομαι. *διομολογέω. ἐξασθενέω. *παραχωρέω. παρενοχλέω.

συνιστορέω.

Ia *ἀντιφωνέω. διακρατέω. *διαπονέομαι. ◆διασκοπέω. *διευτυχέω.

15 *ἐκπορθέω. ἐξυπηρετέω. ἐπιθεωρέω. ἐπικυέω. *ἔπινοέω. κατακαλέω. *καταπονέω. παραθεωρέω. *προηγέομαι. προςκυρέω. προςομολογέω. προχειροτονέω.

συγκαταριθμέω. συναριθμέω. συνεπακολουθέω. *συνοικέω. ♦ συσκηνέω. ὑφηγέομαι.

- 3. Verba auf -εύω 1).
- a) Simplicia (bzw. denominativa und parasyntheta):

²⁰ III^a ἀπιστεύω Zweifel hegen: Zen. pap. 59639, 9 (III^a). Spätere Belege bei Preisigke WB.

ἀρχιφυλακιτεύω Oberster der Gendarmerie sein: SB 4309, 4 (IIIª?).
*δευτερεύω eine nicht näher bestimmbare Beamtenbezeichnung: dem Rang nach der zweite sein: Par. 70 S. 401 = P. Passalacqua = 25 Witkowski ep. pr. 2 34 δευτερεύων (nach Wilcken IIIª). Enteux. I, 2 (257°). Vgl. LXX Esth. 4, 8 'Αμὰν ὁ δευτερεύων τῶι βασιλεῖ. Vgl. jetzt UPZ II 159 Kommentar S. 37.

ἐπιμηνιεύω monatlich berechnen: Petr. III 136 col. 1, 2.6 (IIIa). Vgl. CIG 2058 B 83 = Ditt. Syll. 2226, 180 (IIIa).

★κωμογραμματεύω Dorfschreiber sein: Enteux. 37, 2 (222a).
 λατομεύω (vgl. oben S. 129, 36 λατομέω) Steine brechen oder behauen:
 PSI IV 423, 27 (IIIa).

λαχανεύω [bisher bloß Med. bekannt = Gemüse sammeln] mit Gemüse bepflanzen: PSI IV 403, 13 (IIIa).

→ παλτεύω: BGU VII 1506 (Ostr.) 1 (III²). Bedeutung unbekannt; vielleicht vom Schwingen (πάλλω) beim Bearbeiten des Flachses.

*πρεσβεύω Fürbitte einlegen: PSI VI 571, 7 (252^a). In derselben Bedeutung πρεσβευτεύω: SB 4309, 9. 23 (III^a).

σησαμεύω Sesam säen: PSI IV 432, 3 (IIIa). Teb. III 815, 3. 10;

σταθμεύω [Appian] ein Quartier haben: BGU 1006, 14 (IIIa). φρακτεύω umzingeln: SB 5111, 3 (IIIa).

φυλακιτεύω als Gendarm dienen: Hib. 34, I (243*). SB 4309, 3. 25. 30 (III*?).

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 210ff.

*χωνεύω [Plut.] auspichen (von Töpfen): PSI IV 420, 16; 441, 3. 15; ebenda 7 ἐπιχωνεύω (IIIa). Zen. pap. 59611, 6. 15; 59741, 26 (beide IIIa).

III—II^a ἀγγαρεύω (ἐγγαρεύω) zur Frone für den Beförderungsdienst heranziehen — ein persisches Wort: Belege Bd. I¹ S. 42. Ferner PSI IV 332, 10 ἀγγαρευθέντος πλοίου (257^a). Zen. pap. 59509, 5 [τὸν ὄ]νον ἀνγαρεύων (III^a). Zucker, Berl. Sitzungsber. 1911 p. 804. Preisigke, Klio VII 275 ff. und Fachwörter.

γνωστεύω Ausweis erteilen, Nachweis erbringen: PSI IV 426, 20 (III²). Teb. III 816, 2.8 (192²).

ἐπιμελητεύω [auf Inschriften] Epimeletes sein: Petr. III 36 (a) 10 verso 22 (IIIa). Teb. 61 (b) 51. 57. 71 (II8a); 72, 48. 208. 212 (II4a). SB 1269, 10 (I04a).

III—I^a λογεύω Gefälle erheben, Kollekten veranstalten: Rev. L. 4, 1; 39, 14; 52, 20 (258^a). Hib. 29, 38 (nach 265^a); 73, 3f. (249^a). Petr. III 45 (3) 13; 54 (a) 1 col. 2, 9 (250^a). Lond. I nr. 24 recto = UPZ ¹⁵ 2, 7 (163^a). Teb. 5, 139. 155; 6, 26. 38 (beide 118^a). Tor. VIII 24 (119^a). Grenf. II 38, 14. 15. 16 (81^a).

II a ἐμβολεύω verladen, verfrachten: BGU VI 1290, 14 (II a).

ightharpoonupèργατεύω als Taglöhner (ἐργάτης) arbeiten: Par. 63 = UPZ 110, 102 (165²).

*ἐφημερεύω [Pol. u. Diod. Sic. = den ganzen Tag dabei sein] schichtenweise Dienste tun: SB 5021, 7 (IIa). Par. 36 = UPZ 7, 6 (163a).

ίερατεύω [LXX u. Inschr. Anz Subs. 370] Priesterdienste tun: Rosettast. 51 (196 a).

II—I^a χρησιμεύω [von Phryn. Lob. 386 verworfen] brauchbar ²⁵ sein: Theb. Bk. I 16 (131^a). BGU 1141, 59 (14^a); VIII 1871, 9 (57—56^a).

I^a καχεκτεύομαι sich übel befinden: BGU 1141, 31 (14^a).

λαφυρεύω [LXX zweifelhaft] als Beute wegführen: Leid. H = UPZ 108, 32 (99^a).

τροφεύω (vgl. τροφέω S. 133, $_{43}$) [Philo] einen Säugling pflegen: BGU $_{30}$ 1058, 9. 23. 26; 1106, 22. 25; 1107 (alle $_{1a}$); 1108—1110 (alle $_{5a}$;) 1112, 10 ($_{4a}$).

Unbestimmt ptolemäisch:

τριτεύω der dritte sein oder zum drittenmal etwas tun: Straßb. 114, 6 (Lösung einer Steuerpacht) ἐπιχωρῶ σοι τὰς (ἀρούρας) καταλιπεῖν 35 αὐτὰς ἔως γεωμετρίας (bis zur Neuvermessung) καὶ θερίσαντά σε (nach der Ernte) χωρὶς αὐτὰς τριτεῦσαί σοι (wohl = ohne daß du sie zum drittenmal beackerst). Vgl. Bd. II I S. 324 Vorbemerkung.

Alt: IV^a σατραπεύω [Xen. Isocr. Luc.] Statthalter sein. Persisches Wort, Bd. I¹ S. 43.

III^a ἀγχιστεύω nahe verwandt, benachbart sein: Teb. III 701, 147 (235^a); 816, 27 (192^a). ἀλιεύω [Epicharm bei Ath. VII 319f. Plut. Luc.] fischen: PSI VI 667, 3 (III^a). ἀφημερεύω [Dem. 18, 37 Psephisma] einen Tag abwesend sein, tagsüber seinen Dienst versäumen. *δεσμεύω [Hes. Eur. Pl.] zusammenbinden:

Zen. pap. 59299, 9 (250a). δεύω anfüllen, sättigen. δημοσιεύω [Pl. Xen. Arist.] ein Faustpfand versteigern. *δουλεύω als Knecht dienen. *δυναστεύω [LXX. Aristeas] Machthaber sein. *θηρεύω jagen. θωπεύω [Trag. Pl.] schmeicheln, huldigen, versorgen. *ἰκετεύω flehentlich bitten: PSI IV 402, 7 (IIIa). SB 5 5103, 9 (IIIa). *καθαρεύω [Ar. Pl. Dem. DH. Luc. Plut.] rein sein. κελεύω befehlen, veranlassen. κεραμεύω [Ar. Pl.] töpfern. *κολακεύω schmeicheln. μνημονεύω gedenken. μοσχεύω [Dem. Theophr. DH.] Ableger pflanzen. ὀχετεύω [Hdt. Aeschyl. Pl.] eine Wasserrinne ausheben. πλινθεύω [Hdt. Thuc. Ar.] Ziegel streichen: Zen. pap. 59633, 21. 25 (IIIa). *πολιτεύω Bürger sein; med. ταμιεύω verwalten: Zen. pap. 59680, 14 (IIIa). *φυγαδεύω [Dem.] verjagen, verbannen. φυτεύω pflanzen, bepflanzen.

III—IIa *βουλεύω Ratsherr sein; med. sich beraten. *θεραπεύω bedienen, anbeten. κοσκινεύω [Demokr. bei Sext. Emp. adv. math. 7, 117] sieben.

15 *στρατεύομαι im Heer dienen.

III—I³ ἀγορεύω reden, nennen. *βασιλεύω König sein. γραμματεύω Schreiber, Sekretär sein: Preisigke WB III Abschn. 8. ἐμβαδεύω (ἐμβατεύω) eine Erbschaft antreten. *κινδυνεύω Gefahr laufen, riskieren. *κυρ(ι) εύω [LXX. Aristeas] Herr, Eigentümer sein, verfügen über: Bd. I¹ S. 147. *πιστεύω vertrauen. 20 πορεύομαι reisen, sich wohin begeben. *πραγματεύομαι ein Geschäft betreiben, amtlich tätig sein: Preis. WB III Abschn. 8.

IIª ἀγνεύω rein sein: Teb. III 729, 14 (IIª). ἀγρεύω [Hdt. Trag. Lycophr.] jagen, fangen. *βραβεύω [Dem. Plut.] verwalten: Leid. B = UPZ 20, 22 (164ª). Par. 63 = UPZ 110, 70 (165ª). *ἐπιτηδεύω anzetteln, ersinnen. ♦στραγγεύομαι 25 [Ar. Hesych. Eustath. Od. p. 1441, 59] sich drücken, winden, zaudern: Teb. III 713, 4 (IIªf). *ὑδρεύομαι sich Wasser schöpfen: ebenda 787, 28 (nach 138²).

II—Ia *ἐπιτροπεύω [Hdt. Pl. Lys. Dem.] Vormund sein, bevormunden. φονεύω ermorden, töten. χερσεύω [Xen. öde liegen, ebenso Passiv; Eur. trans.: öde machen] intr. wüst liegen; trans. öde machen.

Ia *δημεύω das Vermögen einziehen, konfiszieren [Thuc. Xen. Dem. Arist.].

b) Composita:

30

35

N e u: III a ἀποταμιεύομαι. *διερμηνεύω. ἐγλογιστεύω. ἐκκαρπεύω. ἐπαναπορεύομαι. ἐπιλογεύω. ἐπιφονεύω. ἐπιχωνεύω. περιοδεύω. •προνομεύω. •προπραγματεύομαι. •προςκαταφυτεύω. προςλογεύω. συνθιασιτεύω.

ΙΙΙ--ΙΙ * διοδεύω. ἐκταμιεύω. *ἐπισταθμεύω.

ΙΙΙ-Ια *έπιπορεύομαι. παραλογεύω.

 II^a ἀναπορεύομαι. ightharpoonupατεύομαι. ightharpoonupοιώνομαι. *καταπορεύομαι. κατασκοπεύω. συμμεριτεύω. συμπλαστεύω. συμπραγματεύομαι. συνεπικελεύω.

ΙΙ--Ι α καταφυτεύω. *μεθερμηνεύω. *παρεφεδρεύω.

I a ἀντικαταφυτεύω. ◆ἀποθηρεύω.

 $Alt: III^a$ *ἀποπορεύομαι. *διαπιστεύω. *διαπρεσβεύω. *ἐκθεραπεύω. *ἐκστρατεύω. ἐπικελεύω. *ἐπινεύω. καταδυναστεύω. *μεταπορεύομαι. *παραπορεύομαι. προαγορεύω. συγχωνεύω. *συμβουλεύομαι. συμπεριοδεύω. *συμπορεύομαι. III— II^a *ἀναγορεύω. διαγορεύω. *ἐφοδεύω. *προςπορεύομαι. *συν-

εδρεύω. *συστρατεύομαι.

ΙΙΙ--Ια ἀπαγορεύω. *διαπορεύομαι. εἰςπορεύομαι.

IIa ◆*ἀνανεύω. ἀπομνημονεύω. *ἐκπορεύομαι. *ἐνεδρεύω. *ἔφεδρεύω. καταβραβεύω. ★*παρεδρεύω. *περιπορεύομαι. *προςεδρεύω. *συμπολιτεύομαι. ★συνθηρεύω.
 II—Ia *προςαγορεύω.

1a διαπορθμεύομαι. ἐγνεύω. *κατανεύω.

- 4. Verba auf -óω 1).
- a) Simplicia (bezw. denominativa und parasyntheta):

Neu: III a \spadesuit καθαριόω [Lament. IV 7 ἐκαθαριώθησαν] reinigen: Teb. III 703, 39 [καθ]αριῶνται (III af) a).

III—II^a ἱκανόω [Teles bei Stob. LXX. N. T. Anzl. c. 353] geeignet, stüchtig machen, bevollmächtigen: Petr. III 53 (q) 7 (III^a). Teb. 20, 8 (II3^a).

καμαρόω (zu καμάρα Gewölbe) einen Keller wölben: BGU VII 1545, 8 (III a). Grenf. I 21, 9 (126a). BGU 997 I 5; II 6; 998, 7 (103a).

φαραγγόω (zu φάραγξ Einschnitt) den Acker in Furchen zerreißen 10 (v. Nil): Gurob Einl. S. 44 (III^a). Teb. 151 descr. (II^{af}).

IIa ♦ ἀρακόομαι mit Arakos besäen: PSI IX 1021, 19 (109a).

♦ἐσχατογηρόω sich dem äußersten Greisenalter nähern liegt zu Grunde Tor. I = UPZ II 162 col. 7, 29 in der Form ἐσχατογηρώσοντος [Peyron, Hase, Wilcken] (117²). Die Trennung ἐσχατογήρως ὄντος [L. 15 Dindorf] ist keine Verbesserung.

μεσιδιόω [Phryn. Lob. 121 μεσιδιωθῆναι τέτριπται καὶ ἐν τοῖς δικαστηρίοις καὶ ἐν τοῖς συμβολαίοις· ἀλλὰ σὰ μεσεγγυηθῆναι λέγε] ein Verwahrgut beim Mittler hinterlegen: Rein. 7, 22. 32 (c. 140°).

*σημειόω [D. Hal. Sext. Emp.] ein Zeichen machen, z. B. seinen 20 Namenszug niederschreiben und dadurch bescheinigen: Rein. 7, 19 σεσημειῶσθαι τὸν ἀδελφόν (c. 1402). Später sehr häufig σεσημείωμαι = ich habe hierüber mein Petschaft in Siegelerde eingedrückt. Belege Preis. WB.

στυριόω: Tor. I 4, 18 (1162), ein gräzisiertes ägyptisches Wort = rechtsverbindlich machen. Bd. I¹ S. 38.

χερσόω [Plut.] synonym mit χερσεύω: zu ödem Land machen: Teb. 5, 94 (118^a); 61 (b) 30. 31 (118—17^a); 75, 40 (112^a).

II—Ia δοκόω ein Haus bedachen: SB 5105, 3 (IIa). Amh. 51, 13. 23 (Ia). Grenf. II 35, 6 (Ia).

 I^a ἀναστατόω BGU VIII 1858, 12 vertreiben (I^a) — im N. T. = 30 aufwiegeln.

θυριδόω mit Fenstern versehen: BGU 1116, 15 οἰκία τεθυριδωμένη (13^a).

Alt: IIIa ♦*ἀλλοιόω verändern, fälschen: Enteux. 51, 6 (IIIa). ἀρόω pflügen, beackern. ♦*δεξιόομαι [Ar. Xen.] mit Händedruck begrüßen, bewillkommnen: Petr. II 45 = W. Chr. 1 col. 3, 24 ἐδεξιοῦντο (c. 246a). Vgl. ἐγδεξιάομαι und ἐγδε- 35 ξιάζομαι S. 128, 7. *ἐρημόω [Pind. Aeschyl. Eur. Hdt. Thuc. Pl.] allein lassen: Zen. pap. 59621, 13 ἐρημοῦμαι μαρτυρίας (IIIa). *μαστιγόω [Hdt. Lys. Pl. Aeschin.]geißeln, auspeitschen. ♦πακτόω (ein Schiff) zusammenfügen, dichten: Zen. Bus. 43, 9 (253a). ♦σκηνόω in einem Zelte wohnen (cf. σκηνέω S. 134,48): Zen. pap. 59499, 89 σκενοῖ (IIIa). *στεφανόω durch einen Kranz ehren. τυπόω verbriefen, 40

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 198-207.

²⁾ Anstatt γελοιώσασα κείμενου Zen. Bus. 6, 4 (257^a), dem γελοιόω = γελοιάω zu Grunde liegen könnte, liest Vitelli (Arch. XI 287) γελοίως διακείμενου, was Wilcken am Original bestätigt.

festlegen. χαρακόω [Aeschin. Antiphan. bei Ath. II 60 c. Arist.] mit Pfählen versehen, an Pfähle festbinden: Zen. pap. 59229, 2 (255^a); 59787, 93 (III^a). PSI VI 624, 16 (III^a).

III—IIa 3ημιόω strafen. *κυρόω bestätigen, bekräftigen. *λυτρόω entbinden, freigeben [Pl. Dem. Arist. N. T.]: Eleph. 19, 8 (223a). Par. 22 = UPZ

5 19, 18 (c. 162a). *όχυρόω [Pl. Xen. Plut.] befestigen.

III—I² *ἀξιόω für würdig halten, bitten, auffordern. *βεβαιόω sicherstellen, gewährleisten. *δηλόω offenbaren, kund tun, klar machen. *ἐλασσόω (ἐλαττόω) [Thuc. Pl. Xen. Isocr.] vermindern, ermäßigen: Zen. pap. 59710, 17 (III²). Teb. 19, 11 (II4²). PSI X 1160, 5 (c. 30²). *κληρόω auslosen. *μισθόω το vermitteln, verpachten; med. mieten, pachten. *πληρόω durch Zahlung befriedigen.

IIa ἀλλοτριόω [Thuc. Xen. Pl.] entfremden, veräußern. ♦κονιορτόω [Theophr.] mit Staub bedecken: BGU YI 1247, 12 (c. 149²). *τελε(ι)όω [Soph. Pl. Arist.] vollenden, erledigen. τροπόω [Aeschyl. Ar. das Ruder anbinden] in die Flucht schlagen. *χειρόομαι überwältigen, bezwingen.

II—I² θυρόω [Ar. Xen. Plut.] mit einer Türe versehen.

I^a *δικαιόω für recht und billig halten: BGU VIII 1849, 23 (48—46^a). οἰνόω [seit Homer] berauschen: BGU VIII 1816, 8 οἰνωμένος (sic) betrunken (60—59^a). παλαιόω [Pl. Arist. Plut.] alt machen, alt werden lassen: SB 5827, 11 πεπαλαιῶσθαι τὸ ἱερόν das Heiligtum sei in altem, baufälligem Zustand (69^a). BGU ²⁰ VIII 1859 A 5 (I^a). *ὑπνόω [Eur. Ar. Luc.] einschlafen, schlafen.

b) Composita:

 $Neu: III^a
ightharpoonup ἀποπαιδαριόω. διαδηλόω. <math>
ightharpoonup διαργυρόω. <math>
ightharpoonup διαργυρόω.
ightharpoonup διαργυρόω. <math>
ightharpoonup διαργυρόω.$

III— II^a *προςαξιόω. προςδιορθόομαι, προςεπιστεφανόω. lacktriangle προςμαστιγόω.

25 III—I a έξαλλοτριόω.

 II^a ἀποθυριδόω. διαμισθόω. ἐξαλμυρόω. \bigstar ἔξουδενόω. μεταμισθόω. \bigstar προςεμφυσιόω. \bigstar προςκληρόω.

Ι α ♦ ἀποθυρόω. ♦ παραδεξιόω.

Alt: III^a *ἀνακοινόομαι. *ἀναπληρόω. ἀναχόω [-χώννυμι]. ἀνομοιόω. ³ο ἀπογυμνόω. ἀπομισθόω. ♦ἐξερημόω. ἐπιξενόομαι. ἐπιχόω [-χώννυμι]. *προδηλόω. προςμισθόω. *ὑποτυπόω.

ΙΙΙ--Ια άνιερόω. *διορθόω. έγμισθόω. *συμπληρόω.

 II^a *άνανεόομαι. ἀφοσιόω. *ἐναντιόομαι. συγχόω [-χώννυμι]. συναξιόω. II— I^a *ἀποθε(ι)όω. *ἐκπληρόω.

Ia *ἐπικυρόω.

35

- 5. Verba auf -3ω2).
- a) auf -άζω 3):
- α) Simplicia:

Neu: III^a ♦ ἐτάζω (vgl. Bd. I¹ S. 342) prüfen: Zen. pap. 59313, 4. 9 ἐτάσας (III^a).

 $^{^{1}}$) Über die mögliche Nebenform ἐγλικμόω = ἐγλικμάω s. Verba composita mit ἐκ \S 90 A 6.

²⁾ Debrunner Wortbildung § 232ff.

³⁾ Debrunner Wortbildung § 235-251.

- ♦ ἡλιάζω [Arist. sonnen; med. sich sonnen] med. gären (von der Kelter statt vom Wein, wie man sagt: ein Faß gärt): BGU VII 1551, 1. 10 ἡλιάζεται ἡ ληνός (III²).
- ♦*ὀψωνιά3ω [D. Sic.] verköstigen, mit Kost versehen: Zen. pap. 59499, 42 (III²). Mich. Zen. 117, 6 (III³).

Anmerkung. Der Form ἀπεδήμασας PSI IV 326, 2 (261²) liegt ein Präsens ἀποδημάζω = ἀποδημέω zu Grund. Ähnlich ist wohl zu beurteilen die Perfektform ἐζήτακας (zu ζητέω) Zen. pap. 59593, 6 (not ἐξήτακας Edgar) (III²), wenn nicht doch Analogie mit ἐξήτακας (zu ἐξετάζω) zu Grunde liegt. Richtig ἐζητήκαμεν PSI IV 382, 5 (248—47²).

III—II^a στεγά $_3$ ω bedachen: PSI V 486, 10 (258^a); 546, 10 (III^a). Hal. 1, 104 (III^a). Straßb. 85, 24 (II^a). Arch. I 63, 9 (123^a). BGU 996 I 3; III 2 (106^a); 997 I 4; II 6 (103^a). Lond. III nr. 1204 (p. 10) 18 (113^a).

II² ♦ ἀσφαλάζω(?) sicher stellen: BGUVI 1253, 15 (II²) in der Form ἀσφαλάση kann Schreibfehler für ἀσφαλίση sein.

♦ ὁλκάζω = ἔλκω [Hesych. erklärt χαλιναγωγέω d.h. am Zaum führen] ziehen: Bad. 49, 12 ὥλκασσον (sic) τὴν τροφὴν ἐκ τοῦ ὕδατος (II²).

συνηγοράζω Advokatenpraxis ausüben: Amh. 33, 20. 32 συνηγοράσαι (157°); dagegen Z. 31. 34 συνηγορήσαντες. Umgekehrt steht Hib. 51, 2 (245°) ἡγορηκότες als Perfekt von ἀγοράζω kaufen. Über συναγοράζω ²⁰ (συναγοράω?) aufkaufen s. Zusammensetzungen mit σύν § 90 A 15.

Iª ♦ἀκριβά3ομαι [LXX] genau prüfen: BGU VIII 1846, 9 (I²),

ightharpoonupèρωτάζω ist als Nebenform zu ἐρωτάω vorauszusetzen BGU 1147, 47 ἠρώτασα (14ª), da der Übergang von $\eta > \alpha$ schwerlich denkbar ist. Vgl. umgekehrt oben (S. 127,5) δοκιμάζω neben δοκιμάζω.

φιλιά3ω [LXX] sich befreunden: BGU 1141, 18 (14a).

Alt: IV—IIIa δοκιμάζω 1. auswählen: Eleph. 1, 8. 10 (311a). W. Chr. 109, 10 (IIIaf); 2. für richtig erachten, billigen: Petr. III 41 (B) 10 (IIIa). Zen. pap.

59110, 10 (257a); 59160, 7.9 (255a). Oft PSI IV.

IIIa γυμνάζομαι sich üben, turnen: Zen. pap. 59586, 7 (IIIa). εἰκάζω ab- 30 schätzen. θηλάζω säugen: PSI IV 368, 19 pap. θελάσζειν (250—49a). μετριάζω [Pl. legg. III 962 b] ermäßigen: Zen. pap. 59433, 12 (IIIa). σκυθρωπάζω [Ar. Pl. Xen. Aeschin. Alciphr.] ein finsteres Gesicht machen, zürnen. σχάζω hemmen. *σχολάζω Zeit haben, faulenzen, streiken: Mich. Zen. 59, 8 (248a) 1). *ὑγιάζω [Tim. Locr. Arist.] gesund machen, heilen. φράζω anzeigen. ♦χορτάζω [Hes. 35 Ar. Pl.] füttern, mästen: Rev. Mél. 390 zu Petr. II 4 (13) = III 42 D 5 (255—54a).

III—IIa *ἀναγκάζω nötigen, zwingen: Bd. I¹ 388. *βιάζομαι vergewaltigen, zwingen: Bd. I¹ 390. *ἐτοιμάζω bereit stellen, fertig machen: Bd. I¹ 396. *θαυμάζω sich wundern, bewundern: Bd. I¹ 397. *πλεονάζω [Aristeas] überzählig sein, Mehrkosten verursachen: Zen. pap. 59422, 7; 59640, 3 (IIIa). Teb. III 715, 4 (IIa). 40 *σκεπάζω [Xen.] beschützen, protegieren, patronisieren: PSI IV 440, 14 (IIIa). Zen. pap. 59491, 30 (IIIa). BGU VI 1212, 24 (III—IIa). Par. 63 = UPZ 110, 15.

I) Wenn Edgar die Stelle ergänzt οἱ ναυπηγο[ὶ ἀ]σχολάζουσιν, so stimmt dies mit seiner Übersetzung "the boat-builders are free" nicht überein. σχολάζουσιν ist zu lesen.

151 (165^a). Teb. 5, 60 statt σκε[ν]άζειν (118^a). σπουδάζω sich beeilen, bemühen: Bd. I¹ 361. *στοχάζομαι zielen, Bedacht nehmen, berücksichtigen. *χειμάζω [Trag. Ar. Thuc. Pl.] bestürmen, beunruhigen.

III—Ia *ἀγοράζω kaufen: Bd. I¹ 387. *ἀρπάζω rauben: Bd. I¹ 389. *ἀσπάξομαι grüßen: Bd. I¹ 389. ἐνεχυράζω [Polyb. 6, 37, 8 ἐνεχυριάζω] pfänden.

κολάζω bestrafen.

IIa διστάζω [Soph. Pl. Arist.] zweifeln: Par. 63 = UPZ 110, 57 (165a). *δοξάζω verherrlichen. θυσιάζω [zuerst Straton bei Ath. VIII 382 e. Aristeas 170. LXX. Anz l. c. 307] opfern: Par. 12 = UPZ 122, 6. 7 (157a); 26 = UPZ 42, 4 10 (162a); 29 = UPZ 41, 5 (161—60a). Teb. III 797, 6 (IIa).

II—Ia *κοιτάζω [Pind. u. Sp.] trans. zu Bett bringen: BGU VI 1223, 12 (II—Ia); intr. nisten, lagern: ebenda 1252, 11 (IIa). Oxy. (XII) 1465, 9 (Ia). Pass. einquartiert werden: Straßb. II 101, 2 (Ia). *κράζω schreien: Par. 51 = UPZ

78, 33 (159a). Oxy. 717, 1.9.11.13 (Ia).

1ª ἡσυχάζω sich ruhig verhalten: BGU VIII 1764, II (Iª). *ὀνομάζω mit Namen nennen: BGU 1165, 32 (Iª). πιάζω [Pol. πιέζω] bedrängen: Oxy. 812 (Iª). Aber Zen. pap. 59378, II πιεζομένου (IIIª). πλησιάζω benachbart liegen: BGU VIII 1764, 7 (Iª).

Anmerkung. αἰτιάζω [Xen. hell. I 6, 12] beschuldigen, anklagen, nimmt Preisigke WB s. v. ohne Grund an Petr. II 4 (12) 16 μἡ αἰτιάσηι ἡμᾶς (255ª) und Teb. 35, 19 ὁ παρὰ ταῦτα ποιῶν ἑαυτὸν (fehlt bei Preis.) αἰτιάσεται (wird sich selbst die Schuld beizumessen haben) (111ª). In beiden Fällen liegt *αἰτιάσμαι zu Grunde. Über ἐρυθριάσω ~ ἐρυθριάζω s. oben S. 128, 33.—Wenn in der zweifelhaften Lesung δέρματος ὑπὸ τὸμ πόδα πετα[στ]ἐου κατασκευή Sakkini 107 (IIIª) 25 Egger (Journal des sav. 1837, 37) πετάζω (ausbreiten) als Grundform annimmt, so läge πετάννυμι (mit dem Aor. ἐπετάσθην) näher, da πετάζω ein ganz ungebräuchliches, nur von Grammatikern zu dem fut. πετάσω gemachtes Präsens ist ¹). — προκεχειράκαμεν Amh. 39 = Arch. II 517, 9 (IIaf) ist wohl Schreibfehler für προκεχειράκαμεν. Vgl. Teb. 76, 3 κεχειρικότι (112a). Viele Belege für προσος χειρίζω einsetzen, bestellen gibt Preisigke WB s. v.

β) Composita:

 $Neu: III^a$ ἀνετάζω, ἐπισπουδάζω, καταβιάζω, παραστεγάζω, προςαγοράζω, +προςαποβιάζομαι, προςετοιμάζω, *ὑπερακμάζω, ὑπηρεάζω, ὑποτροπάζω, $III-II^a$ προςονομάζω,

 II^a ἐγδεξιάζομαι \sim ἐγδεξιάομαι s. oben S. 128, $_7$. \spadesuit ἐξιχνιάζω. \spadesuit κατενεχυράζω. προενεχυράζω. προονομάζω. ὑποσκευάζω.

Ι ε *διαυγάζω. εξοδιάζω. παραθηλάζω. προκράζω.

Alt: IIIa *ἀναβιβάζω. ♦ἀνταγοράζω. *ἀπεργάζομαι. ἀποδικάζω. *ἀποσφάζω. *ἐξεργάζομαι. ἐπτηρεάζω. *ἔπισκευάζω. ♦*ἐφοδιάζω. *καταδικάζω. *καταστασκουάζω. *περιεργάζομαι. ♦προςεργάζομαι ♦*προςκατασκευάζω. ♦*συγκατασκευάζω. *συναρπάζω. *συνεργάζομαι. συσκευάζω.

III—II⁸ *ἐγβιάζομαι. *ἐξετάζω. *κατασκευάζω. συναγοράζω. *συν-

αναγκάζω.

III— I^a *ἀποβιάζομαι. ἀφαρπάζω. εἰςβιάζομαι. *ἐπαναγκάζω. *κατερ-

¹⁾ Wilcken UPZ II 158 A 108 liest jetzt πετά[]σου κατασκευή d. h. Verfertigung eines Petasos(hutes) und vermutet zwischen α und σ ein altes Loch im Papyrus.

 II^a *ἀποδοκιμάζω. διαρπάζω. *διασκευάζω. *ἐνεργάζομαι, \blacklozenge ἐπισκάζω. II— I^a *ἐξιδιάζομαι. ἐξονομάζω. μετονομάζω. *παρασκευάζω. ↓*κατονομάζω. *παρασκευάζω.

- b) auf -(3ω 1):
- α) Simplicia (bzw. denominativa und parasyntheta):

Neu: III^a ♦ ἀρραβωνίζω durch Angeld sich den Kauf sichern: Zen. pap. 59250, 3/4 (252^a). Edgar ἀρραβωνίσαμεν. Wilcken Arch.VIII 283 ἀρραβωνισαμέν [ου], wie auch Petr. II 4 (3) 6 [ἀρραβ]ωνισάμενοι (c. 250^a), wo Edgar δ]ανισάμενοι liest.

★γραστίζω mit Grün (γράστις) füttern: Zen. pap. 59158, 2 (256²); 10
 med. im Grünen grasen: Cornell = SB 6796, 187 (258²).

δειγματίζω [N. T.] eine Probe, ein Muster vorweisen: PSI IV 442 = Zen. pap. 59484, 18 (IIIa).

ἐγκληματίζω anklagen: Petr. III 21 (g) = Mitt. Chr. 21, 36 (226—25^a). Flor. I 58, 16 (III^p).

ἐπιβωμίζω [Hesych. = θύω] auf den Altar legen, opfern: PSI IV 425 = Zen. pap. 59034, 8 (257a).

★μηνυτρίζω (zu μήνυτρον) Anzeige machen, angeben: Zen. pap.
 59015 verso 3. 28 (259—58a).

παλιτραχηλίζω halsstarrig sein: Petr. II 15 (1a) 2 (241a).
πηλακίζω (= προπηλακίζω) mit Kot bewerfen, beschimpfen: PSI
V 495, 9 (258a).

στρουθίζω [Diosc.] die Wolle mit dem Seifenkraut (στρουθίον) reinigen: PSI IV 429, 16 (IIIa).

ψωρίζω (pap. ὁρίζειν) = ὡριμάζω? Edgar (Schol. Od. 2, 126) reifen: 25
 PSI VI 624, 17 (IIIa).

III—IIa $\hat{\epsilon}\mu\pi\nu\rho$ í3 ω ($\pi\nu\rho$ í3 ω nicht nachzuweisen) [von Phryn. Lob. 335 als unattisch verworfen] anzünden, niederbrennen: Edg. 106 = Zen. pap. 59467, 10 (IIIa). Petr. II 38 (a) 27 (IIIa). Teb. 5, 135. 148 (118a).

III—Ia ἱματίζω [N. T.] bekleiden: Zen. pap. 59440, 8; 59477, 6 (IIIa). Lond. nr. 24 (p. 32) = UPZ 3, 14 (163a). BGU 1050, 12; 1125, 8; 1126, 22 (Ia).

IIa ἀηδίζομαι verdrießlich sein, sich ärgern: Lond. 42 = UPZ 59, 13. 26 (168a).

† ἀσπορίζω (Nebenform zu ἀσπορέω) intr. = unbesät sein: W. Chr.

11 A 8; B 7 (123^a).

*ἀσφαλίζω [LXX. Aristeas] schützen, in Sicherheit bringen: Teb. 13, 20; 28, 18 (beide 114°); 53, 29 (110°); III 798, 25 (II°); 800, 35 (142°). Über ἀσφαλάζω(?) s. oben S. 143, 14.

40

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 252-277.

εἰκονίζω [Plut.] nachbilden, kopieren: Wilcken Ostr. I 479. Nach Preisigke, Girow. 426: einen Tatbestand in Umrissen festlegen [dazu εἰκονισμός Auszug, Personalbeschreibung, Darlegung von Tatsachen; εἰκών Leibesmerkmale in Steckbriefen: Teb. 32 = W. Chr. 448, 21 (145²)]: 5 Par. 65, 12 (146²). Vgl. ἐξεικονίζω LXX. Plut. Anz l. c. 363.

ἐφαμμίζω (zu ἔφαμμος) versanden: Teb. 60, 42 (II4^a); 75, 72 (II2^a). ξευγίζω s. poetischen Anhang.

♦μυκτηρίζω [Poll. 2, 78. Pass. N. T.] naserümpfen, verspotten:
Teb. III 758, II pass. (IIai).

οργανίζω [bei Hippocr. zweifelhaft] mit einer Maschine arbeiten: Cornell 5, 10 (II^a).

*πλοίζομαι [Lob. Phryn. 614ff.] schiffen: SB 7169, 20 (IIa).

συνοψίζω die Richtigkeit eines Schriftsatzes an der Hand eines anderen durch Beaugenscheinigung feststellen (Preisigke) — parasynteton zu σύνοψις durchschnittliche Schätzung (s. Wilcken Ostr. I 605 Note 1): Teb. 82, 2 συνωψισμένη (115^a). Spätere Belege bei Preis. WB.

φερνίζω [LXX. Anz 381] eine Tochter ausstatten: Enteux. 9, 8 (218^a). Lond. 24 (p. 32) = UPZ 3, 15 (163^a).

χωματίζω [LXX] eindämmen: Teb. 105, 26 (103a).

I^a ♦*ἀτενίζω [N. T. Luc.] mit unverwandtem Blick auf etwas sehen: BGU VIII 1816, 25 (60—59^a).

θεματίζω (als Girozahlung) einzahlen: BGU 1127, 30; 1158, 22 (Ia). κορίζω vorsichtig, sauber, zart wie ein Mädchen (κόρη) behandeln (Preis.): BGU 1120, 40 λάχανα κεκορισμένα (5a).

25 πιπίζω tränken, benetzen: BGU 1141, 34 εὐρίσκω αὐτὸν πειπειζόμενον κρόκην wie er den Faden benetzt (14²).

χαρακτηρίζω mit einem Stempel versehen, kennzeichnen: BGU VIII 1830, 2 (52—51^a).

Alt: IIIa ἀνδρίζομαι [Pl. Xen. Hyperid. Luc.] sich als Mann zeigen, ausharren, sich anstrengen: Zen. pap. 59579, 5 (IIIa). βοτανίζω [Theophr.] Unkraut
ausjäten: Zen. pap. 59130, 9 (256a); 59207, 37 (254a); 59701, 32 (IIIa). *γνωρίζω
[Aeschyl. Arist. Plut.] ausweisen, bestätigen: Zen. pap. 59375, 3. 12; 59454, 4. 10;
59520, 9 γνώρισζε (alle IIIa). *ἐγγίζω sich nähern. καρπίζομαι [Hyperid.
bei Poll. 7, 149. Theophr. Epicur] die Frucht ernten 1. κοπρίζω [Hom. Theophr.]

35 mit Mist düngen: Mich. Zen. 76, 2 (IIIa). κτενίζω [Hdt. Trag.] kämmen. λακτίζω
[Od. Trag. Ar. Pl. Xen.] mit der Ferse stoßen. Vgl. Ar. nub. 135 τὴν θύραν λελάκτικας. ♦ληίζομαι erbeuten, an sich bringen: Zen. pap. 59491, 5 (IIIa). μαλακίζομαι krank werden. *νοσφίζομαι entwenden, unterschlagen. *ὁρκίζω
schwören lassen, vereidigen: Bd. I¹ 405. Anz 323. πανηγυρίζω [Hdt.] ein Fest
40 feiern. ραίζω sich leichter fühlen, sich erholen [Hippocr. Pl. Dem. Xen.]. ♦σιτίζω
[Ar. Isocr. Xen.] füttern: Zen. pap. 59464, 4 (IIIa). στίζω [Hdt. Ar. Xen.] einbrennen (den Brennstempel). *χρονίζω [Aeschyl. Hdt. Thuc. Pl. Andoc.] die
Zeit hingehen lassen, zögern: Mich. Zen. 72, 20 (IIIa). *ψηφίζω akt. rechnen,

ι) Auch PSI IV 344, 18 ist wohl eher κεκαρπ [1]σμένοι als mit Vitelli κεκαρ- π[ε]υμένοι zu ergänzen (256—55²).

berechnen: Zen. pap. 59328, III (248ª); med. abstimmen, beschließen: Or. gr. 48, I3 (IIIª).

III—IIa *δανείζω Geld oder Korn ausleihen. Med. borgen, Darlehen nehmen. *ἐθίζω gewöhnen: Bd. I¹ 331. ὁμαλίζω [Xen. Arist.] gleich machen, einebnen: Zen. pap. 59635, 17 gleichmäßig ausdreschen (IIIa). ὀργίζομαι zürnen: 5 Zen. pap. 59386, 6 (IIIa). Grenf. I I (I) 24 (nach 173a).

III—Ia *γεμίζω beladen, befrachten: *ἐμφανίζω bekannt machen, anzeigen: Bd. I¹ 395. θερίζω abmähen, ernten: Bd. I¹ 397. *κομίζω bringen; med. holen, erhalten: Bd. I¹ 400. *κουφίζω erleichtern. λογίζομαι berechnen: Bd. I¹ 402. *μερίζω teilen. *νομίζω anerkennen, glauben: Bd. I¹ 404. ποτίζω [Pl. 10 LXX. Anz 329] wässern, bewässern: Bd. I¹ 407. προφασίζομαι Vorwände vorbringen. σφραγίζομαι kennzeichnen, versiegeln. τραυματίζω verwunden: Teb. III 797, 18 (IIa). BGU 1780, 11 (51a). *ὑβρίζω übermütig sein, übermütig behandeln: Bd. I¹ 412. *φροντίζω sorgen, besorgt sein: Bd. I¹ 413. *χαρίζομαι willfahren, einen Gefallen tun: Bd. I¹ 413. *χειρίζω in die Hand nehmen, verwalten. 15 *χρηματίζω ein Geschäft betreiben: Bd. I¹ 414.

IIa ♦ἀνθρακίζω [Ar. pax 1102 schwarz aussehen] zu Kohle verbrennen: Par. 51 = UPZ 78, 3 (159a); 80, 8 (158a). *αὐλίζομαι sich aufhalten, wohnen; im Freien kampieren. *ἀφανίζω verschwinden lassen. ♦*βαπτίζω [Pl. N. T. = taufen. Plut.]. untertauchen: Par. 47 = UPZ 70, 12 (152a). κτερίζω bestatten: 20 Bd. I¹ 401. *κτίζω gründen, stiften: Bd. I¹ 340. *κωθωνίζομαι [Arist. probl. 3, 14. Ath. XI 483] bechern, sich bezechen: PSI III 172, 22 (118). Teb. III 758, 18 (IIai). *ξενίζομαι befremdet, unwillig sein: Par. 64 = UPZ 146, 6 ἐξενίσθην (IIa). *ὁρίζω begrenzen, bestimmen: Bd. I¹ 405. *πορίζω erwerben: Bd. I¹ 407. ♦πυγίζω [Theocr. Strat.] paedicari: SB 6840 (Graffito) 2. 3 (IIa). *σχίζω zer-25 reißen: Teb. III 796, 9 (185a). ♦χρωτίζω: s. poetischen Anhang. *χωρίζω trennen: Bd. I¹ 414. Teb. III 800, 41 ἐχω(ρίσθη) = registered (?) (142a).

II—Ia $\beta \alpha \delta i \gamma \omega$ schreiten, wandeln: Bd. I¹ 389. Oxy. 743, 29 (Ia). Lips. 104, 29 (Ia). $\kappa \alpha_1 \nu i \gamma \omega$ [ursprüngl. poet. bei Trag. Callim. Ios.] neue unbegründete Forderungen stellen: Tor. V 18; VI 19. 32; VII 10. 17 (177 oder 165a). BGU VIII 30 1829, 13 (52—1a). Vgl. W. Schmidt, de Ios. eloc. 521.

 I^a ♦αἰρετίζω [Hippocr. N. T.] auswählen: Leid. K = UPZ 109, 4 (98a). *βασανίζω vor Gericht foltern: BGU VIII 1847, 16 (51—50a).

β) Composita:

ΙΙΙ--ΙΙ απαρασφραγίζομαι.

III— I^a προςκαταχωρίζω. συσφραγίζω.

 II^{a} \bigstar διαραπίζω. διορκίζω. \bigstar ἐνοφθαλμίζω. \bigstar ἐπικραστίζω. κατανομίζω. κατανωτίζομαι. περιχωματίζω. \bigstar προςαπολογίζομαι. \bigstar προςκαταχειρίζω. \bigstar προςκαταχρηματίζω. συγκωθωνίζομαι. συνδανείζω. \bigstar συνυβρίζω.

II— I^a ἐκθεματίζω.

 I^a ἐγβασανίζω. ἐγλοχίζω. ἐκθριαμβίζω. \spadesuit ἐκκερματίζω. κατανθρωπίζω. 45 \spadesuit καταποικίζω. καταχρηματίζω. συγχωρίζω.

40

Alt: III^a ♦ ἀντιλογίζομαι. ἀποσφραγίζομαι. ἀποσχίζω. ἀποχωρίζω. *διακομίζω. διαλογίζομαι. διασχίζω. ♦ἐπευωνίζω. *καθορμίζομαι. *καταποντίζω. *μετακομίζω. περιορμίζω. *προςορμίζω. συγκομίζω. ♦*συνοικίζω. *ὑπολογί-

III—II^a *ἀπολογίζομαι. ♦ἀποτυπανίζω. *διορίζω. *εἰςοικίζω. ἐκθερίζω. *ἐξαργυρίζω. *ἐκκομίζω. κατασφραγίζομαι. *παρακομίζω. προςλογίζομαι.

*συλλογίζω, -ομαι.

III— I^a *άνακομίζω. +*άπελπίζω. *άποκομίζω. *άφορίζω. *ἐμποδίζω. ἐνοικίζω. *ἐξοικίζω. *ἔξορκίζω. ἐπιδανείζω. καθυβρίζω. καταχωρίζω. *παρατο λογίζομαι. *προχειρίζω.

ΙΙε *ἀναλογίζομαι. *ἀπαρτίζω. ♦*ἀποκαθίζω. *ἀπομερίζω. *διαχειρίζω. ἐκκαρπίζομαι. *ἐκτοπίζω. *καταρτίζω. κατακομίζω. καταλογίζομαι.

⋆καταχαρίζομαι. *μεταχειρίζομαι.

- ΙΙ—Ι^α *ἐγλογίʒομαι. *περιτειχίʒω. προςκομίʒω. Ι^α ♦ἀντιχαρίʒομαι. *ἐγχειρίʒω. ἐξαρτίʒω. ἐξυβρίʒω. *ἐπισφραγίʒομαι. ♦*καθοπλίζω. κατοικίζω. ♦*παραποδίζω. *περισχίζω. ♦προεθίζω. προςδανείζω, προςορίζω, προςχαρίζομαι.
 - c) auf -ύ3ω 1).
 - a) Simplicia:

Neu: IIIa ♦ ἐγγύζω = ἐγγυάω scheint zu Grunde zu liegen in der sonderbaren Perfektform ἐγγεγύσθαι P. Grad. 3, 8. 22 (227-26a). Ein Schreibversehen nicht ausgeschlossen.

Alt: IIIa γογγύζω murren, eigentlich gurren (von den Tauben) [Poll. 5, 89] καὶ περιστεράς γογγύζειν]: Petr. II 9 (3) 9 = III 43 (3) 20 (241a). Das Wort ist ²⁵ nach Phryn. Lob. 358 ursprünglich ionisch; es war vor der Papyrusstelle nur aus dem Phokylideszitat bei Phryn. bekannt; später bei Arr. M. Ant. LXX. N. T. und Epiktet. Vgl. Bd. 11 21.

β) Als Composita sind zu notieren:

Alt: ΙΙΙ-Ια κατακλύζω. Ια ♦*προςκλύζω.

- d) Außer den angeführten Präsensbildungen auf 2ω finden sich noch auf 6 2ω:
- a) Simplicia:

30

40

Alt: III—I⁸ *άρμόζω passend, angemessen sein—stehende Form der ptol. Pap., s. Bd. I1 350.

II—Ia *δεσπόζω wirtschaftlicher Eigentümer sein [hymn. hom. Trag. Hdt. 35 Pl. Luc. Philostr.]: Straßb. = SB 4512, 49. 80 (167-1348). Theb. Bk. I col. 1,15 (131a). Tor. I 8, 26 (116a).

β) Composita:

ΙΙ--Ιε *συναρμότω.

Ια *ἐφαρμόζω.

- 6. Verba auf -άνω²).
 - a) Simplicia:

Neu: II a → εὐφράνω als Nebenform von εὐφραίνω, erfreuen, erheitern: Par. 51 = UPZ 78, 39 εὐφράνεσθαι (159^a) — vielleicht Analogiebildung

1) Debrunner Wortbildung § 234.

²⁾ Debrunner Wortbildung § 169. Meisterhans-Schwyzer Schmid Attic. IV 605. Schweizer Perg. 175. Nachmanson Magn. 154.

zum Aorist von εὐφραίνω. Vgl. Zen. pap. 59243, 8 εὐφρανθῆις (252a). Hatzidakis Einl. 412. Schmid Attic. IV 704f.

όπτάνω [LXX. N. T.] erblicken: Par. 49 = UPZ 62, 32 (c. 160a). Teb. 24, 5 (117^a).

Alt: IIIa αἰσθάνομαι wahrnehmen: das Präsens bisher nur an einer Stelle 5 Berl. Ostr. = Arch. VI 220 αἰσθανέσθω (IIIa). Zum Aor. Bd. I 362. *λανθάνω verborgen bleiben. *φθάνω zuvorkommen, wohin kommen: PSI IV 333, 8 (257^a). Zen. pap. 59016, 13 (259a); 59082, 15 (257a).

III—IIa *λαμβάνω nehmen, bekommen: überall. Belege Bd. II 401. όφλισκάνω sich schuldig machen. *πυνθάνομαι fragen, sich erkundigen: Bd. I¹ 408. 10

III—Ι *λαγχάνω durchs Los erhalten: Hal. 1, 122 (IIIa). BGU VIII 1823, 30 ἀντιλελόγχασι (Ia). Teb. 382, 5 λελουχέναι (30a—1p). μανθάνω erfahren, lernen: Bd. I¹ 402. *τυγχάνω (τυχάνω, τυχχάνω) erlangen, erreichen; zufällig sein: Bd. I¹ 412.

IIa αὐξάνω mehren, verstärken: nur einmal Leid. B = UPZ 20, 8 (c. 162a). 15 Sonst überall *αὔξω (vgl. Bd. I¹ 465). Im N. T. sowohl αὔξω als αὐξάνω (Bl. Debr.6 S. 56). Win.-Schmiedel § 15. Crönert, Mem. herc. 246.

Ι^a ἀμαρτάνω fehlen, sich vergehen.

b) Composita:

Neu: III a ♦ἀπεγλαμβάνω, διεγλαμβάνω, κατεντυγχάνω, ♦προεντυγχάνω, 20 ◆προςπαραλαμβάνω. συναντιλαμβάνω. ◆συνεγλαμβάνω.

I^a ★*ἀφιστάνω. μεταπαραλαμβάνω. προςδιαλαμβάνω.

Alt: IIIa ἀνθιστάνω. *ἀποτυγχάνω. *διαμαρτάνω. ♦διαπυνθάνομαι. ἐγλιμπάνω. ἐπιλαγχάνω. ♦καταφυγγάνω. παρατυγχάνω. *περικαταλαμβάνω. *προκαταλαμβάνω. *συλλαμβάνω. *συμπαραλαμβάνω. *συνεπιλαμβάνω. ὑπολιμπάνω. 25 ΗΗ-Η *άπολαμβάνω. *ἐπιτυγχάνω. καταλιμπάνω. *προςαναλαμβάνω.

ΙΙΙ--Ιο *ἀναλαμβάνω. *ἀντιλαμβάνομαι. *ἐγλαμβάνω. *ἐντυγχάνω. *ἐπιλαμβάνω. *ἐπιλανθάνομαι. *καταλαμβάνω. *μεταλαμβάνω. *παραλαμβάνω. *προλαμβάνω. *προςλαμβάνω. προφθάνω. συντυγχάνω. *ὑπολαμβάνω.

IIa →καθιγάνω. *ἐπικαταλαμβάνω. κατατυγχάνω, *περιλαμβάνω. *συμ- 30

περιλαμβάνω.

ΙΙ-Ια *διαλαμβάνω. διαλανθάνω. Ι³ ♦ἀντιλαγχάνω. ♦* περιτυγχάνω.

7. Verba auf Δνω (-ίνω, -ύνω) 1).

a) Simplicia:

Alt: IIIa βραδύνω säumen, zögern: PSI IV 402, 9 (IIIa). *πλύνω ein Kleid waschen: Mich. Zen. 120, 4 (IIIa). Enteux. 2, 5 [Wilcken] von Schafen (218a). III—IIa δύνω (ursprünglich poetisch = δύομαι) untergehen (von Ge-

stirnen): Hib. 27, 52, 67, 91, 94 u. öfter (301-240a). Eudox. 6, 6, 32, 33; 14, 7, 12 (vor 1652). τίνω (unrichtig τείνω) strafen, büßen lassen: Petr. I I (A) 3 (Antiope 40 c. 250a). SB 5628 (poet. Grabschr.) 6 (IIa).

III-Ia *κλίνω trans. neigen, beugen: BGU 1203, 6 (Ia); intr. sich beugen,

senken: Hib. 38, 8 (252—512). *κρίνω urteilen, richten, beschließen.

ΙΙ^a *βαρύνω beschweren, belasten. εὐθύνω beschuldigen, anklagen. ♦ *καλλύνω [Soph. Plat.] schön machen, schmücken: Par. 50 = UPZ 79, 17 (159^a). 45

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 168.

 ϕ ώδίνω [seit Homer] gebären: Leid. C = UPZ 77 col. 2, 27 pap. οὐδείνουσα (c. 1608).

Ια φμολύνω [Ar. Pl. Isocr. Arist.] besudeln, beflecken, beschimpfen: PSI X 1160, 6 (c. 30a).

b) Composita:

Neu: III^a ♦διαισχύνομαι. ♦καταπροπίνω. συναποτίνω.

ΙΙ α ἐνσεμνύνομαι.

Ια διαμωλύνω (διαμωλύω?).

Alt: IIIª *ἀνακρίνω. *καταδύνω. κατακρίνω. *προπίνω. *συνοξύνω [Preizo sigke nimmt ein Substantiv συνοξύνη an].

ΙΙΙ---ΙΙα ἀποκρίνομαι. *διακρίνω. *ἐγκλίνω. *ἐκκλίνω. προςαποτίνω.

ΙΙΙ--Ια *ἀποτίνω. *ἐκτίνω. *ἐπικρίνω. *συγκρίνω.

II^a *ἐπαμύνω. ♦συγκαταδύνω.

Ια προςεκτίνω.

- 8. Verba auf -αίνω 1).
- a) Simplicia:

Alt: III^a θερμαίνω (med.) für sich erwärmen: PSI IV 406, 37 (III^a). Φλεαίνω [ion.-ep. λειαίνω; ebenso Polyb.] mahlen, zerreiben: Zen. Bus. 53, 3 λελέανται (250^a). ὑφαίνω weben: Zen. pap. 59423, 9 (III^a).

III—II^a *λυμαίνομαι schändlich behandeln: Petr. III 27, 3 (III^a). Zen. pap. 59736, 27 (III^a). Grenf. I 17 = SB 4638, 15 pap. λοιμανάμενοι (147 oder 136^a). Par. 6, 20 λυμανθῆναι pass. (127^a).

III—Ia *σημαίνω zeigen, anzeigen, melden. *ὑγιαίνω gesund sein: überall.

*φαίνομαι scheinen, erscheinen: Bd. I¹ 412.

IIa δειλαίνω feige sein: Teb. 58, 27 δεδίλανται (3. p. sing.) (111a). μιαίνω beflecken, besudeln: Par. 51 = UPZ 78, 27 (159a). Par. 14, 29 (127a). Tor. III 30 (127a). BGU VI 1216, 36 (c. 110a).

Ια κοιλαίνω leer machen in der neuen Bedeutung: wegfallen lassen: BGU 1055, 25 κοιράνη (13^a); 1136, 6 (10^a); 1146, 18 (19^a); 1151, 35 (13^a); 1156, 18 (15^a).

b) Composita:

Neu: III^a *έξυφαίνω. ♦προςεξυφαίνω, προςπικραίνομαι.

 $A1t: III^a$ ἀπαυαίνω. \spadesuit ἀποξηραίνω. *ἐπισημαίνω. κατασημαίνομαι. καταφαίνομαι. παρυφαίνω. συσσημαίνομαι.

ΙΙΙ--ΙΙα *άποφαίνομαι. συναναβαίνω.

111—112 Αποφαίνομαι. συναναραίνω.

118 προϋφαίνω. συγκαταβαίνω. συνεμβαίνω. συνυφαίνω. *ὑποφαίνομαι.

12 ♦*διασημαίνω. προσημαίνω.

- 9. Verba auf σκω 2).
- a) Simplicia:

Alt: IV—IIIa *άλίσκομαι ertappt werden.

40 IIIa βόσκω Vieh auf die Weide treiben.

1) Debrunner Wortbildung § 218-222.

²⁾ Hatzidakis Einl. 164 f. 415 ff. J. Sch midt K. Z. 37, 26 ff. Debrunner, Wortbildung § 172—173.

25

III—IIa *διδάσκω lehren, beweisen: Zen. pap. 59362, 30 (242a). Teb. 72, 453 (114a). *εὑρίσκω finden: Bd. I¹ 396. *μιμνήσκομαι (μέμνημαι, ἐμνήσθην) sich erinnern, gedenken, Erwähnung tun, sich an jemand wenden: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 19 (165a). Vgl. Bd. I¹ 403. *πάσχω [aus πάθ-σκω] leiden, sterben: Bd. I¹ 405. φάσκω sagen, behaupten: Bd. I¹ 355.

III—Ia ἀνηλίσκω, seltener ἀναλίσκω ausgeben, aufwenden. ἀρέσκω zufrieden sein, gefallen: Zen. pap. 59011, 9 (IIIa).; 59244, 5 (252a). BGU 1140, 6 (13a). 1141, 24 (14a). γινώσκω in Erfahrung bringen, erkennen: überall. *θνή(1)σκω

terben.

IIa τελίσκω [Nic. Alex. 596], seltene Nebenform zu τελέω zahlen: Rosettast. 10 32 (196a). Vgl. Kühner-Blaß II 548.

b) Composita:

 $N\,e\,u\colon\,III^{\,a}$ ἀνταναγινώσκω. ἀφευρίσκω. \bigstar διαβόσκω. \bigstar προπιπράσκω. ὑπεραναλίσκω.

III—II ^a ἐπαναπιπράσκω.

 II^a διαπιπράσκω. $igspace \pi$ αραπιπράσκω. $igspace \pi$ εριβιβρώσκω. $igspace \sigma$ υνώσκω.

 $A1t: III^a$ ἀναμιμνήσκω. *ἀποδιδράσκω. διαβιβρώσκω. εἰςαναλίσκω. έξανηλίσκω. +ἐπανηλίσκω. *ἐπαναγινώσκω. ἐπιμίσγω. καταβόσκω. προανηλίσκω. +προςανηλίσκω.

III— II^a *άπογινώσκω. \bigstar αποφάσκω. *διαγινώσκω. *καταγινώσκω. *παραγινώσκω. *προςεξευρίσκω. \bigstar συναποδιδράσκω. ὑπομιμνήσκω.

ΙΙΙ-Ιε άναγινώσκω. * άποθνήσκω. * διαδιδράσκω. καταβιβρώσκω.

IIa ♦ ἐξιλάσκομαι. ♦ καταφάσκω.

II--Ia *ἐπιγινώσκω. *συμμίσγω.

Ιε εγδιδάσκω. εφευρίσκω. προγινώσκω.

Statistische Übersicht.

Suffixe	Neu- bildungen Simpl.Comp.	Alte Bil- dungen Simpl.Comp.	Sim- plicia insges.	Compos insges.	Gesamt- summe	neuen u. alten	30
1άω	6 27	40 59	46	86	132	33:99	
1aιάω	0 0	6 0	6	0	6		
2έω	107 114	186 197	293	311	604	= 221: 383 = 1: 1,7	35
3εύω	27 34	48 38	75	72	147	61:86 = 1:1,4	
4όω	13 23	31 27	44	50	94	36: 58 = 1: 1,6	
5 ^a ά 3 ω	12 21	34 38	46	59	105	33: 72 = 1: 2,2	40

	Suffixe	Neu- bildungen Simpl.Comp.	Alte Bil- dungen Simpl.Comp.	Sim- plicia insges.	Compos insges.	Gesamt- summe	Verhältnis der neuen u. alten Bildungen
	5 ^b ί3ω	29 42	57 68	86	110	196	71: 125
	•	71	125				= 1:1,7
5	5°ύ3ω	1 0	I 2	2	2	4	1:3
	,	I	3				
	5 ^d όʒω	0 0	2 2	2	2	4	
IO I	6άνω	2 10	11 39	13	49	62	12:50 = 1:4,1
	7 ² νω (-ίνω, -ὑνω)	0 5	11 17	11	22	33	5: 28 = 1: 5,4
	8αίνω	0 3	10 16	10	19	29	3: 26 = 1: 8,6
1 5	9. –σκω	0 10	12 30	12	40	52	10: 42
		IO	42	1		1	

Ergebnis.

Bildungen auf -άω sind zwar teils in technischen Ausdrücken (κω²⁰ νάω, κωπάω), teils in Zusammensetzungen alter Stämme (ἐπικοιμάομαι,
μετεξεράω, προςοπτάω usw., im ganzen 33) lebenskräftig, teils auf dem
Weg der Analogie (δοκιμάω, σημάω?, Ιστάω, σκυλάω) in benachbarte Gebiete eingedrungen, haben aber im allgemeinen die Fähigkeit zu organischer Weiterentwicklung so ziemlich verloren.

Weit mehr Lebenskraft besitzen die Denominativa auf -έω mit 221 Neubildungen (107 Simplicia und 114 Composita), von denen 31 bei Polybius sich finden. Dazu gesellen sich 383 alte Formen auf -έω, woraus hervorgeht, daß dieser von jeher verbreitetste Typus der weitaus häufigste und lebendigste geblieben ist. Auch die Contracta auf -όω haben sich 30 mit 36 Neubildungen (15 Simpl., 21 Comp.) lebendig erhalten. Im übrigen erfahren die Verba contracta von verschiedenen Seiten eine Einbuße: der Typus -άζω bedroht nicht nur den zunächst verwandten auf -άω (ἔρωτάζω ~ ἔρωτάω), sondern selbst den auf -έω (συνηγοράζω ~ συνηγορέω) und den auf -όω (δεξιάζομαι ~ δεξιόομαι, ἐξιδιάζομαι ~ ἔξιδιόομαι).

Nach den Contracta auf έω kommt — freilich in weitem Abstand — die Bildung auf -ί3ω mit 71 neuen Verben (gegenüber von 125 alten): sie konkurriert mit Formen auf -έω (ἀσπορί3ω ~ ἀσπορέω, κατανθρωπί3ω ~ φιλανθρωπέω). Die nächsthäufige Bildung mit 61 neuen und 86 alten Exemplaren sind die Verba auf -εύω, die besonders zur Bezeichnung von Ämtern und Titeln dienen.

TO

Neue Präsensstämme auf -άνω (ἱστάνω, εὐφράνω, ὀπτάνω), im ganzen 12 gegenüber von 50 alten, liegen ganz im Charakter der spätgriechischen und auf dem Weg zur mittelgriechischen Sprache. Vgl. Hatzidakis Einl. 406 ff.

Der Typus auf $2\sigma\kappa\omega$, von jeher selten, hat immerhin 10 neue Composita gegenüber von 42 hergebrachten Formen aufzuweisen.

C. ZUSAMMENSETZUNG.

§ 87. Zusammengesetzte Substantiva.

- 1. Composita aus zwei nominalen Bestandteilen 1).
- a) Beide Teile sind substantivisch:
- α) Das Vorderglied ist vom Hinterglied abhängig (meist Genitivverhältnis); das zweite Substantiv behält seine Form (Determinativcomposita). Am häufigsten sind Neubildungen mit φύλαξ (Wächter, Hüter, Verwahrer) im zweiten Glied. Vgl. Schmid Attic. IV 691 g.
- III^a ♦*ἀκροφύλαξ [Pol. V 50, 10] Burgwächter: Zen. pap. 59006, 5 15 (c. 259^a).
 - +αὐλοφύλαξ Hofwächter (?): Zen. pap. 59292, 58 (250a).
- ♦γαζοφύλαξ [Phylarch, bei Ath, VI 261 b. Plut.] Schatzwächter, -meister: Zen. pap. 59036, 4 (257²).

οροφύλαξ Grenzwächter: PSI IV 406, 9. 12 (III²). Nach v. Her-20 werden lexic. suppl. ὀροφύλαξ == οὐροφύλαξ.

♦παραδεισοφύλαξ Parkwächter: Zen. pap. 59690, 22 (IIIa).
σκε(υ)οφύλαξ [LXX] Gerätewächter, -hüter: Petr. II 13 (10) 5
(238a).

συμβολοφύλαξ Quittungverwahrer (Preisigke): Rev. L. 10, 2; 12 25 16; 13, 2 (258a).

♦ χαλκιοφύλαξ Kesselwärter (in einem Bad): Zen. pap. 59799, 8 (III¹).

★χορτοφύλαξ Heuwächter: Zen. pap. 59368, 24 (240^a).

χωματοφύλαξ Dammwächter: Petr. II 6, 3 (c. 250^a); III 44 (4) 4 (246^a). Zen. pap. 59296, 15. 28 (250^a). PSI IV 421, 1 (III^a).

III—II^a γενηματοφύλαξ Erntewächter: Petr. II 2 (1) 16 (III^a). PSI V 490, I (258^a). Magd. I, IO (222^a). Teb. 159. 183 descr. (II^a); III 711, 22 (nach 125^a); 715, I (II^a).

ἐρημοφύλαξ Wüstenwächter (Wilcken Ostr. I 359): Petr. I 25 (2) 5 (250°a). Zen. pap. 59172, 25 (256—55°a). Teb. 60, 24; 61 (b) 6. 330. 343 35 (beide 118°a); 62, 53. 94. 100 (119°a) und oft. Vgl. Preisigke WB III Abschn. 8.

¹⁾ G. Limberger, Nominalbildung bei Polybius S. 72f. Blaß-Debrunner N. T. 6 § 115, 1.

III— I^a δεσμοφύλαξ [N. T. Luc.] Gefängnisaufseher: Petr. III 28 (e) verso (b) 5 (260°a). Lille 7, 3. 14 (III°a). SB 7202, 17. 34. 35 (265 oder 227°a). Teb. 188 descr. (II°a); III 777, 5 (II°ai); 791, 17 (nach 116°a). BGU VIII 1828, 4 (52—51°a).

θησαυροφύλαξ [Diod. Sic. Polyaen.] Speicherwächter, -aufseher: Zen. pap. 59292, 145 (250²). Teb. 90, 40 (I²).

συγγραφοφύλαξ Urkundenverwahrer, Notar (nach Reinach: der erste der 6 Zeugen; nach Preisigke Fachw. Hüter privater Urkunden): Petr. II 21 (b) 6 (III²); 29 (b) 5; (d) 7 (242²). Zen. pap. 59264, 7 (251²); 59604, 6 (III²). Magd. 1, 10 (222²). Amh. 43, 18 (173²). Teb. 104, 4. 36 (92²); 105, 7. 53 (103²); 109, 5 (93²). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 6; 31 (102²). Vgl. Preisigke WB III Absch. 8. Zur Sache J. C. Naber, Arch. I 320. L. Mitteis, Reichsrecht u. Volksrecht 46 Note 2.

II^a βιβλιοφύλαξ Bibliothekar: Teb. 112 introd. (112^a). Später 15 häufiger Titel (Kaiserzeit); vgl. W. Schubart Arch. VIII 14 ff.

*σωματοφύλαξ [Arr. Hdn.] Leibwächter: Tor. VIII I (119^a). SB 3941, 5 (II^a). Über ἀρχισωματοφύλαξ s. unten S. 160, 33.

Anmerkung. Noch immer dunkel ist in einer Rechnung Leid. C recto IV = UPZ 89, 6 (160—159^a) Lesung und Bedeutung von τοῖς ♦πανυφύλακες (sic) 20 nach Leemanns Lesung. Dafür vermutet Wilcken UPZ I S. 404 πλαγυφύλακες, was entweder = πλαγοφύλακες oder πλακοφύλακες (Flankenwächter) stehen soll.

II^a—I^a ♦ποταμοφύλαξ Fluß(Nil-)wächter: Amh. 32, 13 (II^a). BGU VIII 1743, 19 (64—63^a); 1784, 3.4 (I^a).

I^a άλωνοφύλαξ Tennenwächter: Oxy. XII 1465, 8 (I^a).

Von III^a an:

θηροφύλαξ Jagdaufseher: Petr. III 130 letzte Zeile (III^a). SB 285, I liest Wilcken statt ἱεροφύλαξ (Sayce) θεροφύλαξ; 286, 3 θηροφύλακι; 294, 2 θε(ρ)οφύλακι (alle unb. ptol.).

Unbestimmt ptolemäisch:

γερροφύλαξ Schildwächter: SB 1918, 4 (ptol.).

III^a θεσμοφύλαξ [Plat. Tim. 5, 47 = νομοφύλαξ] Verwahrer von Gesetzesurkunden: Hal. 1, 234, 239 (III^a). Unsicher Petr. II 42 (c) 3 (c. 240^a).

νομοφύλαξ [Plat. Arist.] Gesetzeswächter, Beamter auf dem Gebiet der Rechtspflege (Preisigke): Hal. 1, 42 (IIIa). Vgl. Kommentar z. St. Lille 29 = Mitt. 35 Chr. 369 col. 1, 33; col. 2, 31 (IIIa).

Neugebildete Zusammensetzungen auf ±της sind oben S. 74ff. unter den maskulinischen a-Stämmen aufgeführt. In Betracht kommen:

 $Neu: III^a$ άμαξηλάτης, ἐργοδιώκτης, σταθμοδότης, ταπιδυφάντης. III— II^a λαοκρίτης. II^a βαδιστηλάτης, ἐνυπνιοκρίτης, ἐριοϋφάντης, ἱεροψάλτης, κοπροξύστης, λινοφάντης (sic), *οἰνοπότης, ὀλυροπράτης, ὀρκωμότης, τανυφάντης. I^a λυχνάπτης.

Früher bekannte Formen: III^a 3ευγηλάττης. κηροπλάστης. III—I^a όνηλάττης. Andersartige Zusammensetzungen (teils persönliche, teils sachliche Begriffe):

III a δεκατοκύριος (= δεκαδοκύριος) Aufseher über 10 Arbeiter, alternierend mit δεκάταρχος: Petr. II 4 (1) 10 (255 a).

ἐλαιοκάπηλος Ölkrämer: Lille 3, 55 (nach 241^a). PSI IV 372, 5 5 (250^a). SB 7202, 18 (265 oder 227^a). Zen. pap. 50426, 2 (III^a).

ἐριέμπορος Wollhändler: Enteux. 2, 1 u. verso 2 (218^a). Teb. 103, 26 (94 oder 61^a).

♦θρισσέμπορος Händler mit θρίσσαι (einer Fischart = τριχίς, erwähnt v. Arist. h. a. 9, 37 und bei Ath. VII 328 e): Zen. pap. 59261, 3 10 (2518).

οἰνοκάπηλος Weinhändler: Zen. pap. 59236, 8 (254-53^a).

οἰνοψυκτήρ Weinkühler: Eleph. 5, 3 (284-83^a).

ταυροκέρκουρος ein zur Beförderung von Rindern bestimmtes Nilboot: Zen. pap. 59242, 2. 5 (IIIa).

χερσάνιππος Gendarm zu Fuß (opp. χερσέφιππος, s. unten): PSI IV 399, I (IIIa).

ώιδοδιδάσκαλος Gesangslehrer: Kanop. Dekr. 70 (2362).

III—II² ἱερογραμματεύς [Hdt. 2, 28 ὁ γραμματιστὴς τῶν ἰρῶν) Tempelschreiber: Belege bei Preisigke WB III Abschn. 20. Nach W. Otto 20 I 87 "gelehrter Schreiber der Gottesbücher".

★κατοπτροθήκη (?) Spiegelbehälter: BGU VI 1300, 17 ο[..] υπτρουθήκη (III—IIa).

III—Ia ἱερόδουλος [Strab. Philo] Tempeldiener: Belege bei Preisigke WB III Abschn. 20. Dazu Leid. D = UPZ 36, 22 (162a). 25 Dresd. verso II = UPZ 34, 13 (161a). Par. 30 = UPZ 35, 26 τῶν ἱερου-δούλων (162-—61a). W. Otto I 116 f.

κωμογραμματεύς [Ios. Inschr.] Dorfschreiber und τοπογραμματεύς Bezirksschreiber: Preis. WB III Abschn. 8.

II a γραμματοδιδάσκαλος [Plut.] Schreiblehrer: BGU VI 1214, 4 30 (II a).

ναυκληρομάχιμος nationalägyptischer Soldat auf einem für Kriegszwecke benützten Kauffahrteischiff (ναυκλήριον): Par. 63 = UPZ 110, 22 (164^a). Teb. 5, 46 (118^a). Vgl. Wilcken Ostr. I 263 und Preisigke Fachw.

σιταγωγή: s. oben S. 19, 33.

στρατοκήρυξ Herold im Lager: Preis. WB III Abschn. 10.

σωματεγμαγῆον (= σωματεκμαγεῖον): P. Meyer Gr. T. 62, 4 (IIa) — nicht ganz klar, ob = Badelaken für den ganzen Körper oder für Sklaven.

χερσέφιππος (vgl. oben Z. 16 χερσάνιππος) Landreiter, berittene 40 Garde zur Beobachtung des offenen Landes (?): Teb. 60, 21 (118²); 62, 34 (119²); 63, 36 (116—115²); 64 (a) 18; 84, 174. 181 (beide 118²); 89, 63. 67 (113²); 152 descr. (112²).

II—I a σιτοκάπηλος Getreidehändler: Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 33 (161 a). Teb. 120, 125 (97 oder 64 a). BGU VI 1303, 3 (I a).

Ι^a ἀρακόσπορος Arakossaat, Arakossamen: BGU VI 1292, 58

(80—79^a).

άρτοπίναξ Brotteller: Teb. 140 descr. (72°). χορτοθήκη Heuschober, -scheune: BGU VIII 1832, 12 (I°).

III^a κιθαρωιδός Sänger zur Zither. ★χειρόμακτρον [μάκτρον Alex. Trall.] Handtuch, Serviette: s. oben S. 85, 9. ★χειροπέδη [Her. bei Poll. 2, 152. Diod. Sic.] Handfessel: Zen. pap. 59782 (a) 13 (III^a). χοροδιδάσκαλος Chormeister.

III—II^a ἀλαβαστροθήκη [Ar. bei Poll. 7, 177. Dem. 19, 237] Schrank mit Alabasterbüchsen (für Salben bestimmt): Zen. pap. 59015 verso 11 (259—58^a); 59518, 6 (III^a). BGU VI 1300, 9 (III—II^a). Lond. II nr. 402 (p. 12) 28 (152 oder 141^a). *οἰκόπεδον [Thuc. Aeschin Pl. Xen.] Hausbaustelle, Baugrundstück.

5 IIa *βυβλιοθήκη [Aristeas] Büchersammlung, Bibliothek: Or. gr. 172, 6 (IIa). κρεάγρα [Ar. equ. 769] Fleischzange, -gabel: Teb. III 793, 6, 4 (nach 183a). ώμοπλάτη [Xen. Arist. Theophr.] Schulterblatt: Teb. 138 descr. (IIaf).

II—Ia μυροβάλανος Salbennuß, Behennuß, die zur Salbenbereitung gebraucht wurde [Aristot.]: BGU VI 1448, 5 (131a); 1450, 4.5 (spätptol.). Arch. VI 20 S. 135. *στρατόπεδον Heerlager.

Ia *iππόδρομος Pferderennbahn: BGU VIII 1854, 9 (Ia).

Anmerkung: ἱερουπώλου (Ἰσιδος), Titel eines eponymen Priesters, ist nicht als Compositum zu betrachten, sondern nach dem Vorgang von Grenfell II 20 (2) 5 (114^a) in zwei Worten zu schreiben: ἱερὸς πῶλος = heiliges Füllen. ²⁵ So z. B. Par. 5 col. 1, 2—3 (114^a). Or. gr. 739, 9 (112^a) und an allen von Preisigke WB III Abschn. 20 s. v. ἱερουπῶλος angeführten Stellen, die sämtlich dem II. Jahrhundert v. Chr. angehören. Zur Sache vgl. G. A. Gerhard, Arch. f. Religionswissensch. VII (1904) 520. W. Otto, Priester und Tempel I 411.

β) Der zweite Teil als Träger des beherrschenden Begriffs wird durch 30 den ersten in appositioneller Weise näher bestimmt 1):

III a κερκουροσκάφη ein Schiff, das ein κέρκουρος (Nilbarke) ist: Lille 22, 5; 23, 5 (beide 221a).

χοιροδέλφαξ [χοῖρος ursprünglich = junges Schwein] junges Ferkel: Zen. pap. 59277, 2. 4 (251 a). Gegensatz δέλφακες μεγάλοι (alte Ferkel) 35 ebenda 3. 5.

χυτρόγαυλος ein Topf, der ein Eimer ist d. h. ein eimerartiger Topf: PSI IV 428, 62 (III^a); VII 588, 43 (vgl. Add. et Corrig. IX pg. X) (III^a).

III—I^a λινοκαλάμη Flachshalm, Leinpflanze: Zen. pap. 59470, 3; 59494, 15; 59779, 2; 59782 (b) passim (alle III^a). Teb. III 769, 14. 47. 68. 40 70. 89 (237^a oder 212^a). BGU VI 1457, 6 (103^a); VIII 1818, 16 (60—59^a).

II a ἰατροκλύστης,, ein Arzt, dessen Spezialität ist, mit Klystieren zu kurieren" (Wilcken): s. oben S. 75, 13.

χερσονομή eine Weide, die aus Ödland besteht, Ödlandweide: Teb. 74, 22 (114—113^a).

¹⁾ Debrunner Wortbildungslehre § 86. 94.

χορτονομή Grasweide, Weideplatz: Teb. 60, 82 (118a). 61 (a) 192 (118—17a); 75, 37 (112a) u. ö. (Preisigke).

III—IIa μητρόπολις Mutterstadt, Gauhauptstadt. σακκοπήρα [Poll. 10, 161 aus Apollod. Caryst.] Mantelsack, Reisesack: Magd. 13, 7 (218a). Lond. II nr. 402 (p. 11) 16 (152 oder 141a).

Anmerkung: Wenn χιτάναλλον PSI V 485, 1 und κιθάναλλον VII 854, 2 (beide 258—57^a) = χιτών + γνάφαλλον d. h. Wollkleid sind (nach Preisigke), so wäre hier der beherrschende Begriff an die erste Stelle getreten; doch könnten die Formen auch Analogiebildungen zu γνάφ—αλλον (keine Composita) d. h. wollene Kleiderstoffe sein, wie γνάφαλλον = Walkerwolle.

- b) Der erste adjektivische Teil bestimmt den zweiten substantivischen näher ¹) und zwar
 - a) Der erste Bestandteil ist Attribut des zweiten:

III^a ♦βαθυορυγή Tiefgrabung: Hal. 1, 82 (III^a).

♦γλυκύμηλον [bei Theokr. Kosewort] Süßäpfel, Süßling; Zen. pap. 15 59156, 3 (256²).

ἐλευθερολατόμος ein Steinbrucharbeiter, der ein freier Mann (kein Sklave) ist: Petr. II 13 (1) 1—2 (255a); III 42 C 12, 2 (IIIIam). Vgl. Fitzler, Steinbrüche und Bergwerke S. 32 Anm. 6.

κοινοδι (καστήριον oder-δίκιον) Kollegialgerichtshof für Ägypter und 20 Nichtägypter: Magd. 21, 13; 23, 9 (beide 221 a) 2). Jetzt öfter in den Enteux.

ψιλόταπις (= ψιλόδαπις) glatter Teppich: Zen. pap. 59048, 2 (257^a). PSI VI 593, 5 (III^a).

II^a μεσόφρυον Zwischenraum zwischen den Augenbrauen: BGU VI 1258, 15 (II^a).

◆τιμιώρα teure Zeit, Teurung: Lond. I nr. 24 (p. 26) = UPZ 52, 17 τιμιόρα (161²). Das Wort ist zuerst in seiner Bedeutung erkannt worden von W. Göz, Klio (1923) N. F. 1, 110 f. Vgl. BCH 11 (1887) p. 380 nr. 2, 30 τειμωρίαν verschrieben statt τειμιώραν (nach 164²) und J. Keil und A. Premerstein, II. Reise in Lydien, Wiener Denkschriften 1911 30 (Bd. 54) 38 und 69 ἐν τῆ ὑπεμβαλλούση τοῦ ἐλαίου τειμιώρα.

♦ψιλότοπος (= ψιλὸς τόπος) unbebautes Land, Bauplatz: Tor. XII 10 (119²). Das Wort ist auch für byzantinische Zeit belegt Par. 21^b 11 (594²).

¹⁾ Limberger Polyb. 73b.

²⁾ Ausführlich handelt von κοινοδι() [die volle Form ist nirgends überliefert] Stefan Waszynski, Die Laokriten (Arch. V S. 3ff.) und kommt zu dem Ergebnis, daß das Wort entweder als κοινοδί(κιον) oder κοινοδί(καστήριον), vielleicht auch getrennt als κοινοδί(ν) δι(καστήριον) zu ergänzen ist. κοινοδίκαιον dagegen, das in der Tat bei Polyb. 23, 15, 4 mit den Handschriften zu halten ist, bedeutet "gemeinsames Recht", wie übrigens wohl auch κοινοδίκοιον auf einer pergamen. Inschr. I nr. 163 Fränkel (197—160^a). Vgl. Mitteis Chrest. Grdz. S. 6. Zucker, Gerichtsorganisation 40.

IIIª ψευδομαρτύριον (nur im Genitiv, sc. δίκη) falsche Zeugenaussage [Aeschin. Pl.].

β) Der erste Bestandteil ist ein Zahlwort, der zweite ein Substantiv:

♦δίστομον Gabelung: Mich. Zen. 48, 4 (2512).

δίχαλκον [Lucill. Poll. 9, 65] Doppelchalkus: Zen. pap. 59474, 15 (IIIa).

δυόβολος Zweiobolenstück: Zen. Bus. 22, 6 τρεῖς δυοβόλους (256^a). ^{z5} Petr. II 44, 25 (nach 246^a). SB 5729, 9 τὸ παρ'ἀμφοτέρων τέλος ὀκτὼ δυοβόλους (209^a). Meist wird das Wort durch eine Sigle abgekürzt, besonders häufig in den Hib.-pap. Belege bei Preisigke WB III Abschn. 17.

ταρτήμορον verkürzt aus τεταρτήμορον = 1/4 κοτύλη: Zen. pap. 59776, 12 (IIIa). BGU VII 1517, 4 (IIIa). Ebenso in einer delischen Inschr. Bull. de corr. hell. XXVII 61 (250p). BGU VII 1551, 5 ταρτημόρια (IIIa). τετράποδον [Phryn. Lob. 546] Vierfüßler, Arbeitsvieh: Hib. 95, 8 (256a).

τρίχρυσον ein Dreichrysusstück: Zen. pap. 59021, 13 (258^a); 59022, 6. 8. 16. 17. 21 (III^a).

²⁵ II—I^a τρίτομον (Neutr., nicht Masc. oder Femin.) ein 3 Rollen starkes Schriftstück (?): Par. 49 = UPZ 62 = Witk. ep. pr.² 38, 12 (c. 160^a). Über die Bedeutung des Wortes handeln Witkowski und Wilcken z. St.

I^a τέτρωρος Grenzstreifen, der ein Ackergrundstück auf den 3° 4 Seiten umgibt und begrenzt (Preisigke): BGU 1060, 15. 18 (I^a).

IIIa ♦*τρίβολος [Alcae. Ar. Polyaen.] dreifache eiserne Spitze: Zen. pap. 59782 (a) 9 (IIIa).

III—Ia τριώβολον Dreiobolenstück.

γ) Der Hauptbegriff stellt etwas Neues, mit keinem der nominalen 35 Bestandteile sich deckendes, vielmehr ein Produkt aus beiden dar 1):

III—IIa ἀκ(ρ) όδρυον [LXX. Aristeas 122] was oben Früchte trägt, Fruchtbaum: Belege Bd. I^I S. 186f., wo auch der dissimilatorische Ausfall des ersten ρ besprochen wird, und bei Preis. WB s.v. ἀκ(ρ)όδρ(υα) ist wohl auch SB 7202, 54 (nach Bilabel) zu ergänzen (265—227^a). ἀκροδρύων ebenda 7262 (256^a). Vgl. BGU VI 40 nr. 1304—11 an vielen Stellen (III—II^a). Teb. III 815 Fr. 5, 38 τῶν ἀκροδρύων (228—221^a). Zen. Bus. 13, 2 (257^a).

¹⁾ Vgl. Limberger Pol. 73 Fußnote 1.

- c) Als Dvandva-Composita, d. h. Kombinationen von 2 koordinierten nominalen Begriffen erscheinen folgende Zusammensetzungen, teils Substantiva teils Adjektiva:
 - a) Verbindung von zwei ethnologischen Begriffen (Mischvölker) 1):
- IIIa Ἑλληνομεμφῖται PSI V 531, 6. 7. 9; ebenda 1 Φοινικαιγύπτιοι 5 (IIIa). Vgl. Kommentar von Vitelli z. St. Περσαιγύπτιοι: Hib. 70 (b) 7 (228a). Συραιγύπτιος Teb. III 814, 42 (239—27a). Vgl. Συραττικός Ath. IX 368 c. Adjektivisch: Συροπερσικός PSI V 488, 10 (258—57a).
- β) Mischung von verschiedenartigen Stoffen und Bestandteilen, insbesondere von Fruchtarten und deren Zugaben:
- III a \Rightarrow βωλόκριθος 2) Gerste mit Erde vermischt: Zen. pap. 59292, 437 βωλοκρίθου (250 a) 3).

βωλόπυρος Weizen mit Erde gemischt: W. Chr. 198, 12 βωλοπύρου μεμιγμένου κριθῆι (240°). Zen. pap. 59292, 120. 189 142. (250°).

- ★κριθόβωλος Gerste mit Erde: Zen. pap. 59658, 6 κριθοβώλου ¹⁵ άρτάβας δέκα (III^a).
 - ♦κρομμυόφ(ακος) Zwiebel + Linsen: Lille 34, II (IIIa).
- ♦λινόκριθος Lein + Gerste: Lille 38 frgm. f. λι(νο)κρί(θου) von dem Herausgeber λι(νο)κρι(θῆς) ergänzt, was schwerlich richtig ist (III²).
- ★λινόπυρος Lein + Weizen: Lille 31, 13 f. λι(νο)πύρ(ου? oder ων?)
 (c. 240a); 34, 10 λ[ινο]πύρ(ου); ebenso 38 (g) 2 (IIIa).
- ♦λινόφακος Lein und Linsen durcheinander: Lille 31, 14 zweimal; ebenso 34, 12. 23 (c. 240²).
- ♦ ὀλυρόκριθος Emmer + Gerste: Zen. pap. 59292, 14. 42. 43. 150 25 (250 a).

III—I^a κριθόπυρος Gerste mit Weizen vermischt: Belege bei Preisigke WB s. v. Häufig in den Lille-Pap.: 5, 3 (260—59^a); 39, 5. 12; 40, 5. 13. 16; 42, 5; 43, 6; 45, 4; 46, 7. 15; 47, 6; 48, 13 und verso; 49, 6 κριθόπυρον ἢ κριθήν (alle 248^a). Zen. pap. 59292, 121. 141. 634. 640. 30 665 (250^a). Teb. III 751, 9 (II^a). Fay. 101 recto col. 3, 4 κριθώπυρον (sic) (nach 18^a). Zen. pap. 59498, 9 κριθόπυρα ἀχρεῖα (III^a) — entweder neutrales Adjektiv oder Plural zu einem neutralen Substantiv (?).

¹⁾ Blaß-Debrunner N. T.6 § 115, 1 Συροφοίνισσα Ν. Τ., Λιβυφοίνικες Polyb. Debrunner Wortbildung § 94 (Κελτίβηρες, Κελτολίγυες).

²⁾ C. Wachsmuth, Jahrb. für Nationalökonomie und Statistik 1900 p. 777 wollte diese Composita, als Abarten der betreffenden Frucht erklären, also βωλόκριθος, βωλόπυρος als "Kloßgerste, Kloßweizen", κριθόπυρος als "Gerstenweizen", d. h. bärtigen Weizen. Wilcken Chrest. 198 erkannte diese Formen zuerst als Dvandva-Composita.

³⁾ Ein Nominativ dieser Bildungen ist bis jetzt nicht überliefert, sondern nur Genitive auf -ov, selten ein Akkusativ auf -ov, so daß manche Herausgeber auch schon an neutrale Formen dachten. Meist treten Abkürzungen auf.

χορτάρακος Schoten mit Gras vermischt (als Viehfutter): Lond. III nr. 1171 (p. 177) 38 (8^a). Adjektivisch gebraucht: Hib. 75, 6 χορταράκης (ἀρούρας) (232^a). Auch sonst kommen adjektivische Dvandva-Composita vor, wie συκαμινοακάνθινον Buschwerk aus Maulbeere und Akazie: 5 Hib. 70 (a) 5 (229^a) 1).

Ia λινόχορτος eine Mischung von Flachs und Gras: Bad. 15, 20 (Ia).

Anmerkung. Statt der förmlichen Komposition kommen bei vermischten Getreide- und Fruchtsorten auch äußerliche Zusammenrückungen in derselben Bedeutung vor: statt λινοπύρου liest man Lille 34, 14. 20 λίνου πυρ(οῦ), d. h. ¹⁰ entweder eine Mischung aus zwei Fruchtsorten oder von der neben der heurigen Saat aufgegangenen Fruchtsorte vom vorigen Jahr; ebenda 15. 16 σικύου πυρ(οῦ); 11 κρομμυοφ(άκου) πυρ(οῦ), 12 λινοφ(άκου) (πυροῦ) (c. 240⁸).

- 2. Substantiva composita aus einem verbalen und einem nominalen Bestandteil²).
- a) Der erste Teil ist ein Verbalstamm, der den zweiten substantivischen näher bestimmt 3):

II^a *πειθανάγκη eigentlich Gehorsam aus Zwang, dann amtliche Verprügelung (Preis. WB. Wilcken Arch. II 119): Amh. 31, 141 (112^a). Teb. 5, 58 (118^a).

Hierher gehören auch die in klassischer Zeit ziemlich seltenen, im Hellenistischen stark überhand nehmenden Zusammensetzungen des Verbalstammes ἀρχ- in der Form ἀρχ-, ἀρχε-, ἀρχι- mit einem Substantiv (vgl. das deutsche "Erz"-). S. Bd. I^I S. 81.

III^a ἀρχιγεωργός Obmann der Genossenschaft der Staatsbauern ₂₅ (Preis. Fachw.): Zen. pap. 59167, 4 (255^a). San Nicolò, Vereinswesen 175.

άρχώνης Hauptpächter, Obmann einer Pachtgenossenschaft: s. oben S. 24, 32.

III—II^a ἀρχικύνηγος Oberjägermeister: Or. gr. 99, 2 (205—181^a); 30 143, 3 (146—126^a). W. Ostr. 1530 (121^a). SB 287 (unb. ptol.).

+άρχισιτολόγος Oberaufseher des Kornspeichers: Zen. pap. 59543, 3 (257^a). SB 6800, 3 (244-43^a). Teb. III 792, 10 (nach 113^a).

♦ἀρχισωματοφύλαξ Oberster der Leibwächter (Ehrentitel) [LXX. Aristeas]: Belege bei Preis. WB III Abschn. 9. Teb. III 743, 3 (IIa).

όρχυπηρέτης oberster Hilfsbeamter: Zen. pap. 59006, 52 (259a). Par. 10 = UPZ 121, 19 (156a). Lond. I nr. 23 = UPZ 14, 97. 121 (158a). W. Ostr. 1538 (IIa). SB 599, 61 (ptol.).

III-Ia ἀρχιδικαστής Erzrichter, Oberrichter in Alexandria [Strab.

¹⁾ Eine ähnliche Mischung in adjektivischer Form erwähnt Ath. XIV 649a: κνηκόπυρος aus Saflor und Weizen bereitet.

²⁾ Limberger Pol. 73ff.

³⁾ Limberger Pol. 74f. Blaß-Debrunner N.T. § 118, 2. Debrunner Wortbildungslehre § 96. 115. Schmid Attic. IV 691 (diese Bildung erlischt in nachklassischer Zeit).

Diod. Sic.]: Hal. 1, 10 (IIIa). Lille 29 I 17 (IIIa). Or. gr. 136 (Inschr. v. Thera) 4 (IIa). BGU 1001, 1; 1108, 1; 1111, 1; 1155, 6 (alle Ia).

άρχιφυλακίτης Gendarmeriehauptmann: Belege bei Preis. WB III Abschn. 8. Ebenda II—Ia: ἀρχιφυλακιτεία: Belege oben S. 10, 38.

II a ἀρχεδέατρος — ♦ ἀρχελέατρος s. oben S. 84, 14. 20.

άρχιθύρωρος Obertürhüter: Teb. III 790, I (IIa). SB 327 (ptol.?).

★άρχικήπουρος Obergärtner: BGU VI 1479, 6 pap. άρχιπήπουρος, hergestellt von Schubart (IIa).

άρχιστολιστής priesterl. Titel [Otto, Priester u. Tempel I 83]: Belege oben S. 79, 40.

άρχοινοχοῦς Obermundschenk: Teb. 72, 447 (114—113^a).

II—I^a ἀρχιμάχιμος Vorsteher der als Polizisten oder Amtsdiener wirkenden μάχιμοι (Pr. Fachw.): Teb. 112, 86 (112^a); 120, 128 (97 oder 64^a).

Ia ♦ἀρχενδρομίτης Oberstiefelwart: s. oben S. 77, 39.

άρχενταφιαστής Vorsteher der Einbalsamierer: s. oben S. 80, 23, 25 άρχέφοδος Polizeiaufseher: Teb. 90 introd. (Iai). BGU VIII 1855, 7 (Ia).

άρχίατρος Oberarzt: SB 5216, I (Ia).

άρχιθιασίτης: s. oben S. 77, 20.

άρχιπρύτανις erster Prytane in der βουλή: SB 2264, 3 (Ia).

ἀρχισυνάγωγος [im N. T. Oberster der Synagoge] unbekannter Titel: SB623, 6 (80—69²); 5959, 3 (Zeit des Aug.).

Unbestimmt ptolemäisch:

άρχιβουλευτής Obmann des Rats: SB 1106, 2 (ptol.).

ἀρχιγέρων Ehrentitel des Vorsitzenden im Gerusiaverein zu Alexan-25 dria (S. Nicolò, Vereinswesen 41): SB 2100, 5 (spätptol.).

ἀρχιπροφήτης priesterlicher Titel: SB 326 (nach Botti Zeit des Euerg. II., nach Breccia röm. Zeit).

III^a ἀρχιθέωρος Anführer einer heiligen Gesandtschaft [Andoc. Arist.]: Pr. III Abschn. 8: *ἀρχιτέκτων Vorsteher der öffentlichen Bauten eines Gaus: 3° Pr. III Abschn. 8. ὑπαρχιτέκτων: s. unten S. 173, 25.

III—Ι^a *ἀρχιερεύς (ἀρχιιερεύς) Erzpriester: Pr. III Abschn. 20. Teb.

III 794, I (IIIaf).

b) Der zweite Teil ist ein Verbalstamm, der den vorausgehenden nominalen Begriff zum Objekt hat ¹). Diese (objektiven) Verbal- ³⁵ composita sind von Haus aus eigentlich lauter Adjektiva, die Grenze zwischen substantivischem und adjektivischem Gebrauch ist oft schwer zu ziehen. Vergleiche daher auch die zusammengesetzten Adjektiva S. 193 ff.

¹⁾ Limberger Pol. 73f. Blaß-Debrunner N. T.6 § 119, 1. Debrunner Wortbildungslehre § 97.

Das zusammengesetzte Wort ist entweder ein a-Stamm auf -ης oder -ας (vgl. die Belege S. 24 ff.) oder ein o-Stamm auf -ος oder -ον. Composita letzterer Art, in denen der 2. Teil ein gebräuchliches Substantiv ist, wie διδάσκαλος, ἔμπορος usw. sind mit den echten Nominals zusammensetzungen oben S. 155 ff. registriert.

α) Maskulinische o-Stämme auf -os im zweiten Glied:

-αγός:

III—I² θεαγός ein Priestertitel (= Gottesführer), vielleicht = παστοφόρος: Petr. III 99, 4. 78 (249 $\stackrel{\cdot}{-}$ 48 $^{\circ}$). Teb. 61 (b) 59 (118 $^{\circ}$); 72, 210 $^{\circ}$ 0 (114 $^{\circ}$); 121, 76 (94 $^{\circ}$); 133 descr. (II $^{\circ}$). BGU VIII 1855, 8 (I $^{\circ}$). W. Otto, Priester I 95.

IIIa λοχαγός, ἐπιλόχαγος term. techn. der dorischen Taktik: Bd. I¹ S. 5 und Pr. III Abschn. 10. \clubsuit ξεναγός [Thuc. Xen.] Führer der Mietstruppen: Zen. pap. 59374, 5 (IIIa).

III—Ia *οὐραγός [Xen.] Führer der Nachhut: Pr. III Abschn. 10.

-αγωγός:

IIIa χρηματαγωγός Geldbriefträger: Hib. 110, 52. 84. 112 (nach 270a).

III— I^a ὑδραγωγός [LXX. Plut.] Wasserleitung: PSI IV 344, 10 (256—55a). Petr. III 42 F (a) 4 (252a); 43 (2) recto col. 2, 12; col. 3, 35 (242a). Teb. 50, 8. 14. 21. 40 (112—111a); 84, 28. 110. 136 (118a); 87, 29 (II^{af}); 106, 11 (IOI^a); 240 descr. (I^a). Als Feminin. (sc. ὁδός) Lille 1 recto 12 (259—58a).

IIa παιδαγωγός Erzieher.

₂₅ -αρχος:

III ^a δεκάταρχος (= *δεκάδαρχος Xen.) decurio, Obmann einer Zehnschaft: Belege Bd. I¹ S. 256. Außerdem PSI IV 337, 4. II (257 ^a); VI 675, I. 3. 4. 6. 8. IO (III ^a). Zen. pap. 59745, 83 (III ^a).

πεντακοσίαρχος Befehlshaber über 500 Mann: Bd. I¹ 256. Ferner

30 Petr. III 4 (2) 19; 12, 18; 105 I 5; II 5 (alle IIIa).

II a κώμαρχος (neben gewöhnlichem κωμάρχης) Verwaltungsbeamter eines Dorfes: Bd. I¹ 256.

I^a ♦διαίταρχος (oder -άρχης?) Schiedsrichter: BGU VIII 1761, 5 τοῦ διαιτάρχου (51—50^a).

λάαρχος Befehlshaber über ägyptische Truppen: Straßb. II 91, 2 (87^a).

IIIa *ταξίαρχος [Hdt. Dem. Thuc. Pl. Xen.] Feldhauptmann, Oberster: PSI V 513, II (252—51a). Mich. Zen. 70, 5 (23, a). *τριήραρχος Flottenoffizier und ὑποτριήραρχος Unterkommandant zur See: Bd. II 256. φύλαρχος Phylen-4° vorsteher: ebenda.

III—Ia *φρούραρχος Befehlshaber einer Stadtbesatzung; *χιλίαρχος Befehlshaber einer Infanterie-Abteilung von 1000 Mann: Belege Bd. I¹ 256. Dazu Hib. 30, 4 (300—271a). PSI V 513, 11. 13 (252a). SB 1568, 6 (IIa); 5827. 4 (69a).

IIa ἐκατόνταρχος centurio: Bd. I¹ 256.

II—I^a γυμνασίαρχος Aufseher eines Gymnasiums: BGU VI 1256, 27 (II^a); 1569, 6 (88—80^a); 1137, 5 (I^a). Or. gr. 194, 4 (42^a).

Unbestimmt ptolemäisch:

πεντηκόνταρχος [Xen.] Anführer von 50 Mann: SB 599, 86, 92. 125. \upsigma 148. 164. 190 (ptol.).

-βοσκός:

IIIa αἰλουροβοσκός Katzenwärter: PSI IV 440, 2 (IIIa).

♦προβατοβοσκός [Hesych.] Schafhirt: Zen. pap. 59642, 5 (III²).

III—IIa ἐβιοβοσκός Ibispfleger: Pr. WB III Abschn. 20. Dazu το Zen. pap. 59270, 7 (251a). Petr. III 58 (e) col. 2, 23 (IIIa). Pariser Holztafel bei Wilcken Ostr. I 65 A und B (IIIa). Par. 11, 17 (157a). Lond. III nr. 882 (p. 13) 14 (101a).

III—I^a ἱερακοβοσκός Falkenpfleger (Priesteramt): Petr. III 99, 5 (III^a). Arch. VIII S. 210 nr. 13, 14 (I^a) = BGU VIII 1754, 14.

III—I^a χηνοβοσκός [Cratin. bei Ath. VII 384 b] Gänsehirt: Preis. WB. Ferner Zen. pap. 59715, 22 (III^a). Teb. III 701, 290 (235^a). Par. 5 col. 6, 5; col. 25, 5 (114^a). SB 6254, 7 (102^a). Teb. 229 descr. (97 oder 62^a).

Auch das Simplex βοσκός begegnet Lond, II nr. 219 (p. 2) recto 3 (IIa). Daneben ποιμήν Hib. 52, 16. 29 (nach 245a). Magd. 6, 11; 22, 6 (221a).

-γλύφος:

♦ II^a 3ωγλύφος Bildschnitzer, Bildhauer: Lond. I nr. 3 (p. 46) = Mitt. Chr. 129, 15 (146^a).

♦ἱερογλύφος Hieroglyphenschreiber: Leid. U = UPZ 81 col. 1, 9; col. 4, 2 (geschr. II²).

-γράφος:

II^a προχειρογρ(άφος) (?) Beamter des königlichen Schreibers: Teb. 112, 116 (112^a).

ώρογράφος (a precis-writer) Oxy. IV710 (a) 3 (1112). Nach Preisigke, Die ptol. Staatspost (Klio VII 272), der Stationsbeamte, der $_{3\circ}$ im Tagebuch die Stunden des Durchgangs der Posten aufzeichnet.

III—I² *ἐπιστολογράφος Sekretär der königl. Kanzlei oder eines Gaus: Zen. Bus. 5, 61 (257^a). Or. gr. 139, 14 (146—116^a); 168, 45 (116—15^a); 194, 24 (42^a). Teb. 112, 87 (112^a). Leid. G = UPZ 106, 17; H = UPZ 108, 15. 34; I = UPZ 107, 19 (alle 99^a). Par. Not. et extr. 35 XVIII 2 p. 401, 6 (unb. ptol.).

συναλλαγματογράφος öffentlicher Privatnotar (Mitteis, Arch. I 192): Pr. III Abschn. 8.

ύπομνηματογράφος Chef des Zivilkabinetts: Lond. I nr. 23 (p. 42) = UPZ 14, 127 (158 $^{\rm a}$). SB 7259, 37 (95 $^{\rm a}$). Weitere Belege Pr. III Ab- 40 schnitt 8.

I^a χειρογρ(άφος) (?) unbekannter Beamtentitel: Teb. 209 descr. (76^a).

Seit IIIa *ζωγράφος Bildnismaler: PSI IV 346, 4 (255—54a); 407, 2 (IIIa). Zen. pap. 59767, 13; 59782 (a) 61 (IIIa). SB 4274 (Einkratzung) ξωγράφος (sic) (ptol.).

Ia *νομογράφος [Plat. Gesetze schreibend] Privatnotar: BGU VIII 1777, 6 5 (Ia).

-δόμος:

III—Ia *οἰκοδόμος Maurer, Bauarbeiter, Baumeister.

-εργός: s. -ουργός.

-εψός:

III a λινεψός Garnkoch, Linnenfärber: PSI IV 349, 5; VI 566, 7 (beide 254a).

III—II^a φακεψός Linsenkoch: PSI IV 402, I φακηψός (III^a). Par. 67, 16 (II^a).

II^a ♦ μυρεψός Salbenkoch: Leid. U = UPZ 81 col. 5, 3 pap. μυρεψε zs statt μυρεψοῦ (geschr. II^a). Vgl. Wilcken zu Mélange Nicole p. 584.

-ηγός:

III^a ♦ ἡμιονηγός [Strab.] Maultiertreiber: Zen. pap. 59008, 2. 27. 35 (III^a); 59292, 301 (250^a). Zen. Bus. 31, 2. 10 (256^a).

+*δδηγός [Plut.] Wegweiser, Führer: Zen. pap. 59770, 14 (III²).

20 Über συνοδηγός s. poet. Anhang.

Adjektivisch gebrauchte Bildungen: ἐλεφαντηγός, θαλαμηγός, λιθηγός, ξυληγός, οἰνηγός, χορτηγός sind unter den Adj. comp. S. 194 aufgeführt.

IIIa *κυνηγός Jäger, Elefantenjäger: Preis.WB. Ferner: Zen. pap. 59747, 4 ²⁵ (IIIa). PSI V 527, 14 (IIIa). Zu ἀρχικύνηγος vgl. oben S. 160, 20.

III—Ia *στρατηγός Heerführer: Pr. III Abschn. 8 und 10. Ebenda ἐπιστράτηγος (II—Ia) und ὑποστράτηγος (Zeit des Aug.).

II^a *ἀρχηγός Urheber, Stifter.

-κληρος:

30 III—I^a *ναύκληρος (zur Bedeutung Wilcken, Arch. V 226) Schiffsherr, Reeder.

-κόμος:

IIIa *ίπποκόμος [Hdt. Pl. Xen.] Pferdeknecht: PSI IV 371, 14. 18 (250a); V 527, 7; 543, 52 (IIIa). Zen. pap. 59569, 139 (246—45a); 59700, 11 (IIIa). Petr. II 35 25 (a) 10; (b) 2; (c) 12 (226a).

-κόπος:

- IIIa ♦καλαμοκόπος Rohr- und Schilfschneider: BGU VII 1529, 2 (IIIa).
- ♦χερσοκόπος ein Mann, der unbebautes Land bearbeitet und durch4º pflügt: BGU VII 1527, 1 (III¹).
 - ★χορτοκόπος adjektivisch gebraucht (mit δρέπανον) Grassichel: Zen. pap. 59782 (a) 125 (IIIa). Vgl. unten S. 169, 3 χορτοτόμος.

III—IIa ὁλυροκόπος Durraklopfer, -bäcker, -müller (οἱ πρεσβύτεροι τῶν ὁλυροκόπων älteste nachweisbare Müllergilde): Or. gr. 729, 4 (IIIa). BGU VI 1288, 7 (IIa). W. Otto I 130. Strack, Die Müllerinnung in Alexandrien (Ztschr. f. neutest. Wissensch. und die Kunde des Urchristentums IV [1903] 213ff.). San Nicolò, Vereinswesen I 72.

 II^a ἀρτοκόπος [Hdt. Xen.; von Phryn. Lob. 222 gegen ἀρτοπόπος oder ἀρτοποιός verworfen] Bäcker: Par. 36 = Vat. B = UPZ 7, 6 (162a). Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 33 (161a). Par. 5 col. 6, 1 ff. (114a).

-λάβος:

IIIa ἐργολάβος [Plat. Plut.] Unternehmer: Zen. pap. 59201, 2 (254a). 10 Petr. III 42 F (c) I (252a); 43 (2) recto col. 3, 5; 4, 41; verso col. 3, 12; 5, 11 (246a).

-λόγος:

III^a φορολόγος [LXX. Plut.] Steuereinnehmer: Mich. Zen. 32, 7 (255^a). Zen. pap. 59272, 4 (251^a). Petr. III 119 verso col. 2, 3 (III^a). PSI IV 362, 8 (251^a).

III—II^a γναφαλλολόγος, auch verkürzt γναφαλλόγος Walker: Belege Bd. I¹ S. 170. Dazu Petr. II Einl. p. 44 Addenda et Corrig. (1) (III^a).

III—I^a σιτολόγος Direktor des staatlichen Kornspeichers: Hib. 42, 4 (262^a). Lille 13, 2 (III^a). PSI IV 356, 4 (253^a); 370, 3 (249^a). ²⁰ Petr. II 48, 17 (186^a). Magd. 11, 11 (222^a). Amh. 61, 8 (163^a). Rein. 40,2 (c. 114^a). Fay. 16, 2 (I^a). Teb. 123, 5 (I^a); 186 descr. (105^a). BGU VIII 1741, 2; 1752, 2 (64—63^a). ἀρχισιτολόγος s. oben S. 160, 31.

III—I^a ἀστρολόγος [Xen.] Sternkundiger, Sterndeuter: Hib. 27, 43 (300—240^a). Eudox. col. 3, 12 (vor 165^a). Straßb. Ostr. 787 (I^a).

-νόμος:

III—II^a ἰσιονόμος Inhaber und Verwalter eines der Isis geweihten Privatheiligtums (Preisigke Fachw.): Petr. III 82, 5; 100 (b) col. II 31 (beide III^a). Zen. pap. 59172, 14 (256—55^a). Mich. Zen. 119, 38 (III^a). Magd. 9, 1 (III^a). Teb. III 797, 4. 24 (II^a). BGU 993 II 10 30 (127^a). W. Otto, Priester II 73⁴; 175².

II² κληρονόμος Erbe: Teb. III 816, 3.9 (1928).

II—Ia *ἀγορανόμος Staatsnotar und Marktmeister (Mitteis Chr. Grdz. 58): Pr. III Abschn. 8.

-ξό(o)ς:

III—I^a λαξός (= λαξόςς) Steinmetz (Fitzler, Steinbrüche 70): Belege Bd. I^r 258. Dazu Hib. 61, 8 (245^a). Zen. pap. 59172, 22. 30 pap. λααξός (256—55^a); 59176, 70. 116. 161. 172. 179. 199. 260. 279. 300. 312 (255^a); 59499, 37 (III^a); 59745, 46. 90 (III^a). BGU VI 1493, 3 (II—I^a).

-ουλκός:

III a πλινθουλκός [Poll. 7, 163] Ziegelstreicher: Petr. II 14 (1c) 3;

III 46 (I) 22 (IIIa). PSI IV 440, I3 (IIIa). Meyer Ostr. 61, 3 (IIIa). Zen. Bus. 36, I0; 37, IO (254-250a).

-ουργός (-οῦργος):

III^a ἰστουργός [Schol. Theocr. 15, 80] Arbeiter am Webstuhl, 5 Weber: PSI IV 371, 8 (250^a).

κεραμουργός (= κεραμεύς) [Manetho 4, 291] Töpfer: Petr. III 59 (a) col. 2, 2 (IIIa).

♦Σικυωνιουργοί Metallarbeiter in Sikyon (wo diese Industrie blühte): Zen. pap. 59488, 3 (IIIª). Vgl. (κρατῆρες) Κορινθιουργεῖς bei 20 Ath. V 199 e.

◆ στεμφυλουργός Tresterweinfabrikant: Zen. pap. 59737, 18 (IIIa).
 στιππυουργός (sic) Wergarbeiter: PSI VI 573, 1. 5 (251a). Zen.
 pap. 59472, 1; 59489, 13 στυππεουργός (alle IIIa).

III—II^a βυσσουργός Byssosarbeiter: Teb. 5, 239. 245. 250 (118^a); ¹⁵ III 702, 10 (nach 260^a).

ἐλαιουργός Ölmüller: Hib. 43, 8 (260°a). Rev. L. 44, 8. 14. 17; 45, 3. 5. 8. 10; 46, 10. 13; 47, 1. 6; 49, $\mathbf{I}^{\mathbf{I}}$) (258°a). Petr. III 59 (a) col. 2, 3 (III°a). Teb. 5, 172 (118°a); III 703, 146 (III°af). Zu der sonderbaren Bildung αὐτοελαιουργός s. unten S. 186, 42.

III—I^a *λειτουργός [LXX. NT. Aristeas 95] I. Arbeiter, Handlanger: Petr. II 4 (9) II (255^a); III 46 (3) 5; (4) 8 (III^a). Grenf. I 35, 2 λειτουργῶι (nicht λειτουργήα) (99^a); 2. im Militärdienst beschäftigt (Pr.): Hib. 96, 14. 15. 31. 33 (259^a). SB 599, 71 (unb. ptol.).

 II^a κικιουργός Kikiarbeiter: Par. 11 = UPZ 119, 35 (156a); $_{a5}$ 34 = UPZ 120, 13 (IIa). Teb. 5, 173 (118a).

II—Ia σκληρουργός Bearbeiter des σκληρὸς λίθος, Steinmetz: Or. gr. 168, 39 (116—81a) hergestellt von Wilcken Arch. III 331. Spätere Belege bei Preis. WB s. v.

IIIa ἀμπελουργός [Ar. Plut. 190. NT.] Weingärtner: PSI IV 336, 22 (257^a); 30 37^I, 10 (250^a); 393, 3 (242^a); 414, 2; VI 628, 13; 672, 1.2 (alle III^a). Zen. pap. 59176, 50 (255^a); 59269, I (250^a); 59317, 5 (250^a); 59329, I (248^a); 59385, 4.

λιθουργός [Thuc. Arist. Plut.] Steinhauer, Steinmetz: Petr. II 13 (b) 16 (258—53^a). Zen. pap. 59744, 7 (III^a). λινουργός Flachsspinner [Alex. bei Poll. 7, 72. Strab.]: Magd. 36, 2 (III^a). αὐτουργός vgl. S. 187, 12.

25 III—IIa μελισσουργός [Plat. Ael.] Bienenzüchter, Imker: PSI V 510, 11 (254^a); 512, 7 (253^a); 524, 5 (241^a). Zen. pap. 59151, 1. 12 (256^a). Teb. 5, 140ff. (118^a). Par. 5 col. 22, 5 (114^a); 9, 9 (107^a). Leid. P 19 (IIa).

III—Ia κακοῦργος Verbrecher, Bösewicht.

II—Ia σιδηρουργός [Theophr.] Eisenschmied: Par. 5 col. 31, 6 (114a). 40 Leid. P 7. 20 (IIa). Lond. III nr. 1207 (p. 17) 4. 17 (99a).

[&]quot;) Wilchen will an dieser Stelle, wo Mahaffy ἐλαιουρ[γοί] (sic) las, Arch. V 222 am Original ἐλαιο $\langle \zeta_1 \rangle \pi$ [ῶλαι] entdecken.

-ουρός (-οῦρος), -ωρός:

III^a *κηπουρός Gärtner: PSI IV 336, 6. 13 (257^a); VI 638, 7 (III^a). Zen. pap. 59059, 6 (257^a); 59265, 3 (251^a). ἀρχικήπουρος s. oben S. 161, 7.

πυρσουρός Fackelhüter, ein Wächter der durch Feuer Signale gibt (Pr.): Gurob 22, 1 (III^a).

III—II^a θυρουρός Türhüter: Zen. pap. 59292, 76 (250^a); 59492, 2 (III^a). Teb. III 701, 69 (235^a). Par. 37 = UPZ 5, 45 (163^a).

κέρκουρος ursprünglich ein Seefisch (Opp. Hal. 1, 141), in den Papyri ein Nilschiff (zur Kornbeförderung). Belege aus dem III. Jahrh. bei Preisigke WB. Dazu Teb. III 823, 4; 824, 3; 825 (a) 4; (b) 4; (c) 4 10 (alle 185—175^a). Hängt wohl etymologisch mit κέρκος Schwanz zusammen.

IIa ♦ἀρκτοῦρος Bärenhüter (Sternbild): Eudox. col. 21, 20 (vor 165a). II—Ia θυρωρός [Aeschyl. Hdt. Pl.] Türhüter: Par. 35 = UPZ 6, 32 (163a). Teb. 112 introd. 4 (112a); 185 descr. (nach 112a). BGU VI 1491, 5 (II—Ia); 1141, 34 15 pap. θυλωρός (14a); VIII 1881, 5 (Ia).

Ia κηπωρός [Plat. Min. 316 e, N. T.] Gärtner: Fay. 101 II 4; V 2 (nach 18a). Teb. 401, 9. 15 (IP).

-οῦχος:

IIIa τιμοῦχος [Strab. Ath. IV 150a] Stadtobrigkeit, Vorsteher der 20 hellenischen Bevölkerung in Memphis (W. Chr. Grdz. 19): Par. 60 (bis) = UPZ 149, 16. 37 (IIIaf).

II—I^a γεοῦχος Eigenbauer: PSI IX 1021, 29 (110^a). Arch. V S. 162 nr. 8 (II^{af}). Ostr. Straßb. 775 (I^a).

Unbestimmt ptolemäisch:

συνγεοῦχος Mitbauer: Strack, Ptol. Inschr. Arch. I 209 nr. 27 (ptol.).

IIIa *εὐνοῦχος [Hdt. Xen.] Verschnittener, Hämmling: Zen. pap. 59076, 15 (257a). κυνοῦχος [Xen. Cyr. 2, 9] eigentlich Hundehalter, dann Geldsack, Börse: Zen. pap. 59022 verso ἔμβλημα ἐκ τοῦ κυνούχου Bezahlung aus der Börse (IIIa).

III—II^a σταθμοῦχος [Poll. 10, 20f. aus Aeschyl. und Antiph. = Wirt] ³⁰ der in einem σταθμός einquartierte Soldat (Pr. Fachw.): BGU VI 1247, 6 (c. 150^a).

III—Ia κληροῦχος [Hdt. Thuc.] Besitzer eines Militärlehens, Lehensmann: Preis, III Abschn. 10.

IIa * $\dot{\phi}$ αβδοῦχος Stabträger [Thuc. Ar. Pl. Pol. Lictor]: Par. 24 recto und verso = UPZ 3, 6; 4, 12 (164a).

-πηγός:

IIIa *ναυπηγός [Thuc. Plat.] Schiffszimmermann, Schiffsbauer: Pr. WB.

-πλόκος:

III^a στεφανηπλόκος [Theophr. Plut.], ή: Kranzwinderin: BGU VII
 1528, I (III^a). Spätere Belege für στεφανοπλόκος Preis. s. v.

-π o 1 ó ς:

IIIa κλειδοποιός Schlosser: Petr. II 39 (d) 15 (IIIa). Meyer Ostr. 61, 11 (IIIa). Reil Gewerbe 61 bringt spätere Stellen.

III—II² κασ(σ)οποιός Rubberstoffarbeiter: Belege Bd. I¹ S. 215 Anm. 6.

III—I^a 3υτοποιός Bierbrauer: Belege Bd. I¹ S. 36. Ferner Hib. 94, 10 (258^a). Zen. pap. 59176, 216 (255^a); 59199, 2. 13; 59202, 4. 13 5 (beide 254^a); 59297, 16 (250^a). Zen. Bus. 34, 7 (254^a).

Ηα πηλοποιός Lehmkneter, Hersteller von Bauten aus Lehm und

Nilschlamm (Preis. Fachw.): BGU VI 1290, 2. 8. 17 (IIa).

χαρτοποιός Papierfabrikant Teb. 112, 62 (112^a) ist höchst zweifelhaft. Wilcken Chr. Grdz. 255 liest χαρτοπό(ληι) = χαρτοπώληι Papier-10 händler.

III^a σκευοποιός [Ar. equ. 232, Plut.] Gerätemeister (im Theater): Or. gr. 51, 66 (c. 240^a).

III—II^a σιτοποιός [Hdt. Thuc. Xen.] Bäcker, Koch, Getreidemüller (wohl eine Innung, s. San Nicolò I 73): Pr. WB. Ferner: Zen. pap. 59004, 41.63. r₅ 73.77 (259^a); 59082, 14 (257^a); 59185, 2 (255^a); 59569, 3 (246—45^a).

III—I^a ἱεροποιός [Dem. 21, 115, 171. Arist. polit. 6, 8] Opferpriester: Zen. Bus. 5, 16 (257^a?). Strack, Ptol. Inschr. Arch. I 209, 26 (a) (späte Ptolemäer-

zeit). SB 7182, 47,80 (Ia).

Vgl. auch die Adjektiva auf -ποιός S. 195, 12.

-ράφος:

III^a ♦ίστιαράφος (sic) Segelflicker: Zen. pap. 59754, I (III^a).

-σκόπος:

IIIa ἰπποσκόπος Pferdebeschauer: Petr. III 54 (a) 2 col. 1, 2; (4) col. 2, 2 (c. 250a).

₂₅ -στρόφος:

III^a ώλενοστρόφος Bündel-, Mattenflechter: Petr. III 59 (a) col. II 10 (III^a). BGU VII 1528, 2; 1545, 2 (beide III^a). Luckhard Privathaus 41.

-τάφος:

30 III a αἰλουροτάφος Katzenbestatter: Par. 66, 25 = Petr. III Append. S. 341, 25 (III a).

IIa κριοτάφος Widderbestatter: Teb. 61 (b) 401 (118a); 72, 411 (114a).

II—I^a ἰβιοτάφος Ibisbestatter: Grenf. II 15 col. II 7 (139^a).

35 Straßb. II 91, 4 (87^a).

Ia ἱερακοτάφος Falkenbestatter: Straßb. 91, 5 (87a).

-τόμος:

III a καλαμοτόμος (δρέπανον) Röhricht schneidend: Zen. pap. 59782 (a) 131 (III a).

λατόμος Steinbrucharbeiter: Petr. II 4 (1) 1.7; (5) 3; (8) 2.11; (9) 1.14 (255^a); 13 (1) 2; (17) 11 (258—53^a); III 47 (a) 2; (b) 2; 119

- (b) verso 6 (IIIa). PSI IV 423, I. 37 (IIIa). Zen. pap. 59176, 47. 92 (255a); 59499, 2. 29 (IIIa).
- ♦χορτοτόμος (adjektivisch gebraucht mit δρέπανον) Gras, Heu schneidend: Zen. pap. 59782 (a) 123. 127 (IIIa).

-τρόφος:

III^a μοσχοτρόφος [Hesych.] Kälberzüchter: Gurob 22, 44 (III^a). Mich. Zen. 12, 7. 17 (257^a). PSI IV 409, 2. 32; 600, 6 (beide III^a).

★περιστεροτρόφος Taubenzüchter: Zen. pap. 59498, 2 (IIIa).
 IIa χηνοτρόφος Gänsezüchter: BGU VI 1212, 23. 27 (IIa).

III—I^a κτηνοτρόφος Rinderzüchter [nach W. Chr. 440 Eselbesitzer, 10 die eine Korporation bildeten]: Teb. III 703, 171 (III^{af}); 793, 12, 10 (183^a). Fay. 18 (b) 2 (I^a). BGU VIII 1837, 5 (51—50^a).

I^a προβατοκτηνοτρόφος Schafzüchter: Or. gr. 655, 5 (25^a).

-υφος:

 II^a πεπλό ϋφος Gewandweber: Teb. 5, 250 pap. πελπούφοις (sic) (118a). 15 πόκυφος Wollweber: Teb. 5, 170 pap. ποκόφους (118a).

ταπίδυφος Teppichweber: Par. 5, 19, 1 (114^a). Wilcken Ostr. 1213 (ptol.).

II—Ia λίνυφος Leineweber: Teb. 5, 239. 249 (118a). BGU VI 1345, 4 (100—99a); 1346, 6 (98a); 1348, 4 (93—92a); 1359, 2 (121a); 20 1360, 3 (96—95a); 1361—1363 (Ia); 1399, 4 (108a); 1408, 4 (110—09a); 1436, 3; 1464, 3 (beide IIa). Später λινόϋφος, s. Preisigke WB.

-φόρος ¹):

III^a ♦λαμπτηροφόρος Lampenträger, Lampenhalter: Zen. pap. 59782 (a) 69 (III^a).

πλινθοφόρος Ziegelträger: PSIVI 672,5 (IIIa). Enteux. 86, 13 (221a).
*ραβδοφόρος stockführender Aufseher: Petr. II 8 (2c) = III 20
recto col. 3, 9. 11 (246a). Par. 66 = Petr. III S. 340, 18 (IIIa). PSI
IV 332, 11 (257a). Zen. pap. 59753, 73 (IIIa).

III—IIa *βυβλιαφόρος [Pol. 4, 22, 2 Hultsch βιβλιαφόρους cod. 30 E^1 βιβλιοφόρους] Briefträger: Hal. 7, 6 (232a). BGU 1232, 2. 8. 13. 19 (III—IIa). Oxy. IV 710 = W. Chr. 436, 2 (IIIa).

παστοφόρος nach Otto I 94ff. Träger von Götterbildern; nach P. Meyer Träger der Gottesbarken in der Prozession: Petr. III 123, I (IIIa). Hib. 77, 2 (249a). Tor. V 4 (177 oder 165a). Par. 37 = UPZ 35 5, 44; 35 = UPZ 6, 3I (beide 163a). Teb. III 797, 3 (IIa). Giss. 37 col. II II (136a). Leid. M I, 24 (II4a). Vat. F = UPZ 16, 14 (157a) usw. Preis. III Abschn. 20.

¹⁾ Viele dieser Composita werden bald als Substantiva bald als Adjektiva gebraucht. Bildungen, die nur adjektivisch, d. h. in Verbindung mit einem Nomen vorkommen, werden unten S. 194f. aufgeführt.

III—I^a μαστιγοφόρος Geißelträger: Zen. pap. 59080, 4 (257^a). Teb. 121, 58 (94 oder 61^a); 179 descr. (II^a).

IIa ἀσιλλοφόρος Lastträger: Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 32 (161a).

λαμπαδοφόρος [Aesch. Ag. 303 λαμπαδηφόρος] Fackelträger (ein Hofamt): BGU VI 1233, 6 (IIa).

σακκοφόρος Sackträger: Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 34 (161^a). Teb. 39, 26 (114^a).

II—Ia πτεροφόρος — πτεραφόρος (ein Priestertitel): s. oben S. 25, 8 10 und Preis. WB III Abschn. 20.

*σημειοφόρος [Pol. σημαιοφόρος] signifer: BGU VI 1258, 15 σημεοφόρος (IIa). SB 4206, 107 (80—69a); 599, 7. 25. 160 σημειοφόρος (unb. ptol.).

III^a θεσμοφόρος [Hdt, Ar.] ein richterl. Beamter: Petr. III 41 recto 6 (IIIa).

III—IIa ἀθλοφόρος haufiger eponymer Priestertitel: Preis. III Abschn. 20.

15 μισθοφόρος Soldempfänger, Söldner: Preis. III Abschn. 10. νωτοφόρος [Xen. LXX] Lastträger: Belege bei Preis. s. v. Meist wird das Wort von lasttragenden Tieren (Esel, Maultier) mit und ohne Nomen gebraucht [Moeris p. 57 ἀστράβη 'A., νωτοφόρος ἡμίονος 'E.]: Zen. pap. 59008, 13 von ἡμίονος und κάμηλος unterschieden, also = ὄνος (c. 259a). Mit Nomen: Zen. pap. 59215, 6 ὄνους νωτοφόρος ρους (254a); 59292, 282 ὑποσύγια νωτοφόρος = Esel (250a). SB 7263, 4 τὰς νωτοφόρους ἡμίονους (254a). σκευοφόρος Gepäckträger [Hdt. Ar. Thuc. Xen.]: substantivisch Amh. 62, 13 (IIa); adjektivisch Grenf. II 14 (b) 6 ὄνους τοὺς σκευοφόρους Packesel (IIIa). τὰ σκευοφόρα Lasttiere: Zen. Bus. 21, 1 (257a). ὑδροφόρος [Hdt. Xen.] Wasserträger: Zen. pap. 59702, 24 (IIIa).

25 Enteux. 78, 1 (221a). Par. 34 = UPZ 120, 20 (IIa).

III—Ia κανηφόρος [Ar. av. 1551] Korbträgerin (eponyme Priesterin): Preis. WB III Abschn. 20.

II^a ♦ ξωςφόρος Morgenstern: Eudox. 118 (vor 165^a). φωςφόρος (βασιλίσσης Κλεοπάτρας) eponyme Priesterin: Pr. III Abschn. 20.

30 II—Ia *μαχαιροφόρος [Aischyl. Hdt. Thuc.] Polizeisoldat, Trabant: Pr. III Abschn. 10. Dazu BGU VI 1491, 20 (II—Ia). SB 7180, 12 (88a).

I^a *λογχοφόρος [Eur. Xen.] Lanzenträger: SB 5827, 6 (69^a). BGU VIII 1778, I (I^a). Dagegen λογχηφόρος Schol. Aeschyl. Pers. 147. Phryn. Lob. 636.

-φορβός:

III^a ★*συοφορβός [Pol. 12, 4, 6] Schweinehirt: SB 7202, 32 (265 oder 227^a).

III—Ia ὑοφορβός Sauhirt, Schweinezüchter: Zen. pap. 59152, 6 (256a); 59292, 2, 42. 187. 393; 59310, 2 (beide 250a). Teb. 5, 171 (118a). Fay. 235 descr. (Ia).

4° -χόος (-χοῦς):

II a ἀρχοινοχοῦς Obermundschenk: s. oben S. 161, 11.

♦ύδροχόος [Strat. Manetho] Wassermann (Gestirn): Eudox. in einer Zeichnung vor col. 24 und col. 4 zu ergänzen (vor 165^a).

III—I^a χρυσοχοῦς [Hom. Ar. Dem.] Goldschmied. II—I^a *οἰνοχοῦς [Hom. Eur. Pl. Xen.] Weinschenk: BGU VI 1491, II (II—I^a). Teb. 122 Einl. οἰνοχόος (I^a).

Ein besonderer, seltener Fall ist die Verbindung eines Nomen adiectivum mit einem Verbalstamm auf -05 in der Weise, daß der erste 5 (adjektivische) Bestandteil den zweiten (verbalen) näher bestimmt (vgl. Limberger Pol. 74):

III—II^a μονογράφος (nicht μονόγραφος) ¹) ein Schreiber priesterlichen Standes, der berufsmäßig Schriftstücke aufsetzt (Preisigke Fachw. mit Literatur): Petr. II 32 (2a) 13 [statt κονογραφον] (c. 238^a). ¹⁰ Magd. 12, 5 (218^a). Par. 49 = UPZ 62, 17 (160^a). Par. 65, 12 (146^a). Lond. I nr. 3 (p. 46) = Mitt. Chr. 129, 29 (146^a). Teb. 189 descr.; 209 descr. (beide I^a); III 709, 8 (159^a). Weitere Belege Pr. WB. III Abschn. 8.

IIIa *μόναρχος Alleinherrscher: Or. gr. 54, 16 (247-221a).

β) Neutrale o-Stämme auf -ov.

III^a ♦ἰχθυόβολον Fischkorb: Zen. pap. 59366, 25 (241^a).

♦ πρασόκουρον Lauchmesser: BGUVII 1522, 7; 1531, 13 (beide III^a).

τυρόβολον Käsekorb: PSI VI 606, 4 (IIIa).

χορτόβολον Heuboden: Petr. III 46 (3) 9 (IIIa).

III—II^a ἀριστοφόρον Frühstückteller: Zen. pap. 59054, 39 [Preisigke s. v. fälschlich ἀριστοφόριον an dieser Stelle] (257^a). Grenf. I 14, 7 [van Herwerden, lex. suppl. Append. ἀριστοφόρος] (150 oder 139^a). Adjektivisch: PSI IV 428, 47 ἀριστοφόρων ἀργυρωμάτων (III^a).

II^a μελανοδόκον [Poll. 10, 60 μελανοδόχον] Tintenfaß: Lond. II ²⁵ nr. 402 (p. 12) 25 (152 oder 141^a).

II—I^a *χειρόγραφον Handschein, Privaturkunde (im Gegensatz zu einer Notariatsurkunde): Rein. 7, 8. 14. 22. 32 (c. 140^a). Lond. II nr. 220 (p. 5) 10; (p. 6) col. 2, 20 (133^a). W. Ostr. 739, 9 (138^a). BGU VIII 1879, 7; 1882, 8 (I^a). Hier bestimmt der erste nominale Bestand- ³⁰ teil den zweiten modal nach Art eines Adverbs näher.

IIIa σικυήρατον (= σικυήλατον, wie Hippocr. LXX. Phryn. Lob. 86. S. Bd. I^z S. 188) Melonenbeet: Petr. II 44, 13, 17, 26 (nach 246a). Enteux. 73, 5 (222a).

IIa γλωσσόκομον [Timocl. com. bei Poll. 10, 154] eigentlich Flötenfutteral, dann allgemein Behälter, Kästchen: Grenf. I 14, 3 (150 oder 139a). [Lob. Phryn. 35 98 ἐχρῆν γλωττοκομεῖον λέγειν]. BGU VI 1300, 9 γλωσσοκομῖα (IIIa). Spätere Belege bei Reil Gewerbe 77.

¹⁾ Zum Akzent vgl. Herodian p. 234, 26 ff. Lentz: τὰ παρὰ τὸ γράφω παροξύνεται (außer παράγραφος); Anecd. Ox. II 397, 22 τὰ παρὰ τὸ γράφω ἄπαντα παροξύνεται.

- 3. Substantiva composita aus einem adverbialen und einem nominalen Bestandteil: der erste Teil ist ein Adverb, das den zweiten substantivischen Teil in attributiver Weise näher bestimmt 1).
 - a) Zusammensetzungen mit hui- (zur Hälfte):

III^a ἡμιαρούριον ¹/₂ Arure (S. 47, 14). ἡμικίριον halbes Sacktuch (S. 47, 15).

ἡμίναυον ¹/₂ ναῦον (ägypt. Längenmaß): Zen. pap. 59383, 7 (III^a).
 ἡμιονάγριον — ἡμιόνιον Halbesel (S. 39, 26).

♦ ἡμιπλεύριον halbe Seite (von einem Tier) S. 47, 16.

ἡμιταινίδιον ein halber Streifen (S. 38, 15).
 ἡμιχῖον (S. 47, 18).

ἡμιψίλιον eine bestimmte Gewebeart (S. 47, 19).
 ἡμιωβέλιον [Poll. 9, 67 ἡμιωβόλιον] (S. 47, 20).

III—II² ἡμιαρτάβιον ¹/₂ Artabe: S. 49, 9 und Preis. WB III Abschn. ¹⁵ 18 s. v. μέτρον.

III^a ἡμικάδιον (S. 51,₃8). ἡμικλήριον (S. 51,₇). *ἡμίονος. ἡμιτύβιον (S. 51,₈). ἡμίχους: Pr. III Abschn. 18.

b) Andere Zusammensetzungen:

III^a ♦ ἀπισθυπέρα hinteres Halttau: Zen. pap. 59756, 2 (III^a).

II^a ἐγγυθήκη Kästchen (Pr.): Lond. II nr. 402 (p. 12) verso 23 (152 oder 141^a).

★πανυφύλακες (?): S. 154 Anm.

- 4. Substantiva composita aus Präposition + Nomen 2).
- a) Echte Composita, d. h. die Präposition tritt determinierend 25 vor das fertige Substantiv (simplex oder compositum):

III^a ἀμφίταπος = ἀμφιτάπης [Ath. V 197^a] eine auf beiden Seiten wollige Decke: PSI IV 442, 5. 10. 13. 19; VI 645 verso; VII 866, 15 (alle III^a). Zen. pap. 59170, 4 (255^a); 59423, 4. 7; 59484, 5; 59777, 2 (III^a).

→ ἀντίζυγον Zen. pap. 59044, 15 hat Edgar mit ziemlicher Sicher 30 heit hergestellt aus παρ' ἡμῖν τ. [..]τί[.]υγον ὑπάρχει, d. h. das andere Stück des Paars (von zwei zusammengehörigen Silbergefäßen) befindet sich bei uns (257²).

άπόπραμα Afterpacht: Belege S. 55,6.

♦*διάμετρον [Plut. Demetr. 40 = Soldatenration. Polyb. ἡ διάμε35 τρος] eigentlich durchschnittliches Maß, unterschiedlich Maß: Hib.

¹⁾ In der Κοινή und nachchristlichen Gräzität seltener Typ: Schmid Att.

<sup>IV 692 (bei Lucian ἡμιστάδιον). Limberger Pol. 75.
2) Limberger Polyb. 75ff. Schmid Attic. IV 692. Blaß-Debrunner
N. T.⁶ § 116, 2. Debrunner Wortbildungslehre § 47 (ein Substantiv als Hinterglied ohne Mutierung).</sup>

110, 14 τούτων διάμετρα (nach 270^a). Zen. pap. 59333, 31. 75 (248^a); 59669, 12 ἐποίησαν διάμετρον παρὰ [τὰς ἐκατὸν] (γίνεται) η (IIIa). Dazu bemerkt Edgar: I do not know what the word means. Nach Westermann und Kraemer zu Cornell 3, 25: Bezahlung für Polizeischutz während des Transports.

♦διάσταθμον Zen. pap. 59320, 8 hält Edgar für "equivalent to the διάμετρον" Hib. IIO, I4 (?) (249a).

ἔμπυρον: s. unten Z. 17 ἐπίπυρον.

ἐπανήλωμα Nachtragsausgabe: Petr. II 33 (a) col. B 1. 3 (IIIa) möglicherweise postverbal gebildet zu ἐπανηλίσκω.

ἐπελλύχνιον was auf den Docht (ἐλλύχνιον) zu gießen ist, Lampenöl: Rev. L. 40, 10. 12; 55, 9 (258a).

ἐπιδίεδρον [vielleicht eher ἐπὶ δίεδρον?] Untersatz für zwei Gefäße: vgl. oben S. 158, 10.

ἐπιλάρχης Unterilenführer: Petr. I 17 (2) 17. 19; III 11, 15 (beide 235°). 15 ἐπιλόχαγος Unterrottenführer: Petr. III 21 (f) 3. 9 (226a).

♦ἐπίπυρον Feuerstelle auf dem Altar: Zen. pap. 59013, 34 (259ª); 59782 (a) 50)(IIIa). Vielleicht auch ♦ ἔμπυρον 59014, 16 (259a) von ähnlicher Bedeutung?

περίκηπος [DL. Long.] Garten um das Haus [nach Preisigke s. v. 20 Gartenmauer]: PSI V 547, 22 (IIIa). Zen. pap. 59193, 8 (255a).

περίστρωμα Vorhang, Decke, Teppich: PSI IV 301, 36 (242a); VI 616, 9. 21 (IIIa); VII 858, 33 (258a). Zen. pap. 59060, 9 (257a).

♦σύγγαμβρος [Poll. 3, 32] Mitschwager: Zen. pap. 59475, 11 (IIIa). ὑπαρχιτέκτων untergeordneter Baumeister: Belege bei Preis. WB 25 III Abschn. 8.

♦ ὑποτριήραρχος Unterschiffsherr: Petr. II 13 (7) = III 64 (b) 7 (258-53ª).

III—IIa *ἐπιγένημα der Überschuß an Feldertrag über das erwartete Quantum (γένημα): S. 57, 19. Ebenso 30

III^a προςγένημα Zuwachs von Ackerland: S. 56, 4.

III—Ι a ἀπόμοιρα [Anton, LXX = Anteil] Steuer auf Nutzgarten und Rebland (Preis. Fachw.): Belege bei Preis. WB III Abschn. 11.

ἐπιστράτηγος [Strab.] Unterfeldherr: Preis. III Abschn. 8. Teb. III 778, I (178a).

κάτεργον [LXX = Werk] 1. Arbeitslohn; 2. Übersicht über fertiggestellte Arbeiten (eigentlich τὸ κατ' ἔργον, cf. τὸ κατ' ἄνδρα, Wilcken GGA. 1805, 147); 3. Lehenbearbeitungsdarlehen (Pr. Fachw.): Belege bei Pr. s. v.

ὑποδιοικητής ein dem Finanzminister untergeordneter Beamter: S. 79, 29.

IIª ἐπενέχυρον Pfandurkunde: BGU 993 III II (123ª). συμπροστάτης Mitvorsteher: Teb. 61 (a) 5. 10. 31. 35 (118a); 64 (a) 110 (116-115^a).

IO

 ϕ συγγένεσις astronom. t. t. αὶ γενέσεις καὶ αὶ συνγενέσεις (Blass ἀναγενέσεις): S. 67, 28.

♦συμφυλακίτης: S. 77, 28.

συνθιασίτης: S. 77, 35. συνοδηγός: s. poet. Anhang.

II—I^a ἀντισύμβολον Gegenquittung (vom Empfänger der Quittung ausgestellt): Grenf. II 23, 7. 15 (108^a). Theb. Bk. VI II (131^a). BGU VIII 1741—1750 oft (alle I^a).

I^a συνεξελεύθερος [Appian] Mitfreigelassener: BGU 1141, 20. 22 (14^a).

συνιερεύς [Plut. Aemil. Paul. 3] Mitpriester: BGU 1198, 3 (5-4°).

III^a ἐξέδρα [Eur. bei Poll. 1, 79. Plut.] Laube, Veranda: Zen. pap. 59663, 15; 59763, 6 (III^a). Mich. Zen. 38, 5, 26. 61 (III^a). Luckhard Privathaus 77. *πάροδος Seiteneingang eines Gebäudes. συνέριθος (poet.) Mitarbeiter. ὑπέρθυρον [Hdt. 1, 179] Oberschwelle, Türbalken, Türsturz.

15 III—II^a *περίμετρος, f_l [Hdt.] Umkreis, Umfang: Lille 1, 4 (259^a). Dagegen ἐν περιμέτρωι κώμης Teb. 60, 38; 61 (a) 150 (118^a) gehört wohl zu τὸ περίμετρον Dorfgemarkung, Dorfbannmeile, wofür Belege aus späterer Zeit bei Preis. s. v.

III—I² *ἔφοδος (ἡ) Zugang, Angriff; besonders häufig = gerichtlicher Klage20 anspruch in der Formel ἡ ἔφοδος ἄκυρος ἔστω. Über ὁ ἔφοδος (postverbal), s. unten S. 176, 15. προςκεφάλαιον Κορfkissen: S. 5, 24.

II^a *ἄμφοδον (τό) [Hyperid. bei Poll. 9, 36. NT.] Stadtteil, Gasse, Straße: Leid. C recto = UPZ 77 col. I 6 (c. 160^a). Lond. II nr. 225 (p. 8) 4 (118^a). Bei Preis. WB III Abschn. 22 nur Belege aus nachchristl. Zeit. *ἐπίμετρον [Theophr. ²⁵ Theocr.] eine Abgabe: Preis. WB III Abschn. 11. *πάρεργον Nebensache: Teb. III 768, 9 ἐν παρέργωι τίθης (116^a?). ♦προκύων eigentlich Vorhund, der kleine Hund (Sternbild): Eudox. 190. πρόναον [Hdt. 1, 51 προνήιον] Tempelvorhof: Or. gr. 109, 3 (164^a). Vgl. Dittenberger z. St. πρόπαππος [Pl. Andoc.] Urgroßvater.

II—I^a περίδειπνον [Dem. 18, 288. Luc. Plut.] Leichenschmaus. πρό-30 πυλον (= προπύλαιον) [Soph. Eur. Pl.] freistehender Torbau: Teb. III 790, 33 (IIa). SB 6252, 7 (137a); 7259, 35 (95a). *ὑποστράτηγος [Xen.] Unterfeldherr: Leid. A = UPZ 124, 33 (176 oder 165a). Theb. Bk. VIII 9 (130a). Preis. III Abschnitt 11.

Ia *ἔπαυλις [Pl. Diod. Sic. Plut.] Vorhof, Vorwerk. σύνδουλος [Hdt. 35 Eur. Ar.] Mitsklave. συνέφηβος Mitephebe: Or. gr. 188, 7; 189, 8 (89a). συστρατιώτης [Pl. Xen.] Mitsoldat, Kriegsgefährte: BGU VIII 1824, 12. 20 (Ia); 1830, 1 (52—51a). *ὕπαρχος [Trag. Hdt. Thuc. Xen.] Unterbefehlshaber, Statthalter: Grenf. I 36 (2) 4 (99—88a). Das Wort geht schwerlich auf ὑπάρχω Statthalter sein (Thuc. 6, 87) zurück, sondern erklärt sich einfacher als Analogiebildung zu μόναρχος 40 u. ä.

b) Postverbale Bildungen von Verba composita abgeleitet.

Die femininalen a -Stämme dieser Art auf - $\dot{\eta}$ und - $\dot{\alpha}$ sind unter den Ableitungen S. 18, 17 ff., ebenso andere Composita auf - $\mu\alpha$, - σ 15 usw. unter den betreffenden Ableitungen aufgeführt.

III a διαβάθρα (διαβαίνω) Leiter, Treppe: S. 83, 31.
ἔγδοχος (ἐγδέχομαι) Bürge, Gewährsmann: PSI VI 584, 14 (III a).

ἔπεργός (ἐπεργάζομαι) Hilfsarbeiter: SB 5680, 3 (229^a). Teb. III 774, 2 (III^a); 814, 7 (239—227^a); 815 Fr. 7, 2 (228^a—21^a). Adjektivisch = förderlich, nützlich: PSI VI 619, 8 (III^a). Mich. Zen. 59, 8 (248^a).

*ἐπιβάθρα Schiffsleiter: S. 83, 34.

καταπήξ Pfahl, Pflock (καταπήγνυμι): Petr. III 43 (2) recto 5 col. 4, 12 (246^a). Ios. καταπῆξαι καταπῆγας. Nach Lob. Phryn. 611 ist κατάπηξ auch Adjektiv.

III-IIa ἐγδοχεύς Makler: S. 15,41.

*ἐμβαδόν (ἐμβαίνω, ἐμβατεύω) Grundfläche; vielleicht ein Maß?: κατ' ἐμβαδόν ins Geviert Magd. 29, 10 (218²). Petr. III 43 (2) verso col. ¹⁰ IV 5 (246²). Zum metaplastischen Plural ἐμβαδούς s. Bd. I¹ S. 289 Anm. 3.

έξαγωγός [Timarch. bei Ath. XI 501 f] Abzugsröhre, Ableitungs-kanal: Petr. II 4 (II) I (255—54^a); III 94 (b) 8; (c) 5 (I80^a). Zen. pap. 59383, 3. 6. 9. II (III^a). Teb. I3, 7. II (II4^a); 6I (b) 427 (II8^a); 72, 436 (II4^a); 84, 65 (II8^a).

μετάβολος (= μεταβολεύς Et. magn. Lob. Phryn. 315) Zwischenhändler, Höker: Rev. L. 47, 12; 48, 3. 7 (258 $^{\rm a}$). Mich. Zen. 67, 24 (nach 242 $^{\rm a}$). Zen. pap. 59176 öfter (255 $^{\rm a}$). Teb. 116, 20. 50 (${\rm II}^{\rm af}$).

IIa εἰςαγωγός Zuflußröhre: Teb. 86, 4. 10. 11. 34 (IIaf).

ἐντύλη (ἐντυλίσσω) Einwickeltuch, Umschlagtuch oder Kissen, 20 Kopfkissen (Preisigke) s. oben S. 22, 9.

ἐπίστατον (ἐφίστημι) Untersatz, Untergestell (= ὑποκρητηρίδιον): Grenf. I 14, 6 hergestellt v. Wilamowitz zu Grenf. II S. 211 (150 oder 139²).

πρόχρεια (προχράομαι) [nach Bekk. Anecd. 472 vulgär für ἀφορμή, πάροδος] Vorschußzahlung, Darlehen: Teb. 238 descr. (II^{af}).

IIIa *διέξοδος Ausgang eines Prozesses. *δίοδος (διοδεύω) Durchgang. ἔγλογος (ἐγλογίζω) (?) [Aeschyl. frgm. 201 = Erzählung] rechnerischer Auszug (Preis. Fachw.) ist zweifelhaft. Wilcken Arch. VIII 28of. erklärt Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben, Transport: Petr. II 34 (b) 23 καὶ ἐγλόγ[ου] (von Wilcken statt ἐγδο- gelesen) und Z. 25 σὺν δὲ τῶι [ἐγλόγωι] (IIIa). PSI 30 VI 625, ι ἐγλόγου (δραχμαί) ιη als erster Posten einer Abrechnung = somma del residuo attivo (Vitelli) (IIIa). Zen. pap. 59176, 96. 134. 190. 202. 244. 266. 289. 305. 320. 345 (255a). Edgar schreibt überall ἐγ λόγου, worin ihm jetzt Wilcken, Arch. IX S. 231 für die ptol. Zeit beistimmt. Vgl. Bd. II 2 S. 388 f. *ἔκπλους Ausfahrt zur See. ἔκφορος Segeltau (Pr.): Petr. III 107 d II 31 (IIIa). Oder ἐκφορῶν = Auslade- 35 kosten? ἐπίσταθμος (ἐπισταθμεύω) [Isocr. = Aufseher] militärischer Beisasse: Petr. II 8 (1) col. B 4 = III 20 verso col. 3, 4 (276a). Zen. pap. 59341 (b) 7 (247a). * $\kappa \alpha \tau \alpha$ δίκη (καταδικάζω) [Thuc. Dem. = Verurteilung im allgemeinen, namentlich Geldstrafe]: S. 22, 35. κατακλείς (κατακλείω) [Ar. vesp. 154. Poll. 10, 22 Türschloß. Aristeas 61.65. Philo Byz. mech. synt. Sch. 62, 20; 68, 5] Kanalschleuse. *παρα- 40 καταθήκη Verwahrung, Pfand: S. 23, 3. *περίπατος Begehung, Besichtigung: Teb. III 815, 6, 57 (228—218). περίπλους Rundfahrt. πρόεδρος (προεδρεύω) Vorstand, Vorsitzender: Preis. WB III 8. *πρόξενος (προξενέω) Staatsgastfreund: Pr. WB III 9. πρότονος [Hom. Trag. Luc.] Vordertau: Zen. pap. 59754, 4 (IIIa). *συμβόλαιον Vertrag. *σύμβουλος [Xen.] Berater, Ratgeber. ὑπογραφεύς: 45 S. 16, 12. *ὑπουργός (ὑπουργέω) [Xen.] Gehilfe, Hilfsbeamter: Zen. pap. 59752, 8. 25 (IIIa). Belege aus röm. Zeit Preis. WB ♦ *ὑπόνομος (ὑπονομεύω) [Thuc. Arist.

Ios. Plut.] unterirdischer Gang, Mine, Kanal: Zen. pap. 59745, 19. 31 (IIIa). Philo

Byz, mech. synt. 82, 29 Sch. ὑπόνομοι adjektivisch gebraucht.

III—IIa *ἀνάπλους Fahrt nilaufwärts. *ἀντιγραφεύς Gegenbuchführer, Kontrolleur: Pr. III 8. *διαθήκη Testament. διάλογος Abrechnung. *ἐπίγονος 5 ein in Ägypten geborener, für den Militärdienst bestimmter Nachkomme eines nicht ägyptischen Soldaten (Preis. Fachw. und WB). *παραθήκη depositum: S. 23, 24. *πρόςτιμον Bußgeld, Strafe, πρόςφορον Einnahme, Einkommen. *ὑποθήκη Verpfändung, Pfand: S. 23, 25. ὑπόλογος (ὑπολογέω) [im Attischen bei Lys. Dem. Berechnung, Rechenschaft] Abzug: γῆ ἐν ὑπολόγωι Land, das keine oder verminderte Ackerfrucht bringt und daher in den staatlichen Ertragslisten einen Abzug erfordert (Preis. Fachw. und WB s. v.).

III—I^a ἀντίγραφον Abschrift. ἀντίδικος (ἀντιδικέω) Prozeßgegner. *διῶρυξ Kanal. *εἴςοδος Eingang, Zugang, Eingangstor; häufig εἴςοδος καὶ *ἔξοδος. *ἔκγονος — ἔγγονος Sproß, Nachkomme. ἐπίτιμον Strafgeld, 5 Schmugglergut. *ἐπίτροπος Vormund, Testamentsvollstrecker. *ἔφοδος ὁ = ἐφοδεντής (ἐφοδεύω) Aufsichtsbeamter in Steuersachen und Postverkehr: Preis. WB s.v.¹). ἀρχέφοδος s. oben S. 161, 16. *κατάπλους Schiffahrt stromabwärts. μέτοχος Teilhaber, Teilnehmer. *περίβολος Umfassungsmauer. *πρόςοδος Eingang. Plur. Einkünfte. *σύμβολον Quittung. *σύνοδος Vereinigung, Kollegium.

11a ἔνοικος Einwohner. ἐπίβαθρον (ἐπιβαίνω) Treppe: S. 85, 16. *σύλλογος geschlossene Versammlung, Gespräch: Teb. III 700, 33 (124a). σύνδειπνος Tischgenosse. ♦σύνδεσμος (συνδέω) [Trag. Thuc. Pl. Arist.] Verbindung, Band: Eudox. 415. 427 (vor 165a). *συνεργός Mitarbeiter, Gehilfe: bei Pind. Trag. Thuc. Andoc. Pl. Xen. in gutem und schlechtem Sinn; in den Pap. immer in 25 schlechtem Sinn = Helfershelfer, Spießgeselle. *συνθήκη Abmachung, Vereinbarung.

II—Ia *διάδοχος Nachfolger, Amtsgenosse: Pr. III 8. BGU VIII 1738, 12; 1739, 7 (beide 72—71a). *κάτοικος Besitzer eines Militärlehens: Pr. III 10. *πρόγονος Vorfahre. συνήγορος Rechtsanwalt. *σύνοδος Zusammenkunft.

Ia *ἔπαρχος Statthalter und militärischer Befehlshaber: Pr. III 8. 10. 30 παράσιτος (παρασιτέω) Tischgenosse, Mitesser. πάρεδρος Beisitzer. περιβόλαιον Umhang, Mantel: S. 5, 28. συναγωγεύς [Pl. Lys.] Versammler: Pr. WBIII 8. συναγωγός Versammlungsleiter. συναπόδημος Reisegefährte. ὑπερδάπανον Mehrverbrauch.

c) Aus einem zu postulierenden Adverbialausdruck ist entstanden III—Ia ἀπηλιώτης Osten: Belege Bd. I¹ 16. und Pr. WB s. v.

Anhang. Eine Art von Zusammenrückung zweier nominaler Stämme, kein förmliches Compositum, scheint vorzuliegen in den Bildungen ἡμιονάγριον wildes Maultier = ἡμίονος ἄγριος, d.h. Produkt aus Wildeselhengst und Pferdestute, und ὀνάγριον, wie ὄναγρος an Stelle von ὄνος ἄγριος bei Späteren vor-40 kommt: Zen. pap. 59075, 3 ἡμιονάγριον ἕν, 4 = 11 πώλους ἐξ ἡμιοναγρίου δύο, 5 πῶλον ἐξ ὀναγρίου ἕνα, 10 ἡμιονάγριον ἐξ ὄνου ἕν (257^a) ²).

Unorganische Zusammensetzung. ἀλλουπαρουσία Petr. II 39 (e) linke col. 18; rechte col. 24 (IIIa), was von Witkowski Prodr. 56 als "iuxta posita quae dicitur vox" im Sinn von "anderweitiger Aufenthalt" erklärt wurde, hat ⁴⁵ Wilcken Ostr. I 275 und GGA 1895 S. 160 mit Recht in zwei Worte geteilt = ἄλλου (sc. στεφάνου) παρουσίας d. h. für einen anderen (Kranz), der anläßlich der Anwesenheit des Königs gespendet wurde,

Noch nicht erklärt ist das seltsame Compositum στασίνχαλκα Zen. pap. 59014, 17 (259^a), wohl = Ständer für Kupfergefäße (Edgar) mit Nasalierung vor 50 der Gutturalis.

¹⁾ Falsch sind dort die Zitate Par. 10, 1.11; 12, 17.

²⁾ Vgl. Debrunner Wortbildungslehre § 93.

Statistische Übersicht.

Typen	neu	alt	insgesamt	neu: alt	Davon bei Polybius	
1. Doppelnominale Bildungen: a) Subst. + Subst.						5
α) attributive Determinationβ) appositionelle Determination	60 67	17 19	77 86	3,5: I	$\underbrace{3^{n^1}) \ 3^{a^2}}_{6}$	10
 b) Adj. + Subst. α) Adj. attributiv β) Zahl + Subst c) Dvandva 	8 10 18	1 2 3	9 12 17	8: I 5: I	0 0 0	
2. Nominale und verbale Bestandteile a) I. verb. II. nom. (ἀρχ.)	27)	4)	31)	7: 1	2 ^a	15
b) I. nom. II. verb. α) Maskul. auf -os β) Neutr. auf -ov 3. Adv. + Nomen:	92 7 126	60 65	152 8 191	7: 1	17 ⁿ 9 ^a	20
 a) ἡμι- b) andere Zusammen- setzungen 4. Präpos. + Nomen 	3) 14	6	3 20	2: 1	o Ia	25
a) echte Comp b) postverbale Comp.	$ \begin{array}{c} 3^2 \\ 13 \end{array} $ 45	20 63 83	$ \begin{array}{c} 5^2 \\ 76 \end{array} $ 128	1,5: I 0,2: I	2 ⁿ 6a 2 ⁿ 28a	
Summe	287	176	463	1,6: т	24 ⁿ 50 ^a 74	30

Ergebnisse:

Sowohl die doppelnominalen als auch die aus nominalen und verbalen Bestandteilen zusammengesetzten Formen haben sich in den ptolemäischen Papyri überaus triebkräftig erhalten und übertreffen bei weitem die Frequenz bei Polybius, den LXX und im N. T. Bei den Doppel- 35 nominalen überwiegt die attributive Determination (60ⁿ 17^a), während das von jeher seltenere appositionelle Verhältnis nur 7 neue Wörter gegenüber 2 alten aufzuweisen hat.

Die Verbindung von nominalen und verbalen Gliedern hat weitaus die größte Verbreitung gefunden: zwar beschränkt sich der Typ, in dem ⁴⁰ das Verb vorangeht, lediglich auf Bildungen mit ἀρχι- (ἀρχε-) (27ⁿ 4^a); dagegen sind die Rektionscomposita (Nomen + Verbalstamm) teils mit

 $^{3^}n = 3$ neue

 $^{3^}a = 3$ alte.

maskul. Subst. auf -os (92ⁿ 60^a), teils mit neutralen auf -ov (7ⁿ 1^a) stark vertreten.

Verhältnismäßig selten erscheinen Composita aus einem adverbialen und nominalen Stamm: am häufigsten noch Substantiva mit 5 ἡμι- (rr 6a), während andersartige Kombinationen wie zu allen Zeiten selten sind (3ⁿ).

Häufiger begegnet die Verbindung Präposition + Nomen, teils in echten Composita, in denen die Präposition das nominale Glied attributiv bestimmt (32ⁿ 20^a), teils in postverbalen Bildungen (13ⁿ 63^a).

Die Zahl der nominalen Composita, welche die Sprache des Polybios mit den ptolem. Texten gemein hat, ist auffallend gering (Polyb. 74, Pap. 463 Fälle), was sich leicht aus dem vulgären und vielseitigeren Charakter der unliterarischen, gesprochenen συνήθεια erklärt.

§ 88. Zusammengesetzte Adjektiva.

- Vorbemerkung. Zusammenrückung, nicht eigentliche Composition liegt vor bei πασίφιλος = πάμφιλος allen lieb [zuerst bei Archilochos, Ath. XIII 594 c ein Hetärenname Πασιφίλη]: Zen. pap. 59454, 12 in einem Privatbrief (IIIa). Häufig in späterer Zeit auf Grabsteinen: z. B. SB nr. 6160—6178; 6229; 6234, 4 (Ia); 6985, 2 (27a); 7254, 4 (IP). Suppl. epigr. gr. nr. 573—581. Vgl. Debrunner 20 Wortbildungslehre § 103.
 - 1. Composita aus 2 nominalen Bestandteilen: im ersten Teil ein Adjektiv, Substantiv oder Zahlwort; im zweiten Teil ein Substantiv oder Adjektiv ¹).
 - a) Adjektiv + Substantiv:
- $^{\alpha_5}$ $\alpha)$ Das erstere ist Attribut des letzteren; das Ganze hat possessiven Sinn:
 - III a +άγριέλαιος wilde Oliven tragend: Zen. pap. 59184, 7 ἐλάα (255a).
- → γλυκύσυκος süße Feigen tragend: Zen. pap. 59196, 9 μοσχεύματα
 30 (254^a).

κακοπώγων schwachbärtig: Petr. III 12, 17 (220a).

κλαστόθριξ kraushaarig: Zen. pap. 59076, 10 (257^a). Petr. I 19, 7. 23; 20 (1) 10 (beide 225^a). Teb. III 815, 4 verso 3 (228—21^a).

κοιλόσταθμος [LXX] mit gewölbten, nach Luckhard Privathaus 90 mit fournierten Pfosten: Petr. III 48, 18 θυρίδες (IIIa). Zen. pap. 59764, 3 (IIIa). Mich. Zen. 38, 6. 9. 14. 20. 22 (IIIa). Vgl. Septuag. Hagg. 1, 4 οἰκεῖν ἐν οἴκοις ὑμῶν κοιλοστάθμοις; III. Reg. 6, 9 ἐκοιλοστάθμησαν τὸν οἴκον κέδροις, 16 ἐκοιλοστάθμησαν ξύλοις (Fournierarbeit mit teuren Hölzern).

¹⁾ Debrunner Wortbildungslehre § 91. Blaß-Debrunner N. T. § 120, 1. Limberger Pol. 77f. Schmid Attic. IV 693.

λευκομέτωπος weiß gestirnt (von einem eßbaren Vogel): Belege Bd. I¹ S. 31 (poetische Bildung). Dazu PSI VI 551, 22 (272^a). SB 4369 (b) 16 (III^a).

- ψμελαναιθήρ (sc. πυρός) [Hesych.] eine besondere Weizenart: Zen. pap. 59731, II. 15. 17. 24 μελαναιθέρος (IIIa). Die Ableitung des Wortes ist zweifelhaft. Da jedoch bei den Geopon. die Form μελαναθήρ (-άθηρ?) συσκοπητ, was wohl bedeutet "mit schwarzen, dunkeln Hacheln" [zu ἀθήρ vgl. Boisacq, Dictionnaire étymol. (1907) 18. E. Herrmann, Liquidaformantien 7], so könnte man bei μελαναιθήρ an falsche Etymologie denken.
- μελανόφθαλμος [Strat. 5. Schol. II. 1, 98] schwarzäugig: Zen. pap. 10
 59076, 11. 12 (257^a).
 - ♦ὁλοκάλαμος ganz mit Halm bestanden: BGU VII 1529, 10 (IIIa).

♦ὀξύθυμος (nicht zu θυμός, sondern zu θύμος Thymian) durch Thymian scharf (Beiwort des Käses): Lille 58 col. 2, 21; col 3, 10 (III¹).

ορθόγωνος [Tim. Locr. 98^a, Ath. X 418 f. u. Mathem. ορθογώνιος] ¹⁵ rechtwinklig, vierschrötig (von einem Menschen): nicht ganz sicher SB 6762, I ορθόγωνος (246—45^a).

παχύρριν dicknasig: Petr. I 19 (a) 11 (225°); III 6 (b) 5 (237°).

σπανοπώγων (vgl. oben S. 178, 31 κακοπώγων) mit dürftigem Bart,
dünnbärtig: Petr. I 16 (1) 6 (237°); III 10, 4; 13 (a) 12 (beide 235°). Teb. 20
III 814, 17. 27 (239—27°); 815, 4 verso 3 (228—21°).

♦ώμόλινος [Paul. Aeg. Sp.] von vorher ungeröstetem Flachs oder starker Leinwand gefertigt: Teb. III 703, 10 τὰ ὡμόλινα (III^{af}).

III—II^a κοιλογένειος mit einem Grübchen im Kinn: Petr. III 13 (a) 26 (235^a). Grenf. I 10, 13 (174^a); 34, 4 (102—101^a). Par. 10 = UPZ 25 121, 6 (156^a).

τακτόμισθος festbesoldet. Über die noch nicht ganz feststehende Bedeutung vgl. J. Lesquier, Inst. milit. 99. P. M. Meyer zu Giss. 36, 17. Um Zahlmeister kann es sich schwerlich handeln. Hauptstellen: Petr. I 19; 13 (225^a); II 47, 8. 29 τακτόμισθος κληροῦχος (210—09); III 6 (a) 40 (237^a); 30 13 (a) 25 (235^a). Giss. 2 col. II II (173^a); 36, 17 (II^a). Grenf. I 10, 8 (174^a). Lond. II nr. 219 (p. 2) recto 7 (II^a). PSI IX 1016, 27 (129^a). Vgl. Preisigke WB III Abschn. 10.

III—I^a μακροπρόςωπος mit länglichem, schmalem Gesicht: Belege bei Preis. WB s. v. Dazu Lille 57, 3 (238 oder 214^a). Teb. III 816, 14 (192^a). 35 BGU 993 II 11 (127^a); 994 II 10 (113^a); 995 II 10; 996 II 10 (beide 109^a); 997 II 5 (103^a); 998 I 4 (100^a). Cop. 5 (100^a). SB 6645, 4 (105^a). Bad. 10, 9 (98^a).

II^a ♦ἐσχατόγηρως(?) [Strab. Plut.] im höchsten Greisenalter stehend: Tor. I 7, 29 (II6^a). Vgl. oben S. 141, 13.

ίδιόχρεος eigene Schulden betreffend: SB 4638, 15 συμβόλαια (147 oder 135^a).

κάκοψις schlecht sehend, kurzsichtig: Lips. I 1, 9 (104^a). Grenf. II 28, 4 (103^a).

πλατυπρόςωπος [Aelian] breitgesichtig: Lond. II nr. 219 (p. 3) recto (b) 3 (IIa). Grenf. I 27, 2, 8 (109a); 44, 2, 4 (IIa). Straßb. 84, 16 (ptol.). 5 PSI IX 1016, 28 (129a).

II— I^a εὐθύρ(ρ)1ν — εὐθύρ1νος geradnasig: Belege Bd. $I^{\rm I}$ S. 213 und Preis. WB s. v. Ferner Lond. III nr. 879 (p. 7) 18. 22. 23 εὐθύριν (123^a). SB 6645, 4 (105^a). Lips. I 1, 4 (104^a); 2, 4. 6 (99^a).

 I^a ἰσομερής [Ath. IV 143e] gleichteilig: BGU 1118, 7 (25a); 1119, 16; 10 1146, 10; 1122, 12 (alle I^a).

Anmerkung. Dem alleinstehenden Typus μελανοσπαλάκισσα (von μέλας und σπάλαξ Maulwurf) Petr. II 35 (a) col. 1, 9 (225^a) liegt eine Vergleichung zu Grunde: schwarz wie ein Maulwurf.

IIIª ἀκρόνυχος [Arist. Theophr.] am Anfang der Nacht: Hib. 27, 56. 58. 15 65. 67 und oft pap. ἀκρώνυχος (301—240²). ♦έτερό3υγος [Ps-Phokyl. 15. LXX] ungleich zusammengejocht, nicht zusammengehörig: Zen. pap. 59038, II ᾿Αντιπατρίδια (nach Antipatros bezeichnete Becher) ἐτερό3υγα (257²). καλλιέλαιος [Arist. plant. I, 6] gutes Öl erzeugend: Zen. pap. 59125, 3 ἐλαία (256²) I). λευκόχρως [Eub. und Alex. bei Ath. VII 300 b und XIII 568 c. Theocr.] mit weißer 20 Haut: Belege Bd. I¹ 296f. Nebenform λευκόχρους [Eur.] Οχν. 1457, 8 (I²). Über λευκομυόχρως s. unten S. 186, 35. *μεγαλοπρεπής ehrenhaft ²). μεγαλόφθαλμος [Ps.-Arist. physiogn. 84, 6, 20] großäugig. ὀξύρ(ρ) Iν [Hippocr.] spitznasig: Belege Bd. I¹ 213 und Preis. s. ν. πολύμιτος [Aeschyl. Suppl. 432] vielfädig. τετανόθριξ [Pl. Euthyphr. 2 B] straffhaarig, schlichthaarig.

25 III—IIa ἰσόνομος mit gesetzlichem Normalkurs (χαλκός): Preisigke, Fachw. s. v.; WB III 17. Teb. III 815 Fr. 2 recto col. II 19. 67 (228—21a); ebenda Fr. 4 recto 5. 19. 25. 53. μελάγχρως— μελάγχρους [Hdt. Pl. Arist.] mit dunkler Hautfarbe: Belege Bd. I¹ S. 296f. und Preis. s. v. Die Ergänzung μελάνχρω(τος) Lips. I 2, 5 (99a) von Mitteis ist höchst zweifelhaft; eher mit der in solchen Fällen ³ο häufigen Anakoluthie μελάνχρω(ς). Nebenform ♦μελάγχρης [Polioch. bei Ath. II 60b; Antiph. b. Ath. IV 161 a]: Zen. pap. 59076, 9 (257a). Lille 55, 2, 4 = UPZ I S. 606 (IIIa). στρογγυλοπρόςωπος [Arist. h. a. 1, 6; Ps.-Arist. physiogn. 3] rundgesichtig, rundköpfig: Preis. WB s. v. Dazu Petr. I 13, 9; 15, 13

(237^a). Teb. III 814, 24 (239—227^a). Leid. N 2, 6, 7 (103^a).

11a ♦ἰσόχρονος [Theophr.] gleichzeitig, gleich lange während: Eudox. 368 (νοτ 165a). κακοφυής [Pl. Theophr.] von schlechter Naturbeschaffenheit. κοιλόφθαλμος [Xen. Arist.] mit tiefliegenden Augen, hohläugig. *μεσόγε(ι)ος [Hdt. Thuc. Lob. Phryn. 298] mitten im Land gelegen, mittelländisch: Leid. U = UPZ 81 col. 3, 14 (geschr. IIa). Vgl. Bd. I¹ S. 448. ὁμότιμος [Hom. Xen. Cyrop. 4° I, 2, 15; 7, 5, 85. Plut.] gleiche Ehre genießend, gleich geehrt. Die ὁμότιμοι bei Xen. Cyr. persische Pairs. *ὁμώνυμος [Hom. Pind. Aeschyl. Pl. Arist.] gleichnamig. *φιλόφρων wohlwollend.

Ia *μεγαλόψυχος [Isocr. Pl. Arist.] großmütig. ♦όμοιότροπος gleichgeartet: BGU VIII 1816, 16 (60—59^a). *πολυχρόνιος lange andauernd.

¹) Nach Debrunner Wortbildungslehre § 126 ist in solchen Bildungen wie καλλιπλόκαμος u.ä. καλλι- adjektivisch zu fassen.

²⁾ πρεπής gehört nach Debrunner l.c. § 102 zu einem verlorenen Substantiv τὸ πρέπος (vgl. εὐγενής ~ γένος).

- β) In seltenen Fällen herrscht zwischen dem ersten adjektivischen und dem substantivischen Teil ein Verhältnis kasueller Abhängigkeit. Vgl. Debrunner Wortbildungslehre § 87.
- III—I^a *ἀξιόπιστος vertrauenswürdig: Zen. pap. 59199, 8 (254^a). BGU VIII 1764, 4 (I^a).
- III—II² *ἀξιόλογος achtungs-, beachtungswert, bedeutend: Zen. pap. 59157, 4 ὄψις (256²). *ἀξιόχρεος glaubwürdig, zuverlässig, zahlungsfähig.
- b) Substantiv + Substantiv: der erste Bestandteil bildet das Attribut zum zweiten ¹).

III^a ἀργυρόπροιμνος = ἀργυρόπρυμνος mit silberbeschlagenem Hin-¹⁰ terdeck: PSI VI 551, I (272^a). Preisigke WBs. v. betrachtet das Wort als Substantivum ἀργυρόπρυμνον.

βούμαστος großbeerig, eigentlich so groß wie eine Rinderzitze: PSI IV 429, 22 ἄμπελος (III^a). Zen. pap. 59033, 15 (157^a). [βούμασθος bei Serv. zu Verg. Georg. 2, 102. Macrob. sat. 2, 16. βουμάμμα Traubensorte 15 Varro v. r. II 5, 4].

μαλοπαραύα (-παρούα, -παρόα) = μηλοπαρεία apfelwangig (?), Pferdefarbe — äolisches Lehnwort: Belege Bd. I¹ S. 9 Note 1²).

πυρωπός feueräugig, blitzäugig (von Vögeln): PSI VI 569, 3. 4. 7; 8 ὑποπύρωπος etwas feueräugig, 9 χαλκόπτερος mit bronzefarbigem Ge-20 fieder (III²).

σιδηροκολεός mit eiserner Schwertscheide: Zen. pap. 59054, 41; 42 σκυτοκολεός mit lederner Scheide (257²).

σκιόπρωρος—σκιόπρυμνος mit einem Schattenzelt am Vorder- bzw. Hinterteil des Schiffes: PSI V 533, 15 f. (III²). Preisigke WB s. v. hält ²⁵ beide Wörter für Substantiva.

χερσάρακος mit minderwertigen Schoten bepflanzt: Hib. 130 descr. (247°).

χορτάρακος (Dvandva) mit Gras und Arakos bepflanzt (neben dem subst. Gebrauch) s. oben S. 160, 1.

III—II² μελίχρως — μελίχρους mit honigfarbiger, gelbbrauner Hautfarbe: Belege Bd. I¹ S. 296 f. u. Preis. s. v.

II^a ♦αἰγόκερως ziegenhörnig, vom Sternbild des Steinbocks [Plut. Philod.]: Eudox. 222. 234. 472 u. col. 24 im Tierkreis (vor 165^a).

¹⁾ Limberger Pol. 78. Debrunner Wortbildung § 94.

²⁾ Prellwitz im krit. Jahresbericht über die Fortschritte der roman. Phil. (hrsg. von Karl Vollmöller) Bd. IX (1905) Abs. 1 bemerkt: "Nach Hesych. heißen παρωαί oder παρωαί Pferde von rötlicher Farbe; es dürfte also im Papyrus nach thessalischer Mundart ου für ω stehen und jenes μαλοπαρούα eher eine Verderbnis darstellen. μαλοπάραυος ist vielleicht ein Apfelrotschimmel oder ein Fuchs mit Apfelflecken; ein Pferd mit Apfelwangen scheint mir nicht recht möglich zu sein". Wilamowitz, Textgeschichte der griech. Bukoliker 217 f. übersetzt weißscheckig. Preisigke folgt ihm.

IIIa αἰγωπός [Arist. gen. an. 5, 1; h. a. 1, 10] ziegenäugig (von Hühnern). ♦χρύσοφρυς mit goldener Augenbraue (Beiwort eines Fisches mit goldenem Fleck über jedem Auge): PSI VII 862, 6 (IIIam). [Epicharm. b. Ath. 304, c. Ael. h. a. 13, 28. Luc. Pigc. 48]. Vgl. M. Wellmann in Pauly-Wissowa III 2517 ff.

III—IIa αἰωνόβιος [Synes.] lange lebend. χαροπός [seit Homer] frobblickend, helläugig: Bd. I $^{\rm II}$ S. 32.

Hierher gehören auch die zahlreichen auf -ειδής auslautenden Adjektivbildungen, die gegenüber dem vulgären "Universaladjektivsuffix". auf -ώδης (Schmid Attic. IV 699) sich in der Mehrzahl der Fälle rein erzahlten haben.

α) Bildungen auf -ειδής:

IIIa παπυροειδής [παπυρώδης Schol. Eur. Or. 147] papyrusähnlich: Kanop. Dekr. 63 σκῆπτρον in Form eines Papyrusstengels (237a).

III—II^a ἀσπιδοειδής [Diod. Sic.] schildförmig, mit dem Bild der ²⁵ Uräusschlange geschmückt: Kanop. Dekr. 62 βασιλεία (237^a). Rosettast. 44 (196^a).

II^a ♦ἀψιδοειδής gewölbebogenartig: Eudox. 436 ἔγλειψις; ebenda 274. 279 ♦δισκοειδής [Plut. D. L.] diskusförmig; statt ♦κυκλοειδής ebenda 437 [Plut. Ath. VII 328 d] kreisförmig liest Blass ἀιοειδής eiförmig; 20 ebenda 280 ♦σκαφοειδής kahnähnlich [Plut.] (vor 165^a).

III^a κηροειδής [Pl.] wachsartig, wachsfarbig. ξυλοειδής [Theophr.] holzartig: Zen. pap. 59663, 11. 19 (III^a). ♦ὀροβοειδής [Hippokr.] erbsenartig: Zen. pap. 59092, 8 (257^a); 59445, 6 (III^a).

IIa ♦*μηνοειδής [Hdt. Thuc. Xen. Plut.] halbmondförmig: Eudox. 25 435 (vor165a); ebenda 131 ♦πυροειδής [Pl. Arist.] feuerähnlich; 273 ♦σφαιροειδής [Pl. Xen. Luc.] kugelförmig; 437 ♦ἀιοειδής [Arist.] eiförmig von Blass statt κυκλοειδής gelesen (alle vor 165a).

30 β) auf -ώδης:

III^a ♦ βωλώδης [Theophr. βωλοειδής] mit Erdschollen vermischt: Zen. pap. 59292, 143. 314 κριθόπυρος (250^a).

† ραγαδώδης kluftenreich, zerklüftet: SB 6797, 26 (255—54²).

 II^a ληρώδης albern, dumm. $\spadesuit*\pi$ αιδαριώδης [Plat. Plut.] kindisch: 35 Par. 63 = UPZ 110, 85 (vor 165 a) 1).

c) Zahlwort + Substantiv.

Von den überaus zahlreichen, zu allen Zeiten fortlebenden Bildungen seien angeführt:

¹⁾ εὐώδης (zu εὐωδέω) angenehm duftend (vom Wein): Zen. pap. 59358, 3 (242²). Teb. 120, 62 (I²) gehört nicht in diese Klasse.

IO

15

20

25

a) Neubildungen:

mit ἀγκάλη Arm:

 I^a έξάγκαλος sechs Arm voll: BGU 1121, 18 φορτία (5 a); ebenso 1180 descr. (14—13 a).

mit ἄρουρα (ein Feld- und Flächenmaß):

III a ἐκατονδεκάρουρος wer Lehenland von 110 Aruren besitzt: PSI IV 321, 33 (274a).

μυριάρουρος: Petr. II 42 (a) 3 (III^a).

τεσσαρακοντάρουρος: PSI IV 321, 21 (274^a). Zen. pap. 59001, 6 (273^a).

III—II a έβδομηκοντάρουρος: Preis. WB III Abschn. 10.

εἰκοσιάρουρος Hib. 87, 4 (256a). Teb. I passim (IIa).

πεντάρουρος: Petr. III 100 (b) col. 2, 13. 26 (IIIa). Teb. 89 oft (123a). τριακοντάρουρος: Preis. WB III Abschn. 10.

III—I^a ἐκατοντάρουρος [Aristeas 146]: Preis. III 10.

IIa δεκάρουρος: Teb. 5, 44 (II8a).

εἰκοσιπεντάρουρος: Teb. 137 descr. (II^{af}).

ἐπτάρουρος: Preis. III 10; ebenda

όγδοηκοντάρουρος (II-Ia).

mit ἀρτάβη:

III^a ♦ τριημιαρτάβιος im Wert von 3¹/₂ Artaben: Zen. pap. 59488, 3 (III^a).

IIa: διαρταβιεῖος im Wert von zwei Artaben: s. oben S. 95, 33.

 I^a δεκάρταβος substant. τὸ δεκάρταβον: $BGU\ VIII\ 1773$, 15 ἐκφόριον ἐκ δεκαρτάβου $(59-58^a)$; 1851, $12\ (I^a)$.

mit δάκτυλος (ein Längenmaß):

★ ὀκταδάκτυλος [Ath. VIII 232 c] acht Finger breit oder lang: Zen.
 pap. 59483, 9 (III¹). Über ὀκτωδάκτ. ~ ὀκταδάκτ. s. Lobeck Phryn. 415.
 mit δραχμή:

III a πεντηκοντάδραχμος: Zen. pap. 59022, 3. 14 (III a).

III—Ια δωδεκαδραχμία (ώνή) 12 Drachmen-Steuer: PSI VI 630, 2 (IIIa). Fay. 43, 2 (28a).

mit ἡμέρα:

 III^a τετρήμερος, πενθήμερος, *δεχήμερος s. Bd.~II~I~S.~23~s.~v. περίοδος.

★*τριακουθήμερος [Ath. II 45 a. Poll. 1, 59] 30tägig: Zen. pap. 59478, 7 (IIIa).

mit κλίνη (Speiselager):

III^a τετράκλινος — πεντάκλινος [Ath. V 205 d) mit 4 bzw. 5 Tischlagern: PSI V 533, 3 σκηνή (III^a). πεντακλινικός Zen. pap. 59054, 34 40 (257^a).

♦ ἐπτάκλινος Zen. pap. 59445, 8. 13; 59764, 33 (IIIa).

mit κόλλημα (Schreibblatt, Kolumne):

III a πεντηκοντάκολλος (χάρτης) aus 50 Blättern bestehende Papyrusrolle: Zen. pap. 59054, 47 (257 a).

mit κοτύλη (ein Hohlmaß):

IIIa δικότυλος (ἀλάβαστρος): Zen. pap. 59089, 5 (257a).

5 τετρακότυλος (κεράμιον): PSI V 535, 7. 17. 18; ebenda 49 ὀκτακότυλος (σταμνία) (IIIa).

 I^a ὀκτοκαι δεκακότυλος (sic): BGU 1055, 16 στάμνον (I^a). mit μάρτυς:

IIª ἐξαμάρτυρος eine Sechszeugenurkunde betreffend: Leid. A 10 = UPZ 124, 10 συγγραφή (176—1684). Würzb. Pap. (Wilcken 1934) 6, 12 (1024). Auch substantiviert τὸ ἐξαμάρτυρον Sechszeugenurkunde: BGU 1239, 20 pap. ἑξαρμάρτυρον (II^a).

mit μέρος (-μορος):

III^a δωδεκατήμορος ein Zwölftel betreffend: Hib. 27, 122 ώρα die ¹⁵ Stunde als Zwölftel des Tags (300—241^a).

όγδοήμορος 1/8: PSI VI 595, 8 (IIIa).

ightharpoonupτεταρτήμορος $^{\rm I}/_4$: Zen. pap. 59776, 12 (IIIa): pap. verkürzt ἀπὸ μνᾶς ταρτημόρου. Vgl. BGU 1517 = $^{\rm I}/_4$ Kotyle (IIIa); 1551, 9 ταρτήμορα (IIIa). Vgl. ταρτημόριον oben S. 48, 29.

mit μήν:

30

III^a *δίμηνος zweimonatig: Zen. pap. 59027, 2 (258a). Belege Bd. II r S. 23 s. v. περίοδος.

III—II^a ♦τρειςκαιδεκάμηνος: Zen. pap. 59327, II (III^a). Eudox. 308. 312. 314 (vor 165^a).

mit ὄροφος (Dach, Decke):

III^a ♦διώροφος [App. Pun. 95] (pap. διώρυφος) mit doppeltem Dach: Petr. II 8 (2) 10. 12 (246^a). Vgl. Bd. I^τ S. 6.

mit παλαστή (nicht παλαιστή) Handbreit:

IIIa ἐπταπάλαστος—τριςκαιδεκαπάλαστος: Bd. I¹ S. 105, 6. mit πρόςωπον (Gesicht, Vorderseite, Fassade):

III^a μονοπρόςωπος [Ap. Dysc. = mit nur einer Person in grammatischem Sinne] mit nur einer Seite: PSI V 547, 29 θυρίς von einem nur auf einer Seite angestrichenen Fenster (III^a); VII 858, I μονοπρόςωπα Gewebe, die nur eine Seite haben (III^a). Zen. pap. 59764, 3 θυρίς nur mit einer Fassade; 5 διπρόςωπος (III^a); 5924I, 4 von einem Sopha (στρωμάτιον) διπρόςωπον (253^a). Mich. Zen. 38, II θυρίδας παραθύρους (Seitenfenster) διπροςώπους (III^a).

mit στατήρ:

IIIa έκκαιτριακονταστάτηρος: PSI VI 630, 2 (IIIa).

mit στέγη (στέγος) Dach, Stock, Geschoß:

III—II a δίστεγος [Strabo] zweistockig, zweischossig: SB 5246, 4 οἰκία (III—II a).

mit χαλκός:

TO

30

III^a δωδεκαχαλκία (ώνή) eine Zwölfdrachmenabgabe: Hib. 112, 6. 8. 30. 33. 41. 48. 53. 63. 84. 89 (nach 260^a).

τριχαλκία (ώνή): Lille 16, 2 (IIIa).

mit χοῖνιξ (ein Hohlmaß, Teil einer Artabe):

IIIa ἐννεακαιεικοσιχοίνικος: Hib. 85, 18 (260a).

τριακονταχοίνικος: Rev. L. 11, 6; 39, 2. 4; 49, 9; 51, 11 (258^a). PSI IV 358, 6. 19 (258^a).

II a τριχοίνικος: Teb. 61 (b) 319 (118—17a).

mit χοῦς (ein Hohlmaß, Unterabteilung des μετρητής):

III^a δωδεκάχους Rev. L. 40, II; 45, 4 (258a). πεντάχους Magd. 26, 3 (218a).

III—II^a έξάχους [Plut.] Magd. 26, 3. 4. 6. 9 (218^a). Teb. 118, 2. 9 (II^{af}).

II^a τετράχους Grenf. II 24, 13 (105^a).

Anmerkung. Nach Analogie von τριήρης (sc. ναῦς) Schiff mit 3 Ruder- ¹⁵ bänken ist gebildet ♦ἐννήρης = mit 9 Ruderpflöcken, das Edgar Zen. pap. 59036, ¹². ²⁰ in der abgekürzten Schreibung εἰς τὴν θ' (257²) findet. Ebenso τριακον-τήρης [Ath. V 203 d) 30 ruderig: Or. gr. 39, 3 (285—247²); ebenda εἰκ[οσήρης].

Ähnlich gebildet ist ♦εἰκόσορος [Hom. Dem.] mit 20 Ruderern: Zen. pap.

59374, 3 (IIIa).

 β) Früher in der Literatur belegte Bildungen: mit $\gamma \omega \nu i \alpha$ Winkel, Ecke:

III^a *τετράγωνος [Simonid. bei Pl. Prot. 344 a. Aristot.] 1. vierschrötig, fest, kräftig, homo quadratus: Petr.I 17 (2) 19 (III^a); 2. viereckig: BGU 1127, 9 (I^a).

IIa \bigstar *τρίγωνος καὶ τετράγωνος 3- und 4eckig: Eudox.col. 7, II ff. 25 (vor 165^a).

mit δραχμή:

IIIa ἐξάδραχμος [Aristot.]: Hib. 51, 6 (245a).

III—I² δίδραχμος [Thuc. Arist. N. T.]: Preis. III Abschn. I 17.

IIa: διδραχμιαῖος [Crit. bei Poll. 4, 165]: Hamb. 28, 5 (IIa). mit ἔτος:

Ι^a διετής (χρόνος): BGU 1848, 10 (48—46^a).

mit θύρα:

III^a *δίθυρος [Arist. Plut.] mit zwei Türen: Zen. pap. 59764, 38 (III^a). ♦μονόθυρος [Arist. h. a. 4, 4] nur mit einer Tür versehen: Zen. pap. 59764, 31. ³⁵ 33 (III^a). Mich. Zen. 38, 29 (III^a).

mit κρότος Schlag:

I^a ♦μονόκροτος [Xen. hell. II 1, 28. Strab. VII 325] sich durch einen Schlag bewegend, mit einer Reihe Ruderbänke: BGU VIII 1744, 16 (64—63^a). ♦δίκροτος mit 2 Ruderreihen: ebd. 1744. [12]; 1745, 3. 18 (64—63^a).

mit κῶλον Glied:

III^a φμονόκωλος [Hdt. Theophr.] eingliedrig: Zen. pap. 59782 (a) 57 (III^a). mit μέρος ('μοιρος, μόριος):

III² δίμοιρος ²/₃ enthaltend: Zen. Bus. 40, 9 (254²).

II^a ♦δωδεκατημόριος [Plat.] ¹/₁₂ betreffend: Eudox. 358, 364 (vor 165^a). 45 mit μήν:

III *τρίμηνος (ἡ) [Soph. Hdt.] Vierteljahr: Rev. L. frgm. 6 a; 6 h (258a). BGU VI 1243, 20 (IIIa); dreimonatig: Zen. pap. 59155, 6 πυρός (256a). *τετράμηνος

Bd. II 1, 23 s. v. περίοδος. Zen. pap. 59291, 2 (251—50^a). PSI IV 408, 9 (III^a). ἐπτάμηνος [Hdt. Arist, Plut.]: Petr. III 55 (a) 11 (235^a). ὀκτάμηνος Zen. pap. 59327, 12 (249^a).

III—II² *έξάμηνος [Hdt. Xen. Arist.]: Bd. II 1, 23 s. v. περίοδος.

5 III—I^a δωδεκάμηνος [Hes. Pind. Soph.]: Bd. II 1, 23. Petr. III 134, 4 (III^a). Zen. pap. 59269, 34 (c. 250^a). Par. 62 = UPZ 112 col. I 2 (203—02^a). Eudox. 3, 10; 14, 2 (vor 165^a). Lond. III nr. 1171 (p. 177) 7 (8^a).

Ια πεντάμηνος [Arist. Plut.]: Ryl. 68, 14 (Ia).

mit πῆχυς Elle:

1118 πεντάπηχυς [Hdt. Ath. V 202 b. 213b]. ἐξάπηχυς [Hdt. Xen.]: Zen. pap. 59112, 6 (2578). ὀκτάπηχυς [Callix. bei Ath. V 196 e].

mit σκαλμός Ruderpflock:

III^a ♦τρίσκαλμος [poet. Aescĥyl.]: Zen. pap. 59025, 5 σκάφη (III^a). mit σκέλος Schenkel:

IIIa ◆τρισκελής [Cratin, bei Ath. II 49. Theocr.] dreischenkelig, dreifüßig: Zen. pap. 59782 (a) 22 (IIIa). mit χοῖνιξ:

II— \tilde{I}^a έξαχοίνικος: W. Chr. 327, 18 (107 a). Teb. 105, 40 (103 a); 109, 20 (93 a).

d) Substantiv + Adjektiv.

Allein steht als sonderbare Neubildung das Compositum ♦φλεβοπεριμέτριος Zen. pap. 59445, 7 (IIIa), Beiwort eines Bauglieds (ὑποστύλιον) etwa = rings mit geäderten Linien umgeben, d. h. die Äderung des Alabasters in der Bemalung nachahmend.

e) Adjektiv + Adjektiv (Dvandva). Vgl. oben S. 159f. die substantivischen Dvandva-Composita.

III^a λευκόφαιος [Ath. III 78 a. Poll. 7, 129] weißgrau, aschgrau: Hib. 32, 13 (246^a).

Zu μελανοσπαλάκισσα maulwurfschwarz (Pferdefarbe) s. oben 30 S. 180 Anm.

♦μελανόφαιος schwarzgrau: Zen. pap. 59645, 12 pap. μελανπαίωι (IIIa).

συκαμινοακάνθινος aus Maulbeer und Akazie gemischt (Buschwerk): Hib. 70 (a) 5 (229^a).

II a λευκομυόχρως hellmausgrau: BGU 1258, 22 (II a).

Über Περσαιγύπτιος, Συροπερσικός, Φοινικαιγύπτιος s. oben S. 159, 5 ff.

- 2. Adiectiva composita bestehend aus Pronomen (r. Teil) und Nomen 1):
- III^a αὐτέγγυος selbst bürgend: Zen. pap. 59172, 9. 12. 18. 21. 27 (256—255^a).
 - φαὐτοελαιουργός (?): Petr. III 58 (d) 3 (IIIs).

¹⁾ Limberger Pol. 79, 2. Schmid Attic. IV 694.

★αὐτόχρους [Plut.] mit eigener, natürlicher Farbe: Zen. pap.
 59092, 6. II. 12 (257^a); 594II, 5 (III^a).

III—Ia ἀλληλέγγυος sich gegenseitig verbürgend: BGU 1212, 29

(IIIa); 1001 4 12 (56a); 1106, 41; 1120, 43; 1122, 28 (alle Ia).

II a αὐτοκεφά(λαιος?) Sinn unklar: W. Chr. 327, 4 πυρὸς αὐτοκεφά- 5 (λαιος?) (107a).

I^a αὐτενιαυτός was in das laufende Jahr gehört:: BGU 1118, 31 (25^a); 1119, 27; 1120, 34 (beide I^a); 1122, 23 (14—13^a).

IIIa ♦αὐτόπαις echtes Kind (?): Bd. I¹ 31. αὐτόπυρος (ἄρτος) [Alex. bei Ath. III 110 e] von lauter Weizen [Preis. WB s. v. aus Weizen und Kleie]: Petr. II 12 25 (a) 10; (b) 10; (e) 1.6; (g) 2, 12 (226a)a). Zen. pap. 59707, 9. 13; 59709, 2. 4. 14 (IIIa). Vgl. Bd. I¹ 31. αὐτουργός selbst bearbeitend, Eigenbauer: Zen pap. 59760, 4 (IIIa).

II^a *αὐτοκράτωρ [Thuc. Pl. Xen.] mit unumschränkter Vollmacht aus-

gestattet, selbstherrlich.

Ia αὐτόκλητος [Aeschyl. Soph. Plat.] selbstgerufen = ungerufen, aus eigenem Antrieb: Or. gr. 194, 11 (42a).

3. Adiectiva composita aus adverbialem und nominalem Bestandteil 1).

III^a *ἡμίκενος [Poll. 5, 133] halbleer: PSI IV 428, 18 (III^a). 20 Debr. Wortbildung § 65.

★πάνθεος vollkommen Gott: Strack, Ptol. Inschr. (Alexandria) = Arch. II 546 nr. 24 θεῶν πανθέων καὶ εὐσεβῶν; ebenda 'Εστίας πανθέου (IIIa). Debr. l. c. § 64.

♦ψευδοδίθυρος mit scheinbar zwei Türen: Mich. Zen. 38, 34 (IIIa). 25 De br. l. c. § 114.

II a εὔκνημος mit kräftigen Wadenmuskeln: Par. 10 = UPZ 121, 6 (156a).

εὔσταθμος [Hippocr. adverb.] nach der στάθμη wohl abgewogen: Teb. 5, 85 μείζονα μέτρα παρὰ τὰ εὔσταθμα (II8ª). Spätere Belege 30 Preis. WB III 17.

ἡμικύκλιος [Schol. Ap. Rhod. 4, 1614] halbkreisförmig: Eudox.
 432 (vor 165²) — astronomischer t. t.

IIIa *εὐγενής: S. 97, 25. *εὕελπις voll guter Hoffunung: Mich. Zen. 107, 18 (IIIa). ♦εὕζωμος [Theophr.] eigentlich = gute Brühe gebend; subst. τὸ εὕζωμον 35 ein Gewürz (eruca): Zen. pap. 59292, 15. 133. 320 (250a); 59703, 4. 8 (IIIa). Mich. Zen. 50, 3 (nach 250a). *εὕκαιρος [Soph. Diod. Sic. Aristeas . LXX. N. T.] rechtzeitig, passend, geeignet: Zen. pap. 59371, 11 (239a); 59416, 5 (IIIa). Oft adverb. εὕκαρπος [Hom. Pind. Trag. Pl.] fruchtbar: Zen. pap. 59532 (Grabschrift auf einen Hund) 4 (256—46a). εὐμήκης [Pl. Alciphr. Xen. Arist.] sehr lang. εὔνομος 40 gesetzlich geregelt. *εὔνους wohlwollend: Zen. pap. 59579, 2 (IIIa). ♦εὔτεκνος mit Kindern gesegnet [poet.]: Or. gr. 53, 4 (285—247a). Vgl. Bd. I¹ 31.

III—II^a *εὐγνώμων [Aeschin, Xen, Arist, Plut, Luc.] von guter Gesinnung, wohlwollend, rechtschaffen: S. 115, 30. *εὕσημος gut kenntlich, ins Auge fallend,

¹⁾ Limberger Pol. 79, 3. Debrunner Wortbildungslehre § 58--65.

ausführlich. ♦μεσόλευκος [Xen. Plut. Luc.] dazwischen weiß, mit weiß gemischt: Zen. pap. 59696, 3 (IIIa). BGU VI 1300, 18 (III—IIa).

III—Ια εὐμεγέθης von stattlicher Größe, von hoher, schlanker Gestalt.

*ἡμιόλιος anderthalbfach.

1Ια εὕκοσμος [Trag. Sol. Thuc.] wohlgeordnet. εὐμαρής [nach den Alten μάρη = χείρ, also = εὐχερής] mühelos, leicht. *εὐφυής [seit Hom.] von guter Natur, Beschaffenheit: S.98, 1. *εὐχερής leicht, mühelos: S.98, 2. πάνδεινος [Plat. Dem. Luc.] ganz furchtbar: Bad. 48, 7 (126a). Teb. 27, 34 (113a).

I^a εὔκληρος [Poll. 3, 109) selig, verstorben. *εὕψυχος gutes Muts:

SB 6300, 8 (882). +παμμιγής: S. 98, 17.

- 4. Adiectiva privativa 1),
- a) mit d- und zwar
- a) mit reinen Nominalstämmen gebildet:

III^a ἄγναφος [N. T., vgl. ἄγναπτος Plut. Symp. 6, 6, 1] (γνάφος ¹⁵ Karde) ungewalkt: Zen. pap. 59092, 16 (257^a).

άδιέγγυος nicht durch Bürgschaft gedeckt: Rev. L. 17, 3 (258a).

*ἀκατάσκευος [D.H. Thuc. 27. Ath. XII 511 d. Diod. Sic.] unausgerüstet, nicht eingerichtet: Zen. pap. 59053, 4 πλοῖα (257^a) ; (von Personen) mittellos: 59038, 5 (257^a) .

ἄκριθος ohne Beimischung von Gerste: Arch. II 80 = W. Chr.

410, 10 πυρός (227^a).

♦ἀσύγγραφος [Diod. Sic. I 79,1] ohne Vertrag, ohne Verschreibung: Enteux. nr. 45. 46 (IIIa).

ἄσχημος (= ἀσχήμων) [D. L. 2, 88. Polem. physiogn. 1, 6] unan-25 sehnlich, dürftig: PSI V 577, 10 τοῦ μὴ ἄσχ[ημ]ον γενέσθαι (248—47^a).

III—Ia *ἀδιάφορος [bei den Stoikern = unbekümmert, gleichgültig = $\tilde{\phi}$ οὐδὲν διαφέρει oder ὅ τινι οὐ διαφέρει] in den Pap. mit neuer Bedeutung "zinslos": Par. 63 = UPZ 110, 109 (vor 165a). Oxy. 1628, 16 (73a).

30 II^a ♦ἀδιάστομος ohne Öffnung (von Gräben): Par. 5 col. 15, 9; col. 39, 7; col. 49, I (II4^a). Vgl. v. Herwerden, lex. suppl. s. v.

I^a ἀδωσίδικος keine Genugtuung gebend: Lond. II nr. 354 (p. 163) 6 (10^a).

IIIa ♦*ἀδόκιμος [Pl. Arist.] ungültig (v. Geld): Zen. pap. 59176, 64 (255a).

35 *ἀξήμιος: S. 102, 8. ἄκοπος [Arist. Theophr. Ath. III 83 d] nicht zerdrückt. ἄνομος ungesetzlich. ἀπερείσιος [bei Homer stehend ἀπερείσι' ἄποινα, sonst ἀπειρέσιος] unermeßlich viel: Gurob 1, 11 δῶρα in einem Mysterienritual (IIIa).

*ἄπιστος treulos. *ἀπράγμων: S. 115, 29. ♦ἀπύρηνος (zu πυρήν Obstkern) [Ar. bei Ath. XIV 650 e. Arist. Theophr.] ohne Kern: Zen. pap. 59033, 12 ῥοά (257a).

40 *ἀργός (= ἄεργος) arbeitslos, untätig, still liegend. *ἀσθενής schwach, untauglich: S. 97, 23. *ἀσινής: S. 97, 23. ἄσπερμος [Il. Luc. ohne Nachkommenschaft] nicht mit Saatkorn beliefert: BGU 1262, 7 (216—15a). *ἀσφαλής: S. 97, 23. ἄσχολος [Pind. Hdt. Pl. Plut.] beschäftigt, unabkömmlich: Zen. pap. 59253, 10 (252a);

¹⁾ A. Hamilton, The negative compounds in Greek. Diss. Baltimore 1899. Debrunner Wortbildung § 54—56. Limberger Pol. 82 ff.

59538, 3 (257^a). *ἄτοπος nicht am Platz, ungehörig, töricht. *ἀφιλότιμος [Is. Arist.] unparteiisch. *ἀχρεῖος [Trag. Pl. Xen.] unbrauchbar: Zen. pap. 59176, 64 (255^a).

III—IIa *ἀδέσποτος [Myro b. Ath. 6, 102. Arist.] herrenlos: Zen. pap. 59622, 4 (IIIa). Theb. Bk. III, 2, 13 (131a); IV 2, 9 (130a). *ἄδολος [Pind. Trag. 5 Thuc. Xen.] truglos, unverfälscht, einwandfrei (von Kornfrucht). *ἀκίνδυνος ungefährdet, gefahrlos. *ἀλυσιτελής [Pl. Redn.] unnütz, minderwertig: S. 97,31. *ἄπειρος unerfahren: Zen. pap. 59500, 5; 59736, 28 (IIIa). Par. 63 = UPZ 110, 53 pap. ἐπειρότατον (164a). ἄσπορος [Dem. Plut. Luc.] unbesät: Zen. pap. 59387, 17 (IIIa). Oft in den Teb. I, s. Index. ἄφορος [Hippocr. Hdt. Xen.] er- 10 traglos, unfruchtbar: Mich. Zen. 67, 7 (nach 242a).

III—Ia ἄβροχος [Eur. Luc.] unbenetzt, von der Nilschwelle unberührt. ἄγραφος [Thuc. Andoc. Pl. Xen.] nicht verzeichnet, ungebucht. *ἄδικος ungerecht, unberechtigt, falsch. *ἀθάνατος unsterblich, ewig gleichbleibend (vom eisernen Bestand). *ἄκυρος [Andoc. Pl. Dem.] ungültig, wirkungslos, oft mit ἔφοδος ¹⁵ verbunden. ἄλυπος [Trag.] unbekümmert, kummerlos, unbesorgt. *ἄσημος ohne Kennzeichen; von Menschen, die keine Leibesmerkmale haben: SB 5629 τύμβος (ohne Inschrift) (IIIa). BGU VIII 1807, II (Ia). *ἀτελής steuerfrei: S. 97, 39. ἄτοκος zinslos.

IIª ἀγένειος [Pind. Ar. Pl. Lys. Luc.] unbärtig, bartlos. *ἀγνωμων unverständig. *ἀθῷος ungestraft, straffrei. ἀπρεπής unziemlich (nach Debrunner, 20 Wortbildung § 102 zu einem verloren gegangenen Subst. τὸ πρέπος gehörig): S. 97,42. *ἀσεβής frevelhaft, gottlos. *ἀσχήμων [Trag. Pl.] häßlich, unwürdig: S. 115, 31. Vgl. ἄσχημος oben S. 188, 24. ἄταφος nicht beigesetzt (von der Mumie): Par. 23 = UPZ 18, 15 (163²). *ἄτεκνος [Hes. Soph. Aeschyl. Eur. Plut.] kinderlos: Lond. I nr. 23 (p. 38) = UPZ 14, 13 (158²). Teb. III 743, 8 (II²). ἄτονος 25 [Plut. Ath. III 97 f] abgespannt, matt. ἄφοβος [Pind. Pl.] furchtlos.

II—Ia ἄμισθος [Aeschyl. Dem. Luc.] ohne Lohn, unbesoldet. *ἄσυλος

[Eur. Pl. D. H. N. T.] Freistätte betreffend.

I³ ἀβαρής [Arist. Luc. N.T.]: S. 98, 11. *ἀβλαβής: S. 97, 38. *ἀκέραιος unversehrt, glaubhaft (adv.). ♦ἄλοπος [Ar. Lysistr. 736] (sc. ἀμοργίς) unge-³ο hechelter (Hanf): Teb. 120, 16 (97 oder 64³). ♦ἄστοργος [Theophr.] lieblos: BGU VIII 1848, 15 (I³). ἀσύμβολος [Aeschin. Plut. Luc.] keinen Beitrag leistend, nicht beitragspflichtig: SB 7182, 58. 90 (spät-ptol.). ἄφαλος [Il. 10, 258] ohne Helmkamm. ἄφθορος unverdorben. ἀφυής S. 98, 12.

β) mit Verbaladjektiven gebildet:

III^a ἀδειγμάτιστος ungeprüft, ohne Vorzeigung einer Probe (δεῖγμα) geliefert: PSI IV 358, 5. 18 (252^a).

άκοσκίνευτος ungesiebt: Petr. III 83 (3) 3 (IIIa).

♦ἀκώνητος (κωνάω) nicht verpicht: Zen. pap. 59742, 8 pap. ἀχώνητος (durch Analogie mit ἀχώνευτος); richtig ἀκώνητος 59743, 3 (beide III²). 40

♦ἀπερίτμητος unbeschnitten (im biblischen Sinn) [Ios. Plut.]:
Zen. pap. 59076, 5. 14 (257²).

ἀσκωληκόβρωτος vom Wurm nicht angefressen (vom Korn): Gradenw. 7, II (III²).

*ἄστατος ungewogen: PSI IV 368, 49 (251²).
ἀσυντέλεστος [Diod. Sic. Plut.] unvollendet: Petr. II 37 (2 b) 26;
III 46 (3) 9 (beide III²).

ἀσφράγιστος unversiegelt: Rev. L. 7, 1; 28, 1; 47, 5. 6. (258^a). Magd. 12, 4 (218^a).

♦ἀτίνακτος [Opp. Hal. 2, 8] unerschütterlich: auf einer poetischen Grabschrift auf einen Jagdhund: Zen. pap. 59532, 5 (IIIa).

⋆ἄχυτος (?): Zen. pap. 59707, 18 εἰς πλακοῦντας ἀχύτους (ΙΙΙα).

♦άχώνευτος [Hesych.] nicht geschmolzen: Zen. pap. 59741, 31 (IIIa

5 III—II^a ἀχάρακτος I. nicht mit Brennstempel versehen: Zen. pap. 59072, 3 ὑποζύγια (257^a); 2. ohne Emblem (von einem Schiff): Lille 22, 6; 23, 7 κερκουροσκάφη (221^a). Teb. III 793, 6, 9 (nach 183^a).

II^a ♦ ἀβάστακτος [Plut. Epict.] unerträglich: Teb. III 758, 14 (II^{ai}). ἀγεώργητος unbebaut: Par. 63 = UPZ 110, 168 (164^a). BGU VI 10, 13 (192—91^a).

άδιάθετος [Plut. Cat. mai. 9] testamentlos: Grenf. I 17, 5 (147 oder 136a).

ἀδίσταστος [Philod. Crönert 228] unbestritten: Teb. 124, 26 (118^a). ἀθέριστος nicht abgeerntet, ungemäht: Teb. 61 (b) 370 (118^a); *5 72, 372 (114^a).

άκατανέμητος nicht abgeweidet: Teb. 66, 75 (121a).

♦ἀμάραντος [N. T. Inschr.] unverwelklich: Arch. I 220 nr. L. (Herodesepigr.) 25 (145—116²).

άμεμψιμοίρητος nicht unzufrieden mit seinem Los: Par. 63 col. 8 20 = UPZ 144, 14 (c. 1652).

♦ἀπότιστος unbewässert: Teb. 71,8—9 Note (114a).

*ἀπραγμάτευτος [bei Pol. 4,75 und Diod. Sic. passiv = unbezwinglich] dienstlich unerfahren: Par. 33 = UPZ 40, 15; Lond. I nr. 33 = UPZ 39, 21 (beide 161°a).

*ἀπροςδέητος nicht weiter bedürftig, von anderen unabhängig: Teb. 19, 5 (114^a); 23, 9 (119^a).

†άπροστάτητος ohne Aufseher: Rev. Mél. 321, 3 (IIa).

♦*ἀφορολόγητος abgabenfrei: Teb. III 737, 22. 31 (nach 136²).

II—I^a *ἀβοήθητος [Plut. Epict.] hilflos, wem nicht zu helfen ist: 30 Teb. III 776, 28 (II^{ai}). Giss. bibl. 1, 15 (181—146^a). BGU VIII 1820, 13 (56—55^a).

άκατηγόρητος [Diod. Sic.] uneingeklagt, untadelig: Teb. 5, 47; 61 (b) 238 (beide 118a); 72, 175 (114a). Strack, Ptol. Inschr. = Arch. III 113 nr. 9, 40 (58—55a).

ος άπαρενόχλητος [Plut.] unbehelligt, ungestört: Teb. 41, 24 (119^a). Tor. I 8, 23 (116^a). PSI X 1097, 10 (54—53^a). BGU 1140, 24 (4^a); 1057, 22; 1198, 13 (I^a).

*ἀπερίσπαστος [Plut.] unbehelligt: Grenf. I II, 2, 4 (157ª). Teb. III 700, 36 (124ª). Theb. Bk. XII 6 (116ª). Rein. 18, 40 (108ª). BGU 40 1057, 22; II33, I3 (beide I³); VIII 1756, 5 (59—58ª).

I^a ♦ἄθρεπτος unerzogen: PSI X 1160, 6 (c. 30^a).

άκαταχρημάτιστος worüber nicht verfügt wird: BGU 1147, 28; 1151, 43 (I^a).

ἀλόγευτος unaufgeklärt: Lond. II nr. 354 (p. 163) 22 (10^a). ἀμίμητος [Aristeas. Plut.] unnachahmlich: Or. gr. 195, 2 Beiwort des Antonius (33^a).

ἀπαράβατος [Ios. Plut. Epict.] nicht zu übertreten, unabänder-lich: Ryl. 65, 18 (Ia).

ἀπαραπόδιστος ungehindert [Ath. XV 680 c]: BGU 1124, 24; 1131, 53; 1157, 24; 1158, 24 (alle I^{af}); VIII 1876, 9 (I^a).

άπερίλυτος ungelöst, ungetilgt: BGU 1170, 58 δάνειον (Ia).

*ἀπρόςδεκτος [Aeschyl. Suppl. 775 zweifelhaft. Pol. 36, 12, 4 = ungenießbar] nicht annehmbar: BGU 1113, 21 (I^a).

ἀσύμφυτος räumlich nicht zusammenhängend: Lond. III nr. 1207 (p. 16) 6. 18 (99^a).

ἀφιλανθρώπητος (= ἀφιλάνθρωπος) rücksichtslos: BGU VIII 1785, 10 (I^a).

IIIa ἀδιοίκητος [Dem. 24, 28] in den Verwaltungsakten nicht geführt 15 (Preisigke Fachw.): Zen. pap. 59361, 26 (242a). • ἀκάθαρτος [Soph. Pl. Dem.] unrein: Petr. III 42 (C) 5, 6 (IIIa). • * ἀλόγιστος [Thuc. Pl.] unüberlegt, unbesonnen: Zen. pap. 59534, 69 (IIIa). • ἄπλατος (zu πελάζω?) unnahbar, schrecklich (poet.): Grabschrift auf einen Jagdhund Zen. pap. 59532, 7 (IIIa). *ἄρρωστος [Thuc. Xen.] schwach, kränklich: Zen. pap. 59018, 5 (258a). ἀτίμητος [Is. 20 Aeschin. Dem.] nicht abgeschätzt.

III—IIa ἀγένητος [Trag. Pl. Alciphr. Arist. Plut.] 1. ungeboren (?): BGU 1244, 15 περὶ φόνου ἀγενήτου παιδίου (IIa). 2. ungeschehen, unerledigt: Petr. III 32 (g) verso 18 (IIIa). *ἀδύνατος unmöglich, unfähig. ἄδυτος nicht zu betreten; τὸ ἄ. innerstes Heiligtum. *ἄπρακτος [Hom. Thuc. Xen. Pl. Plut.] 25 1. aktiv untätig; 2. passiv unpfändbar. ἄπρατος [Lys. Dem.] noch nicht verkauft,

noch feil.

III—Ia ♦ ἄθικτος [Trag. Plut.] unberührt: SB 7202, 68 (265 oder 227a). BGU VIII 1773, 13 τοῦ σπόρου ἀθίκτου ὄντος (59—58a). ἀλειτούργητος [Dem. 18, 91 Psephisma der Byzantiner] von liturgischen Leistungen befreit: PSI 30 IV 440, 4 (IIIa). Vat. E = UPZ 15, 40 und Vat. F = UPZ 16, 25 (156a). SB 4224, 15 (Ia). ἄμεμπτος [Trag. Pl. Plut.] poet.: Bd. I¹ S. 26. PSI IV 361, 14. 16 (251a). BGU 1141, 25 (14a). Öfter Adverb.

IIa *ἀδιάλειπτος [Tim. Locr. Aristeas. Plut. Clem. Alex.] ununterbrochen: Teb. 27, 45 (113^a). Öfter das Adverb. ἄδραστος [nach Ps.-Aristot. de mundo 7, 5 = ἀ 35 priv. + διδράσκω] unentrinnbar: Teb. III 737, 20 θεῶν (nach 136^a). Später = nicht zum Entlaufen neigend, wie schon ἄδρηστος bei Her. Belege Preis. WB s. v. *άθέμιτος [klassisch ἀθέμιστος. Antiph. 1, 22 ἀθέμιτα v. l. neben ἀθέμιστα. Hdt. 7, 33. Alciphr. Schepers III 42, I] frevelhaft, unrecht, unrein: Tor. I 2, 22 (116^a). ἀκατέργαστος [Arist.] unbearbeitet, unbebaut. *ἀκίνητος unabänder- ⁴⁰ lich, unantastbar. ἄμεικτος [Trag. Isocr. Pl. Dem. Luc.] unruhig, ungesellig: Par. 22 = UPZ 19, 9 καιροί (c. 160^a). *ἀπαραίτητος [Pl. Dem. Din. Lyc.] unerbittlich, streng. ἀπρόσκεπτος [Xen. Dem.] unüberlegt: SB 5675, 12 pap. ἀπροσσκέπτως (184—183^a). *ἀπροφάσιστος [Thuc. Dem. Xen.] ohne Einrede, unweigerlich: Vat. C = UPZ 51, 25 (161^a). Öfter das Adverb. ♦ἀφόρητος [Hdt. 45 Thuc. Dem.] unerträglich: Par. 14, 27 = Tor. III 28 ἀφορήτωι ἀνομίαι ἔξευεχθέντες (127^a). ♦*ἀφύλακτος [Hdt. Thuc. Xen.] unbewacht: SB 6002, 15 (II^a?).

II—I^a ἀδιαίρετος [Arist. Diod. Sic.] ungeteilt. ἀσυκοφάντητος [Aeschin. Luc. Plut.] Sykophantenanklagen nicht ausgesetzt. *ἄχρηστος [Hdt. Eur. Pl. Dem. Isocr.] unbrauchbar: SB 7259, 12. 45 (95^a).

I^a *ἄβατος [Eur. Pl. NT.] unzugänglich. *ἀσάλευτος unerschütterlich: BGU VIII 1826, 16 (52—51^a). ♦*ἄφρακτος uneingezäunt, ungesichert: BGU VIII 1744, II; 1745, I5 (I^a).

Anmerkung. Ganz vereinzelt stehen Bildungen mit ά-copulativum wie 5 *ἀκόλουθος [Aristeas] Par. 36 = UPZ 6, 14; 37 = UPZ 5, 17 (beide 163^a) u. öft. ἀχανής (zu χαίνω) offen (von einer Türe): Par. 6, 18 (126^a). Dagegen *ἀχανής stumm nach Kühner-Blaß II 324 mit privativem ά. Bei *ἀθροῦς gehäuft, in großer Menge Petr. II II (1) = Witk. ep. priv.² 3, 7 (252^a) nimmt Krüger Spr. § 42, 1, 6 ein ursprüngliches ά- (aus sm) ἀθροιστικόν (wie bei ἄπας, ἄπαξ) an. Das ὰ in 10 ἀθροῦς ist durch Hauchdissimilation entstanden. Vgl. Brugmann-Thumb⁴ S. 142.

- b) mit åv- und zwar
- α) mit reinen Nominalstämmen gebildet:

III^a ἀνεπεύθυνος nicht rechenschaftspflichtig: BGU 1262, 19 (216—15^a). Frankf. 1, 34. 87 (214^a). Vgl. unten Z. 37 ἀνυπεύθυνος.

ανομόσημος (ὄρκος) ein Eid, der einer anderen Aussage widerspricht (Preisigke): Hib. 31, 4.15 (nach 270°).

ἀνυπόδικος [Plut. Cat. min. II] keinem Prozeß ausgesetzt, nicht prozeßpflichtig: BGU 1273, 35. 83 (222—212).

III—II^a ἀνεπίσταθμος von Einquartierungslasten befreit: Zen. ²⁰ pap. 5934I (c) 3. 8 (247^a) [nicht (b) 7 wie Preis. WB s. v.]. Teb. 5, 168 (118^a). Vgl. Or. gr. 262, 13 und Dikaiomata S. 106.

III—Ia ἀνυπόλογος ohne Abzug zahlbar: Zen. pap. 59371, 6 (239a). Stehende Phrase ἀνυπόλογος παντὸς ὑπολόγου (πάσης φθορᾶς): BGU 1116—1121 (alle Ia). Teb. 105, 3.18 (103a); 106, 16 (101a) usw.

Ia ★ἀνενλιπής [Ael.] nicht Mangel leidend: Or. gr. 194, 12 (42a). ἄνοκνος (= *ἄοκνος) ohne Zögern, unverdrossen: Oxy. 743, 39 ἀνόκνως (2a).

IIIa ἀνελεύθερος unfrei: PSI IV 340, 22 (257a).

Ηε *ἀναίτιος unschuldig. ἀνεπιεικής [Thuc. 3, 66] unbillig, unnach-

30 sichtig: Giss. 108, 5 (134a).

II—Ia ἀνέπαφος [Dem. 35, 4; 56, 38] nach Preisigke Fachw. s. v. = frei von dinglicher Belastung; nach Kübler, Ztschr. d. Savignyst. R. A. XXXII 366 ff. = frei von Vindikation durch Dritte (manus iniectio), während Mitteis Grdz. 194 mit Unrecht, "frei vom Aussatz" für wahrscheinlich hält: Teb. III 817, 22 35 (182a). Hamb. 28, 8 παρεχέσθω τὴν ὑποθήκην ταὐτην ἀνέπαφον (IIa). BGU VIII 1812, 3 εἶναι δὲ ἀνεπάφους (49—48a). Allgemein = frei von ungünstigen Einflüssen, unbeeinflußt: BGU 1127, 16; 1129, 31 (18a). *ἀνυπεύθυνος [Ar. Pl. Arist. Plut.] zur Rechenschaft nicht verpflichtet (vgl. oben Z. 13 ἀνεπεύθυνος).

Ia *ἀνάγωγος [Xen. Mem. 4, 13; 3, 3, 4 von Pferden: undressiert. Plut.]

4º ohne gehörige Bildung, unerzogen: PSI X 1160, 6 (c. 30a).

β) mit Verbaladjektiven gebildet:

IIIa \spadesuit άναμάρτητος ohne Fehler, ohne Sünde: Zen. pap. 59495, 3 (IIIa).

ἀναντίλεκτος [Ios. Cic. ad Quint. fr. 2, 10] unbestreitbar: Hib. 45 94, I. 14 (258a); 95, 13 (256a).

IIa ἀναγωνίατος unbesorgt: Teb. 58, 51 (111a). Bad. 48, 12 (126a). ἀναμφίλεκτος [DH] unbestritten: Giss. 108, 5 (134a). Adverb Tor. I 5, 20 (116a).

ἀναπόδοτος was nicht zurückgegeben werden soll: Teb. 105, 20 (103^a); 106, 2. 24 (101^a).

ἀνενεχύραστος frei von Pfandleistung: Teb. III 817, 22 (182ª). Hamb. 28, 8 (IIª).

ἀνενόχλητος [Alciphr. Heliod.] unbehelligt: Teb. III 790, 20 (IIa). Spätere Beispiele Preis. WB.

άνεπιδάνειστος mit Darlehen nicht belastet: Hamb. 28, 9 (II^a). 10 Teb. III 817, 22 (182^a). (II^a).

άνεπιστρόφητος unbehelligt: Teb. 27, 106 (1132).

I^a ἀνείςπρακτος von Zwangsvollstreckung befreit: BGU 1133,13 (I^a). ἀνεξαλλοτρίωτος unveräußerlich: BGU 1147,28; 1151,43 (beide I^a).

- ★*ἀνεπίγνωστος [Schol. Eur. Hipp. 269; Or. 418] nicht richtig 15 erkannt, unkenntlich: BGU VIII 1816, 20 (60—59²).
- ♦ἀνυφόρατος unverdächtig: in einem königl. Erlaß BGU VIII 1730, 6 (50—49²).

III—IIa ♦*ἀνεπίσκεπτος [Xen.] unbetrachtet, unbeachtet: Teb. III 703, 62 (IIIaf); 739, 8 (163 oder 145^a).

III—I^a ἀνέγκλητος [Pl. Xen.] nicht angeklagt, unbescholten.

IIa ♦ἀνάλγητος(?) [Soph. Thuc. Luc.] unempfindlich, stumpf: Par. 63 = UPZ 110, 94 pap. ἀναλλήτως [Schmid, Wilcken] (164a). *ἀναπόδεικτος [in passivem Sinn Plat. Arist.] aktiv = ohne Beweis: Par. 15, 62 (120a). Tor. I 6, 3 (116a). *ἀνεμπόδιστος [Arist.] unbehindert: Tor. I 5, 23; 6, 23; 7, 13 (116a). Öfter Adverb. 25 *ἀνεπίλη(μ)πτος [Eur. Thuc. Pl. DH.] wer keine Festnahme zu befürchten hat. ἀνεπίπληκτος [Pl. Xen.] ungescholten, ungerügt, ungestraft: Lond. I nr. 44 = UPZ 8, 27 (161a).

Ia *ἀνεπαίσθητος [Pl. Aristeas. Luc.] nicht fühlbar.

Anmerkung. Als unorganische privative Bildung (wenn die Lesart feststeht) 30 mnß betrachtet werden die Partizipialform ἀνεπιτετελεσμένη im Protokoll eines Erbschaftsprozesses SB 4512, 79 ἡ συνχώρησις ἐφαίνετο ἀνεπιτετελεσμένη statt ἀνεπιτέλεστος oder οὐκ ἐπιτετελεσμένη (177—134²). Zu vergleichen sind Bildungen wie ἀνηριστηκώς (nicht gefrühstückt habend) Hippocr. π. διαίτ. ὀξ. 30, vgl. Schmid Attic. III 78; ἀνήδομαι = οὐχ ἥδ. Hermipp. com. frgm. 77 Kock; ³5 ἀνομοιούμενος Plat. Theaet. 166 c; 176 e. Parmen. 148 b. Tim. 57 c. Hippocr. de nutr. 2 (t. IX 98 Littré). Porph. de abst. I 37.

- 5. Adiectiva composita aus nominalem und verbalem Bestandteil 1).
- a) Der nominale geht voran und wird vom verbalen regiert: die 40 Bedeutung der Zusammensetzung kannaktiv oder passiv sein. Vgl. die Substant. compos. oben S. 162 ff., die ursprünglich ebenfalls Adjektiva sind.

¹⁾ Debrunner Wortbildungslehre § 104—106. Limberger Polyb. 86 f. Schmid Attic, IV 696 e.

Am häufigsten sind Zusammensetzungen auf -ηγός und -φόρος (Debrunner Wortbildung § 97):

III^a ἐλεφαντηγός (ναῦς) Transportschiff für Elefanten: Petr. II 40 (a) 22. 26 (260^a).

λιθηγός (ναῦς) Steinfrachtschiff, Steinkahn: Petr. II 13 (18^a)
7. II (258^a); 14 (1a) 3.8 (III^a).

οίνηγός (πλοῖον) Wein befördernd: PSI VI 568, 2 (253a).

σιτηγός (ναῦς) [Plut.] Kornschiff: Zen. pap. 59031, 2 (258a).

*χορτηγός Heu tragend, befördernd: Zen. pap. 59191, 7 πλοΐα
 *(255³); 59292, 480 ὑποζύγια (250³).

III—II^a θαλαμηγός (ναῦς) Lastkahn mit Kajüte: PSI IV 332, 10. 16 (257—56^a). Teb. III 802, 5. 9 (135^a).

I² ξυληγός [Poll. 7, 130] Holz befördernd: BGU 1157, 8 σκάφη (27²).

¹⁵ III^a κικιοφόρος (γῆ) Kikiöl hervorbringend: Petr. III 45 (2) 5 (III^a). Zen. pap. 59629, 3. 5 (III^a).

κυηκοφόρος (γῆ) Saflor tragend: SB 4369 (b) 36.50.53 (IIIa).

♦κριθοφόρος (γῆ) [Theophr. Strab. Plut.] Gerste tragend: Zen. Bus. 54, 10 (250^a).

20 κροτωνοφόρος (γῆ) Rizinus tragend: Petr. III 32 (g) recto (a) 12; (b) 2 (c. 240^a).

λινοφόρος (γῆ) mit Lein bewachsen: SB 6797, 7. 24 (255-54^a). Teb. III 769, 46 (237 oder 212^a).

όροβοφόρος καὶ μηκωνοφόρος Erbsen und Mohn tragend: SB $_{25}$ 4369 (b) 50 (IIIa).

♦σησαμοφόρος Sesam tragend: Mich. Zen. 96, 3 (IIIa).

◆σπυριδοφόρος korbtragend: BGU VII 1518, 13 παιδάρια (III²).
 χορτοφόρος (γῆ) [Polyaen. Strab.] Gras, Heu, Futter tragend:
 PSI VI 579, 6 (246—45²).

30 II → γαλακτοφόρος [Nic. Ther. 554. Opp.] Milch tragend: Lond. I nr. 3 (p. 46) = Mitt. Chr. 129, 22 (1468).

IIIa ϕ όλονθοφόρος (= όλυνθοφόρος) [Theophr.] unreife oder frühreife Feigen tragend: Zen. pap. 59033, 12 (257a). πυροφόρος [Hom. Pind. Bacchyl. Eur. Plut.] weizentragend.

III—IIa μισθοφόρος s. oben S. 170, 15. νωτοφόρος ebenda.

III—Ia νικηφόρος [Pind. Trag. Pl. Xen.] Sieg verleihend: Par. 14, 32 θεοί (127a).

IIa ἀμπελοφόρος (γῆ) [Theophr.] Reben tragend: Teb. 82, 10 (115²). καρποφόρος Frucht tragend. οἰνοφόρος [Archestr. b. Ath. VII 321c;
4º Crit. b. Ath. X 430] Wein enthaltend: Lond. II nr. 402 (p. 12) 22 δέρμα Weinschlauch (152 oder 141²). *σιτοφόρος [Hdt.] mit oder ohne γῆ = Kornland, Getreidefeld.

I^a ♦θανατηφόρος [Trag. Pl. Xen.] todbringend: BGU VIII 1816, 27 (60—59^a). *λογχοφόρος [Eur. Xen.] lanzentragend: s. oben S. 170, 12.

Seltener mit anderen Verbalstämmen gebildet:

α) mit aktiver Bedeutung:

IIIa \bigstar πρασόκουρος (κείρω) zum Lauchschneiden bestimmt: Zen. pap. 59782, (a) 51. 53 δρέπανον (IIIa). Neutrum substantiviert ohne δρέπανον: s. oben S. 171, 18.

♦στερνοσχιδής: s. oben S. 97, 15.

χειρόβιος [bisher nur aus Suidas s. v. bekannt] von seiner Hände Arbeit lebend (= ἀποχειροβίωτος, χειρῶναξ): Magd. 33,7 (221²).

IIIa ψγαλαθηνός (γάλα — θῆσθαι) [Hom. Anacr. Hdt. 1, 183. Com. bei Ath. IX 396c] milchsaugend: Zen.pap. 59429, 17 (IIIa). ψ*ὁπλομάχος [Xen. 10 Lac. 11, 8] mit schweren Waffen kämpfend: Zen. pap. 59298, 10 (250a).

Ia *κακοποιός schädlich, krankmachend: PSI I 64, 21 (Ia).

β) mit passiver Bedeutung:

IIIa +γεωβαφής: S. 97, 11.

ΙΙΙ-ΙΙα όφθαλμοφανής: S. 97, 16.

II—I^a ★σπαρτότονος mit Seilen, Gurten bespannt: Teb. III 793, 6, 3 (nach 183^a). Giss. bibl. 10, 2, 6. 11 κλίνη (II—I^a).

III^a *αἰχμάλωτος kriegsgefangen.

b) Der verbale Bestandteil steht voran.

Dieser Typus treibt in der Prosa nur wenig neue Wörter, am 20 ehesten noch mit φιλο-, μισο-1):

IIIa φιλόνεος [Luc. Hel.] die Jugend liebend, Jugendfreund:

PSI IV 340, 15 pap. φιλόνειος (257^a).

II α φυγόδικος einem Prozeß ausweichend: SB 5250, 4 (II α). Über die Neubildungen φιλοβασιλιστής (II α) und φιλοτεχνίτης 25 (III α) s. oben S. 80, 12 und 77, 9. Poetische Bildungen wie φιλοφρόσυνος, φιλέρημος, φιλοπυγιστής s. poetischen Anhang. Auch die ptolemäischen Königsnamen Φιλάδελφος, Φιλομήτωρ, Φιλοπάτωρ gehören ursprünglich der poetischen Sprache an, wie sie denn auch als Götterepitheta gemeint sind 2).

III^a *φιλάργυρος [Soph. Pl. Xen.] geldgierig.

III—IIa *μισοπόνηρος [Dem. LXX. Aristeas. Plut. Luc.] das Schlechte hassend, das Böse verabscheuend; häufig das Adverb. *φιλάνθρωπος menschenfreundlich, gnädig. *φιλότιμος ehrliebend, eifrig, bereitwillig.

IIa *δωσίδικος [Hdt. 6, 42] sich der Gerechtigkeit überantwortend, schaden- 35 ersatzfähig: Par. 10 = UPZ 121, 14 (1562). φιλόσοφος Lehrer der Beredsamkeit, Gelehrter.

¹⁾ Bei Kühner-Blaß II 317 Anm. 3 und Note I werden die Composita mit φιλο- im ersten Glied teilweise nicht zu den "objektiven", sondern zu den "adverbiellen" Zusammensetzungen gerechnet. Zur verbalen Auffassung von φιλο- vgl. Debrunner Wortb. § 76—78. 138. Limberger Pol. 87. Schmid Attic. IV 697.

6. Adiectiva composita aus einem adverbialen und einem verbalen Bestandteil 1).

mit dei:

II—Ia ἀείζωος [Pl.] stets lebendig, ewig lebend, unsterblich — Beiwort 5 der heiligen Tiere: Leid. G = UPZ 106, 11 θεοί (99a). BGU VI 1216, 32. 114 von der Hathorkuh Hesis (110a). An beiden Stellen die falsche Orthographie ἀείζωιος vgl. Bd. I¹ 136. *ἀείμνηστος [Soph. Thuc. Lys. Xen.] was immer in guter Erinnerung steht: Bd. I¹ S. 403 s. v. μιμνήσκω.

mit δίς (δι-):

10 IIIa ♦δίφορος [Ar. Theophr. Antiph. bei Ath. II 77d] zweimal tragend: Zen. pap. 59033, 13 μῆλα (257a).

mit δυς:

Ia δυσσεβής: S. 98, 12.

mit ev:

15 III^a εὐίλατος [LXX] sehr gnädig, wohlgeneigt: Petr. II 13 (19) 3 βασιλεύς (258—54^a). PSI IV 392, 6 (242—41^a). SB 6713, 19 Σάραπις (258—57^a).

II^a ♦εὐκατάγνωστος [Act. conc. Ephes. = tadelnswert] leicht zu unterscheiden, leicht erkennbar: Tor. I 8, II (II6^a)²).

20 IIIa *εὕρωστος gesund, von kräftiger Gestalt: SB-6762, I (246—45^a). εὐσεβής: S. 97, 25. *εὕχρηστος [Pl. Xen. D. Sic.] leicht zu gebrauchen, brauchbar. *εὕωνος [Pl. Xen. Dem.] preiswert, wohlfeil: Zen. pap. 59148, 5 (256^a); 59270, 7 (251^a); 59488, 2 (IIIa).

III—IIa *εὕτονος (?): statt εὐτονώτερον (vgl. Preisigke WB s. v.) ist 25 wohl durchweg ἐντονώτερον zu lesen, worüber unten S. 202, 27.

III—Ia *εὔσημος wohl kenntlich. εὐτελής: S. 97, 40.

IIa *εὕθετος [Hippocr. Aeschyl. Aristeas, LXX. Apoll. Cit. 1, 9; 8, 8 Sch.] geeignet, geschickt, brauchbar: Bd. I¹ 22. Glaser de rat. 63.

II—Ia *εὖτακτος [Trag. Thuc. Xen. Arist.] ordentlich, ordnungsmäßig. 30 *εὐχερής: S. 98, 2.

Ια εὐθαρσής - *εὐπειθής: s. oben S. 98,14 ff.

mit hui-:

35

III^a ἡμίκουρος halbgeschoren: Hib. 32, 12. 14. 15 πρόβατα (246^a). ἡμιτριβής: S. 97, 12.

III2 ἡμιδεής: S. 97, 26.

III—IIa ἡμιτέλεστος [Thuc. D. Hal.] halbvollendet: Magd. 2, 4 (2228); 29, 8 (218a). Leid. U = UPZ 81 col. 3, 8 (geschr. IIa).

r) Debrunner Wortbildung § 58-65. Limberger Polyb. 88. Schmid Attic. IV 697.

 $^{^2}$) εὐκρινεῖς Edg. 26= Zen. pap. 59150, 22 (256^a) hält Preisigke WB s. v. fälschlich für ein Adjektiv (εὐκρινής), während in der Verbindung εἰ μὴ νὴ Δία εὐκρινεῖς sicherlich ein Verbum zugrunde liegt; fraglich freilich, ob eine Neubildung εὐκρινεῖς oder εὖ κρίνεις oder σὐ κρίνεις.

mit ίδιο-:

IIIa ♦ἰδιόσπορος selbstgesät: Zen. pap. 59292, 32. 60. 86ff. (250^a); 59730, 2 (III^a). Enteux. Append. A 3 (III^{af}).

IIa ♦ὶδιοκτήμων als Eigentum selbst besitzend: Teb. 124, 32 (118a.).

Ια ίδιόγραφος eigenhändig geschrieben: BGU VIII 1782, 4 (57-56a). Neutr. substant. = Handschreiben.

IIΗIIa ἰδιόκτητος [Hippocr. Strab.] selbsterworben: Bd. I¹ S. 22. BGU VI 1216, 83 (1108).

mit veo-

III^a νεόσπορος [Aeschyl. Eum. 629] frisch gesät: Zen. pap. 59560, 8 (254^a). νεόφυτος [Ar. bei Poll. 1, 231; im N. T. = neu bekehrt] neu bepflanzt: Zen. pap. 59236, 4 (254-53a). Teb. III 815, 6, 56; 10 col. II 1. 4 (228-21a).

mit ὀλίγον (wenig):

IIIa *ολίγωρος sich wenig kümmernd, nachlässig: Teb. III 747, 6 (243a). 15

mit πολυ-:

III—IIa *πολυτελής: S. 97, 35.

Ia *πολυτίμητος [Ar. Pl. Plut.] hoch im Preis, teuer.

mit πρῶτον (zum ersten Mal):

IIIa πρωτοβόλος [in übertrag, Sinn Eur. Plat.] zum ersten Mal die Zähne 20 abwerfend: Petr. II 35 (a) col. I 3. 5. 7; II 10; III 2. 9 (226a). Vgl. Berichtigungsliste von Preisigke.

- 7. Adiectiva composita mit einer Präposition im ersten Glied1).
 - a) Präposition + nominal. Bestandteil:
- a) Die Präposition bestimmt das Nomen in adverbieller 25 Weise näher (verwandt mit den possessiven Composita unter Nr. 1):

IIIa +ἀπόκενος [Diosc.] völlig leer: Zen. pap. 59680, 3 (IIIa). διάλιθος [Aristeas 62. Strab. Öfter bei Ath.] mit Edelsteinen besetzt: Petr. II 16 = III 42 H 7 (c. 250^a). Kanop. Dekr. 59 (236^a).

♦ἐπίποκος [LXX] Wolle tragend: Enteux. 3,2; 91,4 (221a). κατάρριν krummnasig: Petr. I 18 (1) 7 (237a).

♦πρόστομος [Poll. 2, 101 ξίφος πρ. zugespitzt. Ath.] mit vorgeschobenem Mund: Zen. pap. 59076, II (257ª).

ὑποπύρωπος etwas feueräugig (vom Federvieh): PSI VI 569, 8 (253ª).

ύπόσιμος [Ael.] etwas stumpfnasig: Zen. pap. 59076, II (257a). υφαμμος (= ὑπόψαμμος) [Theophr. Plut. Fab. Max. 16] unterhalb

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 45ff. Limberger Pol. 88ff. Schmid Attic. IV 697.

Sand habend, mit Sandgrund, versandet: Petr. II 6, 6 (255a); III 43 (2) verso IV 3 (IIIa). Zen. pap. 59269, 8 (c. 250a).

III—IIa ἀνάσιλλος [Poll. 4, 137. Plut. Crass. 24 p. 538. Ps.-Arist. physiogn. 5 zweifelhaft] mit struppigem Haar: Petr. I 16 (1) = 5 III 3. 4 (237^a). Grenf. I 10, 11 (174^a). Auch statt μυλλός Petr. I 12, 3 = II Einl. p. 22 liest jetzt Smyly Petr. III 9, 3 ἀάνσιλλος, verschrieben aus ἀνάσιλλος.

III—Ia ἀναφάλακρος [Procl.] glatzköpfig: Petr. I 18 (1) 7 (237a); 19, 9. 38 (225a). Teb. III 815, 8, 17 (228—21a). Leid. N 2, 6 (103a). 10 BGU 997 II 5 (103-028); 998 I 4 (1008); 1000, 4 (Ia).

άναφάλαντος - άναφάλανθος [LXX] mit kahlem Vorderkopf, glatzköpfig: Bd. I¹ S. 177 f. Weitere Belege für ἀναφάλανθος: Straßb. II 85, 11 (113^a); 87, 10. 15 (107^a); 90, 14 (I^a); für ἀναφάλαντος Zen. pap. 59347, I (245a). Teb. III 815, 8, 12 (228-21a). Lips. I 2, 5 (99a); un-15 sicher, ob θ oder τ Petr. III 11, 16; 14, 5 (IIIa). Straßb. II 81, 19. 28 $(115^a).$

ὑπόσκνιπος — ὑπόσκνιφος mit blödem Gesicht: Bd. I1 S. 174. Dazu SB 6645, 4 ὑπόσκυιφος (105^a). Teb. III 816, 18 ὑπόσχυιπος = ύπόσκνιπος (192a).

IIa ἀπόλοιπος (als Rest vom anderen) übrig: Grenf. I 14, 13 (150 oder 139a).

ἐπικαλάμειος (sc. γῆ) mit Stoppeln darauf, Stoppelland: Teb. 115, 4. 16. 34 (115—113ª).

κατάκνημος: nach Hasebroek, Signalement S. 113 = dünn-25 wadig (opp. εὔκνημος); nach Wilcken = mit starken Waden (= εὔκνημος): Par. 10 = UPZ 121, 20 (156a).

προκέφαλος mit vorgestrecktem, vorstehendem Kopf: Grenf. I 33, 8 (103—102^a).

πρόςλοιπος [Iamblich. Vit. Pyth. 16] noch weiter übrig, rück-30 ständig: Eudox. 99 (vor 165a).

ύποκόκκινος etwas scharlachrot: Grenf. II 28, 5 pap. haplologisch verkürzt ὑπόκκινος (103ª).

ύπόστρα(βος) etwas schielend: Grenf. I 33,7 hergestellt von Wilcken (103-2ª).

ύποφάλακρος etwas kahlköpfig: Grenf. II 20 col. 2, 12 (114^a). ♦ύποχάροψ [χάροψ selten und poet., z. B. Opp. Cyn. 3, 114. ἐπιχάροψ Arch. IV 143 (II^p)] etwas helläugig: Teb. III 816, 14 (192^a); 817, 34 ὑποχάρο (ψ), also auch ὑποχαρο (πός) möglich (1828). Zur Bildung auf -ow vgl. Chantraine p. 259.

II—Ia σύνναος in demselben Tempel verehrt: Lond. I nr. 3 (p. 46) = Mitt. Chr. 129, 29 (146a). Amh. 35, 4. 35 (132a). Fay. p. 32, 3 (IIa). Or. gr. 191, 6 (59-58a). Preis. WB III Abschn. 20.

ὑπόκλαστος (nicht zu ὑποκλάω, sondern deminutive Bildung zu

κλαστός) ein wenig untersetzt, von gedrungenem Körperbau (vgl. Hatzidakis Einl. 228. Schmid Attic. IV 698. Hasebroek Signalement 107): Lond. II nr. 219 b (p. 3) 3 (IIa); III nr. 1208 (p. 19) 13 (97a). Straßb. II 87, 14 (107a). Grenf. I 27 (2) 7.9 (109a); II 15, I (139a); 23 (a) col. 2, 6. 10; 32, 4 (alle IIa). SB 6645, 5 (105a). BGU 996 III I 5 (107a); 998 I 6, II (100a) usw. Vgl. Ciceros Vorliebe für Deminutiv-composita mit sub, worüber Tyrell zu Cic. ep. nr. 1, 4.

I^a ♦ἀφόσιος (etwa = ἀνόσιος): S. 102, 3.

IIIa ἔγκαρπος mit Früchten versehen: Teb. III 815, 6, 55 (228—21a). ἔγλευκος [Hippocr. Arist.] weißlich. μεταίτιος: S. 102, 19. ★περίλευκος [Antiph. 10 b. Poll. 7, 52] mit weißem Rand: PSI VI 569, 9 (253a). *περιπόρφυρος [Crat. b. Poll. 7, 63. Luc. Plut.] rings mit Purpur verbrämt (praetextatus): PSI VII 858, 7 στρῶμα (IIIa). Zen. Bus. 15, 3 (257a). *προςφιλής lieb, liebreich, zugetan. ★σύγκληρος [früher bei Eur. Nicand. Plut. = angrenzend] sich in ein Ackerlos teilend: Zen. pap. 59001, 19, 24 (273a).

III—IIa ἔνσιμος [Hippocr. Geopon.] etwas stumpfnasig: Bd. I¹ S. 22. Dazu Zen. pap. 59076, 10. 11 pap. ἔσσιμος (257^a). PSI IX 1016, 25 (129^a). Lond. III nr. 882 (p. 13) 10 (101^a). ἐπίγρυπος [Hdt. Pl. Arist.] etwas gebogen, krummnasig. *ἐπίλοιπος [Pind. Trag. Pl.] was noch übrig, da ist, rückständig. *κατάλοιπος [Pl. Arist.] noch übrig: Petr. I 16 (2) 9 (230^a). UPZ II 158 B 29 (III^a). 20 Leid. S col. III = UPZ 98, 51 rechte Spalte (158^a)¹). σύνοφρυς [Anacr. Theocr. Arist.] mit zusammengewachsenen Augenbrauen: Petr. III 10, 9; 13 (a) 1 (beide 235^a). SB 7169, 21 (II^a).

III—Ia *σύμπας zusammen, insgesamt: Zen. pap. 59387, 15 (IIIa). Par. 63 = UPZ 110, 99 (164a). SB 5246, 12 (3—2a).

II^a *ἀντίπαλος dagegen ringend, widerstrebend, Widersacher. *παραίτιος [Trag. Diod. Sic. Apoll. Cit. 3, 16 Sch.] Ursache, Veranlassung gebend, mitschuldig: Par. 64 = UPZ 146, 44 (II^a). Vgl. Limberger Polyb. 89 Fußnote 1. ὑπόπετρος [Hdt. 2, 12] unterhalb steinig, felsig. ὑπόπυρρος [Arist.] etwas rötlich.

II—Ia *ἔνδοξος berühmt, angesehen. *ἐπίσημος ein Zeichen tragend, 30 ausgezeichnet, in die Augen fallend; gemünzt, geprägt. *ἐπώνυμος wonach man benennt oder zählt. *κατάξιος sehr würdig, ganz entsprechend (Adv.).

Ia *ἔμψυχος [Trag. Hdt. Thuc. Pl.] lebenenthaltend, belebt. ἐπίπυρρος [Arist.] rötlich (von der Hautfarbe): Lond. III nr. 1207 (p. 17) 17 (99a). συνέφηβος [Aeschin. Neue Komödie. Luc.] zugleich im Jugendalter stehend: Or. gr. 188, 7; 35 189, 8 (89a), *σύστοιχος [Arist.] in derselben Reihe gehend, übereinstimmend: BGU 1205, 9 (28a) ²). ὕπαρνος [Eur. Callim.] ein Lamm unter sich habend, ein Lamm säugend: Lond. III nr. 1171 (p. 117) 5 (8a).

β) Die Präposition regiert das Nomen [Debrunner Wortbildung § 48ff. Limberger Pol. 89f.]:

IIIa ♦ἔμπυρος — ♦ἐπίπυρος: Neutrum substantiviert s. S. 173,8. 17. ♦ἐπίγυος [cf. ὑπόγυ(1)ος Preis. WB] eigentlich = auf der Hand liegend, fällig (von Terminen): Enteux. 15,5 (218a). Vgl. Addit. et Corr. p. 293.

¹⁾ Ob die Composita ἀπο-, ἐπι-, κατα-, πρόςλοιπος nicht postverbale Bildungen sind, ist fraglich.

²⁾ Preisigke WB s. v. bietet fälschlich σύστοχος.

+παράθυρος [Plut. ἡ παράθυρος = Nebentüre] neben der Tür befindlich: Mich. Zen. 38, 11 θυρίδες (IIIa).

♦πρόωρος [Luc.] vor der Zeit, vorzeitig: Mich. Zen. 112, 3 (IIIa).

♦ὑπεράριθμος überzählig: Teb. III 703, 155 (IIIaf).

ύποδίφθερος [Strab. Luc.] unter einem Fell, mit Pelz bedeckt, pellitus: Petr. III 109 (b) 12 (IIIa). Hib. 32, 12 (246a). Zen. pap. 59430, 3 (überall πρόβατα) (IIIa). Zen. Bus. 58, 5 (248a) (ohne πρόβατα).

III—II^a ἐνῆλιξ — ἐνήλικος (= ἐν ἡλικία ἄν) voll-, großjährig: Bd. I¹ S. 296. Dazu Magd. 14, 5 (?) (221^a). Über ἀφῆλιξ — ἀφήλικος 10 s. unten S. 201, 20.

III—Ia žviokos [Lycophr. 185] I. schwanger: Teb. 53, 20 (IIOa); 2. verzinslich: Straßb. 92, 8 (IIIa). Oxy. 1644, 14 (Ia).

ὑποτίτθιος: s. oben S. 101, 33.

II^a *ἔξαλλος (= ἐξέχων τῶν ἄλλων) [LXX fremd] ausgezeichnet, ¹⁵ hervorragend: Or. gr. 737, 19 (II^a). Radermacher, Philol. 60 (1901) 497.

έξενίαυτος: nach Preisigke WB s.v. = betreffend die auf das ganze vergangene Jahr entfallende Summe, welche als solche auf das folgende Jahr übertragen wird und im neuen Jahr fällig ist (Gegens. 20 ἐνενίαυτος = im Fälligkeitsjahr selber zahlbar): Par. 25 = UPZ 21, 12 nach Wilcken, "überjährig" (1622). Ebenso in der Parallelstelle Lond. I nr. 17 (p. 10) = UPZ 22, 19 ἐξεινιαύτους (mit Mouillierung nach Bd. I § 10 S. 73) und Dresd. verso II = UPZ 34, 5 ἑξενι(αύ)του = jährlich (c. 1602).

Als echtes Compositum aus Präposition und dem Pronomen reciprocum ist zu betrachten das Adjektiv *παράλληλος Eudox. 226. 230 (vor 165²), während in der klassischen Zeit παρ' ἀλλήλους in zwei Wörtern geschrieben wurde.

II—I^a ἔνθεσμος [Plut.] gesetzmäßig, staatlich berechtigt: BGU ³⁰ II27, 30; II58, 22 (beide I^a). Teb. II4, 4 (III^a). παρόριος angrenzend, benachbart: S. IOI, 38.

I^a κατάλεπτος (Adjektivierung von κατά λεπτόν) ganz dünn, gering, klein. Neutr. τὸ κ. = Kleinkram, allerlei Kleinigkeiten: Teb. 120, 85. 105 (97 oder 64^a); 191 descr. (I^a). Vgl. zu den literarischen Titeln ³⁵ bei Aratos und Vergil H. Dahlmann, Gnomon 1932, 109; A. Klotz, Ph. Wchschr. 1932, 1330.

IIIa ♦ ἔγκυκλος [Ar. Ael. Phot. s. v. παράπηχυ τὸ δὲ κύκλῳ τὴν πορφύραν ἔχον τὸ ἔγκυκλον (ἱμάτιον)] kreisförmig rund: Zen. pap. 59696, 5 (IIIa). *ἔκτοπος [Ar. Pl. Plut. Luc.] ungewöhnlich. ἔμμηνος [Soph. Pl. Dem.] im Monat, το monatlich. *ἔνεργός [Hdt. Pl. Xen. Dem.] im Betrieb befindlich, tätig. *ἔννομος gesetzlich, gesetzmäßig. *ἔνοπλος [Batrach. Soph. Xen.] in Waffen, bewaffnet. ἐπίγειος [Pl. Theophr.] auf der Erde befindlich: S. 94, 25. ἐπιζήμιος: S. 102, 11. *ἔπιθαλάσσιος: S. 102, 12. ἐπίπεδος auf dem Erdboden; τὸ ἐ. Ebene: SB 7245, 11 (221a). ἐπίτοκος [von Phryn. Lob. 333 als unattisch für ἐπίτεξ verworfen.

Hippocr. Arist. Plut.] der Niederkunft nahe, hochschwanger, trächtig: Zen. pap. 59462, 3 (IIIa). *ἐπιχώριος einheimisch. ἐφήμερος für den Tag bestimmt: Zen. pap. 59647, 20 οἰκημάτιον (IIIa). ἔφιππος [Soph. Lys. Xen. Plut.] zu Pferd, beritten. παράπηχυς [Machon b. Ath. XIII 582d. Poll. 4, 118. 120] neben dem Ellenbogen; τὸ π. ein weites Frauenkleid mit Purpursaum auf beiden Seiten 5 (s. oben S. 200, 37 unter ἔγκυκλος): PSI IV 341, 7 (256—55²). *πάρεργος [Pl.] nebensächlich, beiläufig. *πρόξενος für den Fremden (Gast) eintretend (Debrunner Wortbildung § 50): Preis. WB III Abschn. 9. *σύμμετρος ebenmäßig, von angemessener Größe. *ὑπαίθριος: S. 102, 26. Über ὕπαιθρος s. unten. ὑπερ- ὁριος: S. 102, 27.

III—IIa ἐνώπιος [Theocr. LXX]: S. 102, 31. Bd. I¹ 457; II 2, 530f. Meist adverbiell ἐνώπιον = coram. παρόδιος: S. 102, 33. *ὕπαιθρος [Xen.] unter freiem Himmel: Enteux. 11, 2; 14, 6. 9 (beide 221a); substantiviert τὸ ὕπαιθρον = Feld- und Standlager: Zen. pap. 59545, 5; 59546, 5 (IIIa). Amh. 36, 8 (nach 135a). Grenf. I 42, 3. 9. 13. 16 (IIa).

III—I^a *ἔγγαιος: S. 92, 31. ἐγκύκλιος [Orph. Trag. Dem. Arist.]: S. 102, 40. *ἐγχώριος: S. 102, 42. ὑπόδικος [Aeschyl. Att. Redn. Pl.] straffällig, schuldig. II^a ♦ἀνάμεσος [Hdt. 2, 108] in der Mitte befindlich: Eudox. 373 χρόνος

(vor 165^a). ♦ἔφορμος vor Anker liegend: Teb. III 802, 9 (135^a).

Ia ἀφῆλιξ — ἀφήλικος [früher = ἀπὸ τῆς ἡλικίας ὤν, d. h. über die 20 jugendlichen Jahre hinaus] in den Pap. = unmündig, minderjährig [wie Phryn. com. bei Poll. 2, 17]: BGU 1121, 6 ἀφήλικι (5a). Strack, Ptol. Inschr. Arch. III 138, 20 ἀφηλίκους (unb. ptol.). Ganz anders παναφῆλιξ Il. Χ 490 = ganz ohne Altersgenossen. ἐφόδιος [Hdt. Thuc. Lys. Andoc. Aeschin.] am Wege gelegen: S. 103, 5. *πρόχειρος [Trag. Thuc. Pl. Dem.] vor der Hand liegend: BGU 25 VIII 1756, 8; 1757, 9; 1772, 19. 30; 1807, 12; 1845, 5 (alle Ia) in der Verbindung πρὸς τῶι ἰδίωι λόγωι καὶ τοῖς προχείροις allg. = betraut mit den Geschäften. Enteux. 25, 8 (218a). ὑπέγγυος [Aeschyl. Hdt. Eur.] was als Pfand hinterlegt ist: BGU VIII 1792, 7 (Ia). *ὑπόχρεος [att. ὑπόχρεως: Ar. Is. Plut.] verschuldet, verpflichtet: BGU 1171, 20 (13a).

b) Postverbale, von einem Verbum compositum abgeleitete Bildungen 1). [Die Adiect. verbalia auf -105 sind oben S. III ff. aufgezählt.]

III * *ἀποδεής (ἀποδέω): S. 97,9.

*ἀπότομος (ἀποτέμνω): abgeschnitten; Neutr. substant. ἀπότομα Bretter (?): BGU VII 1546, 6 (III²).

ἔγδοχος (ἐγδέχομαι): S. 174, 46.

♦ἐπακόλουθος (*ἐπακολουθέω) [Stob.] nachfolgend, im Gefolge

befindlich: Petr. I 25 (2) 7 (250°).

ἐπήβολος (ἐπιβάλλω) I. teilhaftig: PSI IV 418, 22 ἔως ἀν ἱματίου ἐπήβολοι γενώμεθα (IIIa). 2. zukommend, gebührend: Bd. I 1 3I. Vgl. 40 Schmid Tüb. Beitr. 9, 18f. A. 2.

♦ἐπίκουρος (ἐπικείρω) zum Scheren reif: Zen. pap. 59771, 6

πρόβατα (IIIa).

κατάβροχος (καταβρέχω) überflutet (vom Acker): Petr. II 4 (11) 4 (255^a); III 99, 22 (III^a). Magd. 3, 5 (222^a).

παράτομος (παρατέμνω) Beiwort von Teppichen (an der Seite

¹⁾ Debrunner Wortbildung § 43ff. Limberger Polyb. 90. Schmid At IV 697.

beschnitten?): Zen. pap. 59048, 3 περί τῶν ψιλοταπίδων τῶν παρατόμων (257^a) ¹).

* $\pi\alpha\rho\epsilon\pi i\delta\eta\mu$ os ($\pi\alpha\rho\epsilon\pi i\delta\eta\mu\dot{\epsilon}\omega$) [LXX] auf kurze Zeit an einem Ort anwesend, ansässig: Petr. I 19, 22 (225ª); II Einl. p. 23, 15 (IIIª). 5 PSI IV 385, 4 (246ª); 389, 4 (243ª). Mich. Zen. 66, 6. 26 (244ª).

III—IIa ἔμφορος (ἐμφέρω) I. ertragreich, einträglich: Lond. III nr. 882 (p. 13) 3. 13 γῆ (101a). 2. trächtig (vgl. unten ἐπίφορος): Zen. pap. 59310, 3 ἱερεῖα (250a); 59328, I19ff.; 59331, 5 (beide 248a).

ἐπάναγκος (ἐπαναγκάζω) notwendig: Hib. 47, 19 (256^a). Genf. 10 20, 17 (II^a). Grenf. I 27 col. 3, 5 (109^a); II 25, 24; 26, 22 (beide 103^a).

SB 5865, 17 (109a). BGU 998 II 12 (100a).

III—I^a ἀφήμερος (ἀφημερεύω) tagsüber abwesend: Petr. II 44, 19 (nach 246^a). Stehend in Eheverträgen μήτε ἀπόκοιτον (fern vom Ehebett) μήτε ἀφήμερον γενέσθαι: Mitt. Chr. 284, 10 (II^a). Giss. 2 col. 1, 28 ¹⁵ (173^a). Teb. 104, 28 (92^a). BGU 1050—1052; 1098, 35; 1100, 33; 1101, 15; 1126, 12 (alle I^{af}).

II^a ἐγκάτοχος (ἐγκατέχω) wer sich freiwillig in den Tempelbezirk einschließt, Gotteshäftling: Par. 35 = UPZ 6, 19 (163^a). Zum Begriff vgl. Wilcken UPZ I 67ff. Witkowski ep. priv.² S. 55. 139. πρόςγραφος (προςγράφω) dazu geschrieben, dazu gewählt, in eine

προςγραφος (προςγραφω) dazu geschrieben, dazu gewahrt, in eine Liste eingetragen [D. Hal. Luc.] für ein Kleruchenlehen vorgemerkt: Lond. II nr. 218 (p. 15) 3 (III^a); III nr. 879 (p. 7) 17. 21 (123^a); nr. 881 (p. 12) 18 (108^a). Goodsp. 8, 3 (III^a).

II—I^a ἔμβροχος (ἐμβρέχω) überflutet (vom Acker): Teb. I passim, ²⁵ z. B. 60, 68. 79. 92. 106. 118. 124; 61 (b) 92 ff. (118^a). BGU 1193, 9. 13 (I^a).

IIIa 2) *ἐλλιπής: S. 97, 24. *ἔντονος (ἐντείνω) [Hdt. Eur. Pl. Plut.] angespannt, nachdrücklich, eifrig — stets in der adverbiellen Komparativform ἐντονώτερον, wie wohl überall (statt des gelegentlichen εὐτονώτερον) herzustellen 30 ist: Petr. II 13 (18a) 13 = III 42 G 7 (258—54a); II 14 (2) 8 (IIIa); 9 (1) 3 (241—39a); 16, 14 (c. 250a); 37 (1a) = III 44 (2) recto col. 1 (a) 6 (246a). Lille 3, 14 (nach 241a). *ἐπιφανής: S. 97, 33. ♦ἐπίφορος (ἐπιφέρω?) [Hippocr. Xen. Cyr. 7, 2] schwanger, trächtig: Zen. pap. 59341 (d) 2 (247a). Vgl. oben Z. 6 ἔμφορος. *καταφερής: S. 97, 27. πάροικος (παροικέω) [Trag. Thuc.] benachbart, als Orts-35 fremder ansäßig (= μέτοικος). ♦*περίφοβος (περιφοβέομαι) [Aeschyl. Thuc. Pl.] sehr erschrocken: Zen. pap. 59160, 6 (255a). προςφυής: S. 97, 28. *σύμφορος (συμφέρω) zuträglich, dienlich: Zen. pap. 59637, 14 (IIIa). *σύντομος (συντέμνω) kurz, abgekürzt; Adv. sogleich, alsbald. *ὑπήκοος (ὑπακούω) hörig, untertan.

¹) Preisigke WBs.v. nimmt ein neutrales Substantiv παράτομον (ein unbekanntes Kleidungsstück) an.

²) Von den zahlreichen, schon früher literarisch vorkommenden postverbalen Bildungen dieser Art sei nur eine Auswahl seltener und charakteristischer Formen angeführt.

45

III—IIa *ἐκτενής (ἐκτείνω): S. 97, 31 *ἐνδεής (ἐνδέω): S. 97, 32. *πρόςφορος (προςφέρω) [allgriech.] einträglich; Neutrum substantiviert = Einnahme, Ertrag, Zinshaus. *συνεχής (συνέχω): S. 97, 36. ὑποτελής (ὑποτελέω): S. 97, 37.

III—Ia ἀπόκοιτος (ἀποκοιτέω) [Aeschin. 2, 127. Luc.] nachtsüber abwesend. *διάφορος (διαφέρω) verschieden; Neutr. substantiviert: Rechnungs- 5 unterschied, Unkosten, Zins, Geld: Bd. II 1 S. 3. *ἐμφανής: S. 97, 39. *ἔνοχος (ἐνέχω) [allgriech.] verfangen, unterworfen, schuldig. *ἐπιμελής: S. 97, 40. *ἔπίσημος kenntlich, gekennzeichnet. μέτοχος (μετέχω) [Hdt. Thuc. Xen. Aristeas] teilhabend, teilnehmend. *ὁμόλογος (ὁμολογέω) übereinstimmend, geständig. σύμφυτος in voller Kultur stehend (von Weinbergen): Zen. pap. 59596, 14 (IIIa). 10 Preisigke WB. *σύντροφος (συντρέφω) [Trag. Thuc. Pl. Xen.] mitaufgezogen: PSI VI 584, 5 (IIIa). BGU VIII 1847, 24 (51—50a).

IIª ἔνοικος (ἐνοικέω) darin wohnend, Einwohner. ἐπήκοος erhörend (von Göttern): BGU VI 1216, 50. 163 (c. 110ª). ἐπίσκοπος (ἐπισκοπέω) [seit Homer] beaufsichtigend, Aufseher: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 49 (c. 164ª). Zum 15 Substantiv Preis. WB III Abschn. 8 u. 11. ἐπιστρεφής (ἐπιστρέφομαι): S. 98, 6. *περίοικος benachbart. *προφανής: S. 98, 4. συγκάταινος (συγκαταινέω) [Dem. 18, 167] beistimmend, einwilligend: Teb. 22, 5 (112ª). σύνδειπνος (συνδειπνέω) [Eur. Xen. Luc.] mit einem essend, Tischgenosse: Teb. 43, 18 (118ª): 118, 4. 10 (IIaf).

II—Ia *ἐπίμονος (ἐπιμένω) [Pl.] dableibend. *κάτοικος [Arist.] Besitzer eines Militärlehens: Preis. WB III Abschn. 10 u. 11. *συνεργός (συνεργέω) mitarbeitend, mithelfend: Fay. 12, 10 (nach 103^a). BGU VIII 1761, 8 (51—50^a); 1816, 16 (60—59^a).

I³ *ἀπελεύθερος [Pl. Lys. Dem.] (ἀπελευθερόω, cf. Debrunner Wort-25 bildung §46) freigelassen: BGU 1116, 2 ἀπελευθέρα (13³). ἀπόστολος abgesandt: BGU VIII 1741, 6 (64—63³). ἔγκυος (ἐγκύω) [Hdt. Arist. D. H.] schwanger. ἐκτελής (ἐκτελέω) [Trag. vollendet]: S. 98, 13. ★*ἐμβριθής (ἐμβρίθω): S. 98, 14. ἔξαρνος (ἐξαρνέομαι) [Ar. Pl. Andoc. Dem. Luc.] ableugnend. παράσιτος (παρασιτέω) [Ath. VI 234 e. Luc. Lexiph. 6] mitessend, Tischgenosse (beim Kult-30 mahl). *συμφανής (συμφαίνω) [Arist. Theophr.]: S. 98, 18. συναπόδημος (συναποδημέω) [Arist. polit. 2, 5] mitreisend, Reisegefährte: Or. gr. 196, 6 (32³).

8. Zahlencomposita.

a) Kardinalzahlen.

Zehnerbildungen mit vorangestellter Zehnerzahl sind wie in der 35 ganzen Koine, den ptolemäischen Papyri geläufig. Vgl. Bd. I¹ S. 3¹5 f.

Als neu sind belegt:

III a δεκαεννέα: PSI IV 396, 12 (241 a).

ΙΙΙ-ΙΙα δεκατρεῖς, *δεκαπέντε.

III—I^a *δεκαδύο: Zen. pap. 59355, 4 δεκαδύο ἢ δεκατρία (252^a). δεκαοκτώ: Hib. 124 descr. (nach 250^a). PSI X 1099 (6—5^a).

ΙΙα δεκατέσσαρες, δεκαεπτά.

II— I^a δεκαείς (neben ἔνδεκα): BGU VI 1428 (Ostr.) 5 δεκαμία (120 a); 1195, 6 δεκαέν (I^a). δεκαέξ.

Die Belegstellen Bd. I¹ S. 316.

b) Vor die Ordinalia tritt die Präposition ἐπί, um zu bezeichnen, daß zum Ganzen noch ein bestimmter Bruchteil hinzukommt. Vgl. Bd. I¹ S. 320 (mit Belegen).

IIIa ἐφεκτός = $I^{1}/6$: Zen. pap. 59662, 3 (IIIa).

 $ext{III}$ $- ext{II}$ a ἐφεικοστός-ἐπεικοστός = Ι $rac{1}{20}$.

III-IIa ἐπιδέκατος. ἐπίτριτος.

Statistik über die Adiectiva composita.

	Typen	neu	alt	Gesamt- zahl	neu: alt	Davon bei Polyb.
	I. Nomen + Nomen					
-	a) Adj. + Subst	[23	26	49	I : I, I	87
	α) Adj. attributiv	23	23	46	I :I	5
	β) Abhängigkeitsver-	3		•		
	hältnis		3	3	_	3
15	b) Subst. + Subst.		, and the second			
	(I Attribut zu II) .	14	4	18	I :03	_
	α) auf -ειδής	6	8	14	I :1,3	I
	β) auf -ώδης	2	2	4	1:1	I
	c) Zahl + Subst	53	28	81	I :0,53	4
20	d) Subst. + Adj	I		1		
	e) Adj. +Adj. (Dvandva)	8		8		_
	2. Pronom. + Nomen	6	5	II	1 :0,83	ı
	3. Adverb + Nomen	6	22	28	I :3,6	to
	4. Adi. privativa	T67	99	166	1 :1,5	53]
25	a) mit ἀ	[47	85	132	1 :1,8	46]
	α) mit Nominalstamm	8	54	62	I:6,7	30
	β) mit Verbaladjektiv	39	31	70	1 :0,8	16
	b) mit ἀν	[20	14	34	I :0,7	71
	α) mit Nominalstamm	7	6	13	I :I	2
30	β) mit Verbaladjektiv	13	8	21	1 :0,6	5
	5. Nomen + Verb	[31	21	52	I :0,7	9]
	a) Nomen voran	[24	15	39	I :0,6	41
	α) auf -ηγός, -φόρος	18	11	29	1 :0,6	2
	β) andere Stämme	6	4	10	1:0,7	2
35	b) Nomen steht nach	7	6	13	1:1	5
	6. Adverb + Verb	7	21	28	I :3	9
	7. Präposition im ersten					
	Glied	[55	104	159	1 :1,9	56]
	a) Präp. + Nomen	[40	58	98	1 :1,4	30]
40	α) possessives Verhältnis	23	26	49	1 :1,1	13
	β) Präp. regiert das					
	Nomen	17	32	49	1 :1,8	17
	b) Postverbale Bildung	15	46	61	1:3	26
	8. Zahlencomposita	[12	2	14	1 :0,17	2]
45	a) Kardinalzahlen	10	_	10		2
	b) Ordinalia mit ἐπί	2	2	4	I:I	
	Summe	291	348	639	I :1,2	154

TO

15

§ 89. Zusammengesetzte Adverbien.

1. Zusammengewachsene Adverbien, sogenannte uneigentliche Präpositionen, bildet die spätere Sprache etwas mehr als die klassische, und zwar insgesamt aus Präposition + Adverb 1).

Die in den ptol. Papyri vorkommenden Bildungen sind ausführlich 5 abgehandelt Bd. II 2 S. 538—42.

Es sind folgende:

III^a *ἀπέναντι gegenüber, angesichts.

II a κατέναντι gegenüber.

IIIa *ὑπεράνω früher.

III—Ia *ἔμπροσθεν vorher, vor (von Zeit und Raum). *ἔπάνω oben, oberhalb, früher. ἐπαύριον (ἐφαύριον) morgen. ♦ἔπειτα hernach, später: Bd. II 2 S. 170,¹⁴. καθώς gleichwie: Bd. II S. 440,¹⁶. *σύνεγγυς 1. ganz nahe; 2. beinahe. *ὑποκάτω unterhalb.

IIa ἐξεπίτηδες ganz absichtlich, mit allem Vorbedacht. Ia μετέπειτα künftighin.

- 2. Das einzige echte, nicht von einem Adjektiv oder Verbum abgeleitete Adverbialcompositum ist ἡμερολεγδόν Tag für Tag: Rev. L. 4, I (258°) (ἡμερολογέω Hdt.), während bei ὁμοθυμαδόν einmütig Teb. 40, 8 (II7°) das Adjektiv ὁμόθυμος zu Grunde liegt. Auch 20 ἐνόπι (= ἐνώπιον) = im Angesicht von geht auf das Adjektiv ἐνώπιος zurück, worüber Bd. I¹ S.457 und Bd. II 2 S.530f. Über die sonderbare Zusammensetzung κατασπουδαίως (pap. κατασπουδέως) s. oben S. 124, 1.
- 3. Einen ziemlich ausgedehnten adverbiellen Gebrauch macht die Sprache der Papyri von manchen Verbindungen einer Präposition ²⁵ mit einem (artikellosen) Nomen oder Pronomen. Ob solche Wortgruppen als ein Wort zu fassen und zu schreiben sind (wie es manchmal geschieht) oder nicht, ist bei der scriptio continua aus den Originaltexten nicht ersichtlich.

Solche Verbindungen sind:

IIIa ἐμ μέσωι (ἐμμέσωι) inmitten: Lille I recto 5 (259—258a). Petr. III 37 (b) col. I 2 (IIIa).

καθ' ὕστερον (καθύστερον) hinterher, später: Ashmol. Pl. XVI 3 (IIIa). Daraus καθυστερίζω (Arg. III Soph. O. C.).

(τὸ) κατ' ἔργον (richtiger als κάτεργον) Übersicht über die fertig 35 gestellten Arbeiten, Arbeitsnachweis, Leistungsmaß: Bd. II 2 S. 438 Note I.

III— I^a καθ΄ ἕν (καθέν) im einzelnen, τὸ καθ΄ ἕν Einzelnachweis, Liste, Verzeichnis: Preisigke WB s. v. εῖς. Dazu Par. 62 col. 2, 6; 8, II (203—202 a). Teb. 190 descr. (I^a).

¹⁾ Kühner-Blaß II 322 Anm. 2. Blaß-Debrunner N. T.6 § 116, 3. Debrunner Wortbildungslehre § 107ff.

κατ' ἄνδρα (κάτανδρα) männiglich: Eleph. II, 4 (223^a). Teb. 84, 2 (II8^a); 24, 52 (II7^a). Zoisp. = UPZ II4 I I3 (I50^a). Besonders häufig substantiviert τὸ κατ' ἄνδρα = Namenliste: Petr. III 96, II (III^a). Par. 5 col. 2, 4 = Leid. M 2, 5 (II4^a). Teb. 27, 7 (II3^a); 6I (b) 4I (II8^a); 596, I (95—94^a); 103, I (94 oder 61^a); III 718, IO (nach I40^a). Or. gr. 179, 2I (95^a). Analog dazu ist gebildet:

II^a τὸ κατ' εἴδος Tabelle nach Gattungen: Teb. III 729, 9 (II^a). (τὸ) κατὰ φύλλον (κατάφυλλον) sortenweis; substantiviert Tabelle nach Fruchtarten: Bd. II 2 S. 437, 50. Vgl. Rostowzew, Arch. III 202.

III^a *διὰ κενῆς (διακενῆς) [Thuc. Eur. Ar. D. Hal. Ant. 10, 3, 3; LXX] mit leeren Händen, ohne Erfolg, vergebens: PSI IV 434, 9 (261^a). Hib. 66, 5 (228^a). Zu ergänzen wohl πράξεως. Vgl. Schmid Attic. II 236. Arg. Eur. Phoen. p. 243, 12 Schw. *τὸ παράπαν durchaus, überhaupt: Zen. pap. 59077, 5 (257^a).

III—IIa *ἀνὰ μέσον (ἀνάμεσον) in der Mitte, inmitten, dazwischen: Bd. II
¹⁵ 2 S. 403,12 und Preisigke WB s. v. Davon ist das Adjektiv ♦ἀνάμεσος gebildet
Eudox. 16, 20 (vor 165^a); übrigens schon bei Herodot 2, 108. ἐξ ὑστέρου fürder-

hin, nachträglich: Bd. II 2 S, 390,1.

III—Ia διὰ παντός (διαπαντός) durchgängig, fortgesetzt, immerfort: Bd. II 2 S. 421,4. *καθά [Xen. Arist.] — *καθάπερ — *καθότι: Belege für alle 20 Bd. II 2 S. 440, 1ff. *καθόλου [zuerst Plat. Menon 77a; Stellen aus Aristot., Aristoxen., Anaximenes bei A. Brinkmann, Rh. Mus. 71,288. Aristeas] im allgemeinen, überhaupt: Bd. II 2 S. 430,14. Dazu Eudox. 8, 4; 15, 4 (vor 165a). Par. 15, 65 (120a). Teb. 6, 29 (140a); 27, 77 (113a) usw. παραχρῆμα, eigentlich παρὰ χρῆμα unmittelbar neben der Sache her, sofort: Bd. II S. 492,29.

25 IIa δι' ὀλίγων kurz, mit wenig Worten: Par. 26 = UPZ 42, 9 pap. δι' ὀλίων (163—162a). Vgl. διὰ πλειόνων wiederholt, ausgiebig: Bd. II 2 S. 425,44. εἰς ὕστερον später: Bd. II S. 538,32. *κατ' ἀρχάς (καταρχάς) anfänglich: Par. 26 = UPZ 42, 14 (163—62a). *παρ' αὐτά (παραυτά) = παραυτίκα [Aeschyl. Ag. 737? Dem. 23, 157. Aristeas 20. Lob. Phryn. 47]: Teb. 13, 15 (114a). Später 3ο häufiger. *πρὸ τοῦ (προτοῦ) vorher, früher, ehedem: Par. 15, 37 (120a); 26 = UPZ

42, 12 (163—162a). Tor. I 7, 34 (116a).

II—Ia *παρ' ἔκαστον (ἔκαστα) bei jeder Gelegenheit, immerfort. παρὰ πάν-

τα in allen Fällen, jedesmal: Belege für beide Bd. II 2 S. 492, 17. 28.

I^a δι' ὅλου (διόλου) durchweg, völlig, ganz: BGU 1197, 13 (I^a). παρ' 35 ἄλλο nebenher, zudem: Bd. II 2 S. 492,14.

Zum modalen Präpositionsgebrauch in anderen festen adverbialen Wendungen vgl. die einzelnen Präpositionen Bd. II 2 S. 373-515.

Über Partikelverbindung vgl. Bd. II 3 S. 169-174.

Anmerkung I. Als Doppelpräpositionen sind bemerkenswert ἀπέκ (Od. ω 394 ἀπεκλελάθεσθε) in der Verbindung ἀπὲγ εὐκαιρῆς zu günstiger Stunde und πάρεξ (homerisch), von denen gehandelt wird Bd. II 2 S. 542 f. Neuer Beleg Teb. III 815 Fr. 5, 42 πάρεκ τοῦ φόρου (228—221^a). Edit. παρέκ.

Anmerkung 2. Nur ganz vereinzelt verbindet sich eine Präposition mit einem 45 Adverbium: ἐναυτόθι an Ort und Stelle: Teb. III 798, 5 (II³). Damit zu vergleichen sind καταυτόθι (oder κατ' αὐτόθι) Il. 21, 201 und Ap. Rh. 2, 16; ebenso παραυτόθι Tzetz. A. H. 193. Eigentümlich ist auch die Verbindung πρὸς ὀψὲ τῆς ώρας Teb. III 793, 11, 3 (183³). In προςέτι dazu noch, obendrein hat sich die ursprünglich adverbiale Bedeutung der Präposition erhalten: Teb. III 728, 4 50 καὶ προςέτι καθιστᾶν τὰ διεγγυήματα (II³).

IO

§ 90. Verbalcomposita.

Vollzähligkeit der Verba wird nicht nur für die Neubildungen angestrebt, sondern auch für die in kleinerem Druck folgenden althergebrachten Wörter, damit das Verhältnis zwischen neuen und alten Bildungen klar zutage tritt. Wo Stellenangaben bei früher gebräuchlichen (sehr gewöhnlichen) Wörtern fehlen, wird auf 5 das Wörterbuch von Fr. Preisigke verwiesen, dessen Angaben gelegentlich durch Beispiele aus später erschienenen Texten ergänzt werden.

Neugebildete Parasyntheta sind unter den betreffenden Bildungstypen (§ 86) als Simplicia aufgeführt.

I. Composita mit einer Präposition (διπλα).

I. mit ava:

IIIa ἀναποιέω wieder herrichten, renovieren (eine Wohnung): Hal. 1, 175 τοὺς σταθμούς (IIIa).

♦άναπωλέω [Poll. 7, 12] wieder verkaufen: Petr. III 42 F (c) 13 (255*).

★*ἀνασοβέω aufscheuchen, aufschrecken: Zen. pap. 59338, 3 15
 τοὺς αἰπόλους (248²). Enteux. 86, 6 (221²).

ἀνετάζω (vgl. ἐτάζω oben S. 142,40) [N. T.] genau prüfen: PSI IV 380,9 (249ª).

 II^a ἀναλείπω (?): Amh. 61, 6 ἀπὸ τῶν ἐνλειπόντων πρὸς τὰ καθήκουτα σπέρματα, ἣν γράφει * ωρος δύνασθαι διαγραφῆναι εἰς τὸ $\overline{\mathfrak{i}\theta}$ (ἔτος) ἐπ. . 2 0 οντος ἐκ.... υ καὶ ἀναλείπηται τοῦ πυροῦ ἀρτάβας Σ (Sinn unklar) (163 a).

άναντλέω [Strab. D. H.] ausschöpfen: Vat. A=UPZ 60, 14 τοιούτους καιρούς ἀνηντληκυῖα (168 $^{\rm a}$).

ἀναπορεύομαι nilaufwärts reisen: Teb. 5, 28 (1182). Über zweifelhaftes ἀναβροχέω vgl. S. 131, 34 unter ἀβροχέω.

IIIa *ἀναβιβάζω hinaufbringen: Zen. pap. 59736, 36 (IIIa). *-καθαίρω reinigen. *-κάμπτω [zuerst Hdt. 2, 8] umkehren, heimkehren: Zen. pap. 59161,5 (255a). *-κοινόομαι sich mitteilen: Zen. pap. 59520, 6 (IIIa). *-κρεμάννυμι aufhängen: Mich. Zen. 37, 6. 19 (254a). *-κρίνω ausfragen: Enteux. 28, 5 (218a). -μιμνήσκω erinnern. -ὁμοιόω einebnen (einen Graben). *-πείθω überreden. 30 *-πλάσσω zusammenkleben. *-πληρόω restlos zahlen, voll erfüllen, liefern. -ῥίπ-τω (Erdmassen) herauswerfen. *-σώιζω zurückgewinnen. *-τέλλω aufgehen (von der Sonne). -τρέφω aufziehen, großziehen: Zen. pap. 59379, 1. 2 (IIIa). -χόω (-χώννυμι) [Dem. 55, 28] aufschütten.

III—IIa *ἀναγορεύω verkünden. *-βαίνω I. wachsen, steigen (vom Nil); 35 2. einsteigen (in ein Schiff); 3. landeinwärts reisen; 4. zurückkommen auf etwas: Teb. III 752, 8 ἵνα μὴ ἀναβαίνω περὶ τῶν αὐτῶν (IIai). -βάλλω akt. ausheben; med. abschieben, aufschieben. *-ȝεύγνυμι (-ȝευγνύω) aufpacken (zur Reise), aufbrechen. *-ἵημι freilassen, freigeben, erlassen. *-ἵστημι akt. errichten, aufrichten, wiederherstellen; med. sich erheben, aufstehen. *-κύπτω [LXX. Aristeas] 40 emportauchen, aufkommen, auftauchen: Zen. pap. 59160,6 δι΄ ᾿Απολλώνιον οὐ δυνάμεθ΄ ἀνακύψαι (255a) ¹). Par. 47 = UPZ 70, 23 οὐκ ἔστι ἀνακύψαι με πό-

¹⁾ Die Auffassung Preisigkes, der übersetzt: "wir können den Apoll. nicht dazu bringen, daß er das und das tut" beruht auf der falschen Lesung Edgars 28, 6 *Απολλώνιον..., die in der Neuausgabe Zen. pap. 59160, 6 berichtigt ist in δι' *Απολλώνιον.

ποτε (sic) (152^a). -οἴγνυμι (-οἴγω) eröffnen. *-πέμπω zurückschicken, zurückgeben: Par. 13 = UPZ 123, 22 (157^a); einreichen, weitergeben (eine Beschwerde): Teb. 7 = Mitt. Chr. 7, 7 (114^a); einen Verhafteten vorführen: Hib. 57, 1 (257^a). Petr. II 32 (2) 26 (III^a). *-πλέω nilaufwärts fahren.

III—I2 *άναγγέλλω melden, berichten. *-άγω vorführen, verhaften; hinauf-, wegschaffen; pass. in die hohe See stechen. *-αἰρέω aufheben (ein Kind bei der Geburt); abheben (von der Bank); beseitigen, ziehen (das Schwert), töten. -γινώσκω lesen, vorlesen. *-γράφω einmeißeln, aufschreiben. *-δέχομαι übernehmen, bürgen, versprechen. *-δίδωμι zurückgeben, abliefern, eingeben (ein Schriftstück). -ἔρχο-10 μαι nilaufwärts reisen. *-3ητέω aufsuchen, erforschen. *-ἤκω zukommen, zustehen, zugehören, Bezug haben. - ἱερόω einweihen. *-καλέω, -καλέομαι herbei-, aufrufen, vorladen. *-κομίζω [LXX. Aristeas] 1. akt. befördern, hinbringen; 2. med. empfangen, erhalten; 3. pass. ἀνακομισθῆναι stromaufwärts fahren: Magd. 11, 4 (218^a). Zen. pap. 59408, 8 (III^a). Vgl. Wilcken Arch. IV 50 gegen Mahaffy. 15 *-λαμβάνω aufnehmen, zurücknehmen, beschlagnahmen; intr. sich erholen. -λέγω weiter erzählen: Petr. III 32 (g) 11 (IIIa). BGU 1141, 51 (14a); aufzählen: Eudox. 77 (vor 165^a). *-λύω 1. auflösen: Zen. pap. 59423, 8 (IIIa); 2. abziehen, heimkehren (Bd. II 1 S. 86). -μένω warten, abwarten. -μετρέω (Korn) zumessen: Petr. II 4 (9) 17 (255^a). BGU VIII 1799, 4 (I^a). -οἰκοδομέω aufbauen, erbauen. 20 *-ὁμολογέομαι sich verständigen. *-παύω brach legen; intr. sich erholen. *-στρέφω [Aristeas] akt. umkehren; med. sich verhalten. *-τίθημι (ein Denkmal) weihen, darbringen (in Inschriften); etwas zur Verfügung stellen. *-φέρω beischaffen, befördern; davontragen, erhalten; einreichen (ein Schriftstück); berichten, melden. *-χωρέω zurücktreten (vom Nil); entweichen, 25 entlaufen.

IIª ἀναριθμέω zusammenrechnen, aufzählen. *-κτάομαι [Aristeas] sich erholen, zu sich kommen: Par. 63 = UPZ 110, 126 (165ª). *-λογίζομαι abrechnen. *-νεόομαι erneuern. ★*-νεύω sich emporrichten: Eudox. 17ο ὁ πόλος ἀνανεύσει (vor 165ª). *-πίπτω lege mich nieder, setze mich. ★ἀναπίπτομαι 3º [LXX. N. T.] Par. 51 = UPZ 78, 4 (159ª) — von Phrynichos 216 Lob. im Sinn von ἀνακλιθῆναι verworfen. Vgl. Anz Subsidia 301 ff. *-σείω aufrütteln, antreiben. *-τρέχω entfliehen, entweichen: Teb. III 711, 10 (nach 125ª). -φθείρω [bisher nur Ar. av. 916] zunichte machen: Teb. 24, 32 (117ª) wird von Crönert Wchsch. f. kl. Phil. 1903, 456 beanstandet. *-φωνέω verlautbaren, verkündigen. ★-ἀθέω 35 zurückstoßen, verstoßen: Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 21 (161ª).

II—Ia ἀνείργω abwehren: Teb. 5, 229 (118a). BGU VIII 1762, 9 (c. 58a). Ia *ἀνάπτω (poet.) anzünden: Teb. 1, 14 Anthol. Fragm. (nach 100a). -πράσσω Geld erpressen, auf dem Zwangsweg eintreiben.

2. mit &vTí:

III^a ♦ἀντεμφανίζω [Hesych.] dagegen zeigen: Zen. Bus. 11, 10 (257^a).

ἀντιλοιδορέω Schmähreden erwidern: Petr. III 21 (g) = Gurob 2, 20 (225 a). Enteux. 79, 3 (218 a).

II^a ♦ἀντιλειτουργέω Gegendienste leisten: Par. 63 = UPZ 110, 45 183 (164^a).

φἀντιπωλέω durch Tausch verkaufen: Teb. III 709, 14 (159^a).
 φ*ἀντοφθαλμέω: s. oben S. 134, 8.

III^a ♦ἀνταγοράζω [Xen. an. I 5, 5. Dem. 35, 23] dagegen einkaufen: PSI VII 868, 11—12 (III^a). ♦ἀνταλλάσσω umtauschen: PSI VI 616, 1. 16 (III^a).

20

ἀντιδίδωμι etwas als Ersatz geben. ἀνθιστάνω sich widersetzen: Petr. II 37 (28) verso 14 (IIIa). φάντιλογίζομαι [Xen. Hell. VI 5, 24] dagegen erwägen, berechnen: Par. 62 = UPZ 112 col. 6, 6 (203-02^a). ἀντιτείνω sich widersetzen, widerstreben.

III—IIa ἀντιγράφω: akt. eine Abschrift fertigen; brieflich antworten; 5 med. als Gegenschreiber dienen. *-ὁμολογέω auch seinerseits eine Leistung übernehmen. *-πίπτω hinderlich sein.

III-Ia *ἀντέχομαι sich halten an, sich bemühen, befleißigen. *-λαμβάνομαι sich einer Person oder Sache fürsorglich annehmen; an etwas festhalten; pass. unterstützt werden, namentlich part. ἀντειλημμένος. *-λέγω widersprechen.

IIa ἀντίκειμαι [LXX. Aristeas] feindlich gegenüberstehen: Par. 45 = UPZ 69, 6 (152a). φ-μέμφομαι [ionisch? Hdt. 2, 133. Marc. Ant. 6, 30] Gegenvor-

würfe machen: Par. $64 = UPZ 146, 6 (c. 160^a)$.

ΙΙ---Ια *ἀντιποιέομαι beanspruchen, Anspruch erheben, streitig machen. Ia *ἀντιβάλλω Abschrift mit Urschrift vergleichen (Preisigke): Oxy. 15 1479, 4 (Ia). ♦-λαγχάνω (sc. δίκην) [bei Dem. Berufung einlegen] Widerklage erheben: BGU VIII 1823, 30 (Ia). *-φωνέω Antwort geben: BGU 1204, 4 (Ia); VIII 1797, 2; 1873, 7 (Ia). ♦-χαρίζομαι sich dankbar zeigen: BGU VIII 1871, 10 (57-56a).

3. mit ἀπό:

IIIa ἀπαργυρίζω [Themist.] versilbern, zu Geld machen: PSI VI 551, 9. 10 (272-718?).

άφευρίσκω einen Fehlbetrag feststellen (Preis. Fachw.): pap. 59340, 8 (247^a); 59667, 14 (III^a). Teb. 8, 19 (201^a).

ἀπολειτουργέω [D. H.] ableisten: PSI IV 440, 9 (IIIa). pap. 59035, 3 (257°); 59451, 9 (III°).

ἀπομαρτυρέω ein Zeugnis ablegen: PSI V 503, 13 (257). Magd. 18,4 (221a).

♦ἀπομεριμνάω die Sorge aufgeben (?): Mich. Zen. 57, 8 (248a).

+άποπαιδαριόω (?) etwa = als Kind behandeln: PSI IV 418, 16 (IIIa). 30

♦άποποιέομαι [LXX. Plut.] von sich entfernen: Zen. pap. 59152, 17 (256a).

άποταμιεύομαι [Schol. Pind. I. 1, 96. Vit. Aesopi 26 p. 289, 16 Eberhard] etwas für sich vom Ganzen absondern: PSI IV 428, 28 (IIIa). Zen. pap. 59539, 2 (258a).

III—II^a ἀπευτακτέω [Strab.] pünktlich bezahlen: PSI IV 360, 19 (252-51a). Par. 26 = UPZ 42, 15 ώς ἀπευτακτησομένων Wilcken (162a). Teb. 40, 22 (117ª).

III—I^a ἀπαδικέω Unrecht tun: Enteux. 23,4 218^a). Unrecht leiden: Lond. II nr. 354 (p. 163) 7 (c. 10a).

*ἀπολέγω I. auslesen, ausscheiden: Zen. pap. 59769,20 ἀπελέγησαν ἀχρεῖα (IIIa). PSI VI 573, 5 (251-50a). Teb. III 701, 68 (235a). 2. (= ἀπαγορεύω) verweigern: Teb. 22, 14 ἀπολέγοντος (1122); med. ablehnen, verzichten auf: Eleph. 17, 11 ἀπολέγονται τὴν γῆν (223—22a). BGU 1113, 8 (Ia).

ΙΙα ἀπευδοκέω τινά Johne Casus oder mit Genit. Pallad. Hist. Laus. 45 p. 63, II; 76, 21; I3I, 20 Butler jemand zufriedenstellen: Leid P3 (IIa).

ἀποθυριδόω Türen und Fenster (widerrechtlich) ausheben: Theb. Bk. XI (c. 1308).

♦ἀποχρηστεύομαι [Simplex = sich gut, liebreich betragen N. T.]: Teb. III 777, 8 (II^{ai}).

I¹ ♦ἀποθηρεύω jagen, hetzen (übertragen): BGU VIII 1825, I3 (I¹).

♦ἀποθυρόω [Hesych. = ἀποθυρίζω aus der Türe werfen, aussperren]: BGU VIII 1858, 8 (I¹) nach Schubart die Türe ausheben. Vielleicht = ἀποθυριδόω (s. oben) = sich gewaltsam aneignen (durch Versperren der Türe).

♦*ἀφιστάνω zu Unrecht verdrängen: BGU 1127, 19 (18a); 1129, 33

(13a); 1130, 20 (5a).

III^a *ἀπαίρω abreisen: Petr. II 13 (5) 5 ἀπηρμένος (258—53^a). -ἀνθέω [Pl. Theophr. Luc.] verblühen: PSI VI 624, 15 (IIIa). ♦-ἀριθμέω abzählen: Zen. pap. 59499, 33 ἀπεριθμήσατο (sic) (IIIa). -αὐαίνω [Arist. Q. Smyrn.] ver-15 dorren lassen: Gurob 1, 20 (IIIa). *-βλέπω sein Augenmerk auf (εἰς) etwas richten. -γυμνόω entblößen. *-διδράσκω entlaufen, entweichen. -δικάζω eine Klage gerichtlich abweisen. -εἴργω ausschließen, unberührt lassen. ἀφελκύω wegziehen, entfernen. *ἀπεργάζομαι ausführen, schaffen, eine Arbeit leisten, eine Schuld abarbeiten: Lille 16, 7 (IIIa). ♦-3έω abkochen: BGU VII 1549, 15; 1550, 2 20 (beide III^a). -καλύπτω enthüllen, bloßlegen: Zen. pap. 59497, 12 (III). *-κόπτω abhauen: Zen. pap. 59484, 9 (IIIa). -κτείνω töten. -μισθόω vermieten, verpachten. *-νέμω zuteilen: Zen. pap. 59596, 17 (IIIa). ♦-ξηραίνω austrocknen: Teb. III 773, 5 (IIIaf). -οἴχομαι weggehen: Zen. pap. 59753, 66 (IIIa). ♦-ὀκνέω [Thuc. Pl.] sich weigern, säumen: Zen. pap. 59416, 3 ἀφώκνησα (IIIa). *ἀφοράω 25 sein Augenmerk auf etwas richten. *ἀποπλέω abfahren. *-πορεύομαι abreisen, abmarschieren. ♦*-ἡήγνυμι zerreißen, töten: Mich. Zen. 87, 3 (IIIa). *-ἡίπτω wegwerfen, verlegen. *-σφάζω abschlachten: Zen. pap. 59312, 23 ἀπεσφάγη (250a). -σφραγίζομαι versiegeln. *-τελέω leisten, erledigen: PSI VI 632, 4 (IIIa). *-τέμνω abschneiden. *-τίθημι niederlegen, deponieren; med. gefangen setzen. *-τρέχω 30 [LXX, Aristeas] weglaufen. - φημι (med.) Einspruch erheben. *-χράομαι abnützen, in Gebrauch nehmen. -χωρίζω absondern: Zen. pap. 59753, 37 (IIIa). -ώθέω wegstoßen, entfernen.

III—IIa *ἀπαγγέλλω melden. *-ἀντάω [LXX. Aristeas] nicht bloß von Personen = sich wohin begeben, sich einfinden, sondern auch von Sachen = von-35 statten gehen, sich ereignen [im letzteren Sinn bei den Klassikern selten, z.B. Pl. Phaed. 101 A, häufiger erst bei Polyb. Plut. Vgl. Schmid Attic. III 232. Wendland Rh. M. LXII 25. Anz Subs. 351], in den Papyri stehend im Ausdruck τάλλα κατὰ λόγον (γνώμην, νοῦν, προαίρεσιν) ἀπαντῷ. *-ειμι abwesend sein. *-βαίνω Ι. ausgehen, ausfallen, fortgehen; 2. zurücktreten, verzichten. -ἐλαύνω 40 forttreiben, wegtreiben: Tor. I 3, 32 (116a). *-γινώσκω verzichten: Zen. pap. 59298, 4 ἀπέγνωσα (250a). Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 10 (164a). *-κλείω abschließen, verschließen: Zen. pap. 59475, 9 (IIIa). SB 4638, 16 [Wilcken ἀποκλίσαντες; Gerhard ἀποκλύσαντες] (147 od. 136a). *-κληρόω durchs Los erwählen: Hal. 1, 121 (IIIa). Bad. 12, 3 (IIa). -κρίνομαι antworten: Hib. 31, 24 45 (c. 270^a). Zen. pap. 59489, 4; 59625, 4 (III^a). Bd. I ¹ S. 379. *-λαμβάνω aufnehmen, entgegennehmen, erhalten. -μετρέω (Korn) zumessen, bezahlen. *-ὅλλυμι (-ὀλλύω) vernichten, verlieren; med. zu Grunde gehen. ♦-πηδάω wegspringen, entspringen: Zen. pap. 59475, 5 (IIIa). Par. 23 = UPZ 18, 9 (163a). -στερέω berauben. -σχίζω losreißen: Petr. III 53 (v) 6 (IIIa). Teb. III 753, 15 50 (197 oder 153^a). ♦-τυπανίζω [Dem. 9, 41; Lys. 13, 56. Schol. Eur. Tro. 1107 ἀποτυμπανίζειν] ausprügeln, köpfen, kreuzigen: Enteux. 86,6. 8 (221^a). Par. 11 = UPZ 119, 37 (156^a). *-χωρέω abziehen, abreisen.

III—I^a *ἀπαγορεύω (ἀπεῖπον) untersagen, verbieten. *-ἄγω wegführen, fortschleppen, abbefördern; verrechnen. *ἀφαιρέω rechnerisch abziehen; med. berauben, entziehen. *ἀπαιτέω zurückfordern, abverlangen, (Geld) einziehen. 5 *-ἀλλάσσω wegschaffen, entlassen, fertig machen; intr. sich befinden; pass. sich trennen, entfernen, (ehelich) scheiden. ἀφαρπάζω gewaltsam wegnehmen, rauben. *ἀποβιάζομαι vergewaltigen, hinausdrängen, absperren. -γίνομαι ableben, sterben: Petr. II 17 (1) 28 (IIIa). Zen. pap. 59476, 1 (IIIa). Ryl. 65, 9 (Ia). *-γράφομαι (von Objektsdeklarationen, Wilcken Ostr. I 465 ff.). *-δείκνυμι (-δεικνύω) το ernennen, bestimmen, beweisen. *-δίδωμι abgeben, abliefern (von Briefen), zurückgeben; zahlen. Med. verkaufen, veräußern. ♦*-ἐλπίζω verzweifeln [Hyperid. LXX. N. T.]: Zen. pap. 59642, 4 (IIIa). BGU VIII 1844, 13 ἀφηλπικώς (50-49a). *-ἔρχομαι weggehen, abwandern, fortgehen. *-ἔχω trans. erhalten haben (in Quittungen); intr. entfernt sein; med. sich enthalten: Mich. Zen. 43, 7 15 μηδενὸς ἀπόσχη (253a). *-θνήσκω sterben. *-ἵημι vergeben, erlassen, freilassen, entlassen, gestatten, erlauben. *-ιστημι verdrängen: Amh. 40, 17 (IIa); med. und Aor. II. verzichten, zurücktreten, abtrünnig werden; perf. abstehen (von den Ohren). *-κομίζω fortschaffen, abliefern; med. erhalten. *-λείπω verlassen, zurück-, übrig lassen, hinterlassen; intr. fehlen, ausscheiden. *-λογίζομαι 20 abrechnen; sich verteidigen. *-λύω bezahlen, entlassen, befreien, freisprechen; pass. sich absondern, abziehen. *-ὁρίζω abgrenzen, absondern. *-σπάω entfernen, wegschleppen, zwingen. *-στέλλω absenden, entsenden; brieflich mitteilen (= ἐπιστέλλω): Par. 60 = UPZ 65, 4 (154a). *-στρέφω akt. anderswohin bringen, verlegen; med. sich von einem abwenden (τινά): Bd. II 2 S. 308, r. 25 *-τίνω Schadenersatz leisten, Buße bezahlen. *-τρίβω abnützen. *-τυγχάνω verfehlen, verzweifeln: PSI VI 615, 8 (IIIa). Teb. III 744, 9 (245a). BGU VIII 1816, 12 (60-59a). *-φαίνω bestellen, kund tun, erklären. *-φέρω fortschaffen, befördern; med. fortschleppen, an sich reißen, einheimsen.

IIa *ἀπαρτίζω (ionisch) fertig machen, erledigen: Bd. I¹ S. 21. *-δέχομαι 30 entgegennehmen. *-δοκιμάζω verwerfen, ablehnen: Teb. III 739, 22 (163 oder 143²). ♦*-ἐρείδομαι sich stützen: Par. 35 = UPZ 6, 16 (163²). Bd. I¹ S. 339 Anm. 7. ἀφηγέομαι anführen. ἀποθλίβω ausquetschen. ἀφικνέομαι ankommen, sich einfinden. ♦ἀποκολυμβάω [Thuc. 4, 25] untertauchen: Par. 22 = UPZ 19, 11 (163²). *-μερίζω zuteilen. -μνημονεύω im Gedächtnis behalten: 35 Arch. V 416, 10 (II¹²). *-νέμω zuteil werden lassen, zuteilen. *-νοέομαι von Sinnen sein: Par. 36 = UPZ 7, 15 (c. 163²). ἀφοσιόω sühnen. ♦*ἀποπίπτω untersinken, herabgestürzt werden: Par. 47 = UPZ 70, 27 (152²). *-ῥέω herabfließen: Eudox. 14, 17 (vor 165²). -συλάω ausplündern, rauben: Par. 22 = UPZ 19 29 (163²). ♦-φάσκω [poet.] verneinen: Par. 2 col. 3. 8. 11. 12. 13 f. (II¹²). 40

-φράσσω absperren: Teb. III 779, 14 ἀπέφραξε (nach 175^a).

II—Ia *ἀποθεόω [Nicol. com. bei Stob. Aristeas 137] vergotten: Teb. 5, 78 (118a). SB 1161, 27 ἀποθειόω (57—56a). ⁴κειμαι vorliegen, sicher, vorhanden sein: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 47 ἀπόκειται παρὰ θεῶν μῆνις (c. 164a). BGU 1145, 42 τὴν πρᾶξιν (das Beitreibungsrecht) αὐτῶι ἀποκεῖσθαι (Ia). -πέμπω ver- 45 stoßen. *-τάσσω einsetzen; absenden, abordnen: Teb. III 736, 47 (143a). Fay. 12, 27

(103a). BGU 1061, 9 (Ia); VIII 1749, 11 (64—63a).

4. mit διά:

III^a ♦διαβόσκω [Alciphr.] ganz ernähren, durchbringen: Zen. pap. 59509, 13 τὰ παιδάρια (III^a). Überlieferung unsicher: διατρέφειν mög- ⁵⁰ lich.

διαδηλόω [Ios. DH. Plut.] klar machen, kund tun: Rev. L. 16, 17 (258a).

♦διαισχύνομαι [Luc. electr. 3] sich sehr schämen: Mich. Zen.

♦διαργυρόω [Spät.] versilbern: Mich. Zen. 9 recto 2 ἀιὸν στρούθειον

διηργυρωμένον (257⁸).

*διαφωνέω: Neu sind die Bedeutungen I. zu Grunde gehen, sterben [Ditt. Syll.² 255, 25 s. III a. C.]: Petr. II 13 (3) 4 διαφωνῆσαί τι τῶν σωμάτων (258—53°). Teb. 8, 25 (201°). Teb. III 772, 6 (236°). Το Enteux. 63, 6 (III°). Vgl. BGU II 530, 30 κινδυνεύει τὰ φυτὰ διαφωνῆσαι (I°); 2. verloren gehen: [Diod. XVI 3, 8]: PSI V 527, 15 διαπεφώνηκεν ἰδρῶια; VI 666, 7. I7 ἄστε μηθέν μοι διαφωνῆσαι τῶν οἰναρίων (beide III°). Zen. pap. 59368, 26 (240°) Ι).

♦διαχόω (= χώννυμι) [Strabo] quer durchgraben: Zen. pap.

15 59788, I (IIIa).

*διερμηνεύω [Philo] auslegen, erläutern: Petr. III 17 (2) 6 (III^a). διομβρέω [δίομβρος durchnäßt Arist. probl. 2, 41] benetzen, berieseln: Petr. II 6, 12 (255^a).

III—II^a διευσχημονέω [Plut. Ages. 29] durchaus den Anstand ²⁰ wahren, sich anständig durchbringen: PSI VI 571, 12 (252^a). Mich. Zen. 46, 21 (251^a). Zen. pap. 59647, 48 (III^a). Lond. nr. 23 (p. 38) = UPZ 14, 14. 27 (158^a).

*διοδεύω [Arist. de mir. ausp. 27, 832^a, 28 zweifelhaft; vgl. Anz Subsidia 344] durchreisen, durchwandern: Zen. pap. 59367, 27. 33 (240^a). ²⁵ Amh. 36, 13 (nach 135^a). Teb. III 736, 12 (143^a). Med. BGU VI 1273, 14. 23 (222—21^a).

♦διακολπιτεύω [wohl zu einem Wort wie κολπίτης wer in den Falten seines Gewandes etwas verbirgt] heimlich etwas bewerkstelligen, schmuggeln: Teb. III 709, 9. 14 (159^a).

IIa διαμισθόω [App. B. C. 2, 10] verpachten: Teb. 72, 450 (114a). διαπιπράσκω (in einzelnen Teilen) verkaufen [Plut.]: Teb. 5, 192 (118a).

♦διαραπίζω [Heliod. 7, 7] mit dem Stock durchprügeln: Teb. III 798, 15 (II^a).

διορκίζω schwören (lassen): W. Chr. 110 A 27 διορκείσθη (sic) $_{35}$ δρκος (IIa).

II—I^a διανδραγαθέω sich als durchaus wackerer Mann zeigen: Arch. II 518 nr. 2, 3 Ricci (131—30^a). BGU 1204, 6; 1206, 13 (beide I^a).

¹⁾ Die transitive Bedeutung "rauben", die Preisigke WB s. v. Rein. 17, 14 τὰ διαπεφωνημένα (109ª) annimmt, ist nicht haltbar und wird durch Crönerts Vermutung διαπεφορημένα (Rev. d. Étud. gr. XX 359) = verschleppt, gestohlen, glücklich beseitigt. *διαφορέω findet sich PSI IV 354, 15 (254—53ª); V 490, 10 (258—57ª). Mich. Zen. 63, 2. 7; 64, 5. 11 (247²). Teb. 233 descr. (II²). Zen. pap. 59599, 11 οὐθὲν γὰρ μὴ διαφωνηθῆι übersetzt Edgar: "there will never be discord between us".

I^a διαμωλύω (-μωλύνω?) [μωλύω entkräftigen Hesych.] mürbe machen: BGU 1200, 21 (20—19^a).

διαποιέω [D.H.] fertig machen, erledigen: BGU VI 1261,13 (Ia); VIII 1734,13 (Ia).

*διαυγάζω durchleuchten (?): BGU 1143, 16 κοῦφα (Krüge) διαυγασ[μένα] καὶ ἐπιδιαυγασμένα (18a). Schubart liest διευγασμένα und erklärt das Wort nicht zu verstehen. Bei Polyb. III 104, 5 ἄμα τῷ διαυγάζειν = primo diluculo.

διαυλέω dazwischen flöten, mit Flötenspiel begleiten: BGU 1125, 20 (13^a).

διευλυτέω (zu einem nicht belegten εὐλυτέω) ein Vertragsverhältnis freundlich lösen (Preisigke): BGU 1147, 27; 1151, 42 (beide 13^a); 1156, 24 (16^a). Vgl. διευλυτόω bei Preisigke WB. διευλύτησις Leipz. Pap. I nr. 120.

IIIa διαγγέλλω durch Boten herummelden, überall verkünden. *-άμαρτάνω 15 sich irren, im Irrtum sein: PSI IV 383, II (248-47a); 44I, 5 (IIIa). Zen. pap. 59147, II (256a); 59481, 5 (IIIa). *-ἀπειλέω heftig drohen: Petr. II 1, 14 (IIIa). *-ἀπιστέω [Arist. pol. 5, 11] durchaus mißtrauen: PSI IV 377, 9 (250—49^a). -βιβρώσκω [Hippocr. Pl.] auffressen, zernagen: Magd. 21, 5 ὑπὸ κοράκων διαβεβρωμένα (2212). *-δίδωμι austeilen: Zen. pap. 59271, 6 (2512). *-3ευγνύω 20 trennen, auseinanderreißen, beseitigen. *-καρτερέω ausharren. **-κλέπτω durchstehlen, durchschmuggeln: Teb. III 703, 140 (IIIaf). *-κομίζω hinüberschaffen. -κρούομαι für sich beiseite stellen, unterschlagen. -κύπτω [Hdt. 3, 145] sich hinausbeugen: Magd. 24, 4 (218a). -λογίζομαι abrechnen. *-μαρτύρομαι bezeugen. -*νοέομαι bedenken, beabsichtigen. -ὀρύσσω untergraben, unterhöhlen. 25 *-πιστεύω fest vertrauen: Zen. pap. 59626, 5 (IIIa). -πλέκω eigentlich verflechten; übertragen τον βίον hinbringen: PSI V 495, 17 (258-57a). *-πλέω durchfahren, hinüberfahren: PSIIV 435, 5 (IIIa). *-πρεσβεύω Gesandte schicken, als Gesandter dienen: Petr. III 53 (j) 2. 13 (IIIa). φ-πυνθάνομαι [Pl. Xen. Plut.] durchforschen, erfragen: Zen. pap. 59647, 26 (IIIa). -πωλέω einzeln verkaufen: 30 PSI IV 352, 2 (254^a). ♦*-ῥίπτω zerstreuen: Teb. III 703, 174 (IIIa). ♦*-σπάω zerreißen: Zen. pap. 59443, 4 (IIIa). -σχίζω zerspalten, zerreißen: Petr. II 6, 5 (255^a). -τιμάω abschätzen. ♦*-τρέπομαι [Dem. DH. Plut.] sich abwenden, schämen: Zen. pap. 59631, 12 (IIIa). *-χωρέω [Pl. Xen.] durchgehen, davongehen: PSI IV 359, 7 (252—51^a). -ψύχω austrocknen: PSI VI 603, 11 (253—52^a). 35

III—IIa διαγορεύω [Aristeas] festsetzen, verordnen. *-ἀκούω verhören, Gehör schenken. *-βαίνω hinübergehen, durchschreiten; in neuer Bedeutung; sich (mit gespreizten Beinen) vor eine Sache hinstellen, dafür eintreten: Par. 42 = UPZ 64, 12 (156a). *-βάλλω verleumden, Übles nachreden, sich beschweren: Zen. pap. 59037, II (258a). Par. 64 = UPZ 146, 29 (IIa). Teb. 23, 4 (II9 oder 40 II4a). *-γνώσκω ein richterliches Urteil fällen. *-ἐγγυάω verpfänden, sich verbürgen. *-κέτμαι in einer Lage, Verfassung sein. *-κόπτω durchschlagen, durchstoßen; intrans. sich durchsetzen, durchdringen (?): Par. 64 = UPZ 146, 9 (IIa). *-λύω lösen, loslösen, versöhnen; med. sich verständigen; pass. zu Grunde gehen. *-ὀρίζω abgrenzen, trennen, festsetzen. -σώ1ζω [Aristeas] retten: 45 Par. 63 col. II = UPZ 145, I (c. 164a). *-τηρέω behüten, bewahren, auf etwas achten. — τρέφω ernähren, durchbringen: PSI V 488, 2 (258a). Zen. pap. 59403, 9 (IIIa). Par. 22 = UPZ 19, 23 (c. 165a); 39 = UPZ 9, 14 (161—160a). *-φεύγω

entfliehen, entrinnen. *-φορέω verschleppen, stehlen: s. oben S. 212 Fußnote 1 unter διαφωνέω.

III—Ia *διαιρέω austeilen, zerteilen; med. unter sich teilen. -άρπάζω rauben, plündern: Mich. Zen. 87, 7 (IIIa). Lond. I nr. 35 (p. 26) = UPZ 53, 21 5 und Lond. I nr. 24 verso (p. 25) = UPZ 52, 21 (beide 162—161a). BGU VIII 1821,18 (51-50a). *-γράφω (durch Giro) anweisen, bezahlen. *-δέχομαι ablösen, *-διδράσκω entlaufen, entfliehen. *-ἔρχομαι 1. durchreisen; übernehmen. 2. vergehen (von der Zeit). *-ἵημι entlassen, freilassen. *-κρίνω [Aristeas] aburteilen. *-λέγω akt. ein Schriftstück durchprüfen; med.-pass. sich unter-10 halten, besprechen. *-λείπω 1. ablassen, unterlassen, aufhören [LXX. Aristeas]; 2. einen Zwischenraum lassen. *-μένω andauern, Bestand haben. *-οἰκέω [Aristeas] verwalten, besorgen, bewirtschaften. *-ὁμολογέω zugestehen, vereinbaren: Zen. pap. 59378, 4 (IIIa) Grenf. I 26, 7 (113a); II 33, 14 (100a). Teb. 104, 3 (92^a). *-ὀρθόω berichtigen, bezahlen. *-πέμπομαι [LXX. Aristeas] 15 herumschicken, zusenden: W. Chr. I (2) I (c. 246a). Amh. 31, 5 (112a). Teb. 24, 8 (117^a). BGU VIII 1847, 23 (51—50^a). *-πίπτω [Aristeas] verloren gehen, ausfallen, Unglück haben. *-πορεύομαι 1. durchreisen; 2. verfließen (von der Zeit). *-στέλλω akt. rechnerisch darstellen, buchen; brieflich mitteilen (= ἐπιστέλλω) [Anz Subs. 326]; med. beauftragen, Auftrag geben. *-τάσσω [Aristeas] bestimmen, 20 verordnen, verfügen. *-τελέω [LXX. Aristeas. Magn.] beharrlich etwas tun. *-τίθημι akt. in eine Lage versetzen; med. käuflich absetzen, verkaufen, letztwillig verfügen. *-τρίβω 1. sich aufhalten, verweilen; 2. jemand hinhalten. *-φέρω [Aristeas] akt. sich unterscheiden, auszeichnen; pass. sich entzweien, in Streit geraten. *-φθείρω verderben, zu Grunde richten.

11a *διάγω fortgesetzt etwas tun. *-ἀλλάσσω vertauschen: Eudox. 56 τὸ διαλλάσσον der Unterschied (vor 165a). ♦-ἄλλομαι [Xen. Plut.] entspringen (aus dem Gefängnis), entlaufen: Par. 42 = UPZ 64, 4 (156a). -ἐγείρω [Hippocr.] aufwecken: Leid. U = UPZ 81 col. 3, 12 (geschr. IIa). Teb. III 804, 15 (112a?). *-εἴργω dazwischen liegen: Teb. 50, 6 (112a). -ζάω sein Leben fristen: Lond. I 30 nr. 24 recto (p. 32) = UPZ 2, 3 (163a). -κυβερνάω [Pl. pol. 301 D] hindurchsteuern: Lond. I nr. 42 (p. 30) = UPZ 59, 15 (168a). *-πράσσω, *-πράσσωμαι durchführen, vollstrecken. ♦*-ῥέω hindurchströmen: Eudox. 14, 13 (vor 165a). -σκεδάννυμι zerstreuen, vernichten. *-σκευάζω [Aristeas] herrichten: Teb. 24, 32 (117a). *-τρέχω durchlaufen: Eudox. 347 (vor 165a). *-φυλάσσω [Aristeas] behüten, bewahren. *-χειρίζω unter der Hand haben, verwahren: Teb. 112 introd. (112a). Polyb. VIII 23, 8 med. = töten. -χωρίζω trennen, absondern; med. pass. sich entfernen: Teb. III 802, 14 (135a).

II—Ia *διέλκω in die Länge ziehen, verschleppen: Par. 63 col. 11 = UPZ 145, 7 (c. 164a). BGU 1116, 21 (13a); 1120, 35 (5a). *-ιστημι [Aristeas] akt. 40 vereinbaren; med. sich vereinbaren. *-κωλύω verhindern. *-λαμβάνω in der neuen Bedeutung: erwägen, prüfen, vermuten [LXX. Aristeas]. -λανθάνω verborgen bleiben, entkommen: Par. 61, 4. 11 (156a). BGU 1187, 23 (Ia). *-σείω plagen, bedrängen, schröpfen: PSI X 1160, 8 (c. 30a). Teb. III 771, 14 (IIa); 785, 16 (nach 138a).

45 Ia *διευτυχέω sich durchaus wohlbefinden: Grenf. II 38, 3 (81a). Or. gr. 736, 25 (Ia). BGU VIII 1770, 2 (64—63a); 1803, 2; 1864, 8; 1875, 1 (alle Ia). κρατέω in Besitz nehmen: BGU VIII 1761, 16 τῶν πατρικῶν (51—50a); 1770, 7 (64—63a). *-πονέομαι sich anstrengen, in verzweifelter Lage sein: Oxy. 743 = Witk. ep. pr.² 71, 22 (2a). -πορθμεύομαι [Hdt. Pl.] mit einer Fähre hinüber50 fahren: BGU 1188, 10 (15—14a). ★-σημαίνω deutlich bezeichnen, angeben: BGU VIII 1874, 6 (70—69 oder 41—40a). ★-σκοπέω(-σκέπτομαι) genau betrachten BGU VIII 1839, 7 (51—50a).

5. mit els:

III a εἰςρίπτω hineinwerfen: Lond. I nr. 106 = UPZ II 151, 22 τὰ σκεύη εἰςριφέντα εἰς τὴν δδόν (259^a) .

III—IIa εἰςμετρέω zumessen, bezahlen (Korn): Mich. Zen. 43, 3 (253a). Petr. II 39 (g) 18 (246a). Eleph. 10, 3; 11, 1 (223a). PSI III 5 173, 7 (IIa). BGU VI 1426 ff. oft (IIa).

III— I^a εἰςδίδωμι [Aristeas] I. eingeben, einreichen (von eingeforderten Eingaben, vgl. Wilcken UPZ I S. 163): Rev. L. 83, 7 (258a). Petr. II 12 (3) 4 (241a). Lond. 23 = UPZ 14, 69 (158a). Tor. II 29 (120a). Teb. 72, 462 (114a); 2. angeben (zur Strafe oder Steuererhebung): 10 PSI IV 417, 4 (IIIa). BGU 1198, 16 (Ia).

IIa εἰςγίνομαι eingehen (von Steuern), eintreffen: Bad. 47, I ἐπενέ[χθη] ἐπὶ χρη[ματισμὸν] εἰςγεν(ομένων) in die Liste von Steuereingängen (127a). Giss. 69, 17 (118p).

Ια εἰςχράομαι (?) benutzen: Οχy. 717, 2 τοῖς μέτροις σου οὐ θέλω 15

isχρήσασθαι (Ia). Vielleicht zu lesen isχ (υ)ρίσασθαι?

IIIa εἰςακούω auf jemand hören, Gehör schenken: PSI IV 377, 20 (250—49^a). VI 591, 7.9 (IIIa). -ἀναλίσκω [Antiph. bei Ath. III 104 A] verbrauchen (zu einem bestimmten Zweck): Petr. II 4 (1) 5 (255^a). Sakk. I 3 (IIIa). Zen. pap. 59341 (a) 31 (247^a). -καλέσμαι zu sich rufen, vorladen. -κομίζω hineinbringen, zulassen: ²⁰ Zen. Bus. 6, 3 (257^a). -ὀράω sein Augenmerk richten. -τίθημι einsetzen, ergehen lassen (ein Urteil): Petr. II 8 (c) = III 20 recto col. 3, 7 (246^a).

III—II² *εἰςοικίζω ansiedeln, einziehen lassen; med. einziehen: Lond. III nr. 887 (p. 1) 2 (III²). BGU VI 1244, 23 (II²). -πηδάω [Xen. Dem.] eindringen, losgehen: Hal. 1, 169 (III²). Par. 40 = UPZ 12, 35 (158²). *-πράσσω (Geld) ²⁵ eintreiben; pass. (Geld) bezahlen. *-φέρω 1. hineintragen: Lond. 1 nr. 106 = UPZ II 151, 24 εἰςἡνεγκα trug ins Haus hinein (259²); 2. beibringen (Zeugen); 3.

beisteuern, einzahlen, einliefern.

III—Ia *εἰςάγω einführen (Waren), aufnehmen (in einen Verein); als Instruktionsbeamter (εἰςαγωγεύς) dienen: BGU VIII 1827, 4 (52—1a); 1845, 9 (Ia); 30 heimführen, heiraten: Par. 43 = UPZ 66, 2 (153a). -βιά3ομαι gewaltsam eindringen: Petr. III 20 A (I) 14 (IIIa). BGU 1244, 18 (IIa). Par. 15, 32 (120a). Leid. G 17; H 25 = UPZ 106; 108 (99a). -δέχομαι annehmen, aufnehmen. -ειμι eintreten, Zutritt haben. *-ἔρχομαι wohin gehen, eintreffen. -πορεύομαι [Xen. LXX. Anz Subs. 332] wohin reisen, sich begeben.

II^a εἰςαγγέλλω eine Anzeige machen, (eine Klage) anmelden: Par. 6, 5 (126^a). *-βαίνω [opp. ἐγβαίνω] hineinragen (von der Ackergrenze): Teb. 86, 24; 87, 25.

34. 36 u. oft (beide IIaf).

Ia εἰςπέμπω hineinschicken, irgend wohin schicken: BGU VIII 1883, 1 (60—59a).

6. mit ἐκ (ἐγ, ἐξ):

III^a *ἐξαθυμέω völlig mutlos sein: PSI IV 418, 25 (III^a).

*ἐξαπορέομαι in großer Not, Verlegenheit sein: Eleph. 2, 10 (285—84²).

ἐγβρέχω wegspülen: Petr. III 43 (2) recto col. 3, 25 (246a).

♦ἐγδέω fehlen: Zen. pap. 59495, 4 (IIIa).

♦ἐξευδοκέω befriedigen, zufrieden stellen: Zen. pap. 59368, 4 (240°).

ἐκκαρπεύω (= ἐκκαρπόω) abernten: Petr. II 44, 13. 18 (nach 246a). ἐγλογιστεύω rechnerisch prüfen: Zen. pap. 59263, 5 (251a).

ἐκτοκίζω [Hyperid. τοκίζω bei Poll. III 85] Geld auf Zinsen ausleihen: BGU VI 1246, 24 (III^a).

ἐκτρυγάω Trauben abernten: Gurob 8, 10 (210a).

*ἐξυφαίνω fertig weben: Zen. pap. 59263, 3 (251²); 59355, 89 (243²). ἐκχοίζω(?) [Pallad. Hist. Laus. p. 125, I Butler] ausgraben, ablassen? (Wein): PSI V 517, 2 κομίζειν τοῦ ἐκχοισθέντος (nach Preisigke = aus dem Keller entnommen) οἴνου κεράμια (251²). Schwerlich zu το ἐκχέω, wie Vitelli meint.

III—II^a *ἐξοδεύω I. abreisen: Zen. pap. 59161, 3 (255^a). Teb.

55, 3 (IIaf); 2. in Prozession einherziehen: Or. gr. 90, 42 (196a).

ἐκταμιεύω aus dem Lager verabfolgen: PSI V 482, 4 (258a); pass. verabfolgt erhalten: Zen. pap. 59429, 10 (IIIa). Magd. 26, 5. 9 (218a). 15 Rein. 15, 16 (109a); 16, 19; 20, 19 (beide 108a).

III— I^a *ἐξακολουθέω I. Folge leisten: BGU 1007, 15 (243a); 2. nachfolgen: BGU 1208,43 (I^a); 3. anhaften (von einer Strafe): Par. 63 = UPZ; 110, 130 (165a). PSI III 168, 33 (II^a). Teb. 5, 132 (118a). BGU VIII 1816, 6 (60—59a).

ο ἐξαλλοτριόω [Strab.] veräußern: Petr. III 19 (c) 34 (IIIa). Theb. Bk. XI 10 (116a). Grenf. 21, 7 (IIa). Teb 104, 23 (92a); III 776, 19

(IIai). BGU 1167, 62; 1187, 18 (beide Ia).

*έξομολογέομαι [NT. Luc. Plut.] anerkennen, sich einverstanden erklären: Hib. 30, 10 (300—271°); 32 17 (246°). Teb. 183 descr. (II°). 25 BGU VIII 1736, 11 (78—77°).

IIa ἐξαλμυρόω den Ackerboden entsalzen: Teb. 72, II (II4a). ἐγδεξιάζομαι (oder ἐγδεξιάσομαι?) freundlich begrüßen, bewillkommnen [simplex LXX]: Teb. 43, II ἐξεδεξιασάμεθα (II8a).

→ἐγλικμάω ausworfeln: Teb. III 727, 27 ἐξελίκμωσεν — entweder 30 Übergang in die o-Klasse oder verschrieben aus ἐξελίκμησεν (148²?).

ightharpoonup
ig

ἐκσκάπτω Erdmassen ausheben: Teb. 50, 23. 26. 40 (112ª).

→ἐξιχνιάζω [N. T. Pallad. Vit. Chrys. 10 p. 36 M.] ausspüren: Teb. III 793, 4. 17 (nach 183^a).

II— I^a ἐκθεματίζω eine Bekanntmachung öffentlich aushängen: Teb. 27, 108 (113 a). BGU VIII 1772, 35 (57—56 a).

I^a ἐγβασανίζω [Ios.] durch Foltern zum Geständnis bringen:

ἐκζητέω [LXX. N.T. Aristid. or. 38 p. 726 D.; Ael.] heraussuchen: BGU 1141, 41 (14 a).

ἐκθριαμβίζω verherrlichen: BGU 1061, 19 (Ia).

♦ἐκκερματίζω zu Geld machen: BGU VIII 1848, 19 (Ia).

♦ἐκκροτέω [Ios. herausschlagen] aushämmern, d. h. herstellen (von Lastkähnen): BGU VIII 1807, 2 (I³).

έγλοχί $_3$ ω [LXX] aus einer Kohorte auswählen: SB 4206, 239 έγλελοχισμένους μαχαιροφόρους (80 oder 69 $^{\rm a}$).

ἐξοδιάζω [LXX] aushändigen, bezahlen: BGU 1123, 6. 7 (Ia).

♦ ἐξουδενέω? [LXX] zu nichts machen, annullieren: BGU 1117, 31
 ἐξουδενῆ[σαι] (13²). S. oben S. 216, 31 ἐξουδενόω.

III² *ἐξαιρέω herausnehmen, befreien. *-ἀλείφω ausstreichen, wischen. *-άλλάσσω ausweichen, entrinnen: Zen. pap. 59499, 36 (IIIa). -άνηλίσκω 10 ganz verbrauchen, aufbrauchen: PSI IV 400, 14 = Zen. pap. 59481, 8 (IIIa). *-ἀρτάω aufhängen, festbinden: Teb. III 769, 1 (237 oder 2122). ἐγβοάω [Anacr. Xen.] aufschreien: PSI VI 577, 22 (248—478). -δέρω die Haut abziehen, das Fell gerben, verprügeln [Eur. Ar. Pl. Xen. Hyperid.]: PSI IV 403, 18 (IIIa). * 2141 (ἐξιέναι) austreten (aus einem Vertrag): Rev. L. 53, 12 ἐκ τῆς ἀνῆς (258a). 15 *-ἐλαύνω heraustreiben: Zen. pap. 59631, 2 (IIIa). *-ἐργάζομαι ableisten, vollenden. ♦-ἐρημόω ganz leer, öde machen: Teb. III 701, 336 (235²). *-θεραπεύω [Aeschin. DH. Plut.] jemand für sich (durch Schöntun) gewinnen: PSI VI 614, 5 ἐχθεραπεύσας (IIIa). ♦-καθαίρω ganz reinigen, ausräumen: Zen. pap. 59729, 10 (IIIa). *-κλείω ausschließen. -κύπτω [Ar.] hervorgucken. *-λέγομαι sich 20 auswählen, aussuchen. -λιμπάνω fehlen: Hamb. 27, 14 (250a). *-λούω [Hippocr.] auswaschen (Wunden): Petr. II 25 (a) 12; (b) 13 (226a). ἐξόμνυμι abschwören: Hal. 1, 230. 233 (IIIa). -ὀρύσσω herausgraben: Hal. 1, 100. 109 (IIIa). -πείθω [Soph. Eur.] bereden, beschwatzen: Hal. 7, 6 (232a). -πλέω ausschiffen, absegeln. *-στρατεύω zu Felde ziehen: Or. gr. 54, 8; 56, 11 (IIIa). *-τρέχω 1. ab- 25 laufen (von der Zeit): SB 7202, 8 (265 oder 227ª). Zen. pap. 59264, 14 (251ª); 2. losstürzen auf: Gurob 8, 11 (IIIa). 💠*-τρίβω ausreiben, ausputzen: Cornell 1, 194 (258-57a). *-χωρέω abtreten, aufgeben, verzichten.

*-ἀργυρίζω [Thuc. Dem.] versilbern, zu Geld machen: Zen. pap. 59044, 4 (257³). 30 Par. 63 = UPZ 110, 136 (165²). *ἐγβιάζομαι mit Gewalt vertreiben, verdrängen. *ἐξελέγχω überführen. *ἔξετάζω prüfen. ἐκθερίζω [Dem. Alciphr.] abmähen, ganz ernten: Zen. pap. 59155, 2 ἐχθερίσηις (256²). Teb. III 743, 10. 14 (II³). *ἔκκαλέω herausrufen, vorladen: Zen. pap. 59462, 4 (III³). Fay. 12, 13 (II³). -κειμαι [Aristeas] daliegen, vorliegen, veröffentlicht sein. *-κλίνω [Anz Subs. 35 319] ausweichen, entfliehen: BGU VI 1215, 9 (III³). Par. 15, 1, 22 ἔξέκλιναν erschienen nicht vor Gericht (120²); ähnlich Tor. I 2, 17 (116²). *-κομίζω med. mit sich nehmen, erhalten. *-μετρέω ausmessen, bezahlen (Korn). *-πηδάω herausspringen, einen Ausfall machen, fortlaufen (v. einer Frau). *-ποιέω ausreichen, genügen, möglich sein. **-ἔκπονέω 1. erreichen, fertig bringen: Zen. pap. 59057, 3 40 (257²); 2. erschöpfen, ermüden: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 32 (c. 164²). -τινάσσω abstoßen, forttreiben, ausschütteln, schütteln: Par. 35 = UPZ 6, 11; 37 = UPZ 5, 12 (beide 163²). *-φέρω heraustragen; med. davontragen. *-φεύγω entfliehen, entrinnen.

III—Ia ἐξαντλέω 1. ausschöpfen (Wasser): Zen. pap. 59176, 119 (255a); 2. entachmen, abnehmen: Teb. 123, 6 ἀς ἐξήντλησαν παρὰ τοῦ δεῖνος ἀρτάβας (Ia). 45 *-ἀριθμέω auszählen, nachprüfen. *ἐγβαίνω weggehen; sich ergeben, herausstellen; zurücktreten. *-βάλλω hinauswerfen, aussetzen (ein Kind), verstoßen (eine Ehefrau), verdrängen. *-δέχομαι 1. warten; 2. empfangen; 3. in Schutz nehmen, übernehmen; 4. in Erfahrung bringen. *-δίδωμι herausgeben (einen Erlaß), ausfertigen, vergeben, verdingen, verausgaben; med. (eine Tochter) ver- 50 heiraten, aussteuern; übergeben (einen Säugling der Amme). *-δύω Kleider vom

Leibe rauben. *ἔξειμι (ἐξεῖναι) erlaubt, möglich sein. *-ἡγέομαι erzählen: Petr. III 2, 22 (IIIa). BGU 1208, 46 (Ia). *ἐκκόπτω aushauen (Holz), ausroden ausholzen. -κρούω 1. aufbrechen, aufreißen; 2. in Abzug bringen. *-λαμβάνω mitnehmen, an sich nehmen, übernehmen (ein Geschäft, eine Steuerpacht). *-λείπω s trans. im Stich lassen; intr. ausgehen, ausbleiben, eingehen, absterben. *-λογίζω abrechnen, zur Rechenschaft ziehen: Zen. pap. 59499, 29. 30 οὐθεὶς αὐτὸν ἐγλογίζει (IIIa); med. Rechenschaft ablegen: Lond. I nr. 23 = UPZ 14, 41 (164a); pass. BGU 4206, 239 ἐγλελογισμένοι (Ia). -μισθόω vermieten, verpachten. *ἐξορκίζω schwören lassen. *ἐκπίπτω 1. sich ergeben, herausstellen (vom Erlös); 2. ausfallen, 10 verloren gehen, versäumen, verpassen. *-σπάω herausschleppen, aufreißen (ein Fenster); zurückziehen. *-τίθημι auseinandersetzen, festsetzen; an den Tag legen: Par. 49 = UPZ 62, 4 (1612); aussetzen (ein Kind); öffentlich ausstellen; zahlen. *-τίνω Ersatz leisten, Buße bezahlen, büßen.

IIa *ἐξαίρω fortschaffen, befördern: Teb. III 750, 14 (187a?). *ἐξιλάσκομαι 15 sich aussöhnen: ebenda 750, 16 (187a?). ἐκκαρπίζομαι [Aeschyl. Theophr.] abernten: Teb. 105, 30 (105^a). ♦ἐκκλάω abbrechen: Teb. III 802, 12. 19 (135^a). *ἐγλύομαι (pass.) entkräftet, erschöpft werden: Teb. 798, 7 (IIa). *ἐξορμάω antreiben, anspornen: Teb. 24, 47 (117a). *ἐκπορεύομαι herauskommen: Par. 37 = UPZ 5, 11 (163^a). *ἐκτέμνω ausschneiden: Teb. III 793, 11, 9 (183^a). *-τοπίζω 20 fortschaffen, entwenden: Par. 15, 24 (120a). Teb. 38, 18 (113a).

II—Ia ἐξασθενέω schwach, bedürftig sein: Teb. 50, 33 (112—111a). BGU VIII 1846, 12 (Ia). *ἐξιδιάζομαι sich aneignen, veruntreuen [von Phryn. Lob. 199 gegen ἐξιδιόομαι verworfen, übrigens aus Diphil. vom Antiatticista zitiert]: Rein. 14, 18 (110^a). SB 4638, 10 (147—136^a). PSI 64, 13. 18 (I^a). *ἐξίστημι 25 zurückweisen; med. zurücktreten, verzichten. *ἐγλύω herauslassen, laufen lassen (Wasser): Teb. 49, 6 (113a); 54, 6 (86a). ἐξονομάζω beim Namen nennen: Teb. 28, 17 (114a). BGU 1114, 14 (Ia). *ἐκπέμπω entsenden: Teb. 55, 6 (IIaf). BGU VIII 1760, 8 (51-50a). *ἐκπληρόω durch Zahlung befriedigen, erfüllen.

Ia *ἐγβιβάζω verjagen, entsetzen: BGU VIII 1761, 3 (51-50a). ἐγδιδάσκω 30 gründlich lehren, unterrichten: BGU 1124, 8 (182). ἐξαρτίζω ausstatten, ausrüsten: BGU VIII 1755, 9 (52-512). ἐξερωτάω ausfragen. ἐγνεύω ablehnen, ausweichen, abweisen: BGU 1189, 7 έγνεύειν την ἐμφάνειαν sich unsichtbar machen, verschwinden (Ia). *έξοικίζω aus dem Hause treiben, zum Auszug nötigen: BGU 1116, 18 (Ia); VIII 1823, 19. 29 (Ia). *ἐκπορθέω ganz zerstören, 35 verwüsten: Teb. 37, 14 (73a). BGU VIII 1767, 4 (64—63a). ἐκπράσσω Forderungen eintreiben: BGU VIII 1854, 14 (8a?). ♦-τίλλω ausrupfen: BGU VIII 1818, 15. (60-59a). ἐξυβρίζω seinen Mutwillen auslassen: BGU VIII 1855, 11 (Ia). ἐξυπηρετέω (τινά) bedienen: BGU VIII 1792, 5 (Ia).

7. mit ev:

45

III a ἐναράομαι anflehen, beschwören (mit einem Fluch): PSI IV 416, 7 (IIIa). Zen. pap. 59474, 2 (IIIa).

♦ἐνεύχομαι [Synes.] dabei flehentlich bitten, beschwören: SB 6706, 15; 6792, I (IIIa). Zen. pap. 59482, 2; 59462, 7; 59628, 5 (IIIa).

έγκηρύσσω öffentlich ausbieten, versteigern: Petr. III 41 verso 2 (III a). ἐνόμνυμι (-ομνύω) beschwören: Hal. I, 71. 77 (IIIa).

ἐμπτύω [N. T. Plut.] anspucken: Magd. 24, 7 (218a).

♦ἐνσκοπέω auf etwas blicken, achten: Lond. I nr. 106 (p. 61) 28 ἐνσκέψασθαι (261 oder 223^a).

έγχρηματίζω ausfertigen (eine Urkunde): Petr. II 13 (18^a) 16 $(258-54^{a}).$

50

IIa ♦*ἐμπηδάω hineinspringen: Teb. III 802,14 (135a). ἐνειλέω einwickeln, verwickeln (ἐμαυτὸν ἐ. sich einschleichen): Teb. 24,26 (117a).

♦ ἐνοφθαλμίζω [Theophr. inokulieren]: Teb. III 725, 8 ἐνοφθαλμισθήσεται — Bedeutung unklar, vielleicht = vor Augen stellen (?) (IIa).

ἐνσεμνύνομαι [Psell. Monod. in S. Soph. p. 34 Würthle] sich brüsten, rühmen: Tor. I 9, I (116a).

Iª ♦ἐμβαρέω etwas schwer nehmen, ungehalten sein, Bedenken tragen: BGU VIII 1816, 9 (60—59²).

♦ἐγχράομαι dabei gebrauchen: BGU VIII 1844, 15 τρόποις 10 (Winkelzüge?) ἐνχρώμενος (50—49²).

IIIa *ἐμβαίνω eintreten, einsteigen (εἰς ναῦν). ♦-γελάω verlachen: Mich. Zen. 72, 12 ἐγγεγέλασαι (IIIa). -γράφω einschreiben, eintragen. *-δείκνυμι (-δεικνύω) 1. Ware deklarieren; 2. nachweisen, beweisen. -δύω anziehen: Petr. III 22 (d) 4 nach Wilcken Add. et Corrig. pg. XIII (IIIa). ♦-καίω einbrennen 15 (von Zeichnungen enkaustischer Malerei): Zen. pap. 59663, 8. 16 (IIIa). -πίπλημι anfüllen. -σείω [Soph. Hyperid. D.H. Diod. Luc. Plut. Alex. 60] intr. auf etwas losstürzen. *-τείνω anspannen. -χωρέω stattgeben: Arch. VI S. 358, 43 (IIIa).

III—IIa *ἐνάρχομαι den Anfang machen. *-βλέπω sein Augenmerk richten. 20 *-γίνομαι 1. sich mit etwas abgeben; 2. möglich, erlaubt sein: Zen. Bus. 11, 4 (257°a). *-δέχεται es ist möglich. -κλείω einsperren. *-κλίνω sich neigen, senken: Petr. II 37 B (1) 7 (III°a). Eudox. 249. 258 (vor 165°a). *-κόπτω [Hippocr. N. T.] 1. draufschlagen: Teb. III 797, 17 πληγάς (II°a); 2. hinderlich sein: Zen. pap. 59368, 18 (240°a). Mich. Zen. 56, 6 (251—48°a). *-πίπτω hineinfallen, hinein-25

geraten, begegnen, zusammenkommen.

III—Ia *ἐμβάλλω hineinwerfen, verladen; auferlegen, versetzen (Schläge).
*-δίδωμι einreichen, übergeben: Teb. III 703, 265 (IIIaf). Leid. G 17; H 25; I 18
(alle 99a). *ἔνειμι darin sein. *-ῖστημι im Perf. ἐνέστηκα vorhanden sein.
*-καλέω Schuldforderungen geltend machen, Vorwürfe erheben, anklagen. *-λείπω 30
trans. im Stich lassen, still legen; intr. übrig, zurückbleiben, fehlen. *-μένω verharren, aushalten, dabei bleiben. *-οἰκέω wohnen, bewohnen. -οἰκίζω einziehen
lassen. -οἰκοδομέω zumauern, einbauen. -ὀφείλω [Dem. 49, 45] schuldig sein.
*-ὀχλέω belasten, belästigen, behelligen. *-ποδίζω verhindern: Mich. Zen. 56, 24
(251—48a). Leid. B = UPZ 20, 52 (164a). SB 6154, 13 (69a). BGU VIII 1881, 4 35
(Ia). *-ποιέομαι [LXX. Anz Subs. 377] Anspruch erheben: Mich. Zen. 98, 2
(IIIa). Par. 15, 57 (120a); 24 = UPZ 4, 13 (164a). Tor. I col. 6, 6; col. 7, 24 (116a).
BGU 1127, 17 (18a). -τάσσω einstellen; eine Angabe machen. *-τέλλομαι auftragen. *-τίθημι hineintun, verladen, verschaffen. *-τυγχάνω vorstellig werden, sich bittend wenden an, ein Bittgesuch einreichen.

IIa ἐνάλλομαι hineinspringen. *-ἀντιόομαι sich widersetzen: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 22 ἐναντιωθῆναι (165a). *-ἑδρεύω belästigen, bedrängen: Rein. 7, 26 (141a). -παίζω sein Spiel treiben, zum besten halten: Teb. III 758, 3 (IIai). *-πίπρημι anzünden. *-πλέκομαι handgemein werden. *-τρέπομαι sich kehren an, kümmern um: Par. 37 = UPZ 5, 24 (163a).

II—I^a *ἐνέχομαι schuldig befunden werden, verfangen sein. -κολάπτω

einschneiden, einmeißeln.

I² ἐγγλύφω [Hdt. Pl.] einmeißeln: SB 1161, 34 ἐνγλυφήσεται (57—56²). -τρέχω hinlaufen, sich wenden an: BGU 1197, 11 (12—11²). -χάρασσω einritzen. *-χειρίζω einhändigen, übertragen.

8. mit ἐπί:

III^a ♦*ἐπικοιμάομαι sich zur Ruhe legen, schlafen: Mich. Zen. 87, I ἐπικωιμ[ᾶι] (III^a).

ἐπιλογεύω Steuerrückstände erheben [Wilcken Ostr. I 562. 566]: 5 Rev. L. 4, 3; 6, 1; 8, 4 (258a). Petr. III 32 verso col. 3, 1 (c. 240a); 109 (c) col. 1, 6; col. 3, 1 (IIIa).

ἐπιμισθόω [Ael. v. h. 3, 14 v. l. neben ἀπομισθόω] nochmal verdingen: Petr. III 42 F (c) 13 (255°); 43 (2) recto col. 4, 40 (246°).

♦ἐπιποτί3ω dazu bewässern: Zen. pap. 59286, 3 (250^a). Lille

10 3, 78 (IIIa).

15

♦ ἐπισκάπτω oben aufhacken: Teb. III 815, 6, 53 (228—21^a).
 ἐπισπουδά3ω [LXX. Luc.] sich beeilen, bemühen: Hib. 49, 3
 (257^a). Lille 3, 27 (III^a).

ἐπιφονεύω ermorden: SB 4309, 15 (IIIa).

ἐπιχωνεύω dazu auspichen: PSI IV 441, 7 (IIIa).

III—II^a *ἐπισταθμεύω I. ein Quartier beziehen: Petr. III 20 verso col. I, 4 (246^a). Hal. I, 18I (III^a); 2. mit Quartier belegen: Petr. II 12 (I) 6. II. I3 (24I^a). BGU 1006, 2 (III^a). Teb. 5, 10I. 176 (II8^a).

III—I^a ἐπιγεωργέω einen Acker weiter bebauen: Frankf. 1, 38. ²⁰ 39. 92 (III^a). Teb. III 815 Fr. 2 recto col. II 35 (228—21^a). Teb. 105, 50 (103^a). PSI X 1098, 34 (51^a).

*ἐπιπορεύομαι I. wohin reisen: Lille 3, 78 (IIIa); 2. mit Forderungen und Ansprüchen bedrängen: Petr. II 10 (1) 11 (IIIa); 47, 25 (192a). Tor. I 7, 12 (116a). Grenf. II 25, 20; 26, 18; 28, 10 (103a). BGU 1163, 10 (Ia).

II^a ἐπαγρυπνέω über etwas wachen, auf etwas bedacht sein: Teb. 27, 75 (II3^a).

♦ἐπευχαριστέω danken: Vat. A = UPZ 60, 8 (168a).

♦ἐπικραστίζω [cf. γραστίζω — γραστίζομαι Bd. I¹ S. 170] den Pferden grünes Futter geben: Teb. III 724, 2 (175 oder 164²).

30 ♦ἐπιλοιπογραφέω einen weiteren Restbetrag auf neue Rechnung setzen: Teb. III 718, 9 (nach 140³).

I^a ἐπιστρατηγέω [Strab.] Unterfeldherr sein: SB 982, 6 (I^a).

IIIa ἐπαινέω I. loben, zufrieden sein; 2. versprechen, in Aussicht stellen.
*-αἴρω erhöhen, aufmauern. ♦-ἀνηλίσκω [ἐπαναλίσκω Dem. 50, 42] noch
35 dazu aufwenden: Zen. pap. 59305, 5 (250a). -ἀράσσω [Pl. Plut.] drauf losschlagen: Enteux. 79, 6 (218a). *^½είμι (ἐπιέναι) hinzukommen, herantreten.
♦-εὐωνίζω [simpl. LXX; ἐπευωνίζω Dem. Plut. D. Cass.] wohlfeil, billig machen; billig sein: Zen. pap. 59363, 14 pap. ἐπεωνιζούσας (242a). -ἡρεάζω benachteiligen, bedrohen: PSI VI 618, 4 (IIIa). *ἐφίημι zusenden: Zen.
40 Bus. 5, 39 am Rand ἔφες (257a). *ἐπικαίω mit dem Brennstempel ein Zeichen aufbrennen: Zen. pap. 59063, 4 ἵππον (257a). ♦-κόπτω schwächen, verderben: Hib. 159 descr. σπέρμα ἐπικεκομμένον καὶ ἀχρεῖον (nach 265a).
Zen. pap. 59383, 18 (IIIa). -λαγχάνω [Soph.] zufallen, zukommen: Mich. Zen. 82 S. 160 unten 7 (IIIa). -μίσγω vermischen, vermengen. *-νεύω zunicken, zu45 stimmen. ♦*ἐφοδιάζω [Hdt. Xen.] mit Reisegeld versehen: Mich. Zen. 57,6 (248a).

ἐπιξενόομαι als Fremder (Gast) sich aufhalten: Magd. 42, 4 (221a). Zen. pap. 59667, 10 (IIIa). ἐπόμνυμι (-ὀμνύω) dazu schwören: PSI V 495, 5 (258—57a). ἐἐπιπίπτω I. anfallen, sich anhäufen; 2. angreifen, überfallen. *-πλέω [Hdt. 7, 98. 104 an Bord gehen] hinschiffen: Zen. pap. 59036, II (257a). *-σημαίνω anzeigen, erkennen lassen; med. sich hervortun. *-σκευάζω herrichten, ausbessern. *-τηρέω beaufsichtigen: PSI IV 418, I5 (IIIa). -τρέφω dazu ernähren: Teb. III 759, 5 (226a). *-τρέχω überfallen, bedecken: Zen. pap. 59517, 8 (IIIa). -χέω darauf zahlen; med. sich einschenken lassen. -χειρογραφέω (?) durch Schrift eidlich bestätigen: PSI V 509, I8 (256—55a); 515, 8. 28 (251a). Wilcken vermutet ὑποχειρογραφέω. -χόω (-χώννυμι) aufschütten, abdämmen.

III—II^a *ἐπαγγέλλω akt. anmelden, verkündigen; med. versprechen. *-ἄγω einreihen, einschalten, herbeiführen, beibringen. *-ἀκούω anhören, erhören, Folge leisten. *-βαίνω überfallen, antreten, in Beschlag nehmen; zufallen. *-γίνομαι dazu geboren werden, dazu kommen. *-ἔχω zurückhalten, warten, sich gedulden, sich an jemand halten. *-ʒητέω aufsuchen, dazu 15 verlangen. *-κηρύσσω öffentlich bekannt machen, ausrufen. *-κτάομαι dazu erwerben. *-λέγω auslesen, auswählen. -λύω von einer Schuld oder Verbindlichkeit befreien: Mich. Zen. 55, 22 (240^a). PSI III 166, 15 (118^a). *-μαρτύρομαι bezeugen; als Zeugen anrufen. *-μετρέω zumessen: Zen. Bus. 53, 5. 7 (250^a). Teb. III 738, 6 (136^a). *-ὁδεύω bereisen, beaufsichtigen. *-τείνω be-20 schleunigen; intr. höher steigen. *-τέλλω aufgehen (von Gestirnen): Hib. 27, 56 (300--241^a). Eudox. 6, 8. 32 (vor 165^a). *-τιμάω 1. den Preis erhöhen; 2. tadeln, Vorwürfe machen. *-τυγχάνω sein Ziel erreichen: PSI V 495, 24 (258--57^a). -χαίρω sich über das Unglück eines anderen freuen: Petr. III 21 (g) 26 (226^a). Arch. III 128 nr. 4, 4 (145^a).

III-I^a *ἐπακολουθέω kontrollieren. *-ἀναγκάζω zwingen, veranlassen. *-ἀρκέω ausreichen, genügen; pass. befriedigt werden 1). *-βάλλω trans. darauf werfen, auferlegen; (seine Hand) ausstrecken; intr. sich wohin begeben, einfallen, eindringen; dazu gehören, zufallen, zukommen. *-βοηθέω zu Hilfe kommen. *-γράφω aufschreiben (auf Stein oder Papyrus); unterschreiben, zu- 30 schreiben, vermerken, in eine Liste eintragen. -δανείζω auf zweite Hypothek leihen. *-δείκνυμι (-δεικνύω) aufzeigen, vorweisen, darlegen. *-δίδωμι einreichen, einhändigen (eine Bittschrift), übergeben, zahlen. *ἐφέλκω (-ἐλκύω) akt. in die Länge ziehen, verschleppen, verzögern; med. sich im Gefolge befinden; sich erstrecken, hinziehen. *-ἔρχομαι gewaltsam in einen Besitz eindringen; 35 überfallen, Anspruch erheben. -ἐρωτάω fragen, befragen. -θεωρέω [Hippocr. Plut.] besichtigen, in Augenschein nehmen. *ἐφίστημι einstellen, anhalten, seine Aufmerksamkeit auf etwas richten; aor. II überfallen, sich einstellen; perf. zugegen sein. *ἐπικαλέω anrufen, beanspruchen, dazu benennen. -κελεύω beistimmen (in Verträgen), vgl. συνεπικελεύω. *-κρίνω entscheiden, ein Urteil fällen. -κωλύω 40 verhindern. *-λαμβάνω entgegennehmen; med. ergreifen, festhalten, festnehmen, anfechten. *-λανθάνομαι vergessen. *-οἰκοδομέω darauf bauen.: SB 7245, 9 (221^a). BGU 1130, 4 (4^a). ἐφοράω hinblicken, besichtigen. ἐπιορκέω, stets έφιορκέω, falsch schwören. *έφορμέω vor Anker liegen. *ἐπισκοπέω (-σκέπτομαι) 1. prüfen, besichtigen; 2. sich bekümmern, besorgt sein, grüßen 2). 45 *-σπάω akt. heranziehen; med. an sich reißen, sich festhalten an. *-στέλλω berichten, zuweisen, überweisen, entsenden; Auftrag, Weisung geben. *-τάσσω anordnen, auftragen. *-τελέω vollführen, verrichten; bezahlen. *-τίθημι auf-

¹⁾ Die Bedeutung "beistehen", die Preisigke WB Artemisiapap. = SB 5103, 15 für ἐπαρκέσαι annimmt, steht nicht fest.

²⁾ Die Nebenform ἐπισκέπομαι (Bd. I^I S. 351, 7) begegnet auch Mich. Zen. 84, 11 ἐπισκεπόμενος (beobachtend) τὴν στάσιν (III^a).

setzen, anbringen; übergeben (Geld); beilegen (einen Namen); auftragen; med. angreifen. *- $\tau p \not= \pi \omega$ gestatten, erlauben, bewilligen. *- $\tau p \not= \tau \omega$ beibringen, heranbringen, vorbringen (Klage), anlegen (Hand), vorweisen (eine Urkunde). *- $\tau \omega p \not= \omega$ 1. Lehenland übertragen; 2. Zahlung auferlegen; 3. zugestehen, bewilligen, zedieren.

II^a ἐπαιτέω dazu erbitten, betteln: Lond. I nr. 24 (p. 32) = UPZ 2, 4 (163^a). Teb. 26, 13 (114^a). *-ἀμύνω zu Hilfe kommen, beistehen. *ἐφάπτομαι sich vergreifen an, sich aneignen. ἐπάρχομαι(?) beginnen: Teb. 27, 34 θαυμάζειν ἐπήρχετο (1148) — zweifelhaft; eher zu ἐπέρχομαι ,,kam Verwunderung an". -αὔξω vermehren, fördern. *ἐφεδρεύω darauf sitzen, innehaben: Straßb. 114, 3 10 (IIa?). *ἔπειμι (ἐπεῖναι) da sein. *ἐπίκειμαι darauf liegen, sich befinden, angrenzen, bedrängen (?). $-\theta \dot{\nu} \omega$ dazu opfern: Lond. I nr. 21 = UPZ 24, 4 (162a). *-κρατέω als Beamter walten: Teb. 24, 66 (114a). ◆*-λογίζομαι bei sich überlegen, nachdenken: Teb. III 758, 20 (IIal). *-μένω zuwarten: Teb. III 712, 5 (IIal). *-πηδάω losspringen. *-ῥίπτω auferlegen, zumuten: Teb. 5, 183. 184. 249 ¹⁵ (118^a) ¹); III 790, 1 (II^a). *-ῥώννυμι kräftigen: Par. 63 col. 9 = UPZ 144, 43 τοῦ δαιμονίου πολύ μᾶλον (sic) ἐπερρωμένου (c. 164^a). -σείω einschmuggeln, einschieben. ♦-σκάζω [Ap. Rh. 1, 669. Nic. Th. 294] hinken: BGU 997 II 5 pap. ἐπισχάζων (103^a); 998 I 5 (100^a). ♦-σκήπτομαι sich auflehnen, Gegenklage erheben: Tor. I 6, 26 (116^a). ♦*-σκοτέω verdunkeln: Eudox. 404. 449 (vor 165^a). II-Ia ἐφάλλομαι auf einen losspringen: PSI III 167, 15 (118a). BGU VIII

1780, 10 (51-50^a). *ἐπιγινώσκω prüfen, erfahren, zur Erkenntnis kommen. *-δέχομαι gutheißen, billigen, annehmen, empfangen, übernehmen. *-πλέκω verflechten, verwickeln; pass. geschlechtlich verkehren: BGU VIII 1849, 8 (48-46^a). *-πλήσσω tadeln, schelten, strafen. -χορηγέω beisteuern, leisten, betätigen: ²⁵ Teb. 28, 21 pap. ἐπιχροήσωσι, hergestellt von Crönert (nach 114^a). BGU VIII

1849, 20 (48-46a).

I^a *ἐραρμόζω angemessen sein, passen: BGU 1874, 12 (70-69 oder 41-40^a).

→-βιβάζω einsteigen lassen: BGU VIII 1742, 12; 1743, 9 (beide 64-63^a).

→*-βοάομαι zu Hilfe rufen: BGU VIII 1762, 3 (58^a). -εὑρίσκω vorfinden,

3° antreffen: BGU VIII 1827, 9 (52-51^a). →-ἰσχύω (τινί) beistehen: BGU VIII
1761, 3 (51-49^a); 1823, 29 (I^a). -κυέω [Arist. h. a. 7, 5; 8, 47] abermals schwanger
sein: BGU 1058, 30; 1106, 29; 1107, 13 (alle 13^a); 1108, 15; 1109, 19 (beide 5^a).

*-κυρόω bestätigen, genehmigen: BGU 1162, 17 (57-56^a). -λάμπω erglänzen,
aufleuchten: Or. gr. 194, 19 (42^a). -λείπομαι (τινός) rückständig bleiben,
35 nachstehen: PSI X 1098, 38 (51^a). *-νοέω bedenken. →-σπένδω ein Trankopfer darbringen: BGU VIII 1767, 2. 3 (64-63^a). →*σπεύδω beschleunigen:
BGU VIII 1760, 9 (51-50^a). *-σφραγίζομαι sein Siegel darauf drücken: BGU
VIII 1839, 6 (51-50^a).

9. mit κατά:

40 IIIa ♦ *καταγωνίζομαι [Luc. Plut.] niederkämpfen: Mich. Zen. 80, 6 (IIIa).

καταβιάζω [Med. bei Hippocr. Thuc. LXX] bezwingen: Petr. II 45 = W. Chr. I col. I, 2 (246a). Anz Subs. 322.

καταδολεσχέω [Plut. de garrul. 2. Sophocles lexic. gr. ἀδολεσχέω 45 κατά τινος] dummes Zeug schwatzen: PSI V 495, 3 (258–57^a).

κατακληρόω Lehenland austeilen: PSI IV 344, 14 (2568).

κατατιμάω schätzen, veranschlagen: Zen. pap. 59404, 5 (III¹a).
 ★καταφιλοτιμέομαι sich sehr eifrig bemühen: Enteux. Append.
 C 2 (III¹a).

¹⁾ Preisigke WB s. v. übersetzt sonderbarerweise "entreißen, wegnehmen".

III—II^a *κατακολουθέω [LXX. Aristeas. Plut. Magn.] gehorchen, Folge leisten: Straßb. 104, 2 (III^a). Par. 63 = UPZ 110, 55 (165^a). Lond. I nr. 23 = UPZ 14, 38. 51. 85 (158^a). Amh. 31, 12 (112^a) usw.

III—I^a καταφυτεύω [LXX. Diod. Luc. Anz, Subs. 366] bepflanzen: Zen. pap. 59157, 3 (256^a); 59159, 4 (255^a). Mich. Zen. 76, 3; 106, 4 (III^a). 5 Teb. 5, 94. 95. 202 (118^a). Lond. II nr. 401 (p. 12) 22 (116—111^a). BGU 1120, 37 (5^a); 1122, 22 (14^a).

II a → καθιστάω = καθίστημι hinstellen, vorführen: Par. 23 = UPZ 18, II καθειστᾶ, I4 καθειστῶσιν (162—61 a); 51 = UPZ 78, I4 καθιστῶντα (159 a). Teb. III 728, 4 (II a). Aristeas 228 καθιστῶν. Vgl. Schmid GGA 10 1895, 45.

καταστοχέω (verstärktes ἀστοχέω) gänzlich loskommen, sich völlig freimachen: Teb. 58 = Witk. ep. pr. 2 56, 35 pap. καταστοχήισαμεν (1112).

κατασχολέομαι [Plut.] mit etwas beschäftigt sein: Rein. 18, 18; 19, 13 (beide 108^a).

κατανομίζω anerkennen: Grenf. 11 col. 2, 2, 23 (157a).

κατανωτίζομαι den Rücken zukehren, verachten: BGU VI 1296, 9 (IIa). Tor. VIII 80 (119a). Fay. 11, 21 (nach 115a).

καταξύω zerschaben, wegspülen: Teb. 61 (b) 422 (118^a); 74, 52. 431 (114^a); 84, 16. 67 (118^a). BGU VI 6216, 194 (c. 110^a).

*καταπορεύομαι heimkehren: Rosettast. 19 (196a). Teb. 5, 7 (118a). κατασκοπεύω [LXX. Anz Subs. 379] auskundschaften: Teb. 230

descr. (II^{af}).

♦κατασυνεργέω eifrig mitarbeiten: BGU VI 1256, 22 (II^a).

*κατατολμάω sich erkühnen, wagen: Par. 26 = UPZ 42, 20 (162 a). 25 Glaser de rat. 35.

καταχωρέω abtreten: Teb. 24, 68 (127a).

◆κατενεχυράζω [Poll. 3, 84 κατενεχυριάζειν] verpfänden: Teb. III 764, 17 κατηνεχυρασμένα (185 oder 161²).

Ia *καταβαρέω [Diod. N. T. Plut.] belasten, beschweren, drücken: 30

PSI X 1160, 7 εἰ δέ τις καταβαρ $\{βαρ\}$ οῖτο (c. 30a).

κατανθρωπίζω menschenfreundlich behandeln: BGU 1141, 5 (14a).

*καταντάω [Apoll. Cit. 21, 17 Sch. κατήντηκα] zum Ziele kommen, hinkommen, zufallen: Teb. 59, 3 (99^a). BGU 1208, 2 (26^a); 1169, 21 (24^a); 1101, 5 (13^a).

καταχρηματίζω ein Rechtsgeschäft vornehmen: BGU 1167, 61 (12^a); VIII 1825, 17. 26 (I^a).

III^a *κατάγνυμι zerbrechen. -ἀλείφω bestreichen, austünchen: BGU VII 1549, 3. 5. 8; 1550, 3. 5. 7. 9. 10 (III^a). -ἀλλάσσομαι sich aussöhnen: BGU VI 1463, 3 (247—46^a). -βόσκω [Theocr. Callim. LXX. Anz Subs. 353] abweiden. 40 -βρέχω den Acker überfluten. -γελάω verlachen, auslachen. -δέομαι [Pl. Apol. 33 e] dringend bitten: PSI IV 443 = Zen. pap. 59507, 12 ἐμοῦ καταδεηθέντος

'Ιάσονος μόγις μοι ἔδωκεν (δραχμάς) ιβ (ΙΙΙε) 1). Enteux. 26, 5 κατεδεήθη μου (221a). *-δικάζω verurteilen; med. eine Verurteilung herbeiführen, den Prozeß gewinnen. -δυναστεύω gewaltsam behandeln, vergewaltigen. *-δύνω untersinken. --ἐλέγχω überführen. -ἐσθίω aufzehren: Zen. pap. 59318, 10 κατεφάγομεν 5 (250^a). *καθίζω 1. niedersetzen; 2. sich setzen. *-ἵημι wegschaffen. ♦-ἴσχω zurückhalten, festhalten: Zen. pap. 59500, 3 (IIIa). -κρύπτω verbergen: Zen. pap. 59753, 71 (IIIa). *-λαλέω sich besprechen. -*λέγω auswählen. -όλιγωρέω ganz lässig, faul sein. -ὅμνυμι beschwören. *καθορμίζομαι sich vor Anker legen. -παίζω verspotten, zum Narren haben. καταπέμπω hinabsenden. 10 *-πήγνυμι befestigen, einrammen. *-ποντίζω ins Meer versenken. -ῥαθυμέω leichtsinnig sein: Hib. 44, 4 (253^a). Zen. pap. 59408, 11 (III^a). *-ρέω überströmen, übergossen werden: Magd. 24, 5 (218a). -σημαίνομαι geltend machen, kenntlich machen: Zen. pap. 59184, 6 (255a). *-σκάπτω untergraben. -σκεδάννυμι überschütten, herabschütten. *-σπένδω Trankopfer spenden. 51 *-στασιάζω durch Aufruhr überwältigen: Zen. pap. 59368, 34 (240a). *-τάσσω einreihen (in eine Klasse), eintragen: Zen. pap. 59272, 2 (IIIa). *-τρίβω abnutzen (Kleider). -φαίνομαι sich herausstellen, finden lassen. 🔷-φυγγάνω (poet.-ionische Nebenform zu καταφεύγω) [Hdt. Aeschyl.] seine Zuflucht nehmen: Zen. pap. 59495, 10 (IIIa). *-χέω hinabgießen, übergießen: Zen. pap. 20 59743, 2 (III^a). -ψύχω abkühlen, trocknen: Zen. pap. 59155, 5 (256^a).

III—II^a *καθαιρέω niederreißen, einreißen, beschädigen. *-γινώσκω geringschätzen; verurteilen. -δουλόομαι unterjochen, zum Sklaven machen: Eleph. 3, 3; 4, 4 (284—83^a); akt. Par. 24 recto = UPZ 3, 11 und Par. 24 verso = UPZ 4, 14 (beide 164^a). *-ἐπείγω 1. dringlich, nötig sein: BGU 1011 col. 2, 10 ²⁵ τὰ κατεπείγοντα (II^a). 2. pass. dringend nach etwas verlangen, beanspruchen: PSI VI 603, 22 (III^a). Zen. pap. 59530, 2 (III^a). *καθιδρύω errichten. **-ἰκνέομαι erreichen, erlangen: Par. 63 = UPZ 110, 189 (165^a). *κατακά(1)ω ganz verbrennen, versengen, verbrühen. *-κρατέω Herr werden, bezwingen, unterkriegen: Zen. pap. 59225, 8 (258^a). Par. 63 = UPZ 110, 153 (165^a). -λιμπάνω 30 im Stich, zurück-, hinterlassen: PSI IV 350, 3 (254^a). Petr. I 14, 9; 15, 17 (beide 237^a). Lille 17, 5 (III^a). Grenf. I I (1) 3 (nach 173^a). -μαρτυρέω wider jemand Zeugnis ablegen: Petr. II 17 (1) 9 (III^a). Τοτ. I 5, 33 (116^a). *-μετρέω Lehenland zumessen, mit Lehenland ausstatten. *-πλήσσομαι niedergeschlagen, fassungslos, erstaunt sein. *-σκευάζω zubereiten, herrichten. *-τείνω anspannen, überspannen. *-φεύγω flüchten, seine Zuflucht nehmen.

III—I^a *κατάγω fortschaffen (stromabwärts befördern). *-βαίνω hinabsteigen, nilabwärts reisen. *-βάλλω einwerfen (Samen, eine Urkunde in den Kasten); einzahlen, entrichten. -βιβρώσκω [Hdt. Pl. Hyperid. bei Poll. 6, 39. Arist. Theophr.] aufzehren, anfressen. -βλάπτω schädigen. -βοάω ι. zu Hilfe rufen; 2. sich beschweren. *-γίνομαι sich irgendwo aufhalten, ansässig sein. *-γράφω niederschreiben. **-διώκω verfolgen: Zen. pap. 59439, 5 (IIIa). BGU VIII 1850, 23 (Ia). *-ἐγγυάω ι. zur Bürgschaft zwingen; 2. beschlagnahmen. *-ἐργάζομαι bearbeiten, bebauen. *-ἔρχομαι herabkommen, heimkehren. καθεύδω schlafen: Zen. pap. 59462, 3. 5 (IIIa). BGU 1141, 32 (Ia). *κατέχω festhalten, zurückhalten, aufhalten, besitzen; verstehen (teneo): Zen. pap. 59660, 10 εἰ μὴ κατέχω, ὅτι τούτοις τέλος ἀκολουθεῖ (257a). *καθήκω zukommen, zufallen, gehören. κάθημαι sitzen, dabei sitzen, untätig sein. *-ἴστημι ι. abliefern, wohin schaffen; 2. vorführen; 3. einrichten; 4. einsetzen, bestellen; intr. bestellt sein, sich in einem Zustand befinden. κατακλύζω überschwemmen, über-

reisigke WB s. v. zieht καταδεηθέντος zu καταδέω fesseln, binden und übersetzt: "als ich nicht loskommen konnte", was nicht in den Zusammenhang paßt.

fluten. -κρίνω verurteilen. -κωλύω verhindern. *-λαμβάνω ergreifen, erobern, antreffen, überraschen, ertappen; an sich nehmen, in Beschlag nehmen. *-λείπω zurück-, übrig lassen, hinterlassen (erblich). *-λύω trans. auflösen, beendigen, beilegen; intr. übernachten, einkehren. -μένω verweilen, sich aufhalten: PSI IV 361, 12; 362, 10 (beide 2512). BGU VIII 1863, 14 (I2). *-νέμω ab- 5 weiden, verteilen. *-οἰκέω bewohnen. -οἰκοδομέω 1. erbauen; 2. für den Bau verbrauchen. *-πλέω stromabwärts fahren. *-ἡήγνυμι zerreißen. -σπείρω besäen, aussäen. -στέλλω 1. hinabschicken: Zen. pap. 59033, 6 (257a); 2. in Schranken halten, niederhalten. -σφραγίζομαι versiegeln. *-τίθημι niederlegen, einlegen, bezahlen. καθυβρίζω beschimpfen, mißhandeln. *-ὑστερέω ver- 10 säumen, rückständig sein, zurückbleiben. *καταφέρω 1. herabbringen, herab, wegschaffen: BGU VIII 1824, 21 (Ia); 2. verprügeln: Teb. 128 descr. κατήνεγκε πληγαῖς τὴν κεφαλήν (IIaf); III 793 col. XI, 14 κατήνεγκέν μου πληγάς (1838). *-φθείρω zu Grunde richten. -φρονέω gering achten, verachten. *-χράομαι verbrauchen, mißbrauchen. -χωρίζω [LXX. Aristeas. Perg. Magn.] 1. absondern: 15 Eleph. 2, 8 γημάντων καὶ καταχωρισθέντων sind sie verheiratet und abgesondert, d. h. als selbständiger Haushalt eingetragen; 2. ein Schriftstück zu den Akten geben, verbuchen. Vgl. Apoll. Cit. 7, 2; 10, 2; 13, 10; 14, 6 usw.

ΙΙ^a *καταιτιάομαι beschuldigen, anklagen. *-ἀμελέω verabsäumen: Teb. III 725, 4 (IIa). -ἀντλέω darüber hingießen: PSI III 168, 19 κατήντλουσαν 20 (118a). -βραβεύω [Dem. 21, 93] verurteilen, eigentlich als Kampfrichter gegen jemand entscheiden: SB 4512, 57 καταβεβραβευμένοι (167-134^a). ♦-γηράω [Od. 9, 510. Is. 2, 22; Pl. Crit. 112 c] altern, alt werden: Par. 39 = UPZ 9, 15 (161^a). -δείκνυμι (-δεικνύω) einsetzen, zu etwas machen: Par. 51 = UPZ 78, 25 σὺ κατέδιξας (sic) [αὐτὰς] διδύμας (159^a). ♦καθιζάνω sitzen: Par. 51 = 25 UPZ 78, 21 (159^a). ♦κατακολυμβάω [Arist. h. a. 7, 2. Luc.] untertauchen: Par. 23 = UPZ 18, 10 (1632). -κομίζω hinabbefördern, hinabschaffen, fortschaffen. -λογίζομαι abrechnen, verrechnen. *-νοέω bemerken, beobachten. \rightarrow-όκνέω sich weigern, säumen: Tor. VIII 80 (119ª). ♦-ῥίπτω herabwerfen, zerstören: Teb. III 781, 8 (nach 164ª). *-τρέχω 1. hinter einem herlaufen: Par. 23 = UPZ 30 18, 7 (163^a); 2. feindlich anlaufen, bedrängen: Par. 44 = UPZ 68, 6 (152^a). Teb. 41, 30 (119^a). -τυγχάνω erlangen, erreichen. ♦-φάσκω bejahen: Par. 2 col. 12 (IIa). ♦*-φιλέω [Xen. Cyr. VII 5, 32. Arist. LXX. Anz Subs. 334] küssen: Grenf. I 1 (1) 3 (erot. Fragm. nach 173²). ♦-χαρίζομαι einen Gefallen erweisen: BGU 1256, 23 (IIa). *-ψάω streicheln, liebkosen, verhätscheln.

II—I^a *καταρτίζω einrichten, ausrüsten. *-σπάω herunterreißen, nieder-

reißen.

Ia *κάτειμι (κατιέναι) hinabgehen, hinabreisen. κατακαλέω gerichtlich auffordern, vorladen. *Δκειμαι I. krank liegen; 2. verwahrt sein; 3. pass. zu κατατίθημι = aufgestellt sein. -κλείω einschließen, einsperren: BGU VIII 40 I821, 18 (51-50°a). *-νεύω einwilligen, zustimmen. -οἰκίζω (einen Ort) besiedeln: BGU VIII 1868, 5 (Ia). ★*-ὀνομάζω [seit Theophr.] nennen, benennen: BGU VIII 1756, 3 (59-58°a); 1817, 15 (60-59°a). ★*καθοπλίζω bewaffnen: BGU VIII 1763, 14 (Ia). *καταπονέω schwächen, zermürben: BGU VIII 1831, 8 (51-50°a).

10. mit μετά:

II^a μετακληρουχέω in eine andere Kleruchenklasse versetzen: Teb. 61 (a) 107, 128 (118^a); 62, 252. 325. 326 (119^a); 63, 188 (116^a); 66, 23 (121^a).

μεταμισθόω neu verpachten: Teb. 61 (b) 35, 353 (II8a); 72, 245 50 (II4a); 105, 31 (I03a).

II—Ia *μεθερμηνεύω [LXX. Aristeas. N. T.] verdolmetschen: Lond. I nr. 3 (p. 46) = Mitt. Chr. 129, I (146a). Giss. 36, 6 (135a). Leid. P I (IIa). Teb. 164 descr. 2 (IIaf). BGU 1002 II I (55a). SB 5246, I (3-2a).

ΙΙΙ^a μεταγράφω umschreiben; abschreiben: Zen. pap. 59588, 3 (III^a). *-πορεύομαι übersiedeln, sich anderswohin begeben: Zen. pap. 59577, I (III^a).

III—II³ *μετάγω [Aristeas] mit sich nehmen, wegführen, wegschaffen.
*-βαίνω ι. übertreten, übergehen (von einer Klasse in die andere); 2. einen Höhepunkt (im Sternenlauf) erreichen. *-δίδωμι ι. mitteilen, berichten; 2. Anteil geben, teilnehmen lassen; 3. übergeben, einhändigen (ein Schriftstück). *-ξρ-χομαι ι. hingehen; 2. übersiedeln; 3. nachgehen, verfolgen; 4. Ansprüche erheben.
*-ἔχω teilhaben, Teilnehmer sein. *-κομίζω überbringen, befördern. *-τίθημι umstellen, verändern, aufschieben.

III—I^a *μεταλλάσσω vertauschen; mit oder ohne τὸν βίον sterben.

15 *-βάλλω I. befördern; 2. umändern; 3. durch Giroanweisung bezahlen. *μέτειμι (μέτεστι) als Teil angehören. *μεθίστημι umstellen, versetzen, berauben; med. sich ändern, seinen Stand ändern. *μεταλαμβάνω I. teilnehmen; 2. bekommen, erhalten, übernehmen, auf sich nehmen; 3. erfahren, in Erfahrung bringen. -μέλει μοι bereuen: Hib. 59, II (nach 245^a). Ebenso *-μέλομαι: BGU 1208, I9 (26^a). -νοέω seinen Sinn ändern, bereuen: PSI V 495, 9 (258^a); ebenso med.-pass. BGU VIII 1816, I3 μετανοηθείς τῆς κακαγωγίας (60—59^a). -πέμπομαι kommen lassen. *-πίπτω I. umfallen, seine Meinung ändern; 2. zerfallen, unbrauchbar werden. *-φέρω fortschaffen, zustellen; umbuchen, aufschieben, versäumen: Eleph. II, 5 (223—22^a). BGU VIII 1772, 29 (57—56^a); 1826, 20 (52—51^a). 1827, 2 (52—1^a).

25 IIa *μετακαλέω widerrufen: Par. 63 col. 8 = UPZ 144, 9 (165^a). Teb. 23, 12 (119 oder 114^a). μετάκειμαι anders wohin versetzt sein.

II—Ia μετονομάζω umnennen. *-χειρίζομαι etwas unter den Händen haben, eine Tätigkeit ausüben, verwalten: Theb. Bk. I 1, 12 (130a). BGU VI 1250, 4 (IIa). BGU VIII 1821, 6 (51-50a).

3° II. mit παρά:

III^a παραριθμέω hinzuzählen, dazurechnen: Rev. L. 76, 3 (258^a). PSI VI 596, 5 (III^a). Mich. Zen. 31, 12 (256^a).

παραστεγάζω ein Gebäude eindecken: PSI V 546, 14 (IIIa).

παραφρυγανίζω einen Deich mit Faschinen stützen: Petr. III 42 ³⁵ F (a) 8. 10; (b) 1; (c) 3 (252^a); 43 (2) recto col. 3, 19. 20. 22. 24 u. ö. (246^a). So wohl auch Petr. II 6, 11 [παρα]φρ. (III^a).

*παρομολογέομαι sich etwas ausbedingen: Petr. II 9 (2) 8 (241—

39^a). Par. 62 = UPZ 112 col. 2, 1; col. 3, 5 (203-202^a).

III—II^a παρασφραγίζομαι durch Versiegelung sperren: Rev. L. 40 46, II; 54, I8; 57, 23; 60, 2; 76, I (258^a). Zen. pap. 59275, 4 (251^a). SB 7202, 8 (265 oder 227^a). Par. 35 = UPZ 6, I6. I8; 37 = UPZ 5, I9 (beide I63^a).

III—I^a παραλογεύω I. widerrechtlich Gebühren erheben: Petr. II 38 (b) 6 (242^a). Teb. III 739, 5. 17 (163 oder 145^a); 786, 27 (nach 138^a). ⁴⁵ 2. übervorteilen: SB 7259, 23 τὸ ἱερόν (95—94^a). BGU VIII 1779, 8 παραλελογευκότες τοὺς ἀπὸ τῆς κώμης ἐκ[φορί]ων (51—50^a).

*παρεπιδημέω [Macho bei Ath. XIII 579a. Diod.] sich vorüber-

gehend irgendwo aufhalten: Petr. II 13 (19) 12 (258—54^a). Or. gr. 139, 4 (II^a). Teb. III 782, 10 (nach 153^a). SB 1568, 4 (II^a). BGU VIII 1762, 5 (58^a).

II^a ♦παραθύω zu Unrecht opfern: Giss. bibl. 2, 12. 21 (II^a).

★παραπιπράσκω widerrechtlich verkaufen: Giss. bibl. 2, 24 (IIa). 5
 S. Kling z. St.

παραπωλέω unbefugterweise (Öl) verkaufen: Teb. 38, 4. 12. 14 (113^a); III 701 (a) 8 (nach 131^a). Vgl. Suppl. ep. Gr. 3, 137 III 9f. 138, 10ff.; 4, 308, 5.

I³ ♦παραδεξιόω eigentlich bei der Rechten fassen: BGU VIII 10 1844, 19 τὰ δὲ νῦν τοῦ καιροῦ παραδεδεξιωκότος (αὐτοῦ) da er die günstige Gelegenheit bei der Rechten faßte, d. h. benützte (50—49³).

παραθάπτω daneben graben, ausfüllen: BGU 1121, 24 (4ª). Vgl. Preisigke WB s. v.

παραθηλάζω neben dem eigenen Kind ein zweites säugen: BGU 15 1058, 31 (13^a); 1106, 30; 1107, 14 (beide 13^a); 1108, 15; 1109, 19 (beide 5^a).

παρανθινολογέω nicht mehr bekannte Tätigkeit eines Arbeiters in einer Papyruspflanzung: BGU 1121, 20 (5^a).

♦παρελέγχω [Galen] überführen: BGU VIII 1873, 12 (51-50a).

III² *παραιτέομαι [Aristeas] sich ausbitten: Zen. pap. 59020, 1 (250⁸); 20 59482, 14 (IIIa). Petr. II 38 (c) 48 (228a). *-βοηθέω Beihilfe leisten: Zen. pap. 59109, 2 (257^a). *-ξλκω—*-ξλκύω trans. hinhalten, anhalten; intr. zaudern, zögern. Ob PSI VI 609, 9 τὸ παρέλκον (verschleppt) oder παρέλθόν (verflossen) sc. ἐκφόριον zu lesen ist, bleibt zweifelhaft (IIIa). *-ξπομαι nachfolgen, begleiten: SB 6754, 23 (IIIa). *-κρούομαι (durch Anstoßen an die Wagschale) 25 täuschen, betrügen: PSI IV 442, 24 (IIIa). *-λύω befreien: Zen. pap. 59034, 9 (257^a); 59576, 5 (III^a). *-οἰκέω als Ortsfremder wohnen. *-πείθω überreden, beschwatzen: Zen. pap. 59362, 7 (242a). *-πέμπω jemand vorführen. *-πίπτω zufallen, sich darbieten: Zen. pap. 59469, 5 (IIIa). Mich. Zen. 56, 29 (251-48a). *-πλέω an der Küste entlang fahren. *-πορεύομαι [Arist. LXX. Anz Subs. 348] 30 vorübergehen, vorbeikommen. φ-στέλλω [Hippocr. aufhalten, verhindern] zusenden, zustellen (?): BGU 1004 II 19 (228a). In römischer Zeit Par. 68 col. A 39 (III^p). -τρέφω nebenher jemand ernähren. *-τυγχάνω gerade dazu kommen: Teb. III 703, 242 (IIIa). -ὑφαίνω [Xen. Diod. Sic.] einweben. -φέρομαι verabsäumen, aufschieben. -χέω als Badewärter (παραχύτης) dienen.

III—IIa *παραιρέω (akt. u. med.) wegnehmen, sich aneignen. *-ἀκούω überhören, nicht hören wollen, unfolgsam sein: Zen. pap. 59647, 28 (IIIa). Mich. Zen. 63, 9 (247a). Par. 63 = UPZ 110, 130 (165a). -*ἀλλάσσω verändern, verwechseln: Hib. 27, 50 (300-241a). Teb. 5, 86 (118a). -*δείκνυμι (-δεικνύω) aufzeigen, beweisen; zuweisen, überweisen. -*ἔρχομαι vorbeikommen, passieren: 40 Teb. III 793 col. VIII 22 γέφυρων (183a); verstreichen, vorübergehen (von der Zeit). *παράκειμαι daneben, dabei sein, vorliegen; angrenzen. Neu ist die transitive Bedeutung: vorlegen, beibringen (Beweisurkunden): Tor. I 7, 22 τὸν δὲ ἀντίδικον μηδεμίων ἀπόδειξιν παρακεῖσθαι; ebenda 6, 4 παρακεῖσθαι αὐτὸν τὴν συγχώρησιν; ähnlich 7, 1; 8, 8. 33 (116a). Par. 15, 35 εἴ τινα ἀπόδειξιν παράκειται (120a). 45 Vgl. Crönert, Mem. heracl. 264, 3. Über ὑπόκειμαι in ähnlicher Bedeutung s. unten S. 238, 14.

III-Ia *παραγγέλλω ankündigen, befehlen, vorladen, aufbieten. -*ἄγω

herbeischaffen, vorführen, hinters Licht führen: Zen. pap. 59289, 20 (2508). Magd. 12, 7 (218a); einkehren: Teb. 17, 4 (114a). *-ἀκολουθέω nachfolgen, sich als Folge ergeben; wohin kommen; beobachten, kontrollieren; fassen, begreifen [Pol. Epict.]: Zen. pap. 59061, 4 (257^a); 59161, 6 (256^a); 59330, 4 (248^a). *-βαίνω überschreiten 5 (räumlich); übertreten (übertragen). *-βάλλω trans. aufwerfen, aufschichten; intr. sich wohin begeben. *-γίνομαι dabei sein, mit etwas beschäftigt sein; aor. hingehen, sich einfinden. *-γράφω zur Last schreiben, das Konto belasten. *-δέχομαι annehmen, empfangen, übernehmen, aufnehmen; etwas als richtig anerkennen, annehmen. *-δίδωμι übergeben, einliefern (einen Gefangenen), anzeigen. 10 *πάρειμι (-είναι) zugegen, anwesend sein. *-έχω gewähren, darbieten, vorführen bereitstellen. *-ἵημι vorbeilassen, überlassen, außer acht lassen. *-ἵστημι beschaffen, vorführen; aor. II hintreten; perf. vorhanden sein. *-καλέω zu Hilfe rufen, auffordern, bitten. *-κομίζω akt. herbeischaffen, überbringen; med. empfangen, entgegennehmen. *-λαμβάνω empfangen, aufnehmen; heranziehen (zur 15 Arbeit); verhaften; Gekauftes, einen Besitz, eine Pflicht übernehmen. *-λείπω vorbeilassen, liegen lassen, unterlassen. *-λογίζομαι übervorteilen, betrügen. *-μένω dabei bleiben, aufwarten: Zen. pap. 59133, 11 (256a). Mich. Zen. 45, 8 (252-51a). Grenf. I 21, 18 (126a). BGU 1126, 9 (8a). -μετρέω (Korn) zumessen, bezahlen; med. empfangen, sich zahlen lassen. -συγγραφέω vertragswidrig handeln. 20 *-τίθημι anlegen, niederlegen, vorlegen; einen Vermerk dazu setzen. *-ωθέω wegstoßen.

IIa *παρατηρέω [Aristeas] behüten: Par. 42 = UPZ 64, 9 (156a). ★*-έ-δρεύω dabei sitzen: Teb. III 736, 34 (143a). *-φυλάσσομαι sich hüten: Par. 61 = UPZ 113, 16 (156a).

25 II-Ia *παροράω übersehen, unbeachtet lassen: Par. 63 = UPZ 110, 48 (165a). BGU VIII 1830, 6 (52-51a). *-χωρέω abtreten, einräumen, zedieren. Ia παραθεωρέω [D. Hal. de Is. 18. N. T.] übersehen: BGU VIII 1786, 5 (51-50a). *-οἴχομαι [Aeschyl. Eur.] übergehen, vernachlässigen: BGU VIII 1755, 6 (52-51a). ★*-ποδίζω [Pl.] verhindern: BGU 1785, 8; 1825, 15 (Ia). 30 *-οκευάζω herrichten, bereitstellen. ★*-τρέχω nebenherlaufen, mitangestellt sein: BGU VIII 1751, 8 τοῖς περὶ τὴν διοίκησιν παρατρέχουσι (eine Beamtenklasse) (64-63a).

12. mit περί:

III^a περιειλέω [Xen. an. IV 5, 36 v. l. neben περιδεῖν. Aristeas 70]
³⁵ herumwinden: Kanop. Dekr. 63 περιειλημένη (237^a).

περιμετρέω [bisher bezweifelt] Grundstückgrenzen vermessen: Hib. 75, 7 (232 $^{\rm a}$).

περιοδεύω umherwandern, herumreisen: Petr. II 6, 4 (255°). PSI IV 435, 7 (261°). Zen. pap. 59300, 7 (250°); 59541, 2 (257°).

περισκάπτω umgraben: PSI VI 638, 4 (IIIa).

περιχόω (-χώννυμι) [Diod. Sic. und Sp.] den Acker umgraben: PSI VI 577, 8 (248—47^a) aufdämmen: Lille I verso I4 (259—58^a). II^a ♦ περιβιβρώσκω [Diod. Plut.] anfressen: Par. 6, 21 σώματα [περ]ιβρωθέντα (126^a).

⁴⁵ περιχωματίζω einen Ringdeich herstellen: Teb. III 775, 9 (II^{ai}). I^a περιλύω von einer Pflicht entbinden: BGU 1057, 27 (13^a).

IIIa *περιάγω einen Verurteilten mit auf den Rücken gebundenen Händen (nicht zur Schau, wie Preisigke meint) vorführen: Zen. pap. 59202, 9 πρὸς ἡμᾶς περιαχθεὶς κρεμήσεται (254°). Vgl. Schmid Attic. I 311; III 145; IV 214.

*-ἐργάζομαι etwas mit Eifer betreiben. περίκειμαι etwas an sich tragen. -κόπτω verstümmeln, berauben, verkürzen: SB 6787, 23 διὰ τὸ περικοπῆναι ὑπὸ τοῦ ληιστοῦ τὸ μεθόδιον (257^a). Zen. pap. 59145, 4 (256^a) 1); 59224, 3. 5 (253^a). Cf. Addenda et Corrig. zu Bd. IV S. 286. - opuizw ein Schiff in den Hafen bringen. *-πλέω eine Rundfahrt machen.

III—IIa *περιγίνομαι sich ergeben, herauskommen, übrig sein. *-ἐλαύνω herumtreiben, wegtreiben. *-λαμβάνω [Aristeas] umgeben, einschließen, umfassen. *-ὁράω darüber wegsehen, unbeachtet lassen. *-πορεύομαι herumreisen, herum-

wandern: Zen. pap. 59304, 4 (250a). UPZ 76, 4 (IIa).

III-Ia *περιαιρέω 1. akt. u. med. wegnehmen, rauben: Par. 12 = UPZ 10 122, 13 (157^a); 2. eine Eintragung, ein Recht tilgen: Zen. pap. 59147, 3 (256^a). *-βάλλω [Aristeas] akt. in eine unangenehme Lage (z. B. ἀτιμίαι) versetzen; med. ein Kleid sich umwerfen, anlegen. *-γράφω Geschriebenes durch Einklammern tilgen, ausstreichen: Petr. III 25, 30 (IIIa). PSI I 64, 15 (Ia). *περίειμι (εἰμί) noch am Leben, übrig sein, zur Verfügung stehen. *-ἔχω festhalten, umschließen, 15 befallen: Teb. 44, 8 περιέχει με άρρωστία (114^a); III 703, 238 (III^{af}); enthalten, in sich schließen: BGU 1129, 17 (132). *-ιστημι in eine Lage versetzen. *-λείπω übrig lassen: PSI IV 409, 12 (IIIa); VI 571, 14 (252-51a). Par. 63 = UPZ 110, 168 (165^a). BGU 1123, 7 (Aug. Zeit); 1132, 12 (13^a). *-πίπτω hineinfallen, hineingeraten, herfallen über, begegnen. *-ποιέω akt. und med. verschaffen, erwerben, 20 zustande bringen: SB 7246, 11 οὐκ ὀλία περιπεπόηκεν (III-IIa). BGU 1208, 39 (27-26a). *-σπάω herumziehen, belästigen, bedrängen. *-τίθημι umlegen, aufsetzen, zuwenden, zu Teil werden lassen.

II^a περιάπτω antun, verursachen (?): Teb. III 735, 11 (nach 140^a). -οἰκοδομέω umbauen. *-τέμνω beschneiden (das Geschlechtsglied): Lond. I 25 nr. 24 (p. 32) = UPZ 2, 12. 16 (1632) 2). **-φέρομαι sich umdrehen (von den Gestirnen): Eudox. col. 8. 9. 20 (vor 1652).

II-Ia *περιτειχίζω mit einer Mauer umgeben, einfriedigen.

Ia *περισχίζω zerreißen, zerschlitzen: BGU VIII 1780, 12 (51-50a). ♦-τρέπω [Lys. Pl.] umwandeln, verkehren: BGU VIII 1831, 8 εἰς ἄπορον περι- 30 τετράφθαι $(51-50^a)$; 1844, 18 μὴ βλάβαις περιτραπῶμεν (umgeben, betroffen werden) (50-49a). ♦*-τυγχάνω dazu kommen, dazu stoßen: BGU VIII 1877, 4 (Ia).

13. mit πρό:

IIIa ♦προαπειλέομαι [Onosand.] vorher drohen: Zen. pap. 59230, 3 (253ª).

♦προδανείζω vorher leihen: Zen. pap. 59377, 7 προδανίζειν (IIIa).

♦προκαθαίρω [Clem. Al.] vorher reinigen: SB 6797, II. 14. 28 (255a). Zen. pap. 59729, 4 (IIIa).

προκίχρημι med. zuvor ein Darlehen aufnehmen: PSI V 526, 12 προκεχρήμεθα; VI 613, 2 προχρῆσαι (beide IIIa). Zen. pap. 59150, 12 40 προκεχρημένοι (256^a); 59326, IQI προκεχρηκέναι (249^a); 59477, 4 προχρῆσαι (IIIa). Zen. Bus. 5,30 (257a). προχρῆσαι = vorstrecken: Inschr. von Erythrai (IIIa) 'Αθηνᾶ 20, 200, 41. 48; von Samos Suppl. ep. Gr. I nr. 366, 35. 39 (246a).

♦προνομεύω [D. Hal. LXX] ausplündern: Zen. pap. 59130, 1 45

¹⁾ Preisigke übersetzt: zerschlagen, ruinieren und faßt die letzte Stelle: mir ist übel mitgespielt worden.

²⁾ Über die ägyptischen Beschneidungsurkunden vgl. Wilcken, Arch. II 4ff. Gunkel, Über die Beschneidung im A. T. ebenda 13ff. Otto, Priester I 214.

(256 oder 254^a). Edgar übersetzt privileged, was nicht zutrifft nach Wilcken, Arch. VIII 66.

πρόοιδα zum voraus wissen: PSI IV 349, 8 (254—53^a). προοινοποιέω vorher Wein keltern: Rev. L. 27, 8. 15 (258^a).

★προπιπράσκω [miles. Inschr. der Kaiserzeit Arch. Anz. 1906,
 20] vorher verkaufen: Mich. Zen. 31, 27 (256²).

♦προπραγματεύομαι vorher die Geschäfte verwalten: Par. 62 =

UPZ 112 col. 4, 10 (203-2028).

προτρυγάω vorher die Weinlese halten: Rev. L. 26, II. 17 (258a).

II προαγνοέω vorher nicht wissen: Teb. 23, I2 (II9 oder II4a).

προγεωμετρέω zuvor vermessen: Teb. 84, 65 u. ö. (II8a); 87, 25 ff.

(IIaf); I5I descr. fin.; 222 descr. (beide IIaf).

πρόειμι (προεϊναι) bisher und auch jetzt noch dasein: Teb. III

791, 14 ὁ προών πρὸς τῆι ἀνῆι (nach 1162).

προενεχυράζω vorher verpfänden: Teb. 61 (b) 274 (118a).

★προευχρηστέω = προκίχρημι (s. oben S. 229, 39) ausleihen: Par. 63
 = UPZ II0, 183 τοῖς προ[ην]χρηστηκόσιν den früheren Ausleihern (165²), hergestellt von Wilcken nach Z. 19 τὴν εὐχρηστίαν. Belege für *εὐχρηστέω leihen: Par. 13 = UPZ I23, 26 (157—56²). Lond. II nr. 357 (p. 166)
 20 3 εὐχρήστησα (14—15²). Phryn. Lob. p. 402 εὐχρηστεῖν ἀπόρριψον, λέγε δὲ κιχράναι.

προονομάζω vorher (oben) nennen: Lond. I nr. 23 (p. 34) = UPZ

14, 21 (1588).

◆προφιλανθρωπέω vorher begnadigen: Teb. 124, 36 τοῖς προπεφιλ25 ανθρωπημένοις (nach 118²).

I² προκράζω (?) vorkrächzen, vorschwatzen: BGU 1141, 48 προέκραξεν αὐτῶι (14²).

IIIa προαγορεύω bekannt machen, befehlen: BGU VII 1500 (Ostr.) 1. 2 προείρηται, 5 προείρηκα (IIIa). Teb. III 761, 3 (IIIaf). -ἀναλίσκω vorher 30 verausgaben. *-γίνομαι vorher geboren werden, vorhanden sein. *-δηλόω vorher bezeichnen, nennen, erwähnen. *-δίδωμι vorausbezahlen, aufgeben. *-καλέομαι auffordern, veranlassen: Zen. pap. 59462, 4 (IIIa). *-πίνω vortrinken, preisgeben. *-πολεμέω für jemand Krieg führen. *-χωρέω vonstatten gehen, glücken: Zen. pap. 59723, 8 (IIIa). *-ἀθέω vorstoßen.

III—IIa *προκηρύσσω öffentlich bekannt machen, ausrufen lassen. *-νοέω

(akt. und med.) vorher denken, sorgen.

III—I² *προαιρέω akt. herausnehmen, herausholen; med. erwählen, sich entschließen. -βάλλω akt. zuschieben (einen Eid): Grenf. I II, 2, 25 τὸν [προβλ]ηθέντα ὅρκον (157²); med. vorschlagen: ebenda col. I I4; II I3 ^I); zur Verfügung stellen: SB 3938, II (254²). *-γράφω vorher erwähnen. *-ἔρχομαι vorgehen, sich hinreißen lassen. *-ἔχω voraushaben, vorher erhalten haben: Petr. II I2 (4) 6 (III²). Bad. I5, 24 (I²). *-ἵημι freigeben, preisgeben, zur Verfügung stellen; med. ausbezahlen, ausfertigen (Urkunden). *-ἵστημι akt. voran, an die Spitze stellen, zum Vorsteher machen; med. sich annehmen, besorgt sein. *-λαμβάνω früher stellen, zuvorkommen: BGU VIII 1760, 29 sich vor Augen halten (51—50²).

¹⁾ Nach Preisigke s. v. anklagen, beschuldigen (?).

IIa *προπίπτω vorher wohin geraten. -ὑφαίνω vorher weben: Teb. III

793, 8, 12 προϋφασμένοι (nach 183^a).

II—I^a *προάγω trans. antreiben, veranlassen; intr. voranziehen (in einer Prozession), vorausgehen; Tor. I 8, 21 (116^a); vorrücken; Lond. I nr. 21 (p. 13) = UPZ 24, 15 (162^a). *πρόκειμαι vorliegen; von der Zeit = gerade verlaufen; 10 angeführt, erwähnt sein. *-ὁράομαι sich vorsehen, acht geben, ahnen, befürchten: Par. 26 = UPZ 42, 22 (162^a); UPZ 33, 12; 34, 8; 35, 17; 36, 15 (alle 162-61). Leid. H = UPZ 108, 33 (99^a). *-τίθημι öffentlich aussetzen, festsetzen. *-τρέπω antreiben, auffordern.

I³ *προβαίνω vorwärtskommen. -γινώσκω früher einsehen. *πρόειμι 15 (-ἰέναι) vorrücken, verfließen (von der Zeit). ♦-ἐθίζω [Xen. Cyr. 6, 2, 29] vorher gewöhnen: BGU VIII 1747, 28 (64-63³). *-ἡγέομαι Führer sein, vorangehen. -ὀφείλω vorher schuldig sein: Par. 7, 18 (99³). -σημαίνω oben (im Text) bezeichnen: BGU VIII 1734, 9 (I³). -τάσσω früher bezahlen: Berl. Ostr. 12524 publ. v. P. Meyer, Jurist. Pap. S. 224 = BGU 1420 (89³). -χειροτονέω vorher wählen. 20

14. mit πρός:

III^a προςαγοράζω hinzukaufen: PSI V 543, 30 (III^a). Zen. pap. 59192, 9 (255^a).

→προςαριθμέω [Ios. Poll. 1, 58] dazu zählen: Zen. pap. 59022, 21 (III²).

♦προςβοτανίζω dazu jäten: Zen. pap. 59286, 3 (250³).

προςερανίζω einen Sonderbeitrag erheben: PSI VI 552, 8 (269 oder 231^a).

προςετοιμάζω dazu in Bereitschaft setzen: PSI VI 587, 6 (IIIa).

♦*προςκόπτω [Diod. Sic. Plut.] Anstoß nehmen, unwillig sein: 30 Zen. pap. 59463, II (IIIa). Enteux. Append. C. 9 (IIIaf).

♦προςλαλέω anreden, schwatzen [Luc. Nigr. 7, 18]: Mich. Zen. 80, 5. 7 (IIIa).

προςλογεύω eine weitere Steuer erheben: Zen. pap. 59206, 65 (254^a). Hib. 66, 3 (228^a).

προςνοέω sein Augenmerk auf etwas richten: Magd. 35, 3 (217^a)¹). προςνομίζω noch dazu bestimmen: Kanop. Dekr. 43 (237^a).

♦προςοπτάω in Augenschein nehmen: Zen. pap. 59742, 23 προςώπτηται (IIIa).

♦προςπέσσω dazu kochen, backen: Zen. pap. 59569, 40. 47. 74 40 (246—45a).

προςπικραίνομαι böse, erbost sein: Lille 7, 9 (IIIa).

III—II² *προςαξιόω noch dazu wünschen, beantragen: Hamb.

¹⁾ Demnach sind die vv. ll. bei Xen. symp. 2, 16 (neben προςενενόησα); Cyr. VI 3, 7; Dio Chr. I p. 301, 19 Dindorf; Luc. Alex. cp. 36 nicht so unbedingt zu verwerfen, wie dies im Thes. gr. von H. Steph. s. v. geschieht.

25, 7 (IIIa). PSI VI 589, II (IIIa). Zen. pap. 59440, 6 (IIIa). Strack, ptol. Inschr. = Arch. III 134 nr. 12, 42 (III—IIa).

προςκύρω (vgl. unten S. 233, 34 προςκυρέω) dazu gehören: Arch. VI 31, 8 (IIIa). SB 1567, 7 (IIIa); 4208, 7 (nach 181a). Lond. II nr. 401 5 (p. 14) 28 (116—111a).

♦προςμαστιγόω dazu peitschen, prügeln: Zen.pap.59631, 9 (IIIa).

BGU VI 1253, 3 (IIa).

★προςξενολογέω weitere Söldner anwerben: BGU 1231, 7 (III—II^a).
 προςονομάζω benennen, mit Namen belegen: Kanop. Dekr. 22. 24
 10 (237^a). Rosettast. 39 (196^a).

*προςρίπτω darauf werfen, auferlegen: Teb. III 701 (a) I (nach

1312); 759, 6 (2262).

III—I^a *προςαγγέλλω [LXX. Aristeas] melden, anzeigen, berichten: Rev. L. 56, 9 (258a). Hib. 72, 7 (24Ia). BGU 10II II 16 (IIa); ^{x5} VIII 1779, 5 (51—50a). Par. 64 = UPZ 146, 22 (IIa). In Teb. I über 20 Stellen (s. Index).

II^a *προςδιασαφέω [Strab. Plut.] mit bezug auf etwas eine bestimmte Erklärung abgeben: Par. 42 = UPZ 64, 4 (156^a). Amh. 31, 14 (112^a).

→προςκληρόω [Luc. Plut.] zulosen, durchs Los bestimmen: Par. 63

col. 8 = UPZ 144, 18 (165^a).

*προςορμέω [Pol. 10, 42, 1] daneben vor Anker liegen: Leid. U=UPZ 81 col. 2, 7 (geschr. II^a).

★προςόρνυμαι [poet.] sich dagegen in Bewegung setzen: BGU VI
 25 1252, 21 προςορωρ[ότες] (IIa) — Beschwerde von Jagdpächtern.

♦προςσκυλάω dabei berauben, ausplündern: Par. 35 = UPZ 6, 19 (163^a).

προςχορηγέω dazu liefern: Teb. 27, 57 (113 a); 61 (b) 360 (118 a); 72, 356 (114 a).

30 IIIa προςαιρέω hinzunehmen, beiziehen. -αἰτέω dazu fordern, verlangen.

φ-ἀνηλίσκω noch dazu aufwenden: Zen. pap. 59569, 152 (246—45a). *-βαίνω herankommen, ansteigen (vom Wasser). -γράφω dazu schreiben, einen Vermerk machen.
φ-ἐργάζομαι noch dazu arbeiten: Zen. pap. 59509, 13 (IIIa). -εὕχομαι beten: Zen. pap. 59034, 10 (257a). *-καρτερέω ausharren, stand halten, warten.

35 φ-κατηγορέω [Thuc. Xen.] noch dazu verklagen: Enteux. Append. C 5 (IIIaf). -κτάομαι dazu erwerben. -λέγω zusprechen, zu Hilfe rufen: Petr. III 54 (a) 2 col. 1, 1 (IIIa). φ-μισθόω dazu vermieten: Zen. pap. 59328, 95 (248a). -οἰ-κοδομέω anbauen. *-ποιέομαι vorgeben, sich den Anschein geben: Zen. pap. 59534, 44. 61 (IIIa). -φεύγω flüchten, seine Zuflucht nehmen. -ώφελέω dabei helfen.

III—IIa *προςγίνομαι als Zuwachs hinzukommen. *πρόςκειμαι dabei liegen, vorhanden sein; beiliegen (von einem Schriftstück): Zen. pap. 59194, 7 (255²); anliegen, mit Bitten angehen: Lond. I nr. 21 (p. 13) = UPZ 24, 27 (162²). -λογί-3ομαι hinzurechnen. *-μαρτυρέω bezeugen, Zeugnis ablegen. *-όρμίζω 45 akt. ein Schiff vor Anker legen: Teb. III 802, 11 (135²); pass. in den Hafen einlaufen: Rev. L. 99, 4 (258²). *-πορεύομαι [zuerst Arist. LXX. Anz Subs. 348]

an jemand oder etwas herankommen. *-πυνθάνομαι weiter in Erfahrung bringen: Zen. pap. 59513, 6 (IIIa). Rosettast. 35 (196a).

III-Is *προςάγω hinzu-, herzu-, heranführen, herbeischaffen; eingeben, einreichen (ein Schriftstück); anwenden; bezahlen; melden, berichten. *-βάλλω zuwerfen; einzahlen; den Zuschlag erteilen. -δανείτω ein zweites Darlehen hinzugeben: Mich. Zen. 32, 9 (255^a). BGU 1632, 27. 32 (Ia). *-δέομαι [LXX. Aristeas] dazu bedürfen, nötig haben. *-δέχομαι annehmen, hinnehmen, auf sich nehmen; anrechnen, genehmigen. *-δίδωμι dazu geben, dazu bezahlen. *πρόςειμι (-εἶναι) dabei sein, dazu gehören. *-ἔρχομαι herankommen, herantreten, sich wenden an. *-ἔχω akt. seinen Sinn auf etwas richten, Achtung schenken; med. sich stellen: 10 BGU VIII 1825, 16 προςέχεσθαι τῶι κριτηρίωι (Ia). *-ἤκω zukommen, gehören, zustehen. *-κυνέω anbeten, anflehen, verehren. *-λαμβάνω [Aristeas] hinzunehmen, aufnehmen, hinzuerhalten. -μετρέω [Hyperid. bei Poll. 4, 166] hinzubezahlen (in Naturalien). *-ὀφείλω außerdem schuldig sein. -πηδάω auf jemand zuspringen. *-πίπτω ankommen, eintreffen; zukommen, zufallen; zu Füßen fallen; 15 stattfinden, sich ereignen; zu Ohren kommen. -τάσσω verordnen, anordnen. *-τίθημι zulegen, hinzufügen; verbuchen; Beiträge abführen. *-φέρω akt. hinbringen, beibringen, anwenden (Urkunden); vorlegen; (Hand) anlegen; med. berichten; einschreiten, vorgehen gegen. *-φωνέω [vor Pol. nur bei Dichtern. Aristeas. Bd. I¹ S. 34] berichten, melden: Teb. III 728, 10 (II^a). BGU VIII 1756, 18; 20 1757, 4; 1788, 5; 1874, 5 (alle Ia). -χράομαι dazu gebrauchen, mißbrauchen (obscön).

IIa *προςεδρεύω absol. dabei sitzen, warten; c. dat. auf etwas dringen, versessen sein. ♦-μένω dabei bleiben, warten: Vat. A = UPZ 60, 16 (168a). ♦*-παίζω Scherz treiben: Leid. C recto = UPZ 77 col. 1, 24 (160a). Par. 50 = UPZ 79, 21 (159a). *-χωρέω (?) kommt in der späteren Bedeutung "herzutreten" 25 in ptol. Zeit nicht vor. προςχωρηθέντος Par. 30 = UPZ 15, 17 hält Wilcken für verschrieben aus (μή) ποτε χωρισθέντος, wie in der Dublette Leid. D = UPZ 36, 15 zu lesen ist (162–161a). ♦-ὧνέομαι [Dem. 27, 32] dazu kaufen: Par.

15, 53 (120a).

II—Ia *προςαγορεύω benennen, mit Namen belegen: Leid. U = UPZ 30 81 col. 2, 14 (geschr. IIa). BGU 1120, 7 (5a). *-καλέω herbeirufen, vorladen.

-κομίζω akt. hinbringen, befördern; med. empfangen.

I^a ★*-κλύζω [Xen. Luc. Plut.] mit Wellen bespülen, anschlagen: SB 7259, 12 (95-94^a). -κυρέω sich erstrecken. -ὁμολογέω außerdem vereinbaren: BGU VIII 1734, 17 (I^a). -ὀρίζω abgrenzen, festsetzen: PSI X 1160, 18 (nach 30^a). -χαρίζομαι 35 einen Gefallen erweisen, willfahren.

15. mit σύν:

III^a ★*συγχειρίζω [Pol. 6, 2, 14] mitbehandeln: Par. 62 = UPZ 112 col. 4, 16 (203—202^a).

*συγχράομαι [Pol. 1, 20, 14. N. T.] entlehnen, borgen: Grenf. II 40

14 (b) 4 συνκεχρήμεθα ὄνους βαδιστάς (227^a) ¹).

συγχρηματίζω mit jemand ein Rechtsgeschäft erledigen: Eleph. 28, 7. 10 (223^a). Lille 3, 38. 63 (241^a). Petr. III 87 (a) recto 27; verso 14 (III^a). BGU VI 1231, 13 (III^a). Vgl. Wilcken Ostr. I 463^a.

♦συναχυρηγέω beim Spreubefördern helfen: Zen. pap. 59176, 126. 45

212. 263 (255a).

συνεγγυάομαι mit Bürgschaft leisten: Hib. 94, 16 (258-57^a).

Preisigke verzeichnet die Stelle unter συγχράσμαι = zugleich verbrauchen, was dem Sinn ebenso wenig entspricht wie der Konstruktion. Vgl. S. 234, 17.

♦συνεγδημέω zugleich mit fortreisen [Plut. Cat. min. 5]: Zen. pap. 59396, 2 (IIIa).

♦ συνθιασιτεύω einem Kultverein mitangehören: Enteux. 20, 2 (221^a); 21, 3 (218^a).

συνοικονομέω mit jemand etwas unternehmen: PSI IV 602, 4 (IIIa). συνοφείλω gemeinsam schulden: PSI IV 391, 17 (242—41a).

συστρώννυμι [Aristeas 183] zusammen ausbreiten: Petr. III 43 S. 121, 15 (c. 250^a).

III—II² συνευκοσμέω ausschmücken: Arch. III S. 134 nr. 12, 23 ¹⁰ (III—II²).

III—I^a συγκύρω zugehören: Rev. L. 20, 16; 43, 14; 49, 7; 56, 10 (258^a). Petr. II 46 (b) 6 = III S. 164, 12 (200^a). Lille 9, 5 (III^a). Hib. 82, 19 (239^a). Or. gr. 65, 9 (247—221^a). Strack, Ptol. Inschr. = Arch. III 127, 3 (c. 190^a). Grenf. I 21, 8 (126^a). Lond. II nr. 401 (p. 14) 20. 28 ¹⁵ (116—111^a). Hesych.συγκύρεται συντεύξεται. Das Wort war bisher (Thes. gr. VII 996) für verderbt gehalten worden. Crönert, Mem. herc. 224, 2.

*συγχράομαι [Aristeas. Magn.] zugleich brauchen: Petr. II 20 (4) 16 (IIIa). BGU 1187, 22 (Iaf); 1192, 9 (aug. Zeit); 1208, 33 (26a).

*συντηρέω [Aristeas. LXX. N. T. Plut.] beobachten, im Auge be²⁰ halten: Arch. III S. 134 nr. 12, 17 (III—II^a). Eudox. 185. 188 (vor 165^a). Leid. B = UPZ 20, 26 (162^a). Teb. 282, 7 (II^{af}). BGU 1101, 14 (13^a); VIII 1851, 8; 1866, 8 (I^a).

συσφραγίζω [LXX. Porph. de abst. II 55] zusammen untersiegeln: Hib. 29, 35 (265°). Teb. III 712, 18 (II°). Leid. H = UPZ 25 108, 6 (99°). BGU 1113, 9 (14°); 1204, 3 (28°); VIII 1759, 2 (51—49°); 1766, 8 (I°); 1770, 6 (64—3°).

II^a συγκωθωνίζομαι [Ath. I 19c. Simplex bei Pol.] zusammen bechern: W. Chr. 11, 56 (123^a).

συμμεριτεύω Mitbesitzer sein: BGU 993 III 2 (1272).

συμπλαστεύω zusammen mit etwas anderem zurechtformen: PSI III 179, 19 (c. 125^a) — nicht II^p wie bei Preisigke WB. s. v.

◆συμπραγματεύομαι mitarbeiten, mitverwalten: Teb. III 812, 13 (192—91ª?).

συμπωλέομαι Mitverkäufer sein: Grenf. I 25 (2) 12 (114^a); 33, 16 35 (103—102^a). Lond. III nr. 1204 (p. 10) 18 (113^a).

συνδανείζω akt. zusammen borgen; med. zusammen ein Darlehen empfangen: Grenf. II 18, 8 (126a). Rein. 26, 12 (104a).

♦συνιστάω einsetzen, bestellen: SB 4512, 77 συνίστων (167—134^a).

♦συνυβρίζω [Plut. symp. 2, 1, 4] mit anderen gemeinsam schmähen: 40 Leid. A = UPZ 124, 27 (176 oder 165^a).

*συσιτολογέω zugleich Sitologe sein: Teb. III 774, 8 (nach 187^a). II—I^a συνευδοκέω [Suppl. ep. Gr. 3 nr. 432, 2 (II^a); 6, 366 (sp. Kaiserzeit)] mit einwilligen, einverstanden sein: Grenf. II 26, 25 (103^a). BGU 1129, 3.6 (13^a); 1130, 3 (4^a); 1171, 4.9 (10^a).

Ia συγχωρίζω zugleich mit absondern, trennen: BGU 1208, 30 (26a).

IIIa *συναιρέομαι sich aneignen. *-ἀντάω zusammenkommen, zusammentreffen; irgendwohin kommen, sich einfinden, begegnen; abs. sich ereignen, eintreffen. *-άρπάζω festnehmen. *-βουλεύομαι [Aristeas] sich beraten, mit sich zu Rate gehen. -γεωργέω [Is. 9, 18] den Acker mitbebauen. *-δέω zusammenbinden: Zen. pap. 59692, 14 (IIIa). *-διώκω gemeinsam verfolgen. -ἐπιστατέω mitbeaufsichtigen. *-ἐργάζομαι gemeinsam arbeiten, mitarbeiten. -θάπτω auf gemeinsame Kosten bestatten. -ἴσχω zusammenhalten. -καίω zusammenverbrennen; pass. zusammen in Brand geraten: Zen. pap. 59129, 17 (256a). *σύγκειμαι vereinbart sein: Petr. II 46 (c) verso 3 (2008). -κομί3ω med. (die Ernte) ein-10 bringen. *-λαλέω zusammenreden, verhandeln. ◆*-oἰκίζω zusammen wohnen lassen: Mich. Zen. 84, 9 (IIIa). *-ὀξύνω [Pol. 6, 22, 4] zuspitzen: Zen. pap. 59054, 7. 15 (257^a) 1). *-ποιέω mit jemand gemeinsame Sache machen. -πονέω mitarbeiten. sich redliche Mühe geben. *-πορεύομαι gemeinsam reisen. -σημαίνομαι [Dem. 36, 15] gemeinsam unterzeichnen. -σκευάζω zurüsten, ausrüsten; med. mit List 15 für sich gewinnen. -σπεύδω jemand eifrig beistehen. -τέμνω beschneiden, verkürzen: Zen. pap. 59577, 11 (IIIa). -τήκω einschmelzen. *-φυλάσσω gemeinsam bewachen. -χωνεύω [Lycurg. Dem.] zusammenschmelzen, einschmelzen, auspichen.

III—II² συναγοράζω [Arist. oec. 2, 9] aufkaufen: PSI IV 356, 6. 8 (253— 52^a); V 537, 10 (III^a). Teb. III 709, 10 (159^a) in der Verbindung ὅρκος βασιλικὸς 20 περί τοῦ μὴ χρῆσθαι ίδιωτικοῖς φορτίοις μηδέ παρὰ τῶν διακολπιτευόντων συναγορᾶν liegt die Annahme eines Verb. contract. συναγοράω näher als die (allerdings normale) Futurform συναγορᾶν zu συναγοράζω. *-ἀναγκάζω [Aristeas] nötigen, zwingen. *-άπτω [Aristeas] den Kampf beginnen: W. Chr. 11 A col. 1, 16 (123a); intr. zusammenhängen, sich einfügen: Lille 1 col. 2, 7 (259-58a); anstoßen: Lips. 25 1,6 (II^a); zu erreichen suchen: Petr. II 45 = W. Chr. 1 col. 2, 15 τοῦ ᾿Αριβάζου πρὸς τήν ὑπερβολήν τοῦ Ταύρου συνάπτοντος (c. 246^a) ²). Or. gr. 746, 4 (c. 200^a). *-γράφω akt. schriftlich niederlegen; med. schriftlich vereinbaren. *-έδρεύω Sitzung halten. *-ίημι gemeinsam absenden. *-ίστημι akt. zusammen auf eine Linie stellen; anordnen, festsetzen, vereinbaren; beibringen (eine Klage); jemand einsetzen (in 30 ein Amt); begründen, beweisen; vorstellen, empfehlen; med. veranlassen, beginnen (μάχην, ἀντιλογίαν); aor. II und perf. bestehen, vorhanden sein. *-λέγω (συνεῖπον, συνειπάμην) zusprechen, vereinbaren. *-λογίζω und -ομαι zusammenrechnen, einbuchen. **-πατέω [Aeschyl. Babr. Luc.] zusammentreten, zertreten: BGU VI 1251, 15 (III—IIa). *-πέμπω zu Hilfe senden: Zen. pap. 59194, 5 (255a); 59230, 4 35 (253^a). W. Chr. 11, 47 (123^a). *-πίπτω zusammenfallen, einstürzen; kraftlos zusammenbrechen; zusammentreffen. *-πλέκω verflechten, verwickeln (pass.): Teb. III 703, 273 (III^a). BGU 1011 col. 3, 7 (II^a). -πλέω zusammenfahren. *-στρατεύομαι [Aristeas] mit ins Feld ziehen: Frankf. 7, 2, 6 (IIIa). Teb. 124, 31 (118a); III 677, I (IIa). -ψάω zusammenscharren, zusammenkratzen (Korn); jemand an- 40 greifen, dingfest machen.

III—I² *συνάγω zusammenführen, einnehmen (Geld); Versammlung halten.
-ἀλλάσσωvereinbaren. *-βαίνωsich ereignen, stattfinden. *-βάλλωakt. vergleichen; med. beitragen, Einfluß haben; beisteuern, vereinbaren. *-ἔρχομαι zusammen-kommen, sich versammeln. *-ἔχω zusammenhalten, festhalten, zurückhalten, ver-45 wahren; pass. mit etwas behaftet, von etwas befallen sein. -κόπτω zusammen-

¹⁾ Wenn Preisigke WB s. v. συνοξύνη als Substantiv erklärt mit der Bedeutung "Spitze", "sich verjüngende, zusammenstoßende Brüstung des Schiffes", so wäre diese Neubildung im höchsten Grade auffällig und ohne Parallele, ja in dieser Zeit geradezu unmöglich. Vgl. Bd. II 1, 323 Anm. 9.

²⁾ Preisigkes Auffassung (WB s. v.) "als Aribazos Streit anfing" paßt nicht zu πρὸς τὴν ὑπερβολὴν τοῦ Ταύρου. Vgl. Polyb. III 93, 5; V 41, 7.

schlagen, zerschlagen. *-κρίνω entscheiden, ein Urteil fällen. *-λαμβάνω ergreifen, festnehmen, gefangen nehmen; helfen (τινί). *-μείγνυμι zusammenkommen. *σύνοιδα wissen, Mitwisser sein. *-πληρόω erfüllen, voll bezahlen, durch Zahlung befriedigen. *-τάσσω anordnen; befehlen, auftragen; med. überweisen, bezahlen. *-τελέω [Aristeas] akt. und med. vollenden, vollführen, zustande bringen, namentlich Schlimmes tun, anrichten, verüben; Beiträge entrichten; an den Tag legen. *-τίθημι akt. zusammennehmen; (Geld) anvertrauen; bezahlen; med. vereinbaren, verabreden, bestimmen. -τιμάω (med.) abschätzen. *-τρίβω zertrümmern, zerschlagen: Zen. pap. 59600, 6 δίκελλαν (IIIa). Teb. 45, 21; 47, 13. 18 10 θύραν (beide 113a); III 815 Fr. 6, 62 (228-21a). BGU VIII 1855, 9 (Ia); mürbe machen, aufreiben, aufbrauchen. -τυγχάνω [Aristeas] mit jemand zusammentreffen, sich einfinden. *-φέρω [Aristeas] zusammentragen; zuträglich sein. *-φωνέω einverstanden sein, sich vereinbaren, etwas vereinbaren. *-χωρέω zugestehen, einwilligen.

IIª συναίρω, -ομαι errichten, gründen (einen Vertrag). -ἀξιόω zusammen το verlangen. -ἀποδημέω zugleich mit jemand abreisen: Teb. III 753, 2 (197 oder 173³). -ἀρτάω zusammenbinden, verknüpfen: Teb. III 781, 15 (nach 164³). -δειπνέω zusammen speisen. -ἐλκύω mit heranziehen: Par. 64 = UPZ 146, 4. 31 (II²). →-ἐράω wieder lieben: Grenf. I ι (ι) 16 (erot. Fragm.) (nach 173³). →-θηρεύω [Plat. Plut.] mitjagen: BGU VI 1252, 17 (II²). *-κλείω einschließen, einsperren. 20 *-μετρέω beim Vermessen helfen. *-νοέω erwägen, bedenken. -ὀμνύω zusammenschwören. *-ὀράω[Aristeas] sehen, einsehen. -παί3ω mit jemand sein Spiel treiben: Teb. III 758, 9 (II²). *-πολιτεύομαι zusammen im Staate leben: Suppl. epigr. gr. 871, 12 (c. 165²). *-τρέχω zusammenlaufen, zusammenkommen: Teb. 48, 26 συνδεδραμηκέναι (113²). PSI III 174, 13 συνδραμείν (II²). -ὑφαίνω zusammen am Webstuhl arbeiten. *-χαίρω sich mitfreuen: Lond. I nr. 43 = UPZ 148, 3 (II³). -χόω (-χώννυμι) [Aeschyl. Hdt. Xen.] verschütten. -ὧνέομαι zusammenkaufen, aufkaufen.

II—I³ συνακολουθέω begleiten, mit zu Gericht sitzen. *-ἀρμόζω [Aristeas 71] zusammenfügen, ehelich verbinden: PSI III 166, 17 (118³). BGU VIII 1848, 17 30 (I³). *συνειμι (είναι) zusammenleben (ehelich). *-θεωρέω [Aristeas] betrachten, besichtigen. -ἰστορέω [Aristeas] zusammenrechnen, aufzählen: Teb. 24, 51 (117³); Mitwisser sein: Par. 15, 22 (120³). Tor. I 8, 12 (116³). PSI III 64, 22 (I³). *-κρούω intr. zusammenstoßen (kriegerisch). -λύομαι sich mit jemand geschäftlich auseinandersetzen: BGU 1249, 4 (148—47³). Tor. IV 9 (117³). Lond. II nr. 354 (p. 163) 35 14 (c. 10³). *-μίσγω [Aristeas] zusammenkommen. *-πείθω überreden; pass. sich einigen.

Ia συναριθμέω mitzählen, ebenfalls bezahlen: BGU VIII 1735, 9 (99a).
*-γίνομαι zusammentreffen: SB 6300, 10 (88a). ♦-καλύπτω zugleich verhüllen, bedecken: BGU VIII 1816, 19 (60−59a). *-οἰκέω zusammenwohnen, zu40 sammenhausen: PSI 64, 4 (Ia). ♦-σκηνέω [Xen.] mit einem das Zelt teilen, Zeltgenosse sein: BGU VIII 1817, 13 (60−59a). *-στέλλω zusammenziehen, herabsetzen: ebenda 1770, 9 (64−3a); 1785, 13 (Ia).

16. mit ὑπέρ:

III^a ὑπερακμάζω [Myro bei Ath. XIII 657d] an Kraft und Blüte ⁴⁵ übertreffen, von hervorragenden Eigenschaften sein: PSI VI 666, 18 (III^a).

ύπεραναλίσκω (ὑπερανηλίσκω) [Suppl. ep. Gr. 4, 447,60] darüber hinaus verbrauchen: Hib. 100, I (267°). Zen. pap. 59008, 39 (257°); 59333, 36. 42 (248°); 59398, I7; 59489, I3. 3I (beide III°).

ύπερμετρέω mehr zumessen als richtig ist: PSI IV 425, 7 (IIIa).

III—II^a ὑπερισχύω trans. jemand an Kraft überragen: Petr. II 18 (1) 12 (246a); intr. sich überheben: SB 4638, 6 (147 oder 136a).

II a ♦ ὑπεραυγέω überstrahlen: Eudox. 455 ὑπεραυγεῖν τὴν γῆν (vor 165a).

ύπερευχαριστέω außerordentlich dankbar sein: Teb. 12, 24 (118^a). ⁵ I^a *ὑπεργίνομαι überfällig werden (von der Zeit): BGU 1148, 14 ⁶ ὑπεργεγενημένος χρόνος (13^a); 1167, 7 (12^a).

♦ὑπερδαπανάω mehr ausgeben: BGU VIII 1838, II (51-50a).

IIIa *ὑπερβαίνω [Aristeas] hinübersteigen. *-βάλλω [Aristeas] überbieten, ein Überangebot stellen. Med. aufschieben.

III—IIa *ὑπερέχω zu viel erhalten haben: Zen. pap. 59292, 498 (250a); 59355, 93 (243a); seine Macht mißbrauchen: SB 4638, 18 (147 oder 136a). -ὀράω (im Sinne von περιοράω) übersehen, unbeachtet lassen: Magd. 8, 12 (218a). Leid. B = UPZ 20, 42 (162a). Lond. I nr. 24 recto (p. 32) 24 ὑπεριδεῖν nachträglich aus περιδεῖν verbessert (161a). BGU VI 1256, 24 (IIa).

III—I^a *ὑπερπίπτω überfällig sein (von der Zeit): Zen. pap. 59327, 46

(IIIa); übrig sein: Teb. III 701, 45 (235a). *-τίθημι aufschieben, vertagen.

 $II^a
ightharpoonup
ightharpoonu$

Ia *ὑπεραίρω überschreiten (eine örtliche Grenze). *ὑπέρκειμαι [Isocr.] von einem Termin auf den anderen übertragen werden: BGU VIII 1760, 24 (51-50a); später: zur Verfügung stehen, aufgespart sein. Siehe Preisigke WB.

17. mit ὑπό:

IIIa ὑπηρεάζω = ἐπηρεάζω (S. 220, 38): heimlich bedrohen: PSI 25 IV 350, 2 (254a).

ὑποστραβαινίζω [στραβαινίζω nicht zu belegen, aber ὑπόστραβος, s. oben S. 198, 33] ein wenig schielen: Petr. I 17 (1) = III 14, 11 (235 8).

ύποτροπάζω [bei Hippocr. und späteren Medic. auch ὑποτροπίαζω; vgl. Phryn. bei Bekk. Anecd. 69] pass. rückfällig werden (von Krank- 30 heiten): PSI IV 435, 37 ὑπετροπάσθην (IIIa).

III—IIa ὑποχειρογραφέω den Inhalt eines Schriftstücks am Fuß desselben durch Schrifteid erhärten (Preisigke): PSI IV 425, 15 (IIIa); auch V 515, 8 (251a) will Wilcken statt ἐπεχειρογράφησεν jetzt ὑπεχ. herstellen. Teb. III 811, 11 (165a).

II^a ὑπεπιστατέω Unteraufseher sein: SB 4638, 19 (147 oder 136^a). ὑποσκευάζω im Stand halten: Teb. 5, 74 (118^a).

I^a ὑπασχολέομαι als Unterbeamter dienen: Or. gr. 179, 10 (95^a). BGU 1159, 23 (Aug.).

III^a *ὑπάγω intr. vorrücken (vom Heer). ♦-δύω untertauchen, sich 40 einschleichen: Enteux. I, 16 (257^a). ὖπειμι (-εἶναι) vorhanden sein, zu Gebot stehen: Petr. III 56 (d) 6 ὑπέστω (III^a). -κηρύσσω durch Heroldruf bekannt machen. *-λείπω übrig lassen, zurücklassen; med. zurückbehalten. -λιμπάνω übrig lassen. *-λογίζομαι anrechnen, in Anrechnung bringen. *-τυπόω [Pl. Arist.] abformen, entwerfen. ♦-φεύγω heimlich entfliehen, entweichen, ent-45 gehen: Zen. pap. 59279, 8 τὴν γῆν ὑποπεφευγυῖαν (251^a).

III—II^a *ὑφαιρέομαι heimlich entwenden, entführen, stehlen. *-γράφω [LXX. Aristeas] unterschreiben, gegenzeichnen; auf die Rückseite des Papyrus schreiben (Wilcken): Goodsp. 3, 8 (III^a). *-μένω auf sich nehmen, abwarten, ausharren. -μιμνήσκω [Aristeas] erinnern, ermahnen. *-ὀρύσσω unterhöhlen, untergraben. *-στέλλομαι aus Furcht sich zurückziehen, etwas unterdrücken, verschweigen: Zen. pap. 59412, 24 (III^a). BGU VI 1303, 10 (ptol.). *-φαίνω klar legen, dartun; intr. erscheinen, zu Tage kommen, z. B. Zen. pap. 59329, 13 (248^a).

III—I² ὑπακούω [Aristeas] auf jemand hören, Folge leisten. *-ἄρχω vorhanden sein, zugehören, zu Gebot stehen. *-δέχομαι aufnehmen, übernehmen, 10 empfangen. *-ἔχω gewähren; Rechenschaft ablegen (λόγον). *-ἴσταμαι etwas auf sich nehmen, übernehmen; ein Angebot stellen, bieten; sich verpflichten, versprechen¹). *ὑπόκειμαι [Aristeas] vorliegen, vorhanden sein; von der Zeit: gegenwärtig sein, so Teb. 14, 14; 15, 1; 16, 14; 26, 20 (alle IIa¹); von Sachen ὑποκείμενος vorliegend. Einmal, wie es scheint transitiv (wie παράκειμαι, s. S. 227, 42) Teb. 15 140 descr. ὧν τὸ καθ' ἔν ὑπόκειμαι [wenn nicht ὑπόκειται zu lesen ist?] (72²). *-λαμβάνω [Aristeas] annehmen, vermuten. *-τάσσω [Aristeas] am Schluß eines Schriftstücks anführen; unterordnen, unterwerfen. *-τίθημι unterbreiten, vorlegen; anfügen, beifügen; verpfänden (akt. u. med.); med. voraussetzen, annehmen, anraten.

20 II^a ὑφίημι herabsetzen, senken (μισθόν). ὑπισχνέομαι versprechen. *-πίπτω [LXX. Aristeas] zufallen (unpersönlich): Lond. 33 = UPZ 39, 32; Par. 33 = UPZ 40, 23 καθ΄ ὂν τρόπον σοι ὑποπίπτει "wie die Sache in dein Ressort fällt" (Wilcken) (beide 161^a). *-τρέχω sich einschleichen: Teb. 24, 67 τὰς ὑποδεδραμημένας ἐπιστατείας die Vorstandstellen, in die sie sich einge-25 schlichen, die sie erschlichen hatten (117^a).

II-Ia *ὑποδείκνυμι [LXX. Aristeas] beweisen, vorzeigen, dartun.

I³ ὑφηγέομαι darlegen, vor Augen führen. *ὑφοράομαι argwöhnen, befürchten: BGU VIII 1859 A 6 (I³).

Übersichtliche Darstellung der Ergebnisse.

I. Statistik über die absolute Zahl der präpositionalen Verbalcomposita (im Vergleich mit Polybios).

35	Präposition	Neu- bildungen	früher belegt	Gesamt- zahl	davon bei Polybios belegt	Verhältnis der neuen zu den alten Formen
	Ι. ἀνά	7	64	71	44	1:9
	2. ἀντί	5	19	24	9	1:4
	3. ἀπό	17	104	121	62	1:6,1
	4. διά	21	95	116	69	1:4,5
40	5. εἰς	5	19	24	6	1:4,8
	6. ἐк	30	90	120	65	1:3
	7. Ěv	12	49	61	30	1:4
	8. ἐπί	16	114	130	78	1:7,1

¹⁾ BGU 1141, 45 ὑφεστακώς μοι ἦ(ν) φιλάνθρωπον δοῦναι (14ª) übersetzt Preisigke WB s. v. "er hatte sich widersetzt, abgelehnt", was mit dem Folgenden nicht übereinstimmt. Vielmehr wird auch hier die Bedeutung "sich verpflichten" anzunehmen sein.

Präposition	Neu- bildungen	früher belegt	Gesamt- zahl	davon bei Polybios belegt	Verhältnis der neuen zu den alten Formen	
9. κατά	24	123	147	73	1:5,1	5
10. μετά	3	24	27	19	1:8	
11. παρά.	15	57	72	49	1:3,8	
12. περί	8	30	38	24	1:3,6	
13. πρό	18	41	59	29	1:2,3	
14. πρός	26	58	84	37	1:2,2	10
15. σύν	26	99	125	64	1:3,8	
16. ὑπέρ	8	9	17	9	1:1,1	
17. ὑπό	7	32	39	22	1:4,4	
Summe:	248	1027	1275	689	1:4,5	

2. Die Composita der einzelnen Präpositionen, geordnet nach 15 der Häufigkeit der Neubildungen im Verhältnis zu den früher belegten, in den ptolemäischen Papyri vorkommenden Composita in absteigender Reihenfolge.

		Neubi	ildun	ıgen				Alte	Bild	unge	n	Prozentuales Verhältnis der Neubil- 20 dungen zur Gesamtzahl der Composita
Nr.	ı:	ἐΚ	mit	30	Fällen	=	Nr.	6	mit	90	Fällen	30:120 = 25 %
,,	2]:	πρός	,,	26	,,	=	,,	8	,,	58	,,,	26: 84 = 31,2,
32	3):	σύν	"		,,	-	,,	4	,,	99	,,	26:125 = 20.8 ,, 25
,,	4:	κατά	,,	24	,,	=	,,	I	,,	123	,,	24:147 = 16,4 ,,
22	5:	διά	,,	21	,,	=	,,	5	,,	95	"	21:116 = 18,1 ,,
2.2	6:	πρό	,,	18	,,	==	,,	II	,,	41	,,	18: 59 = 30,3,
,,	7:	ἀπό	,,	17	,,	=	,,	3	,,	104	**	17:121 = 14 ,,
,,	8:	ἐπί	,,	16	,,		,,	2	,,	114	,,	16:130 = 12,3 ,, 30
,,	9:	παρά	x ,,	15	,,	===	,,	9	,,	57	**	15: $72 = 20.8$,
,,	io:	έv	,,	12	,,	==	,,	IO	,,	49	,,	12: $61 = 19,6$,
,,	II):	περί	,,	1.	**	=	,,	13	,,	30	**	8: 38 = 21,2,
,,	12(:	ὐπέρ	,,	So	,,	==	,,	17	,,	9	,,	8: 17 = 47 ,,
,,	13(:	ἀνά	,,	1_	,,	=	,,	7	,,	64	,,	$7: 7I = 9.8, _{35}$
,,	14(:	ὑπό	,,	$\int_{0}^{\pi} 7$	**	=	,,	12	21	32	,,	7: 39 = 18,1 ,,
,,	15(:	ἀντί	,,	j 5	,,	=	,,	15/16	,,	19	,,	5: 24 = 20,8 ,,
,,	16:		,,	1 2	,,	==	,,	15/16	,,	19	,,	5: 24 = 20.8,
,,	17:	μετά	,,	3	,,	==	"	14	,,	24	,,	3: 27 = 11,1 ,,

In auffallender Weise treten gegen früher zurück ἀντί ¹), εἰς und 40 μετά: während ἀντί überhaupt in der Κοινή immer seltener wird—sowohl

¹⁾ Dies wirft ein Licht auf die merkwürdige Tatsache, daß der Attizist Dio Cass. eine besonders große Zahl von Neubildungen mit ἀντί hat (vgl. W. Schmid, Rez. von Nawijn, Dio Cass.-Index, Gnomon 1933, 283).

25

im selbständigen Gebrauch, als auch in der Zusammensetzung —, haben εἰς und μετά als selbständige Präpositionen im wesentlichen ihren Bestand erhalten; dagegen wird in der Verbal- und Nominal-Composition εἰς (infolge der Vertauschung von στάσις und κίνησις) vielfach durch ς ἐν, μετά entschieden durch σύν verdrängt, das in manchen Fällen sogar ohne erkennbare Färbung des Begriffs vor ein Verbum treten kann (z. Β. συναναγκάζω, συνθεωρέω, συγκρίνω, συνοράω, συντηρέω, συντιμάω). Vgl. Schmid Att. IV 711f., der dieselbe Beobachtung bei den Attizisten der Kaiserzeit macht und diesen Prozeß erst im neugriechischen Sprachzo gebrauch abgeschlossen sieht.

Im übrigen ist auch der Gebrauch früher gebräuchlicher Verbalcomposita im Verhältnis zur klassischen Sprache und zur gleichzeitigen Schriftsprache (namentlich Polybios) in keiner Weise eingeschränkt, höchstens durch gewisse Bedeutungsverschiebungen alteriert, wie die ¹⁵ hinter jedem Typus in kleinem Druck beigefügten Bildungen erkennen lassen.

3. Verteilung der Neubildungen auf die drei Jahrhunderte vor Christus.

Von den 248 Neubildungen gehören

Die Zusammensetzung der Verba mit einfachen Präpositionen zeigt sich also im III.—II. Jahrh. v. Chr. noch ziemlich triebkräftig: vom Ende des II. Jahrh. an nehmen die Neubildungen wesentlich ab, was nur zum ³⁰ Teil auf die beschränktere Zahl der aus dieser Zeit erhaltenen Texte zurückzuführen ist.

II. Composita mit zwei Präpositionen (τριπλᾶ).

Vgl. Fr. Schubert, Zur mehrfachen präfixalen Zusammensetzung 35 im Griechischen, Xenia Austriaca 1893 S. 191ff. Schmid Attic. IV 708ff. Für Polybios vgl. Jerusalem, Die Inschrift von Sestos und Polybius, Wiener Stud. 1879, 32ff. Für die Septuaginta Helbing Sept. 128ff. Vorbemerkung. Die Wörter ἀναγκάζω, ἀναίνομαι, ἀναλίσκω, ἀπατάω, ἀπειλέω, διασαφέω, ἐνεχυράζω, ἐπείγω, ἐπιστατέω werden als Simplicia behandelt und demgemäß Zusammensetzungen wie ἐξ-, ἐπ-, συναναγκάζω, ἀπαναίνομαι, εἰς-, προαναλίσκω, ἐξαπατάω, διαπειλέω, ἐπ-, προενεχυράζω, κατεπείγω, συν-, ὑπεπιστατέω u. ä. unter den τριπλᾶ nicht geführt. Ebensowenig werden Parasyntheta wie παρασυγγραφέω, παρεπιδημέω, προςδιασαφέω in diese Zusammenstellung aufgenommen. Anders Schubert a. a. O. 196 ff.

- I. ἀναπο ¹) II a ἄγω wegführen, fortschleppen: Teb. 264 descr. (II af).
- 2. ἀνεπι II^a •ρώννυμι wieder erstarken: Tor. VIII 65 (119^a) ²). 10
- 3. ἀνθυπο III a λογέομαι etwas in Gegenrechnung stellen: Petr. II 39 (g) 6= III 53 (f) 7 (III a). Wilchen Add. et Corr. XVII.
- 4. ἀντανα III^a γινώσκω eine Gegenschrift verlesen: Petr. II 17 (1) 7. 16 (III^a).

III-IIa αἰρέω [LXX] eine Summe von der anderen abziehen. 15

- 5. ἀνταπο III—II^a δίδωμι [LXX] vergelten, dagegengeben: PSI IV 386, 23 (245^a). Par. 34 = UPZ 120, 22 (II^a). Teb. III 767, 7 (II^a).
- 6. ἀντεκ III—II² *ἄγω vertreiben, verjagen: BGU VI 1273, 34. 81 pap. ἀντιεξάγειν (221⁸). Teb. 105, 36 (103²).
- 6a. ἀντεν III^a *φαίνω [Pol. 18,11] dagegen geltend machen, 20 widersprechen: Zen. Bus. 11,10 (257^a).
- 7. ἀντιδια III^a γράφω gegenrechnen, eine Schuld durch Gegenschuld ausgleichen (Preisigke Fachw.): Petr. II 30 (a) recto 7. 12. 19 (235^a).
- 8. ἀντικατα Η α μετρέω ein Ersatzlehen zuteilen: Meyer, Gr. T. 25 1, 11 (144α). Teb. 61 (b) 111 (118—117α); 72, 39 (114α). 1α φυτεύω Ersatzpflanzen anpflanzen: BGU 1119, 26; 1120, 33 (beide 5α).

IIIa *ΐστημι ersetzen: Zen. pap. 59278, 4 (251a). Unsicher PSI VI 577, 24 (248a).

IIa *ἀλλάσσω [LXX] vergelten, vergüten: Par. 63 = UPZ 110, 191 (165a).

9. ἀντιπαρα — III ^a δίδωμι (?) [Ios.] als Ersatz zurückgeben: Zen. pap. 59366, 15 κεράμου οὖ ἀντιπαρ[αδέδωκεν oder -εχώρησεν?] Εὐκλῆς Βίωνι (241^a).

I² χωρέω einen verpfändeten Gegenstand zurückgeben: BGU 1158, 6. 21 (9²).

Iª ἔχω als Ersatz anbieten.

¹) Die gesperrt gedruckten präfixalen Kombinationen sind von Schubert unter den klassischen Bildungen nicht aufgeführt. Bei den Verbalstämmen bedeutet der gesperrte große Druck, daß das betreffende Compositum neu gebildet, d. h. in der früheren Literatur nicht belegt ist. Früher belegte Zusammensetzungen folgen in kleinem Druck.

²⁾ Über ἀνεπιτελέω (?) s. Adi. priv. S. 133, 9 und S. 193 Anm.

IO

20

25

35

40

το. ἀπεκ — III^a ♦δίδωμι eine Bauarbeit oder Handarbeit verdingen:
 Zen. pap. 59068, 3 (257^a); 59220, 5 (254^a); 59241, 2 (253^a).
 Mich. Zen. 67, 16 (nach 242^a).

♦λαμβάνω eine Leistung übernehmen: Zen. pap.

59664, 3 pap. ἀπεξίλεφεν (IIIa).

II. ἀποδια — III^a αἰρέομαι etwas zugeteilt erhalten: Petr. III 53 (a) 10, II (III^a). Straßb. 92, 6 (244^a).

III—II^a γράφω durch Giroanweisung bezahlen: PSI IV 386, 8 (245^a). Zen. pap. 59355, 64 (243^a). Zen. Bus. 42, 7 (254^a). Teb. III 769, 17 (237 oder 212^a). Theb. Bk. XII 7 (c. 116^a).

IIa ♦στέλλω [LXX] absondern, verteilen: Tor. VIII

22. 48. 58 (119a). Teb. III 740, 30 (113a).

12. ἀποκατα — II^a ♦*ἵ3ω [Pol. 31, 10. Plut. ἀποκαθί3ομαι. Poll. 3, 123]
 sich setzen, niederlassen; perf. sitzen: Par. 51 = UPZ 78, 21
 ἀποκεκάθισται (159^a).

III— I^a *fothm1 [LXX. Aristeas. Philo Byz. Anz Subs. 330] vergüten, einliefern, abliefern: Rev. L. 17, 15 (258a). Petr. II 37 (1a) verso 3 (IIIa). Hib. 62, 3 (245a); 77, 5 (249a). PSI IV 329, 6 (258a). Rosettast. 18 (196a). Teb. 61 (b) 221. 233. 315. 321 (118a); 72, 151. 170. 327 (114a). BGU VIII 1775, 7; 1782, 5; 1844, 24; 1858, 16 (alle Ia) usw.

13. ἀποσυν ¹) — III^a ἴστημι [med. Schol. Il. 8, 420 = aus der Rolle fallen] empfehlen: Hamb. 27, I (250^a).

τάσσω erledigen, vollbringen: PSI IV 418, 14 (IIIa).

- 14. διακατα II^a *ἔχω [LXX] in Händen haben: Tor. I 9, 18 (116^a). Teb. 88, 16 (115^a). Ditt. Syll.² 318, 31 (118^a). Apoll. Cit. Schoene 6, 1.
- 15. διανα II^a βάλλω in die Länge ziehen, verschleppen: Teb. 50, 27
 (II2^a).

IIIa * $\mathbf{107}$ $\mathbf{107}$ $\mathbf{107}$ [LXX. Aristeas] dazwischen hervortreten: Petr. II 18 (2b) 16 (246a). Enteux. 81,22 (221a).

- 16. διαπο II—I^a *στέλλω hinsenden, entsenden: Lond. I nr. 33 (p. 19)
 = UPZ 39, 18; Par. 33 = UPZ 40, 13 (beide 161^a). BGU 1168, 3 (II—I0^a).
- 17. διασυν III^a ΐστημι [D. H. 3,79 deutlich auseinander setzen] empfehlen: PSI IV 435, 2 διασυνεστάθη (258^a); 436,4 (248^a) ²).

18. διεκ — III a λαμβάνω pachten: PSI VI 584, 12 (III a).

III—I^a *ἄγω [LXX. Aristeas. Glaser de rat. 34: non multo ante Polybii aetatem fictum] durchführen, (ein Amt) führen: Teb. 8, 1 (201^a); III 703, 49 (III^{af}); 765, 9 (153^a?).

¹⁾ Diese Verbindung ist von Schubert l.c. S. 213 bloß in ἀποσυσσιτέω (also im Decompositum συσσιτέω mit ἀπό) bei Plat. legg. IX 762 c nachgewiesen.

 $^{^2}$) Dagegen δισυνεγγυάω SB 6369 II 6 = zweimal mit jemand zusammen bürgen (IIIa).

Grenf. I II (2) 13 (c. 140^a); 15, 8 (157^a). SB 4638, 35 (147 oder 136^a); 5675, 10 (184 -83^a). Tor. I 2, 30 (116^a). Teb. 5, 219 (118^a); 7,5 (114^a); 283, I (93 oder 60^a) — 12 Stellen in Teb. I.

I a *βάλλω verausgaben: BGU 1200, 23 (Iaf); VIII 1854, 8 $\,$ 5 (Ia).

III—IIa *ἔρχομαι [LXX] ans Ende kommen: Hamb. 92, 12. 15 (244a). Eudox. col. 5, 15. 16 (vor 165a).

19. διυπερ — I^a τίθημι aufschieben: Oxy. 1479, 6 (I^a).

20. ἐγδια — III—II^a οἰκέω veräußern, verausgaben: Mich. Zen. 56, 22 ¹⁰ (251—248^a). PSI VI 666, 2 (III^a). Teb. 27, 57 (II3^a); 6I (b) 27. 224 (II8^a); 72, I56. 46I (II4^a); 89, 4 (II3^a); III 700, 38 (I24^a).

I^a ἔρχομαι in etwas hineingeraten, durchmachen: BGU 1105, 39 εἰς βλάβη καὶ δαπανήματα (c. 10^a).

21. ἐγκατα — II^a ἔχω [Plut. symp. 6, 6, 2] darin festhalten, zurückhalten: Par. 35 = UPZ 6, 8 (163 a).

III—Iª * $\lambda \varepsilon (\pi \omega$ [LXX] darin, dabei zurücklassen, im Stich lassen, übrig lassen.

IIa τίθημι hinterlegen: Grenf. I 26, 5 (113a).

- 22. εἰςανα III—II^a ♦*ἄγω hineinführen, zum Ziel führen (?): Par. 33 = UPZ 40, 16 τὴν περί τούτων οἰκονομίαν (161^a). Die Lesart von Wilcken bezweifelt. Sicher Teb. III 702, 11 = eintreiben (nach 260^a).
- 23. είςαπο III a *στέλλω absenden: Petr. III 42 H (7) 9 (c. 250a) 1).
- 24. ἐναπο Ι^a λύω freisprechen: Lond. II nr. 354 (p. 163) 25 (c. 10^a). ^a5
- 25. ἐνεπι III a σκήπτομαι eine Schuld einklagen: Gurob 2, 28 (225a).
- 26. ἐξανα IIIa ἴστημι einen Richter ablehnen, perhorreszieren: Petr. III 21 (g) = Mitt. Chr. 21, 10 = Gurob 2, 10 (225a). Hal. 9, 5 (IIIa).
- 27. ἐξαπο III—I³ *στέλλω heraussenden, aussenden, absenden [Dem. 18, 77 in einem interpolierten Brief Philipps. Lieblingswort des Polyb. Suppl. ep. 30 Gr. II 273, 16; 277, 2; 278, 2; IV 510, 57. Aristeas. Philo Byz. Pergam. Magn. Diod. Sic. LXX. Anz Subs. 356]: Petr. II 37 (1a) = III 44 (2) recto col. 1, 3 (nicht ἐξεπιστεῖλαι!) (c. 246³). PSI IV 384, 4 (248³). Par. 36 = UPZ 7, 20 (163³). Par. 38 = UPZ 11, 20 (160³). Giss. bibl. 9, 12 (132³). Grenf. I 38, 18 (II—I³) usw. 35 II³ ἵστημι vor Gericht stellen: BGU VI 1253, 16 (II³).
- 28. ἐπανα III² πορεύομαι sich zurückbegeben: PSI IV 353, 2 (254²).

 πωλέω eine Bauarbeit anderweitig verdingen: Petr.

 III 43 (2) recto col. 3, 3; verso col. 3, 10; col. 5, 9. 10 (246²).

 Par. 62 = UPZ 112 col. 6, 22 (203—02²).

III—II^a πιπράσκω von neuem verdingen: Petr. III 43 (2)

¹⁾ εἰςαποδέδωκεν Zen. pap. 59327, 16 (249^a) ist durchstrichen und zweifelhaft.

15

20

30

recto col. 3, 4 (246^a). Par. 62 = UPZ II2 col. 3, I2; col. 6, 9 (203—02^a). Theb. Bk. I 1, 24 (131^a).

II^a οἴγνυμι gewaltsam öffnen, erbrechen: SB 4638, 9 (147 oder 136^a).

IIIa ♦βαίνω hinaufsteigen: BGU 1215, 13 (IIIa).

*γινώσκω [Lys. Aristeas] vorlesen, durchlesen: Zen. pap. 59357, 12 (243^a). Mich. Zen. 55, 25 (240^a).

ἔρχομαι [LXX. Aristeas] heimkehren.

πέμπω [Hippocr.] zurücksenden.

*τείνω emporstrecken.

III—IIa *ἄγω intr. sich befinden, in einer Lage sein: Vat. A = UPZ 60, 15 στενῶς (168a). Par. 63 = UPZ 110, 6 ἰκανῶς (165a). Par. 12, 20 (157a). Teb. III 755, 6 (IIai). εὖ ἐπ. Apoll. Perg. Con. I praef.; pass. flußaufwärts fahren: Straßb. 102, 19 (IIIa).

*ἥκω [Dem. LXX. Aristeas] zurückkommen: Zen. pap. 59594, 3 (IIIa). Amh. 50, 5 (106a).

*ὀρθόω aufrichten, in Ordnung bringen: W. Chr. 109, 5 (IIIa).

SB 4244 (IIIa). Rosettast. 2 (196a).

IIa * α iρέω [Hdt. Pl.] 1. töten: Par. 22 = UPZ 19, 8 (c. 163a). Teb. 43, 19 (118a); 2. übernehmen, an sich nehmen: III 785, 13 (nach 138a); 787, 17 (nach 138a).

τέλλω [Hdt. Arist.] aufgehen (von Gestirnen): Eudox. col. 15

(vor 165^a).

◆*φέρω zurückberichten: BGU VI 1256, 26 (IIa).

- ²⁵ 29. ἐπαπο III^a ♦ *στέλλω dazu schicken: PSI V 537, II (III^a).

 III—II^a *ἵημι [Xen. Arist.] auf die Weide treiben.
 - 30. ἐπεις II^a ♦πορεύομαι [LXX] dazu hereinkommen: Par. 37 = UPZ 5, 41 (163^a).

IV-Ia *άγομαι als Frau heimführen.

II^a ἔρχομαι dazu eintreten: Par. 41 = UPZ 13, 19 (II^a).

31. ἐπεκ — IVa φέρω (eine Beweisurkunde vor Gericht) vorlegen: Eleph. 1, 14. 15. 16 (311a).

IIa χέω [Ios.] pass. losstürzen: Teb. 39, 24 (II4a).

32. ἐπεν — II^a ♦φέρω vorbringen: BGU VI 1244, 13 (II^a).

IIIa $\star * \beta \alpha i \nu \omega$ (seit Homer) noch dazu (frech) auftreten: Zen. pap. 59454, II (IIIa).

33. ἐπιδια — IIIa γράφω den Überschuß auszahlen: Rev. L. 34, 14 (258a) 1).

IIIa *αἰρέω [Hdt. LXX. Diod. App.] austeilen, verteilen: Petr. II

4 (6) 9 (255a). SB 7172, 50 (207a). PSI VI 632, 12 (IIIa). Anz,

Subs. 315.

34. ἐπικατα — III^a ἀκολουθέω [Schol. Pind. O. 6, 108] Folge leisten, gehorchen: Lille 4,6 (218—17^a).

¹⁾ ἐπιδιευγάζω [oder -αυγάζω?] durchleuchten (?) BGU 1143, 16 ist noch nicht endgültig erklärt. Schubartliest κοῦφα (Krüge) διευγασμένα καὶ ἐπιδιευγασμένα (18a). Vgl. Polyb. III 104, 5 ἄμα τῷ διαυγάζειν = primo diluculo.

τριπλᾶ. 245

II^a ♦ἔχω [D. H. Dio Chrys. Luc.] festhalten: Teb. 17,8 (114^a).

I^a ♦φέρω [Liban.] med. entgegenkommen: BGU VIII 1844, 5 (50—49^a).

III— I^a * $10\pi\eta\mu$ 1 hinstellen, niederlegen: Lille 53, 8 (IIIa). 5 Ioach. 15, 6; 16, 10 (Ia).

IIa *λαμβάνω unterwegs einholen, aufhalten.

I^a βάλλω [Xen. Ios. Ap. Rh. Q. Smyrn. Dio Cass.] als Pfandsache anweisen (vgl. Meyer, Iur. Pap. S. 224): BGU VI 1420, 2 (I^a).

- 35. ἐπιπαρα IIIa ἀριθμέω in Zahlung geben: Rev. L. 76, 2 (258a). 10

 III—Ia *γίνομαι noch dazukommen: Petr. II 32 (2b) 6

 (IIIa); III 31, 7 (240a); 65 (b) 15 (IIIa). BGU 1007, 8 (243a).

 Magd. 35, 6; 42, 3 (beide 221a). Zen. Bus. 6, 5 (257a). Straßb.

 91, 11 (87a).
- 36. ἐπισυν IIIª τελέω vollenden: Magd. 2, 4 (222ª).

 III—IIª *ἄγω [zuerst Pol. LXX. Aristeas 29. Anz Subsid.

 357] zusammenführen, versammeln: Teb. III 704, 21 (208ª).

 W. Chr. II A 5 (123ª). SB 6664, II (IIª). Rosettast. 23 (196ª).

IIIa ϕ ίσταμαι sich zusammen entgegenstellen: Zen. pap. 59623, 10 (IIIa).

37. καθυπο — II^a γράφω unterschreiben, durch Unterschrift bestätigen: SB 5251, 4 (II^a).

II—I^a νοέω einen Verdacht, Argwohn hegen: PSI III 168, 26 (II8^a); 172, 17 (II^a). Oxy. 1465, 7 (I^a).

38. καταδια — II^a *αἰρέω verteilen: Eudox. 361. 391 (vor 165^a).

39. καταπερι — II^a ισταμαι umstellen: SB 4638, 18 (147 oder 136^a).

- 40. καταπο III—II a στέλλω nilabwärts schicken: Lille 3, 60 (nach 241 a). Gradenw. 2 verso (225 a). Par. 63 = UPZ 110, 137 (165 a).
 - Ia ♦οἰκίζω des Hauses verweisen: BGU VIII 1845, 7 (Ia). 30
- 41. καταπρο III^a ♦πίνω [Dem. de cor. 296 τὴν ἐλευθερίαν προπεπωκότες Φιλίππω] gänzlich preisgeben: Lond. III nr. 887 (p. 1)4 καταπροπείνων τὰ ἐμὰ ἐτέρωι Αἰγυπτίωι (III^a).

III—II^a *ίημι hinwerfen, preisgeben: Rev. L. 27, II (258^a). Teb. 5, 190 (118^a); 27, 61 (113^a); 282, 4 (II^{af}).

- 42. κατεκ $II^a + ξρχομαι$ (verstärktes ἑξέρχομαι) herausgehen: Lond. II nr. 220 col. 2, 2 (133 a).
- 42a. κατεν III^a τυγχάνω jemand zu treffen suchen: Enteux. 93,2 (c 220^a).
- 43. μεταδια II^a οἰκέω ein Kleruchenlehen neu vergeben: W. Chr. 40 167, 19 (131^a). Teb. 61 (a) 9. 30 (118^a).
- 44. μεταπαρα Ia λαμβάνω ein Amt als Nachfolger übernehmen: BGU 1192, 8 (Zeit des Aug.).

40

45

45. μετεξ — III^a ἐράω herausschütten, umladen: PSI IV 332, 9 (257—56^a).

IIIa φαίρέομαι [Dem. 56, 24] herausnehmen und anderswohin bringen: Zen. pap. 59093, 12 (257a).

- 5 46. μετεπι II—I^a γράφω [Plut. X or. p. 839d] eine Abschrift machen, einen Besitz umbuchen: Teb. 61 (a) 4. 41 (118^a); 64 (a) 109 (116^a); 73, 8. 15,21 (113^a); 124,37 (118^a). BGU 1129,27 (13^a).
- 47. παρακατα II^a ♦ φθείρω dabei zu Grunde richten: Par. 33 = UPZ
 40, 19 (161^a).

III^a ιστημι einsetzen (einen Beamten) [Isocr. Plut.]: Zen. pap.

59199, 7 (254^a). Zen. Bus. 34, 7 (254^a).

III—IIa *ημαι [Pl. Ar.] dabei sitzen: PSI IV 402, 10 (IIIa).

Par. 51 = UPZ 78,32 (159a).

- II-I *ἔχω [Thuc.] festhalten (in Gotteshaft): Lond. I nr. 44 (p. 34) = UPZ 8, 19 τῶν παρακατεχομένων die neben mir in Gotteshaft sich befinden (161²). Dagegen Par. 33 = UPZ 40, 20 hat Wilcken nach der Parallelstelle Lond. 33 = UPZ 39, 28 aus παρακατεχομένας jetzt παρεχομένας hergestellt (161²). Allgemein = erhalten: Teb. III 763, 5 (II²i). BGU VIII 1818, 14 (60-59²).
- 48. παρανα II^a ♦οἴγνυμι daneben öffnen: SB 7188, 12 (151^a).

 I^a πείθω umstimmen: BGU 1141, 40 (14^a).

II^a *γινώσκω [LXX. Aristeas. Inschr. von Magnes. 36, 10] zur Vergleichung vorlesen, kollationieren: Tor. I 3, 20 (116^a).

²⁵ 49. παραπο — III—I^a ὅλλυμι [Ar. Dem. Luc.] (med.) zu Grunde gehen, umkommen: Petr. III 36 (a) verso 4 (III^a). PSI IV 419, 2; VI 606, 3 (beide III^a). Zen. pap. 59160, 5 (255^a); 59291, 7 (251-50^a). BGU VIII 1847, 19 (51-50^a).

IIa ἴημι [Arist. eth. 8, 1] entlassen, freilassen.

3° 50. παρεις — II * *♦ ἄγω [Isocr. 8, 82. Aristeas 20] heimlich einführen:
Tor. I 8, 4 (116 a).

IIa φέρω einschmuggeln.

- 51. παρεκ Ι² ♦τρέχω [Plut.] ausarten: BGU VIII 1821, 24 τῆς γῆς παρεγδραμεῖν εἰς ἄσπορον κινδυνευούσης (51—50²).
- 35 52. παρεν III^a πηδάω hereinspringen: Petr. III 36 (d) 15 statt παρειςπηδάω, wie noch Petr. II 32 (1) 15 fälschlich gelesen wurde (238^a).

II^a ♦πλέκω [Ath. II 57 d] dazwischen einflechten: Tor. I 8, 28 (116^a).

II^a *βάλλω [Ar. Pl. Dem. Aeschin. LXX. Anz Subs. 311 f.] einschieben: Eudox. 80 (vor 165^a).

τίθημι dazwischen setzen, einschieben: SB 5248, 7 παρένθετος (\mathbf{H}^{a}).

II-Ia: *ὀχλέω [Dem. Aristot. LXX] belästigen, behelligen: Or. gr. 139, 16 (146-116a). Teb. 32, 3 (145a?); 34, 9 (nach 100a);

43, 23, 38, 45 (118a). BGU VIII 1789, 4 (Ia); 1828, 17; 1829, 9; 1830, 4 (alle 52-51a).

53. παρεπι — III a ♦ σκοπέω [Plut.] daneben betrachten: Teb. III 703, 208 (III af).

III— I^a γράφω [Strab.] daneben etwas anmerken: Zen. 5 pap. 59147, 5 (256^a); 59681, 12 (III^a). Par. 33 = UPZ 40, 9 (161^a). Lond. I nr. 19 (p. 16) = UPZ 38, 7; nr. 33 (p. 19) = UPZ 39, 12 (beide 161^a). Theb. Bk. I 2, 8 (139^a); XII 6 (116^a). BGU VIII 1805, 8 (I^a); 1853, 3 (46—45^a); 1859 A 12 (I^a).

IIa ἔχω hinausschieben: Teb. 29, 16 (110a).

◆ στέλλω daneben mitteilen, auftragen: Teb. 27, 9 (113a).
II—Ia *έδρεύω garnisonieren: Par. 63 = UPZ 110, 20.
195 (165a). Amh. 36, 8 (nach 135a). Grenf. I 42 = W. Chr.
447, 2 (IIa). Or. gr. 182, 2 (Ia). BGU VIII 1747, 10. 15. 18; 15
1748, 8 (beide 64—63a).

54. περιαπο — III^a ♦στέλλω herumschicken: Zen. pap. 59599, 6 (III^a).

55. περικατα — II a ἵ3ω [LXX. Diod.] belagern: W. Chr. 11 B 10 (123a).

IIIa * $\lambda \alpha \mu \beta \dot{\alpha} \nu \omega$ [Arist. Theophr.] rings umgeben, abschneiden: Zen. 20 pap. 59546, 3 (257ª).

56. περισυν — II^a ♦χωρέω gestatten, bewilligen: Tor. I 1, 24 (116^a).

57. προανα — III^a ♦πλέω vorher hinauffahren: Mich. Zen. 57, 13 (248^a).

III—II^a κεῖμαι vorher schon vorhanden sein [Ios.]: ²⁵ SB 7172, 8 (217^a). Or. gr. 129 (146—116^a).

II^a \Rightarrow λέγω [Geopon.] vorher nennen, aufzählen: Tor. I 5, 25; 9, I προαναλελεγμένη (II6^a).

 $+\tau$ έλλω [LXX] früher aufgehen: Eudox. col. 17 (vor 165^a).

58. προαπο — IIIa ♦ἔρχομαι [Thuc. Pl. Dem.] vorher weggehen: Zen. pap. 59016, 3 (259a).

III^a *στέλλω [Thuc. Dem.] vorher absenden: Zen. pap. 59273, 3 (251^a). Eleph. 28, 6 (223^a).

59. προδια — II a ἴστημι vorher vereinbaren: Rein. 7, II (141a).

στέλλομαι [Ios. Philo. Schol, Pind. O 7, 82a] vorher auffordern: Par. 63 = UPZ 110, 210 (165a). Rein. 7,10 ist προδιεσταμένου von dem Herausg. mit Unrecht in προδιεστα(λ)μένου geändert worden (141a).

IIIa ϕ αἰρέομαι [Isocr. 13, 16; Bekker προελέσθαι] zuvor 40 trennen: Zen. pap. 59230, 3 προδιείλασθε (253a).

III—IIa λέγομαι [Isocr. Plut.] vorher sich besprechen: PSI IV 360, 15 (252—51a) — möglich auch προζολδιαλέγομαι? Tor. XIII =

30

35

UPZ 118, 22 τοῖς προδιειλεγμένοις dem vorangegangenen Prüfungsergebnis [Wilcken] (136 $^{\rm a}$).

60. προεις — III^a ♦πράσσω vorher eintreiben (Zwangsvollstreckung): Zen. pap. 59367, 18 (240^a).

⁵ 61. προεκ — II^a *δίδωμι [D. H.] vorher ausgeben, früher erteilen: Par. 63 = UPZ 110, 202 (164^a). Teb. 27, 59 (113^a).

κεῖμαι [Sext. Emp.] vorliegen: Teb. 5, 224 τὰ προεκκείμενα προςτάγματα die schon früher ergangenen Verordnungen (118^a). Tor. I 7, 18 (116^a). Teb. III 700, 41 (124^a).

I³ ♦ ἀριθμέω [Schol. Pind. N. 3, 129; 10, 17] vorher aufzählen: BGU VIII 1816, 25 (60—59²).

III^a * $\check{\alpha}\gamma\omega$ [Hdt. Thuc. Plut.] vorher ausführen, exportieren: Teb. III 702 verso col. I 9 (nach 260^a).

IIa ♦*τ(θημι [Arist. DH. Diod. Luc. Plut.] vorher auseinandersetzen: Rev. Mél. 321 (IIa).

62. προεν — III^a ♦ τυγχάνω [Plut. qu. Rom. 275c u. s. Ios. Synes.] vorher vorstellig werden: Zen. Bus. 11, 2 (257^a).

IIIa $\star * β άλλω$ [Hdt. Thuc. Pl. Aristot.] vorher bezahlen: Zen. pap. 59637, 6 (IIIa).

20 63. προεπι — III—I^a στέλλω [Paus. App.] früher zuweisen: PSI IV 322, 5 (266—65^a). BGU VIII 1746, 16 (I^a).

II^a γράφω vorher zuschreiben, vorher einschätzen: Teb. 60, 82 (118^a); 73, 11 (113^a).

◆σκήπτομαι sich vorher berufen auf, Rekurs ergreifen: Tor. I 6, 7 (116³).

 I^a ἴημι zum voraus liefern, senden: Teb. 120, 96 (97 oder 64^a).

64. προκατα — II ^a ★*ἡγέομαι vorangehen: Par. 63 col. II = UPZ 145, I3 (164^a).

IIIa *λαμβάνω vorher fassen, ergreifen: Mich. Zen. 80, 5 (IIIa). IIa \spadesuit * $\mathring{\eta}$ μαι [Pl. Arist. LXX] vorsitzen: Par. 63 = UPZ 110, 165 (164a).

65. προςανα — III^a ♦κομίζω dazu heraufschaffen: Teb. III 703, 190 (III^{af}).

III—I^a *φέρω [D. H. Diod. LXX. Aristeas] etwas dazuberichten: Petr. III 69 (a) 10 (III^a). Par. 34 = UPZ 120, 23 (II^a); 63 = UPZ 110, 82 (164^a); Par. 65, 21 (146—125^a). Teb. I (10 Stellen). BGU VIII 1762, 11 (c. 58^a); 1165 ff. oft.

III—II^a *λαμβάνω [Dem. 34, 10] hinzunehmen, hinzurechnen. II^a τίθημι [Xen. Mem. II 1, 8] noch dazufügen.

66. προςαπο — IIIa ἄγω gefangen wegführen: Zen. pap. 59475, 15 (IIIa). Magd. 42, 7 (221a).

♦βιάζομαι noch dazu verdrängen: Zen. pap. 59611, 19 (IIIa).

♦λείπω noch dazu zurücklassen: Zen. pap. 59771, 27 (IIIa).
 IIa ♦λογίζομαι weiter zur Verteidigung anführen:
 Tor. I 6, 1 (116a).

IIIa δείκνυμι [Pl.] noch weiter einrichten, ernennen.
*ὅλλυμι [Hdt. Eur. Pl.] noch dazu vernichten.
στέλλω [Thuc. Dio Cass.] noch außerdem zusenden.

τίνω [öfter in Freilassungsurkunden: Suppl. ep. Gr. VII 15ff.] 10 dazu noch Buße bezahlen.

67. προςδια — III^a ♦ἐγγυάω dazu bürgen: Par. 62 = UPZ 112 col. 3, 5; 6, 8 (203—202^a).

φοϊκέω [D. Cass. 51, 18 u. o.] noch dazu einrichten: Zen.
 pap 59361, 37 (242²).

III—II^a γράφω noch dazu zahlen (zum Begriff Wilcken Ostr. I 287): Petr. I 16 (2) 12 (230^a). Par. 62 = UPZ 112 col. 5, 5 (203—02^a). Amh. 31, 22 (112^a).

ορθόομαι außerdem ordnen: Rosettast. 34 (196^a); dazu entrichten: Eleph. 14, 10; 20, 60 (223^a).

II^a ♦στέλλω [med. verabreden: Posidon. bei Ath. VI 263 d] noch dazu anordnen: Tor. XIII = UPZ 118, 12 (136^a).

I^a λαμβάνω einen Sachverhalt klären: BGU 1060, 30 (aug. Zeit).

IIIa α ipéoµaı [Arist. rhet. 1, 10; 3, 12] noch einmal unter sich 25 teilen: Enteux. 67, 4 (218a).

λέγομαι [Hdt. Pl. Plut.] in weitere Unterhandlungen treten. ◆τρίβω [Pl.] dazu verweilen: Zen. pap. 59217, 7 (254^a).

φθείρω [Soph. Isocr. Plut.] dazu noch zu Grunde richten: Zen. pap. 59484, 16 (IIIa).

68. προςεις — III^a ♦ ἔρχομαι noch dazu hereinkommen: Gurob 28, 3 προςειςελήλυθεν (III^a). Zen. pap. 59730, I (III^a). πράσσω [Plut.] außerdem eintreiben: Rev. L. 52, 10; 93, 7 (258^a). Zen. pap. 59283, 3 (250^a); 59591, 5 (251—50^a). II^a δέχομαι dazu einnehmen, erhalten (Getreide): Goodsp. 35 7, 8. 13 (II9—II8^a).

69. προςεκ — III^a κεῖμαι noch vorliegen, unerledigt sein, ausstehen: Lille 4, 15 (218^a).

ψφαίνω dazu fertig weben: Enteux. 4 recto 6 (243^a).
 II^a ◆τίθεμαι dazu auseinandersetzen: Par. 15, 50 (120^a); 40
 akt. Teb. III 801, 10 (142—41^a).

IIa *εὑρίσκω [Hippocr. Ar. Isocr. Plut. Luc.] herausrechnen. Ia τίνω dazu noch Buße bezahlen [Plat.].

15

20

25

35

40

70. προςεν — III^a κολάπτω außerdem einmeißeln: Kanop. Dekr. 23. (237^a).

II \bullet \bullet α πτομαι (?) anfassen, ergreifen, geltend machen: Par. 15, 68 τοῦ 'Ερμίου οὐθενὶ [τεκμηρίωι] προς [εν] απτομένου (120 a).

♦καλέω [Diod. D. Cass. 41, 6. Plut.] noch dazu anklagen: Par. 64 = UPZ 146, 3 (IIa).

◆τάσσω [Schol. Eur. Or. 1366] dazu auftragen, (ein Schriftstück) beilegen: Vat. G = UPZ 25, 14; Lond. 17 c = UPZ 26, 9 (beide 1624). Teb. III 707, 3 (1184).

♦φυσιόω dazu einblasen, einschärfen: Par. 63 = UPZ 110,69 (164²).

IIIa ϕ βάλλω dazu einladen, verpacken [Pl. Plut.]: Zen. pap. 59244, r (252a); 59423, 6. 10 (IIIa).

II^a *τέλλομαι [Xen. Cyr. IV 5, 12. 34] dazu weiterhin auftragen.

71. προςεπι — III^a ἀγγέλλομαι [Poll. 5, 105. D. Sic.] dazu versprechen: Teb. III 769, 44 (237 oder 212^a).

III—II² στεφανόω dazu durch Kranzabgabe ehren: Arch. III 134 nr. 12, 37 (III—II²).

II^a ♦δέχομαι dazu erhalten: Theb. Bk. XII 12 (c. 116a).

*νοέομαι [Pol. 20, 6, 4] darauf bedacht sein: Teb. 27, 80 (113^a).

IIa κτάομαι [Hdt. Arist. Ios.] hinzuerwerben.

 ϕ σπάω [Hippocr. p. 406, 33. Diod.] dazu heranziehen: Tor. I 8, 30 (116a).

*στέλλω [Thuc. Xen.] dazu anordnen.

72. προςκατα — III^a ♦ ἄγω außerdem hinabbringen: Mich. Zen. 103, 11 (III^a).

ίστημι [N.T. LXX. Plut.] noch dazu einsetzen: Petr. II 4 (2) 5 (255^a). Hib. 115, 16 (250^a). Teb. III 815 Fr. 3 recto col. II 9 (228—21^a).

♦μετρέω noch weiter zumessen, bezahlen: Zen. pap. 59745, 63 (III¹a).

*τάσσω außerdem in eine Dienststelle einsetzen: Kanop. Dekr. 27 (236^a). Apoll. Cit. 27, 8 Schoene.

♦ φυτεύω weiterhin anpflanzen: Zen. pap. 59269, 17
 (c. 250^a). Enteux. 65, 15 (221^a).

III—Ia $\chi \omega \rho i_3 \omega$ in Rechnung stellen: Rev. L. 16, 9 (258a). Lond. I nr. 17 c = UPZ 26, 4. 7; Vat. G = UPZ 26, 5 (beide 162a). BGU VIII 1772, 19 (57—56a).

 II^a ♦βαίνω [LXX] dazu herunterkommen: Vat. E = UPZ 15, 8 (156^a).

τριπλ 82 251

★χειρίζω ein Schriftstück beifügen: Vat. G = UPZ 25, 11 (162a).

+χρηματίζω dazu behandeln erledigen: Lond. I nr. 17 c (p. 11) = UPZ 26, 33; ebenda 7 ist wohl zu lesen προςκατακεχρηματισμένην (nach Z. 4) (162 $^{\rm a}$).

 $\beta \dot{\alpha} \lambda \lambda \omega$ [Schol. Ar. nub. 1236] nachzahlen: Hib. 29, 23 (nach 265ª).

♦*σκευάζω [Dem.] noch dazu ausrüsten: Zen. pap. 59509, 9 (IIIa).

IIa $\bullet * \tilde{\eta}$ μαι [Hdt. Thuc. Pl.] dabeisitzen: Grenf. I 1, 1, 19 10 (erotisches Fragm. nach 173a). Par. 63 col. 11 = UPZ 145, 24 (164a).

73. προςπαρα — III a ♦λαμβάνω noch dazu erhalten: Zen. pap. 59500, 4 (III a).

IIIa γράφω [Pl. Dem.] einen Schuldposten dazu buchen.

IIa *καλέω [Thuc. LXX. Luc.] dazu auffordern, antreiben: $_{15}$ Par. $_{64}$ = UPZ $_{146}$, $_{11}$ (IIa). Teb. $_{58}$, $_{54}$ ($_{111}$ a); III $_{716}$, $_{7}$ ($_{158}$ a).

I^a κεῖμαι [Antig. Caryst. 15] benachbart liegen: SB 7259, 12 (95 oder 94^a). BGU VIII 1732, 18 (I^a).

- 74. προςπερι II^a ◆ἔχομαι sich weiter festhalten an, wünschen:
 Pathyr. Pap. Ricci Arch. II 519, 20 πρ[ο]ς[περ]ιέχεσθαι (?) 20 (c. 130^a).
- 75. προςσυν IIIa τελέω dazu fertig machen: PSI V 547, 13 (IIIa).

 Ia χωρέω dazu vereinbaren: BGU 1098, 45 (c. 15a).
- 76. προςυπο IIIª μένω [Philo] dazu auf sich nehmen, ausharren: Petr. II 9, 2 (IIIª).

II^a ♦*δείκνυμι [Aristeas 136. 168] noch dazu zeigen: Tor. I 6, 19 (116^a).

ἴσχνέομαι [Antonin. Lib. Plut. Demetr. 10] ein höheres Angebot stellen: W. Chr. 167, 20 (IIa).

τάσσω [Sext. Emp.] unten anfügen, bemerken: Teb. 30 38, 26; 45; 29; 46, 25; 47, 27 (alle II3^a); 50, 36 (II2^a).

IIIa $\star \check{\alpha} \rho \chi \omega$ (?) [Dem. 21, 106, Dio. Cass.] weiter vorhanden sein: Petr. II 35 (2a) col. 3, II (225a).

77. προϋπο — II—I^a κεῖμαι [Philo. Plut.] vorher vorhanden sein: Teb. 61 (b) 354. 358 (II8^a); 72, 346. 353 (II4^a). BGU VIII 35 I792, I (I^a).

 $III-I^a$ *ἄρχω [Thuc. Pl. Dem. LXX] vorher schon dasein.

78. συγκατα — III^a γράφω mit dem Mitbesitzer die urkundliche Hinwegschreibung eines Besitzes vornehmen (Preisigke): Par. 62 = UPZ 112 col. 6, 12 (203—02^a).

 $\pi\lambda\dot{\epsilon}\omega$ mit jemand flußabwärts fahren: Mich. Zen. 46, 9 (251^a). Zen. pap. 59299, 4 (250^a); 59326, 105 (249^a).

 $\Pi^a \spadesuit \gamma$ ινώσκω mitverurteilen: Par. 64 = UPZ 146, 17 (Π^a).

IO

15

20

25

30

40

45

IIIa ἄγω [Ar. Isocr. Plat.] mitbringen.

ημαι zusammensitzen: Cornell 1, 98 (256a).

♦*σκευάζω mitbereiten, herrichten: Zen. pap. 59234, 4 (253a).

III—Ia *ΐστημι transportieren: Zen. Bus. 3, 8 συγκατείστησα (258a); med. sich vor Gericht einfinden; sich zusammentun mit andern: Teb. 25, 5. 10 (118a) 1).

II⁸ ♦δύνω [Theocr. Luc.] zugleich mituntergehen (von Gestirnen):

Eudox. 410. 431 (vor 165⁸).

pap. 59576, 4 (IIIa).

 $\Rightarrow \lambda \dot{\nu} \omega$ mit jemand zusammen übernachten: Par. 34 = UPZ 120, 12 (IIa).

II—I^a ♦*βαίνω mit hinuntergehen: BGU VI 1301, 14 (II—I^a). I^a ἀριθμέω [Arist. cat. 8, 38] mitverrechnen.

79. συμμετα — II—Ia ἔχω Mitteilhaber sein: BGU VI 1282, 5 (II—Ia). 80. συμπαρα — IIIa γίνομαι mit anderen zugegen sein, ankommen: Zen.

*λαμβάνω mit empfangen: Teb. III 815, 6. 66 f. (228-212).

III-I^a *εἰμί mit zugegen sein.

ἴστημι danebenstellen; med. zur Seite stehen, Beistand leisten [LXX].

I² μένω [Thuc.] bei jemand bleiben.

81. συμπερι — III^a ἔλκω zusammen mit einem herumschleppen: PSI V 495, 16 (258^a).

II^a ♦ἐλαύνω mit herumtreiben: Teb. III 729, 7 (II^a).

I^a τίθημι(?) [Plut. Nic. 5 mit herumlegen]: Bedeutung und Lesart zweifelhaft BGU VIII 1787, 6 σ[νμ]περιθείς (I^a).

IIIa ὁδεύω [Ps.-Arist. de mundo 4 p. 396] mit jemand herumreisen. III—IIa *φέρομαι [Hdt. LXX] sich nach jemand richten, sich abfinden, sich in etwas fügen: Zen. pap. 59367, 10 (242-41a). Enteux. 45, 6 (222a). Ditt. Syll. 2226, 32. 78 (278-41a). Par. 8, 14 (129a).

IIa *λαμβάνω [Pl. Dem. 18, 29 (unechte Urkunde). Arist.] etwas mit etwas anderem rechnerisch zusammenfassen: Teb. 62, 48 (119—118a); 84, 9. 17 ff. (118a); 151 descr.; 222 descr. (beide II $^{\rm af}$). Apoll. Cit. Schoene 1, 16.

82. συμπρο — II—I^a ἵημι (med.) mit verausgaben: Amh. 61, 13 συνπροοῦ τὰς ἀρτάβας (163^a). Ebenso BGU VIII 1748, 4; 1750, 2; 1753, 2. II (alle 64—63^a); 1754, 2. IO (I^a).

83. συμπρος — III—I^a εἰμί [LXX] mit zugegen, daran sein: Rev. L. 27, 18 (258^a). Oxy. 1061, 10 (I^a).

I^a γίνομαι [Suppl. ep. Gr. II 280, 9] sich mit jemand in Verbindung setzen: Oxy. 743 = Witk. ep. pr.² 71, 33 (2^a).

84. συνανα — III^a → *ἄγω [Pol. 1, 66, 10] mit hinaufführen: Teb. III 703, 157 (III^{af}).

+ 3ευγνύω mit aufbrechen, abziehen: BGU VI 1257, 20 (270—58a).

♦νεόομαι erneuern: Enteux. 15, 5 (218a).

¹⁾ Preisigke übersetzt an dieser Stelle: sich widersetzen, im Widerspruch stehen, was kaum dem Zusammenhang entsprechen wird.

II^a ♦τέλλω [Aelian. Astron.] gleichzeitig aufgehen (von Gestirnen): Eudox. col. 18 (vor 165^a).

Ia λέγω zugleich ausrufen: BGU 1133, 4 συνανίρηται (sic) er hat sich proklamieren lassen (18a). Preisigke s. v. übersetzt: er gab seine Zusage.

III—IIa $\beta\alpha$ ivo [LXX] mit hinaufsteigen: PSI IV 410, 10 (IIIa). Teb. 21, 11 (115a). SB 286, 2 (unb. ptol.).

*φέρω [Arist. meteor. I 3 fin. LXX. Aristeas] berichten, zusammen einreichen.

85. συναντι III—II² λαμβάνομαι mit Hand anlegen, sich einer 10 Person oder Sache annehmen [LXX. Aristeas. N. T. Paton Hicks, Inscr. of Cos 10, 5. Schol. Pind. O 3, 29 c]: Hib. 82, 18 (239—38²). PSI IV 329, 6 (258²); VI 591, 12 (III²). Ditt. Syll.² 250, 7 (c. 270²). Teb. III 777, 9 (II²). Zen. Bus. 9, 7 (257²).

86. συναπο — III^a τίνω gemeinsam Schulden tilgen: Eleph. 2, 11. 12 (285—84^a).

IIa δίδωμι [Sext. Emp.] zusammen zurückzahlen: Leid. N col. 2, 8 (103a).

ĕχω ebenfalls empfangen haben, den Empfang bestätigen: 20 Fay. 14, 7 (124^a).

→ φέρω mit davontragen: Teb. III 786, 30 συναπενεχθέντας (nach 138^a).

I^a ♦λείπω mitzurücklassen: BGU VIII 1761, 10 (51—50^a).

 $III^a \spadesuit \tilde{\alpha} \gamma \omega$ [Xen.] zugleich mit anderen wegführen: Zen. pap. 59640, 15 (IIIª).

III-IIa στέλλω mitabsenden.

IIa ♦διδράσκω [Ar. ran. 81] mitentlaufen: Par. 10 = UPZ 121, 17 (156a).

87. συνδια — III^a αἰρέομαι [Clem. Alex. Plut.] unter sich teilen: Zen. pap. 5491, 30 (III^a). Enteux. 65, 15 (221^a).

*κομίζω mithinüberbringen: Hib. 54, 31 (245°).

I² ♦ἀπορέω [Plut. Aristid. 11; Pomp. 75] zugleich in Verlegenheit sein: BGU VIII 1770, 4 (64—63²).

IIIª σώιζω [Thuc, Pl. Dem.] zugleich mit erretten: PSI IV 361, 22 (251ª).

II² λύω [Isocr. Dem. Luc.] aussöhnen, ausgleichen.

 \star *τρίβω [Pl. Xen. Dem.] zusammen sich aufhalten, irgendwo verweilen: Lond. I nr. 24 recto (p. 32) = UPZ 2, 6 (163^a).

88. συνεις — II^a δίδωμι einen Prozeß gemeinsam vor den Richter bringen: Tor. I 2, II (II6^a). Giss. 36 Einl. S. 5.

III—Ia ἄγω [Hdt. Xen.] herbeischaffen: Eleph. 26,6 (223a). BGU VIII 1760, 28 (51-50a).

EO

15

25

30

IIa \spadesuit πράσσω [Dem. 49, 69] zugleich eintreiben: BGU VI 1214, 16 (IIa).

φέρω [Xen. Hell. II 1, 6] beitragen, Abgaben gemeinschaftlich zahlen.

5 89. συνεκ — II^a ♦λαμβάνω eine Pacht gemeinsam übernehmen: Zoisp. = UPZ II4 I col. 1, 17 (150^a); II col. 1, 15 (148^a). Vgl. Wilcken Ostr. I 546 Note 1. 551.

πηδάω [Philostr.] zusammen hinausspringen: Teb. 15, 4 (114^a).

I² οἰκονομέω gemeinsam veräußern: Ryl. 118, 15 (I²).

IIIa δίδωμι (med.) [Lys. Dem. Dio Cass.] zugleich ausstatten, verheiraten: Enteux. 91, 2 (221a).

II^a ♦πλέω [Dem. Lys.] gemeinsam ausfahren: Herodesepigramm Arch. I 221, 11 (145-116^a).

II-Ia *ὁρμάω [Xen.] zusammen aufbrechen.

90. συνεν — II^a ♦καλέω mitanklagen: Par. 15, 38. 56 (120^a).

II—I a * $\beta\alpha$ iνω zusammen einsteigen: Teb. III 729, 3 (II a). Arch. II 515, 10 (I a). BGU VIII 1817, 12 (60—59 a).

91. συνεπι — III^a *δίδωμι (sich) zugleich willig hergeben: Or. gr. 51, 10 (239^a).

σφραγίζω mitversiegeln: Rev. L. 42, 19; 84, 2 (258a).

III—II^a γράφω zusammen eintragen: Mitt. Chr. 28, 24 (III^a). Strassb. 87, 14 (III^a).

II^a κελεύω zustimmen, einwilligen: Grenf. II 26, 24 (103^a). BGU 998 I 5 (100^a). Lond. III nr. 1204 (p. 11) 17 akt. u. med. Z. 9 (103^a). Strassb. 84, 19 (II^a). Teb. III 776, 21 (II^{ai}).

Ia στέλλω [Luc. Kron. 15] mit anweisen, beauftragen: BGU VIII 1741, 8; 1747, 9; 1749, 6; 1751, 6; 1752, 4 (alle 64-63a).

III^a *λαμβάνω akt. Hand anlegen; med. behilflich sein.

♦μέλομαι [Thuc. Pl. Xen.] zugleich besorgt sein: Zen. pap. 59217, 5 (254³); 59470, 7 (III³).

Ia ♦ἄγω [zuerst Thuc.] zugleich hinführen, mitbringen: BGU

VIII 1780, 6 (51-50a).

ἀκολουθέω [Pl. Stob. Floril. 70, 11. Plut.] gemeinsam kontrollieren.
*ἰσχύω [Xen.] kräftig Beistand leisten: BGU VIII 1795, 9
(48-47a); 1827, 4. 24 (52-1a). PSI X 1160, 9 (c. 30a).

- 92. συνυπο IIa γράφω [Philo] mitunterschreiben, gemeinsam mit jemand ein Schriftstück vollziehen: Zoisp. = UPZ 114 I 7 (150a). Theb. Bk. I 18 (131a). Grenf. II 23, 4. 12 (108a). δίδωμι ebenfalls einreichen, hinterlegen: Grenf. I 14, 21 (150 oder 139a).
- 93. ὑπαπο Ia ἀντάω mit jemand zusammentreffen: Strassb. 101, 4

 (Ia). BGU VIII 1768, 3 (Ia).

- 94. ὑπεκ II^a αἰρέω [Trag. Thuc. Pl. al.] in Abzug bringen: Eudox. col. 3 (vor 165^a).
- 95. ὑποκατα III^a ♦ίημι [Ath. XI 509 d] heimlich veranlassen: Teb. III 820, 30 (201^a).
- III. Mit drei Präpositionen (τετραπλᾶ) zusammengesetzt 1) 5 ist nur

IIa προανταναιρέω vorher (rechnerisch) abziehen, abrechnen: Teb. 61 (b) 219 (118^a); 72, 147 (114^a). Die Kombination προ-αντ-ανα ist neu und findet sich nicht unter den 18 von Schubert a. a. O. S. 195 aufgezählten τετραπλᾶ.

Zusammenfassende Ergebnisse.

Was die Verbalcomposita mit zwei Präpositionen betrifft, so weisen die ptolemäischen Papyri und Inschriften (mit 6^a und 42^a) 97 verschiedene präfixale Kombinationen auf gegenüber 131, die Schubert in verbaler Verbindung bei klassischen Schriftstellern (von Homer bis 15 Platon) gefunden hat 2).

Neue präfixale Kombinationen (19) die (nach Schubert) früher nicht vorkommen, sind: ἀναπο (1), ἀνεπι (1), ἀποδια (3), ἀποσυν (2) 3), διακατα (1), διασυν (1), διυπερ (1), ἐνεπι (1), ἐπισυν (3), καταπερι (1), κατεξ (1), μεταδια (1), μεταπαρα (1), μετεξ (2), μετεπι (1) 4), περιαπο 20 (1), περισυν (1), προςεις (3), συναντι (1).

Absolute Häufigkeit der τριπλᾶ: 294 Bildungen; darunter Neubildungen 176, früher belegt 1185). Von den 294 τριπλᾶ hat Polybius 23 neue, 53 überlieferte Formen.

Über die Häufigkeit der einzelnen präfixalen Kombinationen gibt ²⁵ folgende Zusammenstellung Aufschluß: hinter der Doppelpräposition folgt die Zahl der damit gebildeten Composita, zuerst die neugebildeten (n), dann die alten (a); in Klammern dahinter steht zur Vergleichung die Nummer der Frequenzliste von Schubert S. 205—214 ⁶).

¹⁾ Vgl. A. Großpietsch, De τετραπλῶν vocabulorum genere quodam. Breslauer philol. Abhdlg., Bd. VII 5. Breslau 1895.

²⁾ Im ganzen zählt Schubert 162 Kombinationen, doch sind 18 davon dreifache Präpositionen, 15 kommen nur bei Adverbien, Adjektiven und Substantiven vor, nämlich ἀπαντι, ἀπεναντι, διαμφι, διαντι, διαπρο, ἐναντι, ἐξυπερ, ἐφυπερ, κατεναντι, καταντι, μετεπι, περιπρο, προμετα, ὑπεναντι, ὑποδια

³⁾ Über ἀποσυν im Decompositum ἀποσυσσιτέω s. oben S. 242 Fußnote 1.

⁴⁾ μετέπι, das sich im klassischen Gebrauch auf μετέπειτα beschränkt, verbindet sich in den ptol. Papyri mit einem Verbum (γράφω).

⁵⁾ Von den 294 Bildungen sind im Wörterbuch von Preisigke 92 nicht aufgeführt.

⁶⁾ Die von Schubert a. a. O. hinter den einzelnen Kombinationen angeführte Zahl der von ihm beobachteten Composita ist zu wenig durchsichtig, um als Vergleich zu dienen; denn 1. sind nicht alle Verbalverbindungen aufgeführt; 2. werden auch Substantiva, Adjektiva und Adverbien mit Doppelpräpositionen herangezogen.

```
mit 15 Bildungen: ἐπανα 4<sup>n</sup> 11<sup>s</sup> (1)
              I.
                                                                  : троската 9<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (46)
              2.
                                      12
                                                                  : συγκατα 3<sup>n</sup> 8<sup>a</sup> (2)
                                       II
              3-
                                                                  : προςδια 6<sup>n</sup> 4<sup>a</sup> (43)
               4-5.
                                      IO
                                                                    συνεπι 5<sup>n</sup> 5<sup>a</sup> (4)
              6.
                                                                  : προςαπο 4<sup>n</sup> 5<sup>a</sup> (21)
                                        9
                                        8
                                                                  : συναπο 5<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (12)
              7.
              8-9.
                                                                  : προςεν 5<sup>n</sup> 2<sup>a</sup> (36)
                                        7
                                                                     προςεπι 4<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (31)
                                        6
                                                                  : ἐπικατα 3<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (17)
              10--14. ,,
                                                                     συνανα 4<sup>n</sup> 2<sup>a</sup> (24)
                                                                     συνδια 3<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (7)
                                                                     συνεκ 3<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (3)
                                                                     συμπερι 3<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (41)
                                                                  : παρεν 2<sup>n</sup> 3<sup>a</sup> (30)
            15-20. ,, 5
15
                                                                    παρεπι 5<sup>n</sup> (97)
                                                                     троек 3<sup>n</sup> 2<sup>a</sup> (28)
                                                                    просек 3<sup>n</sup> 2<sup>a</sup> (36).
                                                                    προςυπο 4<sup>n</sup> 1<sup>a</sup> (80)
                                                                    συμπαρα 5<sup>n</sup> (9)
20
```

21—29. mit 4 Bildungen: ἀντικατα $2^n 2^a$ (35). διέκ 3^n 1^a (14). παρακατα $1^n 3^a$ (29). προανα 4^n (45). προδια $2^n 2^a$ (44). προεπι 4^n (64). προςανα $2^n 2^a$ (27). προςανα $1^n 3^a$ (62). συνεις $1^n 3^a$ (62).

30—37. mit 3 Bildungen: ἀντιπαρα 2^n 1^a (19). ἀποδια 3^n (fehlt). 2^5 ἐγκατα 1^n 2^a (5). ἐπεις 1^n 2^a (15). ἐπισυν 2^n 1^a (fehlt). παρανα 2^n 1^a (95). προκατα 1^n 2^a (16). προςεις 3^n (fehlt).

38—63. mit 2 Bildungen: ἀντανα Ι¹ Ι² (38). ἀπεκ 2¹ (73). ἀποκατα Ι¹ Ι² (87). ἀποσυν 2¹ (fehlt). διανα Ι¹ Ι² (33). ἐγδια 2¹ (132). ἐξαπο 2² (13). ἐπαπο Ι¹ Ι² (53). ἐπεκ 2¹ (10). ἐπεν Ι¹ Ι² (11). ἐπιδια 3ο Ι¹ Ι² (40). ἐπιπαρα 2¹ (59). καθυπο 2¹ (141). καταπο 2¹ (94). καταπρο 2¹ (113). μετεκ Ι¹ Ι² (fehlt). παραπο 2² (96). παρεις Ι¹ Ι² (145). περικατα Ι¹ Ι² (79). προαπο 2² (20). προεν Ι¹ Ι² (70). προςσυν 2¹ (103). προϋπο Ι¹ Ι² (119). συμπρος 2¹ (157). συνεν 2¹ (54). συνυπο 2¹ (104).

35 64—97. mit i Bildung: ἀναπο iⁿ (fehlt). ἀνεπι iⁿ (fehlt). ἀνθυπο iⁿ (49). ἀνταπο i^a (25). ἀντεκ i^a (32). ἀντεν iⁿ (42). ἀντιδια iⁿ (124). διακατα iⁿ (fehlt). διαπο iⁿ (74). διασυν iⁿ (fehlt). διυπερ iⁿ (fehlt). εἰςανα i^a (47). εἰςαπο iⁿ (108). ἐναπο iⁿ (23). ἐνεπι iⁿ (fehlt). ἐξανα i^a (8). καταδια iⁿ (140). καταπερι iⁿ (fehlt). κατεκ iⁿ (fehlt). ⁴⁰ κατεν iⁿ (48). μεταδια iⁿ (fehlt). μεταπαρα iⁿ (fehlt). μετεπι iⁿ (fehlt). παρεκ iⁿ (18). περιαπο iⁿ (fehlt). περισυν iⁿ (fehlt). προεις iⁿ (98). προςπερι iⁿ (153). συμμετα iⁿ (121). συμπρο iⁿ (82). συναντι iⁿ (fehlt). ὑπαπο iⁿ (65). ὑπεκ i^a (6). ὑποκατα iⁿ (58).

34 Kombinationen sind nur mit je I Beispiel vertreten, 26 mit je 2, 8 mit je 3, 9 mit je 4, 6 mit je 5, 5 mit je 6, 2 mit je 7, I mit 8, I mit 9, I mit I0, I mit II, I mit I2, I (ἐπανα) mit I5.

Von den 176 Neubildungen fallen

Das Gesamtergebnis ist, daß die Neigung zur Doppelkomposition seit dem III. Jahrh. v. Chr. eher zu- als abgenommen, aber im II. Jahrh. ihren Höhepunkt erreicht hat, und zwar gilt dies ziemlich 15 unterschiedslos vom niederen Stil der Privaturkunden wie vom höheren der offiziellen Akten.

Als erstes Kombinationselement werden bevorzugt — ganz entsprechend dem klassischen Sprachgebrauch (Schubert 224 ff.) — die Präpositionen σύν (15), πρός (12), ἐπί und πρό (je 9); darauf folgen ἀντί 20 und κατά (je 7), διά und παρά (je 6), ἀπό und μετά 1) (je 4). In den Hintergrund treten ἀνά, ἐκ und ἐν (je 3), εἰς, περί, ὑπό (je 2). ἀμφί und ὑπέρ fehlen im ersten Glied ganz; mit ὑπό an erster Stelle ist nur ein neues Compositum (ὑπαπαντάω) nachzuweisen.

Als zweites Element stehen nach alter Gewohnheit (Schubert ²⁵ 204) voran: ἀπό (14), ἐξ und κατά (je 10), ἀνά und διά (je 9); darauf folgen ἐν, ἐπί (je 7); εἰς, παρά, σύν, ὑπό (je 5), περί (3); selten und vereinzelt: πρό (2); ἀντί, μετά, πρός, ὑπέρ (je 1). Auch die spezifisch attischen Verbindungen συνεπι und συνδια sind mit 10 bzw. 4 Bildungen vertreten.

Anhang.

Über Neubildungen in der Dichtersprache.

Vorbemerkung. Berücksichtigt werden in der folgenden Zusammenstellung, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, die auf Papyrus, Scherben oder Stein erhaltenen, in der ptolemäischen Periode entstandenen poetischen Stücke: so vor allem das erotische Fragment (Grenf. I I); bisher unbekannte lyrische 35

17

r) Es ist bemerkenswert, daß drei der vier in den ptol. Papyri vorkommenden Zusammensetzungen mit μετά im ersten Glied (μεταδια, μεταπαρα, μετεπι) in der klassischen Zeit fehlen: ein neuer Beweis für das Vordringen von μετά gegenüber von σύν in der hellenistischen Sprache.

258 Anhang.

Fragmente und Epigramme (Teb. I 1—3); das Herodesepigramm (Arch. I 219ff.); Wilcken Ostr. 1148. 1488; Ostraka Reinach 1 (nach Wilamowitz eine Hilarodie). Vgl. O. Crusius, Herondae mimiambi quart. edidit (ed. minor). Lipsiae Teubn. 1905 p. 126—27. Zu den interessantesten neueren Funden gehören zwei 6 Grabgedichte auf einen indischen Jagdhund Tauron, der Zenon im Kampf mit einem Wildschwein das Leben gerettet, selbst aber dabei sein Leben verloren hatte: die beiden Epigramme sind auf Bestellung Zenons (c. 256—246a), das eine in Distichen, das andere in Iamben von einem wenig begabten "Dichter" verfaßt, der geläufige dichterische Phrasen und vulgäre Ausdrücke durcheinander mischt und SB 6754). Dazu kommen vereinzelte Zitate, Grabsteine usw. 1).

A. Ableitungen.

1. Maskulin. a-Stämme:

II^a φρεναπάτης: siehe S. 261, 35.I^a φιλοπυγιστής: s. S. 262, 10.

Unbestimmt ptol.: ὀρειοβάτης: s. S. 262, 1.

IIIª *αὐθέντης [Hdt. Eur. Thuc.] Mörder: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 15 (256–246).

- 2. Femininale a-Stämme:
- a) mit oxytoner Betonung:

15

II^a *προκοπή [Philo. Plut. Von Phryn. Lob. 85 als unattisch verworfen] Fortgang, Gedeihen: Arch. I 220, 12 ἐν προκοπαῖς ,,in gutem Avancement" Wilamowitz (145—116^a).

IIIa λοφιά [Hom. Arist.] Nacken, Rücken: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 9 $_{25}$ (256-246a).

¹⁾ Nicht ganz übergangen sei ein memphitisches Grabgedicht auf eine erschlagene Uräusschlange aus der spätptolemäischen oder (wahrscheinlich) ersten Kaiserzeit, publiziert und kommentiert von Puchstein, Epp. Gr. in Aegypto reperta (Diss. Argent. IV 1, 1880) 76ff. mit Bild und Faksimile = Joh. Geffcken, Gr. Epp. (Heidelberg 1916) 223; abgedruckt und erläutert von Gerh. Herrlinger, Totenklage um Tiere in der antiken Dichtung, Tübinger Beitr. z. Altertumswissenschaft Heft 8 (Stuttgart 1930) Nr. 55. Das Ganze ist ein verkünsteltes Produkt eines eklektischen Stümpers, der homerische und dialektische Reminiszenzen, sowie allerlei Glossen durcheinander mengt und darum für die allgemeine Entwicklung der Dichtersprache ziemlich bedeutungslos ist. Gegenstand und Sprachentgleisungen (Ζ. Ι τελώριος = πελώριος, Ζ. 9 ἀριθμά metaplastischer Plural zu άριθμός) beweisen, "daß der Verfasser kein Grieche, sondern ein Ägypter war" (Herrlinger). Sprachlich beachtenswert ist eine Hesychius-Glosse: ἐρέας· τέκνα Θεσσαλοί und ἐρέεσφι τέκνοις, indem Z. 7 ἔρεσσι und Z. 12 ἐρέων gebraucht wird; Z. 7 κέλωρ = Sohn und Z. 4 ἀσπίς in der Bedeutung "Natter, Uräusschlange", wie schon auf dem Rosettastein 43 (196a). Zum erstenmal begegnet Z. 4 die Zusammensetzung τηλέβιος lange lebend. Eine Entlehnung aus Hom. Il. 15, 320 ist das Adverb κατενῶπα gerade ins Gesicht oder besser getrennt geschrieben κατ' ἐνῶπα (Spitzner zur Homerstelle und Lobeck, paralip. 169).

b) Abstraktbildung von einem Adjektiv auf - TOS:

II^a *ἀκαταστασίη [N. T.] Unbeständigkeit, Unruhe: Grenf. I I (1) 4 (erot. Fragm. nach 173^a).

3. Neutrale Substantiva auf - µa:

III^a ῥάσμα [Ath. XII 542 c] Gespritztes, Verspritztes: Zen. pap. 5 59535, 2 — Dichterzitat (III^a).

II^a αἰώνισμα ewige Dauer, Verewigung: W. Ostr. 1148, 6 (Epigramm über Homers Geburtsort).

IIa λώτισμα [Eur. Hel. 1609] Blüte, Höhepunkt, das Höchste in seiner Art: P. Weil IV 2 pap. λοτίσματος (vor 161a).

Ia χάρμα [Hom. Hes. Trag.] Freude, Wonne: Teb. 1, 1 (nach 100a).

4. Maskulin. Subst. auf -μός:

IIa ἐσμός [Hesych. ἐσμός ὁδός] Weg, Richtung: Arch. I 220 nr. II 9 (145-116a).

5. Subst. abstr. auf -ois:

I^a *πρόποσις [Antiphan. com. Alexis bei Ath. XIV 663 c. AP. XII 135. Plut.] Vortrunk, Zutrinken: Ostr. Rein. 1, 4 ὑπὸ πολλῶν προπόσεων (I^a).

6. Nomina agentis auf -τήρ und -τις:

II^a εἰλατήρ (Bedeutung unsicher, vielleicht = ἰλαστήρ?): W. Ostr. II48 recto 5 τίς σε τὸν εἰλατῆρα; verso 4 (II^a).

II^a κλωστήρ [Aeschyl. und Ar. = Faden] Spindel [so Ap. Rh. 4, 1062]: Arch. I 220 nr. 1, 14 (154-116^a).

Ia *ἐργάτις [Hdt. Trag. Arist.] Arbeiterin (von der Biene): Teb. 1, 9 (nach 100a).

7. Deminutiva:

25

15

I^a ἐμπύγιον der Hintere — ὀστάριον [Nicarch. AP.] Knochen, Gebein: Teb. 1, 18 (nach 100^a).

Ia λαμπάδιον[Pl. Plut. D. Cass.] kleine Fackel: Teb. 1, 13; 2 (a) verso 3 (nach 100a).

8. Adjektiva:

30

a) auf -ής (s-Stämme):

I^a βαρυηχής (pap. βαρυαχεῖς) [Opp. H. 4, 317]: lauttönend, rauschend Teb. 1, 10; 2 (a) recto 8; (c) verso 4 (nach 100^a).

παντομιγής [bisher nur Eunap. Vit. soph. (Boissonade ad Eunap. p. 514, 604) und Synesios] aus allem gemischt: ebenda 1, 7; 2 (a) recto 3. 35

b) auf -ικός:

II² *συγγενικός einen συγγενής τοῦ βασιλέως betreffend: Herodesepigr. Arch. I 220 nr. I 10; nr. II 5 (145—116²). Der Bedeutung nach neu: die Bildung schon bei Aristoteles.

c) auf 41vos:

I^a πύρινος vom Feuer: Teb. 1, 16; 2 (a) verso col. I 6 (nach 100^a).

d) auf -165 1):

IIa μονιός [Callim. Dian. 84; Luc. epist. sat. 34] einsam: Grenf. I $_{\rm I}$ (1) 20 $_{\rm 5}$ (nach 173a).

e) Verbaladjektive auf -τος:

Simplex: I^a θ(ρ)αυστός zerbrochen: Teb. 3, 4 (Epigramm). Mit ά- priv.:

IIIa ἀτίνακτος [Opp. Hal. 2, 8] unerschüttert: Edg. 48 = Zen. 10 pap. 59532, 5 (256—246a).

II^a ἀμάραντος [N. T. Luc. Inschr.] unverwelklich: Arch. I 220 nr. 1, 23 (145—116^a).

IIIª ἀδίδακτος [Phocyl. 83. Heliod.] unbelehrt, unkundig: Edg. $_48=$ Zen. pap. 59532, II (256-246 a); ebenda 7 ἄπλατος (zu πελάζω?) [Hes. Pind. $_58$ Soph.] unnahbar, schrecklich.

IIa ἀκόρητος [Hom. Hes.] unersättlich: Arch. I 221 nr. 2, 17 (145—116a).

άνίκητος unbesiegbar: Grenf. I 1 (1) 21 (vor 173^a).

- 9. Verbalbildungen:
- a) auf -έω:

IIa *3ηλοτυπέω [Plat. Aeschin. Dem. Plut.] eifersüchtig sein: Grenf. I 1 (1) 18 (nach 173a); ebenda 22 μονοκοιτέω [Ar. Lysistr. 592. Lucill. 35 (IX 1196)] allein schlafen.

Ia βωστρέω [Hom. Ar. Theophr. Opp.] um Hilfe rufen: Teb. 1, 8; dafür 2 (a) recto 4 und (b) recto 2 βωστρεύω (?), s. unter d (nach 100a).

¹⁵ b) auf <u>-ά</u>ζω:

II a ἀπυάζω (= ἀπύω) verehelichen: Grenf. I I (2) II ἀπυασθώμεθα (vgl. über die Zwitterform Bd. I $^{\text{I}}$ S. 383) (nach $^{\text{I}}$ 73a).

IIa *κοιτάζω [Pind. Ol. 13, 70. LXX. Plut. Aristeas] zur Ruhe bringen, beruhigen: Grenf. I 1(2) 6 (nach 173^a). Auch in Prosa, s. oben S. 144, 11.

c) auf -ί3ω:

II a ζευγίζω zusammenspannen, verbinden, vereinigen: Grenf. I 1 (1) 1 έζευγίσμεθα (nach 173°).

*χρωτίζω [Ar. Nub. 516. Plut. = färben, abfärben. Schol. Theocr. id. 2, 140 (Text ,,ταχύ χρώς ἐπὶ χρωτὶ πεπαίνετο") ταχέως ἐμαλάχθημεν 35 χρωτισθέντες ἀλλήλοις] pass. = Körper an Körper drücken: Grenf. I I (1) 15. 23 (vor 173^a).

III^a ἀλοκίζω [Ar. Vesp. 850. Lycophr.] verwunden: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 8; 18 καταλοκίζω (256–246^a).

¹⁾ γλύκιος, das sich als Nebenform zu γλυκύς Arch. I 221 nr. 2, 13. 16 (145—116^a) in der Orthographie γλυκείαν erhalten zu haben schien, ist von G. Milne, Greek Inscr. Catal. général des ant. égypt. du Musée du Caire (Arch. IV 245) in γλυκεροῦ berichtigt worden. Übrigens Arist. eth. Eud. 7, 2 p. 1238a 28 ὤσπερ ἐπὶ τοῦ πόματος καλοῦσι γλύκιον.

Ia κοιμίζω [Trag.] einschläfern, beruhigen: Teb. 1, 13. 14; 2 verso 4 (nach 100a). μινυρίζω [Hom. Ar. Pl.] mit leiser Stimme klagen, leise singen: ebenda 1, 6; 2 (a) recto 2. *τιττυβίζω [Ar. av. 245. Pol. 5, 89 vom Gackern der Rebhühner. Theophr. b. Ath. IX 390] zwitschern: ebenda 1, 6; 2 (a) recto 3; (b) 1. ὁπλίζομαι [Hom. Trag. Xen.] ausrüsten, herrichten: Ostr. Rein. 1, 6 (Ia).

- d) auf -εύω:
- Ια βωστρεύω: s. oben unter βωστρέω.
- e) auf 'θω [zum Typus Hatzidakis Einl. 414]:

 I^a κλαύθω beweinen: Teb. 3 (Epigramm) κλαύθονται nicht = κλαύσονται (I^a).

f) auf -αίνω:

IIIa λευκαίνω [Hom. Theocr. N. T. Nonn.] weiß färben: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 18 (256–246a).

B. Zusammensetzungen.

- I. Nomina aus zwei nominalen Bestandteilen:
- a) zwei Substantiva (objektiv):

II a βιοκλώστειρα Lebensspinnerin: Herodesepigramm Arch. I 221 nr. 2, 15 (145—116a).

b) Adjektiv + Substantiv (possessiv):

II^a ἐσουράνιος [Grabepigramm v. Smyrna, Mitt. ath. Inst 57, 122 ²⁰ nr. 5,8] himmel-, göttergleich: Arch. I 220 nr. 1, 10 δόξα (145—116^a).

Ia ἀβρόσφυρος (Ναΐδες) mit feinen, zarten Knöcheln: Ostr. Rein. I, 3 (Ia).

χαλκέμβολος [Plut. Ain. 13] erzgeschnäbelt: Teb. 2 (a) verso col. II 9 (nach 100²).

Ia ξουθόπτερος [Eur. Herc. fur. 487] mit braungelben Flügeln (Biene): Teb. 1, 9; 2 (a) recto 7; (c) verso 3 (nach 100a). Ebenda 1, 9 σιμοπρόςωπος [Pl. Phaedr. 253 e] mit stumpfnasigem Gesicht (von der Biene).

c) Pronomen + Substantiv:

IIIa αὐτόχειρ eigenhändig; Mörder: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 22 30 $(256-46^a)$.

- 2. Nomina adiectiva aus einem nominalen und verbalen Bestandteil.
 - a) Das Nomen steht voran (als Objekt):

II^a φρεναπάτης sich selbst täuschend, eingebildet [N. T. vgl. Blaß-35 Debrunner N. T.⁶ § 119, 2. Pallad. Vita Chrys. p. 9, 33 Migne] oder sinnbetörend: Grenf. I 1 (1) 10 (nach 173^a).

Ι^a μελιτόρρυτος [Plat. μελίρρυτος] von Honig fließend: Teb. 1, 10 (nach 100^a). Ebenda πηλουργός im Lehm arbeitend (Beiwort der Biene).

Unbestimmt ptolemäisch: ὀρηοβάτης = ὀρειοβάτης [Orac. Sibyll.] über Berge wandelnd (Beiwort des Pan): SB 286, 2; 294 pap. ὀρεοβάτει. III² κυναγός = κυνηγός Jäger: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, II. 23 (256-46²).

b) Der Verbalstamm steht voran:

II a φιλοφρόσυνος [AP.] liebreich, freundlich, gütig: Herodesepigr. Arch. I 221 nr. 2, 22 (145—116a).

I^a λιπόκεντρος den Stachel zurücklassend (von der Biene): Teb. 1, 10; 2 (a) recto 8; (c) verso 3 (nach 100^a).

φιλέρημος die Einsamkeit liebend: ebenda 1, 8; 2 (a) recto 5.

ο φιλοπυγιστής (cf. φιλοβασιλιστής, φιλοτεχνίτης S. 77,9; 80,12) paedico: ebenda 1,17.

Unbestimmt ptolemäisch: φιλότεκνος [Hdt. Eur. Ar. Arist.] kinderlieb, Kinderfreund: SB 4210 (Grabstein).

3. Adiectiva privativa:

15 Ia ἀσκεπής [AP. Paul. Silent. 34 (V 260)] unbedeckt, ungeschützt: Teb. 1,11; 2 (c) verso (nach 100°).

IIa ἄμωμος [Aeschyl. Hdt. Theocr.] untadelig: Arch. I 220 nr. 1,9 (145-116a).

- 4. Adjektive aus einem präpositionalen oder adverbialen und einem verbalen Bestandteil:
- 20 a) postverbal:

IIa ἀνάδοχος (ἀναδέχομαι) bürgend, Bürge: Grenf. I I (1) 12 (vor 173a). μονόκοιτος (μονοκοιτέω) allein schlafend: Teb. 2 (d) verso (nach 100a).

IIa *ἔγδοτος (ἐκδίδωμι) [Hdt. Eur. Isocr. Dem.] verraten, preisgegeben: Grenf. I $_{\rm I}$ ($_{\rm I}$) 7 (nach 173 $^{\rm a}$).

b) echte Composita:

I^a ἐγγύφωνος [Lykophr. 958] nahe ertönend, die Stimme erhebend: Teb. 1, 5; 2 (a) recto 1 (nach 100^a).

Unbestimmt ptol. ἀρτίγαμος [Nonn.] jung vermählt: Suppl. epigr. II gr. 874 (poetische Grabschrift) 7.

30 IIIa εὕκαρπος fruchtbar, früchtereich [Hom. Pind. Trag. Plat.]: Edg. 48 = Zen. pap. 59532, 4 (256-46a).

 I^a δύςερως [Eur. Thuc. Xen. Theocr. Plut.] leidenschaftlich, unglücklich liebend: Teb. 1, 11 (nach 100 a).

5. Nomina aus einem präpositionalen und einem nominalen 35 Bestandteil:

IIa συνοδηγός Mitbegleiter: Grenf. I I (I) 8 (nach 173a).

Unbestimmt ptol.: σύλλεκτρος [Eur. Luc.] Bettgenoß, Lagergenoß: Suppl. epigr. gr. II 874 (poet. Grabschr.) 6.

6. Verbalcomposita:

40

a) mit einer Präposition:

IIa ἐξαθρέω genau betrachten: Zitat im Chrysippospap. Par. 2

col. 8 (c. 170^a) = Chrysipp. fr. 180 p. 55, 20. 22 v. Arnim. Der betreffende Vers wird dem Thespis zugeschrieben, stammt aber wohl von einem alexandrinischen Dichter. Vgl. die Herausgeber Not. et extr. XVIII 2 p. 90.

IIIa συσπειράω [Xen.] zusammendrücken, zusammendrängen: Edg. 48 5

= Zen. pap. 59532, 21 (256-46a).

IIª ἀπαναίναμαι (= ἀπαναίνομαι, s. Bd. I¹ 355 Anm. 5) [Hom. Pind. Trag. Nic. Th.] gänzlich verweigern, abschlagen: Grenf. I I (1) 5; ebenda 23 *ἀποτρέχω [Hdt. Pl. Ar. Xen.] davonlaufen; ebenda 17 ἐπιμαίνομαι [Hom. Aeschyl. Ar. Luc. Plut.] rasend verliebt sein, rasend verlangen: ἐπιμανοῦσα Zwitterform für 10 ἐπιμανεῖσα (vgl. Bd. I¹ 383 Note 2); ein Verbum ἐπιμανέω ist schwerlich anzunehmen. Ebenda 3 *καταφιλέω [Xen. Cyr. VII 5, 32. Arist. LXX. Anz, Subs. 334] abküssen und 16 συνεράω [Eur. Andr. 222] zugleich mitlieben (alle nach 173²).

b) mit zwei Präpositionen:

Iª ἐξαναστατόω aufjagen, vertreiben: Teb. 2 (d) verso 16 (nach 15 100ª) — übrigens Parasyntheton (von ἐξανάστατος).

Ergebnis. Die vorgenannten Neubildungen bewegen sich zum Teil in der Linie der älteren und gleichzeitigen Dichtersprache, vielfach aber wirken gemeinsprachliche Formprinzipien mit. Als Vulgarismen, die sich den für die Prosa gefundenen Kategorien leicht unterordnen, 20 erscheinen die Ableitungen: αἰωνισμα, ἀκαταστασίη, εἰλατήρ(?), ἐμπύγιον, θραυστός, ὀστάριον, συγγενικός, ʒευγίζω, χρωτίζω, ὁπυάζω; ebenso die Zusammensetzungen ἀμάραντος, ἀνάδοχος, ἀσκεπής, πηλουργός, συνοδηγός, φιλοπυγιστής; ἐξαθρέω, ἐξαναστατόω; wogegen in den teilweise pretiösen Neuschöpfungen ἀβρόσφυρος, βαρυηχής, βιοκλώστειρα, ἐγγύφωνος, ἰσουράνιος, 25. λιπόκεντρος, μελιτόρρυτος (übrigens korrekter gebildet als das platonische μελίρρυτος), μονόκοιτος, ὀρειοβάτης, παντομιγής, φιλέρημος, φιλοφρόσυνος, φρεναπάτης, χαλκέμβολος sich mehr die Stilrichtung der ale xandrinisch en Poesie geltend zu machen scheint.

Was die dialektische Färbung dieser hellenistischen "Dichter- 30 sprache" betrifft, so enthält das erotische Fragment (Grenf. I I) nur eine einzige ionische Form (I, 4 ἀκαταστασίη,) während sonst die Wortwahl aus der prosaischen συνήθεια bestritten wird. Auch die Hilarodie (Rein. I) bietet nur drei ionische Formen (7 φιλίης, I2 Παρίης, I3 ἀκρήτωι). Dagegen verrät das Herodesepigramm (Arch. I 220ff.) 35 eine eigentümliche Mischung von dorischen und ionischen Formen (neben εὐοδίη, εὐτυχίη, σκοπέλοισιν, οὔνομα auch βουλᾶι, γᾶς, σκᾶπτρον). Ausgesprochen dorisch gehalten ist das Grabgedicht auf einen Jagdhund (Edg. 48 = Zen. pap. 59532) mit Formen wie ἀπύει, τᾶς Καλυδῶνος, ᾿Αρσινόας, σύν δὲ πεσών σκύλακος τόλμαι, γᾶν, ᾿Αίδας, κυναγόν, τὰν χάριν, ἄπλατος, ἔθναι- ⁴ο σκεν (ausdrücklich über ἔθνηισκεν geschrieben); daneben ionische Flexionsform in αὐθένταισιν. Im übrigen werden in diesen hellenistischen Versuchen die dem lebenden Dialekt fremden poetischen Formen fast durchweg aus der epischen Ias bezogen.

WORTREGISTER

VON EUGEN STAIGER.

Vollzählig aufgeführt sind die mit Stellen belegten Wörter, ohne Belege nur morphologisch bemerkenswerte, für die Koine charakteristische Bildungen.

άγνόημα 60,47.

Α

άβακεῖον (άβάκιον) ἄβαξ 3,31. άβαρής 98,11. 189,29. άβάστακτος 190,8. ἄβατος 192,₁. 'Αβίσιλα 24,13. άβλαβής 97,38. 189,29. άβοήθητος 190,29. άβουλέω 134,14. άβρόσφυρος 261,22. 263,25. άβροχέω 131,34. άβροχία 27,39. ἄβροχος 189,12. άγαλμα 59,1. άγαν 118,1. άγαπητός 112,36. άγγαρεύω 139,3. άγγεῖον 13,41. άγγελμα 59,1. άγένειος 189,19. άγένητος 191,22. άγεώργητος 190,9. άγή 17,6. ἄγημα 59,2. ἀγκάλη 22,21. άγκοίνη 22,21. ἄγκυρα 24,16. άγκών 88,ς. άγναφος 188,14. άγνεία 8,38. άγνευτικός 110,45. άγνεύω 140,22. άγνοέω 135,8.

άγνοια 24,19. άγνωμονέω 136,10. άγνωμοσύνη 71,34. άγνώμων 115,30. άγορά 17,36. άγοράζω 144,4. άγοραῖος 92,22. άγορανομέω 129,3. άγορανομία 29,13. άγορανόμιον 49,21. άγορανόμος 165,33. άγόρασμα 59,4. άγορασμός 62,13. άγοραστής 81,7. άγοραστός 112,1. άγορεύω 140,16. άγρεύω 140,22. άγρία 34,1. άγριέλαιος 178,27. άγριος 102,8. άγρυπνέω 135,26. άγρυπνία 35,29. άγρύπνως 123,30. άγχιστεία 9,3. άγχιστεύω 139,41. άγωγεύς 16,15. άγωγή 17,37. άγώγιμος 99,24. άγώγιου 48,35. άγωίλιον 50,41. άγωνία 34,18. άγωνιάω 128,28. άδειγμάτιστος 189,36. άδέλφιον 40,34. άδέσποτος 189,4. άδιάθετος 190,11.

άδιαίρετος 191,48. ἀδιάλειπτος 191,₃₄. άδιαλείπτως 122,₄₁. άδιάστομος 188,₃₀. άδιάφορος 188,₂₆. άδίδακτος 260,₁₃. άδιέγγυος 188,₁₆. άδίκημα 60,12. άδίκιον 52,6. άδιοίκητος 191,₁₅. άδίσταστος 190,13. άδόκιμος 188,34. ἄδολος 189,ς. ἄδραστος 191,₃₅. άδυνατέω 136,11. ἄδυτος 191,24; τὸ ἄ. 191,25. άδωσιδικία 27,15. άδωσίδικος 188,32. ἀεί 119,42. ἀείζωος 196,4. ἀείμνηστος 196,7. άεροειδής 182,28. άζήμιος 102,8. 188,35. ἀήδεια (ἀηδία) 11,29. 31,14. άηδίζομαι 145,34. άθάνατος 189,14. άθέμιτος 191,38. άθέριστος 190,14. άθετέω 133,15. άθέτημα 57,33. ἄθικτος 191,₂₈. άθλοφόρος 170,14. ἄθρεπτος 190,41. άθροῦς 192,7. ἀθῷος 189,20.

αίγειος 94,12. αίγιαλοφόρητος 114,26. αίγόκερως 181,₃₃. αίγυπτιστεί 121,36. αίγών 86,34. αίγωπός 182,1. άίδιος 103,23. αἴθριον 46,30. αίλουροβοσκός 163,8. αίλουροτάφος 168,30. αίοίλιον 50,41. αίρα 3,33. αίρεσις 69,28. αίρετίζω 147,32. αἰσθάνομαι 149,5. αίσχύνη 23,18. άίτης 78,ς. αίτησις 70,47. αίτιάζω (?) 144,19. αίτιάομαι 127,42. αίχμάλωτος 195,18. αἰώνισμα 259,7. 263,21. αίωνόβιος 182,5. αίώριον 41,33. άκαθαρσία 29,19. ἀκάθαρτος 191,16. άκαθυστερήτως 123,31. ἀκαιρέω 129,5. ἀκαιρία 29,5. ἀκαμπτέω 129,6. ἄκανθα 24,17. ἀκάνθινος 100,4. άκατανέμητος 190,16. ἀκατάσκευος 188,₁₇. άκαταστασίη 259,2. 263,21. 32. ἀκαταχρημάτιστος

190,42. άκατέργαστος 191,40. άκατηγόρητος 190,32. ἀκάτιον 42,7. άκεραίως 123,32. άκεφαλαίως 122,32. ἀκίνδυνος 189,6. ἀκίνητος 191,40. ἀκληρέω 129,7. ἀκληρία 34,18. άκμαῖος 92,35. ἀκολουθέω 135,8. ἀκολουθικός 105,111. ἀκόλουθος 192,5. άκόντιον 43,11. ἄκοπος 188,₃₅.

ἀκόρητος 260,16. άκοσκίνευτος 189,38. ἀκριβάζομαι 143,22. ἀκρίβεια 12,16. άκριβής 97,38. άκριβολογέομαι 134,15. ἄκριθος 188,20. άκρίς 53,29. ἀκ(ρ) όδρυον 158,36. ἀκρόνυχος (ἀκρώνυχος) 180,14. άκροφύλαξ 153,15. ἄκτιος 102,8. ἄκυρος 189,15. ἀκώνητος 189,₃₉. άλαβαστροθήκη 156, 11. άλάβης 3,34. άλάστωρ 86,25. ἄλειμμα 59,₄₇. άλειτουργησία 28,25. άλειτούργητος 191,29. άλειψανεία 11,7. άλέκτωρ 86,27. άλετρον (άλεστρον) 85,21 und Fußn.2. άλέω 136,40. άλήθεια 12,17. άληθής 97,39. άληθινός 100,38. άλιεία 9,4. άλιεύς 16,31. άλιευτικός 110,31. άλιεύω 139,42. άλικός 105,13. άλίσκομαι 150,39. άλλαγή 17,39. άλλαγμα 54,33. άλληλέγγυος 187,3. άλλοδημία 35,22. άλλοῖος 103,9. άλλοιόω 141,33. άλλότριος 102,37. άλλοτριότης 81,36. άλλοτριόω 142,11. ἄλλου 121,9. άλλουπαρουσία (?) 176,42. άλμυρίς 54,1. άλοάω 127,18. άλόγευτος 191,1. άλογέω 136,13. άλόγητος (?) 114,28. άλόγιστος 114,31. 191,17. άλόγως 124,ς. άλοητικόν 108,7. άλοητός (άλοητός?) 82,28. άλόητρον 85,36. άλοκίζω 260,37. ἄλοπος 189,₃₀. άλοπώλης 25,36. άλυπος 189,16. άλύσιον 39,10. άλυσις 68,₃₆. άλυσιτελής 97,31. 189,7. άλωνιεία 8,4. άλωνοφυλακέω 129,9. άλωνοφύλαξ 154,24. άλωτικός 108,8. ἄμα 117,₃. αμαξα 24,22. άμαξηλάτης 74,25. 154,38. άμαξικός 110,24. άμαράκινος 100,1. άμάραντος 190,17. 260, 11. 263,23. άμαρτάνω 149,18. άμάρτημα 60,47. άμάω 127,19. ἄμεικτος 191,₄₁. άμειξία 29,5. άμελία 31,17. ἄμεμπτος 191,₃₂; ἀμέμπτως 124,21. άμεμψιμοίρητος 190,19. ἄμη 23,₁₈. άμης 3,35. ἄμητος 82,14. άμίμητος 191,2. ἄμιον 39,₁₂. ἀμίς 53,29. ἄμισθος 189,₂₇. 'Αμμωνάριον 44,21. άμναῖος (άμνεῖος) 92,4. άμνάς 6,4. άμνημονέω 134,16. άμνηστία 33,3. άμοσκαφεῖον 12,42. άμπελικός 110,12~ άμπέλινος 100,4. άμπελιτικός 108,10. άμπελίτις 104,19. άμπελουργός 166,29. άμπελοφόρος 194,38. άμπελών 87,10.

άμπελωνίδιον 38,6. άμφιετηρίς 52,23. άμφισβητέω 134,17. άμφισβήτησις 71,14. άμφίταπος 172,26. άμφοδάρχης 25,37. ἄμφοδον, τὸ 174,22. άμφούριον 46,32 und Fußn. I. ἄμωμος 262,17. ἀνά: ἀνὰ μέσον 206,14. ἀναβαθμός 64,6. άνάβαθρον 84,34. ἀναβαίνω 207,35. ἀναβάλλω 207,37. άνάβασις 69,51. ἀναβιβάζω144,38.207,26. ἀναβολή 21,3. ἀναβροχέω (?) 131,34. 137,14. 207,25. άναγγέλλω 208,5. ἀνάγγελμα 54,34. άναγινώσκω 151,23. 208,7. ἀναγκάζω 143,37. 241,1. ἀνάγνωσις 70,28. άναγνωστικός 108,11. ἀναγορεύω 140,45.207,35. ἀναγραφή 21,40. άναγράφω 208,8. ἀνάγω 208,5. ἀναγωγή 21,4. ἀνάγωγος 192,39. άναγωνίατος 193,1. άναδενδράς 6,41. ἀναδενδρατικός 105,16. άναδέχομαι 208,8. ἀναδίδωμι 208,9. ἀναδικέω 129,10. άνάδοσις 68,37. ἀναδοχή 21,₃₂. ἀνάδοχος 262,21. 263,23. ἀναζεύγνυμι 207,38. άναζητέω 137,37. 208,10. άναζήτησις 71,14. αναίδεια 12,6. ἀναίνομαι 241,1. άναιρέω 137,44. 208,6. ἀναίτιος 192,29. ἀνακαθαίρω 207,26. άνακάθαρσις 65,ς. άνακαλέω, -έομαι 137,37. 208,11.

ἀνακάμπτω 207,27. άνακοινόομαι 142,29. 207,28. ἀνακομίζω 148,8. 208,12. άνακρεμάννυμι 207,28. ἀνακρίνω 150,9. 207,29. άνάκρισις 69,52. άνακτάομαι 128,19. 208,26. ἀνάκτησις 71,15. ἀνακύπτω 207,40. ἀναλαμβάνω 149,27. 208,15. ἀνάλγητος (?) 193,22. ἀναλέγω 208,15. ἀναλείπω (?) 207,19. ἀνάληψις 70,28. άναλογίζομαι 148,11. 208,27. ἀναλύω 208,17. άναμάρτητος 192,42. ἀναμένω 208,18. ἀνάμεσος 201,18. 206,15; ἀνάμεσον 206,₁₄. ἀναμετρέω 137,44. 208,18. ἀναμέτρησις 66,22. ἀναμιμνήσκω 151,18. 207,30. ἀναμίσθωσις 66,29. ἀναμφίλεκτος 193,2; άναμφιλέκτως 123,1. άνανεόομαι 142,34. 208,28. ἀνανεύω 140,48. 208,28. άνανέωσις 69,31. άναντίλεκτος 192,44. ἀναντλέω 137,14. 207,22. άναπάγω 241,8. ἀνάπαυμα 59,48. ἀναπαύω 208,20. άναπείθω 207,30. άναπέμπω 208,1. άναπίπτω-άναπίπτομαι 208,28. άναπλάσσω 207,31. ἀναπλέω 137,37. 208,4. ἀναπληρόω 142,29. 207,31. άναπλήρωσις 70,2. ἀνάπλους 176,3. άναπόδεικτος 193,23. άναπόδοτος 193,4.

άναπορεύομαι 140,37-207,24. άναπράσσω 208,38. ἀνάπτω 208,37. ἀναπωλέω 137,2. 207,14ἀναριθμέω 138,6. 208,26... άναρρίπτω 207,31. ἀναρχία 30,12. ἀνασείω 208,31. ἀνάσιλλος 198,3. ἀνασκαφή 18,21. ἀνασοβέω 137,2. 207,15άνάσταμα 55,1. άναστατόω 141,30. ἀναστρέφω 208,21. άναστροφή 20,23. ἀνασώιζω 207,₃₂. άνάτασις 67,1. ἀνατέλλω 207,32. άνατίθημι 208,21. άνατολή 20,23. άνατρέφω 207,33. ἀνατρέχω 208,31. άναφάλακρος 198,8. άναφάλαντος (άναφάλανθος) 198,11. ἀναφέρω 208,23. άναφθείρω 208,32. άναφορά 20,40. ἀναφόριον 41,38. άναφωνέω 138,6. 208,34άναχόω (-χώννυμι) 142, 29. 207,33. ἀναχωρέω 137,37. 208,24. ἀναχώρησις 68,38. ἀναψυχή 21,33. άνδραγαθέω 133,17. άνδραποδιστί 121,27. άνδρεία 8,25. άνδρεῖος 94,18. άνδρίζομαι 146,29. άνδρογένεια 12,23. άνδροκοιτέω 133,26. ἀνδρών 88,10. ἀνέγκλητος 193,21. άνείργω 208,36. άνείςπρακτος 193,13. άνελεύθερος 192,28. ἀνεμπόδιστος 193,25; άνεμποδίστως 124,39ἀνενλιπής 192,25. άνενόχλητος 193,8.

άναποιέω 137,2. 207,12-

ἀνεξαλλοτρίωτος 193,14. άνεπαίσθητος 193,29. ἀνέπαφος 192,31. άνεπεύθυνος 192,13. άνεπίγνωστος 193,15. άνεπιδάνειστος 193,10. άνεπιεικής 192,29. ἀνεπίλη (μ)πτος 193,26. άνεπίπληκτος 193,₂₇. ἀνεπιρρώννυμι 241,10. άνεπίσκεπτος 193,19. άνεπισταθμεία 8,15. άνεπίσταθμος 192,19. άνεπιστρόφητος 193,12. άνεπιτελέω (?): ἀνεπιτετελεσμένη 133,9. 193,30. 241 Fußn. 2. ἀνέρχομαι 208, ο. άνεσις 69,31. άνεστραμμένως 125,5. άνετάζω 144,32. 207,17. ἀνήκω 208,10. ἀνηλίσκω 151,6. 241,1. ἀνήλωμα 57,15. ἀνηλωτικός 105,19. ἄνθινος 100,4. άνθιστάνω 149,23. 209,1. άνθομολογέω 137,37. 209,6. άνθρακίζω 147,17. άνθρώπινος 100,38. ἀνθυπολογέομαι 137,2. 241,11. ἀνιερόω 142,33. 208,11. άνίημι 207,39. ἀνίκητος 260,17. ανιππία 27,34. άνίστημι 207,39. ἀνοίγνυμι 208, ι. άνοικοδομέω 137,38. 208,19. ἀνοικοδομή 18,22. ἄνοκνος 192,26. ἀνομέω 134,17. ἀνομοιόω 142,29. 193,16. 207,30. ἀνομολογέομαι 137,38. 208,20. ἄνομος 188,₃₆. άνομόσημος 192,15.

ἀνοχή 20,25.

άνταγοράζω 144,38. 208,48. άντακαῖος 4,39. ἀνταλλάσσω 208,49. άντάμειψις 68,11. άνταναγινώσκω 151, 13. 241,13. άνταναίρεσις 70,29. άνταναιρέω 137,38. 241,15. άνταναφορά 20,11. ἀνταποδίδωμι 241,16. ἀντάω 127,19. άντεμφαίνω 241,20. άντεμφανίζω 147,35. 208,40. ἀντεξάγω 241,₁₈. άντέχομαι 209,8. ἀντιβάλλω 209,₁₅. άντιγραφεία (άντιγραφία) 10,7. άντιγραφεύς 16,18. 176,3. ἀντίγραφον 176,12. άντιγράφω 209,5. άντιδιαγραφή 18,35. άντιδιαγράφω 241,22. άντιδίδωμι 209,1. άντιδικέω 134,19. ἀντιδικία 33,ς. ἀντίδικος 176,12. άντίζυγον 172,29. άντικαθίστημι 241,29. άντικαταλλάσσω 241, άντικαταμετρέω 14. 241,25. άντικατάστασις 68,12. άντικαταφυτεύω 140, 41. 241,27. άντικατεργασία 35,45. ἀντίκειμαι 209, π. ἀντιλαβεύς 15,27 und Fußn. 1. άντιλαγχάνω 149,33. 209,16. άντιλαμβάνομαι 149,27. άντιλειτουργέω 137,15. άντιλήμπτωρ 86,13. ἀντίλη (μ) ψις 70,48. άντιλογία 36,12.

άντιλογίζομαι 209,2. άντιλοιδορέω 137,2. 208,42. άντιμέμφομαι 209,12. άντίον 52,14. άντίος 102,29; δ ά. 102,30. ἀντίπαλος 199,26. άντιπαραγωγή 19,23. ἀντιπαραδίδωμι 241,33. άντιπαραχωρέω 137, 23. 241,36. άντιπαρέχω 241,38. 'Αντιπατρίδιος 38,8. 103,18. άντιπίπτω 209,7. άντιποιέομαι 138,12. 209,14. ἀντιπωλέω 137,3. 208,46. άντισύμβολον 174,ς. άντιτείνω 209,3. άντιφωνέω 138,14. 209,17. άντιφώνησις 68,14. άντιχαρίζομαι 148,15. 209,18. ἀντλέω 136,40. ἀντλητής 80,20. ἀντλία 34,2. ἀντοφθαλμέω (?) 134,8. 137,15. 208,47. άνυδρία 28,₃₂. άνυπεύθυνος 192,37. ἀνυπόδικος 192,₁₇. ἀνυπόλογος 192,22. άνυφόρατος 193,17. άνω 122,15. ἄνωθεν 119,10. ἀνωθέω 138,6. 208,33. άνωτερεῖον 13,17. άνωτέρειος 94,7. άνώτερον 125,35. "Αξιλα 24,13. άξίνη 22,23. άξινίδιον 38,10. άξιόλογος 181,6. άξιόπιστος 181,4. άξιόχρεος 181,7. άξίωμα 60,12. ἀορτής (ἀορτή) 78,23. ἀπαγγελία 36,21. ἀπαγγέλλω 210,33. ἀπαγορεύω 140,₄₇. 211,3.

ἀπάγω 211,3. ἀπαγωγή 20,25. ἀπαδικέω 137,12. 209,39. ἀπαίρω 210,12. ἀπαιτέω 137,44. 211,5. ἀπαίτημα 58,11. άπαιτήσιμος 98,31. άπαίτησις 71,17. ἀπαλλάσσω 211,6. άπαναίνομαι 241,3. 263,7. ἀπανθέω 137,26. 210,12. ἀπαντάω 128,14. 210,33. ἀπάντησις 67,30. ἀπαράβατος 191,4. ἀπαραίτητος 191,42. ἀπαρακαλύπτως 124,28. άπαραπόδιστος 191,6; άπαραποδίστως 123,34. ἀπαργυρίζω 147,35. 209,21. ἀπαρενόχλητος 190,35. ἀπαριθμέω 137,26. 210,13. ἀπαρτεία (ἀπαρτία) άπαρτίζω 148,11. 211,30. ἀπαρχή 21,41. ἀπατάω 241,1. ἀπάτη 23,39. ἀπαυαίνω 150,32. 210,14. ἀπεγδίδωμι 242,1. ἀπέγδοσις 65,8. ἀπεγλαμβάνω 149,20. 242,4. άπειθέω 135,9. άπειλέω 241,2. άπείργω 210,17. ἄπειρος 189,8. ἀπέκ 206,40. άπελαύνω 210,39. ἀπελεύθερος 203,25. 'Απελλαῖος 92,38. άπελπίζω 148,8. 211,12. άπέναντι 120,19. 205,8. ἀπεργάζομαι 144,38. 210,18. άπερείδομαι 211,32. άπερείσιος 188,36. ἀπερίλυτος 191,8. άπερίσπαστος 190,38.

ἀπερίτμητος 189,41. ἀπευδοκέω 137,15. 209,45. ἀπευτακτέω 137,10. 209,36. ἀπέχω 211,14. ἀπηλιώτης 76,24. 176,35. άπιστεύω 138,20. ἄπλατος 191,₁₈. 260,₁₄. άπλοίδιον 39,13. άπλῶς 124,39. άποβαίνω ,210,39. άποβιά**ζομαι 144**,44. 211,8. ἀποβλέπω 210,15. ἀποβολή 20,26. άπογίνομαι 211,8. ἀπογινώσκω 151,21. 210,40. ἀπογραφή 21,5. ἀπογράφομαι 211,9. ἀπογυμνόω 142,30. 210,16. ἀποδεής 97,9. 201,33. ἀποδέχομαι 211,30. άποδημάζω 143,7. ἀποδημέω 135,28. ἀποδημία 34,20. άποδιαγράφω 242,8. άποδιαιρέομαι 137,3. 242,6. ἀποδιαστέλλω 242,12. ἀποδιαστολή 20,13. ἀποδιδράσκω 151,18. 210,16. ἀποδικάζω 144,₃₈. 210,16. ἀποδοκιμάζω 145,1. 211,31. ἀποδοχεύς 15,28. ἀποδόχιον 45,34. άποδυτήριον 74,3. ἀποζέω 137,26. 210,19. ἀποθεόω (-θειόω) 142,35. 211,42. ἀποθέωσις 65,11. ἀποθήκη 22,24. ἀποθηρεύω 140,41. 210,5. άποθλίβω 211,33. ἀποθνήισκω 151,₂₃. 211,16. ἀποθυριδόω 142,26. 210,1.

ἀποθυρόω 142,28. 210,6. ἀποίχομαι 210,23. ἀποκάθαρσις 68,39. άποκαθίζω 148,11. 242,14. ἀποκαθίστημι 242,17. ἀποκαλύπτω 210,20. ἀποκατάστασις 67,33. ἀπόκειμαι 211,43. ἀπόκενος 197,27. ἀποκλείω 210,41. ἀποκληρόω 142,32. 210,43. ἀποκνέω 137,26. 210,23. ἀποκοιτέω 134,19. άπόκοιτος 203,4. ἀποκολυμβάω 128,19. 211,34. άποκομιδή 20,27. άποκομίζω 148,8.211,19. ἀποκόπτω 210,20. ἀποκρίνομαι 150,11. 210,44. ἀποκτείνω 210,21. ἀποκτένισμα 55,3. ἀπολαμβάνω 149,26. 210,45. ἀπολέγω 209,41. ἀπόλειμμα 55,4. ἀπολείπω 211,19. άπολειτουργέω 137,3. 209,25. ἀπόλεκτος 113,45. ἀπολογέομαι 135,29. ἀπολογίζομαι 148,5. 211,20. ἀπολογισμός 64,25. ἀπόλοιπος 198,20. 199 Fußn. 1. άπομαρτυρέω 137,3. 209,27. άπομερίζω 148,11. 211,35. άπομεριμνάω 128,2. 209,29. ἀπομετρέω 137,38. 210,46. ἀπομισθόω 142,30. 210,21. ἀπομνημονεύω 140,48. 211,35. ἀπόμοιρα 173,32. ἀπονέμω 210,22. ἀπονοέομαι 138,6. 211,36.

ἀποξηραίνω 150,32. 210,22. ἀποπαιδαριόω 142,22. 209,30. ἀποπέμπω 211,45. ἀποπηδάω 128,14. 210,47. άποπίπτω 211,37. ἀποπλέω 137,26. 210,25. ἀποποιέομαι 137,3. 209,31. ἀποπορεύομαι 140,42. ἀπόπραμα 55,6. 172,33. ἀπορία 34,43. ἀπορρέω 138,6. 211,38. ἀπορρήγνυμι 210,26. ἀπόρρησις 68,40. ἀπόρρητος 114, ή. ἀπορρίπτω 210,26. άπόσηστος 113,23. ἀποσκευή 18,40. ἀποσπάω 128,16. 211,22. άποστάσιον 51,34. ἀπόστασις 69,33. ἀποστατέω 134,20. άποστάτης 75,7. ἀποστατικός 109,16; άποστατικῶς 123,26. ἀποστέλλω 211,23. ἀποστερέω 137,38. 210,49. ἀποστολή 21,6. άπόστολος 203,26. ἀποστρέφω 211,24. ἀποσυλάω 128,19. 211,39. ἀποσυνίστημι 242,23. ἀποσυντάσσω 242,25. άποσυσσιτέω 242 Fußn. 1. άποσφάζω 144,38. 210,27. άποσφραγίζομαι 148, 1. 2IO,28. άποσφράγισμα 55,8. άποσχίζω 148,1. 210,49. άπότακτος 114,3. ἀποταμιεύομαι 140,32. 209,33. ἀποτάσσω 211,46. ἀποτελέω 137,27. 210,28. ἀποτέμνω 210,28. ἀποτίθημι 210,29. ἀποτίνω 150,12. 211,26.

ἀπότιστος 190,21. ἀποτομία 29,19. ἀπότομος 201,₃₄. ἀποτρέχω 210,29. 263,8. ἀποτρίβω 211,26. ἀπότριψις 65,13. άποτροπιασμός 63,37. ἀποτυγχάνω 149,23. 211,26. ἀποτυπανίζω 148,5. 210,50. ἀπουσία 30,21. ἀποφαίνομαι 150,34. 211.28. άπόφασις 68,41. ἀποφάσκω 151,21. 211,40. ἀποφέρω 211,28. ἀπόφημι 210,30. ἀποφορά 21,6. άποφράσσω 211,41. ἀποχή 19,4. ἀποχράομαι 128,12. 210,30. ἀποχρηστεύομαι 140, 37. 210,3. ἀποχωρέω 137,38. 211,2. άποχώρησις 68,42. άποχωρίζω 148,1. 210,31. ἀπόψημα 55,10. άπραγμάτευτος 190,22. άπράγμων 115,29. 188,38. ἄπρακτος 191,₂₅. ἀπραξία 29,₇. ἄπρατος 191,₂₆. άπρεπής 97,42. 189,20. άπροςδέητος 190,25. άπρόςδεκτος 191,9. ἀπρόσκεπτος 191,₄₃; ἀπροσκέπτως 124,29. άπροστάτητος 190,27. άπροφάσιστος 191,44; ἀπροφασίστως 124,17. άπύρηνος 188,38. ἀπωθέω 137,27. 210,32. ἀπώλεια 12,18. άπωτέρω 126,ι. άρακόομαι 141,12. άρακόσπορος 156,3. ἄρβια 41,22. άργεστής 81,24. άργέω 135,30.

άργία 34,20. άργός 188,40. άργυρικός 106,39. άργυρόπροιμνος 181,10. άργύρωμα 59,5. άργυρωμάτιον 39,15. άργυρωματοφυλάκιον 46,33. ἄρδην 118,11. άρέσκω 151,6. άρεστός 113,9; άρεστῶς 122,34. άρετή 17,30. άρίθμησις 70,5. άριθμητικός 111,25. άριστοφόρον 171,21. άρκτοῦρος 167,13. άρμαλιά (άρμολιά, άρμολεά) 37,33. άρμάτιον 39,16. άρματίτης 76,40. άρμοζόντως 125,6. άρμόζω 148,32. άρνακίς 53,31. άρνέομαι 134,21. ἄρνησις 68,43. άρνίον 42,8. άροσμός 62,₃₉. άροτρίασις 65,14. άροτριάω 128,26. **ἄротро**ν 85,13. άρόω 141,33. ἄρουρα 24,22. **άρπά**3ω 144,4. άρπεδόνη 22,24. άρραβών 88,22. άρραβωνίζω 145,6. άρρωστέω 135,30. άρρώστημα 59,8. άρρωστία 34,36. ἄρρωστος 191,₁₉. άρταβιεῖος (άρταβιαῖ-05) 95,31. ἄρτι, ἀρτίως 121,₃8. άρτίγαμος 262,28. άρτίδιον 38,24. ἄρτισις 68,43. άρτοκόπιον (άρτοκοπεῖον) 46,21. άρτοκόπος 165,6. άρτοπίναξ 156,5. άρτοπτρίς 84,1. ἄρτυμα 59,9.

άρχαῖον 5,23. άρχαῖος 92,35. άρχεδέατρος 84,14. 20. 161,5. άρχεῖον 14,3. άρχελέατρος 84,20.161,5. άρχενδρομίτης 77,39. 161,14. άρχενταφιαστής 80,23. 161,15. άρχέφοδος 161,16. 176,17. άρχηγός 164,28. άρχίατρος 161,18. άρχιβουλευτής 161,24. άρχιγέρων 161,25. άρχιγεωργός 160,24. άρχιδικαστής 79,27. 160,38. άρχιερεύς 16,19. 161,32. άρχιθέωρος 161,₂₉. άρχιθιασίτης 77,20. 161.19. άρχιθύρωρος 161,6. άρχικήπουρος 161,₇. 167,30 άρχικός 110,49. ἀρχικύνηγος 160,29. 164,25. άρχιμάχιμος 161,12. άρχιπροστατέω 134,4. άρχιπροστάτης 75,38. άρχιπροφήτης 161,27. άρχιπρύτανις 161,20. άρχισιτολόγος 160,31. 165,23. άρχιστολιστής 79,40. 161,9. άρχισυνάγωγος 161,21. ἀρχισωματοφύλαξ 154,17. 160,33. άρχιτεκτονέω 135,31. άρχιτεκτονία 33,₇. άρχιτέκτων 161,₃₀. άρχιφυλακιτεία 10,38. 161,4. άρχιφυλακιτεύω 138,22. άρχιφυλακίτης 77,16. 161,3. άρχοινοχοῦς 161,11. 170,41. άρχυπηρέτης 75,... 160,35. ἀρχωνέω 129,₁₂.

άρχώνης 24,32. 160,27. άρώματα 60,₃₆. άσάλευτος 192,1. άσέβεια 12,6. ἀσεβής 97,42. 189,22. ἄσημος 189,16. άσημωνία 32,26. ἀσθένεια 12,29. ἀσθενέω 136,₁₅. άσθενής 97,23. 188,40. ἀσιλλοφόρος 170,3. ἀσινής 97,23. 188,41. ἀσκεπής 262,15. 263,23. άσκίου 39,17. άσκοπυτίνη 22,26. ἀσκωληκόβρωτος 114, 37. 189,43. ἀσμένως 124,6. άσπάζομαι 144,4. άσπερμοί (άσπερμεί, άσπερμί) 119,33. ἄσπερμος 188,₄₁. άσπιδοειδής 182,14. ἀσπίς 54,2. 258 Fußn. 1. άσπορέω 131,₄₃. άσπορίζω 145,36. ἄσπορος 189,₉. άστατος 189,45. άστεῖος 94,22. άστήρ 72,40. ἄστοργος 189,31. άστοχέω 132,5. ἀστράβη 22,27. άστρατευσία 28,25. ἀστρατεύτως 123,35. άστρολόγος 165,24. ἄστρον 85,₃. άσύγγραφος 188,22. ἀσυκοφάντητος 191,48. άσυλία 29,7. ἄσυλος 189,₂₇. ἀσύμβολος 189,32. ἀσύμφυτος 191,11. ἀσυνθετέω 129,13. άσυντάκτως 123,3. άσυντέλεστος 189,46. άσφαλάζω 143,14. άσφάλεια 12,19. άσφαλής 97,23. 188,42. ἀσφαλίζω 145,₄₈. ἀσφα**λώ**ν (ἀσφαλίων) 87,38. άσφράγιστος 189,48.

άσχημονέω 135,10. ἄσχημος 188,24. άσχήμων 115,31. 189,22. άσχολάζω (?) 143 Fußn. 1. άσχολέομαι 135,32. άσχολία 34,44. ἄσχολος 188,₄₂. άσωτεία (άσωτία) 9,36. άτακτέω 135,34. ἄταφος 189,₂₃. ἄτεκνος 189,₂₄. ἀτέλεια 12,₂₉. ἀτελής 97,₃₉. 189,₁₈. άτενίζω 146,20. άτίμητος 191,20. ἀτίνακτος 190,₁. 260,₉. άτμίς 53,₃₂. **ἄτοκος** 189,18. ἄτονος 189,25. άτοπέω 132,8. ἄτοπος 189,₁. ἀτροφέω 134,22. Αὐδναῖος 92,38. αὐθαδία 31,24. αὐθεντέω 133,28. αύθέντης 258,17. αὐθημερόν 120,28. αὐλαία 5,13. αὔλειος 94,38. αὐλή 17,40. αὐλητής 81,11. αὐλίζομαι 147,18. αὐλοφύλαξ 153,17. αὐξάνω 149,15. αύξησις 71,17. αὔξω 149,16. αὔριον 120,33. αὐστηρός 96,38. αὐτάρκεια 12,7. αὐταρκέω 136,15. αὐτέγγυος 186,40. αὐτενιαυτός 187,7. αὐτημερόν 120,28. αὐτοελαιουργός (?) 166,19. 186,42. αὐτόθι 119,25. αὐτοκεφάλαιος (?) 187,5. αὐτόκλητος 187,16. αὐτοκρασία 31,6. αὐτοκράτωρ 187,14.

αὐτόπαις 187,9.

αὐτόπυρος 187,9. αὐτοῦ 121,4. αὐτουργέω 136,16. αὐτουργία 34,21. αὐτούργιον 46,35. αὐτουργός 166,34. 187,12. αὐτόχειρ 261,30. αὐτόχρους 187,1. αὐχμός 64,6. αὐωίλιον 50,41. άφαίρετος 113,45. άφαιρέω 137,44. 211,4. άφάκη 22,4. ἄφαλος 189,33. άφανίζω 147,19. άφαρπάζω 144,44. 211,7. άφειδής 97,43. άφελκύω 210,17. ἄφεμα 57,34. ἀφέσιμος 98,33. άφεσις 69,35. ἀφεύρεμα 57,17. άφευρίσκω 151,13. 209,23. άφέψησις 65,15. άφή 18,ς. άφηγέομαι 138,6. 211,33. ἀφῆλιξ (ἀφήλικος) 201,20. άφημερεύω 139,43. ἀφήμερος 202,12. ἄφθορος 189,34. άφικνέομαι 138,7. 211,33. άφιλανθρώπητος 191,13. άφιλότιμος 189,1; άφιλοτίμως 122,28. άφίμωσις 65,16. άφιξις 68,44. άφιστάνω 149,22. 210,10. άφίστημι 211,17. ἄφοβος 189,26. άφοράω 128,12. 210,24. ἀφόρητος 191,₄₅. άφορί 119,37. άφορίζω 148,8. 211,22.

άφορμή 21,33.

ἄφρακτος 192,2.

Αφροδίσιον 51,23.

άφορολόγητος 190,28.

άφοσιόω 142,34. 211,37.

άφόσιος 102,3. 199,8.

άφυής 98,12. 189,34. ἀφύλακτος 191,₄₇. άφωντεύς 16,3. 54,22. άφώντισσα 54,19. άχανής 97,43. 192,6. άχάρακτος 190,₅. άχρεῖος 94,22. 189,2. ἄχρηστος 191,49. άχυρηγέω 129,14. άχυρικός 108,13. ἄχυτος (?) 190,3. άχώνευτος 190,4. άψιδοειδής 182,17. άψιμαχία 34,36. ἀωιλιαστής 78,27. ἀωίλιον 50,40.

В

βαδίζω 147,28. βαδιστηλάτης 75,9. 154,39. βαδιστής 80,₃₉. βαδιστικός 110,13. βάθρον 85,16. βαθυορυγή 18,24. 157,14. βαθύτερον adv. 125,36. Βαία 102,11. βαιοελυπίου, είς 51,5. βάιον 50,42. βαιός 102,9. βαλανεῖον 14,3. βαλανεύς 16,₁₉. βαλανευτής 79,42. βαλανευτικός 111,26. βαλιδικός 105,21. βαναυσία 29,0. βανώτιον 39,19. βανωτός 82,1. βαπτίζω 147,19. βαρέως 124,31. βαριοτομέω 133,29. βᾶρις 54,3. βαρυηχής 259,32. 263,25. βαρυθυμέω 132,10. βαρυκαρπέω 132,12. βαρύνω 149,44. βασανίζω 147,33. βασιλεία 8,33. βασίλειον 14,13. βασίλειος 94,₃₉; τὸ β. 94,41.

βασίλισσα 54,27. βασιλιστής 79,43. βάσις 69,36. βατάνιον (= πατάνιον) 42,9. βατιάκιου 42,12. βαφεύς 16,20. βαφή 17,8. βέβαιος 93,2. βεβαίωσις 71,18. βεβαιωτής 80, 15. βεβαιώτρια 83,25. βημα 60,49. βιάζομαι 143,37. βίαιος 92,30. βιαφορέω 133,31. βιβλιοφύλαξ 154,14. βικίου 39,21. βινέω 136,53. βιοκλώστειρα 261,17. 263,25. βιοτικός 108,15. βλάβη 23,27. βλαστολογία 31,33. βλαστός 82,15. βόειος 95,3. βοή 17,31. βοικός 107,22. βολή 17,9. βορρᾶς 5,₃₄. βοσκός 163,19. βόσκω 150,40. βοτανίζω 146,30. βοτανισμός 61,25. βούλησις 70,29. βούμαστος 181,₁₃. βοών 86,35. βοωνία 29,27. βραβεύω 140,23. βραδύνω 149,36. βραδύτερα adv. 125,39. βράστης 74,26. βραχύτατα adv. 126,6. βροχή 16,40. βρωτός 111 Fußn. 2. βυβλάριον 43,19. βυβλιαφόρος 169,30. βυβλιοθήκη 156,15. βυβλίου 43,3. βυρσεΐον 13,19. βυρσοδέψης 26,1. βύσσινος 100,4. βυσσουργικός 108,18.

βυσσουργός 166,14. βωλόκριθος 159,11 und Fußn. 2. βωλόπυρος 159,13 und Fußn. 2. βωλώδης 182,31. βωμός 64,28. βωστρέω (βωστρεύω) 260,23.

Г

γαζοφύλαξ 153,18. γαλαθηνός 195,9. γαλακτοφόρος 194,30. γαμετή 113,14. γαριτικός 105,25. γαστήρ 71,39. 72,24. γάστρα 83,5. γειτνία 33,29. γειτνιάω 128,31. γελοιόω (?) 141 Fußn. 2. γελοίως 124,7. γεμίζω 147,7. γενέθλιος 102,38. γενεσιακός 105,5. γένεσις 69,1. γένημα 57,18. γενημάτιον 39,23. γενηματοφυλακία 30,32.

γενηματοφύλαξ 153,31. γενικός 110,15. γενισμός 62,40. γεοῦχος 167,23. γέρδιος 2,5. γερουσία 30,₂₇. γερροφύλαξ 154,30. γεωβαφής 97,11. 195,14· γεωμετρέω 134,23. γεωμέτρης 26,17. γεωμετρία 34,₃₈. γεωργέω 135,13. γεωργία 34,39. γεωργικός 110,49. γεώργιον 48,38. γεώργισσα 54,26. γήιδιον 38,11. γλαυκίσκος 45,3. γλύκιος (?) 260 Fußn.1. γλυκύμηλον 157,15. γλυκύσυκος 178,29. γλωσσόκομον 171,34.

γνάπτρου 85,22. γναφαλλολόγος (γναφαλλόγος) 165,16. γναφεύς 16,21. γνήσιος 102,39. γνώμη 61,16. γνωρίζω 146,31. γνώριμος 99,15. γνώρισμα 60,37. γνῶσις 69,1. γνωστεύω 139,8. γνωστήρ 72,35. γνωστός 113,12. γνωτός 113,13. γογγύζω 148,23. γογγυλίς 54,5. γοητός 82,5. Γορπιαΐος 92,38. γραμματεία 10,9. γραμματεῖον 13,32. γραμματεύς 16,23. γραμματικός 110,34; τὸ γρ. 110,36. γραμματοδιδάσκαλος 155,30. γραμμή 61,9. γραπτός 112,22. γραφή 17,40. γραφικός ΙΙΙ,27. γραστίζω 145,10. γραφίου (γραφεῖου) 46,17. γρύτη 22,28. γυάλας 25,16. γυμνάζομαι 143,30. γυμνασιαρχέω 135,35. γυμνασιαρχία 30,2. γυμνασίαρχος 163,2. γυμνάσιον 51,35. γυμνικός 111,34. γυναικογένεια 11,37. γύναιον 42,14. γωνία 29,1. γωνιείος 95,16. Δ

δακτυλίδιον 38,25. δακτύλιος 101,31; ὁ δ. 100,32. δανείζω 147,3. δανειστής 81,8. δανειστικός 109,27. δαπάνη 23,39. δαπάνημα 60,13. δαφνίς 53,33. δαψιλής 97,44δαψιλῶς 124,32. δέησις 69,2. δείγμα 59,10. δειγματίζω 145,12. δειγματισμός 62,6. δεικτήριον 73,6. δειλαίνω 150,25. δειλινός 100,23. δεῖσα 2,9. δεκαδάρχης 24,34. δεκαδύο 203,40. δεκαείς 203,43. δεκαεννέα 203,38. δεκαέξ 203,44. δεκαεπτά 203,42. δεκανία 88,29. δεκανικός 106,42. δεκανός 88,28. δεκαοκτώ 203,41. δεκαπέντε 203,39. δεκάρουρος 183,16. δεκάρταβος 183,24. δεκαταρχία 27,17. δεκάταρχος 162,26. δεκατέσσαρες 203,42. δεκατοκύριος 155,3. δεκατρεῖς 203,39. δεκατώνης 26,1. δεκόβολος 158,5. δελφάκιου 42,15. δεξαμενή 88,36. δεξιόομαι 141,34. δεόντως 125,14. δέρμα 60,17. δερματηρός 96,16. δερμάτινος 100,8. δερμάτιον 39,24. δέσις (?) 69,2. δέσμευσις 65,17. δεσμεύω 139,44. δέσμη (δεσμή) 61,16. δεσμίον 39,25. δέσμιος 102,50. δεσμός 64,46. δεσμοφυλακέω 129,16. δεσμοφύλαξ 154,1. δεσμωτήριον 74,4. δεσμώτης 76,το. δεσπόζω 148,34. δεσποτεία 9,9.

δευτεραΐος 92,12. δευτερεύω 138,23. δεύω 140,1. δεχήμερος 183,34. δέω 134,23. δημεύω 140,30. δημοσιεύω 140,1. δημόσιος 102,39; δημοσίαι 117,24. διά: διὰ κενῆς 206,10; δι' ὅλου 206,34; διὰ παντός 206,18; δι' όλίγων 206,25; διὰ πλειόvwv 206,26. διαβάθρα 83,31. 174,45. διαβαίνω 213,37. διαβάλλω 213,39. διάβασις 70,31. διαβιβρώσκω 151,18. 213,19. διαβολή 20,27. διαβόσκω 151,13. 211,49. διαγγέλλω 213,15. διαγινώσκω 151,21. 213,41. διάγνωσις 69,5. διαγορεύω 140,45. 213,36. διάγραμμα 60,19. διαγραφή 21,7. διαγράφω 214,6. διαγωγή 21,34. διαδέχομαι 214,6. διαδηλόω 142,22. 212,1. διαδιδράσκω 151,23. 214,7. διαδίδωμι 213,20. διαδικέω 132,14. διαδοχή 21,8. διάδοχος 176,26. διαζάω 128,19. 214,29. διαζευγνύω 213,19. διαθήκη 23,20. 176,4. διαίρεσις 70,7. διαιρέω 137,44. 214,3. διαισχύνομαι 150,6. 212,3. διαιτάομαι 127,43. διαίταρχος (διαιτάρχης?) 162,33. διακαρτερέω 137,27. 213,21. διακατέχω 242,26.

διακενής 206,10. διακλέπτω 213,21. διακολπιτεύω 140,₃₇. 212,27. διακομιδή 20/28. διακομίζω 148,1. 213,22. διάκομμα 59,48. διακονέω 136,17. διακοπή 20,14. διακόπτω 213,42. διακόσμησις 69,6. διακούω 213,36. διακρατέω 138,14. 214,47. διακρίνω 150,11. 214,8. διάκρισις 70,49. διακρούομαι 213,23. διακυβερνάω 128,19. 214,30. διακύπτω 213,23. διακωλύω 214,40. διαλαμβάνω 149,32. 214,40. διαλανθάνω 149,32. 214,41. διαλέγω 214,9. διαλείπω 214,10. διάλημμα 55,12. διάλη (μ) ψις 70,7. διάλιθος 197,28. διαλλάσσω 214,25. διάλλομαι 214,26. διαλογή 20,40. διαλογίζομαι 148,2. 213,24. διαλογισμός 64,29. διάλογος 176,4. διαλύω 213,44. διαμαρτάνω 149,23. 213,15. διαμαρτύρομαι 213,24. διαμένω 214,11. διάμετρον 86,5. 172,34. διαμισθόω 142,26. 212,30. διαμίσθωσις 67,3. διαμφιζβήτησις 67,5. διαμωλύω (-μωλύνω?) 150,8. 213,1. διαναβάλλω 242,29. διανδραγαθέω 137,22. 212,36. διανίσταμαι 242,31. διανοέομαι 137,27. 213,25. διαπαντός 206,18.

διαπειλέω 137,27. 213, 17. 241,4. διαπέμπομαι 214,14. διαπιπράσκω 151,16. 212,31. διαπίπτω 214,16. διαπιστεύω 140,42. 21 3,26. διαπιστέω 137,27. 213,18. διαπλέκω 213,26. διαπλευρισμός 61,29. διαπλέω 137,28. 213,27. διαποιέω 137,23. 213,3. διαπονέομαι 138,14. 214,48. διαπορεύομαι 140,47. 214,17. διαπορθμεύομαι 140, 51. 214,49. διαποστέλλω 242,33. διάπρασις 65,18. διαπράσσω 214,31. διαπρεσβεύω 140,42. 213,28. διάπτωμα 60,20. διαπύλιον 51,23. διαπυνθάνομαι 149,23. 213,29. διαπωλέω 137,28. 213,30. διαργυρόω 142,22. 212,5. διαρπάζω 145,1. 214,3. διαρραπίζω 147,41. 212,32. διαρρέω 138,7. 214,32. διαρρίπτω 213,31. διαρταβία 36,24. διαρταβιείος 95,33. 183,23. διασαφέω 241,2. διάσεισις 67,6. διάσεισμα 58,13. διασεισμός 63,28. διασείω 214,42. διασημαίνω 150,36. 214,50. διασκεδάννυμι 214,33. διασκευάζω 145,1. 214,33. διασκοπέω (-σκέπτομαι) 138,14. 214,51. διασκορπισμός 62,42. διασπάω 128,12. 213,31. διάσταθμον 173,6.

διάκειμαι 213,42.

διάστασις 70,31. διαστέλλω 214,18. διάστημα 60,38. διαστολή 19,38. διασυνίστημι 242,36. διασφαγή 19,25. διασχίζω 148,2. 213,32. διασώιζω 213,45. διάταγμα 57,35. διατάσσω 214,19. διατελέω 137,28. 214,20. διατηρέω 137,39. 213,46. διατίθημι 214,21. διατιμάω 128,12. 213,33. διατίμησις 65,20. διατόναιον 5,18. διατρέπομαι 213,33. διατρέφω 213,47. διατρέχω 214,34. διατριβή 21,9. διατρίβω 214,22. διατροπή 19,26. διατροφή 21,10. διαυγάζω 144,37. 213,5. διαυλέω 137,23. 213,9. διαφέρω 214,22. διαφορά 20,42. διαφορέω 137,39. 212 Fußn. 1. 214,1. διαφόρησις 67,7. διάφορος 203,ς. διάφραγμα 59,12. διαφυλάσσω 214,34. διαφωνέω 137,4. 212,7. διαφωνία 35,29. διάφωσις 67,9. διαχειρίζω 148,11. 214,35. διαχόω (-χώννυμι) 142, 22. 212,14. διάχωμα 55,14. διαχωρέω 137,28. 213,34. διαχωρίζω 214,36. διαψύχω 213,35. διβολέω 129,17. διδασκαλεία (διδασκα- $\lambda(\alpha) = 10,20.$ διδασκαλεῖον 14,13. διδασκαλικός 110,50. διδάσκω 151,1. διδραχμιαΐος 185,30. δίδραχμος 185,29. διεγβάλλω 243,5. διεγγυάω 128,14. 213,41.

διεγγύημα 56,23. διεγγύησις 69,6. διεγείρω 214,27. διεγλαμβάνω 149,20. 242,38. δίεδρον 158,6. διείργω 214,29. διελκυσμός 62,43. διέλκω 214,38. διεξάγω 242,39. διεξαγωγή 19,42. διεξέρχομαι 243,7. διέξοδος 175,26. διερμηνεύω 140,32.212,16. διέρχομαι 214,7. δίεσις 70,33. διετής 185,32. διετία 31,8. διευλυτέω 137,23. 213,11. διευσχημονέω 137,10. 212,19. διευτυχέω 138,14. 214,45. δίθυρος 185,34. διίστημι 214,39. δικαιοδοτέω 133,19. δικαιοδότης 75,39. δικαιολογέομαι 136,18. δικαιολογία 35,6. δικαιοπραγέω 136,19. δικαιοσύνη 71,37. δικαίωμα 59,50. δικαστήριου 74,4. δίκελλα 24,24. δικελλευτής 78,28. δικότυλος 184,4. δίκροτος 185,40. δικτυωτός 112,4. διλέσβιον 47,1. δίμηνος 184,21. διμναΐος 92,22. διμοιρίτης 76,41 und Fußn. 2. δίμοιρος 185,44. διοδεύω 140,35. 212,23. δίοδος 175,26. διοικέω 137,44. 214,11. διοίκησις 69,37. διοικητής 79,28. διοικητικός 108,19. διομβρέω 137,4. 212,17. διομολογέω 138,12. διορθόω 142,33. 214,14.

διόρθωμα 59,14. διόρθωσις 70,9. διορίζω 148,5. 213,45. διορκίζω 147,41. 212,34. διορύσσω 213,25. διοτοκέω 129,18. διπλάσιος 102,31δίπλειος 94,22. διπλοίς 53,34. διπρόσωπος 184,35. δισκοειδής 182,18. δισπορέω 129,19. διστάζω 144,7. δίστεγος 184,41. δίστομον 158,11. δισυνεγγυάω 128,2. 242 Fußn. 2. διυπερτίθημι 243,9. διυφή 18,25. διφορέω 134,24. δίφορος 196,10. δίχα 117,13. διχαλκιαΐος 93,10. δίχαλκου 158,12. διχομηνία 28,38. διώροφος 184,26. διῶρυξ 176,13. δόγμα 61,4. δοκιμάζω 143,27. δοκιμαστής 80,40. δοκιμαστικός 105,26. δοκιμάω (?) 127,5. δόκιμος 99,10. δόκιου 42,17. δοκόω 141,28. δόκωσις 67,12. δόμα 59,50. δοξάζω 144,8. δορκάδειος 93,26. δορκαδοθήρας 24,36. δορκάς 6,27. δόρωμα 55,18. δορώσιμος 98,20. δόρωσις 65,21. δόσιμος 98,36. δόσις 69,36. δουλεύω 140,2. δουλικός 111,28. δοχή 17,41. δοχικός 107,1. δράγμα 59,14. δραγματηγέω 129,21. δραγματηγία 31,35.

δραγματοκλεπτέω 129,22. δραπεταγώγιον 50,28. δρυμός 64,7. δύνω 149,38. δυόβολος 158,14. δύςερως 262,32. δύσις 69,38. δυςσεβής 98,12. 196,13. δωδεκαδραχμία 36,38. 183,31. δωδεκάμηνος 186,ς. δωδεκατημόριος 185, 45; τὸ δ. 50,12. δωδεκατήμορος 184,14. δωδεκαχαλκία 36,26. 185,1. δωδεκάχους 185,10. δωρεά 17,43. δωρεαῖος 92,17. δωρεακός 104,30. δωρεάν 117,34. δωσίδικος 195,35.

E

ἐαρινός 100,27. ἐβδομηκοντάρουρος

183,11.

έγβαίνω 217,46. έγβασανίζω 147,45. 216,39. έγβατηρία 36,32. έγβατήριον 73,28. έγβιάζομαι 144,42. 217, έγβιβάζω 145,3. 218,29. ἔγβλητος 113,₄₆. έγβοάω 128,12. 217,12. έγβολή 20,29. έγβρέχω 215,45. ἔγγαιος 92,31. 201,16; тò ἔ. 92,₃₂. έγγελάω 128,12. 219,13. έγγίζω 146,33. έγγίνομαι 219,21. ἔγγιστα 126,₇. έγγλύφω 219,48. ἔγγραπτος 113,25; τὸ ἔ. 113,25. έγγράφω 219,13. έγγύζω(?) 148,20. έγγύη 22,28.

ἐγγυητής 80,42. έγγυθήκη 172,20. ἐγγύς 122,2. ἐγγύφωνος 262,26. 263,25. ἔγδεια 12,11. έγδεξιάζομαι 128,7. 144,35. 216,27. έγδέρω 217,13. έγδέχομαι 217,47. ἐγδέω 137,4. 215,46. ἐγδημέω 135,38. έγδημία 34,40. ἐγδιδάσκω 151,26. 218,29. έγδίδωμι 217,49. έγδιέρχομαι 243,14. έγδικέω 133,21. έγδικήτρα 83,3. έγδιοικέω 137,10. 243,10. έγδιοικήσιμος 98,₃₇. έγδιοίκησις 67,13. ἐγδόσιμος 99,1. ἔγδοσις 69,₇. ἔγδοτος 114,7. 262,23. έγδοχεία 10,5. έγδοχεύς 15,₄₁. 175,8. έγδοχή 20,43. ἔγδοχος 174,46. 201,36. έγκαίω 219,15. έγκαλέω 137,45. 219,30. ἔγκαρπος 199,9. έγκατάλειμμα 59,16. έγκαταλείπω 243,18. έγκατατίθημι 243,20. έγκατέχω 243,16. έγκατοχή 19,27. έγκάτοχος 202,17. έγκαυτής 78,₃₀. έγκεντρισμός 61,₃₀. έγκηρύσσω 218,44. έγκληματίζω 145,14. έγκληματογραφέω 132,15. ἔγκλησις 67,36. ἔγκλητος 113,29. έγκλίνω 150,11. 219,22. έγκοιμήτριος 101,36. ἐγκοίμητρον 84,26. ἐγκολάπτω 219,46. ἔγκομμα 55,19. ἐγκόπτω 219,23. έγκρατής 97,45. έγκύκλ10ς 102,40. 201,16.

ἔγκυκλος 200,37. ἔγκυος 203,27. έγλαμβάνω 149,27. 218,3. έγλέγομαι 217,20. ἔγλευκος 199,10. έγλή (μ) πτωρ 86,16. ἔγλη (μ) ψις 66,32. έγλικμάω 128,7. 216,29. έγλικμόω 128 Fußn. 2. έγλιμπάνω 149,23. 217,21. έγλογή 21,42. έγλόγημα 55,21. έγλογίζω 148,14. 218,5. έγλόγισμα 58,14. έγλογιστεία 10,40. έγλογιστεύω 140,32. 216,2. έγλογιστήριον 73,29. έγλογιστής 79,31. ἔγλογος(?) 175,₂₇. έγλουστρίς 84,3. έγλούω 217,21. έγλοχίζω 147,45. 217,4. ἔγλυσις 71,18. έγλύω 218,25; έγλύομαι 218,17. έγμαγεῖον 14,14. έγμετρέω 137,39. 217,38. έγμετρητής 78,33. έγμισθόω 142,33. 218,8. έγνεύω 140,51. 218,31. έγχαράσσω 219,₄₉. έγχειρέω 135,39. έγχειρίζω 148,15. 219,50. έγχράομαι 128,10. 219,10. έγχρηματίζω 147,₃₅. 218,49. ἔγχυσις 65,23. έγχωρέω 219,18. έγχώριος 102,42. 201.17. έδέατρος 84,11. έθίζω 147,4. έθισμός 64,31. έθνικός 111,29. εἰκάζω 143,30. είκασία 36,17. είκασμός 61,31. εἰκῆ(1) 118,26. είκονίζω 146,1. είκονογραφέω 129,24. είκοσιάρουρος 183,12.

εἰκοσιπεντάρουρος 183,17. είκόσορος 185,19. είλατήρ(?) 259,19. 263,21. είματισμός 62,16. είργμός 64,8. είρήνη 22,29. είρκτή 18,10. είρομένως 125,1. είςαγγελεύς 16,36. εἰςαγγέλλω 215,29. είςάγω 215,29. είςαγωγεύς 16,24. είςαγωγή 21,12. είςαγώγιμος 99,10. είςαγώγιον 50,13. εἰςαγωγός 175,19. εἰςακούω 215,17. είςανάγω 243,21. είςανηλίσκω 151,18. 215, 18. 241,4. είς αποδίδωμι (?) 243 Fußn. 1. είςαποστέλλω 243,24. είςβαίνω 215,37. είς βιάζομαι 144,44. 215,31. είςγίνομαι 215,12. είςδέχομαι 215,33. είςδίδωμι 215,7. είςδοσις 67,14. είςδοχή 21,13. εἰςκαλέομαι 137,28. 215,20. είςκομίζω 215,20. είςμετρέω 137,10. 215,4. εἰςόδιον 45,38. εἴςοδος 176,13. εἴςοικίζω 148,5. 215,23. είςοράω 128,13. 215,21. είςπέμπω 215,39. είςπηδάω 128,14. 215,24. είςπορεύομαι 140,47. 215,34. είςπραξις 69,39. είςπράσσω 215,₂₅. είςρίπτω 215,2. είςτίθημι 215,21. είςφέρω 215,26. είςφορά 21,35. είςχράομαι(?) 128,10. 215,15.

είσω 122,15.

είτεν 117,8. ξκατέρωθεν 119,1. έκατέρωσε 119,23. **ἐκατονδεκάρουρος** έκατοντάρουρος 183,15. ἐκατόνταρχος 163,1. ἔκγονος (ἔγγονος) 176,14. ἐκδ . . s. ἐγδ . . ἐκεῖθεν 119,13. έκείνως 125,23. έκζητέω 137,23. 216,41. ἔκθεμα (ἔχθεμα) 55,22. έκθεματίζω 147,44. 216,37. ἐκθεραπεύω 140,42. 217,17. ἔκθερίζω 148,ς. 217,₃₂. ἔκθεσις 70,9. ἐκθέωσις 65,24. ἐκθριαμβίζω 147,₄₅. 216,43. ἐκκαθαίρω 217,₁₉. έκκαιτριακονταστάτηρος 184,39. ἐκκαλέω 137,₃₉. 217,₃₄. ἐκκαρπεύω 140,32. 216,1. ἐκκαρπίζομαι 148,₁₂. 218,15. ἔκκειμαι 217,35. ἔκκαυμα 59,17. ἐκκερματίζω 147,45. 217,1. ἐκκλάω 128,20. 218,16. ἐκκλείω 217,20. ἔκκλησις 68,15. ἔκκλητος 113,47. ἐκκλίνω 150,11. 217,35. ἐκκοίμητρον 84,₂₇. ἐκκομίζω 148,6. 217,₃₇. ἐκκοπή 20,16. ἐκκόπτω 218,2. έκκροτέω 137,23. 217,2. ἐκκρούω 218,3. ἐκκύπτω 217,20. ἐκλ . . . s. ἐγλ . . . έκούσιος 102,31; έκουσίως 124,32. ἐκπείθω 217,23. ἐκπέμπω 218,27. ἐκπηδάω 128,14. 217,38. ἐκπίπτω 218,9. ἐκπλέω 137,28. 217,24.

ἐκπληρόω 142,35. 218,28. ἐκπλήρωσις 68,₁₇. ἔκπλους 175,34. ἐκποιέω 137,39. 217,39. ἐκπονέω 137,39. 217,40. ἐκπορεύομαι 140,48. 218,18. ἐκπορθέω 138,₁₅. 218,₃₄. ἔκπραξις 68,₁₉. ἐκπράσσω 218,₃₅. ἔκπτωμα 60,40. ἔκρηγμα (ἔχρηγμα) 60,21. ἐκσκάπτω 216,34. ἐκσπάω 128,₁₆. 218,₁₀. έκστρατεύω 140,42. 217,25. έκταμιεύομαι 140, 35. 216,13. ἔκτεισις 70,11. ἐκτελής 98,13. 203,28; ἐκτελῶς 123,39. ἐκτέμνω 218,19. ἐκτένεια II,26. έκτενής 97,31. 203,1. ἐκτίθημι 218, ... ἐκτίλλω 218,36. ἐκτινάσσω 217,₄₁. ἐκτίνω 150,₁₂. 218,₁₃. ἔκτισις 70,11. έκτοκίζω 147,35. 216,3. ἐκτομή 20,30. έκτομίας 27,7. έκτοπίζω 148,12. 218,19. ἔκτοπος 200,₃₈; ἐκτόπως 122,29. ἐκτός 121,₄₀. ἐκτρέχω 217,25. έκτρίβω 217,27. ἐκτροπή 20,₃₁. ἐκτρυγάω 128,₃. 216,₅. ἔκτρωμα 60,₃8. ἐκτρωσμός 64,50. ἐκφέρω 217,43. ἐκφόρησις 68,21. ἐκφόριον 51,36. ἔκφορος 175,35. ἐκχοίζω (?) 147,35. 216,7. ἔκχυσις 70,34. ἐκχωρέω 137,28. 217,28 ἐκχώρησις 68,23. έλαία 23,20. έλαίδιον 38,29. έλαιηρός 96,18.

ἐλαικός 107,5. ἐλάινος 100,4. ἐλαιοκάπηλος 155,5. ἐλαιοπώλης 26,17. ἐλαιουργέω 129,26. ἐλαιούργιον (ἐλαιουργον, ἐλαιουργον, ἐλαιουργεῖον) 46,5.

γῖον, ἐλαιουργεῖον) 46,5. ἐλαιουργός 166,16. ἐλαιοχρίστιον (?) 50,29. ἐλαιών 87,6. ἐλασσονέω (ἐλαττονέω)

131,14. ἐλασσόω 142,7. ἐλάσσω(1) 126,3. ἐλάσσωμα 58,7. ἐλάτινος 100,5. ἐλάφειος 94,24. ἐλέατρος 84,17. ἐλεημοσύνη 71,28. ἐλευθέριος 102,11. ἐλευθεριότης 81,36. ἐλευθερολατόμος

157,17. έλεφαντεύς 16,ς. έλεφαντηγός 194,3. Έλλήνιον 47,3. έλληνιστί 121,33. Έλληνομεμφῖται 159,5. έλλιπής 97,24. 202,27. έλλύχνιον 52,7. έμβαδεύω 140,17. έμβαδικόν, τὸ 108,21. έμβαδόν 175,9. ἐμβαίνω 292,12. έμβαρέω 137,24. 219,9. **ἐμβλέπω** 219,20. ἔμβληθρον 85,₂₄. ἔμβλημα 56,27. έμβολεύω 139,18. έμβολή 21,14. ἐμβόλιμος 99,16. èμβριθής 98,14. 203,28. ἔμβροχος 202,₂₄. ἐμμέσωι 205,31. ἔμμηνος 200,39. έμπαίζω 219,₄₃. έμπηδάω 128,7. 219,τ. έμπίπλημι 219,16. έμπίπρημι 219,44. έμπίπτω 219,25. **ἐμπλέκομαι 219,44.** έμπλόκιον 51,25. έμποδίζω 148,8. 219,34.

έμπόδιος 103,3. έμποδισμός 64,37. έμποδοστατέω 132,1%. έμποιέομαι 137,45. 219,36. έμπολάω 127,21. έμπολή 20,32. έμπόρειον (έμπόριον, έμπορεῖον) 15,16. 46,25. έμπορία 29,10. έμπροσθεν 119,6. ἐμπτύω 218,46. έμπύγιον 259,26. 263,21. έμπυρίζω 145,27. έμπυρισμός 64,9. ἔμπυρος 199,41; τὸ ἔ. 173,18. ἔμσκεψις (= ἐπίσκεψις) 70,35. ἐμφάνεια 12,28. έμφανής 97,39. 203,6. έμφανίζω 147,7. έμφανιστής 80,₁₇. ἔμφορος 202,6. ἔμψυχος 199,33. έν: ἐμ μέσωι (ἐμμέσωι) 205,31. ἐναλλοίωσις 65,25. ἐνάλλομαι 219,41. ἐναντίον 120,26. ἐναντιόομαι 142,34. 219,41. ἐναντίως 124,8. ἐναπολύω 243,25. ἐναράομαι 128,3. 218,40. ἐνάρχομαι 219,20. ἐναυτόθι 206,45. ένδεής 97,32. 203,1.

ενοεης 97,32. 203,1. ἔνδεια 12,8. ἐνδείκνυμι 219,13. ἐνδεκαταῖος 92,14. ἐνδέχομαι 219,22. ἐνδεχομένως 125,12. ἐνδημέω 135,39. ἐνδίδωμι 219,28. ἔνδον 120,45. ἔνδοςος 199,30.

ἐνδόξως 123,₂8. ἔνδυμα 56,₃₀. ἐνδύω 219,₁₄. ἐνεδρεύω 140,₄8. 219,₄₂.

ένειλέω 137,15. 219,2. ένείλημα 55,23. ἐνεπισκήπτομαι 243,26. ἐνεργάζομαι 145,1. ἐνέργεια (ἐνεργία) 12,29.

29,20.
ἐνεργέω 134,26.
ἐνεργός 200,40.
ἐνεύχομαι 218,42.
ἐνεχυράζω 144,5. 241,2.
ἐνεχυρασία 36,14.
ἐνεχυρασμός 61,33.
ἐνέχω 219,46.
ἐνῆλὶξ (ἐνήλικος) 200,8.
ἔνθεσμος 200,29.
ἐνθεσμος 102,50.
ἐνίοτε 121,18.

ἐννεακαιεικοσιχοίνικος 185,ς. ἐννήρης 185,16. ἐννόμιον 49,24. ἔννομος 200,40. ἐνοικέω 137,45. 219,32. ἐνοίκησις 71,20. ἐνοικίζω 148,9. 219,32. ἐνοικιολογέω 132,19. ἐνοικιολογέω 137,45. ἐνοικοδομέω 137,45. 219,33. ἔνοικος 176,20.

ἐνόπι 120,₁₇. 205,₂₁. ἔνοπλος 200,₄₁. ἐνόρμιον 50,₃₀. ἐνοφείλω 219,₃₃. ἐνοφθαλμίζω 147,₄₁. _{219,4}. ἐνοχλέω 137,₄₅. 219,₃₄. ἔνοχος 203,6. ἐνσείω 219,₁₇. ἐνσεμνύνομαι 150,₇. _{219,6}.

ἐνόμνυμι 218,45.

ἔνσιμος 199,τ6. ἐνσκοπέω 137,4. 218,47. ἐντάσσω 219,38. ἐνταῦθα 117,6. ἐνταφιαστής 80,22. ἐντείνω 219,18. ἐντέλλομα1 219,38. ἐντελῶς 122,30. ἐντεῦθεν 119,7.

ἔντευξις 70,11. ἔντοκος 200,11. ἐντολή 21,16. ἔντονος 196,25. 202,27. ἐντός 121,40. ἐντρέπομαι 219,44. ἐντρέχω 219,49. ἐντυγχάνω 149,27. 219,39. ἐντύλη 22,9. έντυπή 18,26. ἐντυχία 31,9. ένυπνιοκρίτης 77,23. 154,39. ἐνύπνιον 52,9. ένώπιος 102,31. 201,11; ἐνώπιον adv. 120,14. έξ: ἐξ ὑστέρου 206, 16. έξάγκαλος 183,3. ἐξάγω 217,29. έξαγωγή 20,32. έξαγωγός 175,12. έξάδραχμος 185,28. έξαθρέω 262,41. 263,24. έξαθυμέω 137,4. 215,42. έξαίρεσις 70,51. έξαίρετος 113,48. έξαιρέω 137,29. 217,9. έξαίρω 218,14. έξαίφνης 118,36. έξακολουθέω 137,12. 216,16. έξαλείφω 217,9. έξάλιπτρον 85,₁₃. έξαλλακτής 78,₃₅. έξαλλάσσω 217,10. ἔξαλλος 200,14. έξαλλοτριόω 142,25. 216,20. έξαλμυρόω 142,26. 216,26. έξαμάρτυρος 184,9; τὸ È. 184,11. **ξξαμηνιεῖος** 95,18. έξάμηνος 186,4. έξαναγκά**3ω 241,**3. ἐξαναστατόω 263,15. 24. έξανηλίσκω 151,₁₈. 217,10. έξανήλωσις 65,₂₆. έξανίστημι 243,27. έξαντλέω 137,45. 217,44. έξαπατάω 241,4. έξάπηχυς 186,10. έξαπίνης 118,35.

έξαπορέομαι 137,4. έξαποστέλλω 243,29. έξαργυρίζω 148,6. 217,30. έξαριθμέω 137,45. 217,46. ἔξαρνος 203,29. έξαρτάω 128,13. 217,12. έξαρτίζω 148,15. 218,30. έξασθενέω 138,12. 218,21. έξαφίστημι 243,36. έξαχοίντκος 186,18. έξάχους 185,12. έξέδρα 174,11. έξειμι 217,14. έξελαύνω 217,16. έξελέγχω 217,32. έξενίαυτος 200,17. έξεπίτηδες 205,15. έξεργά**ζομαι 144,**39. 217,16. έξερημόω 142,30. 217,17. έξερωτάω 128,24. 218,31. έξετάζω 143,9. 144,42. 217,32. έξέτασις 71,20. ἐξευδοκέω 137,4. 215,47. έξηγέομαι 138,1. 218,1. έξηγητής 81,29. έξηκονθημερίσιος 103,33. έξῆς 118,₃₇. έξιδιάζομαι 145,2. 218,22. ἐξιλάσκομαι 151,₂₄. 218,14. έξίστημι 218,₂₄. έξιχνιά**ζω** 144,35. 216,35. έξοδεία (έξοδία) 9,19. ἐξοδεύω 140,₃₇. 216,₁₁. έξοδιάζω 144,37. 217,6. έξοικίζω 148,9. 218,33. έξόμνυμι 217,22. έξομολογέομαι 137,12. 216,23. έξονομάζω 145,2. 218,26. έξορκίζω 148,9. 218,8. έξορμάω 128,20. 218,17. έξορύσσω 217,23. έξουδενέω 137,24. 217,7. ἐξουδενόω 142,26. 216,31. έξυβρίζω 148,15. 218,37.

έξυπηρετέω 138,15. 218,37. έξυπηρέτησις 68,24. έξυφαίνω 150,31. 216,6. ἔξωθεν 119,8. έξωμοσία 36,7. έξωτικός 109,28. ξορτή 17,43. ἐπαγγέλλω 221,11. ἐπαγρυπνέω 137,15. 220,25. ἐπάγω 221,12. έπαγωγή 21,44. ἐπαίνεσις 69,8. ἐπαινέω 137,29. 220,33. ἐπαίρω 220,34. ἐπαιτέω 138,7. 222,5. ἐπακολουθέω 138,1. 221,26. ἐπακόλουθος 201,₃₇. ἐπακούω 221,12. ἐπαλλαγή 20,32. ἐπαμύνω 150,₁₃. 222,6. ἐπαναβαίνω 244,5. ἐπαναγινώσκω 151,19. 244,6. ἐπαναγκάζω 144,44. 221,26. 241,3. ἐπάναγκος 202,9; ἐπάναγκον adv. 120,24. ἐπανάγω 244,11. έπαναιρέω 138,7. 244,19. ἐπαναπέμπω 244,9. ἐπαναπιπράσκω 151, 15. 243,41. έπαναπορεύομαι 140, 32. 243,37. ἐπαναπωλέω 137,5. 243,38. ἐπανάτασις 69,8. ἐπανατείνω 244,10. ἐπανατέλλω 244,22. ἐπαναφέρω 244,24. έπανέρχομαι 244,8. ἐπανήκω 244,15. ἐπανηλίσκω 151,₁₉. 220,34. ἐπανήλωμα 55,24. 173,9. ἐπανοίγνυμι 244,3. ἐπάνοιξις 65,27. ἐπανορθόω 142,32. 244,17. ἐπαντλητός 113,33.

ἐπάνω 122,22. 205,11. ἐπάνωθεν 119,18. ἐπαποστέλλω 244,25. έπαράσσω 220,35. ἐπαρδευτής 80,26. έπάρδιον 50,15. έπαρκέω 137,29. 221,27. έπαρούριον 49,27. ἐπαρτισμός 61,34. ἐπάρχομαι (?) 222,7. ἔπαρχος 176,29. ἔπαυλις 174,34. ἐπαύξησις 70,36. ἐπαύριον 120,33. 205,12. ἐπαφή 21,45. έπαφίημι 244,26. έπαφροδισία 28,1. ἐπείγω 241,2. έπεικοστός 204,ς. ἐπειςάγομαι 244,29. ἐπειςέρχομαι 244,30. έπειςπορεύομαι 140,37. ἔπειτα 117,7. 205,12. ἐπεκφέρω 244,31. ἐπεκχέω 137,15. 244,33. ἐπελλύχνιον 47,5. 173,11. έπεμβαίνω 244,35. έπεμφέρω 244,34. ἐπενεχυράζω 241,4. ἐπενέχυρον 173,41. ἔπεργος 175,1. ἐπέρχομαι 221,35. 222,8 (?). ἐπερωτάω 128,16. 221,36. ἐπέτειος 95,1. ἐπευχαριστέω 137,16. 220,27. ἐπευωνίζω 148,2. 220,37. ἐπέχω 221,14. έπήβολος 201,39. ἐπήκοος 203,13. έπηρεάζω 144,39. 220,38. έπηρεασμός 64,37. έπήρεια 12,32. έπιβάθρα 83,34. 175,4. έπίβαθρου 85,16. 176,20. ἐπιβάλλω 221,27. ἐπιβεβαίωσις 68,26. έπιβιβάζω 145,3. 222,28. ἐπιβοάομαι 128,24. 222,29.

ἐπιβοηθέω 137,39. 221,29.

ἐπιβολή 21,16. ἐπιβουλή 21,₄₆. έπιβούλως 123,5. ἐπιβωμίζω 145,16. ἐπίγαιος 94,27. ἐπίγειος 94,25. 200,42; Tà É. 94,26. έπιγένημα 57,19. 173,29. έπιγεωργέω 137,10. 220,19. έπιγίνομαι 221,14. ἐπιγινώσκω 151,25. 222,21. ἐπίγνωσις 67,38. έπιγονή 19,8. ἐπίγονος 176,4. έπιγραφή 21,17. ἐπιγράφω 221,30. ἐπίγρυπος 199,18. ἐπίγυος 199,42. ἐπιδανείζω 148,9. 221,31. ἐπίδειγμα 60,41. ἐπιδείκνυμι 221,₃₂. ἐπίδειξις 71,21. ἐπιδέκατος 204,6. ἐπιδέχομαι 222,22. έπιδημέω 135,14. ἐπιδιαγράφω 244,₃₇. έπιδιαιρέω 137,29. 244,38. ἐπιδιαυγάζω (-ευγά-3ω?) 244 Fußn. 1. ἐπιδίδωμι 221,32. έπιδίεδρον (?) 158,10. 173,13. ἐπίδοσις 70,12. ἐπιείκεια 12,9. έπιεικής 97,24. έπιζήμιος 102,12. 200,42. ἐπιζητέω 137,40. 221,15. ἐπιζήτησις 65,28. έπιθαλάσσιος 102,13. 200,43. έπίθεμα 58,16. ἐπίθεσις 69,39. ἐπιθεωρέω 138,15. 221,36. ἐπιθύω 222,11. έπικαθίστημι 245,5. ἐπικαίω 220,40. έπικαλάμειος 94,9. ἐπικαλέω 138,1. 221,39. ἐπικαρπία 29,10.

ἐπικαταβάλλω 245,8. έπικαταβολή 18,44. ἐπικατακολουθέω 137, 5. 244,41. ἐπικαταλαμβάνω 149, 30. 245,7. ἐπικαταφέρω 245,3. ἐπικατέχω 245,1. ἐπίκειμαι 222,10. ἐπικελεύω 140,43. 221,39. ἐπικεφάλαιον (ἐπικεφάλιον) 5 Fußn. 2. 47,7. ἐπικηρύσσω 221,16. ἐπικοιμάομαι 128,3. ἐπικοπή 21,47. ἐπικόπτω 220,41. ἐπικουρεία (ἐπικουρία) 10,22. ἐπίκουρος 201,42. ἐπικραστίζω 147,41. ἐπικρατέω 138,7. 222,12. ἐπικρίνω 150,12. 221,40. ἐπικτάομαι 128,15. 221,16. ἐπίκτητος 114,8. ἐπικυέω 138,14. 222,31. ἐπικυρόω 142,36. 222,33. ἐπιλαγχάνω 149,24. 220,43. έπιλαμβάνω 149,27. 221,41. ἐπιλάμπω 222,33. ἐπιλανθάνομαι 149,₂₈. 221,42. έπιλάρχης 173,15. ἐπίλεγμα 57,36. έπιλέγω 221,17. ἐπιλείπομαι 222,34. ἐπίλεκτος 114,4. έπίλη (μ) ψις 70,53. ἐπιλόγευσις 65,29. ἐπιλογεύω 140,₃₃. 220,₄. έπιλογίζομαι 222,12. ἐπιλοιπογραφέω 137, 16. 220,30. ἐπίλοιπος 199,19 und Fußn. 1. ἐπιλόχαγος 162,12. 173,16. ἐπίλυσις 69,40. έπιλύω 221,17.

ἐπιμαίνομαι 263,9. ἐπιμαρτύρομαι 221,18. ἐπιμέλεια 12,20. ἐπιμελής 97,40. 203,7. ἐπιμελητεύω 139,10. ἐπιμελητής 81,12. ἐπιμένω 222,13. ἐπιμετρέω 221,19. ἐπίμετρον 86,4. 174,24. ἐπιμηνιεύω 138,28. ἐπιμήνιος 102,13. έπιμίσγω 151,19. 220,44. ἐπιμισθόω 142,23. 220,7. ἐπίμονος 203,21. ἐπινεύω 140,43. 220,44. ἐπινοέω 138,15. 222,35. ἐπιξενόομαι 142,30. 221,1. ἐπιορκέω (ἐφιορκέω) 138,2. 221,43. ἐπιπαραγίνομαι 245, 11. ἐπιπαραριθμέω 137,ς. 245,10. ἐπίπεδος 200,43; τὸ ἐ. 200,43. ἐπιπηδάω 128,20. 222,14. ἐπιπίπτω 221,3. ἐπιπλέκω 222,22. έπιπλέω 137,29. 221,3. έπ (πληξις 69,41. ἐπιπλήσσω 222,24. έπίποκος 197,30. ἐπιπορεύομαι 140,36. 220,22. ἐπιποτίζω 147,36.220,9. έπίπυρον 173,17. έπίπυρρος 199,33. ἐπιρρίπτω 222,14. ἐπίρρυσις 69,9. ἐπιρρώννυμι 222, κ. ἐπίσακτον, τὸ 114,15. ἐπισείω 222,16. ἐπισημαίνω 150,32. 221,4. έπισημασία 35,47. ἐπίσημος 199,30. ἐπισκάζω 145,1. 222,17. ἐπισκάπτω 220,11. ἐπισκέπομαι 221 Fußn. 2. ἐπισκέπτομαι 221,45. ἐπισκευάζω 144,39. 221,5. ἐπισκευή 21,18.

ἐπίσκεψις (ἔμσκεψις) 69,41. 70,35. ἐπισκήπτομαι 222,18. έπισκοπεία 8.6. έπισκοπέω 138,1. 221,44. ἐπίσκοπος 203,14. ἐπισκοτέω 138,7. 222,19. ἐπισπάω 128,16. 221,46. ἐπισπένδω 222,35. ἐπισπεύδω 222,36. ἐπισπορά 21,35. έπισπουδάζω 144,32. 220,12. έπισπουδασμός 63,1. ἐπισταθμεύω 140,₃₅. 220,16. ἐπίσταθμος 175,36. ἐπίστασις 70,53. ἐπιστατεία 10,11. ἐπιστατεύω 10 Fußn. 1. ἐπιστατέω 241,2. ἐπίστατον, τὸ 114,18. 175,22. ἐπιστέλλω 221,46. έπιστολή 21,18. ἐπιστόλιον 41,11. έπιστολογραφεῖον (ἐπιστολογράφιον) 14,28. ἐπιστολογράφος 163,32. έπιστρατηγέω 137,24. 220,32. ἐπιστράτηγος 164,₂₆. 173,34. ἐπιστρεφής 98,6. 203,16. ἐπιστροφή 21,19. ἐπιστύλιον 47,9. ἐπισυνάγω 245,16. ἐπισυνίσταμαι 245,19. ἐπισυντελέω 137,5. 245,15. ἐπισύστασις 65,30. έπισφραγίζομαι 148,15. 222,37. έπίσχεσις 69,10. ἐπισχύω 222,30. ἐπίταγμα 60,41. ἐπίτασις 71,5. ἐπιτάσσω 221,47. ἐπιτείνω 221,20. έπιτελέω 138,1. 221,48. ἐπιτέλλω 221,21. ἐπιτηρέω 137,29. 221,6.

έπιτιμάω 128,13. 221,22. ἐπιτιμή 18,28. έπιτίμιον 51,37. ἐπίτιμον 176,14. ἐπίτοκος 200,44. ἐπιτολή 20,44. ἐπιτόνειον (ἐπιτόνιον) 14,25. ἐπιτρέπω 222,2. ἐπιτρέφω 221,6. ἐπιτρέχω 221,7. ἐπίτριτος 204,6. έπιτροπεία 9,12. ἐπιτροπεύω 140,27. έπιτροπή 21,49. ἐπίτροπος 176, 15. ἐπιτυγχάνω 149,26. 221,23. ἐπιφανής 97,33. 202,32. ἐπιφέρω 222,2. ἐπιφονεύω 140,33. 220,14. ἐπίφορος 202,32. ἐπιχαίρω 221,24. ἐπιχειρέω 135,15. ἐπιχειρογραφέω (?) 137,30. 221,8. έπιχέω 137,30. 221,8. ἐπιχορηγέω 138,8. 222,24. ἐπιχόω (-χώννυμι) 142, 30. 221,10. ἐπιχρήστιος 102,ς. ἐπίχυσις 69,10. ἐπιχωνεύω 140,33. 220,15. ἐπιχωρέω 138,2. 222,3. ἐπιχώρησις 65,30. ἐπιχώριος 102,14. 201,2. ἐπιψελλῶς 123,7. ἐποίκιον 49,1. έποικοδομέω 138,1. 221,42. ἐπόμνυμι 221,2. έπτάμηνος 186,2. έπταπάλαστος 184,29. έπτάρουρος 183,₁₈. ἐπωβελία 36,40. ἐπώνιον 51,28. ἐπωνυμία 28,33. ἐπώνυμος 199,31.

ἐρανάρχης 25,₃8.

έργαλεῖον 13,41.

έράω 127,21.

έργασία 36,14. έργάσιμος 99,11. έργαστηρίδιον 38,26. έργαστήριον 74,9. ἔργαστρον 85,₂₆. έργατεία 8,18. έργατεύω 139,19. έργάτης 76,25. έργατικός 110,16. έργάτις 259,23. έργοδιώκτης 74,27. 154,38. έργολαβέω 134,27. έργολαβία 34,22. έργολαβικός 105,30. έργολάβος 165,10. έρεγμός 62,8. ξρεισμα 59,₁₉. έρέτης 76,11. ἔρευνα 24,20. έρευνάω 127,26. έρευνητής 78,36. έρευνητικός 105,31. έρημία 29,23. έρημοφύλαξ 153,34. έρημόω 141,36. έρίδιον 38,13. έριέμπορος 155,7. ἔριθος 3,₃₇. έρικός 105,33. έρινεός (ἐρινός) 94,4; то̀ ё. 94,5. έριουφάντης 75,12. 154,39. έρίφειος 94,27. έρμηνεύς 16,16. έρρηγμα 60,24. έρυθρίας 26,42. έρυθριάω (ἐρυθριάζω?) 128,32. έρυθρόδανον 2,15. ἐρωτάζω 143,23. Έρωτάριον 44,22. έσμός 259,13. έςοπτρον 85,3. έστιατόριον 49,5. έσχάρα 22,29. ἐσχατογηρόω 141,13. έσχατόγηρως (?) 179,39. ἔσωθεν 119,₂. ἔσωι 122,₁₄; ἔσω 122,₁₅. έτάζω 142,40.

ἔτειος 95,3. έτερόζυγος 180,15. ἐτησίας 26,44. εὖ 126,₁₄. εύγενής 97,25. 187,34; εύγενῶς 123,40. εὐγηρία 35,7. εὐγνωμονέω 131,16. εύγνωμοσύνη 71,35. εύγνώμων 115,30. 187,43. εὐδία 37,10. εὐδιαλύτως 123,9. εύδιεινός 101,4. εὐδοκέω 131,18. εὐδοκιμέω 135,16. εὔελπις 187,34. εὐεργέτεια 12,37. εὐεργετηκῶς 123,10. εὐεργετικός ΙΙΙ,; εὐεργετικῶς 123,₁₂. Εὐεργέτις 26,27. εὐεργέω 133,32. εὐεργία 35,31. εΰζωμος 187,₃₅. εὐηθία 31,13. εὐημερέω 135,16. εὐημερία 30,3. εύθαρσής 98,14. 196,31. εὔθετος 196,27. εὐθηνέω 136,41. εύθηνία 33,9. εὐθυδικία 35,9. εύθυμετρία 33,12. εΰθυνα 24,28. εὐθύνω 149,44. εὐθύρ(ρ)ιν (εὐθύρινος) 180,6. εὐθύς (εὐθύ) 122,2; εὐθέως 122,8. εὐίλατος 196,15. εὐκαιρέω 129,27. εύκαιρή 18,29. εὔκαιρος 187,37; εὐκαίρως 124,19. εὔκαρπος 187,39. 262,30. εὐκατάγνωστος 196,18. εὔκληρος 188,9. εύκνημος 187,27. εὐκοσμία 29,24. εύκοσμος 188,ς. εὐλάβεια 12,13. εὐλαβέομαι 135,17. εύλαβής 98,15.

εὐλαβῶς 124,40. εὐλογέω 134,28. εὐλογία 34,24. εύμαρής 97,45. 188,5; εύμαρῶς 124,33. εύμεγέθης 188,3. εὐμήκης 187,40. εὔνομος 187,40. εύνους 187,41. εὐνοῦχος 167,27. εὐορκέω 135,41. εύπειθής 98,15. 196,31. εὐπροςωπέω 132,21. εύπροςωπία 34,3. εύρεσιλογία (εύρησιλο- $\gamma(\alpha)$ 33,31. εύρίσκω 151,2. εύρρωστος 196,20. εὐσέβεια 12,19. εὐσεβής 97,25. 196,21. εὖσημος 187,44; εὐσήμως 124,34. εύσταθέω 131,23. εὖσταθμος 187,29. εύστρα 83,11. εὐσυνθετέω 130,43. εὐσχημονέω 134,29. εὐσχήμων 115,32. εὐτακτέω 135,41. εύτακτος 196,29. εὐτάκτως 124,24. εὐταξία 28,40. εὖτεκνος 187,41. εὐτελής 97,40. 196,26. εὔτονος (?) 196,24. 202,27. εύφημέω 136,43. εὐφράνω 148,42. εὐφυής 98,1. 188,6. εὐχαριστέω 135,18. εύχαριστία 35,32. εύχαρίστως 122,31. εὐχέρεια 12,23. εύχερής 98,2. 188,7. 196,30. εὐχή 17,32. εύχρηστέω 133,34. εύχρηστία 33,35. εύχρηστος 196,21. εύψυχέω 134,5. εὖψυχος 188,9. εὐώδης 182 Fußn. 1. εὔωνος 196,₂₂; εὐωνότερα 125,41.

εὐωχέομαι 136,20. εὐωχία 35,24. έφάλιος 101,12. ἐφάλλομαι 222,20. έφαμμίζω 146,6. ἐφαπτίς 52,25. ἐφάπτομαι 222,6. έφαρμόζω 148,39. 222,27. έφαύριον 120,33. 205,12. ἐφεδρεύω 140,48. 222,9. ἐφεικοστός 204,5. έφεκτός 204,4. ἐφέλκω (-ελκύω) 221,33. έφεξῆς 118,38. ἔφεσις 70,36. έφευρίσκω 151,26. 222,29. έφημερευτήριον 73,21. έφημερεύω 139,21. έφημερίς 53,10. έφήμερος 201,2. έφίημι 220,39. έφιορκέω 138,2. 221,44. έφίππιον 52,11 u. Fußn.1. ἔφιππος 201,3. έφίστημι 221,37. έφοδεία 7,₃₀. ἐφοδεύω 140,₄₅. 221,₂₀. έφοδιάζω 144,₃₉. 220,₄₅. ἐφοδικός 109,₁₉. ἐφόδιος 103,ς. 201,24; ἐφόδιον, τὸ 51,37. ἔφοδος, ή 174,19. ἔφοδος, ὁ 174,20. 176,15. έφόλκιον 47,11. έφόνιον 47,12. ἐφοράω 128,₁₅. 221,₄₃. έφορμέω 137,30. 221,44. ἔφορμος 201,19. ἐφωμαλία(?) 27,27 mit Fußn. 2. ἔχθεμα s. ἔκθεμα. έχθές 126,13 mit Fußn. 1. ἔχθρα 23,21. ἔχρηγμα s. ἔκρηγμα. έψανός 115,7. ἔψημα 59,20. **ἕψησις** 69,11. έψητήρια 73,9. ἑῶιος 103,₁₄. ὲωςφόρος 170,₂8.

Z

3ε(1)ά 17,10.

3É1VOS 100,12. **3ευγάριον 44,6. ζευγηλάτης** 76,11. I54,43. ζευγίζω 260,31. 263,22. **ζεύγλη** 22,30. **3εῦγμα 59,21. 3ηλοτυπέω** 260,20. 3ημία 34,45. ζημιοπρακτέω 132,22. ζητέω 135,42. 143,8. 3ήτησις 69,12. **3μυρναστατήρ (?) 72,9.** 3ύγιον 51,32. **3υγοστατήρ(?)** 72,10. 3υμίτης 78,16. **ζυτηρός** 96,20. **3υτοποιέω** 129,31. **3υτοποιός** 168,3. **3ωγλύφος** 163,22. ζωγράφος 164,1. 3ώ1διον 39,4. 3ũ10v 51,30. **3ωμίον 41,23. 3ώνη 22,31.** 3ωστήριον 73,31. **3ωφυτέω 131,25.**

Н

ήαρινός 100,₂₇. ήδυοινέω 129,32. ήθητός 112,6. ήλιάζω 143,1. ήλικία 30,₃8. ήλοκοπικός 109,₂₉. ήμερήσιος 103,31. ήμερίσιος 103,34. ήμερολεγδόν 118,14. 205,18. ήμιαρούριον 47,14. 172,5. ἡμιαρτάβιον 48,3. 49,9. 172,14. ήμιδεής 97,26. 196,35. ἡμικάδιον 51,38. 172,16. ἡμίκενος 187,20. ἡμικίριου 47,15. 172,6. ἡμικλήριον 51,7. 172,16. ήμικοτυλιεΐος 95,21. ἡμίκουρος 196,33. ἡμικύκλιος 187,32. ήμιμνα τον 5,23.

ήμιόλιος 102,42; ήμιολία ἡμιονάγριον 39,26. 172, 8. 176,37. ήμιονηγός 164,17. ἡμιόνιον 39,28. 172,8. ήμιονίτης 77,1. ήμίονος 172,16. ήμιπλέριον (= ἡμιπλεύριον) 47,16. 172,9. ἡμίσευμα 55,25. ήμιταινίδιον 38,15. 172,10. ήμιτέλεστος 196,₃₆. ἡμιτριβής 97,12. 196,34. ἡμιτύβιον 51,8. 172,16. ήμιχῖον 47,18. 172,11. ήμιχόειος 93,31. ἡμίχους 172,17. ήμιψίλιον 47,19. 172,12. ήμιωβέλιον (ήμιωβόλιου) 47,20. 172,13. ήπητής 81,13. ήπήτρια 83,23. ήπητρον 85,₃₇. ήσυχάζω 144,15.

ἡμίναυον 172,7.

6

ἡσυχῆ(1) 118,24.

θαλαμηγός 194,11. θαλάσσιος 102,14. θανατηφόρος 194,43. θαυμάζω 143,38. θέα 23,21. θεαγός 162,8. θεάομαι 127,23. θέατρον 85,4. θέμα 57,23. θεματίζω 146,22. θεμέλιον 47,22. θεόκτιστος 114,33. θεραπεία 8,33. θεραπευτής 81,26. θεραπεύω 140,13. θερίζω 147,8. θερινός 100,31. θερισμός 64,12. θεριστής 80,42. θεριστικός 105,34. θέριστρον (θέριστον) 85,5.38 mit Fußn. 1.

θερμαίνω 150,17. θερμαστρίς 84,6. θέσις 69,12. θεσμοφόριον (θεσμοφορεῖον) 46,23. θεσμοφόρος 170,13. θεσμοφύλαξ 154,31. θετός 112,36. θηβάρχης 25,31. θηβαρχία 29,40. θήκη 22,32. θηλάζω 143,31. θηλαστήριον 73,36. θηλυκός 104,26. θήρα 22,34. θηρατικός 111,2. θηρευτής 80,43. θηρεύτρια 83,21. θηρεύω 140,3. θηροφυλακιπολιτικοί 110,9. θηροφύλαξ 154,26. θησαυροφυλακικόν 108,25. θησαυροφύλαξ 154,5. θιασείτης 77,32. θιασιτικός 105,36. θλαστός 112,7. θλίψις 68,27. θορυβέω 134,30. θρᾶνος 3,38. θραυστός 260,7. 263,22. θρήνωμα 58,18. θρῖναξ 3,40. θρίσσα 3,41. θρισσέμπορος 155,9. θρυαλίς 53,23. θρυλέω 136,21. θρυοκοπία 34,5. θρυοπώλιον 50,16. θυγάτριον 42,45. θυλάκιον 42,18. θῦμα 59,51. θυμίαμα 60,43. θύον 3,44. θυρεός 3,45. θυρίς 45,14. θυρουρέω 132,24. θυρουρός 167,6. θυρόω 142,15. θύρωμα 60,24. θυρωρός 167,14.

θυσία 36,15.

θυσιάζω 144,8. θωπεύω 140,3. θωρακεΐου (θωράκειου? θωράκιου) 13,32. 42,43. θωρακΐτις 104,4.

I

ἰάομαι 127,₂₃. ἐατρικός 110,17; τὸ ἰ. 110,18. ιατροκλύστης 75,13. 156,41. ίατρός 84,22. ίβιοβοσκός 163,10. ίβιοταφείον (ίβιοταφίου, ἰβιοτάφιου) 14,32. 46,16. ίβιοτάφος 168,34. ίβιών 87,17. ίδίαι 117,20. ίδιογραφία 28,29. ίδιόγραφος 197,6; τὸ i. 197,7. ίδιοκτήμων 197,4. ίδιόκτητος 197,8. ίδιόσπορος 197,2. ίδιότης 81,40. ίδιόχρεος 179,41. ίδιώτης 76,22. ίδιωτικός 111,20; τὰ ί. ίδρώιον (ίδρῶιον) 49,11. ίεραγέω 129,₃₃. **ἱερακεῖον 13,30..** ίερακοβοσκός 163,14. **ἱερακοτάφος** 168,₃₆. ἱερατεία 8,₃₄. ἱερατεύω 139,₂₃. ίερεῖον 13,42. ίερευτικός 108,₂₈. ἱερεωσύνη 71,30. iέρισσα 54,30. **ἱερογλύφος** 163,24. **ἱερογραμματεύς** 155,₁₉. ἱερόδουλος 155,24. ἱεροποιία 31,₃₇. **ἱεροποιός** 168,16. ἷερουπῶλος (?) 156,₂₂. ἱεροψάλτης 75,15. 154,39. ίερωνία (?) 31,41. 33,14. iκανόω 141,5. ίκετεία 8,35.

ίκετεύω 140,4. ίκετηρία 36,41. ίκέτις 26,26. ίλάρχης 24,37. ίλαστήριον 73,10. ίλάων 115,24. ίλιακός 105,1. ίματίδιον 39,5. ίματίζω 145,31. ίματιοπώλης 25,18. ίματισμός 62,16. ĩ v 10 v 50,43. **ἱππάριον** 44,7. ίππάρχης 25,15. ίππιατρικός 105,₃₇. ἱππικός ΙΙΙ,2. ίππόδρομος 156,21. ἱπποκοινάριον (?) 44,1. ίπποκόμος 164,₃₃. ίπποσκόπος 168,₂₃. **ἱπποτροφέω** 134,30. ίπποτροφικόν 108,₂₉. ίπποτρόφιου 45,40. ίππών 88,6. Ιπωτήριον 73,11. ίσημερία 29,45. ίσημερινός 100,32. ἰσιονόμος 165,27. ίσομερής 98,16. 180,9. ἰσόνομος 180,₂₅. ίσουράνιος 261,20. 263,25. ἰσόχρονος 180,₃₅; ἰσοχρόνως 123,13. ίστιαράφος 168,21. ίστίου 42,20. ίστός 82,31. ίστουργός 166,4. ἰσχάς 6,35. 'loxupias 26,40. **ἰσχυρί**ζομαι(?) 215,₁₆. ἰσωνία 31,39. ίτέα 22,₃₄. ἴτριον 51,9. ίχθύδιον 39,₇. ίχθυηρός 96,36. ίχθυικός 108,31. ίχθυόβολον 171,17.

K

κάδιον 39,29. καθά 206,19.

καθαίρεσις 69,13. καθαιρέω 137,40. 224,21. καθάπερ 206,19. καθαπτή 18,31. καθαρεύω 140,5. καθαριόω 141,3. καθαρός 96,12. κάθαρσις 69,14. καθαρῶς 124,34. κάθεμα 55,27. καθέν 205,38. καθεύδω 224,44. καθηκόντως 125,8. καθήκω 224,46. κάθημαι 224,47. καθιδρύω 224,26. καθιζάνω 149,30. 225,25, καθίζω 224,5. καθικνέομαι 137,40. 224,26. καθιστάω 128,8. 223,8. καθίστημι 224,47. καθολκή 18,32. καθόλου 206,20. καθοπλίζω 148,τ6. 225,43. καθορμίζομαι 148,2. καθόρμιον 39,31. καθότι 206,19. καθυβρίζω 148,9. 225,10. καθυπογράφω 245,21. καθυπονοέω 137,22. 245,23. καθυστερέω 138,2. 225,10. καθώς 205,13. καινίζω 147,29. καινισμός 63,39. καινοχωρισμός 63,40. καιροτηρέω 132,26. κακαγωγία 28,30. κακοικονομία 28,13. κακολογία 35,11. κακοπαθέω 135,18. κακοπαθία (κακοπάθεια) 35,32. κακοποιέω 134,31. κακοποιός 195,12. κακοπώγων 178, 31. κακοσχολέω 132,28. κακοτεχνέω 135,₄₃. κακοτεχνία 35,12.

κακοτρόπως 123,14. κακοῦργος 166,38. κακουχέω 136,34. κακοφυής 180,36. κάκοψις 180,1. καλάθιον 41,40. καλαμεία (καλαμία) 10,26. καλάμη 61,10. καλαμικός 109,31. καλαμίσκος 45,7. καλαμοκόπος 164,37. καλαμοπώλης 24,39. καλαμοτόμος 168,₃₈. καλαμουργέω 133,36. καλιά 37,30. καλλιέλαιος 180,17. καλλυντής 80,3. κάλλυντρον (κάλλυνθρου) 84,30. καλλύνω 149,45. καλοίδιον 38,16. καλῶς 126,14. καμάρα 23,21. καμαρόω 141,8. καμάρωσις 65,33. καμαρωτικός 105,39. καμήλιον 39,32. καμηλίτης 78,17. κανηφόρος 170,26. κανονωτός 112,₁₀. καπηλείου 14,16. καπηλικός 110,25. καπηλίς 54,14. κάπνειος 94,29. καπτήρ 72,22. καρδιουλκέω 132,31. καρπεία 7,19. καρπίζομαι 146,33. καρπίον 41,42. καρποφορέω 134,31. καρποφόρος 194,39. καρτερέω 136,22. κᾶς 5,30. 52 Fußn. 1. κασῆς 5,31. κασία (κασσία) 37,21. κασσοποιός 168,1. κατά: (τὸ) καθ' ἕν 205,38; καθ' υστερον 205,33; (τὸ) κατ' ἄνδρα 206,; κατ' άρχάς 206,27; κατ' αὐτόθι 206,46; (τὸ) κατὰ φύλλον 206,8; τὸ κατ'

είδος 206,7; κατ' ἐνῶπα 258 Fuβn. 1; (τὸ) κατ' ξργον 205,35. καταβαίνω 224,₃6. καταβάλλω 224,37. καταβαρέω 137,24. 223,30. καταβιάζω 144,32. 222,42. καταβιβρώσκω 151,23. 224,38. καταβλάπτω 224,39. κατάβλημα 55,29. καταβοάω 128,16. 224,39. καταβοή 20,22. καταβολή 21,21. καταβόσκω 151,19. 223,40. καταβραβεύω 140,48. 225,21. καταβρέχω 223,41. κατάβροχος 201,44. κατάγαιος 92,19; τὸ κ. 92,20. καταγελάω 128,13. 223,41. καταγηράω 128,₂₀. 225,22. καταγίνομαι 224,40. καταγινώσκω 151,21. 224,21. κατάγνυμι 223,38. κατάγνωσμα 58,9. καταγραφή 19,11. καταγράφω 224,41. κατάγω 224,36. καταγωγή 20,₃₃. καταγώγιμος 99,3. καταγώγιου 49,35. καταγωνίζομαι 147,36. 222,40. καταδείκνυμι 225,24. καταδέομαι 137,30. 223,41. καταδέω (?) 224 Fußn. 1. καταδιαιρέω 137,16. 245,25. καταδικάζω 144,₃₉. καταδίκη 22,35. 175,37. καταδιώκω 224,41. καταδολεσχέω 137,5. 222,44.

καταδουλόομαι 142,32. 224,32. καταδρομή 21,₃₆. καταδυναστεύω 140,43. καταδύνω 150,9. 224,3. καταζυγίς 52,27. καταιτιάομαι 128,20. 225,19. κατακαίω 224,27. κατακαλέω 138,15. 225,38. κατάκειμαι 225,39. κατακλείς 175,₃₉. κατακλείω 225,40. κατακληρόω 142,23. 222,46. κατακλύζω 148,29. 224,49. κατακλυσμός 64,32. κατάκνημος 198,24. κατακολουθέω 137,11. 223,1. κατακολυμβάω 128,20. 225,26. κατακομιδή 20,35. κατακομίζω 148,12. 225,27. κατακρατέω 137,40. 224,28. κατακρίνω 150,9. 225,1. κατακρύπτω 224,6. κατακωλύω 225,1. καταλαλέω 137,30. 224,7. καταλαμβάνω 149,28. 225,1. καταλέγω 224,7. καταλείπω 225,3. καταλείφω 223,₃₈. κατάλεπτος 200,32. καταλιμπάνω 149,26. 224 29. καταλιφή 19,29. καταλλαγή 20,35. καταλλάσσομαι 223,39. καταλογείον 13,13. καταλογίζομαι 148,12. 225,28. κατάλοιπος 199,₁₉ u. Fußn. 1. καταλοκίζω 260,38. καταλοχισμός 62,22.

κατάλυμα 56,32.

καταλυμάτιον 39,33. κατάλυσις 70,13. καταλύω 225,3. καταμαρτυρέω 137,40. καταμελέω 138,8. 225,19. **καταμένω** 225,4. καταμετρέω 137,41. 224,32. καταμήνιος 101,14. κάτανδρα 206,1. **κατανέμω** 225,ς. κατανεύω 140,51. 225,41. κατανθρωπίζω 147,45. κατανοέω 138,8. 225,28. κατανομίζω 147,₄₁. 223,16. καταντάω 128,10. 223,33. κατάντημα 58,19. κατάντησις 68,28. καταντλέω 138,8. 225,20. κατανωτίζομαι 147,42. 223,17. κατάξιος 102,43; καταξίως 199,32. καταξύω 223,19. καταπαίζω 224,9. καταπεριίσταμαι 245,26. καταπήγυυμι 224,10. καταπήξ 175,5. κατάπλασμα 59,22. κατάπλαστος 113,24. καταπλέω 137,41.225,7. κατάπληξις 71,₂₂. καταπλήσσω 224,33. κατάπλους 176,17. καταποικίζω 147,₄6. 245,30. καταπονέω 138,15. 225,44. καταποντίζω 148,2. 224,10. καταπορεύομαι 140,38. 223,21. καταποστέλλω 245,27. καταπροίημι 245,34. καταπροπίνω 150,6. 245,31. καταράκτης 76,34. καταρραθυμέω 137,30. 224,10.

καταρρέω 137,31. 224,11. καταρρήγνυμι 225,7. κατάρριν 197,31. καταρρίπτω 225,29. καταρτίζω 148,12.225,36. καταρτισμός 63,3. καταρχάς 206,27. καταρχή 20,₁. κατασημαίνομαι 150, 32. 224,12. κατασκάπτω 224,13. κατασκεδάννυμι 224,14. κατασκευάζω 144,42. 224,34. κατασκευή 20,₄₅. κατασκοπεύω 140,38. 223,22. κατασπασμός 63,4. κατασπάω 128,23.225,36. κατασπείρω 225,7. κατασπένδω 224,14. κατασπορά 20,2. κατασπουδαίως 124,1. 205,23. καταστασιάζω 144,39. 224,15. κατάστασις 70,14. καταστατικός 106,1. καταστέλλω 225,8. καταστολή 20,17. καταστοχέω 137,16. 223,12. κατασυνεργέω 137,16. 223,24. κατασφραγίζομαι 148,6. 225,9. κατασχολέομαι 137,17. 223,14. κατατάσσω 224,15. καταταχέω 132,35. **Κατατείνω** 224,34. κατατιμάω 128,3. 222,47. κατατολμάω 128,8. 223,25. κατατρέχω 225,₃₀. κατατρίβω 224,16. κατατυγχάνω 149,30. 225,32. καταυτόθι 206,46. καταφαίνομαι 150,32. 224,17. καταφάσκω 151,24. 225,32.

καταφερής 97,27. 202,34. καταφέρω 225,11. καταφεύγω 224,₃₅. καταφθείρω 225,14. καταφθορά 21,23. καταφιλέω 138,8. 225,33. 263,12. καταφιλοτιμέομαι 137,6. 222,48. καταφορά 21,23. κατάφρακτου 114,14. καταφρονέω 137,41. 225,14. καταφρόνησις 70,37. καταφυγγάνω 149,24. 224,17. καταφυγή 21,36. καταφυτεία 8,20. καταφυτεύω 140,40. 223,4. καταχαρίζομαι 148,13. καταχέω 137,31. 224,19. καταχράομαι 128,₁₇. 225,14. καταχρηματίζω 147, 46. 223,36. κατάχρησις 67,16. καταχυτήρια 73,23. καταχωρέω 137,17. 223,27. καταχωρίζω 148,9. 225,15. καταχωρισμός 63,7. καταψάω 128,21. 225,35. καταψύχω 224,₂₀. κατεγγυάω 128,17. 224,42. κατεγγύησις 67,17. κατελέγχω 224,4. κατέναντι 120,22. 205,9. κατενεχυράζω 144,35. 223,28. κατεντυγχάνω 245,38. κατενῶπα 258 Fußn. 1. κατεξέρχομαι 245,36. κατεπείγω 224,24. κατεργάζομαι 144,44. 224,43. κατεργασία 36,17. κάτεργον 173,36. 205,35. κατέρχομαι 224,43. κατεσθίω 224,₄.

κατέχω 224,44. κατηγόρημα 59,23. κατίσχω 224,5. κατοικέω 138,2. 225,6. κατοικία 29,₁₄. κατοικίδιος 103,20. κατοικίζω 148,16. 225,41. κατοικικός 109,22. κατοικοδομέω 138,2. 225,6. κάτοικος 176,27. 203,21. κατοκνέω 138,8. 225,28. κατολιγωρέω 137,31. 224,7. κατόμνυμι 224,8. κατονομάζω 145,3. 225,42. κατοπτροθήκη 155,22. κατοχή 19,14. κατόχιμος 99,18. κάτω 122,23. κάτωθεν 119,3. κατωμηλός 115,18. καυθμός 64,13. καυνάκης 26,12. καυσία 30,14. καχεκτεύομαι 139,27. καχεξία 34,25. καψάκης 24,40. κεδρία 29,16. κειρία 37,18. κέλωρ 258 Fußn. 1. κενέω 134,7. κεντρίτης 77,24. κένωμα 58,21. κεραία 5,6. κεραμεῖον 14,4. κεραμεύς 16,6. κεραμεύω 140,6. κεράμιου 43,4. κεραμίς 53,36. κεραμουργός 166,6. κεραμύλλιον 45,22. κέρκηρις (κερκῆρις) 2,17. κερκίς 54,6. κερκουρίτης 77,2. κέρκουρος 167,8. κερκουροσκάφη 156,31. κέρμα 60,27. κερμάτιον 42,₂₃. κεστρεύς 16,7. κεῦτλον (?) 2,26. κεφάλαιον 5,24.

κεχαρισμένως 125,20. κηδεμονικός 107,26; κηδεμονικῶς 122,36. κηλώνειον (κηλώνιον) κηπίου 42,25. κηποτάφιον 50,31. κηπουριακός 105,7. κηπουρός 167,₂. κηπωρός 167,₁₇. κηρία 37,18. κηροειδής 182,21. κηρόκλυστος 114,23. κηροπλάστης 76,13. I54,43. κήρυγμα 59,24. κηρύκειον 13,34. κηρωτός 112,37. κιβώτιον 43,16. κιβωτός 82,16. κιθάναλλον 157,6. κιθαριστήριον 73,38. κιθαριστής 80,43. κιθαρωιδός 156,7. κιθώνιον 43,2. κικιουργός 166,24. κικιοφόρος 194,15. κιλλίβας 7,5. κιρία (κειρία, κηρία) 37,16κίστη 23,22. κλαστόθριξ 178,₃₂. κλαστός 112,26. κλαύθω 261,9. κλειδοποιός 167,42. κλειδουχέω 136,22. κλε**ῖθρον** 85,17. κλέπιμος 98,22. κλέπτης 76,14. κληρονομέω 136,24. κληρονομία 35,13. κληρονόμος 165,32. κληρουχέω 135,45. κληρουχία 29,1. κληροῦχος 167,32. κλησις 69,15. κλήτωρ 86,18. κλιβανεῖον (κλιβάνιον) 15,18. 41,15. κλιβανικός 109,32. κλιβάνιος 102,6. κλίμα 59,24. κλινάριον 44,8. κλίνη 23,23.

κλινοπετής 98,2. κλίνω 149,42. κλοτίον (κλότιον) 47,₂₄. κλωστήρ 259,21. κλωστήριον 73,34. κνήκινος 100,10. κνηκόπυρος 160 Fußn. 1. **κνηκοφόρος** 194,17. κογχωτός 112,14. κοιλαίνω 150,28. κοιλάς 6,24. κοιλία 28,41. κοιλογένειος 179,24. κοιλοποιέομαι 133,38. κοιλόσταθμος 178,34. κοιλόφθαλμος 180,36. κοίλωμα 55,30. κοιμάομαι 127,31. κοιμίζω 261,1. κοινη(1) 118,25. κοινοδικαστήριον 157, 20 mit Fußn. 2. κοινοδίκιον (κοινοδίκαιον) 47,26. 157,20. κοινολογέομαι 136,24. κοινολογία 35,14. κοινών 88,16. κοινωνέω 134,33. κοινωνικός ΙΙΙ,3; τὰ κ. III,4. κοιτάζω 144,11. 260,28. κοίτη 23,28.

111,4.
κοιτάζω 144,11. 260,28.
κοίτη 23,28.
κοιτών 87,23.
κόκκινος 100,8.
κόλασις 71,22.
κόλλα 22,36.
κολλύβιον 39,34.
κολλυβιστήριον 73,35.
κολλυβιστής 81,16.
κολλυβιστής 106,3.
κολοβός 115,14.
κολόκυντα (κολόκυνθα)

24,25.
κολοκύντινος 100,1.
κόλον 2,34.
κολυμβάς 6,6.
κολυμβητής 81,30.
κομιδή 17,12.
κομίζω 147,8.
κονδύλιον 40,36.
κονία 30,17.
κονίαμα 59,25.
κονίασις 67,41.

κονιατής 78,38. κονιατικός 106,₄. κονιορτός 82,19. κονιορτόω 142,11. κοντάριον 43,21. κοντός 82,10. κοντωτίτης 77,4. κοντωτός 112,₁₅; κοντωτόν 82 Fußn. 1. κοπάς 6,10. κοπεύς 15,29. κοπρίζω 146,34. κόπριον 41,18. κοπροξύστης 75,16. I54,40. κοπτήριον 73,12. κόπτρον 84,35. κορακινίδιον 38,30. κοράσιον 44,27. κορδακιστής 80,28. κορίζω 146,23. κόριον 51,41. κορμός 64,14. κόρος 4,1. κορυφαία 5,8. κοσκινευτής 78,42. κοσκινευτικός 107,7. κοσκινεύω 140,14. κοσμάριον 43,23. κοσμητής 81,18. κοτυλειστί 121,29. κοτυλιεῖος (κοτυλιαῖος) 95,20. κουρά 17,13. κουρείον 13,35. κουρεύς 16,27. κουρευτής 80,₅. κουρικός 106,6. κουφεία 10,26. κουφίζω 147,9. κουφισμός 63,9. κοφίνιον 39,₃₆. κοχλίδιου 38,27. κοχλίου 39,37. κράζω 144,13. κραμβείου (κραμβίου) I5,20. κράμβη 23,28. κρανάινος 100,12. κράς 2,37. κρασπέδωσις 65,35. κραταιός 93,₄.

κρατήρ 72,25.

κρατήριον 42,26. κράτησις 68, τ. κρεάγρα 156,16. κρεονομία 31,43. κρηπίς 54,9. κρίθινος 100,1. κριθόβωλος 159,15. κριθόπυρος 159,27. κριθοφόρος 194, 18. κρῖμα (κρίμα?) 59,₂₆. κριός 4,2. κριοτάφος 168,32. κρίσις 69,42. κριτήριον 74,9. κρόκη 23,30. κροκοδιλοτάφιον (κροκοδιλοταφίου?) 49,14. κροκύφαντος 114,24. κρομβυοπώλης 25,20. κρομμυόφακος 159,17.1 Κρονεῖον (Κρονίον) 15,4. κροτάλιου 40,₃₈. κροτώνη 22,12. κροτωνοφόρος 194,20. κροῦμα 60,53. κρύπτη 22,6. κρυπτός 112,38. κρυφῆι 118,22. κτενίζω 146,35. κτερίζω 147,₂₀. κτημάτιον 42,₂₇. κτηνάριον 44,3. κτηνοτρόφος 169,10. κτίζω 147,21. κτιστής 80,6. κυαμών 88,14. κυβαία 4,43. κυβαΐδιον 38,17. κυβερνήτης 76,22. κυβευτής 80,44. κύβιον 47,28. κυδώνειος 93,32. κυέω 136,44. κύθρα 83,9. κυκλοειδής 182,18. κυκλόθεν 119,20. κυλικεῖον 13,36. κύλισις 65,36. κυλιστός 82,7. κυμάτιον 39,38. κυνηγέω 136,45. κυνηγός 164,24. 262,3. κυνοῦχος 167,28.

κυριεία 8,8. κυρ (1) εύω 140,18. κυρόω 142,3. κύρτη (κύρτος?) 22,36. κύρωσις 70,38. κυψάλη 22,39. κυψέλη 22,40. κωθωνίζομαι 147,21. κώιδιον 38,31. κώλυμα 59,27. κωμαρχέω 131,1. κωμάρχης 26,18. 162,31. κωμαρχία 29,41. κώμαρχος 162,31. κωμασία 36,1. κωμαστήριον 74,1. κωμεγέτης (= κωμηγέτης) 75,18. κωμήτης 76,14. κωμίτης (κωμήτης) 77,26. κωμογραμματεία 10,29. κωμογραμματεύς 155,28. κωμομισθωτής 79,23. κωνάω 127,1. κωπάω 127,14. κώπη 22,40. κωποξύστης 75 Fußn. 1.

Λ

λαάρχημα 57,37. λααρχία 28,16. λάαρχος 162,35. λαβή 17,14. λαγάνιον 41,₂₄. λάγυνος 4,7. λαγχάνω 149,11. λάθραι 117,22. λαικός 107,28. λάκος 4,8. λακτίζω 146,₃₅. λάκτισμα 60,27. λαλέω 134,33. λαμβάνω 149,9. λαμπαδάρχης 25,22. λαμπαδαρχία 30,6. λαμπάδιον 259,28. λαμπαδοφόρος 170,5. λαμπάς 6,₄₃. λαμπιήρ 72,26. λαμπτηροφόρος 169,24.

λανθάνω 149,6. λαξός 165,36. λαογραφέω 133,39. λαογραφία 34,7. λαοκρίσιον 50,18. λαοκρίτης 77,18. 154,39. λασανίτης 77,41. λατομεύω 138,31. λατομέω 129,36. λατομία 32,1. λατομίς 52,29. λατόμος 168,40. λαύρα 23,39. λαφυρεύω 139,28. λαχανεία 7,33. λαχανεύω 138,33. λαχανιά 37,28. λαχάνιον 39,40. λαχανισμός 64,46. λεηλατέω 136,45. λειαίνω 150,18. λειποτελής 97,21. λειτουργέω 135,45. λειτουργία 34,46. λειτουργικός 107,32. λειτουργός 166,20. λεκάνη 23,23. λεπίς 53,37. λεπτάγιου 47,32. λεπτοσίνιον 47,34. λεσωνεία, λεσωνία λευκαίνω 261,12. λευκομέτωπος 179,1. λευκομυόχρως 180,21. 186,35. λευκόφαιος 186,27. λευκόχρως, λευκόχρους 180,18. λεύκωμα 57,26. ληίζομαι 146,37. ληιστεία 9,13. ληιστήριον 73,14. ληιστής 80,44. ληιστικός 111,ς. ληιστρικός 111,29. λήιστωρ 86,19. ληκύθιον 43,11. λημμα 60,29. λημνίσκος 44,40. ληνών 87,41. ληρώδης 182,34. ληψις 70,39.

λιβανωτικός 107,10λιβανωτός 82,21. λιβυάρχης 24,42. λιθεία 10,15. λιθηγός 194,5. λιθικός 108,32. λίθινος 100,11. λιθοκοπέω 132,37. λιθουργός 166,32. λικμάω 127,34. λικμητής 80,29. λιμναστεία 80,34. λιμναστής 80,31. λίμνη 23,30. λινεψός 164,10. λινοκαλάμη 156,38. λινόκριθος 159,18. λινόπυρος 159,21. λινουργός 166,33. λινόφακος 159,23. λινοφάντης 75,20-154,40. λινοφόρος 194,22. λινόχορτος 160,6. λινυφαντεῖον 13,11. λινυφαντικός 108,34. λίνυφος 169,19. λινωνία 29,29. λιπόκεντρος 262,7. 263,26. λιποψυχέω 136,46. λιτανεία 8,21. λογάριον 44,13. λογεία 7,36. λόγευμα 55,₃₂. λογευτήριον 73,16. λογευτής 79,33. λογευτικός 108,35. λογεύω 139,13. λογίζομαι 147,9. λόγιμος 99,27. λογιστεία 8,35. λογιστήριον 74,9. λογιστής 81,1. λογοποιέομαι 136,47. λόγος: ἐγ λόγου 175,33. λόγχη 22,42. λογχηφόρος 170,33. λογχοφόρος 170,32. 194,44. λοιπάς 6,22. λοίπημα 57,38. λοιπογραφέω 131,2.

λοιπογραφία 34,9. λοπάδιον 42,29. λοπάς 6,37. λουτρών 88,7. λοφιά 37,31. 258,24. λοχαγός 162,12. λοχισμός 63,11. λυμαγωνία 34,11. λυμαίνομαι 150,20. λυπηρός 96,34. λυσιτελέω 134,34. λυσιτελής 97,34. λύτρον 86,6. λυτρόω 142,3. λύτρωσις 68,29. λυχνάπτης 76,1. 154,41. λυχνία 28,4. λυχνοκαία 36,21. λώτινος 100,5. λώτισμα 259,9.

M

μαγάδιον 43,17. μάγδωλον (μαγδώλον?) μαγειρείου (μαγιρίου) μαγειρικός 111,ς. μακαρίτης 78,11. Μάκετα 23,48. μακράν 117,37. μακρόθεν 119,16. μακροπρόςωπος 179,34. μαλακίζομαι 146,37. μαλακός 105,₉. μαμμικός 109,34. μανδάκη 22,8. μάνης 3,6. μανθάνω 149,12. μανία 36,7. μαρσίππιον 42,30. μαρτυρία 35,1. μαρτύριον 52,18. μαστιγοφόρος 170,1. μαστιγόω 141,37. μάταιος 92,26.

Μάτελα 24,13.

μάτην 118,30.

μάχαιρα 24,26.

μαχαίριον 42,32.

μαχιμικός 109,35.

μάχιμος 99,24.

μαχαιροφόρος 170,30.

Mayser, Papyrusgrammatik. I 3 zweite Aufl.

μεγαλομέρεια 12,24. μεγαλοπρεπής 180,21 mit Fußn. 2. μεγαλόφθαλμος 180,21. μεγαλόψυχος 180,43. μεγάλως 124,40. μεθερμηνεύω 140,40. 226,1. μεθίστημι 226,16. μεθόδιον 47,36. μεθοπωρινός (= μετοπ.) 100,32. μεθόριος 102,18. μεικτός 112,₃₉. μελάγγειος 94,31. μελάγχρως (μελάγχρους, μελάγχρης) 180,27. μελαναιθήρ 179,3. μελάνθειον (μελάνθιον) 15,3. μελανοδόκον 171,25. μελανοσπαλάκισσα 103,39. 180,11. 186,29. μελανόφαιος 186, 31. μελανόφθαλμος 179,10. μελέτη 23,45. μελίσσειον 13,1. μελισσουργός 166,35. μελιτόρρυτος 261,48. 263,26. μελίτωμα 60,43. μελίχρως (μελίχρους) 181,31. μελλάκιου 42,4. μεμβράς 6,45. μέμψις 70,39. μεριδάρχης 25,33. μερίζω 147,10. μερίς 45,17. μερισμός 64,₃₈. μεσημβρινός 100,33. μεσίδιος 103,₂₃; τὸ μ. 103,24. μεσιδιόω 141,17. μεσίτης 77,6. μεσόγε(1)ος 94,10. 180,37. μέσος: ἐμ μέσωι 205,31. μεσόφρυον 157,₂₄. μεταβάλλω 226,15. μεταβολή 21,25. μεταβολικός 108,₃₇. μεταγράφω 226,5.

μετάγω 226,7. μεταδίδωμι 226,9. μεταδιοικέω 137,₁₇. μεταίτιος 102,19. 199,10. μετακαλέω 138,9. 226,25. μετάκειμαι 226,26. μετακληρουχέω 137,17. 225,47. μετακομίζω 148,3. 226,12. μεταλαμβάνω 149,28. 226,17. μεταλλάσσω 226,14. μεταμέλει μοι 226,18. μεταμέλομαι 226,19. μεταμισθόω 142,₂₆. 225,50. μετανοέω 138,3. 226,19. μεταπαραλαμβάνω 149,22. 245,42. μεταπέμπομαι 226,21. μεταπίπτω 226,22. μεταπορεύομαι 140,43. 226,6. μετασχίστης 75,22. μετατίθημι 226,12. μεταφέρω 226,23. μεταφορά 21,49. μεταχειρίζομαι 148,13. 226,27. μέτειμι (μέτεστι) 226,15. μετεξαιρέομαι 246,3. μετεξεράω 128,3. 246,1. μετέπειτα 205,16. μετεπιγραφή 20,5. μετεπιγράφω 246,ς. 255 Fußn. 4. μετέρχομαι 226,10. μετέχω 226,12. μετονομάζω 145,2. 226,27. μετοχή 21,₂₆. μέτοχος 176,18. 203,8. μέτρημα 59,53. μετρητής 81,19. μετριάζω 143,31. μέτριος 102,44; μετρίως 124,41. μετωπηδόν 118,17. μετωπίας 26,33. μηδαμόθεν 119,4. μηδαμοῦ 121,3.

19

μηδαμῶς 125,32. μηκωνίς 54,16. μηκωνοφόρος 194,24. μηλέα 22,43. μήλη 3,9. μηλωτή 112,29. μηνιαῖος 93,13; τὸ μ.

93,16. μηνιείος 93,18. 95,34. μηνοειδής 182,24. μηνυτρίζω 145,18. μήνυτρον 86,2. μητρικός 111,23. μηχανάομαι 127,44. μηχανικός 111,35. μιαίνω 150,25. μιμέομαι 136,48. μιμνήσκομαι 151,2. μινυρίζω 261,2. μισθαρνέω 134,35. μίσθιος 101,18. μισθοπρασία 29,43. μισθοφόρος 170,15.

194,35. μισθωτός 112,40; ό μ. 112,41. μισοπονηρέω 136,26. μισοπονηρία 33,38. μισοπόνηρος 195,32; μισοπόνηρως 122,38.

μναιεῖος 95,26.

μνημονεῖον 13,21.

μνημονεύω 140,7.

μόγις 120,6.

μολύβδινος 100,13.

μολύνω 150,3.

μόναρχος 171,15.

μονιός 260,4.

μονογράφος 171,8.

μονοκοιτέω 260,21.

μονόκοιτος 262,22.

263,27. μονόκροτος 185,38. μονόκωλος 185,42. μονοπρόςωπος 184,31. μονοπωλία 32,3. μονοπώλιον 51,11. μοσπώλιον 47,37. μοσχάριον 43,25.

μόσχειος 94,32. μόσχευμα 59,28. μοσχεύω 140,7. μοσχοτρόφιου 47,39. μοσχών 86,37. μουσικός ΙΙΙ,30. μοχθηρός 96,38. μοχλίσκος 45,4. μυκτήρ 71,39. 72,28. μυκτηρίζω 146,8. μύλαιον 5,20. μύλος 3,10. μυρεψός 164,14. μυριάρουρος 183,8. μυρίκη 22,43. μυρίκινος 100,8. μυροβάλανος 156,18. μυροπώλης 26,2. μύρσινος 100,5. μυρτοπώλης (μυροπώλης?) 25,24.

λης () 25,24. μυσταγωγία 33,15. μώιον 51,1. μώστιον 49,17.

ναστός 82,23.

ναύβιον 51,3.

N

ναυκληρομάχιμος
155,32.
ναύκληρος 164,30.
ναυπηγέω 134,35.
ναυπήγησις 65,37.
ναυπήγησις 67,37.
ναυτεία (ναυτία) 9,23.
ναύτης 76,14.
ναυτικός 110,36; οἱ ν.
110,37; τὰ ν. 110,39.
ναυφυλακέω 132,39.
νεαρός 96,8.
νεκρία 28,22.
νέμεσις 70,40.
νεόσπορος 197,11.

νεφοτης 76,46. νεόσπορος 197,11. νεόφυτος 197,12. νευροκοπέω 129,18. νεωστί 121,31. νήπιος 102,51. νηρός (= νεαρός) 96,9. νησῖτις 104,6. νησιώτης 76,16. νησιῶτις 104,22.

νηστεία 8,27. Νίκαια 24,14. Νικάριον 44,21. νικητικός ΙΙΙ,6. νικηφόρος 194,36. νιτρία 27,19. νιτρικός 107,13. νομαρχέω 132,41. νομάρχης 26,19. νομαρχικός 109,37. νομίζω 147,10. νόμιμος 99,19. νόμισμα 60,30. νομογράφος 164,4. νομοφυλακία 30,36. νομοφύλαξ 154,33. νοσφίζομαι 146,38. νυκτοφυλακία 30,30. νύκτωρ 120,2. vuvi 119,44. νωτοφόρος 170,15.194,35.

Z

ξεναγός 162,13. ξενίζομαι 147,23. ξενικός 110,41. ξένιον 51,42. ξένιος 102,32. ξιφιστήρ 72,6. ξουθόπτερος 261,26. ξυλαμάω 127,16. ξυλάμησις 66,35. ξυλαμητής 79,1. ξυλαμιστής 79,2. ξυλεία 9,14. ξυληγός 194,13. ξυλικός 110,19. ξύλινος 100,8. ξυλῖτις 104,8. ξυλοειδής 182,21. ξυλοκοπέω 129,41. ξυλοκοπία 32,5. ξυλοκοπικός 106,8. ξυλοφορέω 130,1. ξυστήρ 72,12. ξύστρα 83,16. ξυστροποιός 75 Fußn. 1.

0

όβελίσκος 45,5. όγδοηκοντάρουρος 183,19.

όγδοήμορος 184,16. όδηγέω 134,36. δδηγός 164,19. δδ10ν 47,40. όδοντίς 52,31. όδοποιέω 136,27. όδοποιία 34,26. όθονιηρός 96,₂₅. όθόνιον 42,46. όθονιοπώλης 25,39. οἶκειότης 81,38. οίκεσις 70,18. οίκέτης 76,23. οίκετικός 111,7. οἴκημα 60,30. οίκημάτιον 39,42. οίκησις 70,18. οίκητήριον 74,15. οἰκίδιον 39,1. οίκοδομή 19,₁₇. οίκοδόμημα 60,44. οίκοδομία 34,26. οίκοθεν 119,ς. οίκοπεδικός 108,39. οίκόπεδον 156,14. οίνάριον 44,9. οίνηγός 194,7. οίνικός 107,36. οίνοκάπηλος 155,12. οἰνολογία 32,8. οίνοποιέω 130,2. οίνοποσία 35,35. οίνοπότης 75,24. 154,40. οίνοφόρος 194,39. οίνοχοῦς 171,2. οίνοψυκτήρ 155,₁₃. οίνόω 142,₁₇. οίνών 88,0. όκνέω 134,37. ὀκταδάκτυλος 183,₂₇. όκταετηρίς 53,17. όκτακότυλος 184,6. όκτάμηνος 186,2. όκτάπηχυς 186,11. όκτοκαιδεκακότυλος (sic) 184,7. όλιγανδρία 30,43. όλιγοψυχέω 130,4. όλιγωρέω 134,37. όλιγωρία 34,27. όλίγωρος 197,15. όλκάζω 143,16. όλκεῖον (όλκίον) 14,37.

δλκή 17,15. όλοκάλαμος 179,12. όλονθοφόρος 194,32. όλοσχερής 98,7; όλοσχερῶς 124,41. όλύρινος 100,7. όλυροκόπος 165,1. όλυρόκριθος 159,25. όλυροπράτης 75,25. 154,40. δμαλεύς 15,31. όμαλίζω 147,4. δμαλισμός 61,36. όμιλία 34,28. δμμα 60,₅₀. όμογνωμονέω 134,38. όμοθυμαδόν 118,19. 205,19. δμοιότροπος 180,43. δμολογία 35,1. δμολόγιον 50,32. δμόλογος 203,9. όμολογουμένως 125,15. δμομήτριος 103,ς. δμορέω 133,₄₁. όμότιμος 180,39. όμφάκινος 100,ς. δμώνυμος 180,41. ονάγριον 39,26. 176,41. όνηλασία 32,10. ονηλάτης 76,28. 154,44. ονικός 107,₃8. όνομάζω 144,15. όνομαστί 121,31. ὄντως 125,16. όξίδιον 38,18. όξίνης 26,3. όξίς 54,6. όξύθυμος 179,13. όξύρ(ρ)ιν 180,₂₂. όπισθυπέρα 172,19. όπισμός 64,16. όπίσω 122,23. δπλίζομαι 261,5. όπλομάχος 195,10. δποτέρως 125,24. όπτανεύς 15,33. όπτάνω 149,3. όπτάω 127,24. οπτησις 71,22. οπτός 113,ς. όπυάζω 260,26. 263,22. όπώρα 22,44.

δραμα 60,₂. ὄρασις 69,₁₅. όργανίζω 146,10. όργίζομαι 147,5. όργυιά 37,42. όργυιαΐος 93,5. όρειοβάτης 76,8. 258,16. 262,1. 263,27. όρθογώνιον 50,34. όρθόγωνος 179,15. δρίζω 147,₂₄. οριον 51,44. δρισμός 64,39. δρκίζω 146,38. όρκωμότης 75,26. 154,40. δρκωτήριον 73,₂₀. δρμίσκος 44,44. όρνιθάριον 44,11. όρνίθειος 94,34. όρνιθίας 26,48. όρνιθοθήρας 26,4. όροβοειδής 182,₂₂. όροβοφόρος 194,24. ὁροφύλαξ 153,₂₀. όρυά 16,43. ὄρυγμα 59,29. όρφανεία (όρφανία) 9,38. ὀρφανικός 111,7. όρφανός 115,9. όρχηστής 81,2. ὄσιος Ιο2,₂₀. δσιότης 81,₄₈. δσπριον 51,44. όστάριον 259,26. 263,22. όστράκινος 100,2. όστράκιου 40,1. όστρεον (όστρειον) 13,37. ὄστρινος 100,7. δσφρανσις 69,17. ούδαμόθεν 119,16. ούδαμῶς 125,32. ούρά 17,17. ούραγία 29,24. οὐραγός 162,15. οὐρέω 136,27. ούσία 30,25. ούτω(ς) 125,30. όφειλή 18,14. όφείλημα 60,31. όφείλησις 65,39. όφθαλμία 28,34. όφθαλμοφανής 97,17. 195,15.

όφλισκάνω 149,0. όφρύη 22,45. όχεία 8,28. όχετεύω 140,8. όχετός 82,32. όχευτής 79,4. δχημα 59,₃₀. őχινος 100,36. όχληρός 96,40. όχυρόω 142,5. όχύρωσις 65,40. όψάριον 43,28. ὄψιμος 99,₂₀; ὀψίμως 123,15. δψιος 103,4. δψ1ς 70,41. όψωνιάζω 143,4. όψώνιον 52,1.

П

παθινός 100,40. παιδάριον 44,14. παιδαριώδης 182,34. παιδεία 8,41. παιδικός 111,8; τὸ π. III,q. παιδισκάριον 45,27. παιδίσκη 23,23. 45,8. παιδοποιέω 136,48. παιδοτρίβης 26,5. πακτόω 141,38. πάκτωσις 66,1. πακτωτός 112,35. πάλαι 117,19. παλαιός 93,3. παλαιόω 142,18. παλαιστή (παλαστή) 17,17. παλαιστής 81,26.

17,17.
παλαιστής 81,26.
παλαίστρα 83,6.
παλαίστρα 83,6.
παλαίστρίδιον 38,19.
παλαίτερον 125,37.
παλαστή: s. παλαιστή.
παλιμπρατέω 130,6.
πάλιν 120,36.
παλλακή 18,11.
παλτεύω 138,35.
παμμιγής 98,17. 188,10.
πάνδεινος 188,7.
πανδημικός 108,40.
πανδοκευτής 79,25.

πανηγυρίζω 146,39. πάνθεος 187,22. πανοικία 29,17. παντάπασιν 121,16. πανταχῆ(1) 118,26. πανταχοῦ 121,6. παντελώς 124,35. πάντη (1) 118,26. πάντοθεν 119,14. παντομιγής 259,34. 263,27. παντοπώλης 25,27. παντόπωλις 26,25. πάντοτε 121,20. παντοῦ 121,₂. πάνυ 122,10. πανυφύλακες (?) 19. 172,22. παπτωτόν(?) 112,33. παπυρικός 109,39. παπύρινος 100,7. παπυροειδής 182,12. παρά: παρ' αὐτά 206,28; παρ' ἄλλο 206,34; παρ' έκαστον (έκαστα) 206, 32; παρά πάντα 206,32. παραβαίνω 228,4. παραβάλλω 228,5. παραβοηθέω 137,31. 227,21. παραβολή 20,37. παραβόλιον (παράβολου) 47,42. παραγγελία 36,19. παραγγέλλω 227,48. παράγγελμα 60,32. παραγίνομαι 228,6. παραγναθίς 52,33. παραγραφή 20,46. παραγράφω 228,7. παράγω 227,48. παράδειγμα 59,30. παραδείκνυμι 227,39. παράδειξις 71,23. παραδεισοφύλαξ 153,22. παραδεξιόω 142,28. 227,10. παραδέχομαι 228,7. παραδίδωμι 228,9. παράδοσις 70,19. παραδοχή 20,₇. παραδοχικός 106,9.

παραδρομίς 52,36. παρα**χυγή** 20,9. παραθάπτω 227,13. παράθεσις 66,24. παραθεωρέω 138,16. 228,27. παραθήκη 23,24. 176,6. παραθηλάζω 144,37. 227,15. παράθυρος 200,1. παραθύω 227,4. παραιρέω 137,41. 227,36. παραιτέομαι 137,31. 227,20. παραίτιος 103,1. 199,26. παρακάθημαι 246,13. παρακαθίστημι 246,11. παρακαλέω 138,3.228,12. παρακαταθήκη 23,3. 175,40. παρακαταφθείρω246,9. παρακατέχω 246,15. παράκαυσις 66,3. παράκειμαι 227,42. παράκλησις 70,42. παρακολουθέω 138,3. 228,2. παρακομιδή 21,26. παρακομίζω 148,6. 228,13. παρακούω 227,36. παρακρούομαι 227,25. παραλαμβάνω 149,28. 228,14. παραλείπω 228,15. παράλη (μ) ψις 67,18. παραλλάσσω 227,38. παράλληλος 200,26. παραλογεία 7,24. παραλογεύω 140,36. 226,43. παραλογίζομαι 148,9. 228,16. παραλογισμός 64,43. παραλύω 227,26. παραμάλαξις 66,ς. παραμένω 228,17. παραμετρέω 137,41. 228,18. παραμονή 19,20. παραναγινώσκω 246,23. παραναπείθω 246,22.

παρανθινολογέω 137, 24. 227,17. παρανοίγνυμι 246,21. παρανομέω 134,39. παρανόμημα 60,53. παράπαιγμα 55,35. παράπαν,τὸ 206,13. παραπείθω 227,27. παραπέμπω 227,28. παράπηχυς 201,4; τὸ π. 201,5. παραπιπράσκω 151,16. 227,5. παραπίπτω 227,28. παραπλέω 137,32. 227,30. παραπλήσιος 102,33. παραποδίζω 148,16. 228,29. παραπόλλυμι 246,₂₅. παραπομπή 20,37. παραπορεύομαι 140,43. 227,30. παράπρημα 55,36. παράπτωμα 57,39. παραπωλέω 137,17. 227,7. παραριθμέω 137,6. 226,31. παράσιτος 176,30. 203,29. παρασκευάζω 145,3. 228,30. παρασκευή 20,38. παρασπονδέω 136,28. παραστάς 6,27. παράστασις 69,19. παραστεγάζω 144,32. 226,33. παραστέλλω 227,31. παραστρατηγία 33,17. παρασυγγραφέω 138, 3. 241,6. παρασυγγραφή 19,31. παρασφήνιον 48,1. παρασφραγίζομαι 147, 39. 226,39. παρασφραγισμός 61,38. παρασχιστεία 10,34. παρασχίστης 75,28. παρασχιστικός 108,42. παράταξις 71,24. παράτασις 68,30. παρατηρέω 138,9.228.22. παράτομος 201,46. 202

Fußn. 1.

παρατρέφω 227,33. παρατρέχω 228,30. παρατυγχάνω 149,24. 227,33. παραυτά 206,28. παραυτόθι 206,47. παραφέρομαι 227,34. παραφίημι 246,29. παραφρυγανίζω 147, 36. 226,34. παραφρυγανισμός 62, 25. παραφυλάσσομαι 228,23. παραχειρέω 130,7. παραχέω 137,32. 227,35. παραχρῆμα 206,23. παραχύτης 74,29. παραχωρέω 138,12. 228,26. παραχωρήσιμος 99,9. παραχώρησις 68,3. παραχωρητικός 109,40. παρεδρεύω 140,49. 228,22. πάρεδρος 176,30. παρειςάγω 246,30. παρειςφέρω 246,32. παρεκτρέχω 246,33. παρελέγχω 227,19. παρέλκω (παρελκύω) παρεμβάλλω 246,40. παρεμπηδάω 128,3. 246,35. παρεμπλέκω 246,38. παρενοχλέω 138,12. 246,44. παρεντίθημι 246,42. πάρεξ 206,42. παρεπέχω 247,11. παρεπιγραφή 19,32. παρεπιγράφω 247,5. παρεπιδημέω 137,12. 226,47. 241,6. παρεπίδημος 202,3. παρεπισκοπέω 247,3. παρεπιστέλλω 247,12. παρέπομαι 227,24. πάρεργον 174,25. παρέργως 124,36. παρέρχομαι 227,40. παρεύρεσις 70,20.

παρεφεδρεύω 140,40. 247,13. παρόδιος 102,33. 201,12. πάροδος 174,12. παροικέω 137,32. 227,27. πάροικος 202,34. παροινέω 134,40. παροίχομαι 228,28. παρομολογέομαι 137, 6. 226,37. παροράω 128,23. 228,25. παρόριος 101,38. 200,30. πάρος 126,11. παρουσία 30,23. παρυφαίνω 150,33. 227,34. παρωθέω 137,₃₂. 228,₂₀. παρώρειος 94,12. πασπέρμειον 13,22. πασπέρμη 61,7. παστοφόριον 49,39. παστοφόρος 169,33. πάσχω 151,4. πατριαστί 121,24. πατρικός 111,23. πάτριος 102,47. πατρόθεν 119,8. πατροπάτωρ 86,30. πατρῶιος 103,15. παχύρριν 179,18. πέδη 23,4. πεζηι 118,25. πειθανάγκη 160,17. πειθαρχέω 136,₃₆. πεινάω 127,38. πέλματα 55,39. πεμπταῖος 92,14. πενθέω 136,30. πενθήμερος 183,₃₄. πενθημιαρτάβιον 48,2. πενταετηρίς 53,38. πεντακλινικός 106,11. 183,40. πεντάκλινος 183,₃₉. πεντακοσίαρχος 162,29. πεντάμηνος 186,8. πεντάπηχυς 186,10. πεντάρουρος 183,13. πεντάχους 185,11. πεντετηρικός 106,13. πεντηκοντάδραχμος

183,30.

πεντηκοντάκολλος 184,1. πεντηκονταμναΐος πεντηκόνταρχος 163,5. πεπλόυφος 169,15. πεπτός 112,19. πέπτρον 85,27. πέρα 117,15. πέρατος 112,42. περιάγω 228,47. περιαιρέω 138,3. 229,10. περιαποστέλλω 247,17. περιάπτω 229,24. περιβάλλω 229,12. περιβιβρώσκω 151,16. 228,43. περίβλημα 59,31. περιβολάδιον 38,3. περιβόλαιου 5,28. 176,30. περίβολος 176,18. περιγίνομαι 229,6. περιγράφω 229,13. περίδειπνον 174,29. περιδέξιου 48,4. περιειλέω 137,6. 228,34. περίειμι 229,14. περιελαύνω 229,6. περιεργάζομαι 144,40. περιέχω 229,15. περίζωμα 55,41. περιίστημι 229,17. περικαθίζω 247,₁₉. περικαταλαμβάνω 149,24. 247,20. περικατάλημπτος 113,31. περίκειμαι 229,1. περικεφαλαία 5,3. περίκηπος 173,20. περίκλυστος 114,8. περικόπτω 229,1. περιλαμβάνω 149,30. 229,7. περιλείπω 229,17. περίλευκος 199,10. περιλύω 228,46. περιμετρέω 137,6. 228,36. περίμετρος 174,15; τὸ π. 174,17. περιοδεύω 140,33. 228,38.

περιοικοδομέω 138,9. 229,25. περίοικος 203,17. περιοράω 128,15. 229,8. περιορμίζω 148,3. 229,4. περίπατος 175,41. περιπίπτω 229,19. περιπλέω 137,32. 229,5. περίπλους 175,42. περιποιέω 138,4. 229,20. περιπορεύομαι 140,49. 229,8. περιπόρφυρος 199,11. περίπτωμα 61,1. περισκάπτω 228,40. περισπάω 128,17. 229,22. περίστασις 70,42. περίστελμα 57,40. περιστερά 17,19. περιστεριδεύς 44,30. περιστερίς 44,35. περιστεροπώλης 25,28. περιστεροτρόφος 169,8. περιστερών (περιστερεών) 87,27. περίστρωμα 57,30. 173,22. περισυγχωρέω (?) 137,17. 247,22. περισχίζω 148,16. 229,29 περιτειχίζω 148,14. 229,28. περιτέμνω 229,25. περιτίθημι 229,22. περιτραχηλίδιον 38,21. περιτρέπω 229,30. **περιτυγχάνω** 149,₃₃. 229,32. περιφέρεια 12,21. περιφέρομαι 229,26. περίφοβος 202,35. περιφορά 21,37. περίφραγμα 59,32. περιχόω (περιχώννυμι) 142,23. 228,41. περίχωμα 56,36. περιχωματίζω 147,42. 228,45. περίχωσις 66,7. περκίου 40,3. Περσαιγύπτιοι 159,6. 186,36.

περσέινος 100,2. πέρυσι 121,12. περυσινός 100,25. πετάζω (?) 144,25. πεταλία (πεταλιά?) 27, 21. 37,29. πηγή 17,44. πηδάλιον 51,13. πηλακίζω 145,21. πήλινος 100,ς. πηλοποιία 32,12. πηλοποιός 168,6. πηλουργός 261,₃₉. 263,23. πηχισμός 63,31. πιάζω 144,16. πιέζω 144,17. πικρίς 53,39. πιλίον 40,40. πινάκιον 42,33. πιπίζω 146,25. πίσσα 23,31. πισσοκοπέω 136,49. πίσσωσις 66,9. πιστολογευτής 79,6. πιττάκιον 41,35. πλάγιος 102,48. πλαγυφύλακες (?) 154,20. πλανάω 127,28. πλανήτης 75,31. πλαστή 16,46. πλάστης 76,16. πλαστός 112,43. πλατυπρόςωπος 180,3. πλε(1)ονάκις 117,26. πλείω(1) 126,3. πλεονάζω 143,39. πλεόνασμα 58,1. πλεονέκτης 76,17. πλεονεξία 35,15. πλευρά 17,20. πλευρισμός 63,14. πληγή 17,33. πλημμελέω 136,₃₆. πλήρης 97,35. πληρόω 142,10. πλήρωμα 59,33. πλήρωσις 71,8. πλησιάζω 144,₁₇. πλησίον 120,43. πλινθεῖον (πλινθίον) 14,39.

πλινθεύω 140,8. πλινθηγέω 130,11. πλινθικός 106,15. πλίνθινος 100,ς. πλινθουλκέω 130,12. πλινθουλκία 32,14. πλινθουλκός 165,41. πλινθοφορέω 134,42. πλινθοφόρος 169,26. πλοιάριον (πλοάριον) 44,16. πλοίζομαι 146,12. πλῦμα 59,34. πλύνος 3,13. πλύντρον 85,29. πλύνω 149,36. πλύσιμος 98,25ποδεῖον 13,38. ποθεινός 101,6. ποιητής 81,2. ποικιλία 28,35. ποιμένισσα 54,18. ποιμήν 163,20. ποίμνη 23,5. ποίμνιον 51,14. ποινή 17,21. πόκυφος 169,16. πολημιείον (πωλημιείov?) 13,8. πολιορκέω 134,43. πολιορκία 35,25. πολιός 102,35. πολίτευμα 60,50. πολιτεύω 140,9. πολίτης 78,12. πολιτικός 110,42. πολιτογραφέω 130,13. πολλάκις 117,26. πολλαπλάσιος 102,20. πολλασταῖος (πολλοσταῖος) 92,6. πολύμιτος 180,23. πολυτελής 97,35. 197,17; πολυτελεστέρς 125,45. πολυτίμητος 197,18. πολυχειρία 31,3. πολυχρόνιος 180,44. πολυωρέω 135,21. πολυωρία 34,29. πονηρός 96,34.

πόπανον 4,10.

πορεία 8,37.

πορείον 14,6. πορευτής 80,8. πορθμεῖον 14,18. πορθμεύς 16,₃₄. πορθμικός 111,9; τὰ π. 111,10. πορθμίς 54,11. πορθώτης 76,3. πορίζω 147,24. πορφύρα 23,32. πορφυρικός 108,43. πόσις 71,24. ποταμοφόρητος 114,34. ποταμοφυλακία 30,34. ποταμοφυλακίς 53,18. ποταμοφύλαξ 154,22. ποτή 17,3. ποτηρίδιον 38,32. ποτήριον 74,6. ποτίζω 147,10. ποτισμός 62,28. πραγματεία 8,42. πραγματεύομαι 140,20. πραγματικός 109,1. πραέως 124,36. πρακτορεία 8,11. πρακτόρειος 94,15. πράκτωρ 86,23 u. Fuβn.2. πράξιμος 99,5. πρᾶξις 70,21. πρασιά 37,31. πράσιμος 99,13. πρᾶσις 70,21. πρασόκουρον 171,18. πρασόκουρος 195,3. πρατήρ 72,29. πρατήριον 74,12. πράτης 76,36. πρατικός 109,4. πράτωρ (?) 86 Fußn. 2. πρεπόντως 125,17. πρεσβεία 8,42. πρεσβείον 14,17. πρεσβευτής 81,27. πρεσβεύω 138,37. πρεσβύτης 76,17. πριόνιον 40,5. πρίστης 74,33. πρό: πρὸ τοῦ 206,30. προάγγελμα 57,4. προαγνοέω 137,18. 230,10.

προαγορεύω 140,44. 230,28. προάγω 231,8. προαίρεσις 70,22. προαιρέω 137,41. 230,37. προανάκειμαι 247,25. προαναλέγω 247,27. προαναπλέω 137,7. 247,23. προανατέλλω 247,29. προανηλίσκω 151,19. 230,29. 241,4. προανήλωμα 55,43. προανταναιρέω 137,18. προαπειλέομαι 137,7. 229,34. προαπέρχομαι 247,31. προαποστέλλω 247,33. προβαίνω 231,15. προβάλλω 230,38. προβάτειος 94,35. προβάτιον 43,12. προβατιών 88,1. προβατοβοσκός 163,9. προβατοκτηνοτρόφος 169,13. προβατών 86,₃₈. προβολή 20,46. προγεωμετρέω 137,18. 230,11. προγίνομαι 230,30. προγινώσκω 151,26. 231,15. προγονικός 109,6. πρόγραμμα 60,33. προγράφω 230,40. προδανείζω 147,36προδηλόω 142,30. 230,30. προδιαιρέομαι 137,32. 247,40. προδιαλέγομαι 247,42. προδιαλογισμός 63,16. προδιαστέλλομαι 247,36. προδίδωμι 230,31. προδιίστημι 247,35. πρόδομα 56,40. προεγδίδωμι 248,5. προεδρεία (προεδρία) πρόεδρος 175,42.

προεθίζω 148,16. 231,16. πρόειμι (είναι) 230,13. προειςπράσσω 248,3. προέκκειμαι 248,7. προεκτίθημι 248,14. προεμβάλλω 248,18. προενεχυράζω 144,36. 230,15. 241,4. προεντυγχάνω 149,20. 248,16. προεξάγω 248,12. προεξαριθμέω 137,25. 248,10. προεπιγράφω 248,22. προεπισκήπτομαι 248,24. προεπιστέλλω 248,20. προέρχομαι 230,40. προευχρηστέω 137,18. 230,16. προεφίημι 248,26. προέχω 230,41. προηγέομαι 138,16. 231,17. πρόθεσις 69,42. προθεσμία 37,4. προθύρωμα 56,1. προίημι 230,42. προίστημι 230,43. προκαθαίρω 229,37. προκαθηγέομαι 137,19. 248,28. προκάθημαι 248,31. προκαλέομαι 137,33. 230,31. προκαταλαμβάνω 149, 25. 248,30. πρόκειμαι 231,10. προκέφαλος 198,₂₇. προκήρυγμα 56,2. προκήρυξις 67,20. προκηρύσσω 230,35. προκίχρημι 229,39. προκοπή 18,33. 258,21. προκράζω 144,37. 230,26. πρόκτησις 67,22. προκτητικός 110,1. προκύων 174,26. προλαμβάνω 149,29. 230,44. προλέγω 231,1. πρόληψις 70,22. πρόναον 174,27.

προνοέω 137,42. 230,35. πρόνοια 24,21. προνομεύω 140,33. 229,45. προξενία 29,25. πρόξενος 175,43. 201,7. πρόοιδα 230,3. προοινοποιέω 137,7. 230,4. προονομάζω 144,36. 230,22. προοράομαι 128,23. 231,11. προοφείλω 231,18. προοφθάλμως (?) 123 Fußn. 1. πρόπαππος 174,28. προπέμπω 231,1. προπίνω 150,9. 230,32. προπιπράσκω 151,13. 230,5. προπίπτω 231,6. προπολεμέω 137,33. 230,33. πρόποσις 259,16. προπραγματεύομαι 140,34. 230,7. πρόπυλον 174,29. προπύργιου 41,43. προπωλητής 80,19. προπωλητικός 106,16. προπωλήτρια 83,25. πρός: πρός όψέ 206,47. προςαγγελία 35,42. προςαγγέλλω 232,13. προςάγγελμα 57,1. προςαγοράζω 144,32. 231,22. προςαγορεύω 140,50. 233,30. προςάγω 233,3. προςαγωγή 20,47. προςαγωγίς 53,14. προςαιρέω 137,33. 232,30. προςαιτέω 137,33. 232,30. προςανακομίζω 147,36. προςαναλαμβάνω 149, 26. 248,39. προςανατίθημι 248,40. προςαναφέρω 248,35.

προςανηλίσκω 151,20. 232,31. προςαξιόω 142,24.231,43. προςαπάγω 248,41. προςαποβιάζομαι 144, 33. 248,43. προςαποδείκνυμι249,4. προςαποδίδωμι 249,7. προςαπολείπω 249,1. προςαπόλλυμι 249,ς. προςαπολογίζομαι 147,42. 249,2. προςαποστέλλω 249,6. προςαποτίνω 150,11. 249,10. προςαριθμέω 137,7. 231,24. προςβαίνω 232,31. προςβάλλω 233,4. προςβολή 21,26. προςβοτανίζω 147,37. 231,26. προςγένημα 56,4. 173,31. προςγίνομαι 232,41. πρόςγραφος 202,20. προςγράφω 232,32. προςδανείζω 148,16. 233,5. προςδέομαι 138,4. 233,6. προςδέχομαι 233,7. προςδιαγράφω 249,16. προςδιαιρέομαι 137,33. 249,25. προςδιαλαμβάνω 149, 22. 249,23. προςδιαλέγομαι 249,27. προςδιασαφέω 137,19. 232,17. προςδιαστέλλω 249,21. προςδιατρίβω 249,28. προςδιαφθείρω 249,29. προςδίδωμι 233,8. προςδιεγγυάω 128,4. 249,12. προςδιοικέω 137,7. 249,14. προςδιορθόομαι 142,24. 249,19. προςδοκία 35,16. προςδόκιμος 99,14. προςδοχή 20,19. προςεγκαλέω 137,19. 250,6.

προςεγκολάπτω 250,1. προςεδρεία 9,6. προςεδρεύω 140,49.

233,22. πρόςειμι (-είναι) 233,8. προςειςδέχομαι 249,35. προςειςέρχομαι 249,31. προςειςπράσσω 249,33. προςέκκειμαι 249,37. προςεκτίθεμαι 249,40. προςεκτίνω 150,14.

249,43. προςεμβάλλω 250,13. προςεμφυσιόω 142,27. 250,11.

προςενάπτομαι (?) 250,3.

προςεντάσσω 250,8. προςεντέλλομαι 250,15. προςεξευρίσκω 151,22. 249,42.

προςεξυφαίνω 150,31. 249,39.

προςεπαγγέλλομαι 250,16.

προςεπιδέχομαι 250,20. προςεπικτάομαι 128,

21. 250,23. προςεπινοέομαι 137,19.

250,21. προςεπισπάω 128,21. 250,24.

προςεπιστέλλω 250,26. προςεπιστεφανόω

142,24. 250,18. προςερανίζω 147,37.

προςεργάζομαι 144,40. 232,33.

προςέρχομαι 233,9. προςέτι 206,48. προςετοιμάζω 144,33.

προςετοτμαζω 144,33 231,29. προςευχή 19,1.

προςεύχομαι 232,33. προςέχω 233,10. προςήκω 233,11. προσημαίνω 150,36.

231,18. πρόςθεμα 56,6. προςκάθημαι 251,10. προςκαθίστημι 250,29. προςκαλέω 138,9. 233,31. προςκαρτερέω 137,₃₃.

προςκαταβαίνω 250,41. προςκαταβάλλω 251,6. προςκατάγω 250,27.

προςκαταμετρέω 137,8. 250,32.

προςκατασκευάζω

144,₄₀. 251,₈. προςκατατάσσω

250,34.

προςκαταφυτεύω 140, 34. 250,36.

προςκαταχειρίζω 147,

42. 251,1. προςκαταχρηματίζω

147,₄₂. 251,₃. προςκαταχωρίζω 147,

40. 250,38. προςκατηγορέω 137,34.

232,₃₅.

πρόςκειμαι 232,41. προςκεφάλαιον 5,24.

174,21. προςκληρόω 142,27.

232,₂₀. πρόςκλησις 71,₂₅.

προςκλύζω 148,29.

προςκομίζω 148,₁₄.
233,₃₂.

προςκόπτω 231,30. προςκτάομαι 128,13.

232,36. προςκυνέω 138,4. 233,12. προςκύνημα 58,23.

προςκυρέω 138,₁₆.
233,₃₄.
προςκύρω 232,₃.

προςλαλέω 137,8. 231,32. προςλαμβάνω 149,29.

233,12. προςλέγω 232,36. πρόςλη(μ)ψις 70,4

πρόςλη (μ)ψις 70,45. προςλογεύω 140,34.

231,₃₄. προςλογίζομαι 148,6. 232,₄₃.

προςλογισμός 63,17. πρόςλοιπος 198,29. 199

Fußn. 1. προςμαρτυρέω 137,42. 232,44. προςμαστιγόω 142,24. 232,6.

προςμένω 233,23. προςμετρέω 138,4. 233,13.

προςμισθόω 142,31. 232,37.

προςνοέω 137,8. 231,36 mit Fußn. 1.

προςνομίζω 147,₃₇.

231,₃₇. προςξενολογέω 137,₁₁.

232,8. προςοδικός 109,₂₄. πρόςοδος 176,₁₈.

προςοικοδομέω 137,34.

προςομολογέω 138,16.

προςονομάζω 144,34.

προςοπτάω 128,4.231,38. προςορίζω 148,17.233,35.

προςορμέω 137,19.

232,22. προςορμίζω 148,3.

232,44. προςόρνυμαι 232,24. προςοφείλω 233,14.

προςοχή 19,33. προςπαίζω 233,24. προςπαραγράφω 251,14.

προςπαρακαλέω 138,9. 251,15.

προςπαράκειμαι 251,₁₇. προςπαραλαμβάνω 149,₂₁. 251,₁₂.

προςπεριέχομαι 251,19. προςπέσσω 231,40.

προςπηδάω 128,17. 233,14.

προςπικραίνομαι 150, 31. 231,42.

προςπίπτω 233,15. προςποιέομαι 137,34.

232,₃8. προςπορεύομαι 140,₄₅. 232,₄6.

προςπυνθάνομαι 233,1. πρόςραξις 66,6.

προςρίπτω 232,11.

προςσκυλάω 128,8. προςσυγχωρέω 137,25. προςσυντελέω 137,8. 251,22. πρόςταγμα 60,33. προστάδιον 40,7. προστάς 6,17. προστασία 35,16. προςτάσσω 233,16. προστάτης 76,37. προςτίθημι 233,17. προςτίμησις 67,24. πρόςτιμον 176,7. πρόστομος 197,32. προςυπάρχω (?) 251,32. προςυπισχνέομαι 137,20. 251,28. προςυποδείκνυμι 251,26. προςυπομένω 251,24. προςυποτάσσω 251,30. πρόσφατος 114,1; προσφάτως 123,16. προςφέρω 233,17. προςφεύγω 232,39. προςφιλής 97,28. 199,13. πρόςφορος 203,1; τὸ π. 176,7. 203,2. προςφυής 97,28. 202,36. προςφωνέω 137,42. 233,19. προςφώνησις 68,31. προςχαρίζομαι 148,17. 233,35. προςχορηγέω 137,20. 232,28. προςχράομαι 128,₁₇. 233,21. προςχωρέω (?) 138,9. προςχωρίζω(?) 233,27. προςωνέομαι 138,10. 233,28. προςωφελέω 137,34. 232,39. προτάσσω 231,19. προτερέω 134,44. προτίθημι 231,13. πρότονος 175,44. προτοῦ 206,30.

προτρέπω 231,13.

προτρυγάω 128,4. 230,9. προτρυγητής 79,8. προϋπάρχω 251,37. προϋπόκειμαι 251,34. προϋφαίνω 150,35. 231,6. προφανής 98,4. 203,17; προφανῶς 123,18. προφασίζομαι 147,11. πρόφασις 69,46. προφέρω 231,2. προφητεία 7,27. προφήτης 76,31. προφθάνω 149,29. 231,3. προφιλανθρωπέω 137, 20. 230,24. προχειρίζω 144,29. 148, 10. 231,5. προχειρισμός 63,19. προχειρογράφος (?) 163,27. πρόχειρος 201,25. προχειροτονέω 138,16. πρόχρεια 175,24. πρόχρησις 66,40. προχωρέω 137,34. 230,33. προωθέω 137,35. 230,34. πρόωρος 200,3. πρύμνα 23,6. πρυμνητικός 106,18. πρυτανείον 13,40. πρώην 118,32. πρωί 119,39. πρώιμος 99,21; πρωιμώτερον 125,37. πρωινός 100,19. πρῶιος (πρώιος?) 103,11. πρώιρα 23,7. πρωιρατικός 106,18. πρωτοβόλος 197,20. πρωτοστολιστής 80,10. πρώτως 124,44. πτεραφόρος 170,9. πτερισμός 61,40. πτεροφόρας 25,4. πτεροφόρος 25,8. 170,9. πτισάνη 23,9. Πτολεμαικός, δ 110,3. πτυχίου 40,8. πτῶμα 60,4. πυγίζω 147,25. πυγμή 61,11. πυνθάνομαι 149,10.

πύξινος 100,13. πυξίς 53,5. πυργίον 41,26. πυρετέω 130,15. πυρίδιον 38,34. πύρινος 100,8. 260,2. πυροειδής 182,25. πυροσπορέω 133,42. πυροφόρος 194,33. πυρράκης 115,3. πυρρομάκρειος 93,34πυρσουρός 167,4. πυρωπός 181,19. πυτία 37,15. πώλιμος 98,27. πωλοδαμαστής 79,10. πῶμα 59,35. πωολογία (= ποιολο- $\gamma(\alpha)$ 32,16.

P

ραβδισμός 63,33. ραβδοῦχος 167,34. ραβδοφόρος 169,₂₇. ραγαδώδης 182,33. ραγάς 6,15. ραθυμάω (?) 127,3. **ῥαθυμέω** 135,₂₂. ραιδιουργέω 136,31. ραιδιουργία 34,41. ραίζω 146,₄₀. ραντός 112,₁₇. ράσμα 259,₅. ραφάνινος 100,14. δαφάνιον (δαπάνιον) 40,41. ρεῦμα 59,₃₆. ρηγμός 62,1. ρητίνη 23,40. ρητόν, τὸ 113,₁₆. ἡητῶς 123,20. ρίσκος 4,₁₁. ρισκοφυλάκιον 48,6. ροδεών (ροδών) 88,₃₋ ρόδινος 100,ς. ροιά (ροά) 17,45. ρόινος 100,2. ροπάλιον 40,10. ροπή 18,ς. **ρ̂ῦμα** 56,8. δύμη 61,₁₃.

ρυμίου 41,27.

ἡυπαρός 96,3.
 ἡύσις 70,23.
 ἡυτήρ 72,30.
 ἡυτόν, τὸ 113,16.

Σ

σάγμα 59,36. σακκοπήρα 157,3. σακκοφόρος 170,7. σαλούσιον 48,₇. σαλπικτής 81,2. σανδύκινος 100,14. σανίς 53,40. σαπέρδης 4,13. 26,6. σᾶτες 126,11. σατινός 100,22. σατραπεύω 139,39. σατράπης 26,15. σαυρήτης 75,34. σαυριείου 13,24. σαφής 98,4. σεβέννιον 48 Fußn. 1. σέβισμα 58,25. σεβίτιον 41,1. σεῖσμα 58,3. σεισμός 64,43. σεληναΐος 92,35. σελήνη 23,11. σεληνιείος 95,37. σελίς 53,41. σεμιδαλίτης 78,12. σευτλίον (σεύτλιον)

48,13. σήκωμα 59,36. σῆμα 59,38. σημαίνω 150,23. σημάω(?) 127,7. σημεία ΙΙ, 11. σημεῖον 13,43. σημειοφόρος 170, 11. σημειόω 141,20. σήμερον 120,31. σησαμεία 7,13. σησαμεύω 138,₃₉. σησαμικός 106,20. σησάμινος 100,5. σησαμίτις 104,12. σησαμοφόρος 194,26. σηψις 71,25. σιδήριον 51,15. σιδηροκολεός 181,22. σιδηρουργός 166,39.

σικύα 23,12. σικυήρατον 171,32. σικυών 87,1. Σικυωνιουργοί 166,8. σίλουρος 4,14. σιμοπρόςωπος 261,27. σινδονίτης 77,7. σιπύα 3,20. σιρός 4,15. σιταγωγή 19,35. σιταγωγία 33,20. σιτάριον 43,34. σιταρχέω 131,27. σιταρχία (nicht σιταρκία) 29,32. σιτεία 7,15. σίτευσις 66,11. σιτευτός 112,44. σιτεύω 140,10. σιτηγέω 134,44. σιτηγία 34,30. σιτηγός 194,8. σιτηρός 96,40. σίτησις 69,21. σιτίζω 146,40. σιτικός 107,40. σιτοβολών 87,2. σιτοδεία 11,19. σιτοδοτέω 134,46. σιτοκάπηλος 156,1. σιτολογέω 131,6. σιτολογία 33,22. σιτολογικός 106,22. σιτολόγος 165,19. σιτομέτρης 26,19. σιτομετρία 32,29. σιτομετρικός 106,24. σιτοπόητρον 86,1. σιτοποιείον 13,3. σιτοποιέω 134,47. σιτοποιός 168,13. σιτοφορέω 130,16. σιτοφόρος 194,41. σιτωνέω 130,18. σιτωνία 29,31. σιτώνιον 50,25. σκαλιδευτής 79,11. σκαλισμός 62,2. σκαμβός 115,11. σκαφεῖον 13,₄₃. σκαφεύς 16,11. σκάφη 23,33. σκαφή 16,45.

σκαφητός 82,12. σκάφιον 43,13. σκαφοειδής 182,20. σκεπάζω 143,41. σκέπαρνος 4,17. σκέπαστικός 111,30. σκέπη 23,24. σκευοφιόρος 170,21. σκευοφυλάκιον 48,16. σκευοφύλαξ 153,23. σκευωρία 35,18. σκηνείον (σκήνειον?)

13,5. σκηνέω 134,48. σκηνή 17,22. σκηνόω 141,39. σκῆπτρον 85,8. σκῆψις 69,21. σκιόπρυμνος 181,24. σκιόπρωρος 181,24. σκληρουργός 166,26. σκοίκιον 41,₂₈. σκολοπισμός 63,6. σκολύθριον 42,34. σκόμβρος 4,19. σκορδευτής 79,13. σκοτινός 101,7. σκύβαλον 4,20. σκυθρωπάζω 143,32. σκυλάω 127,10. σκυλμός 63,22. σκυτάλη 23,34. σκυτεύς 16,17. σκυτοκολεός 181,22. σκωληκόβρωτος 114,36. σμάω (3μάω) 127,22. σορώιον 48,19. σπάθη 23,25. σπάνιος 102,21. σπανοπώγων 179,19. σπαρτότονος 195,16. σπεῖρα 23,45. σπειραντικός 109,8. σπέρμα 59,38. σπερμάτιον 42,1. σπλαγχνικός 106,26. σπλαγχνίς 53,20. σπόδιος 102,22. σπονδεῖον 13,26. σπονδή 17,45. σπορά 17,23. σπόριμος 99,25.

σπουδάζω 144,1. σπουδαίος 92,27. σπουδή 17,46. σπυρίδιον 42,47. σπυριδοφόρος 194,27. σπυρίς, σφυρίς 54,11. σταδιαΐος 93,5. στάδιον 51,30. σταθμάω 127,40. σταθμεύω 138,41. στάθμη 23,41. σταθμίον 42,₂. σταθμοδοσία 32,22. σταθμοδοτέω 130,20. σταθμοδότης 74,34. 154,38. σταθμός 64,32. σταθμοῦχος 167,30. σταμνίου 42,36. σταμφυλούργιον 48,20. στασιαστής 79,14. στασίνχαλκου 176,48. στάσις 70,24. στατήρ 72,37. στατηριείος 95,39. στατηρίσκος 45,1. 64,2. στατηρισμός 64,2. στατός 113,1. σταφίς 52,39. στεγάζω 143,11. στεγανομέω 130,26. στέγασμα 59,39. στέγη 23,35. στέγνωσις 68,32. Στειελίας 26,41. στεμφυλίας 26,35. στεμφυλουργείον 48,21. στεμφυλουργός 166,11. στενοχωρέω 134,49. στενοχωρία 34,31. στενῶς 123,22. στέρεσις (στέρησις) στερνοσχιδής 97,15. 195,6.

69,46.
στερνοσχιδής 97,15.
195,6.
στεφανηπλόκος 167,39.
στεφανηφορέω 136,4.
στεφανηφορία 34,32.
στεφάνιον 41,4.
στεφανόω 141,40.
στηθοδεσμίς 45,12.
στήμνιον 40,16.
στιβεύς 15,34.

στιβικός 106,28. στίβος 4,22. στίζω 146,41. στίππυον s. στυππεῖον. στιππυουργός 166,12. στοά 37,36. στοιβαστής 79,16. στοιχειωδῶς 123,24. στολάρχης 25,1. στολή 17,46. στολισμός 62,11. στολιστής 80,36. στόμα 60,4. στόμωμα 59,39. στόμωσις 69,22. στοχάζομαι 144,2. στραγγεύομαι 140,24. στρατεία 9,8. στρατηγέω 136,51. στρατηγία 29,3. στρατηγικός 110,21. στρατήγιον (nicht στρατηγείου) 51,16. στρατηγός 164,26. στρατιά 37,39. στρατιώτης 76,₃₂. στρατιωτικός 110,27. στρατοκήρυξ 155,37. στρατοπεδάρχης 25,40. στρέβλη 23,41. στρόβιλος 4,23. στρογγυλοπρόςωπος στρουθεῖον (στρουθίον) 14,43. στρούθειος 93,37. στρουθίζω 145,23. στροφεύς 16,34. στρῶμα 60,5. στρωμάτιον 40,18. στρωτήρ 72,31. στυγνοτέρως 125,47. στύλωσις 67,25. στύμα 58,36. στυππεῖον (στυππίον, στίππυον) 14,45. στύππινος (στυππέινος, στυπ (π) ύινος) 100,₂. στυριόω 141,24. στυρίωσις 67,26. συάγρειος 93,39. συβίνη 23,13. σύγγαμβρος 173,24.

συγγένεσις 67,28. 174,1. συγγενικός 259,37. 263,22. συγγεούχος 167,26. συγγεωργέω 137,35. συγγίνομαι 236,38. συγγνώμη 61,20. συγγράφιον 48,23. συγγραφοφύλαξ 154,7. συγγράφω 235,27. συγκάθημαι 252,2. συγκαθίστημι 252,4. συγκαίω 235,8. συγκαλύπτω 236,38. συγκαταβαίνω 150,35. 252,11. συγκαταγινώσκω 151, 16. 25I,43. συγκαταγράφω 251,38. συγκατάγω 252,1. συγκαταδύνω 150,13. 252,7. συγκάταινος 203,17. συγκαταλύω 252,9. συγκαταπλέω 137,8. 251,41. συγκαταριθμέω 138,17. 252,12. συγκατασκευάζω 144, 40. 252,3. σύγκειμαι 235,9. συγκλεισμός 63,42. συγκλείω 236,19. σύγκληρος 199,14. σύγκλητος 114,20. συγκομιδή 20,38. συγκομίζω 148,3. 235,10. συγκόπτω 235,46. συγκρίνω 150,12. 236,1. 240,7. σύγκρισις 71,9. συγκρούω 236,32. συγκύρω 234,11. συγκωθωνίζομαι 147, 43. 234,27. συγχαίρω 236,25. συγχειρίζω 147,37. 233,38. συγχόω (συγχώννυμι) 142,34. 236,26.

συγχράομαι 128,4. 6.

233,40 und Fußn. 1. 234,17. συγχρηματίζω 147,₃₇. 233,42. συγχωνεύω 140,44. 235,18. συγχωρέω 138,4. 236,13. συγχώρησις 69,47. συγχωρίζω 147,46.235,1. συκαμίνινος 100,3. συκαμινοακάνθινος 100,3. 160,4. 186,33. σύκινος 100,6. συκοπώλης 25,2. συκοφαντέω 135,24. συκοφαντία 30,10. συλλαλέω 137,35.235,11. συλλαμβάνω 149,25. 236,1. συλλέγω 235,32. σύλλεκτρος 262,₃₇. συλλήπτωρ 86,31. σύλληψις 70,46. συλλογίζω (συλλογίζομαι) 148,7. 235,33. σύλλογος 176,20. συλλύομαι 236,33. συμβαίνω 235,43συμβάλλω 235,43. συμβασιλιστής 80,2. συμβέννιον 48,24. συμβίωσις 68,33. συμβλητός (σύμβλητος?) 113,40. συμβόλαιον 5,27. 175,45. συμβολή 21,27. σύμβολον 176,19. συμβολοφύλαξ 153,25. συμβουλεύομαι 140,44. 235,4. σύμβουλος 175,45. συμμείγνυμι 236,2. σύμμεικτος 114,11. συμμεριτεύω 140,38. 234,29. συμμετέχω 252,13. συμμετρέω 138,10. 236,20. συμμετρία 27,24. σύμμετρος 201,8. συμμίσγω 151,25. 236,35.

συμπαιγμός 63,24.

συμπαίζω 236,21.

συμπαραγίνομαι 252,14. συμπαραλαμβάνω 149, 25. 252,16. συμπαραμένω 252,20. συμπάρειμι 252,17. συμπαρίστημι 252,18. σύμπας 199,24. συμπατέω 137,42. 235,34. συμπείθω 236,35. συμπέμπω 235,35. συμπεριελαύνω 252,23. συμπεριέλκω 252,21. συμπεριλαμβάνω 149, 30. 252,30. συμπεριοδεύω 140,44. 252,26. συμπεριτίθημι (?) 252,24. συμπεριφέρομαι 252,27. συμπεριφορά 19,36. συμπίπτω 235,36. συμπλαστεύω 140,38. 234,30. συμπλέκω 235,37. συμπλέω 137,42. 235,38. συμπληρόω 142,33. 236,3. συμπλήρωσις 68,6. συμποιέω 137,35. 235,13. συμπολιτεύομαι 140,49. 236,22. συμπονέω 137,35. 235,13. συμπορεύομαι 140,44. 235,14. συμπόσιον 52,18. συμπραγματεύομαι 140,38. 234,32. συμπροίημι 252,34. συμπροςγίνομα1252,39. συμπρόςειμι 252,37. συμπροστάτης 173,42. σύμπτωμα 60,6. σύμπτωσις 66,12. συμπωλέομαι 137,20. 234,34. συμφανής 98,18. 203,31. συμφέρω 236,12. σύμφορος 202,36. συμφυλακίτης 77,28. 174,3. συμφυλάσσω 235,17. σύμφυτος 114,9. 203,10.

συμφωνέω 138,4. 236,12. συμψάω 128,15. 235,40. συναγοράζω 128 Fußn. 3. 143,20. 144,42. 235,19. συναγορασμός 62,32. συναγοράω (?) 128,8. 235,22. συνάγω 235,42. συναγωγεύς 176,31. συναγωγή 21,₂₇. συναγωγός 176,32. συναγωνιστής 81,3. συναιρέομαι 137,35. 235,2. συναίρω 236,14. συνακολουθέω 138,10. 236,28. συνάλλαγμα 60,34. συναλλαγματογραφία 34,13. συναλλαγματογράφος 163,37. συνάλλαξις 71,9. συναλλάσσω 235,₄₃. συναναβαίνω 150,34. 253,6. συναναγκάζω 144,42. 235,23. 240,7. 241,3. συνανάγω 252,₄₁. συναναζευγνύω 252,43. συναναλέγω 253,3. συνανανεόομαι 142,23. 252,45. συνανατέλλω 253,1. συναναφέρω 253,8. συναντάω 128,13. 235,2. συνάντησις 69,23. συναντιλαμβάνω 149, 21. 253,10. συναξιόω 142,34. 236,14. συναπάγω 253,26. συναπέχω 253,20. συναποδημέω 138,10. 236,15. συναπόδημος 176,32. 203,31. συναποδιδράσκω 151, 22. 253,29. συναποδίδωμι 253,18. συναπολείπω 253,24. συναποστέλλω 253,28. συναποτίνω 150,6. 253,16.

συναποφέρω 253,22συνάπτω 235,24. συναριθμέω 138,17. 236,37. συναρμόζω 148,38. 236,28. συναρπάζω 144,41. 235,4. συναρτάω 128,21. 236,16. συναρχία 36,8. συναχυρηγέω 137,9. 233,45. συνγ . . s. συγγ . . συνδανείζω 147,43. 234,36. συνδειπνέω 138,10. 236,16. συνδείπνιον 48,26. σύνδειπνος 203,18. σύνδεσμος 176,22. συνδέω 137,36. 235,5. συνδιαιρέομαι 137,9. 253,31. συνδιακομίζω 147,37. 253,33. συνδιαλύω 253.38. συνδιαπορέω 137,25. 253,34. συνδιασώιζω 253,36. συνδιατρίβω 253,39. συνδιώκω 235,6. σύνδουλος 174,34. συνδυασμός 64,17. συνεγγυάομαι 128,4. 233,47. σύνεγγυς 205,13. συνεγδημέω 137,9. 234,1. συνεγδίδωμι 254,11. συνεγκαλέω 137,21. 254,16. συνεγλαμβάνω 149,21. 254,5. συνεδρεία (συνεδρία) 9,31. συνεδρεύω 140,45. 235,28. σύνειμι (είναι) 236,30. συνειςάγω 253,43. συνειςδίδωμι 253,41. συνειςπράσσω 254,1. συνειςφέρω 254,3. συνεκπηδάω 128,0. 254,8.

συνεκπλέω 138,11. 254,13. συνελκύω 236,17. συνεμβαίνω 150,35. 254,17. συνεξελεύθερος 174,8. συνεξοικονομέω 137,25. συνεξορμάω 128,23. 254,15. **σ**υνεπάγω 254,₃₄. συνεπακολουθέω 138, 17. 254,36. συνεπιγράφω 254,₂₂. συνεπιδίδωμι 254,19. συνεπικελεύω 140,39. 254,24. συνεπιλαμβάνω 149,25. 254,31. συνεπιμέλομαι 254,32. συνεπιστατέω 137,36. 235,6. 241,5. συνεπιστέλλω 254,28. συνεπισφραγίζω 147, 38. 254,21. συνεπισχύω 254,₃₇. συνεράω 128,21. 236,18. 263,13. συνεργάζομαι 144,41. 235,7. συνέργεια (συνεργία) II,39. συνέργιον 48,28. συνεργός 176,23. 203,22. συνέριθος 174,13. συνέρχομαι 235,44. συνευδοκέω 137,22. συνευκοσμέω 137,11. 234,9. συνέφηβος 174,35. 199,34. συνεχής 97,36. 203,3. συνέχω 235,45. συνηγοράζω 143,18. συνηγορέω 135,1. συνηγορικός ΙΙΙ, ... συνήγορος 176,28. συνήθεια 12,10. συνθάπτω 235,7. σύνθεμα 56,το. σύνθεσις 71,10. συνθεωρέω 138,11. 236, 30. 240,7.

συνθήκη 176,25. συνθηρεύω 140,49. 236, συνθιασιτεύω 140,34. 234,3. συνθιασίτης 77,35. 174,4. συνθιασιτίς 52,38. συνιερεύς 174,10. συνίημι 235,29. συνιστάω 128,9. 234,38. συνίστημι 235,29. συνιστορέω 138,₁₃. 236,31. συνίστωρ 86,20. συνίσχω 235,8. σύνναος 198,40. συννοέω 138,11. 236,20. συνοδηγός 164,20. 174,4. 262,36. 263,23. συνοδίτης 77,37. σύνοδος 176,19. σύνοιδα 236,3. συνοικέσιον 50,5. συνοικέω 138,17. 236,39. συνοικία 35,2. συνοικίζω 148,3. 235,11. συνοικισία 35,38. συνοικίσιον 50,3. συνοικονομέω 137,9. 234,5. συνομνύω 236,20. συνοξύνη (?) 22 Fußn. 1. 71,33. 150,10. 235 FuBn.1. συνοξύνω 150,9. 235,12. συνοράω 128,22. 236,21. 240,7. συνορία 28,24. συνοφείλω 234,6. σύνοφρυς 199,21. συνοχή 20,20. συνοψίζω 146,13. σύνταγμα 59,41. συντακτικός 110,5. σύνταξις 70,25. συντάσσω 236,4. συντέλεια 12,14. συντελέω 138,5. 236,5. συντέμνω 235,16. συντετηρημένως 125,10. συντήκω 235,17. συντηρέω 137,13. 234,19.

240,7.

συντήρησις 68,0. συντίθημι 236,7. συντιμάω 128,17. 236,8. 240,7. συντίμησις 66,14. σύντομος 202,37. συντρέχω 236,23. συντρίβω 236,8. σύντροφος 203,11. συντυγχάνω 149,29. 236,11. συνυβρίζω 147,43. 234,39. συνυπογράφω 254,39. συνυποδίδωμι 254,42. συνυφαίνω 150,35. 236,24. συνωνέομαι 138,11. 236, συνωρίς 53,43. συνωριστής 79,18. συοφορβός 170,35. **Συραιγύπτιος** 159,7. συρία 36,28 u. Fußn. 1. συριστί 121,32. συρμαία 5,9. Συροπερσικός 159,8. 186,36. συσιτολογέω 137,21. 234,41. συσκευάζω 144,41. 235,15. συσκηνέω 138,17. 236,40. συσπειράω 263,5. συσπεύδω 235,16. συσσημαίνομαι 150,33. 235,14. σύστασις 71,25. συστέλλω 236,41. σύστοιχος 199,36. σύστοχος (?) 199 Fußn. συστρατεύομαι 140,46.

συστρατιώτης 174,35.

συστρώννυμι 234,7.

συσφραγίζω 147,40.

σφαιροειδής 182,25.

σφαίρωμα 56,12.

σφήκωμα 59,42.

σφαιρωτήρ 72,14.

234,23.

σφῆκος 3,27.

σφηνεύς 15,36. σφόδρα 117,3. σφραγίζομαι 147,12. σφραγίς 52,22. 54,12. σφραγισμός 63,25. σφῦρα 23,14. σφυρίδιον 42,48. σφυρίον 40,21, σφυρίς 54,12. σχαδών 4,₂₅. σχάζω 143,33. σχεδία 36,9. σχεδόν 118,15. σχηματογραφία 33,24. σχιζίας 26,49. σχίζω 147,25. σχοινικός 110,7. σχοινίον 42,49. σχοίνιος 101,20. σχολάζω 143,34 u. Fußn. I. σχολή 17,33. σῶμα 60,7. σωματεγμαγῆον 155,38. σωμάτιον 43,₅. σωματοφύλαξ 154,16. σωρακίς 52,40. σωτήρ 72,38. σωτηρία 31,1. σωτήριος 102,22; τὰ σ. 102,23.

T

ταγή 17,47. τάγμα 60,8. ταγματικός 109,₁₂. ταινία 36,16. ταινίδιον 38,35. τακτικός ΙΙΙ,31. τακτόμισθος 179,27. τακτός 113,3. ταλαιπωρία 35,20. ταλαντιεῖος 95,22. ταλαντισμός 64,1. ταμίας 27,4. ταμιεῖον 14,8. ταμιευτικός 106,30. ταμιεύω 140,11. τανυφάντης 75,33.154,40. ταξίαρχος 162,37. τάξις 70,46. ταπίδιον 41,6.

ταπιδυφάντης δοφάντης) 74,36. 154,38. ταπιδυφίς(?)52 Fußn. 3. ταπίδυφος 169,17. ταραχή 18,6. ταριχεία 7,16. ταρίχευμα 56,14. ταριχευτής 81,20 u. Fußn. 1. ταριχηγέω 130,30. ταριχηρός 96,₂₇. ταριχοπώλης 25,42. ταρτημόριον 48,29. 184,19. ταρτήμορου 158,18. ταύρειος 95,1. ταυρικός 106,31. ταυροκέρκουρος 155,14. ταφή 18,1. ταφικός 106,33. ταφρεία 8,30. ταφρευτής 79,21. τάχα 117,12. τεγίδιον 38,22. τειχίου 42,37. **ΤΕΚ**μήριον 52,13. τεκνοθεσία 32,24. τεκνοποιέομαι 134,13. τέλειος 94,46; τελείως (τελέως) 124,13. τελε(1)όω 142,12. τελείωσις 71,26. τέλεσμα 58,26. τελεστικός ΙΙΙ, 15; τὸ τ. 111,16. τελίσκω 151,10. τελώνης 26,22. τελωνία (τελωνεία) 30,7. τελωνικός 110,₄₃. τελώνιον 50,₉. τελωνίσιμος 98,₂₈. τελώριος (= πελώριος) 258 Fußn. 1. τερείτης 78,4. τέρετρον 85,8. τεσσαρακονταμναῖος 92,24. τεσσαρακοντάρουρος 183,9. τετανόθριξ 180,24. τεταρταῖος 92,13. τεταρτήμορος 184,17. τεταρτικός 106,₃₅.

τράπεζα 24,27.

τραπεζίτης 78,16.

τεταρτομερίτης 77,29. τεταρτοπώλης 25,43. τετραγωνίας 26,37. 64,19. τετραγωνισμός τετράγωνος 185,23.25. τετραετηρίς 53,22. τετράκλινος 183,₃₉. τετρακότυλος 184,5. τετράμηνος 185,48. τετράποδον 158,₂₁. τετράχους 185,₁₄. τετρήμερος 183,₃₄. τέτρωρος 158,29. τεχνάω 127,40. τεχνίτευμα 56,₁₅. τεχνίτης 78,14. τηλέβιος 258 Fußn. 1. τήλινος 100,3. τηνεῖ 119,30. τήρησις 71,11. τηρητής 79,22. τιθηνέω 136,51. τιλμός 64,20. τίμημα 59,43. τίμησις 69,24. τιμητός 113,₃. τίμιος 102,23. τιμιώρα 157,26. τιμογραφία 33,26. τιμοῦχος 167,20. τιμωρέομαι 135,1. τιμωρία 34,34. τιναγμός 62,₄. τίνω 149,40. τιττυβίζω 261,3. τμῆσις 69,25. τοκάς 6,29. ΤΟΚΕΙΌΝ 13,29. τοκίς 53,25. τοκιστής 81,4. τοκίστρια 83,22. τολμηρία 28.18. Τομή 17,24. τομίας 27,5. τοπαρχέω 130,31. τοπάρχης 25,14. τοπαρχία 29,37. τοπογραμματεία 10,36. τοπογραμματεύς 155,28. τορνευτός 112,31.

Τότε 121,19.

τραῦμα 60,45. τραυματίας 27 Fußn. 1. τραυματίζω 147,12. τρειςκαιδεκάμηνος 184,23. τριακονθήμερος 183,36. τριακοντ(α)ετηρίς 53,7. τριακοντάρουρος 183,14. τριακούταχοίνικος 185,6. τριακοντήρης 185,₁₇. τριβακός 104.32. τριβεύς 15,38. τριβή 18,15. τρίβολος 158,31. τριβώνιον 42,38. τριγλίου 40,14. τρίγωνος 185,25. τριημιαρτάβιος 183,21. τριημιολία 36,36. τριηράρχημα 59,43. τριήραρχος 162,38. τριμηνία 27,26. τρίμηνος 185,47. τρίμμα 60,45. τριπλάσιος 102,26. τριπόδιον 41,9. τριςκαιδεκαπάλαστος 184,29. τρίσκαλμος 186,13. τρισκελής 97,29. 186,15. τριταῖος 92,13. τριτεύω 139,34. τρίτομον 158,25. τριτωνίς 53,1. τριχαλκία 185,3. τρίχινος 100,6. τριχοίνικος 185,8. τρίχρυσον 158,23. τριώβολον 158,33. τροπή 17,24. τροπικός 111,18. τροπόω 142,13. τροφεία 8,23. τροφεῖον 14,10. τροφεύς 16,33. τροφεύω 139,30. τροφέω 133,43. τροφή 18,1.

τροφίτις 104,14. τροχιλλέα 22,14. τρυγάω 127,35. τρύγησις 66,17. τρύγητος 82,32. τρύφακτος (τρύφακτου?) 82,24. τρῶγμα 56,17. τρώξιμος (τρώξυμος) 99,31; τὰ τ. 99,31. τυγχάνω 149,13. τυλεῖον 13,46. τύλη 23,43. τυπόω 141,40. τυράσιον 44,25. τυρόβολον 171,19. τυχόντως 125,18.

Y

ύάλινος 100,3. ύβρίζω 147,13. ύγιάζω 143,34. ύγίεια 12,22. ύγιής 97,40. adv. ύγιῶς 124,14. ύδραγέω (= ύδραγωγέω) 130,33. ύδραγώγιον 46,1. ύδραγωγός 162,19. ὕδρευμα 58,₂9. ύδρεύομαι 140,26. ύδροδόχιον 50,19. ύδροφόρος 170,24. ύδροχόος 170,42. ύδροψύκτιον 40,22. Ŭ€105 94,36. ὑετός 82,₂₆. ὑικός 110,27; ἡ ὑ. 110,29. ΰλη 23,15. ύλοτομία 34,14. ύοφόρβιον 48,30. ύοφορβός 170,37. ὑπάγω 237,40. ύπαίθριος 102,27. 201,9. ὖπαιθρος 201,12; τὸ ὑ. 201,13. ὑπακούω 238,8. ύπάλλαγμα 61,2. ύπαπαντάω 128,10.

254,44. υπαρνος 199,37. ύπαρχιτέκτων 161,31. 173,25. υπαρχος 174,37. ύπάρχω 238,8. ύπασχολέομαι 137,25. 237,38. ύπαυλισμός 64,4. ὑπέγγυος 201,28. υπειμι 237,41. ύπεξαιρέω 138,11. 255,1. ὑπεπιστατέω 137,21. 237,36. 241,5. ὑπεραίρω 237,21. ύπερακμάζω 144,33. 236,44. ύπερανηλίσκω 151,13. 236,46. ύπερανήλωμα 56,19. ύπεράνω 122,24. 205,10. ύπεράριθμος 200,4. ὑπεραυγέω 137,21. 237,3. ύπερβαίνω 237,9. ύπερβάλλω 237,9. Ύπερβερεταίος 92,39. ύπερβολή 21,1. ύπερβόλιμος 98,29. ύπερβόλιον 49,19. ύπεργίνομαι 237,6. ύπερδαπανάω 128,10. 237,8. ύπερδαπάνημα 58,31. ύπερδάπανον 176,32. ύπερευχαριστέω 137, 21. 237,5. ύπερέχω 237,11. ύπερημερία 29,45. ύπέρθεσις 68,35. ύπέρθυρον 174,13. ύπερισχύω 237,1. ὑπέρκειμαι 237,21. ύπερμετρέω 137,9. 236,49. ύπεροράω 128,15. 237,12. ὑπερόριος 102,27. 201,9. ύπεροχή 21,38. ὑπερπίπτω 237,16. ύπερτείνω 237,18. ὑπερτίθημι 237,17. ὑπέχω 238,10. ὑπήκοος 202,38.

ύπηρεάζω 144,33. 237,25.

ύπηρεσία 35,27.

ὑπηρέσιον 51,18. ὑπηρέτης 76,33. ύπισχνέομαι 138,11. 238,20. ύπνόω 142,20. ύπογάστριον 42,39. ύπογραφεύς 16,12. 175,45. ύπογραφή 21,30. ύπογράφω 238,1. ύπόδειγμα 58,33. ὑποδείκνυμι 238,26. ὑποδέχομαι 238,9. ὑπόδημα 60,9. ὑπόδικος 201,17. ύποδιοικητής 79,29. 173,39. ύποδίφθερος 200,5. ύποδοχή 20,39. ύποδόχιον (ύποδοχεῖον) 46,12. ύποδύτης 74,38. ὑποδύω 237,40. ύποζύγιον 51,31 u. Fußn. 2. ύπόθεμα 56,20. ύπόθεσις 69,26. ύπόθετρον 85,1. ύποθήκη 23,25. 176,7. ύποκαθίημι 255,3. ύποκάτω 122,24. 205,14. ύποκαύστης (ύποκαυστής) 75,3. ὑπόκειμαι 238,12. ύποκηρύσσω 237,42. ύπόκλαστος 198,43. ύποκόκκινος 100,12. 198,31. ύποκριτής 81,5. ύπολαμβάνω 149,29. 238,16. ύπολείπω 237,43. ὑπολιμπάνω 149,25. ύπολογέω 136,6. ύπολογίζομαι 148,3. ύπόλογος 176,8. ύπομένω 238,3. ύπομιμνήσκω 151,22. 238,4. ύπόμνημα 60,34. Mayser, Papyrusgrammatik. I 3 zweite Aufl.

ύπομνηματογραφέω 133,I. ύπομνηματογραφίον (ὑπομνηματογράφιον?) 50,20. ύπομνηματογράφος 163,39. ύπόνομος 175,47. ὑπόπετρος 199,28. ύποπίπτω 238,21. ύποπόδιον 50,22. ὖποπτος 114,12. ὑπόπυρρος 199,29. ύποπύρωπος 181,20. 197,34. ύπορύσσω 238,4. ὑπόσιμος 197,36. ύποσκευάζω 144,36. 23737. ύπόσκνιπος (ὑπόσκνιφος) 198,17. ὑπόστασις 69,48. ύποστέλλομαι 238,5. ύποστολεύς 15,39. ύποστραβαινίζω 147, 38. 237,27. ὑπόστραβος 198,33. ύποστράτηγος 164,27. 174,31. ὑποστύλιον 48,31. ύπόσχεσις 69,50. ύποσχισμός 63,6. ύποτάσσω 238,16. ύποτελής 97,37. 203,3. ὑποτίθημι 238,17. ύποτίμησις 66,18. ὑποτίτθιος 101,33. 200,13. ύποτρέχω 238,₂₃. ύποτριήραρχος 162,₃₉. 173,27. ύποτροπάζω 144,33. 237,29. ύποτυπόω 142,31.237,44. ύπουργέω 135,3. ύπουργία 35,20. ὑπουργός 175,46. ύποφαίνω 150,35. 238,6. ύποφάλακρος 198,₃₅. ύποφεύγω 237,45. ύποχάροψ 198,36. ύποχειρογραφέω 137, 11. 237,32.

ὑπόχρεος 201,29. υρχη 4,26. ύστεραῖος 92,15. ύστερέω 135,4. ύστέρημα 58,4. ύφαίνω 150,19. ύφαιρέομαι 137,42. 238,1 ΰφαμμος 197,37. ύφαντεῖον 13,10. ύφάντης 76,18. ὑφάντρα (nicht ὕφαντρα) 82,38. ΰφαντρον 85,30. ύφή 17,25. ύφηγέομαι 138,17.238,27. ύφίημι 238,20. ύφίσταμαι 238,10. ύφοράομαι 128,24. 238,27. ύψηλός 115,20. ύών 87,4.

Φ

φάγημα(?) 58,ς mit Fußn. r. φάγος (?) 58 Fußn. 1. φαίνομαι 150,24. φαιός 103,6. φακεψός 164,12. φάλιος 101,22. φανός 4,27. φαραγγόω 141,10. φαρέτρα 83,6. φαρμακεία 8,31. φαρμάκιον 42,41. φάσις 71,12. φάσκω 151,₅. φάτνη 23,16. φερνάριον 44,4. φερνή 17,5. φερνίζω 146,17. φθάνω 149,7. φθινοπωρικός 106,37. φθινοπωρινός 100,26. φθονερία 28,36. φθορά 18,7. φιάλη 23,25. φιλαγαθέω 133,3. Φιλάδελφος 195,28. φιλανθρωπέω 133,23. φιλανθρωπία 35,3. φιλάνθρωπος 195,33. φιλάργυρος 195,31.

φιλαυτία 28,20. φιλέρημος 262,9. 263,27. φιλιάζω 143,26. φιλοβασιλιστής 80,12. 195,25. Φιλομήτως 195,28. φιλόνεος 195,22-Φιλοπάτως 195,28. φιλοπυγιστής 80,38. 258,15. 262,10. 263,23. φιλόσοφος 195,36. φιλότεκνος 262,12. φιλοτεχνίτης 77,9. 195,25. φιλοτιμέομαι 135,6. φιλοτιμία 34,34. φιλότιμος 195,34. φιλοφρόσυνος 262,5. 263,27. φιλόφρων 180,42. φίλτρον 85,18. φιμός 4,29. φλεβοτομέω 130,34. φλυαρέω 135,7. Φοινικαιγύπτιοι 159, 5. 186,36. φοινίκειος (?) 95,6. φοινίκινος 100,9. φοινικών 87,33. φοίνισσα 103,42. φονή 17,4. φορά 17,26. φορβεία (φορβειά) 11,9. φόρετρον 85,25. 32. φορέω 135,7. φορικός 108,1. φόριμος 99,29. φορμός 64,22. φορολογία 32,33. φορολόγος 165,13. φόρταξ 4,30. φορτίου 43,8. φραγμός 64,47. φρακτεύω 138,42. φράτρα 83,6. φράτωρ 86,21. φρεάτιον 40,23. φρεναπάτης 76,8. 258,14. 261,35. 263,28. φρόνιμος 99,29. φροντίζω 147,14.

φρουρά 17,28. φρούραρχος 162,41. φρούριον 43,8. φρυγανίτης 77,13. φυγαδεύω 140,111 φυγάς 7,4. φυγή 18,8. φυγοδικέω 136,7. φυγόδικος 195,₂₄. φυκίδιον 42,42. φυλακάρχης 25,3. φυλακία 30,35. φυλακίς 54,14. φυλακιτεύω 138,₄₃. φυλακίτης 77,22. φυλακιτικόν 107,15. φυλακτήριον 74,13. φύλαρχος 162,39. φυτεία 9,2. φύτευσις 69,27. φυτεύω 140,12. φυτόν,τὸ 113,₁₉. φωνή 17,34. φωρά 18,8. φωράω 127,36. φωςφόρος 170,28.

X

χαβίτιου 48,33. χάλασμα 57,8. χαλκεῖον (χαλκίον) 15,7. χαλκέμβολος 261,24. 263,28. χαλκεύς 16,29. χαλκιαΐος 93,9. χαλκιείος 95,41. χάλκινος 100,12. χαλκιοφύλαξ 153,27. χαλκόπτερος 181,20. χαλκύδρια 45,19. χάλκωμα 60,9. χαλκωρύχιον 46,3. χαλμαίας 5,5. χαρά 18,16. χαρακολογέω 130,35. χαρακόω 142,1. χαρακτήρ 72,₃₂. χαρακτηρίζω 146,27. χαράκωσις 69,₂₇. χαρίζομαι 147,14. χάριν 120,41. χαριστήριον 74,17.

χαριστήριος 74,₂₀. χάρμα 259,11. χαροπός 182,5. χαρτηρός 96,₃₂. χάρτης 26,7. χαρτίου 41,20. χαρτοποιός 168,8. χαρτοπώλης 25,29. χειμάζω 144,2. χειμερινός 100,29. χειραγωγέω 136,38. χειραγωγία 34,16. χειραγώγιμος 99,7. χειραψία 36,₄. χειριδωτός 113,6. χειρίζω 147,15. χειρίς 53,44. χειρισμός 64,33. χειριστής 79,₃₆. χειριστικός 108,₄. χειρόβιος 195,7. χειρογραφέω 131,29. χειρογραφία 32,37. χειρόγραφον 171,27. χειρογράφος (?) 163,₄₂. χειρόμακτρον 85,9. 156,7.

χειρόομαι 142,14. χειροπέδη 156,8. χειροτονέω 136,52. χειρωνάξιον 51,19. χελώνιον 43,14. χέννιον 51,20. χερσάνιππος 155,16. χερσάρακος 181,₂₇. χερσεύω 140,₂8. χερσέφιππος 155,40. χερσίτης 77,15. χερσοκοπέω 133,5. χερσοκοπία 33,27. χερσοκόπος 164,39. χερσονομή 156,43. χερσόω 141,26. χηλή 17,28. χήμη 4,31. χηναλωπέκειος 94,1. χήνειος 94,42. χηνίον 40,25. χηνοβόσκιον 50,24. χηνοβοσκός 163,16. χηνοτρόφος 169,9. χήρα 23,35.

χθές (?) 126 Fußn. 1. **χιλιαρχία** 29,11. χιλίαρχος 162,41. χιλωτήρ 72,19. χιτάναλλον 157,6. χιτωνάριον 43,32. χιτώνιον 43,1. χλαμύδιον 40,₂₇. χοαχυτέω 133,7. χοαχύτης 75,5. χοεύς 16,13. χοιεῖος 95,24. χοίρειος 95,9. χοιρίδιον 39,2. χοιρίου 95,10. χοιροδέλφαξ 156,33. χορδή 17,29. χορηγέω 136,9. χορηγία 35,4. χορτάζω 143,₃₅. χορτάρακος 160,1.

181,29. χόρτασμα 57,13. χορτηγέω 130,₃₆. χορτηγός 194,9. χορτικός 106,38. χορτόβολον 171,20. **χορτοθήκη** 156,6. χορτοκόπος 164,41. χορτονομή 157,1. χορτοσπορέω 130,37. χορτοτόμος 169,3. χορτοφαγέω 130,40. χορτοφόρος 194,28. χορτοφύλαξ 153,28. χρεοκοπέω 134,1. χρηματαγωγός 162,17. χρηματίζω 147,16. χρηματισμός 64,34. χρηματιστής 81,8. χρησιμεύω 139,25. χρήσιμος 99,26. χρῆσις 70,26. χρηστήριον 73,25. χρηστήριος 73,27. 74,19. χρήστης 76,19. χρητήρ 72,16. χρῖσις 66,19. χρονίζω 146,42. χρονοτριβέομαι 136,32. χρυσεῖον 13,40. χρυσικός 109,14.

χρύσοφρυς 182,2. χρυσοχοικός 110,22. χρυσοχοῦς 171,1. χρυσώτιον 50,36. χρῶμα 59,45. χρωτίζω 260,33. 263,22. χύτρα 83,8. χυτρόγαυλος 156,36. χῶμα 60,35. χωματίζω 146,19. χωματικός 107,17. χωμάτιον 40,28. χωματισμός 63,₂₇. χωματογραφία 35,49. χωματοφύλαξ 153,29. χώνευσις 66,21. χωνεύω 139,1. χωρέω 135,25. χωρίζω 147,26. χωρίον 43,10. χωρίς 120,11. χωρισμός 64,48. χωροβατέω 130,41.

Ψ

ψακάδισσα 103,40. ψακαδίσχιος 101,25. ψέλιον 52,4. ψελλινία 37,13. ψευδενεχυρασία 35,40. ψευδός 98,5. ψευδογραφέω 136,8. ψευδοδίανρος 187,25. ψευδομαρτύριον 51,21.

158,1. ψήκτρα 83,9. ψηφίζω 146,43. ψήφισμα 60,35. ψιλόταπις 53,2. 157,22. ψιλότοπος 157,32. ψιμίθιον 40,31. ψυχμός 62,36. ψυκτήρ 72,33. ψυκτήρίον 40,29. ψυκτήριον 40,29. ψυκτήρίσκος 44,42. ψωμίον 41,31. ψώμισμα 61,3.

6

ῶδε 118,5.

ώδεθεν 118,42. ἀδίνω 150,1. ἀιδοδιδάσκαλος 155,18. ἀιοειδής (?) 182,26. ἀλένη 23,36. ἀλενοστρόφος 168,26. ἁμαλία 27,27. ἀμόλινος 179,22.

ώμοπλάτη 23,43. 156,17. ἀνή 18,4. ἀνητής 81,6. ἄρα 23,38. ἀραῖος 92,28. ὰρίζω 145,25. ἄριμος 99,33. ὰρογράφος 163,29. ώς: καὶ ὡς — οὐδ' ὡς 125,₂6. ὡςαύτως 125,₃1. ἀτίον 40,₃3. ἀφελέω 135,₇. ὥχρα 23,₁₇. ὧχρος 4,₃2.

Berichtigungen und Nachträge.

- S. 86,11: Zu ἐδέατρος vgl. E. Schwyzer, Griech. Grammatik (= Müller-Otto, Hdb. d. Altw. Bd. II 1, 1934) S. 69, wo ἐδέατρος als makedonisch = ἐπιθέατρος erklärt wird.
- S. 128,13: nach *συναντάω einzusetzen συσπειράω (vgl. 263,5).
- S. 137, 6: nach +καταφιλοτιμέομαι einzusetzen +μετεξαιρέομαι (vgl. 246,3).
- S. 137, 6: nach παραριθμέω einzusetzen ♦παρεπισκοπέω (vgl. 247,3).
- S. 137,40: nach ἐπιζητέω einzusetzen ♦ἐπιμετρέω (vgl. 221,19).
- S. 147,33: nach *βασανίζω einzusetzen *τιττυβίζω (vgl. 261,3).
- S. 147,42: nach κατανωτίζομαι einzusetzen περικαθίζω (vgl. 247,19).
- S. 149,26: nach *προςαναλαμβάνω einzusetzen *προςπυνθάνομαι (vgl. 233,r).
- S. 150,32 ff.: Den hergebrachten Verbalbildungen auf -αίνω sind folgende (16)
 Composita von βαίνω beizufügen: IIIa *ἐμβαίνω (vgl. 219,12),

 →ἐπαναβαίνω (vgl. 244,5), →ἐπεμβαίνω (vgl. 244,35), *προςβαίνω

(vgl. 232,31), *ὑπερβαίνω (vgl. 237,9). III—II² *ἀναβαίνω (vgl. 207,35), *ἀποβαίνω (vgl. 210,31), *δια-

βαίνω (vgl. 213,37), *ἐπιβαίνω (vgl. 221,13).

III—Ia *ἐγβαίνω (vgl, 217,46), *καταβαίνω (vgl. 224,36), *παραβαίνω (vgl. 228,4), *συμβαίνω (vgl. 235,42).

Ha *εἰςβαίνω (vgl. 215,37), ♦προςκαταβαίνω (vgl. 250,41).

Ια *προβαίνω (vgl. 231,15).

Dadurch erreichen die althergebrachten, in den ptol. Pap. vorkommenden Verbalcomposita auf - α i $\nu\omega$ die Zahl 32 und das in der Übersicht S. 152,14 f. angeführte Verhältnis der Neubildungen zu den alten lautet (statt 3:26 = 1:8,6) 3:42 = 1:14.

- S. 151,22 ist παραγινώσκω zu streichen.
- S. 151,24: nach ♦καταφάσκω einzusetzen *παραναγινώσκω (vgl. 246,23).
- S. 176,28 ist σύνοδος zu streichen.
- S. 219,43: vor -παίζω einzusetzen *ἐνεργάζομαι [Xen. Dem.] darin arbeiten (vgl. 145,1).
- S. 258 Fußn. 1: τελώριος = πελώριος ist vielleicht als äolische Form zu erklären nach E. Schwyzer, Griech, Gramm. (1934) S. 106.

THEOLOGY LIBRARY CLAREMONT, CALIF.

18484

Klassische Philologie und Altertumskunde Auswahl

Grammatik der griechischen Papyri aus der Ptolemäerzeit mit Einschluß der gleichzeitigen Ostraka und der in Ägypten verfaßten Inschriften. Von Edwin Mayser. Groß-Oktav.

I. Laut- und Wortlehre. Neue Ausgabe. XIV, 538 Seiten. 1923.

RM. 18 .--, geb. RM. 19.50

II. Satzlehre. Analytischer Teil. 1, Hälfte. XX, 390 Seiten. 1926. RM. 45.—, geb. RM. 46.50

Analytischer Teil. 2. Hälfte. XV, 629 Seiten. 1934. RM. 80.—, geb. RM. 82.—

Synthetischer Teil. VI, 265 Seiten. 1934.

RM. 36.-, geb. RM. 37.50

In allen Abschnitten des Werkes wurde das Hauptgewicht auf möglichst vollständige Sammlung der Belege und auf klare übersichtliche Anordnung des reichen, durch neueste Funde angewachsenen Stoffes gelegt, so daß es sich als Nachschlageband in der Hand des Philologen, Theologen und Sprachforschers jeder Art bewähren wird, und zwar nicht bloß als Fundstätte sprachgeschichtlicher Tatsachen und Zusammenhänge, sondern auch als sichere Grundlage für sprachliche und sachliche Interpretation der Papyrustexte.

- Griechische Lautstudien. Von Ferdinand Sommer. Oktav. VIII, 172 Seiten. 1905.
- Einführung in das Griechische. Für Universitätskurse und zum Selbststudium Erwachsener. Auf sprachwissenschaftlicher Grundlage dargeboten von Friedrich Slotty. Groß-Oktav. VIII, 118 Seiten. 1922.

RM. 6.-, geb. RM. 7.-

- Sammelbuch griechischer Urkunden aus Ägypten. Von Friedrich Preisigke. Begründet im Auftrage der Straßburger Wissenschaftlichen Gesellschaft zu Frankfurt a. M. Fortgesetzt von Professor Dr. F. Bilabel. Groß-Oktav. Band I. VIII, 668 Seiten. 1903—1915. Band II. 464 Seiten. 1918. Band III. 1. Hälfte. VII, 151 Seiten. 1926. RM. 21.-RM. 14.50 RM. 8.— 2. Hälfte. 1927. RM. 10.--
- Homers Odyssee. Die Wiederherstellung des ursprünglichen Epos von der Heimkehr des Odysseus nach dem Tageplan. Von Wilhelm Dörpfeld. Übersetzt von Heinrich Rüter. 2 Bände. Oktav. 1924. Geb. RM. 8.—
 I. XV, 935 Seiten. Mit Beigaben über homerische Geographie und Kultur.
 - II. XIV, 345 Seiten. Mit Anlageheft, auf Grund der Ergebnisse der Ausgrabungen und nach den homerischen Landschaften gezeichnet von Fritz Krischen.
- Alt-Ithaka. Ein Beitrag zur Homer-Frage. Studien und Ausgrabungen auf der Insel Leukas-Ithaka. Von Wilhelm Dörpfeld. Unter Mitarbeit von Peter Goeßler, Ernst von Hiller, Wilfried von Seidlitz, Richard Uhde. 2 Bände. Quart. 1927. I. Band. XV, 399 Seiten. Geb. RM. 35 .--

II. Band. Seite 405-442. Mit 89 photographischen Tafeln und 20 Bei-

- lagen. Leukas. Zwei Aufsätze über das homerische Ithaka. Von Wilhelm Dörpfeld.
- Abgedruckt aus den Melanges Perrot 1902 und dem Archäologischen Anzeiger 1904. Groß-Oktav. VIII, 44 Seiten. Mit 2 Karten. 1905.
- Homers Ilias. Versuch einer Wiederherstellung des Urgedichtes vom Zorn des Achilles in deutscher Prosa. Von Heinrich Rüter. Oktav. XIX, 189 Geb. RM. 4 .--Seiten. 1929.
- Die archaische Mythenerzählung. Folgerungen aus dem homerischen Apollonhymnos. Von F. Dornseiff. Groß-Oktav. VIII, 103 Seiten. 1933. RM. 4.50

```
Scholia in Euripidem. Collegit recensuit ed. Eduardus Schwartz. Vol. I: Scholia in Hecubam, Orestem, Phoenissas. Oktav. XIV, 415 S. 1887. RM. 9.—
    Vol.II: Scholia in Hippolytum, Medeam, Alcestin, Andromacham, Rhesum,
    Troades. Oktav. VIII, 440 Seiten. 1891.
                                                                        RM. 9.—
Parmenides' Lehrgedicht, griechisch und deutsch von Herm. Diels. Mit einem
    Anhang über griechische Türen und Schlösser. Oktav. 163 Seiten. Mit 49 Fi-
    guren. 1897.
Platon. Von Paul Friedländer, o. ö. Prof. a. d. Universität Marburg. Groß-
    Oktav. I. Eidos. Paideia. Dialogos. Mit 3 Tafeln. X, 278 Seiten. 1928.
    RM. 11.25, geb. RM. 13.05
II. Die platonischen Schriften. VIII, 690 S. 1930. RM. 34.20, geb. RM. 36.—
Platon für die deutsche Gegenwart. CARL VERING verdeutschte die sämtlichen
    Dialoge Platons in fünf handlichen Bänden.
    PLATONS STAAT. Der Staat der königlichen Weisen. 2., durchgesehene
    und verbesserte Auflage. VI, 174 Seiten. 1932.
                                                                   Geb. RM 3.50
    PLATONS GESETZE. Die Erziehung zum Staat. Quart. VI, 191 Seiten.
                                                                   Geb. RM 3.50
    1926.
    PLATONS DIALOGE in freier Darstellung. Quart.
```

Erste Reihe: III, 231 Seiten. 1929. Geb. RM 5.—
Protagoras — Gorgias — Menon — Kriton — Phaedon — Gastmahl — Phaedros.
Zweite Reihe: III, 248 Seiten. 1933. Geb. RM 6.—
Theaetet — Sophist — Staatsmann — Parmenides — Philebos — Timaeos

— Kritias.

Dritte Reihe: VIII, 181 Seiten. 1934.

Geb. RM 5.50

Lysis — Laches — Charmides — Euthyphron — Ion — Hippias I. u. II.

Menexenos — Euthydemos — Kratylos.

Platons Selbstbiographie. Von H. Gomperz, o. ö. Professor an der Universität Wien. Oktav. 46 Seiten. 1928. RM. 3.—

Griechische Denker. Eine Geschichte der antiken Philosophie. Von Theodor Gomperz. Ausgabe letzter Hand besorgt von Heinrich Gomperz, o. ö. Professor an der Universität Wien. Drei Bände. Groß-Oktav. I. Band: Naturphilosophen und Sophisten. Vierte Auflage. X, 499 Seiten.

RM. 12.60, geb. RM. 14.40
II. Band: Sokrates und die Sokratiker. Platon. Vierte Auflage. VIII,
628 Seiten. 1925. RM. 21.60, geb. RM. 25.40
III. Band: Aristoteles und seine Nachfolger. Dritte und vierte Auflage.
Ausgabe letzter Hand besorgt von H. Gomperz. IX, 664 Seiten. 1931.

RM. 27.—, geb. RM. 29.70

Aristotelis opera. Edidit academia regia Borussica. 1831—1870. Fünf Bände.

Quart.

Commentaria in Aristotelem Graeca. Edita consilio et auctoritate academiae lit-

terarum regiae Borussicae. Oktav. XXIII vol. Komplett RM. 900.— Aristoteles. Περί ποιητικῆς. Mit Einleitung, Text und Adnotatio critica, exegeti-

schem Kommentar, kritischem Anhang und Indices nominum, rerum, locorum von Alfred Gudeman. Groß-Oktav. VIII, 496 Seiten. 1934. Geb. RM. 16.—

Doxographi Graeci. Collegit recensuit prolegomenis indicibusque instruxit Hermann Diels. Editio iterata. Groß-Oktav. X, 854 Seiten. 1929.

RM. 28.—, geb. RM. 31.—

Philonis Alexandrini opera quae supersunt ed. Leopoldus Cohn et Paulus Wendland.

Vol. I—VI. 1896/1915. zus. RM. 65.—, geb. RM. 74.—Vol. VII. Indices. Compos. J. Leisegang.

Pars. I. 338 Seiten. 1926. RM. 30.—, geb. RM. 31.50 Pars. II. S. 339—878. 1930. RM. 55.—, geb. RM. 56.50

Philonis Alexandrini opera quae supersunt ed. Cohn et Wendland. Editio minor. RM. RM.

Vol. I. X, 280 Seiten. 1869 4.—. Vol. IV. XI, 254 Seiten. 1902 4.—. Vol. II. XI, 306 Seiten. 1897 4.—. Vol. V. X, 306 Seiten. 1906 4.—. Vol. III. XII, 200 Seiten 1893 4.—. Vol. VI. XIII, 200 Seiten. 1915 3.—

Prosopographia Attica. Ed. J. Kirchner. Vol. I. Lexikon-Oktav. VIII, 603 Seiten. 1901. Vol. II. Lexikon-Oktav. VIII, 660 Seiten. 1903.

RM. 24.— RM. 28.-

Fünf Vorträge über den griechischen Roman. Von Eduard Schwartz. VI, 148 Seiten. 1896. RM. 3.--

Geschichte der antiken Philosophie. Von Ernst von Aster. Groß-Oktav. VI, 274 Seiten. 1920. RM. 5.-, geb. RM. 6.50

Geschichte der Philosophie von Sokrates bis Aristoteles. Von Walther Kinkel. Groß-Oktav. 328 Seiten. 1922. (Geschichte der Philosophie Bd. 2.)

RM. 3.--, geb. RM. 4.-

Paideia. Die Formung des griechischen Menschen. Erster Band. Von Werner Jaeger. Zweite Auflage. Groß-Oktav. VII, 513 Seiten. 1935. Geb. RM. 8.— Die Eigenart der Problemstellung, der gedankliche Reichtum des Buches, die Geschlossenheit seiner Darstellung und nicht zum wenigsten auch die schöne Ausstattung machen seine Lektüre zu einem seltenen Genuß für jeden Liebhaber der Antike, zu einer unerläßlichen Notwendigkeit aber für jeden Lehrer am humanistischen Gymnasium. Bayer. Bl. f. Gymnasialschulwesen.

Die Notwendigkeit einer Neuauflage schon vor Ablauf von zwei Jahren nach Erscheinen ist ein Beweis für die Bedeutung und Berechtigung dieses Buches.

Platons Stellung im Aufbau der griechischen Bildung. Von Werner Jaeger. Quart. 49 Seiten. 1928. (Sonderdruck aus "Die Antike" Bd. IV Heft 1—3.) RM. 4.—

Über Ursprung und Kreislauf des philosophischen Lebensideals. Von Werner Jaeger. Oktav. 34 Seiten. 1928. (Sitzungsber. u. Abh. der Preuß. Akademie der Wissenschaften zu Bln. Philos.-Histor. Klasse.) RM. 2.50

Griechische Geschichte. Von Karl Julius Beloch.

I. Band: Die Zeit vor den Perserkriegen. Zweite, neugestaltete Auflage in zwei Abteilungen.

1. Abteilung. Groß-Oktav. XII, 446 S. Nachdruck. 1924.

RM. 12.—, geb. RM. 14.— 2. Abteilung. Mit 1 Karte. Groß-Oktav. X, 409 Seiten. Nachdruck. Mit Nachtrag. 1926. RM. 12.--, geb. RM. 14.--Nachtrag einzeln RM. --.75

II. Band: Bis auf die sophistische Bewegung und den peloponnesischen Krieg. Zweite, neugestaltete Auflage.

1. Abteilung. Groß-Oktav. VIII, 432 Seiten. Nachdruck. 1927.

RM. 12.—, geb. RM. 14.—

2. Abteilung. Mit I Karte und 4 Plänen. Groß-Oktav. 418 Seiten. Nach-RM. 14.-, geb. RM. 16.druck. 1931.

III. Band: Bis auf Aristoteles und die Eroberung Asiens.

RM. 12.-, geb. RM. 14.-

 Abteilung. Groß-Oktav. XII, 652 S. 1922.
 Abteilung. Groß-Oktav. 1923. RM. 16.-, geb. RM. 18.-

IV. Band: Die griechische Weltherrschaft.

I. Abteilung. Groß-Oktav. VIII, 734 Seiten. 1925.

RM. 30.—, geb. RM. 33.—

2. Abteilung. Groß-Oktav. XIX, 700 Seiten. 1927. RM. 38.—, geb. RM. 40.—

Römische Geschichte bis zum Beginn der Punischen Kriege. Von Karl Julius Beloch. Mit 3 Karten. Groß-Oktav. XVI, 664 Seiten. 1926. RM. 31.50, geb. RM. 33.75

Römische Geschichte. Von Jul. Koch. 2 Bände. (S. Göschen Bd. 19 u. 677). Geb. je RM. 1.62

Prosopographia Imperii Romani saec. I. II. III, edita consilio et auctoritate Academiae Litterarum Borussicae. Editio Altera.

Pars I: Iteratis curis ediderunt Edmundus Groag et Arturus Stein. RM. 38.— Groß-Oktav. XVI, 375 Seiten. 1933.

- Etruskische Frühgeschichte. Von Fritz Schachermeyr. Groß-Oktav. XVII, RM. 22.—, geb. RM. 24.— 317 Seiten. Mit 6 Skizzenblättern. 1929.
- Virgils Äneaslied. Verdeutscht und erklärt von Adolf Trendelenburg. Oktav. RM. 10.—, geb. RM. 11.— IX, 327 Seiten. 1928.
- Virgils ländliche Dichtungen. Verdeutscht und erklärt von Adolf Trendelen-Geb. RM. 8.burg. Groß-Oktav. VII, 149 S. 1929.
- Lateinische Paläographie. Von Dr. Franz Steffens, o. Professor an der Universität Freiburg (Schweiz). 125 Tafeln in Lichtdruck mit gegenüber-stehender Transkription nebst Erläuterungen und einer systematischen Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift. Zweite, vermehrte Auflage. Groß-Folio. 8, XL Seiten. 1929.
- Geschichte der alten Kirche. Von Prof. Dr. Hans Lietzmann. Band I. Die Geb. RM. 7.-Anfänge. Oktav. VII, 323 Seiten. 1932.

Band II. Ecclesia catholica. Oktav. VIII, 339 Seiten. 1936. Geb. RM 4.80 In L.'s Buch ist uns zum ersten Mal in deutscher Sprache ein Werk geschenkt worden, dessen Verfasser, ohne den Zwang des Handbuchs oder Grundrisses mit sich schleppen zu müssen, auf gründlichster Kenntnis des Stoffes in allen seinen Einzelheiten fußend, ohne durch eine Brille irgendwelcher Färbung, sei es biblischer, sei es reformatorischer, sei es moderner Theologie, behindert zu sein, dabei von wohltuender Anteilnahme an den Geschicken des Christentums als Religion erfüllt, die Geschichte der Alten Kirche vor uns erstehen läβt....

Historische Zeitschrift.

Kleine Texte für Vorlesungen und Übungen. Ausführliches Sonderverzeichnis auf Wunsch.

Die Antike. Zeitschrift für Kunst und Kultur des klassischen Altertums. Herausgegeben von Werner Jaeger. Quart. Bd. I-VIII. 1925-1932. Jeder Band kompl. RM. 40.-Bd. IX. 1933. RM. 36.— Die wissenschaftliche Erkenntnis der antiken Kultur für das Geistesleben der Gegenwart fruchtbar zu machen und ihr innerhalb der deutschen Bildung den

ihr zukommenden Platz zu wahren, ist die vornehmste Aufgabe der Zeitschrift. Illustrierter Prospekt mit Inhaltsverzeichnis kostenlos!

Deutsche Geschichte. Von Johannes Bühler. Groß-Oktav. Erster Band: Urzeit, Bauerntum und Aristokratie bis um 1100. Mit 16 Tafeln und 4 Karten. VIII, 413 Seiten. 1934. Geb. RM 7.20 Zweiter Band: Fürsten, Ritterschaft und Bürgertum von 1100 bis um 1500. Mit 8 Tafeln. IX, 440 Seiten. 1935. Geb. RM 7.20

Jeder großen Nation war und ist der Glaube an ihre schicksalbestimmte Berufung stärkster Antrieb zu höchster Leistung. Schicksal und Leistung sind denn auch Kern und Stern dieser Deutschen Geschichte. Sie will alles Große und Edle, was einst in deutschen Landen gewesen und geschehen ist, der nun einheitlich zusammengefaßten Kraft des deutschen Volkes zuführen und wendet sich gegen alles, was bisher verhindert hat, daß die in der Geschichte sich offenbarende deutsche Berufung und Leistung sich als fruchtbare Lebensmacht auswirkt.

Lest die "Geistige Arbeit"

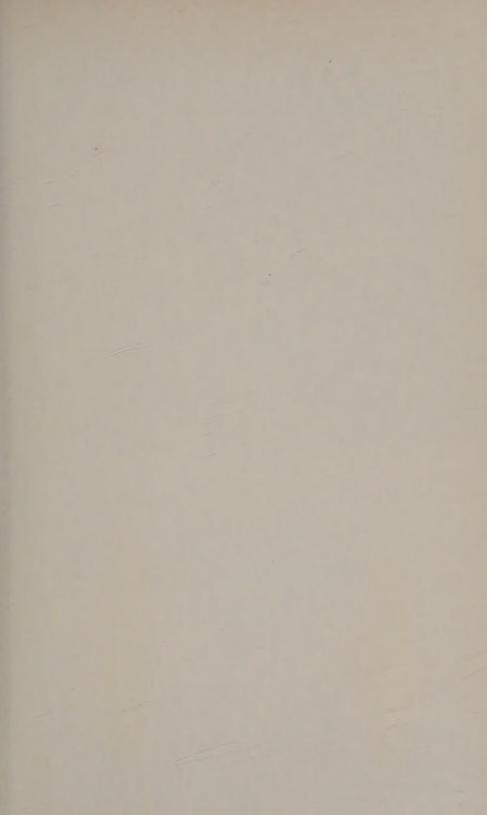
Zeitung aus der wissenschaftlichen Welt

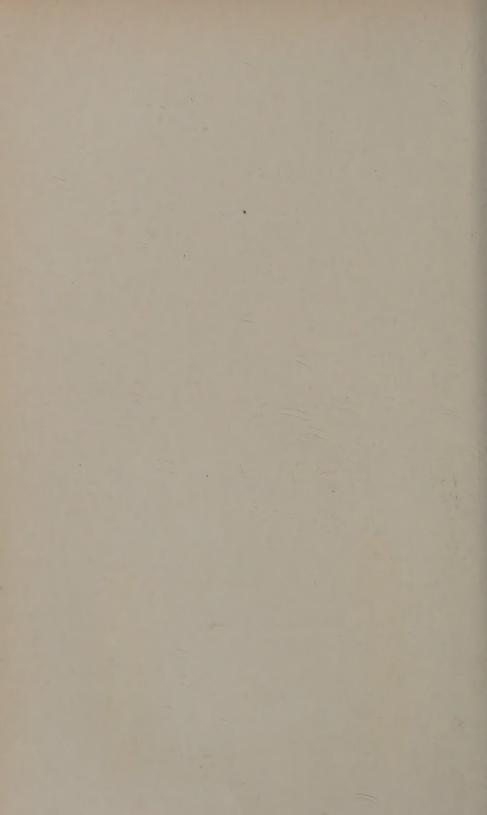
Die "Geistige Arbeit" will mitwirken an der Aufgabe, die Wissenschaft aus den Hörsälen und Laboratorien herauszuführen und ihre Leistungen u. Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit zu künden. Sie erscheint 2 imes monatlich, am 5. und 20., Bezugspreis vierteljährl. RM 1.50 Einzelnummer RM 0.25. Unberechnete Probenummern durch jede Buchhandlung und durch den Verlag.

Walter de Gruyter & Co., Berlin W 35, Woyrschstr. 13









Ref. PA 3367 M3 1938 V.1 Pt.3

Theology Library
SCHOOL OF THEOLOGY
AT CLAREMONT
California

18484

FOR REFERENCE

NOT TO BE TAKEN EDOM THE BOOK

